

Statistisches Jahrbuch der Stadt Zürich 1931

STATISTISCHES
J A H R B U C H
DER STADT ZÜRICH

1931

Mit Vergleichenden Übersichten
27. Jahrgang



STATISTISCHES AMT DER STADT ZÜRICH

Preis 3 Franken

BUCHDRUCKEREI BERICHTHAUS ZÜRICH

VORWORT

Im vorliegenden Band des Statistischen Jahrbuches wurden in der Anlage keinerlei Änderungen von Belang vorgenommen. Dagegen konnten nun durchwegs, und zwar in der Jahresstatistik 1931 wie in den Vergleichenden Übersichten, die Ergebnisse der Wohnungszählung und der Eidgenössischen Volkszählung vom 1. Dezember 1930 berücksichtigt werden; nur die Angaben betreffend die Berufsgliederung auf Grund der letzten Volkszählung fehlen zur Zeit noch. Dem Eidgenössischen Statistischen Amt sei auch an dieser Stelle für die prompte Lieferung der gewünschten Daten unser bester Dank ausgesprochen.

Zu den Tabellen über die Hauptergebnisse der Volkszählung, die bereits im Vorjahre mitgeteilt wurden, und in denen sich in der Heimatzugehörigkeit der schweizerbürgerlichen Bevölkerung nach der jetzt vorliegenden endgültigen Auszählung durch das Eidgenössische Statistische Amt einige unbedeutende Änderungen ergaben, sind weitere gekommen, welche die wichtigsten Resultate der Betriebszählung von 1929 und der Wohnungszählung von 1930 enthalten.

Als eine nicht unwesentliche Neuerung nennen wir noch die erstmalige Verwendung der „Mittleren Todesursachen-Nomenklatur“, die, der neuen „Eidgenössischen Todesursachen-Nomenklatur 1931“ angepaßt, durch Vereinbarung der Schweizerischen Statistischen Ämter zustande gekommen ist.

Die Jahresstatistik behandelt turnusgemäß die Erneuerungswahlen des Großen Stadtrates und des Stadtrates sowie des Nationalrates.

Das Statistische Jahrbuch bildet eine Ergänzung zum Geschäftsbericht des Stadtrates und zur Rechnungsübersicht über das Gemeindegut, und wie diese andern amtlichen Veröffentlichungen, sollte es von den Stimmberechtigten häufiger zu Rate gezogen werden. Manche davon können sich allerdings für die Statistik als eine trockene Sache nicht begeistern. Ihnen möge im Goethe-Jahr ein Ausspruch des Weisen von Weimar in Erinnerung gerufen werden, der auch für den Mikrokosmos unserer Stadt seine Gültigkeit besitzt: „Man hat behauptet, die Welt werde durch Zahlen regiert; das aber weiß ich, daß die Zahlen uns belehren, ob sie gut oder schlecht regiert werde“.

Zürich, Mitte August 1932

STATISTISCHES AMT DER STADT ZÜRICH

Dr. Senti

INHALT DES JAHRBUCHES 1931

	Tabellen Nr.	Seiten
Vorwort		
Statistische Chronik 1931 . . . . .	.	I
Bevölkerung		
Bevölkerungsentwicklung	1- 9	3- 7
Eheschließungen, Ehelösungen	10- 20	8- 12
Legitimationen	17	11
Geburten	21- 33	13- 18
Sterbefälle	34- 44	19- 27
Personenwanderungen	45- 56	28- 35
Familienwanderungen	57- 60	35- 36
Umzüge	61- 63	37
Einbürgerungen	64- 72	38- 41
Ortsanwesende Bevölkerung: Heirat, Geburt, Tod	73- 78	42- 44
Witterung, Wirtschaft, Verwaltung, Politik		
Witterung	79	48
Stadtgebiet	80	48
Gebäudebestand	81- 82	49
Liegenschaftenbesitz der Stadt	83- 88	50- 51
Handänderungen von Liegenschaften	89- 96	52- 55
Neubauten	97-103	56- 58
Gebäudeabbrüche	104	58
Neubauwohnungen	105-107	59- 60
Wohnungsbestand	108	60
Wohnungswechsel und Wohnungsverbrauch	109-112	61
Leerstehende Wohnungen	113-115	62
Städtischer Wohnungsnachweis	116-117	63
Kleinhandelspreise, Lebenskostenindex	118-120	64- 65
Arbeitsmarkt	121-123	66- 67
Arbeitslosenversicherung	124	67
Handelsregister	125-129	68- 70
Sparkassen	130	70
Abzahlungsverkäufe mit Eigentumsvorbehalt	131-132	71
Betreibungen	133-136	72- 73
Konkurse	137-142	74- 75
Fremdenverkehr	143-146	76- 77
Verkehr (Bahn, Post usw.)	147-153	78- 80
Straßenverkehrsunfälle	154-159	80- 82
Städtische Betriebe	160-163	83- 84
Fleischversorgung	164-165	85
Personalbestand, Personalausgaben der Stadt	166-169	86- 87
Städtische Schulen	170-175	88- 89
Städtische Wohnkolonien	176	90
Städtische Arbeitslosenversicherung	177	90
Städtische obligatorische Krankenpflegeversicherung	178-184	91- 94
Gemeindeabstimmungen	185-186	95
Erneuerungswahl des Großen Stadtrates	188-193	96- 98
Wahlen des Stadtrates und des Stadtpräsidenten	187, 194-197	95, 99-100
Erneuerungswahl des Nationalrates	198-199	100
Kantonale und eidgenössische Abstimmungen	200	101
Karte des Kantons — Städt. Überbauungsplan . . . . .	.	45, 102

INHALT DER VERGLEICHENDEN ÜBERSICHTEN

	TABELLEN	Tabellen Nr.	Seiten
Bevölkerung			
Volkszählungsergebnisse		1*– 14*	2*– 10*
Bevölkerungsbewegung		15*– 58*	11*– 43*
Einbürgerungen		59*– 61*	44*– 45*
Klima, Wirtschaft, Verwaltung, Politik			
Klima		62*– 67*	49*– 55*
Liegenschaftenverkehr		68*– 75*	56*– 63*
Neubauten, Wohnungsbau		76*– 84*	66*– 73*
Wohnungs-, Gebäudebestand		85*– 87*	74*– 76*
Wohnungsmarkt		88*	77*
Grundpfandrechte		89*	77*
Lebenskostenindex		90*– 98*	78*– 83*
Löhne		99*–110*	84*– 92*
Spargelder		111*	93*
Eingetragene Firmen		112*	93*
Betreibungen, Konkurse		113*–115*	94*– 96*
Verkehr (S. B. B., Post usw.)		116*–121*	97*–101*
Motorfahrzeuge		122*	102*
Straßenverkehrsunfälle		123*–124*	103*
Städtische Betriebe		125*–132*	104*–111*
Liegenschaften-, Gebäudebesitz der Stadt		133*–135*	112*–113*
Städtische Finanzen		136*–147*	114*–129*
Städtische Schulen		148*–154*	130*–137*
Personal, Personalausgaben der Stadt		155*–158*	137*–139*
Gemeindeabstimmungen		159*	140*–149*
Wahlen		160*–170*	150*–155*

GRAPHISCHE DARSTELLUNGEN

Altersaufbau 1910 bis 1930 verglichen mit 1900	9*
Bevölkerungsbewegung 1876 bis 1931	22*
Säuglingssterblichkeit 1876 bis 1931	22*
Tuberkulose-, Krebssterblichkeit 1876 bis 1931	23*
Geburtenüberschuß 1893 bis 1931	39*
Wanderungsbilanz 1893 bis 1931	39*
Bevölkerungsentwicklung seit 1893	46*
Witterung: Niederschläge und Temperatur 1866 bis 1925	51*
Liegenschaftenverkehr 1899 bis 1931	64*
Wohnungsbau 1893 bis 1931	65*
Zürcher Lebenskostenindex 1914 bis 1931	81*
Einnahmen und Ausgaben des ordentlichen Verkehrs 1893 bis 1931	122*
Reinerträge der städtischen Betriebe, Steuern 1893 bis 1931	123*
Lehrer- und Schülerzahl der Volksschule 1893/94 bis 1931/32	135*

ANHANG

Alphabetisches Sachregister
Verzeichnis der Veröffentlichungen
Stadtplan

Die Angaben betreffend die Bevölkerungsbewegung in Jahrbuch und Vergleichenden Übersichten beziehen sich grundsätzlich auf die

WOHNBEVÖLKERUNG

Über Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle in der ortsanwesenden Bevölkerung geben die Tabellen 73 bis 78 Auskunft.

STATISTISCHE CHRONIK

1931

BEVÖLKERUNGSENTWICKLUNG

Bereits vor Jahresfrist konnten in unsere chronikale Einleitung zum Statistischen Jahrbuch einige Hauptergebnisse der Eidgenössischen Volkszählung aufgenommen werden, während allerdings im Tabellenwerk selbst noch keine Spur von der kurz vorher durchgeführten Neuinventierung des «Volkreichtums» der Schweiz zu merken war. Diesmal sind wir in der Lage, weitere Daten vorzulegen. Zum Teil wurden diese wieder im Anschluß an die Revision des Zählgutes im stadtzürcherischen Statistischen Amt, im «Haus zum Napf», in etwas altväterischer Handarbeit gewonnen. In der Hauptsache verdanken wir sie dem Eidgenössischen Statistischen Amt in Bern, in dessen modernem Heim im Kirchenfeld die raffiniert ausgeklügelten Hollerithmaschinen dem heutigen Statistiker in wenigen Wochen schwarz auf weiß Resultate präsentieren, zu denen seine Ahnen nur in monatelanger Bemühung gelangten. So konnten im vorliegenden Band erstmals auch in der Jahresstatistik und vor allem in den Vergleichenden Übersichten die Volkszählungsergebnisse 1930 durchwegs verwertet werden.

ALLGEMEINE ENTWICKLUNG NACH STADTKREISEN

In der letztjährigen Chronik haben wir ausgeführt, daß Zürich im Laufe der vergangenen Volkszählungsperiode einen Bevölkerungszuwachs um rund 43 000 Personen erfahren hat — um eine doppelt so große Zahl wie die sechs weiteren Schweizerstädte mit nach dem letzten Census mehr als fünfzigtausend Einwohnern zusammen genommen. (Nicht viel weniger als der vierte Teil der Bevölkerungszunahme der ganzen Schweiz kam während dem letzten Dezenium der Limmatstadt zu gut!) Auch verhältnismäßig hat sich im gleichen Zeitraum keine andere größere Stadt in Helvetiens Gauen so rasch entwickelt.

Nicht umsonst sind Fremde erstaunt, wenn sie sehen, wie in den Randgebieten Zürichs zahlreiche neue Wohnkolonien entstanden sind, die oft selbst wieder kleine Städte bilden. Was ihnen sinnfällig vor Augen tritt, läßt sich nicht weniger deutlich aus nachstehenden Tabellen herauslesen, die zeigen, welche Stadtteile sich hauptsächlich entwickeln und wie.

Entwicklung der Bevölkerung in den einzelnen Stadt-
Grundzahlen — Summen der zehn Jahre

Stadt- kreise	Wohnbevölkerung 1. Dezem- ber 1920	Lebend- geborene	Gestor- bene	Ge- burten- über- schuß	Wander- gewinn	Umzugs- gewinn	Gesamt- zu- nahme	Wohnbevölkerung 1. Dezem- ber 1930
1	23 461	2293	2456	- 163	6089	- 7563	- 1637	21 824
2	16 421	2194	1645	549	3831	918	5298	21 719
3	31 040	5452	2960	2492	4047	1137	7676	38 716
4	35 612	5035	3741	1294	5107	- 3242	3159	38 771
5	16 006	2286	1582	704	3080	- 2177	1607	17 613
6	37 167	6413	3836	2577	7191	9485	19253	56 420
7	25 986	2873	2909	- 36	2991	2196	5151	31 137
8	21 468	2870	2470	400	2506	- 754	2152	23 620
Stadt	207 161	29416	21599	7817	34842	.	42659	249 820

Die Entvölkerung der Altstadt hat sich fortgesetzt und bei der Volkszählung von 1930 zählte die City nicht einmal mehr 22000 Einwohner, rund 1600 weniger als zehn Jahre früher und mehr als 6000 weniger als um die Mitte der neunziger Jahre. Nur das Industriequartier bleibt an Volkszahl heute noch wesentlich hinter dem Stadtkern zurück, während der zweite und achte Kreis für sich allein bereits gleich viele Bewohner zählen wie das einstige Zürich, der siebente Kreis nahezu anderthalbmal, der dritte und vierte doppelt und der sechste sogar mehr als zweieinhalbmal so viele. Während einem einzigen Jahrzehnt haben die früheren Gemeinden Oberstraß, Unterstraß und Wipkingen, die seinerzeit zu einem Stadtkreis vereinigt wurden, um gegen zwanzigtausend Einwohner zugenommen und beherbergen nun eine dreimal größere Bevölkerung als um die Jahrhundertwende.

Vierfünftel des Zuwachses der ganzen Stadt kamen aus dem Wanderungsgewinn zustande. Nur die Kreise 3 und 6 und etwa noch 4 weisen beträchtlichere Geburtenüberschüsse auf — jene von je rund 2500, dieser von 1300 in zehn Jahren. In der Altstadt sind die Sterbefälle zahlreicher als die Geburten, im siebenten Kreis halten sich der natürliche Zu- und Abgang die Waage, und in den Kreisen 2, 5 und 8 wurden insgesamt 500 bzw. 700 bzw. 400 mehr Kinder zur Welt gebracht, als Sterbliche abgerufen. Zürich wächst durch Wanderungsgewinn, die Bevölkerung der Kreise 2, 3 und 7, besonders aber jene des Kreises 6 außerdem durch Umzug aus andern Stadtteilen.

kreisen Zürichs in der Volkszählungsperiode 1920–1930

Verhältniszahlen — Jahresmittel 1. Dezember 1920 bis 30. November 1930

Stadt- kreise	Mittlere Wohnbe- völkerung	Lebend- geborene	Gestor- bene	Gebur- tenüber- schuß	Wander- gewinn	Umzugs- gewinn	Gesamt- zu- nahme	Heira- ten
1	22 340	10,26	10,99	- 0,73	27,26	- 33,86	- 7,33	14,48
2	17 330	12,66	9,49	3,17	22,10	5,30	30,57	9,00
3	32 530	16,76	9,10	7,66	12,44	3,50	23,60	11,10
4	35 050	14,36	10,67	3,69	14,57	- 9,25	9,01	14,38
5	16 170	14,14	9,78	4,36	19,05	- 13,47	9,94	14,61
6	43 040	14,90	8,91	5,99	16,71	22,03	44,73	9,08
7	27 060	10,62	10,75	- 0,13	11,05	8,12	19,04	7,93
8	21 850	13,13	11,30	1,83	11,47	- 3,45	9,85	10,01
Stadt	215 370	13,66	10,03	3,63	16,18	.	19,81	11,17

Will man die Wachstumsintensität abschätzen, so bedient man sich mit Vorteil der auf die mittlere Wohnbevölkerung bezogenen Geburten-, Sterbe- und Geburtenüberschussziffern, die noch durch Relativzahlen zu ergänzen sind, welche den Gewinn aus Zu- und Umzug darstellen. Die ganze Stadt hat im Jahresmittel 1921/30 auf jedes Tausend der mittleren Bevölkerung um rund 20 Personen zugenommen, der sechste Kreis um 45, der zweite um 31, der dritte und der siebente um 24 bzw. 19, der vierte, der fünfte und der achte um 9 bis 10; die Altstadt aber hat jährlich mehr als 7 Promille ihrer Bevölkerung verloren. Und doch erzielte der erste Kreis beim Austauschverkehr mit andern Gemeinden den größten Wanderungsgewinn? Und doch fällt die natürliche Bewegung der Bevölkerung im ganzen genommen nur leicht ins Gewicht? Jawohl! Die Altstadt «gewinnt» zwar durch Zuzug von auswärts, aber sie «verliert» noch mehr durch Umzug von Stadtkreis zu Stadtkreis. Für alle Kreise ist die eigentliche Wanderungsbilanz aktiv, durch Umzüge geben aber die City und ebenso auch der vierte, fünfte und achte Kreis einen Teil des Gewinns wieder an andere Stadtteile ab — zumal an den sechsten und den siebenten.

Die natürliche Bewegung der Bevölkerung ergab während dem betrachteten Jahrzehnt in den Kreisen 1 und 7 — allerdings sehr kleine — Überschüsse an Sterbefällen. In den andern überwiegen zwar die Geburten, aber auch die höchsten Geburtenüberschüsse, die des Kreises 3 mit 7,7 und des Kreises 6 mit 6,0 Promille (auf tausend Einwohner der mittleren Bevölkerung und das Jahr gerechnet),

bleiben weit hinter dem Vorkriegsmittel für die ganze Stadt zurück. Es mag genügen, hier die Angaben für den Durchschnitt mehrerer Jahre anzuführen. Danach betrug der Geburtenüberschuß in Zürich:

1893/00	14,4	Promille
1901/10	12,0	»
1911/20	4,9	»
1921/30	3,6	»

Wie aus den Vergleichenden Übersichten im zweiten Teil des Jahrbuches ersichtlich, ist dieser Rückgang ausschließlich die Folge der Geburtenbeschränkung, denn die Mortalität ist gleichzeitig beinahe auf die Hälfte gesunken. Um diese Entwicklung richtig zu würdigen, müßte allerdings die Altersumschichtung der Bevölkerung in Rechnung gestellt werden. Ebenso sind die Unterschiede in der Geburthlichkeit von Kreis zu Kreis, die sich zwischen einem Minimum von 10,3 Promille in der Altstadt und einem Maximum von 16,8 im dritten Kreis bewegt, und jene in der Sterblichkeit — 8,9 Promille im Kreis 6 und 11,3 Promille im Kreis 8 — mindestens zum Teil aus der ungleichen Alterszusammensetzung zu erklären. —

Von den im Berichtjahr vorgekommenen Vorgängen in der Bevölkerung Zürichs wird hier einläßlicher Rechenschaft abzulegen sein, doch werden wir auf die einzelnen Stadtkreise nicht weiter eintreten. Aus der Wohnbevölkerung der ganzen Stadt erblickten 3339 Lebendgeborene das Licht der Welt und wurden 2532 Personen «zur großen Armee abgerufen», wie der Feldprediger und Bevölkerungstheoretiker Johann Peter Süßmilch sich ausdrückte. Daraus vermehrte sich Zürichs Einwohnerschaft um 807 Köpfe. Beinahe das Zehnfache brachte ein Wanderungsgewinn von 7940 Personen, der das Resultat aus 45089 An- und 37149 Abmeldungen darstellt. So gelangen wir zu einer Gesamtzunahme um 8747 Personen, das heißt zu mehr als dem Doppelten des Mittels der vorangegangenen zehn Jahre. Auf tausend Personen der mittleren Wohnbevölkerung berechnet belief sich die (Lebend-) Geburtenziffer auf 13,1 und die Sterbeziffer auf 10,0 Promille; somit verbleibt ein relativer natürlicher Zuwachs von 3,1 Promille. Wie erwähnt, fiel der Wanderungsgewinn diesmal rund zehnmal größer aus als der Geburtenüberschuß (im Mittel 1921/30 etwa viermal größer), was zu einer Zunahmequote von 34,3 Promille führt.

GESTORBENE

Das Jahr 1930 hatte sich durch eine so niedrige Sterblichkeit ausgezeichnet, wie sie bisher in Zürich noch nie beobachtet worden ist. In der Berichtszeit war die Zahl der Gestorbenen wieder wesentlich höher — die Mortalitätsziffer entsprach genau dem Mittel des vorausgegangenen Dezenniums. Insgesamt haben 3043 Personen im Gebiete unserer Stadt das Zeitliche gesegnet, darunter 708 Ortsfremde. Auswärts starben 197 Bewohner Zürichs, sodaß man zu 2532 aus der Wohnbevölkerung Gestorbenen gelangt. Auf die mittlere Jahresbevölkerung bezogen betrug die Sterbeziffer genau 10,0 Promille.

Aus den verschiedenen Jahrbuchtabellen, welche den Toten des abgelaufenen Jahres gewidmet sind, geht hervor, daß die Mortalität der Stadtzürcher wesentlich höher ist als die der Übrigen Schweizer. Ebenso sterben verhältnismäßig mehr Ausländer als Schweizer. Die Ursache ist hier in der verschiedenen Altersgliederung zu sehen. Ferner finden wir aber auch eine größere Sterblichkeit des männlichen Geschlechtes, trotzdem der Altersaufbau das Gegenteil erwarten ließe. Die gleiche Tatsache läßt sich auch überall an andern Orten beobachten und zeigte sich früher vielfach noch schärfer ausgesprochen, wie ein kurzer Rückblick dartut.

Gestorbene in Promille der mittleren Jahresbevölkerung

	Männliches Geschlecht	Weibliches Geschlecht	Beide Geschlechter
1893/95	18,9	16,4	17,6
1896/00	18,6	15,7	17,1
1901/05	16,5	13,8	15,0
1906/10	13,5	11,8	12,6
1911/15	11,7	10,4	11,0
1916/20	12,6	10,5	11,5
1921/25	11,0	9,4	10,1
1926/30	10,7	9,3	9,9
1931	11,0	9,0	10,0

Ein wichtiger Unterschied zwischen den beiden Geschlechtern besteht auch in der Altersgliederung der Gestorbenen. Bildet man zwei große Gruppen, so zeigt sich, daß im Berichtsjahr mehr männliche Personen im Alter von unter sechzig Jahren starben, während umgekehrt von den Gestorbenen weiblichen Geschlechtes die Mehrzahl dieses Alter überschritten hatte. Damit steht im Zusammen-

hang die andere, jedem bekannte, Tatsache, daß vielmehr verheiratete Männer als Frauen und umgekehrt, mehr Witwen als Witwer zu betrauern sind. Es mag genügen, die Zahlen für das Berichtsjahr hier einzuschalten.

Gestorbene nach Geschlecht und Familienstand und Alter

Geschlecht	Ledig	Familienstand			Zusammen	Altersjahre	
		Verheiratet	Verwitwet	Geschieden		unter 60	60 und mehr
Männlich .	318	748	183	45	1294	726	568
Weiblich .	353	373	452	60	1238	554	684
Zusammen	671	1121	635	105	2532	1280	1252

Die Häufigkeit der verschiedenen Todesursachen mag den ausführlichen Tabellen, die das Jahrbuch bringt, entnommen werden. Die meisten Opfer forderten Krebs (374), Arterienverkalkung (342), Herzkrankheiten (277), Tuberkulose (244). In zweiter Linie sind Krankheiten der Atmungsorgane und der Verdauungsorgane, Unfall und Selbstmord zu nennen.

Wenn es im Laufe der letzten Jahrzehnte gelungen ist, die Sterblichkeit wesentlich zu senken, trotzdem die Altersgliederung der Bevölkerung, die «Vergreisung» eher eine Erhöhung erwarten ließe, so ist das in gleicher Weise den verbesserten Wohlstandsverhältnissen der breiten Massen wie den Fortschritten der Medizin und der sozialen Hygiene zu verdanken. In glänzender Weise manifestieren sich die dabei erzielten Ergebnisse im Rückgang der Säuglingssterblichkeit und im erfolgreichen Kampf gegen die Infektionskrankheiten, zumal die Tuberkulose.

Säuglingssterblichkeit nach Todesursachen 1893/95 bis 1931

Promille der Lebendgeborenen

Jahresmittel	Frühgeburt, Lebensschwäche	Infektionskrankheiten	Krankheiten der Verdauungsorgane	Krankheiten der Atmungsorgane	Andere Todesursachen	Zusammen
1893/95	35,9	18,2	59,5	17,4	19,5	150,5
1896/00	39,3	19,3	72,1	15,1	17,9	163,7
1901/05	29,9	16,6	52,2	14,8	20,4	133,9
1906/10	30,0	15,2	31,7	12,0	16,4	105,4
1911/15	24,2	11,6	23,3	10,7	16,2	85,9
1916/20	22,5	11,6	7,8	6,6	16,0	64,5
1921/25	18,4	7,3	5,9	5,4	13,9	51,0
1926/30	12,5	7,1	3,0	4,8	14,0	41,5
1931	12,0	4,2	7,5	3,6	17,4	44,6

Die einst so gefürchteten Krankheiten der Verdauungsorgane («Brechdurchfall») sind sozusagen verschwunden und damit auch die Sommersterblichkeit der Säuglinge. Hand in Hand damit ging eine Altersumschichtung der vor Vollendung des ersten Lebensjahres Gestorbenen. Sie tritt in folgender Gegenüberstellung scharf zutage.

	Von tausend Lebendgeborenen starben im Alter von:		
	unter 1 Woche	1 Woche bis 11 Monate	unter 1 Jahr
1893/95	30,6	119,9	150,5
1926/30	20,3	21,2	41,5

Zürich (wie überhaupt die Schweiz) zeichnet sich vor andern Städten und Ländern durch niedrige Mortalität der jüngsten Altersklasse aus. Dagegen nehmen unsere Stadt wie das ganze Land hinsichtlich der Tuberkulose keinen hervorragenden Rang ein im Vergleich mit dem Auslande. An beiden Orten ist allerdings ein Fortschritt unverkennbar.

Tuberkulose-Sterblichkeit in Zürich und in der ganzen Schweiz 1881/85 bis 1926/30

Jahresmittel	Stadt Zürich				Ganze Schweiz			
	Lungen-tuberkulose	Son-stige Tuberkulose	Zu-sammen	Auf 10000 Einwohner	Lungen-tuberkulose	Son-stige Tuberkulose	Zu-sammen	Auf 10000 Einwohner
1881/85	222	82	304	36,4	6408	1958	8366	29,1
1886/90	249	87	336	35,8	6559	2059	8618	29,4
1891/95	263	90	353	31,0	6289	2274	8563	28,2
1896/00	327	118	445	30,5	6303	2378	8681	26,9
1901/05	311	126	437	27,8	6526	2777	9303	27,1
1906/10	296	109	405	22,5	6223	2631	8854	24,3
1911/15	257	90	347	17,5	5563	2309	7872	20,5
1916/20	261	78	339	16,3	5549	2157	7706	19,9
1921/25	198	62	260	12,8	4622	1596	6218	15,9
1926/30	190	49	239	10,5	4157	1383	5540	13,9

Vor wenigen Wochen feierte die medizinische gelehrte Welt den fünfzigsten Jahrestag der in der Bekämpfung dieser verbreitetsten Volksseuche Epoche machenden Entdeckung des Tuberkelbazillus durch Robert Koch. In dem halben Jahrhundert, das seit dieser wissenschaftlichen Großtat verflossen, ist die Tuberkulosemortalität in Zürich auf weniger als die Hälfte, in der ganzen Schweiz auf weniger als einen Drittel gesunken. —

Wie viele Großstädter heute in Anstalten ihre letzte Stunde erleben, zeigen folgende Zahlen (Gestorbene aus der Wohnbevölkerung).

In Krankenanstalten in der Gemeinde Gestorbene im Mittel 1929/31

	Im ganzen	Auf 100 Gestorbene
Basel-Stadt .	840	50,8
Bern . . .	474	41,9
Zürich . . .	963	39,8

Im Kanton Basel-Stadt sterben schon heute mehr als die Hälfte der in der Wohnbevölkerung Gestorbenen in Krankenanstalten, in Zürich rund 40 Prozent; Bern hält die Mitte zwischen den beiden andern Städten. Früher wurde bereits einmal dargestellt, daß der Anteil der Spitalsterbefälle in Zürich während den letzten Jahrzehnten andauernd zugenommen hat — in den neunziger Jahren war er noch kaum halb so groß wie heute. Aus der folgenden Tabelle ist ersichtlich, wie sich die Todesfälle des Trienniums 1929–31 (in Zürich oder auswärts wohnhafte hier Gestorbene) auf die verschiedenen stadtzürcherischen Spitäler verteilen.

In Zürich Gestorbene nach dem Sterbeort 1929–31

Summen der drei Jahre

Sterbeorte (Krankenanstalten)	Wohnort Zürich			Wohnort auswärts			Zusammen	
	Männliche	Weibliche	Zusammen	Männliche	Weibliche	Zusammen	im ganzen	Pro-mille
Kantonsspital	683	428	1111	573	251	824	1935	219,3
Neumünster, Rehalp . . .	215	302	517	100	112	212	729	82,6
Kinderspital	115	89	204	119	101	220	424	48,0
Theodosianum	67	113	180	59	81	140	320	36,3
Schwesternhaus Rotes Kreuz	94	89	183	57	64	121	304	34,5
Krankenhaus Bethanien . .	37	92	129	23	27	50	179	20,3
Kantonale Frauenklinik . .	22	68	90	22	59	81	171	19,4
Irrenanstalt Burghölzli . .	60	33	93	42	34	76	169	19,1
Kant. Säuglingsheim . . .	41	41	82	39	34	73	155	17,6
Schweiz. Pflegerinnenschule	26	59	85	17	39	56	141	16,0
Städt. Krankenhaus Waid . .	44	45	89	8	5	13	102	11,6
Privatkrankenhaus { Sanitas . . .	15	32	47	5	7	12	59	6,7
{ Paracelsus . .	8	17	25	11	10	21	46	5,2
Anderen Anstalten	24	30	54	16	14	30	84	9,5
Krankenanstalten zus. . . .	1451	1438	2889	1091	838	1929	4818	546,1
Anderer Sterbeort	1885	1929	3814	103	87	190	4004	453,9
In Zürich Gestorbene zus. .	3336	3367	6703	1194	925	2119	8822	1000,0

Selbstverständlich kommt in diesen Zahlen in erster Linie die Frequenz der verschiedenen Krankenhäuser zum Ausdruck, wohl auch die Art und Schwere der Erkrankungen der eingelieferten Patienten. Die beiden Geschlechter weisen nach dem Sterbeort nicht so große Unterschiede auf, wie man vielleicht erwarten könnte. Von den Ortsfremden, die im Gebiet unserer Stadt vom Tod ereilt werden, sind neun Zehntel Insaßen von Krankenanstalten.

GEBORENE

Die Lücken, die der Tod in die Reihen der in Zürich Wohnenden riß, wurden durch den Nachwuchs reichlich wieder ausgefüllt, indem 2532 Gestorbenen 3339 Lebendgeborene gegenüberstehen. Im Gebiete der Stadt kamen insgesamt 5144 Kinder zur Welt, 5033 lebend und 111 tot. Davon waren 3367 und zwar 3295 lebend und 72 tot Geborene Nachkommen in Zürich domizilierter Eltern. Rechnet man dazu die 44 Sprößlinge hier wohnhafter Väter bzw. unehelicher Mütter, welche auswärts das Licht der Welt erblickten (von auswärtigen Totgeburten werden keine Meldungen erstattet), so gelangt man zu 3339 Lebendgeborenen oder 3411 Geborenen überhaupt in der Wohnbevölkerung.

Nachstehende Tabelle gibt Auskunft über die Niederkunftsorte der Mütter der in den letzten Jahren in Zürich Geborenen überhaupt.

In Zürich Geborene nach dem Niederkunftsort 1929-31

Summen der drei Jahre

Niederkunftsorte (Anstalten)	Wohnort Zürich			Wohnort auswärts			Zusammen	
	Ehe- liche	Un- ehe- liche	Zu- sam- men	Ehe- liche	Un- ehe- liche	Zu- sam- men	im gan- zen	Pro- mille
Kant. Frauenklinik	3088	608	3696	2300	247	2547	6243	414,6
Schweiz. Pflegerinnenschule .	1609	33	1642	1543	20	1563	3205	212,9
Mütter-, Säuglingsh. Inselhof	716	246	962	220	84	304	1266	84,1
Krankenhaus Bethanien . . .	461	6	467	218	2	220	687	45,6
Privatklinik Materna	299	6	305	149	3	152	457	30,3
Schwesternhaus Rotes Kreuz	274	2	276	163	—	163	439	29,2
Pilgerbrunnen	—	41	41	1	23	24	65	4,3
Andere Anstalten	1	1	2	1	1	2	4	0,3
Gebäranstalten zusammen . .	6448	943	7391	4595	380	4975	12366	821,3
Privatwohnung	2526	128	2654	29	7	36	2690	178,7
Zusammen	8974	1071	10045	4624	387	5011	15056	1000,0

Früher wurde bereits darauf hingewiesen, daß die sogenannten «Hausgeburten» immer seltener, die «Anstaltsgeburten» häufiger vorkommen — besonders von den Unehelichen werden gegen neun Zehntel in Gebäranstalten und Heimen geboren. Im Berichtsjahr überschritt der Anteil der Anstaltsgeburten zum erstenmal drei Viertel aller aus der Wohnbevölkerung Geborenen. In Basel ist der Prozentsatz noch merklich höher als bei uns, dagegen in der Stadt Bern weit niedriger. Das ist aus folgenden Zahlen ersichtlich, welche die Verhältnisse im Mittel der letzten drei Jahre darstellen.

In Anstalten in der Gemeinde Geborene im Mittel 1929/31

	Im ganzen	Auf 100 Geborene
Basel-Stadt .	1553	79,4
Zürich . . .	2464	72,5
Bern	666	45,1

Nach der Heimatzugehörigkeit setzt sich die Zahl der in der Zürcher Wohnbevölkerung Geborenen überhaupt aus 3051 Schweizer- und 360 Ausländerkindern zusammen, nach der Legitimität aus 3054 ehelich und 357 unehelich Geborenen. Die Geburtenziffer für die schweizerische Bevölkerung war um mehr als die Hälfte höher wie die für die ausländische überhaupt und beinahe doppelt so hoch wie jene für die deutsche. Wie stets sind unter den Ausländerkindern die Unehelichen weit zahlreicher als unter den Einheimischen. Für jene erhalten wir eine Unehelichenquote von 24,7, für diese von 8,8 und für alle Neugeborenen von 10,5 Prozent.

Recht niedrig war wieder der Prozentsatz der Totgeborenen, nur im vorausgegangenen Jahre war er noch etwas kleiner, sonst aber wurde die Quote von nur 2,1 Prozent bisher noch nie erreicht. Knaben wurden in etwas größerer Zahl geboren, als der klassischen Sexualproportion entsprechen würde, nämlich 1769 oder auf tausend Mädchen 1077. Hervorzuheben ist, daß neben 3299 Einzel- und 53 Zwillingsgeburten im Berichtsjahr auch 2 Drillingsgeburten gemeldet wurden, während solche Ereignisse sonst selten vorkommen, gelegentlich während mehreren Jahren nacheinander nicht ein einziges Mal. Im einen Fall wurden drei Knaben, im andern drei Mädchen lebend zur Welt gebracht. —

Eine drastische Illustration zum Geburtenrückgang bildet die in den letzten Jahren eingetretene Verschiebung in der Geburtenfolge. Anhand des stadtzürcherischen Zahlenmaterials können wir die Verhältnisse während einer Zeitspanne von achtzehn Jahren überblicken.

Ehlich Geborene nach der Geburtenfolge 1914–16 bis 1929–31

Aus der bestehenden Ehe das wievielte Kind einschließlich totgeborene und legitimierte Kinder

Summen von drei Jahren

Das wievielte Kind	1914-16	1917-19	1920-22	1923-25	1926-28	1929-31
14. u. f. Kind	11	11	5	2	—	—
13. Kind	14	6	4	1	—	—
12. »	26	15	8	2	1	1
11. »	30	25	5	5	2	2
10. »	44	27	17	10	7	6
9. »	82	44	30	10	12	7
8. »	106	72	51	27	21	26
7. »	179	106	77	43	50	59
6. »	260	177	132	102	103	93
5. »	383	332	236	200	170	148
4. »	689	591	516	426	455	391
3. »	1295	1101	1072	963	953	1004
2. »	2176	1967	2235	2264	2313	2606
1. »	2816	2788	3714	3648	3879	4743
Zusammen	8111	7262	8102	7703	7966	9086

Also mehr als die Hälfte der in den letzten Jahren Geborenen sind erste Kinder und noch nicht einmal jedes zehnte ist einem Ehepaar entsprossen, das bereits drei Kinder besitzt oder besessen hat. Da ist es nicht verwunderlich, wenn die Stadt Zürich in der Abgrenzung des Begriffes «kinderreich» weitherzig bereits minderbemittelten Familien mit mindestens drei Kindern die Institution ihrer Wohnungsfürsorge zugute kommen läßt.

HEIRATEN

Der im abgelaufenen Jahre eingetretene Konjunktur-Umschwung hat sich auf dem Heiratsmarkt noch nicht ausgewirkt — im Gegenteil, es wurde ungewöhnlich viel Hochzeit gehalten. Vom zürcherischen Zivilstandsamt wurden insgesamt 3141 Trauungen vollzogen (einmal an einem einzigen Tag — natürlich am ersten Samstag im Oktober — 143!). Davon wurden 409 mal auswärtige und in 2732 Fällen in unserer Stadt wohnhafte Männer «betroffen». Weitere 490 stadtzürcherische Heiratskandidaten nahmen die Dienste eines andern Standesbeamten in Anspruch, sodaß sich eine Zahl von 3222 Eheschließungen in Zürich wohnhafter Männer, oder kurz

«Eheschließungen in der Wohnbevölkerung», ergibt. In Zürich wohnhafte Frauen kamen 2950 unter die Haube, wovon 2363 einen ließigen und 587 einen auswärtigen Gatten ehelichten.

Alle diese absoluten Zahlen bedeuten Rekorde in der langen Jahresreihe der Zürcher Heiratsstatistik. Aber auch die «Heiratsziffern» stellen bisher nur selten beobachtete Maxima dar. Auf tausend Einwohner überhaupt traf es 12,7 Heiraten (im Mittel 1926/30 waren es 11,7); von tausend männlichen Personen der Wohnbevölkerung verhehlchten sich 27,5 und von tausend weiblichen 21,5.

Zu den mannigfachen Nachweisen über Familienstand, Heimat, Geburtsort, Beruf und Alter der Getrauten möchten wir diesmal, als sozusagen freiwillige Zugabe, noch besondere Aufschlüsse über den Altersabstand der jungen Ehegatten beifügen. Wer das Jahrbuch auf eigene Faust durchpirscht, wird da und dort überraschende Beobachtungen machen können. Oder ist es nicht interessant, festzustellen, daß von den 3222 «Zürcher Heiraten 1931» nur 310 oder 10 Prozent zwischen in der Stadt geborenen und gar nur 159 oder 5 Prozent zwischen hier heimatberechtigten Brautleuten geschlossen wurden? Ferner, daß von den neu in den Ehestand getretenen Männern noch keine 10 Prozent, unter den von ihnen geheirateten Frauen aber nahezu 25 Prozent Ausländer waren?

Und nun der Altersabstand. (Spekulative Naturen wollen dafür eine Idealnorm gefunden haben: die bessere Hälfte soll danach um sieben Jahre älter sein als die Hälfte der Altersjahre des Mannes!). Für Zürich besitzen wir darüber seit 1893 Angaben.

Altersabstand der Getrauten 1893/95 bis 1931

Jahresmittel	Die Frau war:						Zusammen
	um volle 10 od. m. Jahre jünger	um volle 5 bis 9 Jahre jünger	um volle 1 bis 4 Jahre jünger	gleich alt wie der Mann	um volle 1 bis 4 Jahre älter	um volle 5 od. m. Jahre älter	
1893/95	184	295	427	109	247	153	1415
1896/00	202	375	534	128	313	168	1720
1901/05	183	319	460	117	281	146	1506
1906/10	197	376	566	139	327	173	1778
1911/15	203	374	546	144	310	147	1724
1916/20	261	406	603	154	347	183	1954
1921/25	297	441	691	174	384	189	2176
1926/30	298	527	869	224	497	216	2631
1931	329	623	1053	293	635	289	3222

Man sieht: wenn das mittlere Heiratsalter des Mannes von 29,6 und der Frau von 27,7 Jahren nicht einmal zwei Jahre auseinanderliegen, verstecken sich in diesen Durchschnittswerten ganz beträchtliche Unterschiede. Schon über das zur Gründung eines eigenen Herdes geeignete eigene Alter gehen die Meinungen stark auseinander: acht Heiratslustige wählten sich eine Lebensgefährtin noch bevor sie volljährig waren, zwei Bedächtigere beugten sich erst als bestandene Sechziger unter das eheliche Joch. Daß ein gutes halbes Dutzend Evastöchter sich siebzehn- bis achtzehnjährig verhehlchten, finden wir nicht einmal besonders auffällig, aber wenn eine Siebenundsechzigjährige Hochzeit hält, so ist das immerhin nichts Alltägliches. Und hätten wir Gewähr dafür, daß ein harmonisches Zusammenklingen auch entsteht bei Altersintervallen von mehr als vierzig Jahren, so müßte man zum Schluß kommen, die «Goldene Heiratsregel» lasse doch noch allerlei Ausnahmen zu und brauche nicht ängstlich befolgt zu werden.

WANDERUNGEN

Der nicht durchwegs erwünschte Zuzug von auswärts, durch den die zürcherischen Fürsorgeinstitutionen stark beansprucht werden, bildet heute, wie gezeigt wurde, die weitaus wichtigste Komponente des Wachstums unserer Stadt. Er muß deshalb hier nochmals einer einläßlicheren Analyse unterworfen werden. An erster Stelle geben wir Aufschluß über den Umfang des Bevölkerungsaustausches mit den einzelnen Kantonen der Schweiz und Staaten des Auslandes. Und zwar zeigt die umstehende Übersicht die Zahl der nach Zürich zu- und der von hier weggezogenen Personen und den für unsere Stadt sich ergebenden Wanderungsgewinn im Berichtjahr ausgeschieden nach der Konfessionsangehörigkeit. Im Annex ist der Mehrzuzug von Schweizern und von Ausländern in den Jahren 1921–1930 nachgewiesen.

Insgesamt wurden im vergangenen Jahr 45089 Personen polizeilich an- und 37149 abgemeldet, was 7940 Mehrzuzüge ergibt. In unserer Aufstellung sind 917 im Berichtjahr Zu- und 1605 Weggezogene, deren Herkunft bzw. Wanderungsziel unbekannt blieb, nicht berücksichtigt; ebenso wurden die entsprechenden Zahlen für das vorausgegangene Jahrzehnt weggelassen.

Zuzug, Wegzug und Mehrzuzug nach Zürich nach Kan-
ton und Wegzug 1931

Kantone Länder	Zugezogene 1931					Weggezogene 1931				
	Prote- stan- ten	Ka- tho- liken	Is- rae- li- ten	An- dere	Zu- sam- men	Prote- stan- ten	Ka- tho- liken	Is- rae- li- ten	An- dere	Zu- sam- men
Zürich . . .	7421	3068	29	179	10697	6443	2851	21	180	9495
St. Gallen . .	1599	1551	28	49	3227	1064	1027	10	26	2127
Aargau . . .	1394	877	26	46	2343	952	707	26	19	1704
Bern	2270	478	28	59	2835	1777	419	26	41	2263
Graubünden	1069	698	13	23	1803	787	573	16	18	1394
Thurgau . . .	933	484	—	12	1429	674	342	3	16	1035
Luzern	400	769	24	30	1223	321	609	11	14	955
Solothurn . .	379	349	3	27	758	233	243	1	19	496
Schaffhausen	553	173	1	19	746	357	136	—	8	501
Tessin	327	1528	12	37	1904	295	1324	10	41	1670
Schwyz	138	472	3	5	618	93	305	1	8	407
Basel	882	394	26	42	1344	735	337	31	48	1151
Appenzell . .	404	149	4	4	561	312	92	1	3	408
Zug	188	266	2	5	461	131	198	1	4	334
Glarus	279	109	1	1	390	193	73	1	1	268
Übr. Schweiz	2150	1264	57	76	3547	1892	1125	54	61	3132
Schweiz . . .	20386	12629	257	614	33886	16259	10361	213	507	27340
Deutschland	2036	1510	247	170	3963	1502	1292	157	115	3066
Italien	177	1579	18	16	1790	126	1496	6	10	1638
Österreich . .	132	592	55	26	805	84	646	62	19	811
Übr. Ausland	2120	1078	281	249	3728	1480	851	198	160	2689
Ausland . . .	4465	4759	601	461	10286	3192	4285	423	304	8204
Zusammen . .	24851	17388	858	1075	44172	19451	14646	636	811	35544

Die Wanderungsbilanz Zürichs weist für jede der vier Konfessionsgruppen wie im Austausch mit jedem der aufgeführten Kantone und Länder Aktivüberschüsse auf. Der Mehrzuzug von 5400 Protestanten ist nicht ganz doppelt so groß wie jener von Katholiken (2742 Personen). Starke Kontingente von Angehörigen der Landeskirche sandten vor allem: der übrige Teil des Kantons Zürich, St. Gallen, Bern und der Aargau, in zweiter Linie das Bündnerland, der Thurgau und die übrige (welsche) Schweiz, und von jenseits der rotweißen Grenzpfähle Deutschland und das Übrige Ausland. Die katholische Minorität erhielt Zuzug aus dem St. Gallischen, dem Zürichbiet und dem Tessin, aus dem Deutschen Reich und dem Übrigen Ausland, die jüdische ebenfalls aus Deutschland und andern, nicht genannten Ländern.

tonen und Ländern und nach der Konfession der Gewanderten

Mehrzuzug 1931 und 1921–1930 (Summen der zehn Jahre)

Kantone Länder	Mehrzuzug 1931							Mehrzuzug 1921–1930		
	Prote- stan- ten	Ka- tho- liken	Is- rae- liten	An- dere	Zu- sam- men	Schwei- zer	Aus- län- der	Zu- sam- men	Schwei- zer	Aus- länder
Zürich . . .	978	217	8	- 1	1202	1124	78	9084	7672	1412
St. Gallen . .	535	524	18	23	1100	919	181	8621	6934	1687
Aargau . . .	442	170	—	27	639	561	78	5104	4220	884
Bern	493	59	2	18	572	522	50	5122	4818	304
Graubünden .	282	125	- 3	5	409	331	78	1905	1361	544
Thurgau . . .	259	142	- 3	- 4	394	319	75	3255	2547	708
Luzern	79	160	13	16	268	244	24	2407	1985	422
Solothurn . .	146	106	2	8	262	215	47	1304	1133	171
Schaffhausen .	196	37	1	11	245	206	39	1988	1506	482
Tessin	32	204	2	- 4	234	170	64	1181	769	412
Schwyz	45	167	2	- 3	211	179	32	1179	871	308
Basel	147	57	- 5	- 6	193	174	19	1397	862	535
Appenzell . .	92	57	3	1	153	141	12	1208	1049	159
Zug	57	68	1	1	127	93	34	826	638	188
Glarus	86	36	—	—	122	114	8	599	447	152
Übr. Schweiz	258	139	3	15	415	362	53	3127	2943	184
Schweiz . . .	4127	2268	44	107	6546	5674	872	48307	39755	8552
Deutschland .	534	218	90	55	897	407	490	- 815	344	-1159
Italien	51	83	12	6	152	93	59	-1516	- 57	-1459
Österreich . .	48	- 54	- 7	7	- 6	56	- 62	- 263	- 28	- 235
Übr. Ausland	640	227	83	89	1039	781	258	-7125	-5481	-1644
Ausland . . .	1273	474	178	157	2082	1337	745	-9719	-5222	-4497
Zusammen . .	5400	2742	222	264	8628	7011	1617	38588	34533	4055

Auffallenderweise rekrutiert sich der Wanderungsgewinn gegenüber dem Ausland überwiegend aus Einheimischen. Vielleicht ist darin eine Folge der zahlreichen durch die Weltwirtschaftskrise verursachten Repatriierungen zu sehen. Möglicherweise stimmt aber auch diese Rechnung nicht, indem viele der unbekannt wohin verreisten Schweizer auswanderten.

Es wurde in den letzten Jahresübersichten jeweils auf die wichtigsten Besonderheiten der Struktur der wandernden Massen hingewiesen. Dabei ergab sich, daß der Mehrzuzug überwiegend aus jugendlichen Elementen und zwar aus berufstätigen Einzelpersonen besteht; den beiden Geschlechtern kam er meist etwa gleichmäßig zugute, immerhin sind seit der Jahrhundertwende insgesamt rund 11000 mehr weibliche als männliche Personen in die Stadt Zürich

zugezogen. Für die Gestaltung des Wohnungsmarktes ist von großer Wichtigkeit, wieviele Alleinstehende und wieviele Familien zu- bzw. wegwandern. Nachstehende Zahlenreihen geben darüber für die letzten drei Jahrzehnte Aufschluß.

Wanderungsgewinn Zürichs 1901 bis 1931						
	Fami- lien	Personen in Familien	Einzel- per- sonen	Zusammen Per- sonen	Männliche Per- sonen	Weibliche Per- sonen
1901-10	- 415	-4508	22626	18118	9836	8282
1911-20	248	- 283	7484	7201	-2043	9244
1921-30	1848	4812	25698	30510	15136	15374
1931	574	1654	6286	7940	3487	4453

Der Mehrzuzug besteht also stets weit überwiegend aus einzeln gewanderten Personen — allerdings zum guten Teil aus jugendlichen Elementen im heiratsfähigen Alter, die als Reflektanten auf Wohnungen ebenfalls in Frage kommen.

Regelmäßig schwillt der nach der Stadt Zürich gerichtete Wanderungsstrom im Frühjahr — April und Mai — plötzlich kräftig an, um in den Sommermonaten wieder abzuebben, bis im Oktober eine zweite Hochflut einsetzt. Die Wegzüge machen diese Saisonschwankungen ebenfalls mit, aber nicht in gleichem Umfange. Und so ergeben sich im Frühjahr und im Herbst stets beträchtliche Wandergewinne. Im Jahre 1931 sind drei Viertel des gesamten Mehrzuzuges von 7940 Personen einem in den Monaten April, Mai und Oktober erzielten Plus von 6044 Zugezogenen zu verdanken. Für die Ausländer allein ist der ganze Jahresgewinn beinahe restlos der Ertrag der Aprilwanderung.

Die starke Zuwanderung nach Zürich erklärt sich daraus, daß speziell die rege Bautätigkeit die allgemeine Krise hier weniger spürbar machte als in manchen andern Städten und auf dem Lande. Das mochte in vielen den Entschluß reifen lassen:

«Wir wollen in die Stadt marschieren
Und drinnen unser Glück probieren.»

Welche große Bedeutung den Umzügen für die lokale Strukturwandlung der stadtzürcherischen Einwohnerschaft zukommt, ging bereits aus den ersten beiden Tabellen dieses Aufsatzes hervor. Für 1931 können wir feststellen, daß nicht weniger als 74 783 Personen umgezogen sind; davon waren 42 297 Einzelpersonen und 32 486 zügelten im Familienverband. Beinahe jeder dritte Einwohner Zürichs scheint danach seine häuslichen Penaten verlassen, nahezu jede sechste Familie mit Sack und Pack, mit Kind und Kegel umgezogen zu sein.

BÜRGERRECHTSÄNDERUNGEN

Wächst eine Bevölkerung durch natürliche Vermehrung und durch Zuzugsgewinn, so wandelt sich ihre Struktur fortwährend auch durch Umzug, Heirat und durch Änderung der Heimatzugehörigkeit. Gerade in unserer Stadt kommt dabei den Bürgerrechtsänderungen eine große Bedeutung zu. Das hängt nicht nur damit zusammen, daß ihre Einwohnerschaft nach der Heimatzugehörigkeit eine recht kunterbunte Masse darstellt, sondern auch mit der hohen Wertschätzung, der sich der Zürcher Bürgerbrief von jeher erfreute, und mit der Liberalität, mit der er Einheimischen wie Landesfremden verliehen wird. Denn die Änderungen in der Heimatzugehörigkeit kommen letzten Endes ausschließlich der Zahl der Stadtzürcher zugute. Darauf ist es ja zurückzuführen, daß die Zürcher Bürgerschaft sich andauernd vermehrt, trotzdem ihre Lebensbilanz Jahr für Jahr mit einem Defizit und auch die Statistik der Zu- und Wegzüge beinahe ebenso regelmäßig mit einem Wanderungsverlust abschließt.

Vielleicht bietet sich nächstens Gelegenheit, diese Frage etwas einläßlicher zu untersuchen. Für die Berichtszeit erhalten wir folgende Schlußabrechnung.

Gewinn durch Bürgerrechtsänderung 1931

	Einbürgerung	Heirat	Legitimation	Zusammen
Stadtzürcher	2368	210	7	2585
Übrige Zürcher . . .	- 365	38	3	- 324
Übrige Schweizer . .	-1290	227	8	-1055
Ausländer	- 713	-475	-18	-1206

Danach erzielte die Stadt auf dem Wege der Bürgerrechtsänderungen einen Gewinn von 2585 Personen. Nicht ganz zur Hälfte ging dieser Zuwachs auf Kosten der Ausländer und zu mehr als neun Zehnteln kam er durch Einbürgerung zustande. Was das Ausland durch Heirat verlor, verteilte sich ziemlich gleichmäßig einerseits auf Stadt- und Kantonszürcher und andererseits auf Übrige Schweizer.

Aus was für Elementen sich die durch Bürgerrechtsänderung neugebackenen Zürcher rekrutierten und wie sie ihre neue Heimatzugehörigkeit erwarben: durch Einkauf oder durch unentgeltliche Verleihung, ist in den Jahrbuchtabellen einläßlich auseinandergesetzt. Unentgeltlich wurden 1744 Personen (darunter 152 Ausländer), gegen Einkauf 643 (darunter 574 Ausländer) naturalisiert.

FAZIT

Die Volkszählung vom 1. Dezember 1930 hat für die Bevölkerungsfortschreibung eine neue und sicherer fundierte Ausgangsbasis geliefert, und wir dürfen nun wieder mit festerem Vertrauen unsere Additionen und Subtraktionen vornehmen, um jederzeit Rede und Antwort stehen zu können, wenn gefragt wird, wie groß die Einwohnerzahl Zürichs sei und wie sie sich zusammensetze. Welches nach Heimat und Geschlecht unterschieden der Anfangs- und Endstand der Bevölkerung war, und welche Änderungen Geburtenüberschuß, Mehrzuzug und Bürgerrechtsänderung im Jahre 1931 verursachten, läßt nachstehende Übersicht erkennen.

Bevölkerungsentwicklung nach Heimat und Geschlecht 1931

Heimat Geschlecht	Wohnbevölkerung am Anfang des Jahres	Geburten- überschuß	Wander- gewinn	Gewinn durch Bür- gerrechts- änderung	Gesamt- zunahme	Wohnbevöl- kerung am Ende des Jahres
Schweizer						
männlich .	99 221	457	3060	389	3906	103 127
weiblich .	111 990	421	3478	817	4716	116 706
zusammen	211 211	878	6538	1206	8622	219 833
Ausländer						
männlich .	14 506	– 19	427	– 389	19	14 525
weiblich .	23 376	– 52	975	– 817	106	23 482
zusammen	37 882	– 71	1402	–1206	125	38 007
Zusammen .	249 093	807	7940	.	8747	257 840

Im Gegensatz zu den beiden vorausgegangenen Jahren, wo auch die ausländische Bevölkerung Zürichs gewachsen war, ist in der Berichtszeit die Zunahme um über 8700 Einwohner sozusagen restlos zugunsten der Einheimischen ausgefallen. Das kommt nicht etwa daher, daß mehr Bürgerrechtsänderungen stattfanden (deren Zahl blieb mit rund 1200 fast genau gleich groß wie 1930), sondern weil bei den Ausländern die Sterbefälle häufiger waren als die Geburten, und weil der Mehrzuzug von Landesfremden um ein halbes Tausend auf 1400 zurückging. Auch der schweizerische Geburtenüberschuß sank von 1089 auf 878, doch wurde der Ausfall durch den weit stärkeren Mehrzuzug mehr als wettgemacht, indem der Wanderungsgewinn der Einheimischen im Berichtsjahr mit 6500 Personen um rund 1200 höher ausfiel.

Als Endergebnis können wir also eine merkliche Verschiebung in der Zusammensetzung nach der Heimatzugehörigkeit festhalten. Auf je tausend Einwohner der Limmatstadt traf es Ende 1931 nur noch 14,7 mit fremdem Heimatschein. Ist in dieser Hinsicht vom staatspolitischen Gesichtspunkt aus eine Verbesserung eingetreten, so hat die andere, noch größere Volksgruppe, die der schweizerische Gesetzgeber nicht als vollwertig (stimmfähig) ansieht, an Boden gewonnen: die Weiblichkeit. Ihr Anteil ist um 0,3 auf nunmehr 54,4 Prozent der Gesamtbevölkerung gestiegen. Da es sich hier aber um ein «notwendiges Übel» handelt, wie der Zensor Metellus Numidicus vor beiläufig zweitausend Jahren vor dem versammelten römischen Senat erklärte, so wird dagegen nichts zu machen sein.

DIE BEVÖLKERUNG GROSS-ZÜRICHS IM JAHRE 1931

Unsere Chronik wäre unvollständig, wollten wir im Momente, wo bereits die Verfassung des größeren Zürich durchberaten wird, nicht auch der Bevölkerungsentwicklung im Gebiete der erweiterten Stadt einige Aufmerksamkeit schenken. Doch mag hier ein ganz knapper Überblick genügen. Die Gemeindebehörden der Vororte haben seit dem Zeitpunkt der Volkszählung dem Statistischen Amt in verdankenswerter Weise die für die Fortschreibung der Volkszahl nötigen Meldungen erstattet.

Bevölkerungsentwicklung im Gebiet von Groß-Zürich 1931

Gemeinden	Wohnbevölkerung am Anfang des Jahres	Lebendgeborene	Gestorbene	Geburtenüberschuß	Wanderer-gewinn	Gesamt-zu-nahme	Wohnbevölkerung am Ende des Jahres
Albisrieden . .	2972	67	39	28	339	367	3339
Altstetten . . .	9023	177	85	92	849	941	9964
Höngg	5303	83	67	16	111	127	5430
Affoltern . . .	2536	41	31	10	56	66	2602
Örlikon	12343	208	131	77	1137	1214	13557
Schwamendingen	2438	61	26	35	101	136	2574
Seebach	5598	98	48	50	74	124	5722
Witikon	639	13	10	3	63	66	705
Acht Vororte . .	40852	748	437	311	2730	3041	43893
Stadt Zürich . .	249093	3339	2532	807	7940	8747	257840
Groß-Zürich . .	289945	4087	2969	1118	10670	11788	301733

Die Bevölkerung der Vororte hat im vergangenen Jahre einen verhältnismäßig noch weit stärkeren Zuwachs erfahren als die der Stadt selbst, nämlich um 7,2 statt nur 3,4 Prozent. Ähnlich wie in Zürich kam er zu neun Zehnteln durch Wandergewinn zustande; denn zu einem Geburtenüberschuß von 300 Köpfen trat ein Mehrzuzug von über 2700 Personen. Der Löwenanteil der Gesamtzunahme fiel Örlikon und Altstetten zu. In beiden Gemeinden ist die Einwohnerzahl während des Beobachtungsjahres um mehr als den zehnten Teil gestiegen, und es fehlte wenig, daß auch Altstetten die Zehntausendergrenze überschritten hätte, wie dies Örlikon bereits vor der Volkszählung von 1930 gelang.

Rechnet man die heute noch getrennt verwalteten Gemeinden zusammen, so gelangt man für das Gebiet des künftigen Groß-Zürich schon auf Ende 1931 zu einer Einwohnerzahl von über dreihunderttausend Seelen.

* * *

Das wäre das Wichtigste, was in Zahlen und Tabellen vom Entstehen und Vergehen, vom Weiben und vom Wandern der Bevölkerung unserer Stadt im abgelaufenen Jahre zu melden ist. Im zweiten Teil unserer Chronik soll nun noch von ihrem Tun und Treiben berichtet werden, soweit solches unter Anwendung der generellen Betrachtungsmethode der Statistik sich erfassen läßt und des Interesses aller am Gedeihen Zürichs Anteilnehmenden würdig erscheint.

Dr. A. Senti

WITTERUNG, WIRTSCHAFTSLEBEN, VERWALTUNG, POLITIK

WITTERUNG

Der Witterung des Jahres 1931 wird der Chronist kaum eine gute Note geben können. Absonderheiten übertrafen das Normale; Sonne, Regen, Schnee und Kälte stellten sich zu sehr in jenen Zeiten ein, in denen sie ungewohnt sind. Daß es im Januar regnete und im März mächtig Schnee fiel, daß im Mai das Thermometer höher hinauf kletterte als im August, ist von manchem als «verkehrte Welt» empfunden worden.

Die mittlere Temperatur des Jahres 1931 von 8,3° C ist wenig unter das 60-jährige Mittel von 1866–1925, das 8,6 Grad beträgt, gefallen. Diesen Normalstand verdanken wir aber nicht einem entsprechend normalen Temperaturverlauf in den einzelnen Monaten, sondern dem gegenseitigen Ausgleich monatlicher Anomalien. Während März und September durch besonders hohe Wärmedefizite auffallen, zeichnen sich Mai und Juni durch stark überdurchschnittliche Temperaturen aus. Kalter Nachwinter, sehr warmer Frühsommer und kalter Herbst sind die Temperaturmerkmale des Jahres. Die höchste Temperatur bescherte uns der 14. Juni mit 32,8° C. Die tiefste Temperatur wurde am 20. Dezember erreicht; die damalige kurze aber intensive Kälteperiode drückte das Thermometer bis auf -10,4° herab. Der Temperaturunterschied zwischen Jahresmaximum und -minimum beträgt demnach 43,2° gegenüber 39,6° im Vorjahr. Der Mai war im Mittel fast ebenso warm wie der August; die mittlere Maitemperatur von 15,5° wurde seit 1864 nur noch 1865, 1868, 1875 und 1917 übertroffen. In derselben 68-jährigen Zeitspanne hat Zürich nur ein einziges Mal einen so kalten September (10,1° C) erlebt wie im Berichtjahr. Die milde Novembertemperatur (5,4° C) hat den so kühl gestimmten Herbst noch tröstlich beschlossen.

So wenig sich der Wettergott bei der Verteilung von Wärme und Kälte an die Regeln der letzten Jahrzehnte gehalten hat, so programmwidrig bedachte er den Zürcher mit Niederschlägen. Nicht nur in den einzelnen Monaten, auch im Jahresmittel hielt er sich nicht an das durchschnittliche Maß. Die Jahresniederschlags-

menge von 1243 mm übertraf das normale Quantum um 126 mm. Das erste Vierteljahr war sehr niederschlagsreich, die ersten März-tage erfreuten den Skisportbeflissenen mit Schneemassen, wie sie in dieser Jahreszeit seit Menschengedenken nicht beobachtet wurden. Arg verregnet war der Hochsommer; im August gab es nur vier Tage, an denen man eines vor Regen schützenden Daches nicht bedurfte. Der eigentliche Herbst fiel recht trocken aus und auch der Dezember war niederschlagsarm.

Am intensivsten und ausgiebigsten hat die Sonne im Juni über Zürich gestrahlt. Der Mai war sonnenreicher als die sonst heißen Monate Juli und besonders August. Dafür hat dann der Oktober den um den Sommer Betrogenen einen warmen Altweibersommer als dankbar angenommene Abschlagszahlung gespendet. Im ganzen betrachtet ist die 1702-stündige Sonnenscheindauer durchaus normal. So willkürlich die Sonne ihr Spiel mit den Zürchern in einzelnen Monaten getrieben hat, so streng hat sie sich an das «vorgeschriebene» Hervortreten vor die Wolkenkulissen Zürichs während des ganzen Jahres gehalten.

GRUNDSTÜCKMARKT UND BAUTÄTIGKEIT

Grundstückhandel. Der Wert der im Jahre 1931 umgesetzten Liegenschaften hat den Rekord des Vorjahres noch leicht übertroffen. Insgesamt wechselten 1974 Grundstücke mit einer Fläche von 18795 Ar und im Werte von 196,1 Millionen Franken ihren Besitzer. Zum Vergleich sei angeführt, daß der Steuerwert aller steuerpflichtigen Liegenschaften in Zürich am Jahresende 2723 Millionen Franken betrug. Der Umsatzwert der bebauten Liegenschaften beziffert sich auf 174,4, derjenige der unbebauten auf 21,7 Millionen Franken. Die Handänderungen betrafen 293 Einfamilienhäuser, 437 Mehrfamilienhäuser, 386 Wohnhäuser mit Geschäftslokalen und 131 reine Geschäftshäuser, Hotels und andere gewerbliche Bauten.

Daß der Liegenschaftenmarkt im Jahre 1931 sich noch einer vollen Prosperität erfreute, geht daraus hervor, daß die Zahl der Zwangsverwertungen (23) ganz zurücktritt hinter der viel größeren Zahl von freien Abtretungen (124), Erbgängen (191) und Freihandkäufen (1222).

Nicht einmal ganz der zehnte Teil der Kaufpreissumme der freihändig umgesetzten Liegenschaften betrifft unbebaute Grund-

stücke. Im Liegenschaftenhandel sind Werte im Betrage von 155,9 Millionen Franken übertragen worden. Der rein ausländische Grundbesitz hat sich wiederum stark vermehrt infolge von Mehrererwerbungen durch Landesfremde im Betrage von 12,9 Millionen Franken. In wessen Hände geht nun der veräußerte Boden? Bleibt er in privatem Eigentum oder wird er dem Zugriff der privaten Spekulation entzogen? Die folgende Übersicht zeigt, daß sowohl im Jahre 1931 als in dem vorangegangenen Jahrfünft die privaten Grundbesitzer an Terrain verloren haben und der öffentliche Besitz an Grund und Boden eine bedeutende Ausdehnung erfahren hat. Die Stadt hat in den letzten sechs Jahren ihren Liegenschaftenbesitz um 192 Hektar erweitert und in gemeinnützig genossenschaftliches Eigentum sind 88 Hektar übergegangen. Konsequenter und beharrlicher hat sie den Bereich des privaten Eigentums an Grund und Boden geschmälert. Ende 1931 waren ohne Straßen und Plätze 34,1 Prozent des gesamten Stadtgebietes in kommunalem Besitz.

Mehrerwerbungen von Liegenschaften nach der Fläche 1926–1930 und 1931

Eigentümerarten	Flächen in Ar		
	1926-30	1931	Zus.
Einzelpersonen	– 7 615	– 4332	– 11 947
Erbengemeinschaften	– 14 838	– 573	– 15 411
Handelsgesellschaften	– 2 352	– 339	– 2 691
Gemeinnütz. Baugenossenschaften .	8 509	356	8 865
Stadtgemeinde	14 678	4488	19 166
Kanton, Bund, Kirchgemeinden etc.	1 618	400	2 018

Zwei bemerkenswerte Käufe, die getätigt wurden, um die betreffenden Gebäude später abzubrechen, sind besonders zu erwähnen: der Verkauf der Synagoge an der Löwenstraße an den Besitzer des nachbarlichen Schmidhofes und die Veräußerung der Villa von Muralt an der Pelikanstraße.

Bautätigkeit. Noch nie, ausgenommen im Jahre 1929, ist in Zürich so intensiv gebaut worden wie 1931. Der Assekuranzwert der 957 Neubauten (200 mehr als im Vorjahr) stellt mit seinen 125,9 Millionen Franken einen Rekord dar. Eigentliche Wohngebäude sind 811 erstellt worden, davon 345 Einfamilienhäuser. Der Rauminhalt der Wohngebäude beträgt 1,36 Millionen Kubikmeter, der Neubauten 558 197 Kubikmeter.

Unter den 146 Nutzbauten, die zusammen zu 33,1 Millionen Franken brandversichert sind, figuriert wieder eine ganze Reihe

bedeutender Großbauten, von denen wir folgende erwähnen: die neue Börse (4,6 Millionen Franken Assekuranzwert), Schlußtrakt des Handelshofes (3,1), der Mühlehof (1,3), der Wüscherhof im Seefeld (1,7), die Geschäftshäuser zur Kornhausbrücke (1,7), das Testahaus (2,1), das Lagerhaus des Warenhauses Brann im Binz (2,5). Ferner finden wir unter den als fertig gemeldeten Bauten: die städtische Turnhalle in der Sportanlage Sihlhölzli (0,8), die Telephonzentrale Riedtli (0,7), das Kirchgemeindehaus am Hirschengraben (0,5), das Schulhaus mit Turnhalle im Friesenberg (1,7) und das Limmathaus im Industriequartier (2,3). Ein altes, ehrwürdiges Patrizierhaus im Innern der Stadt hat wiederum der Expansion der großen Geschäftshäuser weichen müssen: der «neue Seidenhof», der an der Ecke Hornergasse-Sihlstraße seit 1606 gestanden und Wohnstätte einer Reihe bedeutender Männer gewesen ist. Hier wohnten Hans Konrad Escher von der Linth, der Erbauer des Linth-Kanals, der berühmte Geologe Professor Dr. Arnold Escher von der Linth und der Stadttingenieur Dr. Arnold Bürkli, dem Zürich die Quaianlagen verdankt.

Während als Ersteller der großen Geschäftshäuser meistens private Erwerbsgesellschaften auftreten, ist im Wohnungsbau auch im Jahre 1931 die Führung bei den gemeinnützigen Genossenschaften gelegen. Sie haben von den 811 Wohngebäuden mit einem Assekuranzwert von 92,8 Millionen Franken nicht weniger als 480 gebaut; die Stadt selbst hat 45 Wohnhäuser erstellt. Im Jahre 1928 ist erstmals die dreitausender Grenze im Bau neuer Wohnungen überschritten worden, in den zwei folgenden Jahren hat die Produktion weiter angezogen, um schließlich im Jahre 1931 mit einem Rekord von 3399 Neubauwohnungen aufzuwarten. Jede fünfte Wohnung, die in der Schweiz gebaut wurde, ist auf stadtzürcherischem Boden entstanden. Den stärksten Zuwachs hat diesmal der zweite Stadtkreis erfahren. Im Kreis 6 ist die Bautätigkeit erheblich zurückgegangen im Vergleich zu den paar letzten Jahren, während in Auversihl, infolge des Baues der städtischen Kolonie Bullingerhof mit 224 Wohnungen und großer genossenschaftlicher Kolonien, gebaut worden ist wie noch nie. In wenigen Jahren ist so das unlängst noch mit fruchtbaren Äckern bedeckte äußere Sihlfeld zu einem dicht besiedelten, aber gesunden Wohnquartier geworden.

Durch die Stadt sind 278 und durch die gemeinnützigen Genossenschaften 1455 Wohnungen gebaut worden. Von diesen er-

hielten 1420 städtische Finanzbeihilfe in Form von Hypothekendarlehen (10 Millionen Franken), durch Übernahme von Genossenschaftsanteilscheinen für 210800 Franken und durch Subventionierung im Betrage von 450700 Franken. Wir verweisen auf den ausführlich dokumentierten Aufsatz von Stadtpräsident Dr. Klöti «Gemeinnütziger Wohnungsbau und städtische Finanzen» im 4. Heft 1931 der Zürcher Statistischen Nachrichten. Der folgende interlokale Vergleich zeigt, daß sich keine der vier schweizerischen Großstädte so intensiv für den gemeinnützigen Wohnungsbau eingesetzt hat wie die Stadt Zürich.

Wohnbautätigkeit in den schweizerischen Großstädten 1931

Städte	Neuerstellte Wohnungen		Von 100 Wohnungen wurden erstellt durch:					Wohnungen mit öffentl. Finanzbeihilfe in Prozent
	im ganzen	auf 1000 Einwohner	Gemeinde	Gemeinnützige Baugesellschaften	Andere Gesellschaften	Einzelpersonen	Zusammen	
Zürich . . .	3399	13,6	8,2	42,8	23,6	25,4	100	41,8
Basel . . .	1789	11,5	0,4	2,2	85,6	11,8	100	4,6
Genf. . . .	2225	16,8	1,6	23,8	72,9	1,7	100	21,2
Bern . . .	720	6,4	0,1	—	30,7	69,2	100	—
Großstädte .	8133	12,7	4,0	24,9	51,3	19,8	100	24,3

Was noch vor wenigen Jahren Luxus war, gilt heute als Voraussetzung hygienischen und zeitgemäßen Wohnens — Bad, Warmwasserversorgung und Zentralheizung sind heute selbstverständliche Requisiten einer neuen Wohnung geworden. Von den 3399 Neubauwohnungen des Jahres 1931 sind nur 16 nicht mit eigenem Bad und 475 nicht mit Zentralheizung ausgestattet. Ähnlich liegen die Verhältnisse in Bern und, in etwas vermindertem Maße, in Basel. Andererseits geht der Prozentsatz der Wohnungen mit Mansarde ständig zurück, 1931 wurden nur 226 solche Wohnungen gebaut. Die nachstehenden Ergebnisse der zürcherischen Wohnungszählungen sind in dieser Hinsicht ganz typisch.

Jahre	Bauwohnungen mit Mansarde		Besetzte Bauwohnungen mit eigenem Bad	
	absolut	in Prozent	absolut	in Prozent
1896	9031	31,2	2742	12,4
1910	14838	36,9	10863	27,4
1920	13946	28,8	17144	35,4
1930	16203	24,8	38688	59,6

Die bevorzugtste Wohnungsklasse, die in den letzten Jahren gebaut wurde, ist die Dreizimmerwohnung. Diese muß als typisch für die Wohnungshaltung der breiten Masse des Volkes angesehen werden. Mehr als die Hälfte aller Neubauwohnungen von 1931 sind solche mit drei Zimmern. Im ersten Wohnungszählungsjahre 1896 waren 32 Prozent aller Wohnungen dreizimmerige, im Jahre 1930 aber schon 42 Prozent.

Bauwohnungen mit eigener Küche nach der Wohnungsgröße
1896 bis 1930 (Prozentzahlen)

Jahre	Wohnungsgröße						Zusammen
	1 Zimmer	2 Zimmer	3 Zimmer	4 Zimmer	5 Zimmer	6 u. mehr Zimmer	
1896	2,4	14,5	32,1	27,2	12,0	11,8	100
1910	1,4	12,2	37,1	28,6	11,1	9,6	100
1920	1,7	13,2	39,5	27,7	10,0	7,9	100
1930	1,5	12,5	41,8	27,7	9,4	7,1	100

Was ein Rundgang durch die Quartiere lehrt, daß nämlich der sechste Stadtkreis die mächtigste Entwicklung durchgemacht hat, das bekräftigt die Statistik. Von 1896 bis 1930 verfünffachte sich die Zahl der Wohnungen in diesem Kreise, allein in dem Jahrzehnt 1920 bis 1930 hat sie sich um vier Fünftel vermehrt. Eine große Ausdehnung der Wohnquartiere haben außerdem die Kreise 3 und 2 erfahren, während die alte Stadt unablässig Wohnungen verliert. Wir verweisen auf die nachfolgende Zusammenstellung.

Bauwohnungen mit eigener Küche nach Stadtkreisen 1896 bis 1930

Jahre	Stadtkreise								Zus.
	1	2	3	4	5	6	7	8	
1896	5418	2507	2678	5557	1850	3248	3189	3292	27 739
1910	5085	3493	5414	7186	3203	6157	4686	4410	39 634
1920	4868	3996	7364	7874	3628	8909	5861	5079	47 579
1930	4753	5954	10427	9727	4541	15403	7851	6114	64 770

Die anhaltend intensive Bautätigkeit der letzten Jahre hat auf den Herbstumzugstermin 1931 eine gewisse Entspannung des Wohnungsmarktes gebracht. Während seit 1916 die Leerwohnungsziffer immer unter 1 Prozent geblieben ist, hat sie am 1. Dezember 1931 1,37 Prozent betragen. Damals standen von 68208 Wohnungen 935 leer. Damit war eine neue Periode reichlicher Versorgung und Auswahl von Wohnungen, wie sie anderthalb Jahrzehnte vermißt werden mußte, eingeleitet. Im Frühjahr 1932 standen bereits 2,29 Prozent aller Wohnungen leer.

LEBENSKOSTEN

Mit dem Einsetzen der Wirtschaftskrise in der Schweiz ist dem Verlauf der Lebenskostenkurve auch bei uns noch größere Aufmerksamkeit zuteil geworden als gewöhnlich. Doch auch im Jahre 1931 hat diese Kurve — bei aller abwärts weisenden Tendenz — so wenig wie in den paar vorangegangenen Jahren mit Überraschungen aufgewartet. Der Gesamtindex der Lebenskosten ist innert Jahresfrist um 7,5 Prozent auf 147 gesunken. Eine Verbilligung haben vor allem die Kosten für Nahrung und Bekleidung erfahren, während der Mietindex von 207 auf 208 Punkte gestiegen ist. Weder in Bern noch in Basel, nicht zu reden von St. Gallen, ist die Verteuerung der Wohnungsmiete so ausgeprägt wie in Zürich. Der Index der andern Lebenskostengruppen steht allerdings in Bern am höchsten.

Lebenskostenindex nach Gruppen Ende 1931 (Juni 1914 = 100)

	Nahrung	Brennstoffe, Seife	Bekleidung	Zusammen (ohne Miete)	Miete	Gesamt- index
Zürich . . .	129	120	143	131	208	147
Basel . . .	127	137	133	129	202	144
Bern . . .	134	133	152	137	198	150
St. Gallen .	126	134	150	132	145	135
Schweiz . .	134	125	137	134	187	145

Unter das Preisniveau der Vorkriegszeit sind im Jahresmittel 1931 erstmals folgende Nahrungsmittel gesunken: Weißmehl, Maisgries, Reis, Gerste und Kokosnußfett. Eine kräftige Verbilligung hat das Brot erhalten, während die Fleischpreise nach wie vor den höchsten Rang behaupten. Trotz den auch bei Kohle und Holz eingetretenen Preisnachlässen standen diese Heizungsmaterialien am Jahresende noch 61 Prozent über den Vorkriegspreisen. Uneinheitlich ist die Preisgestaltung bei den Bekleidungsartikeln gewesen. Am stärksten heruntergegangen sind Frauenkleiderstoffe und Schuhe. Der Index für Männerkleider steht erheblich über dem Gesamtindex für Bekleidungsartikel. — Eine zusammenfassende Darstellung der Entwicklung der Lebenskosten findet sich im ersten Heft 1932 der Zürcher Statistischen Nachrichten.

ARBEITSMARKT

Die Arbeitsmarktlage des abgelaufenen Jahres zeichnet sich durch eine gegen Jahresende zunehmende Verschlechterung aus, insbesondere bei den exportorientierten Berufen. Maschinen- und Textilindustrie haben den Arbeitsmarkt durch große Entlassungen von Arbeitern und Angestellten belastet und außerdem durch Einführung von Kurzarbeit die Arbeitslosenversicherungskassen stark in Mitleidenschaft gezogen. Einzig im Baugewerbe war der Beschäftigungsgrad dank der anhaltenden Bautätigkeit gut. Insgesamt haben beim städtischen Arbeitsamt 35 657 Männer und 6476 Frauen Stellen nachgesucht gegen 28 128 und 5425 im Vorjahr. Die Verschärfung der Arbeitslosigkeit im Jahre 1931 im Vergleich zu den vorangegangenen Jahren geht aus den folgenden Zahlen über die Stellensuchenden und die gänzlich arbeitslosen Taggeldbezieher hervor.

Arbeitsmarkt 1928 bis 1931

Ende Dezember	Stellensuchende (Stichtagsresultate)		Gänzlich arbeitslose Taggeldbezieher	
	Männer	Frauen	Männer	Frauen
1928	1283	146	926	11
1929	1473	237	1180	18
1930	2713	221	1427	42
1931	4183	475	2631	215

Während bis zu Beginn des Herbstes 1931 die Zahl der Stellensuchenden auf 100 offene Stellen im allgemeinen kleiner war als im Jahr vorher, übertraf sie in den drei letzten Monaten den Vorjahresstand ganz beträchtlich. Ende Dezember 1930 kamen auf 100 offene Stellen 526 Arbeitsuchende, ein Jahr später aber 762. Ende Dezember 1931 waren beim Arbeitsamt eingeschrieben: 302 Personen (im Vorjahr 67) aus der Textilindustrie, aus dem Baugewerbe 2546 (1447), aus Handel und Verwaltung 741 (441) und von den freien und gelehrten Berufen 152 (87). In der Maschinenindustrie äußert sich der schlechte Beschäftigungsgrad besonders in Form starker Teilarbeitslosigkeit. Von den 1629 unterstützten Teilarbeitslosen entfielen am Jahresende 962 auf die Metallindustrie, weiterhin 323 auf Bau- und Holzbearbeitung und 247 auf die Textilindustrie.

INDUSTRIE, HANDEL UND VERKEHR

Der Mangel einer eigentlichen gewerblichen Produktionsstatistik in der Schweiz macht sich auch dann geltend, wenn über den Verlauf der industriellen Tätigkeit einer Stadt berichtet werden soll. Wohl geben die Betriebszählungen periodisch Auskunft über die Bedeutung der einzelnen Gewerbezweige, aber nur hinsichtlich der Zahl der Beschäftigten, der Größe der Betriebe und der Verwendung motorischer Antriebskraft. Zu interlokalen Vergleichen eignen sich die Ergebnisse dieser Zählungen jedoch vorzüglich, weshalb wir nachstehend die Zahl der Beschäftigten in den großen gewerblichen Wirtschaftszweigen auf tausend Einwohner berechnet angeben.

Ergebnisse der eidg. Betriebszählung vom 22. August 1929

Großstädte	Zahl der Beschäftigten auf 1000 Einwohner					Zusammen
	Industrie und Handwerk	Handel	Verkehr	Übrige Ge- werbetriebe		
Zürich .	267	192	38	22	519	
Basel . .	277	148	54	19	498	
Genf . .	228	149	27	11	415	
Bern . .	211	123	41	24	399	

Von den Zahlen, die einigen Aufschluß über den Gang des Wirtschaftslebens vermitteln, seien die Ergebnisse der Aktienemissionsstatistik erwähnt. Danach übertreffen die Kapitallöschungen der Aktiengesellschaften im Betrage von 19,8 Millionen Franken die Kapitalerhöhungen um 4,3 Millionen Franken. Außerdem wurden noch Herabsetzungen von 16,3 Millionen Franken vorgenommen, sodaß trotz der Neueintragung von Aktiengesellschaften mit einem Kapital von 46,5 Millionen der Kapitalbestand der hiesigen Aktiengesellschaften nur um 25,9 Millionen Franken zunahm. In den drei vorangegangenen Jahren belief sich die Zunahme noch auf 61,5 resp. 178,6 und 266,8 Millionen Franken. In der Industrie sind keine großen Veränderungen eingetreten, während im Handel Beteiligungs- und Finanzierungsgesellschaften zu Löschungen und Herabsetzungen des Kapitals gezwungen waren. In die Berichtszeit fällt auch die Gründung der Pfandbriefzentrale der schweizerischen Kantonalbanken mit 10 Millionen Franken und der Pfandbriefbank schweizerischer Hypothekarinstitute mit 5 Millionen Franken Aktienkapital.

Nicht ganz eindeutig ist die Bewegung der Spargelder im abgelaufenen Jahr. Wohl ist der letztjährige Rekord der Einzahlungen gebrochen worden, noch viel mehr sind aber die Rückzahlungen gestiegen. 94,8 Millionen Franken sind auf zürcherischen Sparkassen einbezahlt und 80,6 Millionen wieder zurückgezogen worden. Mit den Zinsen hat sich das Sparkapital um 24,2 Millionen vermehrt. Die wilden Gerüchte über die Gefährdung der Bankanlagen, die in Zürich wie andernorts zirkulierten, haben im Herbst zu beträchtlichen Rückzügen geführt. Insgesamt sind 335164 (341461) Geldeinlagen gemacht worden, während 202309 (174237) mal die Sparhefte zum Bezuge von anvertrauten Geldern an den Bankschaltern präsentiert wurden.

Die Verlockung, auf Abzahlung zu kaufen, was der Geldbeutel auf einmal zu bezahlen verweigert, hat nicht nachgelassen. Insgesamt erfolgten 8140 Abzahlungskäufe im Betrage von 13,5 Millionen Franken; im Vorjahr belief sich die Forderungssumme von 7062 Verkäufen auf 12,6 Millionen Franken. Für die radio- und grammophonbesessene Zeit ist es typisch, daß die Zunahme der Abzahlungskäufe zu rund drei Vierteln auf die Vermehrung der Ratenverkäufe von Musikinstrumenten zurückzuführen ist. Während im verflossenen Jahr 601 solcher Geschäftsabschlüsse erfolgten, fanden sich im Berichtjahr 1383 musik-«beflissene» Käufer. Sowohl zahlenmäßig als dem Werte nach zurückgegangen sind die Käufe von Velos, Motorrädern und Personenautomobilen. — Die meisten Käufer auf Abzahlung wohnen im Stadtkreis 6, ein grösseres Kontingent stellen auch die Kreise 4, 3 und 1, während der siebente Kreis sowohl nach Zahl als Forderungsbetrag in hinterster Linie folgt.

Auch ein Zeichen der Zeit ist es, wenn 127304 Zahlungsbeehle erlassen worden sind, also rund 20000 mehr als im Vorjahre. Die 112565 bestellbaren Befehle bezogen sich auf einen Forderungsbetrag von 82,2 Millionen Franken. Der größte Auftraggeber der Betreibungsbeamten ist der Fiskus, der diese in 29740 (19821) Fällen zur Einleitung des Betreibungsverfahrens für 3,53 Millionen Franken geschuldete Steuern veranlaßte. Daß es sich auch bei den säumigen Steuerzahlern nicht nur um kleine Schuldner handelt, geht daraus hervor, daß in 14 Fällen der Steuerbetrag auf über 10000 Franken lautete. Am meisten Steuerschuldner sind im vierten Kreis zu Hause, während die höchste betriebene Steuerschuld der sechste Kreis aufweist. Immerhin machen die geschuldeten Steuern in

der ganzen Stadt mit 3,5 Millionen keine 5 Prozent der gesamten betriebenen Summe aus. Auf Pfändung oder Konkurs lauteten Forderungsbegehren im Betrage von 69,6 Millionen Franken. Fast ein Drittel aller durchgeführten Pfändungen endigte erfolglos, der daraus resultierende Verlust beziffert sich auf 2,3 Millionen Franken.

Mit 169 Fällen halten sich die Konkursöffnungen nahezu auf der Höhe des Vorjahres. Ein wie schlechtes Geschäft die Gläubiger bei den meisten Konkursen machen, geht allein schon aus der großen Zahl von Einstellungen des Verfahrens mangels Aktiven (82) hervor. Aber auch in den 69 durchgeführten Konkursen schlossen 40 mit einer Konkursdividende von höchstens 5 Prozent ab. Bei 9,9 Millionen Franken Passiven ergab sich in allen im Berichtsjahre abgeschlossenen 69 Konkursen ein Verlust für die Gläubiger von 7,4 Millionen Franken.

Der Rückschlag, den der Fremdenverkehr im Jahre 1931 erlitt, erklärt sich einmal aus der allgemeinen Verschlechterung der Wirtschaftslage, im besondern dann aus der Einführung der deutschen Ausreisegebühr, die im Monat August die Zahl der zureisenden Deutschen auf ungefähr die Hälfte des Vorjahres herabdrückte. Aus Deutschland allein erfuhr die zürcherische Hotellerie einen Jahresausfall von 18000 Gästen. In Hotels, Gasthöfen und Pensionen stiegen 325600 Personen ab, das sind über 41000 weniger als ein Jahr früher; auch die Übernachtungen gingen um 59000 auf 904400 zurück. Unter diesem Frequenzausfall litten alle Kategorien von Gaststätten, speziell die Hotels ersten Ranges und die Gasthöfe, weniger die Pensionen. — Für nähere Angaben und zeitliche Vergleiche verweisen wir auf den Aufsatz «Zürich als Fremdenplatz» im ersten Heft 1932 der Zürcher Statistischen Nachrichten.

Recht fühlbar standen teilweise die großen eidgenössischen Verkehrsanstalten unter dem Einfluß der Krise. Wo ein Betriebsrückgang noch vermieden werden konnte, gelang es im allgemeinen doch nicht, eine wesentliche Steigerung des Verkehrs zu erzielen. Die Schweizerischen Bundesbahnen erlitten sowohl im Personen- als im Güterverkehr einen Rückschlag. Auf den stadtzürcherischen Stationen haben insgesamt 4,4 Millionen Personen die Züge bestiegen und sind 188500 Gütertonnen verladen worden. In diesem Zusammenhang mag der folgende Vergleich über die Bedeutung der vier schweizerischen Großstädte für den Haushalt der Bundesbahnen interessieren.

Einnahmen der Bundesbahnen aus dem Personen- und Güterverkehr
in den schweiz. Großstädten 1931

Städte	Personenverkehr	Güterverkehr
	1000 Fr.	1000 Fr.
Zürich . . .	22 439	28 590
Basel . . .	10 325	36 231
Genf . . .	6 846	12 143
Bern . . .	7 650	8 532

Der Postverkehr hat seine letztjährige Höchsthäufigkeit noch steigern können, aber bereits mit sichtlicher Erlahmung. Im Postwertzeichenverkauf ist schon eine kleine Mindereinnahme zu verbuchen. Die Zahl der Postcheckinhaber hat wohl weiter zugenommen und hat jetzt 20000 überschritten, der Gesamtumsatz ist jedoch nur von 6642,4 Millionen auf 6669,3 Millionen Franken gestiegen. Welchen Umfang im übrigen der Postverkehr erfuhr, geht aus den folgenden Angaben hervor, die gleichzeitig einen Vergleich mit Basel, Bern und Genf zulassen.

Postverkehr in den schweizerischen Großstädten 1931

Städte	Verkaufte Postwertzeichen 1)	Aufgegebene Briefpostgegenstände 2)	Ver-sandte Pakete	Aufgegebene Nach-nahmen	Kassa-umsatz
	1000 Fr.	1000 St.	1000 St.	1000 St.	1000 Fr.
Zürich .	17 943	88 979	5573	2825	1 917 649
Basel . .	9 376	44 722	2568	895	879 016
Genf . .	7 047	31 522	1833	697	620 958
Bern . .	6 726	34 268	2128	1589	684 344

1) Einschließlich Barfrankierungen — 2) Einschließlich Einzugsaufträge

Der Telegrammverkehr setzt seinen seit einigen Jahren eingeschlagenen Krebsgang fort. Der Kreis der Telephonabonnenten hat sich weiter vermehrt, am Jahresende waren am stadtzürcherischen Netz 31392 Abonnenten angeschlossen. Mit der Zunahme der Sprechstellen ist auch die Zahl der auf einen Abonnenten entfallenden Gespräche auf 1905 gestiegen. Nachstehend werden wiederum einige interlokale Vergleichszahlen aufgeführt.

Telegramm- und Telephonverkehr in den schweiz. Großstädten 1931

Städte	Aufgegebene Telegramme (taxpflichtige)	Telephongespräche (taxpflichtige u. taxfreie)
	1000 St.	in 1000
Zürich . . .	548	61 057
Basel . . .	245	26 977
Genf . . .	249	23 465
Bern . . .	114	21 385

Ein Vergleich der Passagierzahlen des Luftverkehrs in den Jahren 1930 und 1931 ist dazu angetan, zum Schlusse zu führen, daß mit dem Jahre 1931 die Zürcher ein Herz gefaßt haben und sich voll Vertrauen in die Luft schwingen, um auf diesem Wege ihre Geschäfts- oder Vergnügungsreise kürzer oder abwechslungsreicher zu gestalten. Denn während 1930 erst 2801 (zählende!) Passagiere von Dübendorf abflogen und 2763 dort ankamen, wurden im Berichtjahr 4038 Passagiere durch das Flugzeug weggetragen und 3870 nach Zürich gebracht. Interessant ist, daß die abgehende Flugpost dem Gewichte nach dreimal so groß ist wie die ankommende, während die anfliegende übrige Fracht schwerer wiegt als die abgehende.

VERWALTUNG UND POLITIK

Nachdem bisher von Wetter und Wirtschaft die Rede war, mag es sich geziemen, bei der Tätigkeit unseres städtischen Gemeinwesens selbst einen Augenblick zu verweilen.

Wer sich in erwerbswirtschaftlichen Gedankengängen bewegend die Rechnung der Stadt Zürich nach Soll und Haben überprüft, der wird der Verwaltung das Lob nicht vorenthalten dürfen, daß sie «gut gearbeitet» habe, schließt doch die Rechnung im ordentlichen Verkehr mit einem Einnahmenüberschuß von 2,1 Millionen Franken ab. Indessen ist der Haushalt einer Kommune nicht vergleichbar mit der Leitung eines Industrieunternehmens oder eines Warenhauses. Gegenüber dem Vorjahr, das noch mit einem Vorschlag von 4,6 Millionen Franken abschloß, schneidet die Rechnung 1931 allerdings weniger gut ab. Die Ausgaben des ordentlichen Verkehrs sind um 5,0 Millionen auf 71,5 Millionen Franken angeschwollen, während sich die Einnahmen nur um 2,5 Millionen auf 73,6 Millionen Franken erhöhten. Die Steuern warfen 37,3 Millionen ab oder 1,1 Millionen Franken mehr als 1930. Die im Berichtjahr fühlbar werdende wirtschaftliche Krise konnte sich im Steuerergebnis noch nicht geltend machen, da dieses sich nach dem vorausgehenden Jahre 1930 bemaß. Der rege Liegenschaftshandel und die außerordentliche Bautätigkeit haben der Stadtkasse 5,3 Millionen Franken als Grundstücksgewinn-, Handänderungs- und Liegenschaftsteuer eingebracht. Das Finanzwesen verbuchte 12,8 Millionen Einnahmen, wovon 9,4 Millionen als Kapitalertrag aus den in den

städtischen Werken und Wohnkolonien und andern Anlagen investierten Kapitalien. Andererseits war das Finanzwesen für die Verzinsung der Passiven mit 12 Millionen belastet. Die Industriellen Betriebe (Gaswerk, Wasserversorgung und Elektrizitätswerk) warfen einen Reinertrag von 7,5 Millionen Franken ab. Die größten Ausgabenposten weisen neben dem Finanzwesen, das die Gehälter des Personals zu tragen hat, die Bauverwaltung und das Schulwesen auf. — Die im außerordentlichen Verkehr figurierenden Ausgaben, insbesondere für Tiefbau und Hochbau, beziffern sich auf 13,2 Millionen Franken.

Die Vermögensrechnung bilanziert bei 419 Millionen Franken Aktiven und 361,3 Millionen Franken Passiven mit einem Reinvermögen von 57,7 Millionen. Die ungedeckte Neubautenschuld, d. h. der Überschuß der Passiven über die realisierbaren Aktiven, betrug 10,1 Millionen Franken.

Für Gemeindeabstimmungen sind die Stimmberechtigten nur zweimal aufgerufen worden. Das einermal, um über die Einführung des Obligatoriums der Arbeitslosenversicherung zu befinden, das anderemal zur Beschlußfassung über die Erweiterung des Friedhofes Sihlfeld. Beide Vorlagen wurden angenommen.

Bei der Erneuerungswahl des Großen Stadtrates und des Stadtrates ist die seit drei Jahren auch in der Exekutive herrschende Linksmehrheit bekräftigt worden. Die sozialdemokratische Partei vereinigte 47,4 Prozent (im Jahre 1928 nur 44,2 Prozent) aller Stimmen auf sich, die kommunistische 5,8 (6,0) und die Gesamtheit der bürgerlichen Parteien 46,8 (49,8) Prozent. Trotz einer kräftigen Wahlpropaganda fand ein Viertel aller Stimmberechtigten den Weg zur Urne zu beschwerlich und verzichtete auf Mitbestimmung ihres politischen Geschickes in der Stadt Zürich.

* * *

Dem Chronisten stadtzürcherischer Wirtschaft des Jahres 1931 begegnen da und dort die Zeichen der heranziehenden Krise. Wenn er den Blick aufhebt von den zurückliegenden Ereignissen und ausschaut nach den kommenden Dingen, muß er jede tröstliche Perspektive auf eine Wendung zum Bessern vermissen und es besteht die trübe Aussicht, daß sich in seiner nachfolgenden Chronik die Spuren der mißlichen Zeitläufte noch tiefer eingraben werden.

Dr. W. Spühler

**VOLKS-, WOHNUNGS-, BETRIEBS-
ZÄHLUNGS-ERGEBNISSE**

Ergebnisse der eidgenössischen Volkszählung

Hauptergebnisse

Statistische Bezirke	Fläche (festes Land) ha	Wohnbevölkerung			Einwohner pro ha	Schweizer	Ausländer
		männlich	weiblich	zusammen			
1 Rechts d. Limmat							
innerer Teil ¹⁾ .	27	5020	5528	10548	391	8732	1816
äusserer Teil ²⁾ .	43	1077	1756	2833	66	2311	522
Links der Limmat							
innerer Teil ³⁾ .	25	1707	2346	4053	162	3367	686
äusserer Teil ⁴⁾ .	57	1767	2623	4390	77	3509	881
Kreis 1	152	9571	12253	21824	144	17919	3905
2 Wollishofen	402	4135	4932	9067	23	8139	928
Leimbach	292	353	329	682	2	635	47
Enge	173	5023	6947	11970	69	9912	2058
Kreis 2	867	9511	12208	21719	25	18686	3033
3 Südlicher Teil ⁵⁾ .	645	8074	8572	16646	26	14671	1975
Nördlicher Teil ⁶⁾ .	178	10711	11359	22070	124	18510	3560
Kreis 3	823	18785	19931	38716	47	33181	5535
4 Oberer Teil ⁷⁾ . . .	28	3150	3629	6779	242	5585	1194
Mittlerer Teil ⁸⁾ . .	90	10326	10346	20672	230	16128	4544
Unterer Teil ⁹⁾ . . .	145	5749	5571	11320	78	9911	1409
Kreis 4	263	19225	19546	38771	147	31624	7147
5 Oberer Teil ¹⁰⁾ . .	72	7703	7459	15162	211	12989	2173
Unterer Teil ¹¹⁾ . .	178	1260	1191	2451	14	2096	355
Kreis 5	250	8963	8650	17613	70	15085	2528
6 Wipkingen	228	10082	10814	20896	92	18639	2257
Unterstrass	214	9649	11453	21102	99	18357	2745
Oberstrass	265	6399	8023	14422	54	11931	2491
Kreis 6	707	26130	30290	56420	80	48927	7493
7 Fluntern	283	2789	4448	7237	26	5805	1432
Hottingen	513	5600	8938	14538	28	12076	2462
Hirslanden	258	3866	5496	9362	36	8064	1298
Kreis 7	1054	12255	18882	31137	30	25945	5192
8 Unterer Teil ¹²⁾ .	64	4319	5539	9858	154	7962	1896
Mittlerer Teil ¹³⁾ .	63	3654	4816	8470	134	6963	1507
Oberer Teil ¹⁴⁾ . .	171	2329	2963	5292	31	4625	667
Kreis 8	298	10302	13318	23620	79	19550	4070
Stadt	4414	114742	135078	249820	57	210917	38903

1), 2) usw. bis 14) siehe Seite XLII

vom 1. Dezember 1930 für die Stadt Zürich

Heimatzugehörigkeit

Statistische Bezirke	Stadt Zürich	Übriger Kanton Zürich	Übrige Schweiz	Deutschland	Österreich	Italien	Übriges Ausland
1 Rechts d. Limmat							
innerer Teil ¹⁾ .	2062	1481	5189	1085	266	179	286
äußerer Teil ²⁾ .	758	314	1239	305	57	64	96
Links der Limmat							
innerer Teil ³⁾ .	1005	480	1882	440	91	65	90
äußerer Teil ⁴⁾ .	888	508	2113	575	83	84	139
Kreis 1	4713	2783	10423	2405	497	392	611
2 Wollishofen . . .	2698	1583	3858	558	102	172	96
Leimbach	212	117	306	21	4	19	3
Enge	3562	1534	4816	1369	172	150	367
Kreis 2	6472	3234	8980	1948	278	341	466
3 Südlicher Teil ⁵⁾ .	5046	2550	7075	1167	189	459	160
Nördlicher Teil ⁶⁾ .	6031	3059	9420	1666	293	1080	521
Kreis 3	11077	5609	16495	2833	482	1539	681
4 Oberer Teil ⁷⁾ . .	1874	835	2876	744	86	146	218
Mittlerer Teil ⁸⁾ .	4421	2678	9029	1630	292	1800	822
Unterer Teil ⁹⁾ .	2536	1673	5702	656	117	479	157
Kreis 4	8831	5186	17607	3030	495	2425	1197
5 Oberer Teil ¹⁰⁾ .	3584	2174	7231	993	202	809	169
Unterer Teil ¹¹⁾ .	565	342	1189	203	30	100	22
Kreis 5	4149	2516	8420	1196	232	909	191
6 Wipkingen	5745	3535	9359	1217	169	512	359
Untersträß	5922	3023	9412	1578	268	358	541
Obersträß	3996	1853	6082	1323	229	242	697
Kreis 6	15663	8411	24853	4118	666	1112	1597
7 Fluntern	1993	933	2879	913	131	79	309
Hottingen	4884	1761	5431	1685	236	180	361
Hirslanden	3063	1291	3710	872	81	132	213
Kreis 7	9940	3985	12020	3470	448	391	883
8 Unterer Teil ¹²⁾ .	2712	1237	4013	1217	177	207	295
Mittlerer Teil ¹³⁾ .	2549	1107	3307	920	144	267	176
Oberer Teil ¹⁴⁾ .	1559	1041	2025	435	38	115	79
Kreis 8	6820	3385	9345	2572	359	589	550
Stadt	67665	35109	108143	21572	3457	7698	6176

1), 2) usw. bis 14) siehe Seite XLII

Hauptergebnisse der Wohnungszählung

Bauwohnungen mit eigener Küche nach dem Besitzverhältnis

Statistische Bezirke	Besetzte Wohnungen					Leere Wohnungen	Wohnungen überhaupt	Davon	
	Eigentümerwohnungen	Dienst- u. Freiwohnungen	Reine Mietwohnungen	Mietw.- wohn. mit Gesch.- lokal	Zusammen			mit eigenem Bad	mit Mansarde
1 Rechts d. Limmat									
innerer Teil ¹⁾ . . .	305	47	1952	139	2443	32	2475	556	798
äußerer Teil ²⁾ . . .	69	48	311	21	449	4	453	359	268
Links der Limmat									
innerer Teil ³⁾ . . .	114	87	761	56	1018	9	1027	335	359
äußerer Teil ⁴⁾ . . .	105	108	542	36	791	7	798	548	467
Kreis 1	593	290	3566	252	4701	52	4753	1798	1892
2 Wollishofen	418	57	2007	39	2521	47	2568	1793	563
Leimbach	44	8	100	2	154	15	169	88	12
Enge	519	112	2470	64	3165	52	3217	2527	1664
Kreis 2	981	177	4577	105	5840	114	5954	4408	2239
3 Südlicher Teil ⁵⁾ . .	456	50	3756	122	4384	25	4409	2331	358
Nördlicher Teil ⁶⁾ . .	387	36	5333	238	5994	24	6018	3174	484
Kreis 3	843	86	9089	360	10378	49	10427	5505	842
4 Oberer Teil ⁷⁾	189	30	1376	88	1683	6	1689	666	481
Mittlerer Teil ⁸⁾	444	58	4149	352	5003	10	5013	1486	1059
Unterer Teil ⁹⁾	74	42	2802	99	3017	8	3025	1736	139
Kreis 4	707	130	8327	539	9703	24	9727	3888	1679
5 Oberer Teil ¹⁰⁾	238	58	3421	197	3914	10	3924	1407	516
Unterer Teil ¹¹⁾	146	54	398	18	616	1	617	349	97
Kreis 5	384	112	3819	215	4530	11	4541	1756	613
6 Wipkingen	590	51	5099	128	5868	32	5900	4291	522
Oberstraß	791	46	4912	131	5880	43	5923	5124	1415
Oberstraß	787	44	2635	78	3544	36	3580	2861	1549
Kreis 6	2168	141	12646	337	15292	111	15403	12276	3486
7 Fluntern	542	37	877	23	1479	15	1494	1150	823
Hottingen	899	69	2568	101	3637	31	3668	2547	1761
Hirslanden	514	23	2060	68	2665	24	2689	2111	896
Kreis 7	1955	129	5505	192	7781	70	7851	5808	3480
8 Unterer Teil ¹²⁾	324	29	2290	89	2732	24	2756	1719	970
Mittlerer Teil ¹³⁾	329	45	1685	74	2133	33	2166	1183	656
Oberer Teil ¹⁴⁾	292	39	820	29	1180	12	1192	718	332
Kreis 8	945	113	4795	192	6045	69	6114	3620	1958
Stadt	8576	1178	52324	2192	64270	500	64770	39059	16189

1), 2) usw. bis 14) siehe Umschreibung der statistischen Bezirke Seite XLII

vom 1. Dezember 1930 in der Stadt Zürich

Bauwohnungen mit eigener Küche nach Zimmerzahl

Statistische Bezirke	Wohnungsgröße								Zusammen
	1 Zimmer	2 Zimmer	3 Zimmer	4 Zimmer	5 Zimmer	6 Zimmer	7 Zimmer	8 und mehr Zimmer	
1 Rechts d. Limmat innerer Teil ¹⁾ .	129	599	756	564	259	90	29	49	2475
äußerer Teil ²⁾ .	4	13	62	117	147	64	12	34	453
Links d. Limmat innerer Teil ³⁾ .	52	212	302	234	130	49	21	27	1027
äußerer Teil ⁴⁾ .	7	51	152	257	174	70	35	52	798
Kreis 1	192	875	1272	1172	710	273	97	162	4753
2 Wollishofen	36	281	1103	769	202	76	41	60	2568
Leimbach	—	16	46	77	18	8	2	2	169
Enge	23	231	852	969	592	255	125	170	3217
Kreis 2	59	528	2001	1815	812	339	168	232	5954
3 Südlicher Teil ⁵⁾ .	61	693	2082	1175	347	33	10	8	4409
Nördlicher Teil ⁶⁾ .	106	945	3462	1333	118	35	6	13	6018
Kreis 3	167	1638	5544	2508	465	68	16	21	10427
4 Oberer Teil ⁷⁾ .	39	196	578	675	144	33	12	12	1689
Mittlerer Teil ⁸⁾ .	96	677	2362	1427	330	78	18	25	5013
Unterer Teil ⁹⁾ .	43	559	1773	606	26	11	1	6	3025
Kreis 4	178	1432	4713	2708	500	122	31	43	9727
5 Oberer Teil ¹⁰⁾ .	61	557	2056	1084	106	46	10	4	3924
Unterer Teil ¹¹⁾ .	3	109	220	220	53	4	4	4	617
Kreis 5	64	666	2276	1304	159	50	14	8	4541
6 Wipkingen	82	947	3043	1494	229	59	32	14	5900
Untersträß	58	518	2507	1889	665	187	51	48	5923
Obersträß	36	248	964	1164	650	277	119	122	3580
Kreis 6	176	1713	6514	4547	1544	523	202	184	15403
7 Fluntern	13	74	289	361	215	162	149	231	1494
Hottingen	49	294	1027	1030	588	304	121	255	3668
Hirslanden	31	258	992	823	351	107	61	66	2689
Kreis 7	93	626	2308	2214	1154	573	331	552	7851
8 Unterer Teil ¹²⁾ .	31	258	1088	748	391	125	35	80	2756
Mittlerer Teil ¹³⁾ .	17	219	840	608	255	116	42	69	2166
Oberer Teil ¹⁴⁾ .	15	132	535	310	96	27	30	47	1192
Kreis 8	63	609	2463	1666	742	268	107	196	6114
Stadt	992	8087	27091	17934	6086	2216	966	1398	64770

1), 2) usw. bis 14) siehe Umschreibung der statistischen Bezirke Seite XLII

Hauptergebnisse der Eidgenössischen Betriebs-

Lf. Nr.	Betriebsabteilungen Betriebsgruppen	Betriebe		
		Betriebe überhaupt	Fabrik- betriebe	Betriebe m. motor. Kraft
1	Bergbau, Steinbrüche, Gruben	4	—	3
	Industrie und Handwerk			
2	Nahrungs- und Genußmittel	601	30	513
3	Bekleidung, Reinigung	2726	205	570
4	Baustoffe, Baugewerbe, Wohnungseinrichtg.	1795	117	445
5	Textilindustrie	108	30	53
6	Papier, Kautschuk, Leder (ohne Schuh-	169	27	69
7	Chemische Industrie [waren]	77	16	29
8	Metall- und Maschinenindustrie	1006	178	586
9	Uhrenindustrie, Bijouterie	49	2	25
10	Kraft-, Gas-, Wasserversorgung	19	13	5
11	Graphische Gewerbe	250	67	151
12	Gewerbliche Betriebe in Anstalten	12	—	4
	Zusammen	6812	685	2450
	Handel			
13	Großhandel	1834	—	132
14	Kleinhandel	4405	—	661
15	Bank- und Börsenwesen	120	—	—
16	Versicherungswesen	71	—	—
17	Hilfsdienste des Handels, Vermittlungen .	467	—	10
18	Gastgewerbe	1872	—	—
	Zusammen	8769	—	803
	Verkehr			
19	Bahnen, Post, Telegraph, Telephon	47	—	—
20	Übriger Verkehr	240	—	42
	Zusammen	287	—	42
	Übrige Betriebe			
21	Interessenvertretung	307	—	4
22	Gesundheitswesen, Sport . [nehmungen]	266	1	127
23	Unterricht, Kunst und Vergnügungsunter-	229	—	32
	Zusammen	802	1	163
	Alle Betriebsabteilungen zusammen	16674	686	3461

Die Angaben sind der Veröffentlichung des Eidgenössischen Statistischen Amtes: „Die Gewerbebetriebe in den Kantonen, Band 2 der Eidgenössischen Betriebszählung 1929“ (Bern 1931) entnommen.
Landwirtschaftliche Betriebe, Gartenbau, Forstwesen und Fischerei sind nicht berücksichtigt, ebenso Heimarbeitsbetriebe

zählung vom 22. August 1929 für die Stadt Zürich

Beschäftigte Personen					Betriebskraft in PS 1)		Lf. Nr.
männlich	weiblich	überhaupt	in Fabrikbetrieben	davon weiblich	überhaupt	in Fabrikbetrieben	
53	5	58	—	—	142	—	1
3379	1390	4769	1490	296	6242	4324	2
4269	8194	12463	6200	4765	1104	783	3
21582	685	22267	3101	189	7545	4080	4
1356	1499	2855	2518	1293	2976	2915	5
1152	1038	2190	1678	928	2500	2417	6
387	264	651	467	216	490	375	7
13113	678	13791	8992	384	20945	19644	8
132	49	181	44	7	14	6	9
638	23	661	79	—	2904	2904	10
2572	1158	3730	3086	926	4007	3776	11
78	81	159	—	—	22	—	12
48658	15059	63717	27655	9004	48749	41224	
8812	3145	11957	—	—	993	—	13
7613	8353	15966	—	—	944	—	14
3837	1159	4996	—	—	—	—	15
1311	664	1975	—	—	—	—	16
1175	579	1754	—	—	103	—	17
2513	6604	9117	—	—	—	—	18
25261	20504	45765	—	—	2040	—	
6621	553	7174	—	—	—	—	19
1593	197	1790	—	—	255	—	20
8214	750	8964	—	—	255	—	
548	459	1007	—	—	1	—	21
1076	1601	2677	38	—	1050	803	22
1044	545	1589	—	—	911	—	23
2668	2605	5273	38	—	1962	803	
84854	38923	123777	27693	9004	53148	42027	

1) Unter Betriebskraft ist nur die zum Antrieb von Arbeitsmaschinen verwendete eigene installierte, und die von Dritten bezogene (meist elektrische) Kraft zu verstehen.

Anmerkungen zu den Tabellen der Seiten XXXVI bis XXXIX

Umschreibung der statistischen Bezirke

1) Zwischen Limmat und dem Straßenzug: Rämistraße-Hirschengraben-Seilergraben — 2) Das übrige Gebiet des Kreises 1 rechts der Limmat — 3) Zwischen Limmat und Bahnhofstraße — 4) Das übrige Gebiet des Kreises 1 links der Limmat — 5) Südlich des Straßenzuges: Zurlinden-Birmensdorferstraße — 6) Das übrige Gebiet des Kreises 3 — 7) Südlich der Badenerstraße — 8) Zwischen Badenerstraße und linksufriger Zürichseebahn — 9) Gebiet des Kreises 4 unterhalb der linksufrigen Zürichseebahn — 10) Oberhalb des Viaduktes der Eisenbahnlinie nach Örlikon — 11) Unterhalb des Viaduktes der Eisenbahnlinie nach Örlikon — 12) Zwischen See und Seefeldstraße — 13) Zwischen Seefeldstraße und dem Straßenzug: Kreuzbühl-Zollikerstraße — 14) Gebiet des Kreises 8 oberhalb der Zollikerstraße

Statistisches Jahrbuch 1931

BEVÖLKERUNG



Wohnbevölkerung nach Stadtkreisen und Monaten 1931

1 Monats- ende	Stadtkreise								Ganze Stadt
	1	2	3	4	5	6	7	8	
Dez. 1930 .	21757	21754	38564	38510	17439	56452	31074	23543	249093
Januar . .	21817	21760	38628	38516	17472	56752	31002	23553	249500
Februar . .	21861	21817	38691	38652	17522	56715	30943	23647	249848
März . . .	21854	21821	38959	38893	17538	56661	30937	23587	250250
April . . .	21739	22320	39757	39677	17603	57214	31142	23693	253145
Mai	21842	22573	39970	40010	17631	57509	31305	23838	254678
Juni	21803	22783	40083	39954	17637	57727	31344	23845	255176
Juli	21859	22870	40117	40158	17641	57858	31341	23816	255660
August . .	21969	23012	40154	40215	17719	58017	31418	23805	256309
September .	22065	23258	40013	40554	17688	57885	31428	23813	256704
Oktober . .	22007	23784	40153	41296	17589	58369	31613	23801	258612
November .	22019	23950	40169	41076	17523	58556	31754	23778	258825
Dezember .	21970	24061	39885	40812	17374	58438	31682	23618	257840
Jahresmittel	21890	22740	39660	39890	17580	57560	31300	23730	254350

Schweizerische und ausländische Bevölkerung nach Monaten 1931

Ganze Stadt

2 Monats- ende	Schweizer			Ausländer			Gesamtbevölkerung		
	männ- lich	weib- lich	im ganzen	männ- lich	weib- lich	im ganzen	männ- lich	weib- lich	im ganzen
Dez. 1930 .	99221	111990	211211	14506	23376	37882	113727	135366	249093
Januar . .	99558	112179	211737	14480	23283	37763	114038	135462	249500
Februar . .	99711	112329	212040	14605	23203	37808	114316	135532	249848
März . . .	99846	112222	212068	15111	23071	38182	114957	135293	250250
April . . .	100777	112919	213696	16283	23166	39449	117060	136085	253145
Mai	101416	113668	215084	16438	23156	39594	117854	136824	254678
Juni	101622	113901	215523	16410	23243	39653	118032	137144	255176
Juli	101780	114274	216054	16335	23271	39606	118115	137545	255660
August . .	102031	114516	216547	16389	23373	39762	118420	137889	256309
September .	102119	114572	216691	16426	23587	40013	118545	138159	256704
Oktober . .	103085	115707	218792	16232	23588	39820	119317	139295	258612
November .	103534	116420	219954	15297	23574	38871	118831	139994	258825
Dezember .	103127	116706	219833	14525	23482	38007	117652	140188	257840
Jahresmittel	101390	113920	215310	15710	23330	39040	117100	137250	254350

Bevölkerungsentwicklung nach Monaten 1931

Ganze Stadt

3 Monate	Wohnbevölkerung am Anfang	Lebend- ge- borene	Gestor- bene	Gebur- ten- über- schuß	Zuge- zogene	Wegge- zogene	Wande- rungs- gewinn	Gesamt- zu- nahme
Männliches Geschlecht								
Januar . . .	113727	144	115	29	1419	1137	282	311
Februar . . .	114038	131	121	10	1276	1008	268	278
März	114316	154	135	19	2143	1521	622	641
April	114957	174	97	77	3577	1551	2026	2103
Mai	117060	171	111	60	2050	1316	734	794
Juni	117854	144	110	34	1697	1553	144	178
Juli	118032	156	88	68	1584	1569	15	83
August	118115	133	104	29	1493	1217	276	305
September . .	118420	124	95	29	1589	1493	96	125
Oktober . . .	118545	127	106	21	2699	1948	751	772
November . .	119317	130	99	31	1746	2263	- 517	- 486
Dezember . . .	118831	144	113	31	1134	2344	-1210	-1179
Jahr	113727	1732	1294	438	22407	18920	3487	3925
Weibliches Geschlecht								
Januar	135366	134	127	7	1252	1163	89	96
Februar	135462	127	128	- 1	1238	1167	71	70
März	135532	150	140	10	1565	1814	- 249	- 239
April	135293	142	101	41	2765	2014	751	792
Mai	136085	153	93	60	2129	1450	679	739
Juni	136824	147	78	69	1939	1688	251	320
Juli	137144	169	86	83	1895	1577	318	401
August	137545	130	90	40	1576	1272	304	344
September . .	137889	103	99	4	1960	1694	266	270
Oktober . . .	138159	122	89	33	2934	1831	1103	1136
November . .	139295	108	101	7	2039	1347	692	699
Dezember . . .	139994	122	106	16	1390	1212	178	194
Jahr	135366	1607	1238	369	22682	18229	4453	4822
Gesamtbevölkerung								
Januar	249093	278	242	36	2671	2300	371	407
Februar	249500	258	249	9	2514	2175	339	348
März	249848	304	275	29	3708	3335	373	402
April	250250	316	198	118	6342	3565	2777	2895
Mai	253145	324	204	120	4179	2766	1413	1533
Juni	254678	291	188	103	3636	3241	395	498
Juli	255176	325	174	151	3479	3146	333	484
August	255660	263	194	69	3069	2489	580	649
September . .	256309	227	194	33	3549	3187	362	395
Oktober . . .	256704	249	195	54	5633	3779	1854	1908
November . .	258612	238	200	38	3785	3610	175	213
Dezember . . .	258825	266	219	47	2524	3556	-1032	- 985
Jahr	249093	3339	2532	807	45089	37149	7940	8747

Bevölkerungsentwicklung nach Stadtkreisen 1931

Ganzes Jahr

4 Stadtkreise	Wohnbevölkerung am Jahresanf.	Lebendgeborene	Gestorbene	Geburtenüberschuß	Wanderungsgewinn	Umsatzgewinn	Gesamtzunahme	Wohnbevölkerung am Jahresende
1	21 757	212	252	- 40	1239	- 986	213	21 970
2	21 754	311	199	112	1193	1002	2307	24 061
3	38 564	619	368	251	777	293	1321	39 885
4	38 510	593	428	165	1257	880	2302	40 812
5	17 439	249	180	69	468	- 602	- 65	17 374
6	56 452	797	496	301	1425	260	1986	58 438
7	31 074	282	344	- 62	853	- 183	608	31 682
8	23 543	276	265	11	728	- 664	75	23 618
Stadt	249 093	3339	2532	807	7940	.	8747	257 840

Bevölkerungsentwicklung nach Alterstufen 1931

Ganzes Jahr

5 Altersjahre 1)	Männliches Geschlecht					Weibliches Geschlecht				
	Jahresanfangsbestand	Abgang durch Tod	Wanderungsgewinn	Gesamtzunahme	Jahresendbestand	Jahresanfangsbestand	Abgang durch Tod	Wanderungsgewinn	Gesamtzunahme	Jahresendbestand
90 u. m.	15	4	1	- 3	12	47	9	- 1	- 10	37
85—89	102	28	—	- 28	74	204	45	5	- 40	164
80—84	319	52	- 2	- 54	265	662	89	9	- 80	582
75—79	791	89	- 6	- 95	696	1460	136	8	- 128	1332
70—74	1549	124	12	-112	1437	2638	148	7	- 141	2497
65—69	2738	140	6	-134	2604	4160	131	97	- 34	4126
60—64	4162	158	36	-122	4040	5454	135	9	- 126	5328
55—59	5862	152	72	- 80	5782	7262	91	85	- 6	7256
50—54	7093	120	56	- 64	7029	8619	55	82	27	8646
45—49	7811	70	107	37	7848	9287	46	89	43	9330
40—44	8207	47	125	78	8285	10511	41	151	110	10621
35—39	9740	43	214	171	9911	12630	43	203	160	12790
30—34	12000	55	237	182	12182	14827	54	318	264	15091
25—29	14023	42	549	507	14530	15855	46	702	656	16511
20—24	13116	40	1041	1001	14117	14920	45	1342	1297	16217
15—19	7520	17	753	736	8256	8438	15	1030	1015	9453
10—14	6117	4	155	151	6268	6063	5	190	185	6248
5—9	6707	10	132	122	6829	6691	10	134	124	6815
1—4	5855	33	23	- 10	5845	5638	33	- 19	- 52	5586
unter 1	.	66	²⁾ 1708	1642	1642	.	61	²⁾ 1619	1558	1558
Zus. .	113727	1294	5219	3925	117652	135366	1238	6060	4822	140188

1) Annäherndes Alter am Jahresende. Die Altersgliederung erfolgt auf Grund der Geburtsjahre und trifft deshalb nur für den Jahresendbestand genau zu, nicht auch für die übrigen Spalten

2) Inbegriffen die Zahl der Lebendgeborenen; sie betrug 1732 Knaben, 1607 Mädchen

Bevölkerungsentwicklung nach Heimatgruppen 1931

6 Elemente der Entwicklung	Stadt- zür- cher	Übrige Zür- cher	Übrige Schwei- zer	Schwei- zer	Aus- länder	Zus.
Männliches Geschlecht						
Bestand am Jahresanfang . . .	31416	16050	51755	99221	14506	113727
Lebendgeborene	332	248	964	1544	188	1732
Gestorbene	464	173	450	1087	207	1294
Geburtenüberschuß	- 132	75	514	457	- 19	438
Zugezogene	1748	2602	11846	16196	6211	22407
Weggezogene	1650	1907	9579	13136	5784	18920
Wanderungsgewinn	98	695	2267	3060	427	3487
Zu- oder Ab-|Einbürgerung . .	1214	- 177	- 657	380	- 380	.
nahme durch|Legitimation . .	2	3	4	9	- 9	.
Gesamtzunahme	1182	596	2128	3906	19	3925
Bestand am Jahresende . . .	32598	16646	53883	103127	14525	117652
Weibliches Geschlecht						
Bestand am Jahresanfang . . .	36396	19131	56463	111990	23376	135366
Lebendgeborene	297	238	908	1443	164	1607
Gestorbene	401	213	408	1022	216	1238
Geburtenüberschuß	- 104	25	500	421	- 52	369
Zugezogene	1663	3024	12084	16771	5911	22682
Weggezogene	1570	2285	9438	13293	4936	18229
Wanderungsgewinn	93	739	2646	3478	975	4453
Zu- oder Ab-|Einbürgerung . .	1154	- 188	- 633	333	- 333	.
nahme durch|Heirat, Legitimat.	215	38	231	484	- 484	.
Gesamtzunahme	1358	614	2744	4716	106	4822
Bestand am Jahresende . . .	37754	19745	59207	116706	23482	140188
Gesamtbevölkerung						
Bestand am Jahresanfang . . .	67812	35181	108218	211211	37882	249093
Lebendgeborene	629	486	1872	2987	352	3339
Gestorbene	865	386	858	2109	423	2532
Geburtenüberschuß	- 236	100	1014	878	- 71	807
Zugezogene	3411	5626	23930	32967	12122	45089
Weggezogene	3220	4192	19017	26429	10720	37149
Wanderungsgewinn	191	1434	4913	6538	1402	7940
Zu- oder |Einbürgerung	2368	- 365	- 1290	713	- 713	.
Abnahme |Heirat	210	38	227	475	- 475	.
durch |Legitimation	7	3	8	18	- 18	.
Bürgerrechtsänderungen überh.	2585	- 324	- 1055	1206	- 1206	.
Gesamtzunahme	2540	1210	4872	8622	125	8747
Bestand am Jahresende . . .	70352	36391	113090	219833	38007	257840

Verhältniszahlen zur Bevölkerungsentwicklung 1931

Auf 1000 Einwohner und auf das Jahr berechnet

Nach Monaten

7	Monate	Mittlere Wohnbevölkerung	Heiraten	Geborene überhaupt	Lebendgeborene	Gestorbene	Geburtenüberschuß	Wanderungsgewinn
	Januar	249 290	6,3	13,5	13,4	11,6	1,8	17,9
	Februar	249 670	5,7	12,8	12,4	12,0	0,4	16,3
	März	250 050	11,3	14,8	14,6	13,2	1,4	17,9
	April	251 700	20,5	15,2	15,1	9,4	5,7	132,4
	Mai	253 910	15,1	15,5	15,3	9,6	5,7	66,8
	Juni	254 930	8,8	14,3	13,7	8,8	4,9	18,6
	Juli	255 420	11,7	15,5	15,3	8,2	7,1	15,6
	August	255 980	9,4	12,6	12,3	9,1	3,2	27,2
	September	256 510	12,3	10,9	10,6	9,1	1,5	16,9
	Oktober	257 660	32,9	12,0	11,6	9,1	2,5	86,3
	November	258 720	9,5	11,2	11,0	9,3	1,7	8,1
	Dezember	258 330	8,0	12,7	12,4	10,2	2,2	-47,9
	Jahr	254 350	12,7	13,4	13,1	10,0	3,1	31,2

Nach Stadtkreisen

8	Stadtkreise	Mittlere Wohnbevölkerung	Heiraten	Geborene überhaupt	Lebendgeborene	Gestorbene	Geburtenüberschuß	Wanderungs- u. Umzugsgewinn
	1 Altstadt	21 890	15,5	9,7	9,7	11,5	-1,8	11,6
	2 Enge	22 740	9,9	14,0	13,7	8,8	4,9	96,5
	3 Wiedikon	39 660	12,9	16,1	15,6	9,3	6,3	27,0
	4 Außersihl	39 890	16,9	15,1	14,9	10,7	4,2	53,6
	5 Industriequartier	17 580	18,2	14,5	14,2	10,2	4,0	- 7,6
	6 Untersträß	57 560	10,1	14,2	13,8	8,6	5,2	29,3
	7 Hottingen	31 300	8,7	9,1	9,0	11,0	-2,0	21,4
	8 Riesbach	23 730	12,6	12,1	11,6	11,2	0,4	2,7
	Stadt	254 350	12,7	13,4	13,1	10,0	3,1	31,2

Nach Heimatgruppen

9	Heimat	Mittlere Wohnbevölkerung	Heiraten	Geborene überhaupt	Lebendgeborene	Gestorbene	Geburtenüberschuß	Wanderungsgewinn
	Stadt Zürich	69 030	9,5	9,3	9,1	12,5	-3,4	2,8
	Übriger Kanton	35 610	13,1	14,0	13,6	10,8	2,8	40,3
	Übrige Schweiz	110 670	16,3	17,3	16,9	7,8	9,1	44,4
	Schweiz	215 310	13,6	14,2	13,9	9,8	4,1	30,4
	Deutschland	21 510	6,9	7,4	7,2	10,4	-3,2	35,4
	Italien	7 970	10,8	12,8	12,4	11,0	1,4	35,3
	Übriges Ausland	9 560	6,3	10,4	10,3	11,6	-1,3	37,7
	Ausland	39 040	7,6	9,2	9,0	10,8	-1,8	35,9

Eheschließende nach Wohnort und Monaten 1931

10 Monate	Heiratende Männer aus der Wohnbevölkerung			Heiratende Frauen aus der Wohnbevölkerung			Es heirateten v. 1000 Einwohnern	
	Frau in Zürich	Frau auswärts	im ganzen	Mann in Zürich	Mann auswärts	im ganzen	männl. Geschl.	weibl. Geschl.
Januar	102	29	131	102	21	123	13,8	10,9
Februar	88	31	119	88	36	124	12,5	11,0
März	183	53	236	183	35	218	24,7	19,3
April	307	124	431	307	64	371	44,6	32,8
Mai	226	94	320	226	76	302	32,7	26,6
Juni	131	57	188	131	37	168	19,1	14,7
Juli	180	68	248	180	49	229	25,2	20,0
August	155	46	201	155	40	195	20,4	17,0
September . .	205	58	263	205	52	257	26,6	22,3
Oktober	484	223	707	484	104	588	71,3	50,9
November . . .	167	38	205	167	37	204	20,7	17,5
Dezember . . .	135	38	173	135	36	171	17,6	14,6
Jahr	2363	859	3222	2363	587	2950	27,5	21,5

Eheschließende*) nach Familienstand 1931

Grundzahlen

11 Männer	Frauen			Zu- sam- men
	ledig	ver- witwet	ge- schied.	
Ledig . .	2567	47	145	2759
Verwitwet	107	37	21	165
Geschieden	200	25	73	298
Zusammen	2874	109	239	3222

Prozentzahlen

11 Männer	Frauen			Zu- sam- men
	ledig	ver- witwet	ge- schied.	
Ledig . .	79,7	1,4	4,5	85,6
Verwitwet	3,3	1,2	0,6	5,1
Geschieden	6,2	0,8	2,3	9,3
Zusammen	89,2	3,4	7,4	100,0

Eheschließende*) nach Heimat 1931

12 Heimat der Männer	Heimat der Frauen								Zu- sam- men
	Stadt Zürich	Übriger Kanton	Übrige Schweiz	Schweiz	Deutsch- land	Italien	Übriges Ausland	Aus- land	
Stadt Zürich .	159	86	260	505	88	21	41	150	655
Übriger Kanton	67	94	210	371	54	18	24	96	467
Übrige Schweiz	198	228	979	1405	264	56	80	400	1805
Schweiz	424	408	1449	2281	406	95	145	646	2927
Deutschland .	8	12	64	84	44	3	18	65	149
Italien	9	6	38	53	9	21	3	33	86
Übrig. Ausland	4	2	28	34	12	1	13	26	60
Ausland	21	20	130	171	65	25	34	124	295
Zusammen . .	445	428	1579	2452	471	120	179	770	3222

*) Männer aus der Wohnbevölkerung und ihre Frauen

Eheschließende*) nach Alter und Familienstand 1931

13 Alter in Jahren	Männer				Frauen			
	ledig	ver- witwet	ge- schie- den	im ganzen	ledig	ver- witwet	ge- schie- den	im ganzen
	Grundzahlen							
60 u. m.	2	26	3	31	—	8	2	10
55-59	6	13	15	34	—	7	3	10
50-54	8	23	21	52	6	16	8	30
45-49	21	31	30	82	14	15	15	44
40-44	53	18	38	109	50	17	29	96
35-39	127	17	83	227	123	19	48	190
30-34	491	28	71	590	359	18	73	450
25-29	1324	9	36	1369	1021	6	53	1080
20-24	719	—	1	720	1194	3	8	1205
unter 20	8	—	—	8	107	—	—	107
Zus.	2759	165	298	3222	2874	109	239	3222
	Prozentzahlen							
60 u. m.	0,1	15,8	1,0	1,0	—	7,3	0,8	0,3
55-59	0,2	7,9	5,0	1,1	—	6,4	1,3	0,3
50-54	0,3	13,9	7,0	1,6	0,2	14,7	3,3	0,9
45-49	0,8	18,8	10,1	2,5	0,5	13,8	6,3	1,4
40-44	1,9	10,9	12,8	3,4	1,7	15,6	12,1	3,0
35-39	4,6	10,3	27,9	7,0	4,3	17,4	20,1	5,9
30-34	17,8	17,0	23,8	18,3	12,5	16,5	30,6	14,0
25-29	48,0	5,4	12,1	42,5	35,5	5,5	22,2	33,5
20-24	26,0	—	0,3	22,3	41,6	2,8	3,3	37,4
unter 20	0,3	—	—	0,3	3,7	—	—	3,3
Zus.	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Mittl. Alt.	27,6	46,0	38,6	29,6	26,0	42,9	35,0	27,7

Eheschließende*) nach gegenseitigem Alter 1931

14 Alter der Männer in Jahren	Alter der Frauen in Jahren										Zus. Män- ner
	unt. 20	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60 u. m.	
60 u. m.	—	—	—	3	2	3	7	8	3	5	31
55-59	—	1	—	1	5	11	5	4	4	3	34
50-54	—	1	7	6	7	14	8	7	1	1	52
45-49	—	6	10	15	21	13	8	6	2	1	82
40-44	2	12	18	28	23	16	8	2	—	—	109
35-39	2	36	66	70	32	16	4	1	—	—	227
30-34	12	175	207	137	47	9	2	1	—	—	590
25-29	41	542	578	148	48	9	2	1	—	—	1369
20-24	46	428	194	42	5	5	—	—	—	—	720
unter 20	4	4	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Zs. Frauen	107	1205	1080	450	190	96	44	30	10	10	3222

*) Männer aus der Wohnbevölkerung und ihre Frauen

Eheschließende nach Heimat u. nach Beruf der Männer 1931

15 Berufe der Männer	Heimat der Männer				Heimat von deren Frauen			
	Kanton Zürich	Übrige Schweiz	Ausland	Zusammen	Kanton Zürich	Übrige Schweiz	Ausland	Zusammen
Selbständige ohne freie Berufe								
Urproduktion	1	—	1	2	—	1	1	2
Nahrungs- und Genußmittel	4	5	—	9	4	2	3	9
Kleidung, Putz, Reinigung .	10	9	4	23	6	10	7	23
Baugewerbe, Holzbearbeitg.	12	11	4	27	11	14	2	27
Metall, Maschinen, Apparate	7	1	—	8	5	1	2	8
Übrige gewerbliche Berufe .	7	3	1	11	3	6	2	11
Wirtschaftsgewerbe	2	6	—	8	2	5	1	8
Handel	50	68	5	123	46	54	23	123
Verkehr	1	2	—	3	3	—	—	3
Zusammen	94	105	15	214	80	93	41	214
Arbeiter								
Urproduktion	18	37	4	59	15	32	12	59
Nahrungs- und Genußmittel	25	100	5	130	24	73	33	130
Kleidung, Putz, Reinigung .	33	43	36	112	23	50	39	112
Wäscherei, Glättereier	—	1	—	1	—	1	—	1
Baugewerbe	93	284	70	447	80	238	129	447
Holzbearbeitung	30	53	10	93	23	45	25	93
Metall, Maschinen, Apparate	175	265	34	474	129	232	113	474
Textilindustrie	4	10	2	16	5	8	3	16
Graphische Gewerbe	20	27	5	52	15	27	10	52
Übrige gewerbliche Berufe . .	24	26	8	58	16	19	23	58
Wirtschaftsgewerbe	14	46	15	75	9	44	22	75
Verkehrsanstalten	80	121	—	201	66	104	31	201
Privates Verkehrsgewerbe . .	41	80	9	130	26	63	41	130
Hilfsarb. ohne nähere Angb.	17	47	8	72	10	42	20	72
Magaziner, Auslfr., Abwärts	28	50	10	88	19	44	25	88
Zusammen ¹⁾	602	1190	216	2008	460	1022	526	2008
Private Beamte, Angestellte								
Kaufmännische	192	275	29	496	158	235	103	496
Technische und andere	86	105	13	204	72	96	36	204
Öffentl. Beamte, Angestellte								
Verkehr, Zoll	6	32	—	38	12	20	6	38
Verwaltg., industr. Betriebe	68	29	1	98	49	35	14	98
Lehrer, Profess., Geistliche .	14	6	2	22	9	12	1	22
Anwälte, Ärzte, and. Akad. .	25	25	1	51	15	24	12	51
Künstlerische u. a. freie Berufe	16	11	9	36	3	20	13	36
Krankenpflege	4	10	3	17	4	9	4	17
Persönliche Dienste	2	5	1	8	1	2	5	8
Pers.o.Beruf, in Berufsvorber.	13	12	5	30	10	11	9	30
Zusammen	1122	1805	295	3222	873	1579	770	3222
¹⁾ Da- | Hilfsarb., Ungel. überh. von | Arb. in öffentl. Diensten	80 102	236 158	39 —	355 260	68 82	194 139	93 39	355 260

Eheschließende nach Geburtsort 1931

16 Geburtsort der Männer	Geburtsort der Frauen								Zusammen
	Stadt Zürich	Übriger Kanton	Übrige Schweiz	Schweiz	Deutsch- land	Ita- lien	Übriges Aus- land	Aus- land	
Stadt Zürich .	310	127	297	734	115	12	42	169	903
Übriger Kanton	97	81	159	337	52	2	18	72	409
Übrige Schweiz	301	168	810	1279	201	21	78	300	1579
Schweiz . . .	708	376	1266	2350	368	35	138	541	2891
Deutschland .	30	19	59	108	54	2	14	70	178
Italien	9	2	17	28	2	2	1	5	33
Übrig. Ausland	21	9	46	76	20	—	24	44	120
Ausland . . .	60	30	122	212	76	4	39	119	331
Zusammen . .	768	406	1388	2562	444	39	177	660	3222

Legitimierte Kinder 1931

17 Alter der Kinder Geschlecht Geburtsjahr	Heimat der Mütter			Heimat der Väter			Legiti- mierte über- haupt	Davon	
	Stadt Zürich	Übrige Schweiz	Aus- land	Stadt Zürich	Übrige Schweiz	Aus- land		Kna- ben	Mäd- chen
In Zürich wohnhafte legitimierte Kinder									
5 u. m. Jahre .	—	—	4	—	4	—	4	3	1
3 u. 4 Jahre . .	1	5	5	—	9	2	11	6	5
2 Jahre	—	6	4	—	8	2	10	3	7
1 Jahr	—	15	6	3	17	1	21	8	13
6–11 Monate .	—	8	5	2	10	1	13	8	5
3– 5 Monate .	—	8	5	2	9	2	13	6	7
unter 3 Monate	—	12	11	3	14	6	23	12	11
Zusammen . .	1	54	40	10	71	14	95	46	49
Knaben	1	23	22	3	35	8	46	46	.
Mädchen . . .	—	31	18	7	36	6	49	.	49
In Zürich geborene hier oder auswärts legitimierte Kinder									
1925 u. früher .	—	4	11	—	4	11	15	8	7
1926	1	—	1	—	2	—	2	1	1
1927	—	2	2	—	3	1	4	2	2
1928	—	2	3	—	4	1	5	1	4
1929	—	7	6	—	8	5	13	5	8
1930	—	26	13	3	30	6	39	21	18
1931	—	22	20	5	26	11	42	21	21
Zusammen . .	1	63	56	8	77	35	120	59	61
Knaben	1	32	26	3	40	16	59	59	.
Mädchen . . .	—	31	30	5	37	19	61	.	61

Ehelösungen durch Tod, Ehescheidungen nach Ehedauer 1931

18 Ehedauer in Jahren	Ehelösungen durch Tod verheirateter			Ehescheidungen*)					Auf- gelöste Ehen im ganzen
				Wohnort des Mannes		Heimat des Mannes		im ganzen	
	Männer	Frauen	zus.	Zürich	Unbek.	Schweiz	Ausland		
25 u. m.	383	183	566	18	—	18	—	18	584
20–24	82	34	116	29	—	26	3	29	145
15–19	57	28	85	35	—	32	3	35	120
10–14	61	41	102	91	1	89	3	92	194
5– 9	71	35	106	154	1	147	8	155	261
unter 5	73	43	116	163	1	157	7	164	280
unbekannt	21	8	29	—	—	—	—	—	29
Zusammen	748	372	1120	490	3	469	24	493	1613

*) Gerichtlich gänzlich geschiedene Ehen in der Wohnbevölkerung. Zur Wohnbevölkerung werden gezählt die Ehescheidungen von in Zürich wohnhaften Männern und von in Zürich wohnhaften Frauen, deren Männer unbekannt abwesend sind

Ehescheidungen nach gegenseitigem Alter 1931

19 Alter der geschiedenen Männer in Jahren	Alter der geschiedenen Frauen in Jahren								Zus. Män- ner
	unt. 25	25–29	30–34	35–39	40–44	45–49	50–59	60 u. m.	
60 u. m.	—	—	1	1	—	1	3	—	6
50–59	—	—	1	3	9	13	13	4	43
45–49	—	1	2	9	18	10	5	—	45
40–44	—	4	10	25	24	5	3	—	71
35–39	2	16	28	38	9	6	3	—	102
30–34	8	36	56	14	5	2	—	—	121
25–29	20	48	10	5	1	—	—	—	84
unter 25	6	13	1	1	—	—	—	—	21
Zusammen Frauen	36	118	109	96	66	37	27	4	493

Ehescheidungen nach Konfession und Kinderzahl 1931

20 Konfession der Männer	Konfession der Frauen				Schei- dungen zusam- men	Kinderzahl der Ehen			
	prote- stan- tisch	katho- lisch	israe- lisch	andere, keine, unbek.		0 Kind	1 Kind	2 Kinder	3 u. m. Kinder
Protestantisch .	240	85	—	9	334	171	90	37	36
Katholisch . . .	61	70	—	3	134	76	38	11	9
Israelitisch . . .	1	—	6	—	7	5	2	—	—
And.,keine, unbek.	11	4	—	3	18	7	8	1	2
Zusammen . . .	313	159	6	15	493	259	138	49	47

Bei den 493 Scheidungen waren Kläger: Mann 217, Frau 272, Beide 2 mal
2 Ehenichtigkeitserklärungen
Scheidungen wegen «Tiefer Zerrüttung des ehelichen Verhältnisses» (Art. 142, ZGB): 435

Geborene nach Monaten 1931

21 Monate	Lebendgeborene					Totgeborene					Geborene über- haupt
	ehe- lich	un- ehel.	Kna- ben	Mäd- chen	zus.	ehe- lich	un- ehel.	Kna- ben	Mäd- chen	zus.	
Januar . .	243	35	144	134	278	1	1	1	1	2	280
Februar . .	227	31	131	127	258	8	1	4	5	9	267
März . . .	279	25	154	150	304	5	—	2	3	5	309
April . . .	282	34	174	142	316	2	—	—	2	2	318
Mai	302	22	171	153	324	4	1	3	2	5	329
Juni	264	27	144	147	291	12	1	6	7	13	304
Juli	285	40	156	169	325	4	—	2	2	4	329
August . .	242	21	133	130	263	4	1	4	1	5	268
September .	214	13	124	103	227	4	2	2	4	6	233
Oktober . .	210	39	127	122	249	8	1	6	3	9	258
November .	216	22	130	108	238	3	1	2	2	4	242
Dezember .	230	36	144	122	266	5	3	5	3	8	274
Jahr	2994	345	1732	1607	3339	60	12	37	35	72	3411

Geborene nach Stadtkreisen 1931

22 Stadtkreise	Lebendgeborene					Totgeborene					Geborene über- haupt
	ehe- lich	un- ehel.	Kna- ben	Mäd- chen	zus.	ehe- lich	un- ehel.	Kna- ben	Mäd- chen	zus.	
1	172	40	107	105	212	—	—	—	—	—	212
2	293	18	149	162	311	5	2	2	5	7	318
3	580	39	344	275	619	18	2	10	10	20	639
4	521	72	311	282	593	8	1	4	5	9	602
5	229	20	126	123	249	5	1	5	1	6	255
6	712	85	422	375	797	15	3	10	8	18	815
7	265	17	138	144	282	2	—	1	1	2	284
8	222	54	135	141	276	7	3	5	5	10	286
Stadt . .	2994	345	1732	1607	3339	60	12	37	35	72	3411

Geborene nach Heimatgruppen 1931

23 Heimat	Lebendgeborene					Totgeborene					Geborene über- haupt
	ehe- lich	un- ehel.	Kna- ben	Mäd- chen	zus.	ehe- lich	un- ehel.	Kna- ben	Mäd- chen	zus.	
Stadt Zürich	612	17	332	297	629	9	1	6	4	10	639
Übr. Kanton	441	45	248	238	486	13	1	8	6	14	500
Übr. Schweiz	1676	196	964	908	1872	32	8	20	20	40	1912
Schweiz . .	2729	258	1544	1443	2987	54	10	34	30	64	3051
Deutschland	99	56	84	71	155	3	1	1	3	4	159
Italien . .	87	12	55	44	99	3	—	1	2	3	102
Übr. Ausland	79	19	49	49	98	—	1	1	—	1	99
Ausland . .	265	87	188	164	352	6	2	3	5	8	360

Geborene nach Heimatgruppen und Alter der Mütter 1931

24 Alter der Mütter in Jahren	Schweizerkinder			Ausländerkinder			Geborene überhaupt	Prozentzahlen		
	lebend gebör.	tot gebör.	über- haupt	lebend gebör.	tot gebör.	über- haupt		Schwei- zer	Aus- länder	Geb. überh.
Eheliche										
45 u. mehr	2	—	2	1	—	1	3	0,1	0,4	0,1
40-44	75	2	77	12	—	12	89	2,8	4,4	2,9
35-39	323	10	333	32	1	33	366	12,0	12,2	12,0
30-34	737	16	753	62	3	65	818	27,0	24,0	26,8
25-29	1072	19	1091	87	2	89	1180	39,2	32,8	38,6
20-24	497	5	502	69	—	69	571	18,0	25,5	18,7
unter 20	23	2	25	2	—	2	27	0,9	0,7	0,9
Überhaupt	2729	54	2783	265	6	271	3054	100,0	100,0	100,0
Uneheliche										
35 u. mehr	14	2	16	6	—	6	22	6,0	6,7	6,2
30-34	23	2	25	8	—	8	33	9,3	9,0	9,2
25-29	82	2	84	25	—	25	109	31,3	28,1	30,6
20-24	112	3	115	43	2	45	160	42,9	50,6	44,8
unter 20	27	1	28	5	—	5	33	10,5	5,6	9,2
Überhaupt	258	10	268	87	2	89	357	100,0	100,0	100,0

Erstgeborene Kinder nach der Ehedauer 1931

Einschließlich Totgeborene

25 Ehedauer	Alter der Mütter in Jahren				Erstge- borene im ganzen	Schwei- zer- kinder	Aus- länder- kinder	Prozentzahlen		
	unt. 25	25-29	30-34	35 u.m.				Erstg. überh.	Schwei- zer	Ausländer
10 u. m. Jahre	—	—	8	10	18	16	2	1,1	1,1	1,4
5-9 »	—	21	44	30	95	88	7	6,0	6,1	4,7
4 »	—	28	18	6	52	48	4	3,3	3,4	2,7
3 »	8	59	45	8	120	111	9	7,6	7,7	6,1
2 »	26	102	62	8	198	183	15	12,5	12,7	10,1
1 Jahr	89	210	80	21	400	369	31	25,2	25,7	20,9
unter 1 »	334	266	68	34	702	622	80	44,3	43,3	54,1
11 Monate	13	35	9	3	60	54	6	3,8	3,7	4,1
10 »	22	40	6	6	74	71	3	4,7	4,9	2,0
9 »	23	41	17	7	88	74	14	5,6	5,2	9,5
8 »	20	17	5	4	46	39	7	2,9	2,7	4,7
7 »	6	9	4	2	21	21	—	1,3	1,5	—
6 »	18	11	2	2	33	29	4	2,1	2,0	2,7
5 »	32	18	5	2	57	53	4	3,6	3,7	2,7
4 »	63	16	4	—	83	74	9	5,2	5,2	6,1
3 »	40	25	6	2	73	66	7	4,6	4,6	4,7
2 »	43	24	5	—	72	63	9	4,5	4,4	6,1
1 Monat	36	20	3	4	63	49	14	4,0	3,4	9,5
unter 1 »	18	10	2	2	32	29	3	2,0	2,0	2,0
Überhaupt	457	686	325	117	1585	1437	148	100,0	100,0	100,0

Geburtenfolge der ehelich Geborenen 1931

26 Geborene im	Altersjahre der Mütter	Aus der bestehenden Ehe das wievielte Kind (einschließlich totgeborene und legitimierte Kinder)							Ehelich Geborene über- haupt
		1. Kind	2. Kind	3. Kind	4. Kind	5. Kind	6. Kind	7. oder spätere Kind	
11. und spätern Ehejahr	40 u.m.	3	2	10	12	—	7	14	48
	35-39	7	27	34	17	20	10	9	124
	30-34	8	10	15	8	3	8	4	56
	25-29	—	—	1	1	—	—	—	2
	unter 25	—	—	—	—	—	—	—	—
Zus.	18	39	60	38	23	25	27	230	
6.—10. Ehejahr	40 u.m.	2	11	6	2	2	1	—	24
	35-39	28	38	32	15	8	2	2	125
	30-34	44	113	75	28	8	5	5	278
	25-29	21	51	35	14	9	3	1	134
	unter 25	—	1	1	2	1	—	—	5
Zus.	95	214	149	61	28	11	8	566	
4. u. 5. Ehejahr	40 u.m.	3	3	1	—	—	—	—	7
	35-39	11	26	4	1	—	—	—	42
	30-34	63	90	31	5	2	—	—	191
	25-29	87	135	48	11	2	—	—	283
	unter 25	8	15	11	4	1	—	—	39
Zus.	172	269	95	21	5	—	—	562	
2. u. 3. Ehejahr	40 u.m.	3	5	—	—	—	—	—	8
	35-39	26	17	—	—	—	—	—	43
	30-34	142	72	8	—	—	—	—	222
	25-29	312	153	17	—	—	—	—	482
	unter 25	115	90	6	1	—	—	—	212
Zus.	598	337	31	1	—	—	—	967	
1. Ehejahr	40 u.m.	3	2	—	—	—	—	—	5
	35-39	31	1	—	—	—	—	—	32
	30-34	68	3	—	—	—	—	—	71
	25-29	266	13	—	—	—	—	—	279
	unter 25	334	8	—	—	—	—	—	342
Zus.	702	27	—	—	—	—	—	729	
Über- haupt	40 u.m.	14	23	17	14	2	8	14	92
	35-39	103	109	70	33	28	12	11	366
	30-34	325	288	129	41	13	13	9	818
	25-29	686	352	101	26	11	3	1	1180
	unter 25	457	114	18	7	2	—	—	598
Zus.	1585	886	335	121	56	36	35	3054	
Davon Totgeborene		37	15	6	—	2	—	—	60

Geborene nach Berufszugehörigkeit 1931

27 Berufe der Väter bzw. der unehelichen Mütter	Ehelich Geborene					Unehelich Geborene				
	Schweizer		Ausländer		Zu- sam- men	Schweizer		Ausländer		Zu- sam- men
	le- bend	tot	le- bend	tot		le- bend	tot	le- bend	tot	
Selbständige ohne freie Berufe										
Urproduktion	14	—	1	—	15	—	—	—	—	—
Nahrungs- und Genußmittel	34	—	3	—	37	—	—	—	—	—
Kleidung, Putz, Reinigung .	41	—	12	—	53	—	—	—	—	—
Baugewerbe, Holzbearbeitg.	48	—	3	—	51	—	—	—	—	—
Metall, Maschinen, Apparate	36	1	3	—	40	—	—	—	—	—
Übrige gewerbliche Berufe .	25	1	4	—	30	—	—	—	—	—
Wirtschaftsgewerbe	13	—	11	—	24	—	—	—	—	—
Handel	169	4	22	—	195	4	—	—	—	4
Verkehr	7	1	—	—	8	—	—	—	—	—
Zusammen	387	7	59	—	453	4	—	—	—	4
Arbeiter										
Urproduktion	54	1	1	—	56	—	—	—	—	—
Nahrungs- und Genußmittel	80	1	5	—	86	—	—	—	—	—
Kleidung, Putz, Reinigung .	36	2	15	—	53	24	1	6	1	32
Wäscherei, Glättere	—	—	—	—	—	9	2	—	—	11
Baugewerbe	362	7	54	1	424	—	—	—	—	—
Holzbearbeitung	89	—	11	—	100	—	—	—	—	—
Metall, Maschinen, Apparate	330	11	26	2	369	—	—	—	—	—
Textilindustrie	8	—	3	—	11	2	—	2	—	4
Graphische Gewerbe	49	—	5	—	54	1	—	—	—	1
Übrige gewerbliche Berufe .	38	—	5	—	43	1	—	1	—	2
Wirtschaftsgewerbe	35	—	9	1	45	40	1	9	—	50
Verkehrsanstalten	178	4	—	—	182	—	—	—	—	—
Privates Verkehrsgewerbe .	133	6	10	—	149	—	—	—	—	—
Hilfsarb. ohne nähere Angabe	78	—	12	—	90	12	—	1	—	13
Magaziner, Auslfr., Abwärts	94	1	5	—	100	1	—	—	—	1
Zusammen ¹⁾	1564	33	161	4	1762	90	4	19	1	114
Private Beamte, Angestellte										
Kaufmännische	367	5	15	1	388	21	1	3	1	26
Technische und andere . . .	146	7	10	1	164	3	1	—	—	4
Öffentl. Beamte, Angestellte										
Verkehr, Zoll	64	1	—	—	65	—	—	—	—	—
Verwaltung, industr. Betriebe	78	—	1	—	79	—	—	—	—	—
Lehrer, Profess., Geistliche .	22	—	1	—	23	—	—	—	—	—
Anwälte, Ärzte, andere Akad.	53	1	4	—	58	—	—	—	—	—
Künstlerische u. a. freie Berufe	28	—	9	—	37	—	—	1	—	1
Krankenpflege	13	—	1	—	14	1	—	—	—	1
Persönliche Dienste	5	—	—	—	5	124	3	61	—	188
Pers. o. Beruf, in Berufsvorber.	2	—	4	—	6	15	1	3	—	19
Zusammen	2729	54	265	6	3054	258	10	87	2	357
¹⁾ Da- | Hilfsarb., Ungel. überh. von | Arb. in öffentl. Diensten	343	2	30	—	375	17	2	1	—	20
	264	7	1	—	272	—	—	—	—	—

Geborene überhaupt nach Niederkunftsort der Mütter 1931

In der Wohnbevölkerung Geborene

28 Niederkunftsort der Mütter	Ehelich Geborene			Unehelich Geborene			Geborene über- haupt	Prozentzahlen	
	le- bend	tot	zus.	le- bend	tot	zus.		Ehel. zus.	Unehel. zus.
Frauenklinik	985	27	1012	200	7	207	1219	33,1	58,0
Pflegerinnenschule .	485	6	491	8	—	8	499	16,1	2,2
Andere Anstalten .	741	14	755	95	2	97	852	24,7	27,2
Anstalten zusammen	2211	47	2258	303	9	312	2570	73,9	87,4
Privatwohnung . .	783	13	796	42	3	45	841	26,1	12,6
Zusammen	2994	60	3054	345	12	357	3411	100,0	100,0

Geborene überhaupt nach Stadtkreisen und Niederkunftsort der Mütter 1931

In der Wohnbevölkerung Geborene

29 Niederkunftsort der Mütter	Geborene (lebend u. tot) von Müttern aus dem Stadtkreis								Ganze Stadt
	1	2	3	4	5	6	7	8	
Frauenklinik	103	85	244	279	124	289	40	55	1219
Pflegerinnenschule .	21	74	83	61	24	134	72	30	499
Andere Anstalten .	34	92	126	99	37	204	117	143	852
Anstalten zusammen	158	251	453	439	185	627	229	228	2570
Privatwohnung . .	54	67	186	163	70	188	55	58	841
Zusammen	212	318	639	602	255	815	284	286	3411

Mehrgeburten in der Wohnbevölkerung 1931

30 Art der Mehrgeburten	Geburten		Ehelich Geborene			Unehelich Geborene			Geborene über- haupt
	ehe- lich	un- ehel.	le- bend	tot	zus.	le- bend	tot	zus.	
2 Knaben	17	2	33	1	34	4	—	4	38
1 Knabe, 1 Mädchen	16	1	31	1	32	2	—	2	34
2 Mädchen	14	3	28	—	28	4	2	6	34
Zwillinge zusammen	47	6	92	2	94	10	2	12	106
3 Knaben	1	—	3	—	3	—	—	—	3
2 Knaben, 1 Mädchen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1 Knabe, 2 Mädchen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3 Mädchen	1	—	3	—	3	—	—	—	3
Drillinge zusammen	2	—	6	—	6	—	—	—	6
Zusammen	49	6	98	2	100	10	2	12	112

Uneheliche Mütter 1931

Nach Familienstand, Heimat, Alter, Geburtenfolge

31 Fa- milienstand Heimat	Alter der Mütter in Jahren					Geburtenfolge*)			Uneheliche im ganzen	
	unter 20	20-24	25-29	30-34	35 u.m.	1. Geburt	2. Geburt	3. u. f. Geburt	Mütter	Kinder
	Ledig . . .	33	156	101	27	11	293	33	2	328	334
Verwitwet .	—	—	—	1	5	5	1	—	6	6
Geschieden .	—	1	6	5	5	17	—	—	17	17
Zusammen .	33	157	107	33	21	315	34	2	351	357
Schweiz . .	28	106	81	23	14	228	22	2	252	257
Ausland . .	5	51	26	10	7	87	12	—	99	100

*) Nach der Zahl der unehelichen Geburten

Nach Beruf, Alter, Geburtenfolge

32 Berufe der Mütter	Alter der Mütter in Jahren					Geburtenfolge*)		Unehel. Gebur- ten zus.
	unter 20	20-24	25-29	30-34	35 u.m.	1. Geburt	2. u. f. Geburt	
Schneiderin, Näherin . .	3	14	5	3	3	24	4	28
Glätterin, Wäscherin . .	—	3	1	1	—	5	—	5
Modistin, Coiffeuse . . .	2	2	1	—	—	5	—	5
Textilarbeiterin	—	1	2	—	1	3	1	4
And. gewerbl. Arbeiterin .	4	6	5	1	1	16	1	17
Laden-u. Verkaufspersonal	4	4	1	2	3	11	3	14
Bureaupersonal	—	7	7	4	—	17	1	18
Serviertochter	2	²⁾ 14	14	1	2	29	4	33
Dienstbote ¹⁾	17	²⁾ 95	³⁾ 61	19	7	180	19	199
Anderer Beruf	—	3	4	1	²⁾ 2	8	2	10
Hausochter, Berufslose .	1	²⁾ 8	6	1	2	17	1	18
Zusammen	33	157	107	33	21	315	36	351

¹⁾ Küchen- und Zimmerdienst in Privathäusern, Hotels und Wirtschaften
²⁾ Darunter 1 Zwillingsgeburt — ³⁾ Darunter 2 Zwillingsgeburten
 *) Vgl. Anmerkung in Tabelle 31

Totgeborene nach Alter der Mütter und Geburtenfolge 1931

33 Alter der Mütter in Jahren	Kna- ben	Mäd- chen	Ehe- liche	Unehel- liche	Totgeborene nach Geburtenfolge				Totge- borene zus.
					1. Geburt	2. Geburt	3. Geburt	4. u. f. Geburt	
40 u. m.	1	1	2	—	1	—	1	—	2
35-39	5	8	11	2	4	6	1	2	13
30-34	12	9	19	2	12	7	2	—	21
25-29	10	13	21	2	16	5	2	—	23
20-24	7	3	5	5	9	1	—	—	10
unter 20	2	1	2	1	3	—	—	—	3
Zusammen	37	35	60	12	45	19	6	2	72

Gestorbene Säuglinge 1931

Weitere Nachweise in Tabellen 37 bis 42

Nach Monaten und Todesursachen

34 Monate	Legitimität		Geschlecht		Todesursachen					Zusammen
	ehe-lich	un-ehe-lich	Kna-ben	Mäd-chen	Lebens-schwä-che u. a. spez. Ur-sachen	Krankh. der Ver-dauungs-organe	Krank-heiten der At-mungs-organe	Infek-tions-krank-heiten	andere	
Januar . . .	8	2	6	4	6	1	2	—	1	10
Februar . . .	9	3	7	5	6	1	3	2	—	12
März	18	4	10	12	9	3	3	4	3	22
April	13	2	9	6	3	6	—	3	3	15
Mai	8	4	6	6	8	1	—	1	2	12
Juni	11	2	9	4	5	2	—	—	6	13
Juli	9	2	4	7	6	2	1	2	—	11
August . . .	8	1	3	6	6	1	1	—	1	9
September .	5	2	1	6	2	3	—	—	2	7
Oktober . . .	10	2	7	5	6	2	2	1	1	12
November . .	10	2	9	3	7	—	—	1	4	12
Dezember . .	12	2	9	5	7	3	—	—	4	14
Jahr	121	28	80	69	71	25	12	14	27	149

Nach Alter und Todesursachen

35 Alter	Ehe-liche	Un-ehe-liche	Kna-ben	Mäd-chen	Lebens-schwä-che u. a. spez. Ur-sachen	Krankh. der Ver-dauungs-organe	Krank-heiten der At-mungs-organe	Infek-tions-krank-heiten	Andere Todes-ur-sachen	Zusammen
6–11 Monate	16	5	12	9	3	2	3	6	7	21
3– 5 »	14	1	10	5	—	3	2	4	6	15
1– 2 »	20	7	15	12	—	12	4	3	8	27
7–29 Tage .	13	5	10	8	6	8	2	1	1	18
1– 6 » . . .	22	2	14	10	20	—	1	—	3	24
unter 1 Tag	36	8	19	25	42	—	—	—	2	44
Zusammen .	121	28	80	69	71	25	12	14	27	149
Eheliche . .	121	.	66	55	62	20	8	11	20	121
Uneheliche .	.	28	14	14	9	5	4	3	7	28
Knaben . . .	66	14	80	.	35	18	5	7	15	80
Mädchen . .	55	14	.	69	36	7	7	7	12	69
Schweizer .	112	23	70	65	65	25	10	13	22	135
Ausländer .	9	5	10	4	6	—	2	1	5	14

Verhältniszahlen

36 Bezeichnung	Ehe-liche	Un-ehe-liche	Kna-ben	Mäd-chen	Schwei-zer	Aus-länder	Über-haupt
Lebendgeborene	2994	345	1732	1607	2987	352	3339
Im 1. Altersjahr Gestorbene	121	28	80	69	135	14	149
Gest. auf 100 Lebendgeb. .	4,0	8,1	4,6	4,3	4,5	4,0	4,5

Gestorbene nach Alter und Monaten 1931

37 Alters- jahre	Jan- uar	Feb- ruar	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug- ust	Sep- tem- ber	Ok- tober	No- vem- ber	De- zem- ber
Männliche Gestorbene												
80 u.m.	11	7	9	8	4	5	4	4	4	6	6	8
70-79	25	24	13	14	13	15	9	16	20	23	19	19
60-69	21	27	44	26	24	20	14	22	14	22	19	29
50-59	27	25	24	19	28	31	27	26	24	23	13	20
40-49	8	14	10	4	9	9	13	8	12	12	12	11
30-39	6	6	10	9	14	8	7	10	8	5	7	9
20-29	7	8	6	4	9	10	7	8	8	5	9	6
15-19	1	1	3	1	1	—	2	2	1	2	2	1
5-14	2	1	2	1	—	2	—	3	2	1	1	—
1-4	1	1	4	2	3	1	1	2	1	—	2	1
unter 1	6	7	10	9	6	9	4	3	1	7	9	9
Zusammen	115	121	135	97	111	110	88	104	95	106	99	113
Weibliche Gestorbene												
80 u.m.	19	17	16	13	2	7	6	7	10	10	10	13
70-79	29	30	32	29	23	21	15	17	21	22	20	22
60-69	27	29	24	23	16	12	18	23	26	23	25	27
50-59	16	14	21	6	17	11	11	9	11	11	9	13
40-49	14	6	9	6	9	6	6	7	4	4	6	11
30-39	3	10	11	6	8	9	12	11	10	6	9	5
20-29	8	9	9	5	7	5	9	6	7	8	11	9
15-19	1	1	2	2	1	1	—	—	2	—	4	—
5-14	2	2	1	3	1	—	—	—	1	—	1	—
1-4	4	5	3	2	3	2	1	4	1	—	3	1
unter 1	4	5	12	6	6	4	7	6	6	5	3	5
Zusammen	127	128	140	101	93	78	86	90	99	89	101	106
Gestorbene überhaupt												
80 u.m.	30	24	25	21	6	12	10	11	14	16	16	21
70-79	54	54	45	43	36	36	24	33	41	45	39	41
60-69	48	56	68	49	40	32	32	45	40	45	44	56
50-59	43	39	45	25	45	42	38	35	35	34	22	33
40-49	22	20	19	10	18	15	19	15	16	16	18	22
30-39	9	16	21	15	22	17	19	21	18	11	16	14
20-29	15	17	15	9	16	15	16	14	15	13	20	15
15-19	2	2	5	3	2	1	3	2	3	2	6	1
5-14	4	3	3	4	1	2	—	3	3	1	2	—
1-4	5	6	7	4	6	3	2	6	2	—	5	2
unter 1	10	12	22	15	13	13	11	9	7	12	12	14
Zusammen	242	249	275	198	204	188	174	194	194	195	200	219
Gesamtzahl der Gestorbenen nach Altersklassen in Tabelle 38												

Gestorbene nach Alter, Familienstand und Heimat 1931

38 Alters- jahre	Familienstand				Heimat					Zu- sam- men
	ledig	ver- heirat- et	ver- wit- wet	ge- schie- den	Stadt Zürich	Übr. Kan- ton	Übrige Schweiz	Schweiz	Aus- land	
Männliche Gestorbene										
80 u. m.	3	35	37	1	42	5	14	61	15	76
70-79	8	126	72	4	108	23	49	180	30	210
60-69	26	196	47	13	125	34	73	232	50	282
50-59	38	209	27	13	86	48	99	233	54	287
40-49	22	94	—	6	43	18	45	106	16	122
30-39	25	67	—	7	21	18	47	86	13	99
20-29	65	21	—	1	13	7	51	71	16	87
15-19	17	—	—	—	7	1	9	17	—	17
5-14	15	—	—	—	3	1	9	13	2	15
1- 4	19	—	—	—	4	3	11	18	1	19
unter 1	80	—	—	—	12	15	43	70	10	80
Zus.	318	748	183	45	464	173	450	1087	207	1294
Weibliche Gestorbene										
80 u. m.	17	9	100	4	41	27	36	104	26	130
70-79	35	41	193	12	113	53	73	239	42	281
60-69	31	100	119	23	105	52	72	229	44	273
50-59	25	83	33	8	44	24	47	115	34	149
40-49	22	57	5	4	26	10	33	69	19	88
30-39	37	55	2	6	29	17	39	85	15	100
20-29	62	28	—	3	16	12	45	73	20	93
15-19	15	—	—	—	5	—	6	11	4	15
5-14	11	—	—	—	3	—	4	7	4	11
1- 4	29	—	—	—	2	2	21	25	4	29
unter 1	69	—	—	—	17	16	32	65	4	69
Zus.	353	373	452	60	401	213	408	1022	216	1238
Gestorbene überhaupt										
80 u. m.	20	44	137	5	83	32	50	165	41	206
70-79	43	167	265	16	221	76	122	419	72	491
60-69	57	296	166	36	230	86	145	461	94	555
50-59	63	292	60	21	130	72	146	348	88	436
40-49	44	151	5	10	69	28	78	175	35	210
30-39	62	122	2	13	50	35	86	171	28	199
20-29	127	49	—	4	29	19	96	144	36	180
15-19	32	—	—	—	12	1	15	28	4	32
5-14	26	—	—	—	6	1	13	20	6	26
1- 4	48	—	—	—	6	5	32	43	5	48
unter 1	149	—	—	—	29	31	75	135	14	149
Zus.	671	1121	635	105	865	386	858	2109	423	2532

Gestorbene nach Berufszugehörigkeit 1931

39 Berufe der Selbsttätigen bezw. der Ernährer	Selbsttätige				Angehörige				
	männlich		weiblich		zu- sam- men	Ehe- frau- en	Kinder		zu- sam- men
	Schwei- zer	Aus- län- der	Schwei- zer	Aus- län- der			un- ter 1 Jahr	1 Jahr u.m.	
Selbständige ohne freie Berufe									
Urproduktion	13	1	—	—	14	1	—	—	1
Nahrungs- und Genußmittel Kleidung, Putz, Reinigung .	17	—	—	—	17	6	1	—	7
Baugewerbe, Holzbearbeitg.	24	7	9	—	40	11	—	1	12
Metall, Maschinen, Apparate	46	9	—	—	55	10	1	6	17
Übrige gewerbliche Berufe .	23	3	—	—	26	1	—	4	5
Wirtschaftsgewerbe	22	4	—	—	26	3	1	1	5
Handel	26	8	7	3	44	10	—	2	12
Verkehr	100	18	9	4	131	27	7	7	41
	3	—	—	—	3	2	—	—	2
Zusammen	274	50	25	7	356	71	10	21	102
Arbeiter									
Urproduktion	19	1	—	—	20	3	1	3	7
Nahrungs- und Genußmittel	18	2	—	—	20	7	7	2	16
Kleidung, Putz, Reinigung .	11	9	27	14	61	12	3	3	18
Wäscherei und Glättereier .	—	—	13	11	24	—	1	1	2
Baugewerbe	79	54	—	—	133	46	25	12	83
Holzbearbeitung	18	9	1	—	28	14	8	3	25
Metall, Maschinen, Apparate	105	16	—	—	121	39	15	8	62
Textilindustrie	11	5	9	3	28	5	—	1	6
Graphische Gewerbe	24	1	1	1	27	7	3	—	10
Übrige gewerbliche Berufe .	8	2	2	—	12	5	2	1	8
Wirtschaftsgewerbe	9	2	7	4	22	2	3	—	5
Verkehrsanstalten	47	—	—	—	47	25	3	1	29
Privates Verkehrsgewerbe .	15	3	—	—	18	10	1	4	15
Hilfsarb. ohne nähere Angabe	13	3	5	—	21	11	6	6	23
Magaziner, Ausfr., Abwarte	51	8	5	1	65	15	8	1	24
Zusammen¹⁾	428	115	70	34	647	201	86	46	333
Private Beamte, Angestellte									
Kaufmännische	109	9	28	4	150	36	22	6	64
Technische und andere . .	34	5	6	1	46	14	5	—	19
Öffentl. Beamte, Angestellte									
Verkehr, Zoll	26	—	—	—	26	9	2	3	14
Verwaltung, industr. Betriebe	37	5	1	—	43	20	—	4	24
Lehrer, Profess., Geistliche .	28	3	5	—	36	4	—	1	5
Anwälte, Ärzte, andere Akad.	18	—	1	1	20	6	—	—	6
Künstlerische u. a. freie Berufe	9	5	6	—	20	2	5	3	10
Krankenpflege	2	—	23	4	29	—	—	—	—
Persönliche Dienste	2	1	25	21	49	1	13	1	15
Pers. o. Beruf, in Berufsvorber.	13	3	427	66	509	1	6	2	9
Zusammen	980	196	617	138	1931	365	149	87	601
¹⁾ Da- (Hilfsarb., Ungel. überh. von { Arb. in öffentl. Diensten	115 100	31 2	23 3	11 1	180 106	42 42	21 8	11 7	74 57

Gestorbene nach Todesursachen und Alter 1931

Beide Geschlechter

40 Todesursachen	Altersjahre									
	un- ter 1	1 bis 9	10 bis 19	20 bis 29	30 bis 39	40 bis 49	50 bis 59	60 bis 69	70 und mehr	
Angeborene Lebensschwäche . .	40	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Übr. besondere Säuglingskrank-	21	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Altersschwäche [heiten	—	—	—	—	—	—	—	3	48	—
Bildungsfehler (Mißbildungen) .	10	2	1	—	—	1	1	—	—	—
Scharlach	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
Masern	1	6	—	—	—	—	—	—	—	—
Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Unterleibstypus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Genickstarre	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
Epidemische Kinderlähmung .	—	—	—	1	—	1	1	—	—	—
Diphtherie	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—
Keuchhusten	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—
Grippe (Influenza)	5	6	—	5	5	9	9	9	13	—
Syphilis	—	—	—	—	2	4	12	3	2	—
Lungentuberkulose	1	2	7	51	50	15	34	17	7	—
Übrige Tuberkulose	2	10	7	11	10	1	11	5	3	—
Übr. übertragbare Krankheiten	3	1	2	5	4	4	5	7	1	—
Krebs	—	—	1	3	8	32	91	133	106	—
Übrige Geschwülste	—	1	—	3	2	6	13	7	8	—
Hirnschlag	—	—	1	1	3	5	16	23	28	—
Progressive Paralyse, Tabes . .	—	—	—	—	1	2	5	4	1	—
Übr. Krankh. d. Nervensystems	10	5	1	1	2	3	9	3	6	—
Herzkrankheiten	1	—	1	1	10	27	60	79	98	—
Arterienverkalkung	—	—	—	—	1	5	31	113	192	—
Übr. Krankh. d. Kreislauforgane	—	—	—	1	1	2	3	4	1	—
K. des Blutes, der blutbild. Organe	1	1	1	8	3	2	3	6	4	—
Stoffwechsel-, innersekret., rheu-	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
matische, sonst. allgem. Krankh.	4	1	2	2	5	5	6	23	20	—
Magen-Darmkrankh. d. Säuglinge	22	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Blinddarmentzündung	—	7	2	7	2	5	5	3	4	—
Übr. Krank. d. Verdauungsorgane	3	2	2	7	10	23	24	22	18	—
Lungenentzündung	11	4	1	4	4	8	22	23	60	—
Übr. Krankh. d. Atmungsorgane	1	1	1	—	4	1	11	12	34	—
Krankheiten der Haut	2	—	1	1	3	2	2	1	—	—
Krankheiten d. Bewegungsorgane	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—
Nierenentzündung	—	—	1	5	3	12	14	11	9	—
Übr. Krankheiten d. Harnorgane	—	—	—	1	—	1	3	5	1	—
K. d. Geschlechtsorgane ohne ve-	—	—	—	2	2	—	1	1	13	—
Kindbettfieber [nerische	—	—	—	3	4	—	—	—	—	—
Übr. Krank. d. Wochenbettes usw.	—	—	—	5	6	—	—	1	—	—
Chronischer Alkoholismus . . .	—	—	—	—	2	1	4	2	2	—
Übrige chronische Vergiftungen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Gewalt- { Selbstmord	—	—	2	19	21	15	14	8	2	—
samer { Unfall	3	6	6	22	22	9	14	10	8	—
Tod { Übrige Fälle	1	4	1	6	4	2	1	2	1	—
Unbestimmte	5	3	—	3	5	6	10	15	7	—
Zusammen	149	65	41	180	199	210	436	555	697	—

Gestorbene nach Todesursachen und Alter 1931

Männliches Geschlecht

41 Todesursachen	Altersjahre								
	un- ter 1	1 bis 9	10 bis 19	20 bis 29	30 bis 39	40 bis 49	50 bis 59	60 bis 69	70 und mehr
Angeborene Lebensschwäche . . .	21	—	—	—	—	—	—	—	—
Übr. besondere Säuglingskrank-	9	—	—	—	—	—	—	—	—
Altersschwäche . . . [heiten	—	—	—	—	—	—	—	1	10
Bildungsfehler (Mißbildungen) .	5	1	1	—	—	1	—	—	—
Scharlach	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Masern	1	1	—	—	—	—	—	—	—
Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Unterleibstypus	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Genickstarre	—	—	—	—	—	—	1	—	—
Epidemische Kinderlähmung .	—	—	—	—	—	1	1	—	—
Diphtherie	—	1	—	—	—	—	—	—	—
Keuchhusten	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Grippe (Influenza)	3	1	—	4	2	3	2	4	6
Syphilis	—	—	—	—	2	3	8	3	—
Lungentuberkulose	1	1	2	16	23	11	20	9	4
Übrige Tuberkulose	2	3	2	6	4	1	9	2	3
Übr. übertragbare Krankheiten	—	1	1	2	1	1	3	5	1
Krebs	—	—	—	—	1	13	59	65	55
Übrige Geschwülste	—	1	—	3	1	1	7	4	4
Hirnschlag	—	—	—	—	2	3	8	6	9
Progressive Paralyse, Tabes . .	—	—	—	—	—	2	4	3	1
Übr. Krankh. des Nervensystems	6	2	—	—	—	1	5	2	3
Herzkrankheiten	1	—	1	—	5	13	39	38	35
Arterienverkalkung	—	—	—	—	1	4	26	67	75
Übr. Krankh. d. Kreislauforgane	—	—	—	1	1	2	3	2	—
K. des Blutes, der blutbild. Organe	1	1	—	7	—	1	3	—	3
Stoffwechsel-, innersekret., rheu- matische, sonst. allgem. Krankh.	3	1	—	—	3	1	1	9	4
Magen-, Darmkrank. d. Säuglinge	15	—	—	—	—	—	—	—	—
Blinddarmenzündung	—	4	2	3	1	3	5	—	2
Übr. Krank. d. Verdauungsorgane	3	2	2	3	6	18	18	13	8
Lungenentzündung	5	2	—	2	4	6	13	10	20
Übr. Krankh. d. Atmungsorgane	—	1	1	—	2	—	7	6	16
Krankheiten der Haut	1	—	1	1	3	1	2	—	—
Krankheiten d. Bewegungsorgane	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Nierenentzündung	—	—	1	3	2	9	8	5	5
Übr. Krankheiten d. Harnorgane	—	—	—	—	—	—	1	2	1
K. d. Geschlechtsorgane ohne ve- Kindbettfieber . . . [nerische	—	—	—	—	—	—	1	1	13
Übr. Krank. d. Wochenbettes usw.	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Chronischer Alkoholismus . . .	—	—	—	—	2	1	3	2	1
Übrige chronische Vergiftungen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Gewalt- samer { Selbstmord	—	—	1	16	11	11	11	7	1
{ Unfall	1	5	5	15	18	7	10	5	4
Tod { Übrige Fälle	1	1	1	3	2	2	1	1	—
Unbestimmte	1	1	—	2	2	2	8	10	2
Zusammen	80	30	21	87	99	122	287	282	286

Gestorbene nach Todesursachen und Alter 1931

Weibliches Geschlecht

42 Todesursachen	Altersjahre								
	un- ter	1 bis	10 bis	20 bis	30 bis	40 bis	50 bis	60 bis	70 und mehr
	1	9	19	29	39	49	59	69	
Angeborene Lebensschwäche . . .	19	—	—	—	—	—	—	—	—
Übr. besondere Säuglingskrank-	12	—	—	—	—	—	—	—	—
Altersschwäche . . . [heiten	—	—	—	—	—	—	—	2	38
Bildungsfehler (Mißbildungen) .	5	1	—	—	—	—	1	—	—
Scharlach	—	1	—	—	—	—	—	—	—
Masern	—	5	—	—	—	—	—	—	—
Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Unterleibstypus	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Genickstarre	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Epidemische Kinderlähmung .	—	—	—	1	—	—	—	—	—
Diphtherie	—	—	—	1	—	—	—	—	—
Keuchhusten	2	1	—	—	—	—	—	—	—
Grippe (Influenza)	2	5	—	1	3	6	7	5	7
Syphilis	—	—	—	—	—	1	4	—	2
Lungentuberkulose	—	1	5	35	27	4	14	8	3
Übrige Tuberkulose	—	7	5	5	6	—	2	3	—
Übr. übertragbare Krankheiten	3	—	1	3	3	3	2	2	—
Krebs	—	—	1	3	7	19	32	68	51
Übrige Geschwülste	—	—	—	—	1	5	6	3	4
Hirnschlag	—	—	1	1	1	2	8	17	19
Progressive Paralyse, Tabes . .	—	—	—	—	1	—	1	1	—
Übr. Krankh. des Nervensystems	4	3	1	1	2	2	4	1	3
Herzkrankheiten	—	—	—	1	5	14	21	41	63
Arterienverkalkung	—	—	—	—	—	1	5	46	117
Übr. Krankh. d. Kreislauforgane	—	—	—	—	—	—	—	2	1
K. des Blutes, der blutbild. Organe	—	—	1	1	3	1	—	6	1
Stoffwechsel-, innersekret., rheu-	1	—	2	2	2	4	5	14	16
matische, sonst. allgem. Krankh.	7	—	—	—	—	—	—	—	—
Magen-, Darmkrank. d. Säuglinge	—	3	—	4	1	2	—	3	2
Blinddarmentzündung	—	—	—	4	4	5	6	9	10
Übr. Krank. d. Verdauungsorgane	6	2	1	2	—	2	9	13	40
Lungenentzündung	1	—	—	—	2	1	4	6	18
Übr. Krankh. d. Atmungsorgane	1	—	—	—	—	1	—	1	—
Krankheiten der Haut	—	—	—	1	—	1	—	—	—
Krankheiten d. Bewegungsorgane	—	—	—	2	1	3	6	6	4
Nierenentzündung	—	—	—	1	—	1	2	3	—
Übr. Krankheiten d. Harnorgane	—	—	—	2	2	—	—	—	—
K. d. Geschlechtsorgane ohne ve-	—	—	—	3	4	—	—	—	—
Kindbettfieber [nerische	—	—	—	5	6	—	—	1	—
Übr. Krank. d. Wochenbettes usw.	—	—	—	—	—	—	1	—	1
Chronischer Alkoholismus . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Übrige chronische Vergiftungen	—	—	1	3	10	4	3	1	1
Gewalt- { Selbstmord	2	1	1	7	4	2	4	5	4
samer { Unfall	—	3	—	3	2	—	—	1	1
Tod { Übrige Fälle	4	2	—	1	3	4	2	5	5
Unbestimmte	69	35	20	93	100	88	149	273	411
Zusammen									

Gestorbene nach Todesursachen und Heimat 1931

Beide Geschlechter

43 Laufende Nr.	Todesursachen	Schweizer				Ausländer			
		Stadt Zür- cher	Übr. Zür- cher	Übri- ge	Zu- sam- men	Deut- sche	Ita- lie- ner	Übri- ge	Zu- sam- men
1	Angeborene Lebensschwäche . .	5	13	19	37	—	1	2	3
2	Übr. besondere Säuglingskrankh.	4	4	11	19	1	—	1	2
3	Altersschwäche	24	8	10	42	5	1	3	9
4	Bildungsfehler (Mißbildungen) .	5	2	7	14	1	—	—	1
5	Scharlach	—	—	1	1	—	—	—	—
6	Masern	—	1	5	6	1	—	—	1
7	Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—
8	Unterleibstypus	—	—	—	—	—	—	—	—
9	Genickstarre	—	—	1	1	—	—	—	—
10	Epidemische Kinderlähmung .	1	—	1	2	—	—	1	1
11	Diphtherie	—	—	2	2	—	—	—	—
12	Keuchhusten	1	—	2	3	—	—	—	—
13	Grippe (Influenza)	25	6	21	52	4	2	3	9
14	Syphilis	2	7	5	14	3	2	4	9
15	Lungentuberkulose	43	36	78	157	11	10	6	27
16	Übrige Tuberkulose	14	12	26	52	3	3	2	8
17	Übr. übertragbare Krankheiten	7	5	13	25	3	2	2	7
18	Krebs	156	57	86	299	44	15	16	75
19	Übrige Geschwülste	9	9	18	36	1	2	1	4
20	Hirnschlag	25	12	24	61	8	4	4	16
21	Progressive Paralyse, Tabes . .	2	3	4	9	—	—	4	4
22	Übr. Krankh. des Nervensystems	11	11	12	34	2	1	3	6
23	Herzkrankheiten	119	43	80	242	22	4	9	35
24	Arterienverkalkung	159	44	96	299	28	6	9	43
25	Übr. Krankh. d. Kreislauforgane	4	3	4	11	1	—	—	1
26	K. des Blutes, der blutbild. Organe	12	1	8	21	4	3	1	8
27	Stoffwechsel-, innersekret., rheu- matische, sonst. allgem. Krankh.	17	11	25	53	9	2	4	15
28	Magen-, Darmkrank. d. Säuglinge	10	2	10	22	—	—	—	—
29	Blinddarmentzündung	10	5	16	31	—	2	2	4
30	Übr. Krankh. d. Verdauungsorgane	40	16	34	90	11	5	5	21
31	Lungenentzündung	39	24	48	111	15	5	6	26
32	Übr. Krankh. d. Atmungsorgane	19	7	33	59	4	1	1	6
33	Krankheiten der Haut	7	—	3	10	1	1	—	2
34	Krankheiten d. Bewegungsorgane	—	—	2	2	—	—	—	—
35	Nierenentzündung	15	7	15	37	6	6	6	18
36	Übr. Krankheiten d. Harnorgane	5	2	4	11	—	—	—	—
37	K. d. Geschlechtsorgane ohne ve- Kindbettfieber [nerische	4	1	7	12	5	—	2	7
38	Kindbettfieber	4	1	2	7	—	—	—	—
39	Übr. Krankh. d. Wochenbettes usw.	1	1	8	10	2	—	—	2
40	Chronischer Alkoholismus . . .	4	—	5	9	2	—	—	2
41	Übrige chronische Vergiftungen	—	—	—	—	—	—	—	—
42	Gewalt- { Selbstmord	12	16	41	69	6	2	4	12
43	samer { Unfall	34	6	41	81	12	3	4	19
44	Tod { Übrige Fälle	4	2	9	15	4	1	2	7
45	Unbestimmte	12	8	21	41	5	4	4	13
	Zusammen	865	386	858	2109	224	88	111	423

Gestorbene nach Todesursachen und Monaten 1931

Beide Geschlechter

44 Laufende Nr.	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Gestorbene im ganzen		
													männlich	weiblich	Zus.
1	6	3	2	1	5	4	4	1	1	4	3	6	21	19	40
2	—	3	4	1	3	1	2	4	—	1	1	1	9	12	21
3	7	12	7	6	—	2	4	5	1	5	—	2	11	40	51
4	—	1	4	1	1	—	1	1	1	2	3	—	8	7	15
5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	1
6	—	1	—	2	3	1	—	—	—	—	—	—	2	5	7
7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
10	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—	—	2	1	3
11	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	1	1	2
12	—	2	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	3	3
13	14	23	12	2	3	1	—	1	2	1	—	2	25	36	61
14	2	2	4	—	3	1	—	1	3	3	3	1	16	7	23
15	16	18	17	12	14	15	13	23	15	12	15	14	87	97	184
16	6	5	6	4	8	1	6	7	2	7	6	2	32	28	60
17	1	4	5	—	2	3	3	—	4	3	4	3	15	17	32
18	31	29	30	33	37	26	28	30	32	28	38	32	193	181	374
19	3	8	4	2	5	5	4	1	1	1	2	4	21	19	40
20	7	11	8	4	7	4	5	9	4	3	5	10	28	49	77
21	—	1	—	1	1	3	2	1	1	1	—	2	10	3	13
22	4	1	6	2	—	8	3	4	2	2	4	4	19	21	40
23	31	20	24	25	26	17	14	23	24	24	19	30	132	145	277
24	32	33	37	36	22	27	21	26	22	32	26	28	173	169	342
25	1	1	1	1	1	—	1	1	1	—	—	3	9	3	12
26	2	—	3	3	2	4	2	3	4	2	2	2	16	13	29
27	8	8	11	7	5	4	4	5	4	2	6	4	22	46	68
28	1	1	3	4	1	2	2	1	3	1	—	3	15	7	22
29	3	2	2	3	1	5	2	3	4	2	6	2	20	15	35
30	10	8	13	9	11	6	8	4	12	15	6	9	73	38	111
31	23	20	26	14	6	5	1	6	5	7	10	14	62	75	137
32	10	12	7	5	1	2	5	4	2	4	8	5	33	32	65
33	1	—	1	1	—	2	2	—	—	1	2	2	9	3	12
34	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	2	2
35	2	4	4	6	4	3	5	1	7	7	5	7	33	22	55
36	2	2	1	—	2	1	1	—	2	—	—	—	4	7	11
37	1	—	3	—	1	3	2	3	2	2	1	1	15	4	19
38	1	—	1	—	1	—	2	—	—	—	2	—	—	7	7
39	1	—	1	—	2	1	1	1	—	1	2	2	—	12	12
40	2	—	1	1	—	4	—	1	—	1	—	1	9	2	11
41	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
42	3	5	9	3	8	10	9	7	9	4	5	9	58	23	81
43	3	5	11	2	11	9	11	8	12	13	7	8	70	30	100
44	1	1	1	3	2	1	—	1	5	1	4	2	12	10	22
45	6	3	6	4	4	7	5	5	6	1	4	3	28	26	54
Zus.	242	249	275	198	204	188	174	194	194	195	200	219	1294	1238	2532

Personenwanderungen nach Monaten 1931

45 Monate	Zuzug			Wegzug			Gewinn		
	Schwei- zer	Aus- länder	im ganzen	Schwei- zer	Aus- länder	im ganzen	Schwei- zer	Aus- länder	im ganzen
	Männliche Personen								
Januar . .	1107	312	1419	834	303	1137	273	9	282
Februar . .	873	403	1276	756	252	1008	117	151	268
März . . .	1307	836	2143	1214	307	1521	93	529	622
April . . .	2083	1494	3577	1259	292	1551	824	1202	2026
Mai	1525	525	2050	1009	307	1316	516	218	734
Juni	1318	379	1697	1165	388	1553	153	- 9	144
Juli	1228	356	1584	1150	419	1569	78	- 63	15
August . . .	1114	379	1493	941	276	1217	173	103	276
September	1171	418	1589	1152	341	1493	19	77	96
Oktober . .	2117	582	2699	1222	726	1948	895	- 144	751
November	1443	303	1746	1066	1197	2263	377	- 894	- 517
Dezember	910	224	1134	1368	976	2344	- 458	- 752	-1210
Jahr . . .	16196	6211	22407	13136	5784	18920	3060	427	3487
	Weibliche Personen								
Januar . .	939	313	1252	822	341	1163	117	- 28	89
Februar . .	936	302	1238	840	327	1167	96	- 25	71
März	1148	417	1565	1345	469	1814	- 197	- 52	- 249
April	2114	651	2765	1536	478	2014	578	173	751
Mai	1587	542	2129	1005	445	1450	582	97	679
Juni	1400	539	1939	1263	425	1688	137	114	251
Juli	1314	581	1895	1078	499	1577	236	82	318
August . . .	1103	473	1576	959	313	1272	144	160	304
September	1269	691	1960	1264	430	1694	5	261	266
Oktober . .	2266	668	2934	1310	521	1831	956	147	1103
November	1594	445	2039	980	367	1347	614	78	692
Dezember	1101	289	1390	891	321	1212	210	- 32	178
Jahr . . .	16771	5911	22682	13293	4936	18229	3478	975	4453
	Personen überhaupt								
Januar . .	2046	625	2671	1656	644	2300	390	- 19	371
Februar . .	1809	705	2514	1596	579	2175	213	126	339
März	2455	1253	3708	2559	776	3335	- 104	477	373
April	4197	2145	6342	2795	770	3565	1402	1375	2777
Mai	3112	1067	4179	2014	752	2766	1098	315	1413
Juni	2718	918	3636	2428	813	3241	290	105	395
Juli	2542	937	3479	2228	918	3146	314	19	333
August . . .	2217	852	3069	1900	589	2489	317	263	580
September	2440	1109	3549	2416	771	3187	24	338	362
Oktober . .	4383	1250	5633	2532	1247	3779	1851	3	1854
November	3037	748	3785	2046	1564	3610	991	- 816	175
Dezember	2011	513	2524	2259	1297	3556	- 248	- 784	-1032
Jahr . . .	32967	12122	45089	26429	10720	37149	6538	1402	7940

Personenwanderungen nach Stadtkreisen 1931

Nach Geschlecht

46 Stadtkreise	Zugezogene Personen			Weggezogene Personen			Gewinn		
	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen
1	3234	3156	6390	2604	2547	5151	630	609	1239
2	1735	2252	3987	1238	1556	2794	497	696	1193
3	2815	2161	4976	2483	1716	4199	332	445	777
4	4221	3102	7323	3688	2378	6066	533	724	1257
5	1750	1148	2898	1560	870	2430	190	278	468
6	4256	4575	8831	3648	3758	7406	608	817	1425
7	2290	3795	6085	1920	3312	5232	370	483	853
8	2106	2493	4599	1779	2092	3871	327	401	728
Stadt	22407	22682	45089	18920	18229	37149	3487	4453	7940

Nach Heimat

47 Stadtkreise	Schweizer		Ausländer		Gewinn			
	Zuzug	Wegzug	Zuzug	Wegzug	Schweizer		Ausländer	
					überh.	männl.	überh.	männl.
1	4731	3701	1659	1450	1030	551	209	79
2	3068	2018	919	776	1050	450	143	47
3	3660	2994	1316	1205	666	311	111	21
4	5267	4234	2056	1832	1033	491	224	42
5	2131	1733	767	697	398	179	70	11
6	6694	5517	2137	1889	1177	509	248	99
7	4123	3584	1962	1648	539	245	314	125
8	3293	2648	1306	1223	645	324	83	3
Stadt	32967	26429	12122	10720	6538	3060	1402	427

Personenwanderungen nach Heimatgruppen 1931

48 Heimat	Zugezogene Personen			Weggezogene Personen			Gewinn		
	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen
Stadt Zürich	1748	1663	3411	1650	1570	3220	98	93	191
Übr. Kanton	2602	3024	5626	1907	2285	4192	695	739	1434
Übr. Schweiz	11846	12084	23930	9579	9438	19017	2267	2646	4913
Schweiz . .	16196	16771	32967	13136	13293	26429	3060	3478	6538
Deutschland	2285	3536	5821	2105	2955	5060	180	581	761
Österreich .	580	787	1367	568	718	1286	12	69	81
Italien . . .	2208	725	2933	2103	549	2652	105	176	281
Übr. Ausland	1138	863	2001	1008	714	1722	130	149	279
Ausland . .	6211	5911	12122	5784	4936	10720	427	975	1402
Zusammen .	22407	22682	45089	18920	18229	37149	3487	4453	7940

Personenwanderungen nach Alter und Familienstand 1931

Männliches Geschlecht

49 An-näherndes Alter in Jahren	Zugezogene Personen			Weggezogene Personen			Gewinn		
	ledig	ver-heiratet	verw.gesch.	ledig	ver-heiratet	verw.gesch.	ledig	ver-heiratet	verw.gesch.
80 u. m.	—	9	11	—	3	18	—	6	— 7
75-79	—	12	27	2	12	31	— 2	—	— 4
70-74	12	40	39	12	33	34	—	7	5
65-69	24	75	47	18	83	39	6	— 8	8
60-64	26	154	71	28	142	45	— 2	12	26
55-59	53	317	93	50	279	62	3	38	31
50-54	86	457	81	85	427	56	1	30	25
45-49	160	607	78	137	527	74	23	80	4
40-44	231	737	75	185	669	64	46	68	11
35-39	446	940	115	376	818	93	70	122	22
30-34	1153	1052	105	1031	962	80	122	90	25
25-29	3407	805	46	3001	659	49	406	146	— 3
20-24	6470	206	6	5496	142	3	974	64	3
15-19	2470	2	—	1716	3	—	754	— 1	—
10-14	451	—	—	296	—	—	155	—	—
5- 9	559	—	—	427	—	—	132	—	—
1- 4	595	—	—	572	—	—	23	—	—
unter 1	57	—	—	81	—	—	— 24	—	—
Zusammen	16200	5413	794	13513	4759	648	2687	654	146

Weibliches Geschlecht

50 An-näherndes Alter in Jahren	Zugezogene Personen			Weggezogene Personen			Gewinn		
	ledig	ver-heiratet	verw.gesch.	ledig	ver-heiratet	verw.gesch.	ledig	ver-heiratet	verw.gesch.
80 u. m.	5	2	31	1	3	21	4	— 1	10
75-79	7	4	38	3	7	31	4	— 3	7
70-74	11	24	85	18	26	69	— 7	— 2	16
65-69	39	50	158	23	38	89	16	12	69
60-64	53	82	131	56	83	118	— 3	— 1	13
55-59	113	141	172	102	103	136	11	38	36
50-54	130	204	174	139	163	124	— 9	41	50
45-49	187	246	125	176	208	85	11	38	40
40-44	353	361	126	339	256	94	14	105	32
35-39	585	521	147	515	414	121	70	107	26
30-34	1264	770	176	1188	579	125	76	191	51
25-29	3014	978	104	2707	609	78	307	369	26
20-24	6059	594	24	5027	287	21	1032	307	3
15-19	3723	28	1	2707	14	1	1016	14	—
10-14	478	—	—	288	—	—	190	—	—
5- 9	556	—	—	422	—	—	134	—	—
1- 4	526	—	—	545	—	—	— 19	—	—
unter 1	82	—	—	70	—	—	— 12	—	—
Zusammen	17185	4005	1492	14326	2790	1113	2859	1215	379

Personenwanderungen nach Alter und Heimat 1931

Männliches Geschlecht

51 An-näherndes Alter in Jahren	Zugezogene Personen			Weggezogene Personen			Gewinn		
	Schwei-zer	Aus-länder	im ganzen	Schwei-zer	Aus-länder	im ganzen	Schwei-zer	Aus-länder	im ganzen
80 u. m.	15	5	20	13	8	21	2	3	1
75-79	29	10	39	34	11	45	- 5	1	6
70-74	70	21	91	53	26	79	17	5	12
65-69	106	40	146	103	37	140	3	3	6
60-64	167	84	251	138	77	215	29	7	36
55-59	281	182	463	212	179	391	69	3	72
50-54	336	288	624	300	268	568	36	20	56
45-49	491	354	845	390	348	738	101	6	107
40-44	607	436	1043	476	442	918	131	6	125
35-39	962	539	1501	756	531	1287	206	8	214
30-34	1589	721	2310	1359	714	2073	230	7	237
25-29	3081	1177	4258	2560	1149	3709	521	28	549
20-24	5112	1570	6682	4240	1401	5641	872	169	1041
15-19	1971	501	2472	1352	367	1719	619	134	753
10-14	389	62	451	250	46	296	139	16	155
5-9	451	108	559	351	76	427	100	32	132
1-4	495	100	595	479	93	572	16	7	23
unter 1	44	13	57	70	11	81	- 26	2	24
Zusammen	16196	6211	22407	13136	5784	18920	3060	427	3487

Weibliches Geschlecht

52 An-näherndes Alter in Jahren	Zugezogene Personen			Weggezogene Personen			Gewinn		
	Schwei-zer	Aus-länder	im ganzen	Schwei-zer	Aus-länder	im ganzen	Schwei-zer	Aus-länder	im ganzen
80 u. m.	32	6	38	21	4	25	11	2	13
75-79	35	14	49	23	18	41	12	4	8
70-74	81	39	120	73	40	113	8	1	7
65-69	185	62	247	101	49	150	84	13	97
60-64	193	73	266	194	63	257	- 1	10	9
55-59	327	99	426	230	111	341	97	12	85
50-54	358	150	508	301	125	426	57	25	82
45-49	397	161	558	324	145	469	73	16	89
40-44	605	235	840	481	208	689	124	27	151
35-39	890	363	1253	736	314	1050	154	49	203
30-34	1621	589	2210	1358	534	1892	263	55	318
25-29	3011	1085	4096	2431	963	3394	580	122	702
20-24	4832	1845	6677	3820	1515	5335	1012	330	1342
15-19	2825	927	3752	2113	609	2722	712	318	1030
10-14	388	90	478	232	56	288	156	34	190
5-9	468	88	556	346	76	422	122	12	134
1-4	447	79	526	451	94	545	- 4	15	19
unter 1	76	6	82	58	12	70	18	6	12
Zusammen	16771	5911	22682	13293	4936	18229	3478	975	4453

Personenwanderungen nach Zu- und Wegzugsgebieten 1931

Hiezu Sondernachweise in Tabelle 54

53 Zuzugs- bezw. Wegzugs- gebiete	Zuzug			Wegzug			Gewinn für Zürich		
	Schwei- zer	Aus- länder	im ganzen	Schwei- zer	Aus- länder	im ganzen	Schwei- zer	Aus- länder	im ganzen
	Männliche Personen								
Kant. Zürich	4297	480	4777	3781	545	4326	516	- 65	451
Übr. Schweiz	9535	1400	10935	7562	1181	8743	1973	219	2192
Schweiz . .	13832	1880	15712	11343	1726	13069	2489	154	2643
Deutschland	400	1575	1975	162	1346	1508	238	229	467
Österreich .	60	428	488	34	435	469	26	- 7	19
Italien . . .	103	1397	1500	47	1391	1438	56	6	62
Frankreich .	459	193	652	260	154	414	199	39	238
Übr. Europa	404	520	924	245	436	681	159	84	243
Übersee . .	422	142	564	208	68	276	214	74	288
Ausland . .	1848	4255	6103	956	3830	4786	892	425	1317
Unbekannt .	516	76	592	837	228	1065	- 321	- 152	- 473
	Weibliche Personen								
Kant. Zürich	4878	1042	5920	4270	899	5169	608	143	751
Übr. Schweiz	10155	2099	12254	7578	1524	9102	2577	575	3152
Schweiz . .	15033	3141	18174	11848	2423	14271	3185	718	3903
Deutschland	313	1675	1988	144	1414	1558	169	261	430
Österreich .	44	326	370	15	372	387	29	- 46	- 17
Italien . . .	116	174	290	79	121	200	37	53	90
Frankreich .	391	119	510	327	112	439	64	7	71
Übr. Europa	380	318	698	320	287	607	60	31	91
Übersee . .	253	74	327	167	60	227	86	14	100
Ausland . .	1497	2686	4183	1052	2366	3418	445	320	765
Unbekannt .	241	84	325	393	147	540	- 152	- 63	- 215
	Personen überhaupt								
Kant. Zürich	9175	1522	10697	8051	1444	9495	1124	78	1202
Übr. Schweiz	19690	3499	23189	15140	2705	17845	4550	794	5344
Schweiz . .	28865	5021	33886	23191	4149	27340	5674	872	6546
Deutschland	713	3250	3963	306	2760	3066	407	490	897
Österreich .	104	754	858	49	807	856	55	- 53	2
Italien . . .	219	1571	1790	126	1512	1638	93	59	152
Frankreich .	850	312	1162	587	266	853	263	46	309
Übr. Europa	784	838	1622	565	723	1288	219	115	334
Übersee . .	675	216	891	375	128	503	300	88	388
Ausland . .	3345	6941	10286	2008	6196	8204	1337	745	2082
Unbekannt .	757	160	917	1230	375	1605	- 473	- 215	- 688

Personenwanderungen nach Zu- und Wegzugsgebieten 1931

Sondernachweise zu Tabelle 53 — Hiezu Kantonskarte Seite 45

54 Zuzugs- bzw. Wegzugsgebiete (Gemeinden, Kantone, Länder)	Zugezogene Personen				Weggezogene Personen				Gewinn für Zürich
	männliche		weibliche		männliche		weibliche		
	Schwei- zer	Aus- länder	Schwei- zer	Aus- länder	Schwei- zer	Aus- länder	Schwei- zer	Aus- länder	
Affoltern b. Zch. . . .	66	8	64	12	63	3	70	10	4
Albisrieden	142	14	166	36	222	46	192	33	-135
Altstetten	262	45	236	64	359	59	301	76	-188
Höngg	195	24	218	62	198	18	188	47	48
Örlikon	310	43	317	93	498	55	456	102	-348
Schwamendingen . . .	70	9	49	5	71	13	63	10	- 24
Seebach	130	12	131	25	96	15	84	24	79
Witikon	20	6	12	6	28	4	21	7	- 16
Acht Vororte	1195	161	1193	303	1535	213	1375	309	-580
Weitere Umgebung ¹⁾	1046	127	1162	348	805	127	957	273	521
Übriger Kanton	2056	192	2523	391	1441	205	1938	317	1261
Kantone:									
Zürich	4297	480	4878	1042	3781	545	4270	899	1202
St. Gallen	1213	188	1494	332	828	144	960	195	1100
Thurgau	557	71	655	146	397	45	496	97	394
Aargau	938	106	1121	178	672	78	826	128	639
Übr. Nachbarkant. ²⁾	761	106	1124	224	508	80	785	137	705
Basel-Stadt	451	81	422	132	440	99	336	105	106
Bern	1209	119	1328	179	997	117	1018	131	572
Luzern	533	87	500	103	406	69	383	97	268
Übr. deutsche Kant. ³⁾	780	98	893	161	559	53	608	103	609
Graubünden	728	121	726	228	583	126	540	145	409
Tessin	1049	239	446	170	960	198	365	147	234
Wallis, Freiburg . . .	232	25	213	20	185	13	165	18	109
Neuenburg	209	20	265	41	168	21	211	31	104
Waadt	570	71	657	111	565	63	613	97	71
Genf	305	68	311	74	294	75	272	93	24
Schweiz	13832	1880	15033	3141	11343	1726	11848	2423	6546
Baden	42	261	54	332	19	211	20	336	103
Württemberg	53	284	41	409	18	293	16	367	93
Bayern	48	255	47	313	26	192	20	256	169
Übr. Deutschland . . .	257	775	171	621	99	650	88	455	532
Deutsches Reich . . .	400	1575	313	1675	162	1346	144	1414	897

¹⁾ Langnau, Thalwil, Rüschlikon, Kilchberg, Adliswil, Stallikon, Uitikon, Schlieren, Oberengstringen, Opfikon, Wallisellen, Dübendorf, Zollikon, Zumikon, Küsnacht, Erlenbach

²⁾ Zug, Schwyz, Glarus, Schaffhausen

³⁾ Appenzell, Basel-Land, Solothurn, Unterwalden, Uri

Berufstätige Gewanderte 1931

55 Berufsgruppen Berufsstellung	Schweizer			Ausländer			Gewinn im ganzen
	Zu- zug	Weg- zug	Gewinn	Zu- zug	Weg- zug	Gewinn	
Männer							
Selbständige							
Handel	532	329	203	124	85	39	242
Andere ohne freie Berufe	220	181	39	25	26	- 1	38
Zusammen	752	510	242	149	111	38	280
Arbeiter							
Urproduktion	420	342	78	64	71	- 7	71
Nahrungs- u. Genußmittel	1063	864	199	88	84	4	203
Kleidung, Putz, Reinigung	389	313	76	243	227	16	92
Baugewerbe	2753	2179	574	2626	2560	66	640
Holzbearbeitung	303	225	78	62	68	- 6	72
Metall, Masch., Apparate .	1625	1200	425	341	347	- 6	419
Graphische Gewerbe	159	126	33	28	27	1	34
Übrige gewerbliche Berufe	273	208	65	79	82	- 3	62
Wirtschaftsgewerbe	707	589	118	143	130	13	131
Verkehr	593	552	41	40	23	17	58
Magaziner, Ausläufer . . .	634	502	132	82	65	17	149
Hilfsarb. ohne näh. Ang.	270	289	- 19	20	23	- 3	- 22
Zusammen	9189	7389	1800	3816	3707	109	1909
Privat- (kaufmännische angestellte) technische u. a.	1889	1433	456	245	249	- 4	452
Öffentl. Beamte, Angest. ¹⁾	654	499	155	194	181	13	168
Akademische Berufe ²⁾ . . .	343	256	87	45	30	15	102
Musik, Theater, Schaustellg.	122	93	29	37	44	- 7	22
Andere freie Berufe	91	89	2	337	394	- 57	- 55
Krankenpflege	98	58	40	43	34	9	49
Persönliche Dienste	74	60	14	37	5	32	46
Zusammen Männer	16	18	- 2	19	10	9	7
Zusammen Männer	13228	10405	2823	4922	4765	157	2980
Frauen							
Geschäftsinhaberinnen . . .	115	89	26	15	17	- 2	24
Arbeiterinnen { Kleidung, Reing.	1098	818	280	358	294	64	344
{ Textilindustrie . .	58	43	15	8	11	- 3	12
{ Übrige	296	268	28	56	53	3	31
Wirtschaftspersonal	2359	1949	410	715	565	150	560
Ange- (kaufmännische	1284	986	298	180	171	9	307
stellte { andere private	120	79	41	25	20	5	46
{ öffentliche	155	99	56	5	6	- 1	55
Musik, Theater, Schaustellg.	50	27	23	69	77	- 8	15
Akadem. u. a. freie Berufe .	105	62	43	40	33	7	50
Krankenpflege	894	736	158	136	94	42	200
Persönliche Dienste	3951	3189	762	2372	1987	385	1147
Zusammen Frauen	10485	8345	2140	3979	3328	651	2791
¹⁾ Inbegriffen Volks- und Mittelschule — ²⁾ Ohne Architekten und Ingenieure, die unter Selbständigen, bzw. technischen Privatangestellten oder öffentlichen Beamten gezählt sind							

Wirtschaftliche u. soziale Gliederung der Gewanderten 1931

56 Wirtschaftliche und soziale Gliederung	Männliche Personen			Weibliche Personen		
	Zu- zug	Weg- zug	Gewinn	Zu- zug	Weg- zug	Gewinn
A. Berufstätige mit Angehörigen						
1. Berufstätige Einzelpersonen . . .	15946	13213	2733	14399	11634	2765
2. Berufstätige Familienvorstände . .	2204	1957	247	65	39	26
3. Berufslose Familienangehörige . .	911	791	120	3060	2689	371
Zusammen A	19061	15961	3100	17524	14362	3162
B. Nicht Berufstätige						
1. Familienvorstände	261	148	113	392	204	188
2. Familienangehörige	316	145	171	561	303	258
3. Minderjährige Einzelpersonen . .	578	632	— 54	590	596	— 6
4. Einzelpers. in Berufsvorbereit.*)	1667	1667	—	1058	1201	— 143
5. Andere Einzelpersonen	524	367	157	2557	1563	994
Zusammen B	3346	2959	387	5158	3867	1291
C. Berufstätige überhaupt A₁ + A₂	18150	15170	2980	14464	11673	2791
D. Nicht Berufstätige überh. A₃ + B	4257	3750	507	8218	6556	1662
Zusammen C + D	22407	18920	3487	22682	18229	4453

*) Schüler (schulpflichtentlassene), Studenten

Familienwanderungen Gewanderte Familien nach Monaten 1931

57 Monate	Zuzug			Wegzug			Gewinn		
	Schwei- zer	Aus- länder	im ganzen	Schwei- zer	Aus- länder	im ganzen	Schwei- zer	Aus- länder	im ganzen
Januar	125	35	160	109	33	142	16	2	18
Februar	81	30	111	79	22	101	2	8	10
März	153	37	190	234	37	271	— 81	—	— 81
April	423	69	492	221	49	270	202	20	222
Mai	192	38	230	104	42	146	88	— 4	84
Juni	172	27	199	131	42	173	41	— 15	26
Juli	210	49	259	138	41	179	72	8	80
August	130	32	162	96	30	126	34	2	36
September	141	72	213	240	55	295	— 99	17	— 82
Oktober	452	90	542	284	62	346	168	28	196
November	185	41	226	97	32	129	88	9	97
Dezember	113	25	138	126	44	170	— 13	— 19	— 32
Jahr	2377	545	2922	1859	489	2348	518	56	574

Gewanderte Familien nach Zu- und Wegzugsgebieten 1931

58 Zuzugs- bzw. Wegzugsgebiete	Zuzug			Wegzug			Gewinn für Zürich		
	Schwei- zer	Aus- län- der	im gan- zen	Schwei- zer	Aus- län- der	im gan- zen	Schwei- zer	Aus- län- der	im gan- zen
8 Vororte (v. Karte S. 45)	381	39	420	556	64	620	-175	- 25	-200
Weitere Umgebung (S. 45)	102	5	107	107	9	116	- 5	- 4	- 9
Übriger Kanton	608	43	651	400	55	455	208	-12	196
Kanton Zürich	1091	87	1178	1063	128	1191	28	-41	- 13
Übrige Schweiz	955	139	1094	654	107	761	301	32	333
Deutschland	74	163	237	21	106	127	53	57	110
Übriges Europa	129	126	255	60	114	174	69	12	81
Übersee	107	24	131	39	13	52	68	11	79
Unbekannt	21	6	27	22	21	43	- 1	-15	- 16
Zusammen	2377	545	2922	1859	489	2348	518	56	574

Gewanderte Familien nach Berufszugehörigkeit 1931

59 Beruf und Berufs- stellung des Haushaltungsvorstandes	Zuzug			Wegzug			Gewinn		
	Schwei- zer	Aus- län- der	im gan- zen	Schwei- zer	Aus- län- der	im gan- zen	Schwei- zer	Aus- län- der	im gan- zen
Selbständige									
Handel	219	33	252	138	33	171	81	—	81
Übrige (ohne freie Berufe)	145	12	157	128	18	146	17	- 6	11
Arbeiter									
Bau- und Holzgewerbe	287	49	336	191	51	242	96	- 2	94
Metall, Maschinen	225	25	250	183	34	217	42	- 9	33
Verkehr	103	6	109	123	2	125	- 20	4	-16
Übrige	343	34	377	315	44	359	28	-10	18
Beamte, Angestellte	524	42	566	470	72	542	54	-30	24
Freie und andere Berufe	114	108	222	81	113	194	33	- 5	28
Ohne Beruf	417	236	653	230	122	352	187	114	301
Zusammen	2377	545	2922	1859	489	2348	518	56	574

Gewanderte Familien nach Kinderzahl 1931

60 Kinderzahl	Zuzug			Wegzug			Gewinn		
	Schwei- zer	Aus- län- der	im gan- zen	Schwei- zer	Aus- län- der	im gan- zen	Schwei- zer	Aus- län- der	im gan- zen
0 Kind	1070	268	1338	838	272	1110	232	- 4	228
1 Kind	715	181	896	601	155	756	114	26	140
2 Kinder	375	63	438	286	44	330	89	19	108
3 Kinder	138	19	157	93	13	106	45	6	51
4 Kinder	56	10	66	32	5	35	24	5	31
5 und mehr Kinder	23	4	27	9	—	11	14	4	16
Zusammen Familien	2377	545	2922	1859	489	2348	518	56	574
Zahl der Kinder	2227	426	2653	1625	304	1929	602	122	724

Umzüge innerhalb der Stadt 1931 Nach Monaten

61 Monate	Umgezogene Personen					Umgezogene Familien		
	im Familienverband	Einzelpersonen	Schweizer	Ausländer	im ganzen	Schweizer	Ausländer	im ganzen
Januar . .	926	2464	2616	774	3390	279	54	333
Februar . .	531	2444	2249	726	2975	176	23	199
März . . .	2389	3162	4407	1144	5551	711	87	798
April . . .	8959	5398	11817	2540	14357	2606	401	3007
Mai	1203	3561	3541	1223	4764	370	62	432
Juni	1242	3599	3598	1243	4841	392	52	444
Juli	1749	3186	3790	1145	4935	522	87	609
August . .	716	2980	2784	912	3696	236	21	257
September .	2116	3416	4185	1347	5532	612	95	707
Oktober . .	10487	6143	13834	2796	16630	3195	444	3639
November .	1200	3308	3444	1064	4508	379	70	449
Dezember .	968	2636	2838	766	3604	312	44	356
Jahr	32486	42297	59103	15680	74783	9790	1440	11230

Umgezogene Personen nach Stadtkreisen

62 Wegzug aus d. Stadtkreis	Zuzug nach dem Stadtkreis								
	1	2	3	4	5	6	7	8	Stadt
1	4243	675	657	1257	545	1273	684	786	10120
2	444	2380	524	456	82	587	466	351	5290
3	505	511	5178	2528	312	701	268	304	10307
4	1062	537	2321	7756	957	1174	344	411	14562
5	422	120	465	1263	2185	896	143	192	5686
6	1094	930	718	1304	695	7987	1117	612	14457
7	681	616	292	364	132	1280	2975	873	7213
8	683	523	445	514	176	819	1033	2955	7148
Stadt	9134	6292	10600	15442	5084	14717	7030	6484	74783

Umzugsbilanz nach Stadtkreisen

Die Umzüge innerhalb des gleichen Stadtkreises sind hier nicht gezählt

63 Stadtkreise	Personen					Familien			
	Zuzug	Wegzug	Gewinn	Davon		Zuzug	Wegzug	Gewinn	Davon Schweizer
				Einzelperson.	Schweizer				
1	4891	5877	- 986	- 247	- 798	369	639	- 270	- 226
2	3912	2910	1002	162	856	680	361	319	291
3	5422	5129	293	159	234	953	866	87	72
4	7686	6806	880	133	825	1198	1028	170	154
5	2899	3501	- 602	19	- 622	381	573	- 192	- 182
6	6730	6470	260	56	237	982	893	89	70
7	4055	4238	- 183	- 51	- 171	456	497	- 41	- 53
8	3529	4193	- 664	- 231	- 561	409	571	- 162	- 126

Einbürgerungen 1931

Konfession und Geschlecht der Eingebürgerten

64 Konfession	Eingebürgerte Schweizer			Eingebürgerte Ausländer			Eingebürgerte im ganzen		
	männlich	weiblich	zus.	männlich	weiblich	zus.	männlich	weiblich	zus.
Protestanten	586	614	1200	109	129	238	695	743	1438
Katholiken	222	200	422	197	160	357	419	360	779
Israeliten	—	—	—	74	47	121	74	47	121
Übrige*)	29	10	39	5	5	10	34	15	49
Zusammen	837	824	1661	385	341	726	1222	1165	2387

Konfession und bisherige Heimat der Eingebürgerten

65 Bisherige Heimat Kanton, Staat	Durch Einkauf Eingebürg.				Unentgeltlich Eingebürg.				Eingebürgerte zus.
	Protestanten	Katholiken	Israeliten	übrige*)	Protestanten	Katholiken	Israeliten	übrige*)	
Zürich	6	—	—	—	326	25	—	5	362
Aargau	14	6	—	1	226	133	—	11	391
Thurgau	8	1	—	—	105	10	—	2	126
Bern	2	1	—	1	165	13	—	5	187
Luzern	—	2	—	—	21	42	—	—	65
St. Gallen	4	—	—	—	75	68	—	2	149
Schaffhausen	13	—	—	1	55	1	—	1	71
Graubünden	2	—	—	—	13	12	—	—	27
Schwyz	1	1	—	1	25	30	—	—	58
Glarus	—	—	—	—	29	5	—	2	36
Übrige Schweiz	3	1	—	—	107	71	—	7	189
Schweiz zusammen	53	12	—	4	1147	410	—	35	1661
Württemberg	28	44	2	—	19	16	—	—	109
Baden	29	40	12	1	15	24	—	—	121
Bayern	14	23	1	1	6	5	—	—	50
Hessen	—	5	—	1	—	1	—	—	7
Preußen	21	22	2	—	10	4	—	—	59
Übriges Deutschland	12	4	—	5	9	1	—	—	31
Deutschland zus.	104	138	17	8	59	51	—	—	377
Österreich	15	22	6	1	1	5	—	—	50
Frankreich	11	9	4	1	—	3	—	—	28
Italien	9	81	—	—	5	14	—	—	109
Tschechoslowakei	14	26	—	—	2	1	1	—	44
Polen	1	—	55	—	2	—	4	—	62
Rußland	3	—	15	—	—	—	—	—	18
Balkanstaaten	—	1	3	—	1	—	—	—	5
Übriges Ausland	9	5	16	—	2	1	—	—	33
Ausland zusammen	166	282	116	10	72	75	5	—	726
Zusammen	219	294	116	14	1219	485	5	35	2387

*) Angehörige anderer Konfessionen oder (zumeist) Konfessionslose

Art der Einbürgerung 1931

66 Art der Einbürgerung	Männliche Eingeb.			Weibliche Eingeb.			Ein- gebür- ger- te zus.	Davon ausw. Wohn- hafte
	Kant. Zür- cher	Übrige Schwei- zer	Aus- län- der	Kant. Zür- cher	Übrige Schwei- zer	Aus- län- der		
Einkauf								
Mit voller Gebühr	3	14	264	3	13	229	526	7
Mit teilweiser Gebühr . .	—	16	46	—	20	35	117	1
Zusammen	3	30	310	3	33	264	643	8
Unentgeltlich								
Wiedereinbürgerung	—	—	3	—	—	22	25	3
10 j. Niederl. und in Zch. *)	172	5	—	182	7	—	366	—
15 j. Niederl. und in Zch. geb.	—	126	59	—	133	45	363	—
Langjährig. öffentl. Dienst	—	482	9	—	444	7	942	3
Schenkung	1	9	4	1	11	3	29	8
Andere Gründe	—	—	—	—	—	—	—	—
	—	9	—	—	10	—	19	—
Zusammen	173	631	75	183	605	77	1744	14
Eingebürgerte überhaupt .	176	661	385	186	638	341	2387	22

*) Bürger des Kantons Zürich u. anderer Kantone, die Gegenrecht halten

Eingebürgerte nach Geburtsort 1931

67 Geburtsort Geburtsland	Bisherige Heimat				Konfession				Zu- sam- men
	Kanton Zürich	Übrige Schweiz	Deutsch- land	Übriges Ausland	Prote- stanten	Katho- liken	Israe- liten	andere, ohne K.	
Stadt Zürich .	169	605	194	144	724	333	41	14	1112
Übrig. Kanton	117	104	19	8	212	25	2	9	248
Übrige Schweiz	54	512	40	41	382	242	4	19	647
Deutschland .	15	56	118	22	94	98	13	6	211
Übrig. Ausland	7	22	6	134	26	81	61	1	169
Eingeb. überh.	362	1299	377	349	1438	779	121	49	2387

Eingebürgerte nach Niederlassungsdauer 1931

68 Niederlassungsdauer in Zürich	Familienvorstände			Einzelpersonen			Zusammen	
	Kantons- zürcher	Übrige Schwei- zer	Aus- län- der	Kantons- zürcher	Übrige Schwei- zer	Aus- län- der	über- haupt	seit Geb. in Zürich
über 19 Jahre	25	143	31	11	60	74	344	92
15-19 »	27	171	37	10	21	43	309	12
10-14 »	49	33	69	17	15	36	219	—
5-9 »	1	4	16	—	2	22	45	—
unter 5 »	1	2	4	2	5	30	44	—
In Zch. Wohnhafte	103	353	157	40	103	205	961	104
Ausw. Wohnhafte .	—	3	—	—	—	3	6	.
Eingebürg. überh.	103	356	157	40	103	208	967	.
Seit Geburt in Zch.	3	11	6	2	18	64	.	104

Eingebürgerte Familien und Einzelpersonen 1931

69 Bisherige Heimat Konfession Einbürgerungsart	Fam.-Vorstand		Miteingebürgerte			Personen im Fa- milien- verband	Einzelpersonen		
	männ- lich	weib- lich	Ehe- frauen	Söhne	Töch- ter		männ- lich	weib- lich	zus.
Kanton Zürich . . .	97	6	96	65	58	322	14	26	40
Übrige Schweiz . . .	337	19	328	275	237	1196	49	54	103
Deutschland . . .	75	5	73	53	47	253	67	57	124
Übriges Ausland	74	3	73	67	48	265	49	35	84
Protestanten . . .	336	26	354	282	248	1246	77	115	192
Katholiken . . .	198	6	179	142	123	648	79	52	131
Israeliten . . .	29	1	28	29	15	102	16	3	19
Andere . . .	20	—	9	7	4	40	7	2	9
Einkauf . . .	151	4	148	118	104	525	74	44	118
Unentgeltlich . . .	432	29	422	342	286	1511	105	128	233
Zusammen . . .	583	33	570	460	390	2036	179	172	351

Eingebürgerte nach Berufszugehörigkeit 1931

70 Berufe der Selbsttätigen bzw. der Ernährer	Selbsttätige			Nicht Selbsttätige			Einge- bürg- erte zus.	Davon Fam.- vor- stände
	männ- lich	weib- lich	zus.	männ- lich	weib- lich	zus.		
Selbständige ohne freie Berufe								
Urproduktion	1	—	1	—	1	1	2	1
Gewerbe, Industrie	63	4	67	25	91	116	183	60
Wirtschaft, Handel, Verkehr	61	10	71	35	80	115	186	58
Zusammen	125	14	139	60	172	232	371	119
Arbeiter								
Urproduktion	12	—	12	2	12	14	26	7
Kleidung, Putz, Reinigung . . .	27	78	105	6	21	27	132	21
Baugewerbe, Holzbearbeitg.	83	—	83	15	59	74	157	48
Metall, Maschinen, Apparate	135	—	135	33	96	129	264	67
Übrige gewerbliche Berufe	59	21	80	17	40	57	137	35
Wirtschaftsgewerbe	4	3	7	2	4	6	13	3
Öffentl. Verkehrsanstalten . . .	68	—	68	36	77	113	181	56
Privates Verkehrsgewerbe . . .	21	—	21	5	23	28	49	18
Magaziner, Ausfr., Abwärts	58	5	63	17	34	51	114	29
Hilfsarb. ohne nähere Angabe	4	—	4	1	2	3	7	2
Zusammen ¹⁾	471	107	578	134	368	502	1080	286
Private Beamte, Angestellte	182	129	311	53	138	191	502	101
Öffentl. Beamte, Angestellte	75	10	85	48	102	150	235	64
Freie Berufe	23	3	26	13	25	38	64	16
Persönl. Dienste, Krankenpf.	4	28	32	2	4	6	38	3
Personen ohne Beruf	26	49	75	6	16	22	97	27
Zusammen	906	340	1246	316	825	1141	2387	616
¹⁾ Da- (Hilfsarb., Ungel. überh. von { Arb. in öffentl. Diensten	89	25	114	21	55	76	190	51
	112	—	112	54	135	189	301	97

Einkommens- und Vermögensverhältnisse der Eingebürgerten 1931

71 Einkommen Vermögen in Franken	Steuerpflich- tige Familien- vorstände		Steuerpflich- tige Familien- angehörige		Steuerpflich- tige Einzel- personen		Steuerpflich- tige überhaupt		Nicht Steuer- pflicht. Fami- lien- an- geh. 1)
	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	
Einkommen									
über 10000	89	3	—	—	3	1	92	4	205
6100–10000	135	3	1	—	6	3	142	6	326
5100–6000	88	1	—	1	8	3	96	5	210
4100–5000	127	1	6	1	15	10	148	12	273
3100–4000	102	4	6	3	44	15	152	22	213
2100–3000	33	7	11	18	54	43	98	68	61
bis 2000	5	10	6	19	16	67	27	96	14
Zusammen	579	29	30	42	146	142	755	213	1302
Nur Vermögen									
über 50000	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20100–50000	1	—	—	—	—	—	1	—	5
bis 20000	—	1	—	—	—	3	—	4	1
Zusammen	1	1	—	—	—	3	1	4	6
0 Eink., 0 Verm.	—	3	16	13	8	13	24	29	2
Unbekannt	3	—	1	3	—	3	4	6	5
Eingebürg. zus. .	583	33	47	58	154	161	²⁾ 784	²⁾ 252	1315

1) Nach dem Einkommen bzw. Vermögen der Ernährer
2) Dazu kommen 25 männliche und 11 weibliche Einzelpersonen, die nicht steuerpflichtig sind

Steuerpflichtige Eingebürgerte nach Beruf und Einkommen 1931

72 Berufsgruppen	Eingebürgerte mit einem Einkommen in Franken							Eingebürg. ohne Eink.		Eink. Ver- mög. unbe- kannt
	bis 2000	2100 bis 3000	3100 bis 4000	4100 bis 5000	5100 bis 6000	6100 bis 10000	über 10000	mit Ver- mög.	ohne Ver- mög.	
Selbständige (o.fr.B.)										
Landw., Gewerbe . .	2	8	9	15	11	13	20	1	—	—
Handel, Verkehr . .	2	8	3	5	2	11	27	—	—	—
Arbeiter										
Privatwirtschaft . .	55	79	112	62	17	14	—	1	10	1
Öffentliche Dienste .	1	4	13	36	41	13	1	—	—	2
Beamte, Angestellte.										
Private	27	53	25	28	16	47	26	—	7	1
Öffentliche	2	3	6	9	11	36	11	—	5	1
Freie Berufe	3	4	3	1	1	10	8	1	2	—
Persönliche Dienste .	14	1	—	—	—	—	—	1	1	2
Berufslose	17	6	3	4	2	4	3	1	28	3
Steuerpflich. überh. .	123	166	174	160	101	148	96	5	53	10

ORTSANWESENDE BEVÖLKERUNG

Eheschließungen, Geburten, Sterbefälle nach Monaten 1931

73 Monate	Eheschließungen			Geborene			Gestorbene		
	Mann in Zürich	M. orts-fremd	zu-sammen	in Zeh. wohnh.	orts-fremde	zu-sammen	in Zeh. wohnh.	orts-fremde	zu-sammen
Januar . .	120	14	134	275	150	425	231	56	287
Februar . .	107	33	140	264	131	395	240	49	289
März . . .	213	32	245	307	167	474	260	65	325
April . . .	360	51	411	314	157	471	184	79	263
Mai	263	47	310	327	177	504	192	64	256
Juni	156	20	176	300	153	453	172	43	215
Juli	211	32	243	324	136	460	154	59	213
August . .	176	34	210	266	147	413	169	53	222
September	228	32	260	228	155	383	168	60	228
Oktober .	555	59	614	256	141	397	175	57	232
November .	195	29	224	239	127	366	182	66	248
Dezember .	148	26	174	267	136	403	208	57	265
Jahr . . .	2732	409	3141	3367	1777	5144	2335	708	3043

Geborene nach Wohn- und Niederkunftsort der Mütter 1931

74 Niederkunfts-ort	Wohnort der Mütter *)						Geborene zus.	Un-ehe-liche	Tot-gebo-rene
	Stadt Zürich	8 Vor-orte	Weit. Umg.	Übr. Kant.	Übrige Schweiz	Aus-land			
Frauenklinik . . .	1219	279	193	355	61	9	2116	279	58
Pflegerinnenschule	499	104	125	201	90	19	1038	17	17
Anderer Anstalten .	831	68	95	86	67	14	1161	133	20
Anstalten zus. . . .	2549	451	413	642	218	42	4315	429	95
Privatwohnung . .	818	—	2	4	3	2	829	41	16
Zusammen	3367	451	415	646	221	44	5144	470	111

Gestorbene nach Wohnort und Sterbeort 1931

75 Sterbeort (Krankenanstalten)	Wohnort *)						Gestor-bene zus.	Männ-liche	Weib-liche
	Stadt Zürich	8 Vor-orte	Weit. Umg.	Übr. Kant.	Übrige Schweiz	Aus-land			
Kant. Anstalten .	440	78	65	113	65	12	773	473	300
Neumünst.,Rehalp	172	15	20	25	8	2	242	105	137
Kinderspital . . .	63	15	12	21	19	—	130	64	66
Rot Kreuz	68	6	6	11	13	2	106	56	50
Theodosianum . .	58	10	7	6	21	4	106	37	69
Anderer Anstalten .	175	16	16	21	31	12	271	107	164
Krankenanstalten .	976	140	126	197	157	32	1628	842	786
Anderer Sterbeort	1359	8	5	5	30	8	1415	718	697
In Zürich Gest. zus.	2335	148	131	202	187	40	3043	1560	1483

*) Umschreibung der Vororte und Weiteren Umgebung siehe Kantonskarte Seite 45

ORTSANWESENDE UND WOHNBEVÖLKERUNG
Geborene nach Heimat, Legitimität und Vitalität 1931

76 Heimat Legitimität Vitalität	In Zürich Geborene überhaupt a			In Zürich geborene Ortsfremde b			Von der Wohn- bevölkerung auswärts Geborene c			In der Wohn- bevölkerung Geborene a - b + c		
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
Stadt Zürich . .	385	338	723	49	40	89	2	3	5	338	301	639
Übriger Kanton .	595	587	1182	342	348	690	3	5	8	256	244	500
Übrige Schweiz .	1399	1361	2760	430	443	873	15	10	25	984	928	1912
Schweiz	2379	2286	4665	821	831	1652	20	18	38	1578	1473	3051
Deutschland . .	116	103	219	33	30	63	2	1	3	85	74	159
Italien	71	57	128	15	11	26	—	—	—	56	46	102
Übriges Ausland	64	68	132	15	21	36	1	2	3	50	49	99
Ausland	251	228	479	63	62	125	3	3	6	191	169	360
Zusammen . . .	2630	2514	5144	884	893	1777	23	21	44	1769	1642	3411
Ehelich | Lebend .	2325	2254	4579	791	825	1616	17	14	31	1551	1443	2994
| Tot . . .	55	40	95	23	12	35	—	—	—	32	28	60
Un- | Lebend .	242	212	454	67	55	122	6	7	13	181	164	345
ehelich | Tot . .	8	8	16	3	1	4	—	—	—	5	7	12
Schweiz												
Ehelich	2196	2114	4310	769	785	1554	16	11	27	1443	1340	2783
Unehelich . . .	183	172	355	52	46	98	4	7	11	135	133	268
Ausland												
Ehelich	184	180	364	45	52	97	1	3	4	140	131	271
Unehelich . . .	67	48	115	18	10	28	2	—	2	51	38	89

Gestorbene nach Heimat 1931

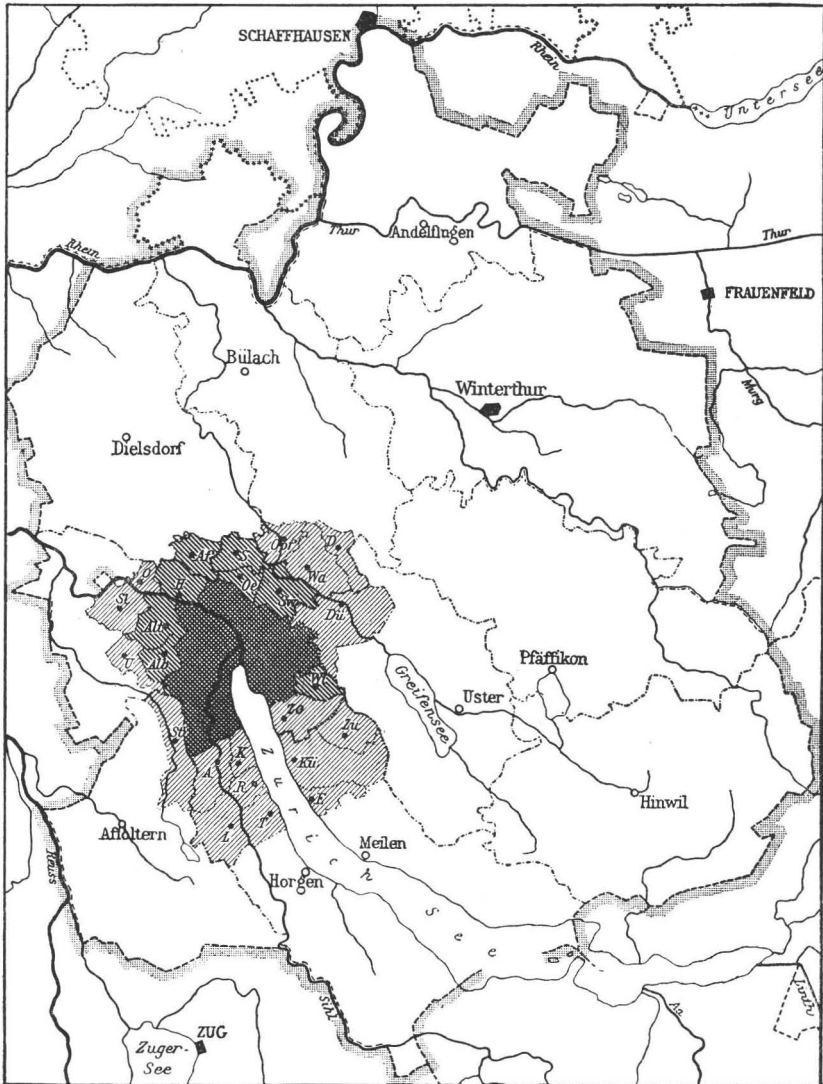
77 Heimat	In Zürich Gestorbene überhaupt a			In Zürich gestorbene Ortsfremde b			Von der Wohn- bevölkerung auswärts Gestorbene c			In der Wohn- bevölkerung Gestorbene a - b + c		
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
Stadt Zürich . .	456	397	853	26	26	52	34	30	64	464	401	865
Übriger Kanton .	295	336	631	137	135	272	15	12	27	173	213	386
Übrige Schweiz .	564	504	1068	159	129	288	45	33	78	450	408	858
Schweiz	1315	1237	2552	322	290	612	94	75	169	1087	1022	2109
Deutschland . .	125	135	260	27	20	47	5	6	11	103	121	224
Italien	59	51	110	17	11	28	4	2	6	46	42	88
Übriges Ausland	61	60	121	11	10	21	8	3	11	58	53	111
Ausland	245	246	491	55	41	96	17	11	28	207	216	423
Zusammen . . .	1560	1483	3043	377	331	708	111	86	197	1294	1238	2532

ORTSANWESENDE BEVÖLKERUNG
Gestorbene nach Todesursachen und Alter 1931

78 Todesursachen	Altersjahre								Zusammen
	unter 1	1 bis 19	20 bis 29	30 bis 39	40 bis 49	50 bis 59	60 bis 69	70 und mehr	
Angeborene Lebensschwäche . .	58	—	—	—	—	—	—	—	58
Übr. besondere Säuglingskrank-	43	—	—	—	—	—	—	—	43
Altersschwäche [heiten	—	—	—	—	—	—	2	47	49
Bildungsfehler (Mißbildungen) .	21	3	—	—	1	1	—	—	26
Scharlach	—	1	—	—	—	—	—	—	1
Masern	1	7	—	—	—	—	—	—	8
Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Unterleibstypus	—	—	—	—	—	1	—	—	1
Genickstarre	2	—	—	—	—	1	—	—	3
Epidemische Kinderlähmung .	—	2	2	1	1	1	—	—	7
Diphtherie	—	4	1	—	—	—	—	—	5
Keuchhusten	2	—	—	—	—	—	—	—	2
Grippe (Influenza)	7	9	7	5	8	8	9	13	66
Syphilis	1	—	—	2	5	12	3	3	26
Lungentuberkulose	2	12	53	53	19	30	21	8	198
Übrige Tuberkulose	3	20	14	13	2	11	6	5	74
Übr. übertragbare Krankheiten	6	4	6	4	5	8	8	—	41
Krebs	—	2	3	14	49	116	190	124	498
Übrige Geschwülste	1	2	4	8	9	22	10	13	69
Hirnschlag	—	1	1	4	7	17	22	30	82
Progressive Paralyse, Tabes . .	—	—	—	—	2	5	4	1	12
Übr. Krankh. des Nervensystems	11	11	5	4	2	13	5	7	58
Herzkrankheiten	2	1	3	9	33	61	86	96	291
Arterienverkalkung	—	—	—	1	8	35	121	211	376
Übr. Krankh. d. Kreislauforgane	—	—	1	2	3	4	5	4	19
K. des Blutes, der blutbild. Organe	2	4	11	4	2	8	6	5	42
Stoffwechsel-, innersekret., rheu-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
matische, sonst. allgem. Krankh.	4	2	2	5	6	17	29	22	87
Magen-, Darmkrank. d. Säuglinge	31	—	—	—	—	—	—	—	31
Blinddarmenzündung	—	18	9	5	4	8	7	5	56
Übr. Krank. d. Verdauungsorgane	3	9	10	18	30	30	25	20	145
Lungenentzündung	23	9	5	4	12	26	26	64	169
Übr. Krankh. d. Atmungsorgane	1	1	—	4	2	13	14	35	70
Krankheiten der Haut	2	2	—	5	2	4	1	—	16
Krankheiten d. Bewegungsorgane	—	2	2	—	1	—	—	—	5
Nierenentzündung	—	1	7	5	14	16	12	10	65
Übr. Krankheiten d. Harnorgane	1	—	1	—	1	4	7	1	15
K. d. Geschlechtsorgane ohne ve-	—	—	4	2	1	1	4	13	25
Kindbettfieber [nerische	—	—	7	4	—	—	—	—	11
Übr. Krank. d. Wochenbettes usw.	—	—	6	7	—	—	1	—	14
Chronischer Alkoholismus . . .	—	—	—	2	3	3	5	2	15
Übrige chronische Vergiftungen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Gewalt- { Selbstmord	—	2	22	24	12	11	10	2	83
samer { Unfall	3	14	20	19	15	20	14	12	117
Tod { Übrige Fälle	1	3	7	3	2	2	1	1	20
Unbestimmte	5	3	1	3	3	10	13	6	44
Zusammen	236	149	214	234	264	519	667	760	3043

KANTON ZÜRICH

Karte zu den Tabellen 54, 58, 74, 75, 84 und 85



▨ Vororte: Albisrieden, Altstetten, Höngg, Affoltern, Seebach, Örlikon, Schwamendingen, Witikon

▨ Weitere Umgebung: Kilchberg, Rüschlikon, Thalwil, Langnau, Adliswil, Stallikon, Uitikon, Schlieren, Oberengstringen, Opfikon, Dietlikon, Wallisellen, Dübendorf, Zollikon, Zumikon, Küsnacht, Erlenbach

Statistisches Jahrbuch 1931

NATÜRLICHE VERHÄLTNISSE
WIRTSCHAFT
VERWALTUNG, POLITIK

Geographische Lage, Oberflächengestaltung

Die Stadt Zürich liegt unter 47° 23' nördlicher Breite und 8° 33' östlicher Länge von Greenwich, am nördlichen Ende des Zürichsees und an beiden Ufern der Limmat in einer nach Süden und Norden offenen Talmulde. Westlich lehnt sie sich an den Ütliberg, östlich an den Zürichberg an.

Höhenfixpunkte bezogen auf den neuen Landeshorizont

	Meter ü.M.
Tiefster Punkt (Stadtgrenze an der Limmat)	400
Höchster Punkt westliche Talseite (Ütlibergkullm)	871
Höchster Punkt östliche Talseite (Looren)	701
Seespiegel bei mittlerem Wasserstand	406
Paradeplatz (Stadtzentrum)	410
Schweizerische Meteorologische Zentralanstalt	493

Witterung 1931

Mitteilungen der Schweizerischen Meteorologischen Zentralanstalt

79 Monate	Temperatur						Niederschlag		Sonn- schein- dauer Stdh.	Be- wöl- kung %
	Monats- mittel °C	Abwei- chung *)	tiefste		höchste		Mts.- summe mm	Abwei- chung *)		
			Tag	°C	°C	Tag				
Januar . .	0,4	1,3	11.	-10,0	9,8	4.	98	44	47	78
Februar . .	- 0,4	- 1,3	7./8.	- 9,2	9,4	28.	89	34	57	84
März . . .	1,5	- 2,7	3./13.	- 7,2	15,4	24.	129	55	167	59
April . . .	7,8	- 0,7	1.	- 3,2	19,6	13.	85	- 9	155	67
Mai . . .	15,5	2,5	1.	5,1	30,4	26.	120	14	218	63
Juni . . .	18,4	2,1	2.	9,6	32,8	14.	138	6	279	51
Juli . . .	17,2	- 0,8	21.	9,3	29,2	12.	188	58	203	70
August . .	15,8	- 1,4	29.	8,4	28,4	5.	166	37	167	70
September .	10,1	- 3,8	25.	1,2	22,4	2.	92	- 11	112	72
Oktober . .	8,1	- 0,4	22./29.	- 0,4	21,6	10.	66	- 26	167	55
November .	5,4	1,9	1.	- 1,6	14,2	12.	18	- 50	69	77
Dezember .	- 0,3	- 0,5	20.	-10,4	11,8	4.	54	- 26	61	79
Jahr . . .	8,3	0,3	XII	-10,4	32,8	VI	1243	126	1702	69

*) Abweichungen vom 60-jährigen Normalmittel 1866-1925

Stadtgebiet in Hektar 1931

Angaben des Städtischen Vermessungsamtes

80 Stadtkreise	Festes Land		Gewässer				Gesamt- fläche
	im ganzen	davon Wald	See	Limmat	andere	im ganzen	
1	152,0	—	11,0	14,0	3,0	28,0	180,0
2	867,4	194,4	218,0	—	21,3	239,3	1106,7
3	822,8	247,6	—	—	8,1	8,1	830,9
4	263,2	—	—	—	7,6	7,6	270,8
5	250,3	—	—	15,8	2,6	18,4	268,7
6	706,5	178,6	—	9,2	0,4	9,6	716,1
7	1054,3	455,9	—	—	2,7	2,7	1057,0
8	297,5	15,5	181,6	—	1,0	182,6	480,1
Stadt	4414,0	1092,0	410,6	39,0	46,7	496,3	4910,3

Gebäudebestand Ende 1931

Fortschreibung nach der Baustatistik

81 Stadtkreise	Ein- familien- häuser	Mehr- familien- häuser	Wohnhäuser mit Geschäfts- lokalen	Andere Gebäude mit Wohnungen	Gebäude ohne Wohnungen	Gebäude im ganzen
1	48	127	1268	296	716	2455
2	740	825	531	114	621	2831
3	766	919	660	80	651	3076
4	9	695	1043	129	462	2338
5	159	271	433	84	415	1362
6	1086	1869	1045	100	613	4713
7	1069	1165	602	128	783	3747
8	276	696	628	115	538	2253
Stadt	4153	6567	6210	1046	4799	22775

Ein- und Mehrfamilienhäuser dienen ausschließlich, Wohnhäuser mit Geschäftslokalitäten vornehmlich Wohnzwecken. Die andern Gebäude mit oder ohne Wohnungen sind ausgesprochene Geschäfts- oder andere Nutzbauten

Versicherungswert der Gebäude 1931

Angaben der kantonalen Brandassekuranzanstalt

82 Stadtkreise	Zahl der Gebäude			Assekuranzwert in 1000 Fr.			Zusatzversicherung am Jahresende *)	
	Jahres- anfang	Rein- zugang	Jahres- ende	Jahres- anfang	Rein- zugang	Jahres- ende	Zahl der Gebäude	Wert in 1000 Fr.
1	2476	— 5	2471	512 646	11 409	524 055	1968	57 837
2	2499	308	2807	287 748	32 863	320 611	1302	31 348
3	3001	102	3103	245 410	23 387	268 797	1535	26 726
4, 5	3806	128	3934	442 124	31 522	473 646	2376	53 075
6	4588	124	4712	465 513	24 455	489 968	2099	43 219
7	3980	45	4025	403 128	19 131	422 259	2082	40 844
8	1969	4	1973	216 576	6 887	223 463	1324	25 798
Stadt	22319	706	23025	2573 145	149 654	2722 799	12686	278 847

*) Beschluß des Kantonsrates vom 3. April 1922. Eine Zusatzversicherung kann verlangt werden, wenn der Zeitbauwert eines Gebäudes den Assekuranzwert übersteigt; als Zeitbauwert gelten die Neuerstellungskosten zur Zeit der Neueinschätzung abzüglich Altersentwertung. Die Zusatzversicherung ist in den Hauptzahlen unserer Tabelle inbegriffen

Anmerkung: Die Gesamtzahl der Gebäude in Tabelle 81 ist etwas kleiner als in Tabelle 82 und zwar nicht zuletzt deswegen, weil die baustatistische Fortschreibung nur die bezugsbewilligten, also vollendeten Neubauten erfaßt, während in der Statistik der Brandassekuranzanstalt sämtliche erstmals geschätzten Neubauten — ob vollendet oder nicht — gezählt sind. — Größere Unterschiede im Gebäudebestand ergeben sich für die Stadtkreise 4/5, 7 und 8; sie rühren davon her, daß die Grenzbereinigungen, die bei der neuen Stadtkreiseinteilung im Jahre 1912 vorgenommen wurden, in der Statistik der Brandassekuranzanstalt nicht berücksichtigt sind; darum fehlt hier auch eine Ausscheidung des Gebäudebestandes und des Versicherungswertes für die Stadtkreise 4 und 5

Liegenschaftenbesitz der Stadt Zürich

Nach dem städtischen Inventar

Gesamtbesitz Ende 1931

83 Zuteilung	Zahl der Par- zellen	Fläche in Hektar			Zahl der Ge- bäude	Gebäudeassekuranz in 1000 Fr.		
		Stadt- gebiet	Aus- wärts	Zu- sammen		Stadt- gebiet	Aus- wärts	Zu- sammen
Allg. Gemeindegut								
Realisierbar . . .	1336	957,5	122,7	1080,2	522	27412	631	28043
Nichtrealisierbar	392	163,1	38,1	201,2	357	61605	1366	62971
Zusammen . . .	1728	1120,6	160,8	1281,4	879	89017	1997	91014
Bes. Unternehmng.	442	77,5	260,8	338,3	764	51059	16856	67915
Fonds, Stiftungen	283	306,9	1172,1	1479,0	260	7539	3164	10703
Zusammen . . .	2453	1505,0	1593,7	3098,7	1903	147615	22017	169632

Örtliche Verteilung des Grundbesitzes Ende 1931

84 Örtliche Lage	Fläche in Hektar				Gebäudeassekuranz in 1000 Fr.			
	Ge- meinde- gut	Besond. Unter- nehmng.	Fonds, Stif- tungen	Zu- sammen	Ge- meinde- gut	Besond. Unter- nehmng.	Fonds, Stif- tungen	Zu- sammen
1. Stadtkreis . . .	19,7	0,4	1,5	21,6	30920	2759	3057	36736
2. » . . .	159,1	15,8	1,1	176,0	6126	1956	466	8548
3. » . . .	435,6	7,7	3,1	446,4	10003	9442	1814	21259
4. » . . .	35,3	7,6	—	42,9	11111	13203	—	24314
5. » . . .	69,6	27,3	0,1	97,0	6016	6901	278	13195
6. » . . .	168,1	13,8	35,4	217,3	13426	13254	1213	27893
7. » . . .	198,5	2,6	265,6	466,7	5467	1645	636	7748
8. » . . .	34,7	2,3	0,1	37,1	5948	1899	75	7922
Stadtgebiet . . .	1120,6	77,5	306,9	1505,0	89017	51059	7539	147615
Albisrieden . . .	12,6	3,8	—	16,4	508	20	—	528
Altstetten . . .	24,8	90,1	—	114,9	138	219	—	357
Höngg . . .	33,5	0,1	—	33,6	58	27	—	85
Affoltern . . .	—	—	—	—	—	—	—	—
Örlikon . . .	—	2,5	—	2,5	—	680	—	680
Seebach . . .	—	1,0	—	1,0	—	7	—	7
Schwamendingen .	—	0,2	—	0,2	—	23	—	23
Witikon . . .	4,5	1,3	21,0	26,8	—	1	—	1
Zus. 8 Vororte ¹⁾ .	75,4	99,0	21,0	195,4	704	977	—	1681
Schlieren . . .	—	67,0	—	67,0	—	12423	—	12423
Langnau . . .	—	—	²⁾ 271,9	271,9	—	—	303	303
Übr. weit. Umgeb. ¹⁾	35,1	2,5	4,2	41,8	87	176	300	563
Übriger Kanton .	46,4	0,7	³⁾ 871,7	918,8	911	466	2411	3788
Kant. Graubünden	0,2	73,5	3,3	77,0	136	2599	150	2885
Andere Kantone .	3,7	18,1	—	21,8	159	215	—	374
Zusammen . . .	1281,4	338,3	1479,0	3098,7	91014	67915	10703	169632

¹⁾ Vergleiche hierzu die Kantonskarte Seite 45

²⁾ Davon 212 ha Wald — ³⁾ Davon 715 ha Wald in Horgen

Waldbesitz der Stadt Zürich Ende 1931

85 Zuteilung	Fläche in Hektar nach örtlicher Lage						Gesamt- fläche ha
	Stadt- gebiet	8 Vor- orte *)	Weitere Umge- bung *)	Übriger Kanton	Andere Kan- tone	Aus- wärts überh.	
Gemeindgut	490,9	37,6	22,9	3,7	0,2	64,4	555,3
Besond. Unternehmungen	0,4	—	—	—	19,9	19,9	20,3
Nutzungsgut	86,3	21,0	214,8	764,7	—	1000,5	1086,8
Andere Fonds u. Stiftungen	184,3	—	—	5,5	2,1	7,6	191,9
Zusammen	761,9	58,6	237,7	773,9	22,2	1092,4	1854,3

*) Vergleiche Kantonskarte Seite 45

Gemeindgut Ende 1931

86 Art der Liegenschaften	Fläche	Gebäu- deasse- kuranz
	Ar	1000 Fr.
Verwaltungsgebäude	484	18592
Schulhäuser *)	3355	40146
Wohnhäuser	2602	11980
Andere Gebäude	1653	16574
Anlagen, Spielplätze	7758	2027
Friedhöfe	3625	1695
Bauland	4988	—
Kulturland	46186	—
Waldungen	55525	—
Andere	1963	—
Zusammen	128139	91014

*) Inbegriffen Landesmuseum mit
Gewerbeschule, sowie die Schulturnhallen

Fonds, Stiftungen Ende 1931

87 Fonds, Stiftungen	Fläche	Gebäu- deasse- kuranz
	Ar	1000 Fr.
Aktienbauverein	26	198
Jugendh. Artergut . . .	42	239
Wohnungsfürsorge *)	366	2570
Andere allg. Fonds	336	278
Armengut	5843	2535
Bürgergut	20251	486
Waisenhäuser	223	744
Pfrundh., Bürgerasyl	131	1722
Nutzungsgut	120685	1931
Zusammen	147903	10703

*) Für kinderreiche Familien: Wohnkolonien
Friesenberg und Brunnenhof mit 84 und 51
Wohnungen

Besondere Unternehmungen Ende 1931

88 Unternehmungen	Zahl der Par- zellen	Fläche Ar	Zahl der Ge- bäude	Gebäu- deasse- kuranz 1000 Fr.	*) Wohnkolonien		
					Name	Bau- jahre	Woh- nungen
Gaswerk	22	3 590	116	12 984	Limmatstraße	1908/09	224
Wasserversorgung . . .	213	4 364	42	2 969	Riedtli	1912/19	301
Elektrizitätswerk . . .	61	7 883	104	7 315	Nordstraße . . .	1918	150
Straßenbahn	67	2 402	62	7 833	Zurlinden	1919	187
Landwirtschaftsamts	41	13 772	34	3 283	Rebhügel	1919	186
Schlachthof	1	458	19	3 976	Sihlfeld	1920	72
Wohnkolonien *)	37	1 359	387	29 555	Wibichstraße . .	1920	4
					Birkenhof	1926	101
					Utohof	1927	83
					Erismannhof . . .	1928	170
					Heuried	1929	60
					Bullingerhof . . .	1931	224
Zusammen	442	33 828	764	67 915			

*) Vergleiche auch Tabelle 176

Handänderungen 1931

Nach Rechtstiteln

89 Rechtstitel	Bebaute Liegenschaften			Unbebaute Liegenschaften			Liegenschaften überhaupt	
	Zahl	Fläche Ar	Wert 1000 Fr.	Zahl	Fläche Ar	Wert 1000 Fr.	Fläche Ar	Wert 1000 Fr.
Freihandkauf . . .	909	8744	140555	313	5664	15383	14408	155938
Abtretung	58	444	9183	66	584	1523	1028	10706
Zwangsverwertung	16	71	1736	7	215	525	286	2261
Übertr. a. Erbschaft	180	1398	22351	11	642	805	2040	23156
Tausch	1	13	133	26	96	172	109	305
Expropriation . .	3	6	122	4	20	70	26	192
Andere	4	39	323	376	859	3199	898	3522
Zusammen	1171	10715	174403	803	8080	21677	18795	196080

Nach Liegenschaftenarten

90 Art der Liegenschaften	Alle Handänderungen			Freihandkäufe		
	Liegen- schaf- ten	Fläche Ar	Wert 1000 Fr.	Liegen- schaf- ten	Fläche Ar	Wert 1000 Fr.
Bebaute Liegenschaften¹⁾						
Einfamilienhäuser	285	1553	21062	250	1229	17266
Mehrfamilienhäuser	401	2278	57992	306	1719	49049
Wohnh. mit Geschäftslokalen .	392	1677	63519	293	1293	51206
Geschäftshäuser, Hotels . . .	26	128	15396	14	78	9804
And. f. Hand., Gewerbe, Verkehr	41	1040	7551	27	801	5171
Landwirtschaftliche Anwesen .	9	3786	4742	8	3428	4564
Andere ²⁾	17	253	4141	11	196	3495
Zusammen	1171	10715	174403	909	8744	140555
Unbebaute Liegenschaften						
Baureife	393	4039	15862	257	3131	12701
Andere	410	4041	5815	56	2533	2682
Zusammen	803	8080	21677	313	5664	15383
Liegenschaften überhaupt . . .	1974	18795	196080	1222	14408	155938

1) Ausgeschieden nach der Zweckbestimmung des Hauptgebäudes

2) Inbegriffen Liegenschaften mit mehreren Hauptgebäuden verschiedener Zweckbestimmung

Einfamilienhäuser und Mehrfamilienhäuser dienen ausschließlich, Wohnhäuser mit Geschäftslokalen vorherrschend Wohnzwecken

Besitzwechsel nach Eigentümerarten 1931
Bebaute und unbebaute Liegenschaften zusammen

91 Eigentümerarten	Erwerbungen		Veräußerungen		Mehr-Erwerb.	
	Fläche Ar	Wert 1000 Fr.	Fläche Ar	Wert 1000 Fr.	Fläche Ar	Wert 1000 Fr.
Alle Handänderungen						
Einzelpersonen	6904	118836	11236	109893	-4332	8943
Erbengemeinschaften	1613	14635	2186	22367	- 573	- 7732
Einfache Gesellschaften	584	9279	1020	10677	- 436	- 1398
Bau-, Immobilien- (gemeinnützige Genossenschaften (andere	747	4295	391	3520	356	775
Aktiengesellschaften	957	12444	1286	29712	- 329	-17268
Übrige Handelsgesellschaften ¹⁾	1715	17547	620	5679	1095	11868
Stadtgemeinde	466	3115	1135	10380	- 669	- 7265
Kanton, Bund	5243	12237	755	2072	4488	10165
Andere ²⁾	432	2415	25	523	407	1892
Zusammen	134	1277	141	1257	- 7	20
Zusammen	18795	196080	18795	196080	.	.
Freihandkäufe						
Einzelpersonen	5482	102588	8486	88408	-3004	14180
Erbengemeinschaften	19	560	1625	13536	-1606	-12976
Einfache Gesellschaften	500	7325	877	9964	- 377	- 2639
Bau-, Immobilien- (gemeinnützige Genossenschaften (andere	724	4261	286	3306	438	955
Aktiengesellschaften	779	11402	1008	26941	- 229	-15539
Übrige Handelsgesellschaften ¹⁾	1609	15509	434	4482	1175	11027
Stadtgemeinde	287	2030	977	6581	- 690	- 4551
Kanton, Bund	4523	9384	631	1669	3892	7715
Andere ²⁾	430	2405	4	460	426	1945
Zusammen	55	474	80	591	- 25	- 117
Zusammen	14408	155938	14408	155938	.	.

1) Kollektiv-, Kommanditgesellschaften, nicht besonders aufgeführte Genossenschaften
2) Kirchgemeinden, Kultusgemeinschaften, Stiftungen, Vereine

Zwangsverwertungen 1931

92 Schuldner	Zahl der Ver- wer- tung.	Erlös in 1000 Franken					
		Ein- fami- lien- häus.	Mehr- fami- lien- häus.	Wohn- mit Ge- schäfts- lokalen	Andere bebaut. Liegen- schaft.	Unbe- baute Liegen- schaft.	im gan- zen
Einzelpersonen	16	312	330	452	—	525	1619
Erbengemeinschaften	1	—	—	235	—	—	235
Einfache Gesellschaften	—	—	—	—	—	—	—
Bau-, Immobilien- (gemeinnützige Genossenschaften (andere	—	—	—	—	—	—	—
Aktiengesellschaften	2	—	150	—	—	0	150
Übrige Handelsgesellschaften	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen	1	—	—	257	—	—	257
Zusammen	20	312	480	944	—	525	2261

Handänderungen nach Stadtkreisen 1931

93 Stadtkreise	Bebaute Liegenschaften			Unbebaute Liegenschaften			Liegenschaften überhaupt	
	Zahl	Fläche Ar	Wert 1000 Fr.	Zahl	Fläche Ar	Wert 1000 Fr.	Fläche Ar	Wert 1000 Fr.
Alle Handänderungen								
1	90	252	23 949	26	40	1508	292	25 457
2	116	872	20 318	85	1335	3417	2207	23 735
3	189	1758	21 589	74	2109	3196	3867	24 785
4	104	967	15 416	13	208	1599	1175	17 015
5	53	381	5 306	6	429	765	810	6 071
6	344	1563	37 554	431	1836	5300	3399	42 854
7	177	4024	31 249	134	1740	4824	5764	36 073
8	98	898	19 022	34	383	1068	1281	20 090
Stadt	1171	10715	174 403	803	8080	21677	18795	196 080
Freihandkäufe								
1	54	160	16 252	4	25	902	185	17 154
2	88	665	17 398	60	1227	2885	1892	20 283
3	152	1209	17 847	59	1833	2666	3042	20 513
4	89	929	14 236	11	76	1499	1005	15 735
5	44	249	3 999	5	357	674	606	4 673
6	294	1305	31 955	91	952	3020	2257	34 975
7	121	3581	24 883	69	948	3264	4529	28 147
8	67	646	13 985	14	246	473	892	14 458
Stadt	909	8744	140 555	313	5664	15383	14408	155 938

Besitzwechsel zwischen Schweizern und Ausländern 1931

Bebaute und unbebaute Liegenschaften zusammen

94 Eigentümer	Erwerbungen		Veräußerungen		Mehr-Erwerbungen	
	Fläche Ar	Wert 1000 Fr.	Fläche Ar	Wert 1000 Fr.	Fläche Ar	Wert 1000 Fr.
Alle Handänderungen						
Schweizer	17 433	166 837	16 916	173 941	517	- 7 104
Ausländer	997	24 525	753	12 278	244	12 247
Schweizer-Ausländer ¹⁾ .	365	4 718	1 126	9 861	- 761	- 5 143
Zusammen	18 795	196 080	18 795	196 080	.	.
Freihandkäufe						
Schweizer	13 451	130 941	12 909	138 423	542	- 7 482
Ausländer	829	22 597	606	9 698	223	12 899
Schweizer-Ausländer ¹⁾ .	128	2 400	893	7 817	- 765	- 5 417
Zusammen	14 408	155 938	14 408	155 938	.	.
1) Gesellschaften u. andere Personenverbindungen mit schweizerisch-ausländischem Charakter						

Handänderungen nach Umsatzhöhe 1931

Bebaute Liegenschaften

95 Umsatzhöhe in Franken	Einfamilien- häuser ¹⁾		Mehrfamilien- häuser ¹⁾		Wohnhäuser mit Geschäftslokalen ¹⁾		Andere bebaute Liegenschaften ¹⁾	
	Fälle ²⁾	Wert 1000 Fr.	Fälle ²⁾	Wert 1000 Fr.	Fälle ²⁾	Wert 1000 Fr.	Fälle ²⁾	Wert 1000 Fr.
Alle Handänderungen								
über 1 Million .	3	3938	1	1050	—	—	6	8897
500100—1 Mill.	3	1700	3	1608	5	3800	11	7226
300100—500000	5	1916	11	4530	22	8427	13	5672
200100—300000	11	2883	72	16459	72	17788	8	1960
150100—200000	12	2115	85	14827	77	13154	7	1300
100100—150000	16	2037	97	12392	99	12770	7	938
50100—100000	57	4094	88	6790	89	7194	12	946
bis 50000	183	5689	39	1222	20	720	13	361
Zusammen . .	290	24372	396	58878	384	63853	77	27300
Freihandkäufe								
über 1 Million .	3	3938	1	1050	—	—	6	8897
500100—1 Mill.	1	540	3	1608	4	2800	6	4121
300100—500000	4	1605	9	3679	21	8067	5	2392
200100—300000	10	2658	65	14824	59	14640	4	970
150100—200000	10	1745	80	13989	68	11577	4	780
100100—150000	11	1390	78	9966	78	10059	5	650
50100—100000	47	3377	57	4378	49	4014	10	752
bis 50000	169	5323	9	289	9	383	4	94
Zusammen . .	255	20576	302	49783	288	51540	44	18656

¹⁾ Vgl. Anmerkungen in Tabelle 90 — ²⁾ Zahl der Handänderungen (nicht Liegenschaften)

Umgesetzte Gebäude 1931

96 Art der Gebäude	Freihandkäufe		Zwangsver- wertungen		Übrige Hand- änderungen		Alle Hand- änderungen	
	Zahl d. Ge- bäude	Asse- kuranz- wert 1000 Fr.	Zahl d. Ge- bäude	Asse- kuranz- wert 1000 Fr.	Zahl d. Ge- bäude	Asse- kuranz- wert 1000 Fr.	Zahl d. Ge- bäude	Asse- kuranz- wert 1000 Fr.
Einfamilienhäuser	258	12386	4	292	31	2293	293	14971
Mehrfamilienhäuser	335	41886	4	511	98	7158	437	49555
Wohnhäus. m. Geschäftslok.	286	34793	8	668	92	8749	386	44210
Geschäftshäuser, Hotels .	18	6756	—	—	13	3555	31	10311
Gewerbliche Nutzbauten ¹⁾	75	3576	3	27	22	2196	100	5799
Hauptgebäude zusammen .	972	99397	19	1498	256	23951	1247	124846
Nebengebäude	88	877	—	—	58	673	146	1550
Gebäude überhaupt . . .	1060	100274	19	1498	314	24624	1393	126396

¹⁾ Inbegriffen Bauernhäuser

Neubauten 1931

Nach Gebäudearten

97 Gebäudearten*)	Zahl der Neubauten	Besetzte Fläche (Bauplätze) m ²	Gebäudegrundfläche m ²	Rauminhalt m ³	Assekuranzwert 1000 Fr.	Zahl der Wohnungen
	Einfamilienhäuser	345	134348	23310	203579	13801	345
Mehrfamilienhäuser	351	277411	61504	763937	50594	2193
Wohnh. m. Geschäftslokalen .	115	58720	26656	391476	28390	820
Geb. für Handel, Ind., Gewerbe						
Geschäftshäuser, Hotels . . .	17	19656	13321	269786	18749	17
Andere größere Gebäude . . .	16	14679	9731	124993	5375	1
Kleinere Gebäude	45	17396	4849	26822	663	1
Gebäude für öffentl. Betriebe						
Größere Gebäude	1	495	495	2550	60	—
Kleinere Gebäude	2	109	72	146	14	—
Geb. f. Schule, Kultus, öff. Verw.						
Größere Gebäude	10	43841	6418	71634	4101	7
Kleinere Gebäude	7	2997	341	1317	44	—
Privatgaragen	31	2804	1534	5903	428	1
Andere private Bauten	17	6938	4832	55046	3646	14
Neubauten überhaupt	957	579394	153063	1917189	125865	3399

*) Die drei erstgenannten Arten von Hauptgebäuden dienen ausschließlich oder vornehmlich Wohnzwecken und bilden zusammen die Gruppe der eigentlichen Wohngebäude — Zu den kleineren Gebäuden werden Neubauten mit einem Assekuranzwert bis und mit 50000 Franken gezählt

Nach Erstellern

98 Ersteller	Neubauten überhaupt			Davon eigentliche Wohngebäude		
	Zahl	Besetzte Fläche m ²	Rauminhalt m ³	Zahl	Besetzte Fläche m ²	Rauminhalt m ³
Einzelpersonen	188	124581	380009	143	104542	338966
Einfache Gesellschaften	44	25859	110613	32	22154	83680
Bau-, Immobilien- (gemeinnützl. Genossenschaften) andere . . .	491	260975	560377	480	255703	516406
Aktiengesellschaften	102	59485	395523	84	48556	255681
Übrige Handelsgesellschaften ¹⁾	38	25086	242038	7	5942	24597
Stadt Zürich	27	14154	69995	20	11911	56995
Kanton, Bund	56	59559	134469	45	21671	82667
Andere ²⁾	7	2145	14720	—	—	—
	4	7550	9445	—	—	—
Zusammen	957	579394	1917189	811	470479	1358992

1) Kollektiv-, Kommanditgesellschaften, nicht besonders aufgeführte Genossenschaften
2) Kirchengemeinden, Kultusgemeinschaften, Stiftungen, Vereine

Assekuranzwerte der Neubauten nach Erstellern 1931
In 1000 Franken

99 Ersteller	Ein- fami- lien- häuser	Mehr- fami- lien- häuser	Wohn- häuser mit Ge- schäfts- lokalen	Grö- sere Nutz- bauten	Klei- nere Nutz- bauten	Ande- re pri- vate Bau- ten	Neu- bauten über- haupt
Einzelpersonen	4299	12340	8634	968	137	502	26880
Einfache Gesellschaften	1250	2457	2525	892	44	188	7356
Bau-, Immobilien- (gemeinnütz.	7483	21014	2815	2886	39	5	34242
Genossenschaften (andere	769	6618	12221	9155	90	34	28887
Aktiengesellschaften	—	808	926	13211	273	—	15218
Übrige Handelsgesellschaften	—	3054	1269	278	122	18	4741
Stadt Zürich	—	4303	—	2455	35	—	6793
Kanton, Bund	—	—	—	966	23	—	989
Andere	—	—	—	740	17	2	759
Zusammen	13801	50594	28390	31551	780	749	125865

Assekuranzwerte der eigentl. Wohngebäude nach Finanzierung 1931

100 Arten der Wohngebäude	Eigenbau		Bau mit öffentlicher Finanzbeihilfe		Bau ohne öffentliche Finanzbeihilfe	
	Stadt Zürich 1000 Fr.	anderer öffentl. 1000 Fr.	gemein- nütziger 1000 Fr.	anderer 1000 Fr.	gemein- nütziger 1000 Fr.	anderer 1000 Fr.
Einfamilienhäuser	—	—	7483	—	—	6318
Mehrfamilienhäuser	4303	—	20078	—	936	25277
Wohnh.m.Geschäftslok.	—	—	2815	—	—	25575
Zusammen	4303	—	30376	—	936	57170

Neubauten nach Assekuranzwertstufen 1931

101 Assekuranz- wertstufen in Franken	Ein- fami- lien- häuser	Mehr- fami- lien- häuser	Wohn- häuser mit Ge- schäfts- lokalen	Geb. für Handel, Indu- strie, Ge- werbe	Ge- bäude für öffent- liche Be- triebe	Geb. für Schule, Kultus, öffentl. Verwal- tungen	Andere private Bauten	Neu- bauten über- haupt
über 1 Million	—	—	1	7	—	1	1	10
500100–1 Mill.	—	2	6	8	—	2	—	18
300100–500000	1	14	16	4	—	1	—	36
200100–300000	4	41	33	4	—	1	1	84
150100–200000	6	73	23	1	—	1	2	106
100100–150000	8	133	27	2	—	2	2	174
50100–100000	30	62	9	7	1	2	4	115
20100– 50000	201	26	—	15	—	—	2	244
bis 20000	95	—	—	30	2	7	36	170

Neubauten nach Stadtkreisen 1931

102 Stadtkreise	Einfamilienhäuser				Mehrfamilienhäuser, Wohnhäuser mit Geschäftslokalen			
	Zahl	Besetzte Fläche m ²	Raum- inhalt m ³	Asseku- ranzwert 1000 Fr.	Zahl	Besetzte Fläche m ²	Raum- inhalt m ³	Asseku- ranzwert 1000 Fr.
1	—	—	—	—	1	290	6 126	650
2	198	74 797	105 942	6 926	143	131 565	293 361	19 120
3	97	23 338	38 606	2 019	59	31 003	154 310	11 039
4	—	—	—	—	98	46 830	275 763	17 324
5	—	—	—	—	3	1 766	16 278	1 265
6	26	12 961	21 518	1 637	117	82 944	251 368	16 986
7	22	23 015	35 513	3 089	36	34 338	111 097	8 725
8	2	237	2 000	130	9	7 395	47 110	3 875
Stadt	345	134 348	203 579	13 801	466	336 131	1155 413	78 984

103 Stadtkreise	Andere Gebäude				Neubauten überhaupt			
	Zahl	Besetzte Fläche m ²	Raum- inhalt m ³	Asseku- ranzwert 1000 Fr.	Zahl	Besetzte Fläche m ²	Raum- inhalt m ³	Asseku- ranzwert 1000 Fr.
1	10	8 480	142 238	12 642	11	8 770	148 364	13 292
2	20	3 888	39 273	2 796	361	210 250	438 576	28 842
3	31	56 289	166 768	6 791	187	110 630	359 684	19 848
4	9	4 727	25 185	954	107	51 557	300 948	18 278
5	22	11 696	105 658	5 232	25	13 462	121 936	6 497
6	25	10 209	22 720	1 535	168	106 114	295 606	20 159
7	19	6 781	12 383	890	77	64 134	158 993	12 704
8	10	6 845	43 972	2 240	21	14 477	93 082	6 245
Stadt	146	108 915	558 197	33 080	957	579 394	1917 189	125 865

Gebäudeabbrüche 1931

104 Stadtkreise	Eigentl. Wohngeb.		And. größ. Gebäude		Kleinere Gebäude		Gebäude überhaupt	
	Zahl	Asseku- ranzwert Fr.	Zahl	Asseku- ranzwert Fr.	Zahl	Asseku- ranzwert Fr.	Zahl	Asseku- ranzwert Fr.
1	3	122 000	3	835 000	6	109 000	12	1 066 000
2	11	631 300	—	—	10	67 800	21	699 100
3	9	248 500	1	91 000	22	134 500	32	474 000
4	15	803 000	—	—	14	267 850	29	1 070 850
5	1	13 000	—	—	2	37 000	3	50 000
6	16	607 000	3	225 000	19	168 900	38	1 000 900
7	8	576 000	1	56 000	16	82 500	25	714 500
8	5	259 000	—	—	10	70 400	15	329 400
Stadt	68	3 259 800	8	1 207 000	99	937 950	175	5 404 750

Neubauwohnungen 1931

Nach Gebäudearten, Zubehör und Wohnungsgröße

105 Gebäudearten Wohnungszubehör *)	Wohnungsgröße						Zusammen
	1 Zimmer	2 Zimmer	3 Zimmer	4 Zimmer	5 Zimmer	6 u. m. Zimmer	
Einfamilienhäuser	—	—	30	156	70	89	345
Mehrfamilienhäuser	34	405	1251	421	57	25	2193
Wohnhäuser mit Geschäftslokalen	18	91	448	234	27	2	820
Andere	6	6	9	13	2	5	41
Neubauwohnungen zusammen . .	58	502	1738	824	156	121	3399
Davon Wohnungen mit:							
eigenem Badezimmer	54	495	1737	820	156	121	3383
Zentralheizung	55	466	1470	683	132	118	2924
Mansarde	—	1	18	129	46	32	226

*) Sämtliche Neubauwohnungen haben eigene Küche
Küchen, Mansarden und Nebenräume sind bei der Wohnungsgröße nicht berücksichtigt
Die Wohnküche gilt als Küche

Nach Ersteller, Finanzierung und Wohnungsgröße

106 Ersteller Finanzierung	Wohnungsgröße						Zusammen
	1 Zimmer	2 Zimmer	3 Zimmer	4 Zimmer	5 Zimmer	6 u. m. Zimmer	
Einzelpersonen	23	97	317	162	38	50	687
Einfache Gesellschaften	—	42	69	49	4	13	177
Bau-, Immobilien- (gemeinnützige Genossenschaften (andere	27	192	744	370	88	34	1455
Aktiengesellschaften	2	110	341	133	8	14	608
Übrige Handelsgesellschaften . . .	2	6	15	29	3	3	58
Andere private Bauherren	4	47	38	22	14	7	132
Privatbau zusammen	—	—	—	—	—	—	—
Öffentliche Körperschaften	58	494	1524	765	155	121	3117
Neubauwohnungen überhaupt . . .	—	8	214	59	1	—	282
	58	502	1738	824	156	121	3399
Eigenbau der Stadt	—	8	212	57	1	—	278
Anderer öffentlicher Bau	—	—	2	2	—	—	4
Bau mit öffentl. (gemeinnütziger Finanzbeihilfe (anderer	27	186	728	357	88	34	1420
Bau ohne öffentl. (gemeinnütziger Finanzbeihilfe (anderer	—	—	—	—	—	—	—
	—	6	16	13	—	—	35
	31	302	780	395	67	87	1662

Neubauwohnungen nach Stadtkreisen 1931

107 Stadtkreise	Wohnungsgröße						Neu- bau- woh- nun- gen zusam- men	Davon	
	1 Zim- mer	2 Zim- mer	3 Zim- mer	4 Zim- mer	5 Zim- mer	6 und mehr Zim- mer		mit eigenem Bade- zim- mer	mit Zentral- heizung
1	—	2	2	7	—	3	14	12	14
2	19	94	424	308	66	51	962	956	959
3	25	128	267	130	30	2	582	581	414
4	9	119	591	104	5	—	828	824	594
5	—	3	34	6	2	—	45	44	45
6	5	138	329	176	18	30	696	695	632
7	—	12	65	63	32	33	205	205	199
8	—	6	26	30	3	2	67	66	67
Stadt	58	502	1738	824	156	121	3399	3383	2924

Wohnungsbestand 1931

Fortschreibung ausgehend von der Wohnungszählung vom 1. Dezember 1930 *)

108 Wohnungs- größe Stadtkreise	Be- stand am Jahres- anfang	Wohnungszuwachs			Wohnungsabgang			Netto- Zu- wachs	Be- stand am Jahres- ende
		Neu- bau- ten	Ver- ände- run- gen- bauten	zu- sam- men	Ver- ände- run- gen- bauten	Ab- brüche Brand	zu- sam- men		
Zimmerzahl									
1	995	58	3	61	3	3	6	55	1050
2	8121	502	21	523	8	29	37	486	8607
3	27149	1738	25	1763	8	59	67	1696	28845
4	17945	824	14	838	13	43	56	782	18727
5	6087	156	12	168	3	18	21	147	6234
6 u. mehr	4582	121	17	138	11	16	27	111	4693
Stadtkreis									
1	4753	14	17	31	9	11	20	11	4764
2	5957	962	6	968	4	25	29	939	6896
3	10478	582	2	584	2	28	30	554	11032
4	9726	828	21	849	6	34	40	809	10535
5	4541	45	5	50	2	1	3	47	4588
6	15456	696	14	710	12	37	49	661	16117
7	7861	205	19	224	7	18	25	199	8060
8	6107	67	8	75	4	14	18	57	6164
Zusammen	64879	3399	92	3491	46	168	214	3277	68156

*) In der Fortschreibung können jene Veränderungen in der Wohnungsgröße und im Wohnungsbestand nicht berücksichtigt werden, die ohne bauliche Eingriffe entstanden sind (Umwandlung von Wohnungen in Geschäftslokale, von Geschäftslokalen in Wohnungen, Wohnungszusammenlegungen, Wohnungsteilungen usw.). Die Korrektur der Fortschreibung erfolgt nach der Wohnungszählung von 1940

Wohnungswechsel und Wohnungsverbrauch 1931

Nach Monaten

109 Monate	Umzüge mit beibe- haltener Wohnung	Neubeanspruchte Wohnungen			Aufgegebene Wohnungen			Neu bean- spruchte Wohnun- gen netto
		durch Umzüge	durch Zuzüge	über- haupt	durch Umzüge	durch Wegzüge	über- haupt	
Januar . .	204	154	112	266	62	117	179	87
Februar . .	87	98	71	169	51	100	151	18
März . . .	662	152	134	286	108	251	359	- 73
April . . .	2582	833	465	1298	244	269	513	785
Mai	251	289	179	468	79	119	198	270
Juni	288	221	165	386	89	159	248	138
Juli	392	307	210	517	111	165	276	241
August . . .	143	165	94	259	75	109	184	75
September .	565	176	120	296	89	307	396	- 100
Oktober . .	2995	1137	526	1663	264	332	596	1067
November . .	203	264	160	424	92	105	197	227
Dezember . .	188	182	104	286	74	133	207	79
Jahr	8560	3978	2340	6318	1338	2166	3504	2814

Nach Stadtkreisen

110 Stadtkreise	Umzüge mit beibe- haltener Wohnung	Neubeanspruchte Wohnungen			Aufgegebene Wohnungen			Neu bean- spruchte Wohnun- gen netto
		durch Umzüge	durch Zuzüge	über- haupt	durch Umzüge	durch Wegzüge	über- haupt	
1	542	299	150	449	160	150	310	139
2	972	437	363	800	99	203	302	498
3	1458	770	335	1105	181	301	482	623
4	1831	739	350	1089	272	316	588	501
5	463	233	102	335	79	115	194	141
6	1985	872	605	1477	287	623	910	567
7	733	323	228	551	122	268	390	161
8	576	305	207	512	138	190	328	184
Stadt	8560	3978	2340	6318	1338	2166	3504	2814

Bilanz über den Wohnungsverbrauch*)

Nach der Statistik des Wohnungswechsels

Nach der Baustatistik

111 Heimat des Wohnungs- inhabers	Neu bean- spruchte Wohnun- gen	Aufge- gebene Wohnun- gen	Neu bean- spruchte Wohnun- gen netto
Schweizer .	5529	3016	2513
Ausländer .	752	464	288
Zusammen	6281	3480	2801

112 Wohnungen	Zahl
Leerstehend am Anfang .	504
Reiner Jahreszuwachs .	3334
Gesamtangebot	3838
Leerstehend am Ende . . .	935
Verbrauch	2903

*) Für das vom 1. Dezember bis 30. November laufende Wohnungsmarktjahr

Leerstehende Wohnungen 1. Dezember 1931

Nach Stadtkreisen

113 Stadtkreise	Wohnungsbestand	Leerstehende Wohnungen		Leerstehende Wohnungen nach der Zimmerzahl					Davon Geschäftswohnungen
		im ganzen	in % aller Wohnungen	1 u. 2 Zimmer	3 Zimmer	4 Zimmer	5 Zimmer	6 u. mehr Zim.	
1	4 765	83	1,74	24	23	18	9	9	3
2	6 922	238	3,44	10	63	104	40	21	3
3	11 024	46	0,42	7	19	12	7	1	4
4	10 517	77	0,73	8	32	32	5	—	2
5	4 589	30	0,65	4	9	16	1	—	—
6	16 157	239	1,48	10	88	86	33	22	4
7	8 062	120	1,49	6	15	43	25	31	3
8	6 172	102	1,65	7	19	39	18	19	6
Stadt	68 208	935	1,37	76	268	350	138	103	25

Nach Wohnungsgröße

114 Wohnungsgröße	Wohnungsbestand	Leerstehende Wohnungen		Wohnungen nach der Dauer des Leerstehens			Leere Verkaufsobjekte ¹⁾	Leere Mietwohnungen ²⁾	
		im ganzen	in % aller Wohnungen	bis 1 Monat	1-2 Monate	über 2 Monate		im ganzen	bereits vermietet
1 Zimmer	1 048	17	1,62	5	11	1	—	17	5
2 »	8 639	59	0,68	17	34	8	—	59	20
3 »	28 858	268	0,93	27	208	33	—	268	86
4 »	18 748	350	1,87	19	250	81	2	348	98
5 »	6 223	138	2,22	12	92	34	4	134	35
6 u. mehr Z.	4 692	103	2,20	5	61	37	19	84	20
Überhaupt	68 208	935	1,37	85	656	194	25	910	264

1) Zum Verkauf bestimmte Einfamilienhäuser — 2) Inbegriffen Geschäftswohnungen

Mietwohnungen nach Preisstufen

115 Wohnungsgröße	Reine Mietwohnungen	Davon haben einen Jahresmietpreis von Franken							
		bis 1000	1001 bis 1500	1501 bis 2000	2001 bis 2500	2501 bis 3000	3001 bis 3500	3501 bis 4000	über 4000
1 Zimmer	10	10	—	—	—	—	—	—	—
2 »	52	29	21	1	1	—	—	—	—
3 »	260	9	99	140	12	—	—	—	—
4 »	346	3	26	149	75	50	27	7	9
5 »	134	—	—	19	25	39	18	19	14
6 u. mehr Z.	83	—	—	5	—	6	5	15	52
Überhaupt	885	51	146	314	113	95	50	41	75

Städtischer Wohnungsnachweis

Angemeldete und leerstehende unmöblierte Wohnungen ohne Geschäftslokale 1931

116 Wohnungsgröße Stadtkreise	Zur Vermietung angemeldete Wohnungen				Davon leerstehende			
	1. April	1. Juli	1. Oktober	31. Dez.	1. April	1. Juli	1. Oktober	31. Dez.
1 Zimmer	26	7	5	10	17	5	3	3
2 »	58	114	117	288	27	12	40	81
3 »	334	644	408	949	233	207	312	299
4 »	328	566	496	696	236	213	368	362
5 »	125	177	159	241	94	65	131	112
6 u. mehr Zimmer	69	89	90	142	40	39	73	68
1. Stadtkreis	53	86	77	113	42	41	70	68
2. »	208	389	339	412	124	145	243	273
3. »	124	232	69	284	76	61	58	46
4. »	70	196	140	374	36	26	75	79
5. »	23	28	33	73	17	14	32	31
6. »	267	340	304	541	197	147	213	221
7. »	118	181	154	304	86	63	125	101
8. »	77	145	159	225	69	44	111	106
Zusammen	940	1597	1275	2326	647	541	927	925

Leerstehende Wohnungen nach Mietzinsstufen Ende 1931

117 Mietzinsstufen in Franken	Zahl der Wohnungen						Wohnungen überhaupt	
	1 Zim- mer	2 Zim- mer	3 Zim- mer	4 Zim- mer	5 Zim- mer	6. u. m. Zim- mer	Ende 1931	Ende 1930
über 4000	—	—	—	5	15	49	69	44
3001-4000	—	—	1	39	31	10	81	37
2501-3000	—	—	2	51	32	6	91	48
2001-2500	—	1	16	91	18	2	128	69
1801-2000	—	—	37	52	10	—	99	47
1601-1800	—	3	77	45	5	1	131	77
1401-1600	—	2	93	66	1	—	162	41
1201-1400	—	40	54	9	—	—	103	24
1001-1200	—	18	16	3	—	—	37	17
801-1000	1	14	3	1	—	—	19	9
bis 800	2	3	—	—	—	—	5	10
Zusammen	3	81	299	362	112	68	925	423

Kleinhandelspreise 1931

Nahrungsmittel, Brenn- und Leuchtstoffe, Seife (Index-Artikel)

Preise ohne Abzug von Rückvergütungen

118	Artikel	Verkaufseinheit	Häufigster Preis pro Verkaufseinheit Mitte des Monats					Jahresverbrauchs- mengen im Index
			Dez. 1930	März 1931	Juni 1931	Sept. 1931	Dez. 1931	
			Rp.	Rp.	Rp.	Rp.	Rp.	
1. Nahrungsmittel								
	Milch (Vollmilch)	Liter	35	34	34	35	35	1100 l
	Butter, Zentrifugen Ia	kg	555	580	515	530	465	22 kg
	Käse, Emmentaler Ia	kg	350	350	350	350	330	16 kg
	Eier, ausländische	Stück	20	14	13	16	16	400 Stk.
	Rindfleisch, Siedefleisch ¹⁾ . .	kg	380	375	360	355	340	30 kg
	Rindfleisch, Bratenstücke ¹⁾ . .	kg	390	385	365	365	345	30 kg
	Kalbfleisch, Bratenstücke Ia ¹⁾	kg	515	455	475	460	450	5 kg
	Kalbfleisch, Bratenstücke IIa ¹⁾	kg	450	400	420	405	390	5 kg
	Schweinefleisch, mager ¹⁾ . . .	kg	450	420	395	385	355	20 kg
	Magerspeck, einh., geräuchert	kg	515	500	475	460	415	10 kg
	Schweinefett, roh (Schmer) . .	kg	255	225	210	195	170	7 kg
	Schweineschmalz, amerikan. . .	kg	260	255	250	250	245	7 kg
	Kokosfett in Tafeln	kg	200	200	190	180	160	4 kg
	Bratfett, ohne Butterzusatz . .	kg	200	190	180	175	170	4 kg
	Arachidöl	Liter	145	120	120	120	115	5 l
	Brot (Vollbrot, lange Form) . .	kg	44	42	42	40	38	400 kg
	Weißmehl	kg	44	41	40	38	36	35 kg
	Maisgrieß	kg	36	33	32	29	26	6 kg
	Reis, italienisch, glaciert . . .	kg	55	54	56	55	51	10 kg
	Hafergrütze, offen	kg	50	49	49	50	50	5 kg
	Rollgerste, grobkörnig	kg	46	44	44	43	39	5 kg
	Teigwaren, offen	kg	80	80	78	73	72	30 kg
	Bienenhonig, einheim., offen . .	kg	450	450	450	450	450	2 kg
	Kristallzucker, weiß	kg	35	35	35	35	34	70 kg
	Schokolade, ménage	kg	330	250	250	250	250	7 kg
	Kaffee, Santos, geröstet	kg	415	375	375	365	355	10 kg
	Erbsen, gelbe, ganze	kg	85	72	67	67	61	10 kg
	Bohnen, weiße	kg	75	58	56	53	36	10 kg
	Kartoffeln, Herbstpreis	q	1550	1550	1550	1550	1500	125 kg
	Kartoffeln, Tagespreis	kg	20	23	²⁾ 37	20	18	125 kg
2. Brennstoffe usw.								
	Tannenholz, Spälte 1 m lang	Ster	3400	3400	3000	3000	3000	1/4 Ster
	Buchenholz, Spälte 1 m lang	Ster	3800	3800	3400	3400	3400	1 Ster
	Gaskoks, mittelgrob, 25/45 mm	q	820	820	820	820	820	50 kg
	Anthrazit, belgisch, 30/50 mm	q	1220	1220	1120	1120	1160	150 kg
	Braunkohlenbriketts	q	760	760	700	700	730	250 kg
	Kochgas	m ³	20	20	20	20	20	400 m ³
	Elektrischer Hochtarif	kWh	50	50	50	50	50	65 kWh
	Lichtstrom Niedertarif	kWh	20	20	20	20	20	35 kWh
	Kernseife Ia, weiß	kg	140	140	125	125	125	18 kg

¹⁾ Mit Knochen — ²⁾ Mittel aus den Preisen für alte und neue Kartoffeln

Zürcher Lebenskosten-Index 1931

Berechnet nach den eidgenössischen Verständigungsgrundlagen

Nahrung, Heizung, Beleuchtung, Reinigung — Juni 1914 = 100

119 Verbrauchsgruppen	Bisherig. Höchst- stand*)	Seitherig. Tiefst- stand	4.Vj. 1930	1.Vj. 1931	2.Vj. 1931	3.Vj. 1931	4.Vj. 1931
Milch, Milchprodukte . . .	204	135	142	139	136	139	136
Eier	550	130	197	160	130	147	160
Fleisch	365	160	187	182	174	169	166
Fette, Speiseöle	428	95	117	111	106	102	98
Brot, and. Getreideprodukte	225	103	123	117	114	109	105
Zucker, Honig	414	83	85	85	85	85	84
Kaffee, Schokolade	196	122	152	133	126	124	122
Kartoffeln, Hülsenfrüchte .	310	100	120	118	132	132	101
Nahrung überhaupt	246	129	146	141	136	135	132
Holz, Kohle	354	159	174	174	169	159	161
Gas, Elektrisch	231	103	103	103	103	103	103
Seife	516	115	129	129	120	115	115
Heizung, Beleuchtung, Seife	271	119	125	125	123	119	120

*) Er wurde von jeder Verbrauchsgruppe im Laufe der Jahre 1918-20 erreicht

Gruppen- und Gesamtindex — Juni 1914 = 100

120 Monate Städte	Nahrung	Heizung, Beleuchtg., Reinigung	Beklei- dung	Zusammen (ohne Miete)	Miete	Gesamt- index
Anteilquoten →	57	7	15	79	21	100
Januar	142	125	160	144	207	157
Februar	141	125	160	143	207	156
März	138	125	160	141	207	155
April	137	125	150	138	207	153
Mai	135	124	150	137	207	152
Juni	137	119	150	138	207	152
Juli	137	119	150	138	208	152
August	135	119	150	136	208	151
September	135	119	150	136	208	151
Oktober	133	120	143	134	208	150
November	132	120	143	133	208	149
Dezember	129	120	143	131	208	147
Jahresmittel	136	122	151	138	208	152
Bern	140	136	160	143	197	154
Basel	134	139	142	136	201	150
St. Gallen	132	135	159	137	145	139
Schweiz	141	128	145	140	186	150

Arbeitsmarkt

Berichte des städtischen Arbeitsamtes

Nach Berufsgruppen 1931

121 Berufsgruppen	Offene Stellen 1)		Stellensuchende 1)		Stellenbesetzungen	
	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen
Landwirtschaft, Gärtnerei . .	652	10	1485	12	638	6
Lebens- und Genußmittel . .	28	7	295	6	25	6
Bekleidung, Reinigung, Leder .	210	817	758	829	189	431
Bauten und f Gelernte . . .	3626	25	7139	29	3428	15
Baustoffe \ Ungelernte . .	4408	—	6956	1	4402	—
Holz und Glas	2335	—	3554	—	2214	—
Textilindustrie	—	43	620	201	—	28
Graphisches Gewerbe, . . .	59	94	532	127	51	76
Metall, Maschinen, f Gelernte .	1935	13	4895	13	1760	12
Elektr. Industrie \ Ungel. . .	307	2	948	2	290	2
Übrige Gewerbe u. Industrien	35	78	134	75	29	43
Handel und f Gelernte . . .	375	384	1322	827	356	272
Verwaltung \ Ungelernte . .	618	17	1650	12	585	8
Gastwirtschaft	472	1709	1155	1692	461	1139
Verkehr	272	6	1012	16	237	6
Freie und gelehrte Berufe . .	480	35	794	103	453	18
Dienstboten	—	3036	—	1568	—	990
Übrige Berufsarten ²⁾	1930	548	2408	963	1921	475
Zusammen	17742	6824	35657	6476	17039	3527

1) Rest vom Vorjahr und Neumeldungen — 2) Fast ausschließlich Ungelernte mit wechselnder Beschäftigung

Arbeitsmarktlage nach Monaten 1931

122 Monate	Offene Stellen*)		Stellensuchende*)		Stellensuchende auf 100 offene Stellen		Besetzungen auf 100 Stellensuchende	
	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen
Januar . . .	1084	560	4786	670	442	120	23	36
Februar . . .	1372	782	4638	701	338	90	30	42
März	3038	921	5416	761	178	83	55	39
April	1721	842	3526	700	205	83	47	38
Mai	1451	735	3174	785	219	107	43	37
Juni	1486	720	3070	850	207	118	45	37
Juli	1499	688	3183	883	212	128	45	31
August . . .	1490	771	3634	935	244	121	39	32
September .	1741	712	3219	906	185	127	51	36
Oktober . . .	1099	671	4188	1004	381	150	25	30
November . .	1034	537	4854	1128	469	210	21	24
Dezember . .	845	544	6441	1038	762	191	13	34
Monatsmittel	1488	707	4177	863	320	127	36	35

*) Rest vom Vormonat und Neumeldungen

Arbeitsmarktlage wichtigster Berufe nach Monaten 1931

123 Monate	Bau			Holz und Glas			Maschinen, Metall, Elektrizität		
	Offene Stel- len*)	Stellen- suchende*)		Offene Stel- len*)	Stellen- suchende*)		Offene Stel- len*)	Stellen- suchende*)	
		absolut	auf 100 Stellen		absolut	auf 100 Stellen		absolut	auf 100 Stellen
Januar . . .	486	2028	417	190	483	254	125	787	630
Februar . . .	638	1883	295	152	407	268	128	743	580
März	1210	2205	182	178	432	243	217	1060	488
April	927	1124	121	158	413	261	199	859	432
Mai	645	877	136	169	400	237	208	726	349
Juni	618	887	144	223	387	174	309	761	246
Juli	664	983	148	330	383	116	193	743	385
August	824	1048	127	235	319	136	153	1037	678
September . .	824	1019	124	236	427	181	265	517	195
Oktober . . .	490	1333	272	181	530	293	145	626	432
November . . .	444	1667	375	159	499	314	195	746	383
Dezember . . .	309	2554	827	186	577	310	151	923	611
Monatsmittel	673	1467	218	200	438	219	191	794	416

*) Rest vom Vormonat und Neumeldungen

Arbeitslosenversicherung Städtische und anerkannte private Kassen 1931

124 Monats- Ende	Gänzlich arbeitslose Taggeldbezieher				Gänzlich arbeitslose Taggeldbezieher auf 1000 Kassenmitglieder			
	Städt. Kasse		Übrige Kassen		Städt. Kasse		Übrige Kassen	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Dez. 1930 . .	632	23	795	19	200	90	40	11
Januar	660	22	781	20	207	84	40	12
Februar	469	23	703	15	145	85	36	9
März	187	22	400	18	58	81	20	10
April	124	23	331	20	36	80	16	10
Mai	131	19	249	18	34	53	12	8
Juni	132	15	202	173	33	38	10	77
Juli	121	23	200	19	28	52	9	8
August	127	27	189	32	27	56	9	13
September . .	150	31	270	32	30	50	12	11
Oktober . . .	347	41	596	45	59	42	26	14
November . . .	573	65	827	71	81	44	36	21
Dezember . . .	1150	65	1481	150	148	37	64	41
Mittel	326	30	491	46	73	53	23	19

Weitere, die städtische Arbeitslosenversicherungskasse betreffende Angaben enthält die Tabelle 177

Handelsregister

Eingetragene Firmen nach Rechtsform und Alter Ende 1931

125 Eintragungsjahr	Einzel- firmen	Kollektiv-	Kommandit-	Aktien-	Genossen- schaften	An- dere	Zürcher Firmen zusammen	Aus- wärtige Firmen (Filialen)
		Gesellschaften						
bis 1890	64	41	25	45	8	9	192	4
1891-1895	39	15	7	10	7	3	81	2
1896-1900	82	16	13	14	11	3	139	3
1901-1905	135	17	22	13	24	8	219	5
1906-1910	161	23	16	37	68	12	317	12
1911-1915	215	43	30	53	65	24	430	12
1916-1920	613	86	45	127	122	68	1061	22
1921-1925	634	113	77	284	199	110	1417	48
1926-1930	1106	270	197	684	450	74	2781	82
1931	481	72	41	251	138	17	1000	33
Zusammen	3530	696	473	1518	1092	328	7637	223

Eingetragene Firmen nach Zweck und Rechtsform Ende 1931

126 Zweck der Firmen	Einzel- firmen	Kollektiv-	Kommandit-	Aktien-	Genossen- schaften	An- dere	Zusam- men
		Gesellschaften					
Urproduktion	20	3	—	13	3	1 ¹⁾	40
Industrie, Gewerbe							
Lebens- u. Genussmittel	187	11	12	15	5	—	230
Bekleidung	287	70	32	40	7	—	436
Baugewerbe, Holzbearbtg.	300	102	42	36	12	—	492
Textilindustrie	26	16	21	43	1	—	107
Chemische Industrie	43	14	9	40	12	—	118
Maschinen, Metall	241	61	51	104	13	—	470
Graph. Gewerbe, Verlag	67	35	12	48	22	—	184
Übrige	59	9	8	22	3	—	101
Zusammen	1210	318	187	348	75	—	2138
Handel							
Eigentlicher Handel	1684	321	250	542	100	—	2897
Immobilien ²⁾	—	1	—	76	656	—	733
Banken [rungen	11	5	15	38	10	2 ³⁾	81
Beteiligungen, Finanzie- Versicherungen	4	—	1	348	13	—	366
Hotels, Wirtschaften	21	7	—	12	3	—	43
Übrige	384	8	1	7	17	—	417
Zusammen	135	25	17	78	28	—	283
Zusammen	2239	367	284	1101	827	2	4820
Verkehr	50	6	1	36	—	—	93
Pensions-, Krankenkassen	—	—	—	—	62	140	202
Andere Zwecke	11	2	1	20	125	185	344
Zusammen	3530	696	473	1518	1092	328	7637

1) Elektrizitätswerke des Kantons Zürich — 2) Bau- und Immobiliengesellschaften
3) Zürcher Kantonalbank und Mobilienleihkasse der Zürcher Kantonalbank

Eintragungen und Löschungen von Firmen 1931

127	Vorgang	Einzel- fir- men	Kol- lek- tiv-	Kom- man- dit-	Aktien-	Ges- nos- sen- schaf- ten	An- dere (*)	Zür- cher Firmen zus.	Aus- wärtige Firmen (Fil.)
	Stand am 1. Januar 1931	3263	696	487	1346	993	316	7101	205
	Eintragungen 1931	495	75	41	254	139	17	1021	33
	Löschungen 1931	228	75	55	82	40	5	485	15
	Zunahme	267	—	-14	172	99	12	536	18
	Stand am 31. Dezember 1931	3530	696	473	1518	1092	328	7637	223

*) Vereine, Stiftungen, öffentliche Unternehmungen

Bestand und Veränderungen des Aktienkapitals 1931

In 1000 Franken

128	Zweck der Firmen	Neu- ein- tra- gun- gen	Er- hö- hun- gen	Lö- schun- gen	Herab- setz- un- gen	Ges- amt- zu- nah- me	Kapital- bestand Ende 1931
Industrie, Gewerbe							
Lebens- und Genußmittel	316	—	80	—	236	9556	
Bekleidung	415	100	25	200	290	3390	
Baugewerbe, Holzbearbeitg.	388	395	165	—	618	15337	
Textilindustrie	90	1318	1000	2418	- 2010	39047	
Chemische Industrie	527	108	120	—	515	13232	
Maschinen, Metall	2061	775	30	—	2806	33150	
Graphisches Gewerbe, Verlag	270	385	210	—	445	17437	
Übrige	112	—	75	75	- 38	6014	
Zusammen	4179	3081	1705	2693	2862	137163	
Handel							
Eigentlicher Handel	8451	5585	2715	4800	6521	168586	
Immobilien *)	1580	400	90	40	1850	12288	
Banken	18500	1000	—	—	19500	466175	
Beteiligungen, Finanzierungen	11880	4300	11547	8240	- 3607	763196	
Versicherung	—	—	—	—	—	154000	
Hotels, Wirtschaften	—	—	—	—	—	2050	
Übrige	510	1046	44	—	1512	11301	
Zusammen	40921	12331	14396	13080	25776	1577596	
Verkehr	970	35	1090	490	- 575	14899	
Pensions-, Krankenkassen . . . . .	.	.	.	.	.	.
Andere Zwecke	320	—	600	—	- 280	3859	
Zusammen	46475	15519	19791	16263	25940	1743362	

*) Bau- und Immobiliengesellschaften

Abzahlungsverkäufe mit Eigentumsvorbehalt 1931

Nach Warengattungen

131 Warengattungen	Verkäufe mit einem Forderungsbetrag von Franken					Verkäufe im ganzen	Forderungsbetrag 1000 Fr.	Anzahlung 1000 Fr.
	1 bis 500	501 bis 1000	1001 bis 2000	2001 bis 5000	über 5000			
Hausrat ¹⁾	988	513	629	540	61	2731	3650,0	631,4
Musikinstrumente	762	354	210	57	—	1383	956,6	138,6
Nähmaschinen ²⁾	877	264	1	—	—	1142	518,5	50,6
Büreamaschinen, Kassen	494	168	111	24	6	803	545,3	69,2
Gewerbliche Maschinen . .	69	74	54	40	29	266	691,8	90,1
Anderes Geschäftsinventar	54	39	56	46	60	255	1423,4	121,6
Velos, Motorräder	229	49	126	87	—	491	501,0	133,8
Personen-Automobile . . .	7	27	61	186	258	539	2963,2	889,1
Andere Automobile	1	3	6	15	92	117	1693,8	403,9
Verschiedenes	342	20	14	12	25	413	521,7	55,5
Zusammen	3823	1511	1268	1007	531	8140	13465,3	2583,8

1) Für Privathaushaltungen; Mobiliar für Wirtschaften, Pensionen, Läden, Bureaux usw.
ist unter „Anderes Geschäftsinventar“ eingereicht
2) Einschließlich Nähmaschinen-Motoren

Nach Wohnkreisen der Käufer

132 Wohnkreise der Käufer (Stadtkreise)	Zahl der Verkäufe	Forderungsbetrag in 1000 Fr.						Gesamt-Forderungsbetrag 1000 Fr.
		Hausrat ¹⁾	Musikinstrumente	Nähmaschinen ²⁾	Geschäftsinventar	Automobile	Fahreräder, Verschiedenes	
1	1054	370,7	115,1	66,6	829,5	609,1	105,6	2096,6
2	570	287,1	80,9	27,3	171,3	413,6	85,2	1065,4
3	1461	665,2	144,2	104,6	265,9	596,5	172,4	1948,8
4	1575	690,9	154,4	116,4	370,2	614,8	145,2	2091,9
5	598	224,3	70,1	35,2	149,4	401,4	122,0	1002,4
6	1709	768,7	219,9	108,7	436,9	907,0	246,4	2687,6
7	463	223,0	83,1	21,2	98,4	485,1	45,3	956,1
8	710	420,1	88,9	38,5	338,9	629,5	100,6	1616,5
Stadt	8140	3650,0	956,6	518,5	2660,5	4657,0	1022,7	13465,3

1) Für Privathaushaltungen; Mobiliar für Wirtschaften, Pensionen, Läden, Bureaux usw.
ist unter „Geschäftsinventar“ eingereicht
2) Einschließlich Nähmaschinen-Motoren

Betreibungen 1931

Bestellbare Zahlungsbefehle

Nach Monaten

133 Monate	Angehobene Betreibungen				Forderungsbetrag in 1000 Franken			
	Auf Pfändung, Konkurs	Andere	Zusammen	Davon für Steuern	Auf Pfändung, Konkurs	Andere	Zusammen	Davon für Steuern
Januar . .	7534	432	7966	1364	3086	1016	4102	201
Februar . .	7675	406	8081	1897	4624	1781	6405	215
März . . .	7746	504	8250	895	3749	659	4408	136
April . . .	6860	424	7284	1028	2488	816	3304	143
Mai	7355	429	7784	2427	3249	950	4199	275
Juni	10351	591	10942	1706	10687	960	11647	187
Juli	11171	471	11642	4036	4908	742	5650	439
August . . .	14021	489	14510	6781	9689	1127	10816	720
September .	8335	516	8851	2913	3330	1251	4581	296
Oktober . .	11193	504	11697	3598	14849	1076	15925	541
November . .	9319	545	9864	2510	5526	1139	6665	286
Dezember . .	5152	542	5694	585	3397	1152	4549	88
Jahr . . .	106712	5853	112565	29740	69582	12669	82251	3527

Nach Stadtkreisen und nach Forderungshöhe

134 Stadtkreise Höhe der Forderung in Franken	Angehobene Betreibungen				Forderungsbetrag in 1000 Franken			
	Auf Pfändung, Konkurs	Andere	Zusammen	Davon für Steuern	Auf Pfändung, Konkurs	Andere	Zusammen	Davon für Steuern
Nach Stadtkreisen								
1	15152	1518	16670	3588	24066	4425	28491	361
2	7675	335	8010	1921	9416	924	10340	404
3	15415	586	16001	5187	3309	1992	5301	436
4	20880	796	21676	6233	5103	1308	6411	485
5	7532	305	7837	2594	2208	332	2540	217
6	22114	1162	23276	5851	13371	1677	15048	775
7	8060	520	8580	2018	5493	710	6203	445
8	9884	631	10515	2348	6616	1301	7917	404
Stadt	106712	5853	112565	29740	69582	12669	82251	3527
Nach Höhe des Forderungsbetrages								
über 10000	664	217	881	14	43667	7344	51011	246
5001-10000	638	199	837	27	4450	1347	5797	184
2001- 5000	1721	467	2188	88	5341	1408	6749	274
1001- 2000	2454	651	3105	169	3410	909	4319	268
bis 1000	101235	4319	105554	29442	12714	1661	14375	2555
Zusammen	106712	5853	112565	29740	69582	12669	82251	3527

Pfändungen und Verwertungen 1931

Nach Monaten

135 Monate	Zahl				Forderungsbetrag in 1000 Franken			
	Vorgenommene Pfändungen	Davon erfolglose	Durchgeführte Verwertungen	Davon mit völliger Dekung	Vorgenommene Pfändungen	Davon erfolglose	Durchgeführte Verwertungen	Davon mit völliger Dekung
Januar . . .	2664	731	420	157	1513	165	133	35
Februar . . .	2802	824	433	111	1140	126	330	45
März	3291	936	504	162	1554	111	503	30
April	2691	868	504	150	1763	135	348	28
Mai	2727	836	382	138	1181	155	233	49
Juni	4007	996	446	235	1529	224	220	48
Juli	3892	1085	459	216	2111	268	1884	121
August . . .	3795	1172	479	272	1756	163	291	113
September .	3302	1139	562	269	1103	166	511	147
Oktober . . .	4084	1442	686	269	1821	235	636	51
November . .	4158	1343	590	288	1200	252	559	85
Dezember . .	4144	1837	685	291	1144	345	804	429
Jahr	41557	13209	6150	2558	17815	2345	6452	1181

Nach Stadtkreisen und nach Forderungshöhe

136 Stadtkreise Höhe der Forderung in Franken	Zahl				Forderungsbetrag in 1000 Franken			
	Vorgenommene Pfändungen	Davon erfolglose	Durchgeführte Verwertungen	Davon mit völliger Dekung	Vorgenommene Pfändungen	Davon erfolglose	Durchgeführte Verwertungen	Davon mit völliger Dekung
	Nach Stadtkreisen							
1	4543	2400	770	235	1954	450	1109	82
2	2331	590	334	104	3704	154	617	28
3	7224	2452	1002	292	1726	345	2103	312
4	10193	3458	1697	913	2242	467	870	164
5	2416	907	466	285	560	81	95	27
6	10018	2101	999	429	4489	491	953	451
7	1993	517	329	106	1292	139	316	72
8	2839	784	553	194	1848	218	389	45
Stadt	41557	13209	6150	2558	17815	2345	6452	1181
	Nach Höhe des Forderungsbetrages							
über 10000	216	15	81	14	7496	423	3842	523
5001-10000	218	22	50	6	1609	142	347	47
2001- 5000	604	81	148	32	1914	262	456	116
1001- 2000	881	134	191	50	1227	183	262	69
bis 1000	39638	12957	5680	2456	5569	1335	1545	426
Zusammen	41557	13209	6150	2558	17815	2345	6452	1181

Konkurse 1931

Konkurseröffnungen nach Monaten

137 Monate	Im Handelsregister eingetragene Konkursiten			Nicht im Handelsregister eingetragene Konkursiten *)			Eröffnete Konkurse überhaupt		
	Zahl	Ange- meldete Passiven 1000 Fr.	Aktiven 1000 Fr.	Zahl	Ange- meldete Passiven 1000 Fr.	Aktiven 1000 Fr.	Zahl	Ange- meldete Passiven 1000 Fr.	Aktiven 1000 Fr.
Januar . . .	12	1359	315	7	182	90	19	1541	405
Februar . . .	7	1061	9	4	8	8	11	1069	17
März	6	176	4	7	79	12	13	255	16
April	9	459	31	7	191	25	16	650	56
Mai	4	10	2	4	—	—	8	10	2
Juni	13	619	40	6	247	22	19	866	62
Juli	14	882	169	1	—	—	15	882	169
August	6	498	31	5	15	4	11	513	35
September . .	7	1710	739	5	1005	277	12	2715	1016
Oktober . . .	4	4	—	14	809	483	18	813	483
November . .	7	202	18	5	560	157	12	762	175
Dezember . . .	11	2939	1582	4	208	68	15	3147	1650
Jahr	100	9919	2940	69	3304	1146	169	13223	4086

*) Einschließlich Verlassenschaftsliquidationen

Konkurseröffnungen nach Konkursämtern Erwerbszweig und Rechtstellung der Konkursiten

138 Konkursämter Erwerbs- oder Geschäftszweig	Im Handelsregister eingetragene Konkursiten				Pri- vat- per- sonen	Ver- lassen- schafts- liqui- da- tionen	Zu- sam- men Kon- kurse	An- gemel- dete Pas- siven 1000 Fr.	Ak- tiven 1000 Fr.
	Ein- zel- fir- men	Ak- tien- gesell- schaf- ten	An- dere Fir- men	Ge- sell- schaf- ter					
Altstadt	5	8	11	1	2	7	34	1584	280
Enge	6	1	—	1	1	4	13	1130	44
Wiedikon	5	1	2	—	5	4	17	500	99
Außersihl	7	3	7	1	6	8	32	2101	519
Unterstraß	8	5	7	8	5	9	42	1644	423
Hottingen	3	—	—	1	4	8	16	734	440
Riesbach	6	1	2	—	1	5	15	5530	2281
Baugewerbe	3	1	²⁾ 4	3	1	3	15	302	51
Übr. Gewerbe, Industr.	12	4	5	—	8	2	31	2073	511
Warenhandel	20	9	14	7	8	7	65	5480	1374
Übriger Handel ¹⁾	1	4	5	1	—	1	12	3767	1600
Andere Erwerbszweige	4	1	1	1	3	6	16	768	156
Unselbständ.,Beruflose	—	—	—	—	4	26	30	833	394
Zusammen	40	19	29	12	24	45	169	13223	4086

1) Einschließlich Bank- und Versicherungswesen, Liegenschaftenvermittlungen usw.
2) Davon 1 Baugesellschaft

Konkurseröffnungen nach Erwerbszweigen und Passivenhöhe 1931

139 Höhe der angemeldeten Forderungen in Franken	Bau- ge- werbe	Übrige Gewer- be, Indu- strien	Waren- handel	Übriger Handel 2)	Andere Er- werbs- zweige	Unselb- ständige Berufs- lose	Zusam- men Kon- kurse	Angemel- dete For- derungen 1000 Fr.
über 1000000	—	—	1	1	—	—	2	3835
500001-1000000	—	—	2	—	—	—	2	1583
100001- 500000	1	6	6	4	2	4	23	5496
50001- 100000	1	5	10	2	3	—	21	1391
25001- 50000	3	7	6	—	1	—	17	692
10001- 25000	—	1	6	—	2	—	9	155
bis 10000	2	—	6	—	2	3	13	71
Durchgeführte Eingestellte ¹⁾ .	7 8 ³⁾	19 12	37 28	7 5	10 6	7 23	87 82	13223 .

1) Mangels Aktiven eingestellte Konkurse — 2) Vgl. Anmerkung in Tabelle 138
3) Davon 1 Baugesellschaft

Konkurserledigungen nach Art und Konkursämtern 1931

140 Konkursämter	Zahl der Konkurse					Für durchgeführte Konkurse		
	Wider- ruf	Einge- stellt	Durchgeführt		Zu- sam- men	Betrag der Passiven 1000 Fr.	Betrag der Aktiven 1000 Fr.	Verlust- summe 1000 Fr.
			Ordent- liches Ver- fahren	Summa- risches Ver- fahren				
Altstadt . . .	2	17	6	11	36	2299	852	1466
Enge	—	7	3	2	12	1988	326	1717
Wiedikon . . .	1	9	1	2	13	179	30	164
Außersihl . . .	—	15	5	13	33	1781	736	1072
Unterstraf . .	3	22	7	6	38	868	195	686
Hottingen . . .	1	8	4	5	18	1651	459	1153
Riesbach . . .	—	4	1	3	8	1161	30	1138
Stadt	7	82	27	42	158	9927	2628	7396

Durchgeführte Konkurse nach Höhe der Verlustsumme 1931

141 Verlusthöhe in Franken	Zahl	Passiven 1000 Fr.	Verlust 1000 Fr.
über 1 Million	1	1066	1003
500001-1000000	1	793	789
100001- 500000	18	5610	3975
50001- 100000	11	1294	743
25001- 50000	17	909	684
10001- 25000	8	162	141
bis 10000	*)13	93	61
Zusammen . .	69	9927	7396

Durchgeführte Konkurse nach Höhe der Dividende 1931

142 Dividende in Prozent	Zahl	Passiven 1000 Fr.	Verlust 1000 Fr.
über 75	*)3	11	—
— 75	2	139	46
— 50	5	259	149
— 25	12	2007	1057
— 10	7	766	508
— 5	19	3806	2993
0	21	2939	2643
Zusammen	69	9927	7396

*) In zwei Fällen wurden die Gläubiger voll befriedigt

Fremdenverkehr 1931

Gäste nach Monaten

Meldungen der Stadtpolizei

143 Monate	Hotels			Gast- höfe	Pen- sionen	Zu- sammen	Herkunft der Gäste	
	Rang I	Rang II A	Rang II B u. C				Schweiz	Ausland
Januar . .	4360	6096	7588	3472	378	21894	11247	10647
Februar . .	4123	5786	7489	3368	334	21100	10809	10291
März . . .	4196	7045	8924	4456	509	25130	14053	11077
April . . .	3846	7322	9846	4873	702	26589	14292	12297
Mai	3768	7190	10198	5116	823	27095	13684	13411
Juni	4342	7817	10499	4583	808	28049	12795	15254
Juli	6037	9528	12432	5019	1071	34087	11799	22288
August . .	6492	9926	13013	5705	1241	36377	14235	22142
September .	6072	9126	12016	6082	1179	34475	15543	18932
Oktober . .	4282	7938	10990	4983	564	28757	15089	13668
November .	3160	6368	8681	4138	384	22731	13379	9352
Dezember .	2981	5642	7168	3170	404	19365	10634	8731
Jahr . . .	53659	89784	118844	54965	8397	325649	157559	168090

Gäste nach Herkunftsländern

Meldungen der Stadtpolizei

144 Herkunftsländer	Hotels			Gast- höfe	Pen- sionen	Zu- sammen	Her- bergen, Asyle
	Rang I	Rang II A	Rang II B u. C				
Zürich	355	798	2958	6754	525	11390	4812
Übrige Schweiz	9526	32256	65320	36109	2958	146169	14776
Deutschland	17472	29446	26249	6922	2068	82157	4133
Österreich, Liechtenstein	2970	4910	5195	1660	396	15131	959
Italien	2721	3034	3500	844	218	10317	160
Frankreich	4333	4687	4320	733	367	14440	154
Spanien, Portugal	614	474	460	64	49	1661	3
Großbritannien	3296	2798	1840	189	456	8579	37
Belgien, Luxemburg	990	1101	1063	100	108	3362	17
Niederlande	1970	2529	1484	82	224	6289	50
Nordische, Balt. Staaten .	898	895	674	283	116	2866	66
Polen	482	499	529	142	68	1720	24
Rußland	64	64	90	32	8	258	9
Ungarn	1066	933	947	224	69	3239	94
Tschechoslovakei	948	1252	1443	384	113	4140	167
Balkan, Europ. Türkei	802	936	913	180	125	2956	36
Nordamerika	4070	2149	1226	170	347	7962	12
Zentral- und Südamerika	491	418	258	25	70	1262	8
Asien, Afrika, Australien	591	605	375	68	112	1751	12
Zusammen	53659	89784	118844	54965	8397	325649	25529

Fremdenverkehr 1931

Logiernächte nach Monaten

Mitteilungen der Betriebsinhaber

145 Monate	Hotels			Gast- höfe	Pen- sionen 1)	Zu- sammen 1)	Zahl der Fremden- betten 1)
	Rang I	Rang II A	Rang 1) II B u. C.				
Januar	10726	13792	15091	9484	12762	61855	4147
Februar	10380	13322	15385	8849	12048	59984	4189
März	11172	15524	18706	12279	13908	71589	4241
April	11545	16080	19009	12404	14284	73322	4274
Mai	11955	15690	19494	12707	14806	74652	4270
Juni	13227	17276	19951	11703	14852	77009	4297
Juli	17941	19679	22352	12015	15542	87529	4320
August	19627	21749	24128	12223	15222	92949	4317
September	19692	22404	22966	13791	14590	93443	4315
Oktober	14913	18935	21278	13246	14484	82856	4314
November	11026	16436	17648	10245	13685	69040	4341
Dezember	10633	13221	13871	8879	13546	60150	4354
Jahr	162837	204108	229879	137825	169729	904378	4282
Zahl der Betriebe	7	7	27	22	22	85	.
Fremdenbetten .	944	850	1064	744	680	.	4282

1) Wegen Umbau waren geschlossen: Ein Hotel II. Ranges B und C mit 22 Betten im Oktober, eine Pension mit 30 Betten im Mai und Juni

Hotelbesetzung nach Monaten

Verhältniszahlen nach den Mitteilungen der Betriebsinhaber

146 Monate	Von 100 Betten waren besetzt:						Übernachtungen pro Gast		
	Hotels Rang I	Hotels Rang II A	Hotels Rang II B u. C.	Gast- höfe	Pen- sionen	Alle Be- triebe	Hotels, Gast- höfe	Pen- sionen	Alle Be- triebe
Januar . .	38,4	53,0	47,5	41,2	64,3	48,1	2,18	16,09	2,65
Februar . .	40,3	56,0	53,8	42,3	66,1	51,1	2,16	15,65	2,61
März . . .	38,8	58,9	56,8	53,0	68,8	54,5	2,22	14,64	2,66
April . . .	41,4	63,1	59,6	55,4	69,5	57,2	2,15	12,39	2,56
Mai	41,0	59,5	59,2	54,1	72,4	56,4	2,15	12,14	2,57
Juni	46,9	67,7	62,5	51,5	72,3	59,7	2,13	11,35	2,52
Juli	62,2	74,5	67,2	51,7	70,0	65,4	2,06	10,01	2,40
August . .	65,3	82,4	72,5	53,2	72,1	69,5	2,09	8,90	2,39
September .	68,0	87,0	71,7	61,9	71,4	72,2	2,24	9,53	2,55
Oktober . .	50,0	71,9	63,9	58,1	67,5	62,0	2,29	14,02	2,68
November .	38,2	64,5	54,1	46,5	64,3	53,0	2,33	15,69	2,80
Dezember .	35,4	50,2	41,1	38,9	61,6	44,6	2,28	15,24	2,82
Jahr	47,3	65,8	59,2	50,7	68,4	57,9	2,18	12,31	2,58

Verkehr

Schweizerische Bundesbahnen 1931

Nach Angaben der statistischen Sektion des Generalsekretariates der S.B.B.

147 Stationen	Personenverkehr		Güterverkehr				
	Abge- fahrene Personen	Ein- nahmen in 1000 Fr.	Frachtbrief- Positionen		Gütertonnen		Ein- nahmen in 1000 Fr.
			Ver- sand	Emp- fang	Ver- sand	Emp- fang	
Hauptbahnhof	2891509	20571,3	824898	748259	168964	617391	25061,4
Enge	361368	1005,1	—	—	—	—	—
Letten	129398	92,7	57906	31217	3527	1318	222,1
Stadelhofen	318422	358,7	—	—	—	—	—
Tiefenbrunnen	141848	98,8	48964	47606	10617	84975	2044,3
Wiedikon	307912	228,0	—	—	—	—	—
Wollishofen	252015	84,0	28548	21211	5353	51794	1262,4
Zusammen	4402472	22438,6	960316	848293	188461	755478	28590,2

Städtische Straßenbahn*) 1931

Monatsnachweise siehe Tabelle 163

148 Zeitraum	Geleistete Wagen- Kilometer	Beförderte Personen		Einnahmen aus Pers.Verkehr	
		im ganzen	pro Wagenkm.	im ganzen Franken	p.Wagenkm. Rappen
1. Vierteljahr	5 021 184	21 174 553	4,22	4 388 184	87,39
2. »	5 393 588	23 192 632	4,30	4 871 679	90,32
3. »	5 671 905	22 994 971	4,05	4 882 147	86,07
4. »	5 796 018	24 113 079	4,16	5 034 462	86,86
Jahr	21 882 695	91 475 235	4,18	19 176 472	87,63

*) Einschließlich Zürich-Höngg, Zürich-Albisrieden, ab 1. Mai 1931 Zürich-Örlikon-Seebach und Limmattal-Straßenbahn — Gesamte Betriebslänge Ende 1931: 64,7 km

Andere Bahnen, Dampfschiffahrt 1931

149 Verkehrsanstalten	Be- triebs- länge km	Beförderte Personen in Tausenden		Einn. aus d. Pers.- Verkehr in 1000 Fr.	
		1931	1930	1931	1930
Dolderbahn	0,80	543,7	471,5	118,5	103,4
Seilbahn Rigiviertel	0,28	646,5	668,0	74,6	77,8
Seilbahn Technische Hochschule	0,17	833,0	901,5	80,2	86,8
Ütlibergbahn	9,13	217,0	243,2	201,9	224,3
Forchbahn	17,00	431,2	408,8	263,7	245,0
Sihltalbahn	19,00	1640,4	1478,8	553,9	505,3
Zürcher Dampfboot A.-G. . . . .	.	1097,3	1122,3	719,7	770,6

Post 1931

Nach Angaben der Kreispostdirektion Zürich

150 Zeitraum	Verkaufte Postwert- zeichen ¹⁾ 1000 Fr.	Eingeschrie- bene Klein- sendungen ²⁾ Versand 1000 Stück	Stücksendungen (Paketpost)		Aufgegebe- ne Postan- weisungen ³⁾ 1000 Fr.	Aufgegebe- ne Nach- nahmen 1000 Stück
			Versand 1000 Stück	Empfang 1000 Stück		
			1. Vierteljahr	4383			702,2	1246,6	788,8	11 523	719,1
2. »	4537	692,6	1378,1	854,6	11 945	648,2
3. »	4521	720,7	1335,5	861,8	12 906	701,1
4. »	5029	776,9	1613,2	1041,9	13 086	735,1
Jahr	18470	2892,4	5573,4	3547,1	49 460	2803,5

1) Einschließlich Barfrankierungen — 2) Einschließlich Einzugsaufträge — 3) Taxpflichtige

Postcheck*) 1931

Nach Angaben des Eidgenössischen Postcheckinspektorates

151 Zeitraum	Barverkehr		Giroverkehr		Gesamt- umsatz 1000 Fr.	Guthaben End- bestand 1000 Fr.
	Ein- zahlungen 1000 Fr.	Aus- zahlungen 1000 Fr.	Gut- schriften 1000 Fr.	Last- schriften 1000 Fr.		
	1. Vierteljahr	220 129	118 590	581 719			688 548	1 608 986	57 518
2. »	237 410	119 359	589 950	703 960	1 650 679	62 560
3. »	238 444	124 093	591 673	699 424	1 653 634	70 154
4. »	256 746	140 579	623 603	735 046	1 755 974	74 773
Jahr	952 729	502 621	2 386 945	2 826 978	6 669 273	74 773

*) Das Postcheckamt Zürich umfaßt den Kanton Zürich (mit Ausnahme des Geschäftskreises des Postcheckamtes Winterthur) und den Kanton Zug
Zahl der Rechnungsinhaber Ende Berichtjahr 1931: 20078

Telegraph, Telephon 1931

Nach Angaben der Kreistelegraphendirektion Zürich

152 Zeitraum	Aufgegebene Telegramme (taxpflichtige)			Telephongespräche (taxpflichtige)		
	Inland	Ausland	Zusammen	Lokal	Fern (ausgehend)	Zusammen
	1000 Stück	1000 Stück	1000 Stück	in 1000	in 1000	in 1000
1. Vierteljahr	27,3	101,7	129,0	9725,9	2324,4	12050,3
2. »	31,1	103,7	134,8	10299,3	2408,8	12708,1
3. »	31,4	111,1	142,5	9915,5	2360,6	12276,1
4. »	29,9	111,7	141,6	10624,0	2526,7	13150,7
Jahr	119,7	428,2	547,9	40564,7	9620,5	50185,2

Zahl der Telephonabonnenten Ende Berichtjahr 1931: 31392

Zürcher Luftverkehr¹⁾ 1931

153 Vierteljahre Fluglinien	Abflüge von Zürich			Ankünfte in Zürich		
	Passa- gier ²⁾	Post kg	Fracht ³⁾ kg	Passa- gier ²⁾	Post kg	Fracht ³⁾ kg
1. Vierteljahr	70	681	266	61	156	376
2. Vierteljahr	1329	11944	11754	1237	3185	10216
3. Vierteljahr	2148	14617	14654	2119	5758	18063
4. Vierteljahr	491	3674	1753	453	589	7337
Genf-Zürich-München-Wien . .	1244	7568	7581	1123	2582	6143
Bern-Zürich-Stuttgart-Berlin .	1029	8269	2964	1042	693	15350
Zürich-Basel-Paris-London . .	1047	1829	14396	1037	4008	10572
Zürich-Stuttgart-Frankfurt a.M.	266	1160	470	244	485	1528
Basel-Zürich-München-Prag . .	361	2802	2876	307	1511	1949
Interne Linien	91	9288	140	117	409	450
Total	4038	30916	28427	3870	9688	35992
Jahr 1930	2801	31986	15752	2763	7420	24478

1) Regelmäßiger Linienverkehr — 2) Zahlende Passagiere — 3) Bezahlte Fracht
Der Transitverkehr ist sowohl bei den Abflügen wie bei den Ankünften inbegriffen

Straßenverkehrsunfälle

Unfälle, Beteiligte und Unfallfolgen nach Monaten 1931

154 Monate	Zahl der Un- fälle	Beteiligte						Verletzte Personen			Sach- schaden 1000 Franken
		Stra- ßen- bahn	Autos	Mo- tor- räder	Velos	An- dere Fahrz.	Fuß- gänger	leicht	schwer	töd- lich	
Januar	188	33	244	12	27	9	22	15	31	1	56,0
Februar	149	30	191	2	21	8	26	21	17	—	40,6
März	217	52	235	13	34	16	27	25	26	3	55,2
April	245	33	240	32	73	18	41	57	37	1	69,3
Mai	328	49	311	45	112	15	58	88	53	1	56,0
Juni	345	39	325	49	109	17	64	82	60	2	56,3
Juli	298	25	316	47	89	22	44	72	38	1	75,0
August	317	46	323	50	101	7	58	77	60	1	66,5
September	287	33	299	57	79	12	44	66	42	—	66,3
Oktober	298	41	328	44	73	19	52	62	40	2	68,3
November	273	35	313	37	78	15	39	51	48	1	62,9
Dezember	221	24	279	18	35	11	39	41	25	—	50,5
Jahr	3166	440	3404	406	831	169	514	657	477	13	722,9

Unfälle nach Stadtkreisen, Tagesstunden und Wochentagen 1931

155 Stadtkreise Tagesstunden	Mon- tag	Diens- tag	Mitt- woch	Donners- tag	Frei- tag	Sams- tag	Sonn- tag	Zu- sammen
1. Stadtkreis . . .	148	145	174	151	184	153	51	1006
2. » . . .	35	41	39	39	51	32	35	272
3. » . . .	43	40	46	42	37	48	23	279
4. » . . .	96	68	75	79	88	87	25	518
5. » . . .	56	36	40	27	34	42	22	257
6. » . . .	66	56	69	77	72	70	31	441
7. » . . .	38	24	26	29	31	38	20	206
8. » . . .	36	31	25	22	26	33	14	187
Stadt	518	441	494	466	523	503	221	3166
0— 6 Uhr . . .	13	13	13	4	15	14	35	107
6—12 » . . .	144	128	143	155	152	164	50	936
12—18 » . . .	252	207	228	199	235	222	72	1415
18—24 » . . .	109	93	110	108	121	103	64	708

Verletzte Personen bei den Straßenverkehrsunfällen 1931

156 Verkehrsstellung der Verletzten	Leichtverletzte			Schwerverletzte			Getötete			Zu- sammen
	Män- ner	Frau- en	Kind- er	Män- ner	Frau- en	Kind- er	Män- ner	Frau- en	Kind- er	
Fußgänger	117	96	69	87	59	37	3	4	—	472
Führer auf										
Straßenbahn . . .	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1
Omnibus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Personenauto . .	14	—	—	3	1	—	—	—	—	18
Lieferungswagen	9	—	—	—	—	—	—	—	—	9
Lastauto	2	—	—	4	—	—	—	—	—	6
Motorrad	75	—	—	73	—	—	—	—	—	148
Velo	159	12	20	133	6	10	1	—	—	341
Fuhrwerk	4	—	—	4	—	—	—	—	—	8
anderem Fahrzeug	7	1	—	6	1	1	—	—	—	16
Zusammen	270	13	20	224	8	11	1	—	—	547
Mitfahrer auf										
Straßenbahn . . .	10	9	1	3	5	1	1	—	—	30
Omnibus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Personenauto . .	12	12	3	7	7	—	—	1	—	42
Lieferungswagen	2	—	1	2	2	—	1	—	—	8
Lastauto	1	—	—	8	—	—	1	—	—	10
Motorrad	11	6	1	8	5	1	1	—	—	33
Velo	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1
Fuhrwerk	—	—	—	1	1	—	—	—	—	2
anderem Fahrzeug	1	—	1	—	—	—	—	—	—	2
Zusammen	37	27	8	29	20	2	4	1	—	128
Verletzte im ganzen	424	136	97	340	87	50	8	5	—	1147

Sachschaden bei den Straßenverkehrsunfällen 1931

157 Höhe des Sachschadens in Franken	Zahl der Unfälle			Sachschaden in Franken bei Unfällen		
	mit Personenverletzungen	nur mit Sachschaden	überhaupt	mit Personenverletzungen	nur mit Sachschaden	überhaupt
über 1000	33	111	144	99 000	208 300	307 300
501- 1000	37	150	187	28 700	105 300	134 000
101- 500	143	661	804	38 100	172 700	210 800
bis 100	314	1194	1508	14 100	56 700	70 800
Kein Sachschaden	523	.	523	.	.	.
Alle Unfälle	1050	2116	3166	179 900	543 000	722 900

Straffolgen der Straßenverkehrsunfälle 1931

158 Straffolgen	Unfälle mit nur 1 Beteiligten			Unfälle mit 2 und mehr Beteiligten			Unfälle überhaupt
	Personenverletzungen	nur Sachschaden	zusammen	Personenverletzungen	nur Sachschaden	zusammen	
Keine Folge . . .	71	379	450	177	758	935	1385
Polizeiübertretung	8	125	133	101	832	933	1066
Strafuntersuchung	36	5	41	657	17	674	715
Alle Unfälle . . .	115	509	624	935	1607	2542	3166

Unfälle nach Art und Zahl der Beteiligten 1931

159 Beteiligte	Zahl der Unfälle mit				Mit 2 gleichartigen Beteiligten		Mit 3 gleichartigen Beteiligten	Unfälle überhaupt	Bei diesen Unfällen Beteiligte	
	1	2	3	4 u.m.	bei 2	3 u.m.			vorge-nannter Art	anderer Art
	Beteiligten				Beteiligten					
Straßenbahn . . .	38	382	12	1	5	2	—	433	440	402
Omnibus	4	34	1	—	—	—	—	39	39	36
Personenauto . . .	250	1465	27	3	374	5	6	1745	2136	1137
Taxameter	9	110	—	—	3	—	—	119	122	107
Lieferungswagen	46	356	8	1	27	2	—	411	440	346
Lastauto	126	486	10	3	39	3	—	625	667	473
Motorrad	33	351	10	1	10	1	—	395	406	363
Velo	44	701	15	—	67	4	—	760	831	660
Fuhrwerk	58	60	2	—	—	—	—	120	120	64
And. Fahrzeuge .	6	34	7	—	2	—	—	47	49	46
Fußgänger	10	474	17	3	—	8	1	504	514	507
Überhaupt	624	2490	48	4	527	25	7	3166	5764	.

Städtische Betriebe 1931

Betriebsergebnisse nach Mitteilungen der Direktionen

Gaswerk Gasversorgung und Kohlenverbrauch

160 Monate	Gesamt- verbrauch an Gas 1000 m ³	Kostenlos abge- gebenes Gas*) 1000 m ³	Verkauftes Gas im ganzen 1000 m ³	Gasverkäufe an		Verbrauch an Kohle Tonnen
				Private in der Stadt 1000 m ³	Aus- gemeinden 1000 m ³	
Januar . . .	4337	81	4256	3369	887	7 906
Februar . .	4122	68	4054	3232	822	6 972
März	4389	66	4323	3404	919	7 636
April	4265	52	4213	3318	895	7 237
Mai	4013	43	3970	3057	913	7 127
Juni	3626	39	3587	2614	973	6 388
Juli	3751	37	3714	2668	1046	7 180
August . . .	4015	43	3972	2853	1119	10 057
September .	4537	50	4487	3344	1143	11 088
Oktober . .	4746	65	4681	3526	1155	10 804
November .	4630	72	4558	3489	1069	10 995
Dezember . .	4915	77	4838	3734	1104	10 743
Jahr	51346	693	50653	38608	12045	104 133

*) Öffentliche Beleuchtung, städtische Verwaltung, Selbstverbrauch des Gaswerkes

Wasserversorgung Wasserverbrauch

161 Monate	Wasser- verbrauch im ganzen 1000 m ³	Davon		Tageswasserverbrauch		
		Quell- wasser 1000 m ³	See- wasser 1000 m ³	größter m ³	mittlerer m ³	kleinster m ³
Januar . . .	2013	947	1066	75 801	64 382	47 000
Februar . .	1847	848	999	73 673	65 410	48 440
März	2161	912	1249	79 545	69 089	48 737
April	2078	909	1170	83 313	68 922	47 132
Mai	2453	945	1508	108 487	78 676	53 374
Juni	2707	899	1808	110 285	89 869	61 882
Juli	2590	929	1661	99 672	83 530	59 832
August . . .	2471	933	1537	92 744	79 700	57 833
September .	2250	904	1346	83 805	75 004	55 216
Oktober . .	2307	897	1410	83 709	74 420	55 236
November .	2182	876	1306	82 020	72 736	54 172
Dezember . .	2196	877	1319	82 314	70 849	52 224
Jahr	27255	10876	16379	110 285	74 382	47 000

Städtische Betriebe 1931

Betriebsergebnisse nach Mitteilungen der Direktionen

Elektrizitätswerk Stromversorgung

162 Monate	Gesamtumsatz 1000 kWh	Eigen- erzeugung 1000 kWh	Von der Eigenerzeugung entfallen auf			
			Albula- werk 1000 kWh	Wäggitäl- werk 1000 kWh	Heidsee- werk 1000 kWh	Hydr. An- lage Letten 1000 kWh
			Januar . . .	26 896	20 609	6 476	12 491	797	845
Februar . . .	24 690	19 502	5 101	13 071	654	676
März	25 299	18 045	6 569	9 365	1451	660
April	21 680	18 841	10 112	6 040	1929	760
Mai	20 968	17 088	12 897	782	2719	690
Juni	21 995	17 882	12 708	431	4207	536
Juli	22 684	16 577	12 326	485	3151	615
August	20 223	14 791	9 002	2 763	3026	—
September . .	20 694	16 119	8 851	4 115	3081	72
Oktober . . .	24 559	19 689	12 479	4 452	2137	621
November . . .	25 891	16 931	9 205	5 933	1184	609
Dezember . . .	28 222	20 718	7 300	11 757	972	689
Jahr	283 801	216 792	113 026	71 685	25308	6773

Städtische Straßenbahn*)

163 Monate	Geleistete Wagen- Kilometer	Beförderte Personen		Einnahmen aus dem Personen-Verkehr	
		im ganzen	pro Wagenkm.	im ganzen Franken	p. Wagenkm. Rappen
Januar . . .	1727 744	6980 624	4,04	1471 498	85,17
Februar . . .	1567 016	6595 313	4,21	1351 052	86,22
März	1726 424	7598 616	4,40	1565 634	90,69
April	1671 323	7330 965	4,39	1526 106	91,31
Mai	1878 637	7916 126	4,21	1684 653	89,67
Juni	1843 628	7945 541	4,31	1660 920	90,09
Juli	1915 422	7532 754	3,93	1603 396	83,71
August	1922 075	7789 175	4,05	1652 295	85,96
September . .	1834 408	7673 042	4,18	1626 456	88,66
Oktober . . .	1966 807	8107 514	4,12	1714 840	87,19
November . . .	1877 927	8053 191	4,29	1656 346	88,20
Dezember . . .	1951 284	7952 374	4,07	1663 276	85,24
Jahr	21882 695	91475 235	4,18	19176 472	87,63

*) Einschließlich Zürich-Höngg und Zürich-Albisrieden, ab 1. Mai 1931 Zürich-Örlikon-Seebach und Limmattal-Straßenbahn
Betriebslänge: Jahresanfang 54,3 km, Jahresende 64,7 km

Fleischversorgung 1931

Nach Mitteilungen der städtischen Schlachthofverwaltung

Schlachtungen und Einfuhr von frischem Fleisch

164 Tier- gattungen	Geschlachtete Tiere			Fleischge- wicht aus Schlach- tungen ¹⁾ q	Einfuhr v. frischem Fleisch ²⁾			Fleisch a. Schlach- tung und Einfuhr q
	inlän- dische	auslän- dische	im ganzen		inlän- disches q	auslän- disches q	im ganzen q	
Stiere . . .	2965	546	3511	11544	631	—	631	12175
Ochsen . . .	869	2951	3820	13947	2005	2609	4614	18561
Kühe . . .	3846	—	3846	11156	3220	—	3220	14376
Rinder . . .	4401	8	4409	12718	4908	3	4911	17629
Kälber . . .	34257	—	34257	24058	4326	560	4886	28944
Schafe . . .	3376	10954	14330	3256	315	23	338	3594
Schweine . . .	62817	2877	65694	58781	10651	31	10682	69463
Pferde . . .	110	64	174	453	13	—	13	466
Andere . . .	18	—	18	4	444	1	445	449
Zusammen .	112659	17400	130059	135917	26513	3227	29740	165657

1) Konsumfähiges Fleisch von bankwürdigen Tieren, berechnet aus dem von der Schlachthofverwaltung festgestellten Schlachtgewicht aller Tiere
2) Gesundes, nicht beanstandetes Fleisch

Fleischversorgung nach Monaten

In Doppelzentnern

165 Monate	Fleisch aus Schlach- tungen	Einfuhr von frischem Fleisch	Zu- sammen ¹⁾	Übrige Einfuhr ²⁾				
				Fleisch- waren	Geflügel Wild	Fische	andere Tiere, Konser- ven	im ganzen
Januar . .	10291	2364	12655	1067	466	262	286	2081
Februar . .	10076	2253	12329	1158	432	286	202	2078
März . . .	12276	2634	14910	1465	337	437	413	2652
April . . .	10308	2767	13075	1139	305	282	377	2103
Mai	11117	2448	13565	1167	253	218	246	1884
Juni	11448	2301	13749	1345	242	191	234	2012
Juli	11684	2755	14439	1510	343	222	296	2371
August . .	11465	2331	13796	1333	428	206	411	2378
September .	12526	2568	15094	1444	531	255	415	2645
Oktober . .	11674	2508	14182	1702	534	155	582	2973
November .	11872	2283	14155	1694	1102	419	858	4073
Dezember .	11180	2528	13708	2484	1603	270	1190	5547
Zusammen .	135917	29740	165657	17508	6576	3203	5510	32797
Inlandware .	.	26513	.	10523	1049	958	1370	13900
Auslandware	.	3227	.	6985	5527	2245	4140	18897

1) Konsumfähiges Fleisch; vgl. Anmerkung in Tabelle 164. — 2) Nicht beanstandete Ware

Von einer Berechnung des Fleischkonsums auf den Kopf der Bevölkerung wird abgesehen, weil die ziemlich erhebliche Fleischausfuhr nicht genügend erfaßt und in Abzug gebracht werden kann

Personalbestand und Personalausgaben der Stadt Zürich

Personal überhaupt nach Verwaltungsabteilungen 1931

166 Verwaltungs- abteilungen	Personalstand Ende 1931			Personalausgaben 1931 in 1000 Franken		
	Beamte, Ange- stellte	Arbeiter	Zu- sammen	Beamte, Ange- stellte	Arbeiter	Zu- sammen
Allg. Abteilung (Stadtrat) .	49	—	49	370	—	370
Stadtpräsident	103	—	103	513	—	513
Finanzwesen	128	51	179	768	184	952
Steuerwesen u. Bauwesen II	204	71	275	1269	279	1548
Polizeiwesen	593	26	619	3608	159	3767
Gesundheitswesen	228	244	472	1213	1234	2447
Bauwesen I	176	861	1037	1349	4202	5551
Industr. Betriebe	500	2782	3282	3345	14485	17830
Schulwesen (ohne Lehrer) ¹⁾	214	11	225	1076	64	1140
Wohlfahrtsamt	432	40	472	2037	95	2132
Betreibungsämter	127	—	127	755	—	755
Friedensrichterämter	16	—	16	104	—	104
Zusammen	2770	4086	6856	16407	20702	37109
Davon entfallen auf:						
Verwaltung	2220	1049	3269	12677	4891	17568
Besond. Unternehmungen ²⁾	550	3037	3587	3730	15811	19541

¹⁾ Lehrer an städtischen Schulen siehe Tabelle 170
²⁾ Sondernachweise in Tabelle 167

Personal der Besonderen Unternehmungen 1931

167 Besondere Unternehmungen	Personalstand Ende 1931			Personalausgaben 1931 in 1000 Franken		
	Beamte, Ange- stellte	Arbeiter	Zu- sammen	Beamte, Ange- stellte	Arbeiter	Zu- sammen
Wasserversorgung	41	145	186	288	697	985
Gaswerk	122	358	480	797	1831	2628
Elektrizitätswerk	214	380	594	1409	2054	3463
Straßenbahn	112	1899	2011	789	9903	10692
Industrielle Betriebe zus. .	489	2782	3271	3283	14485	17768
Schlachthof	25	42	67	205	218	423
Landwirtschaftsamt	31	172	203	211	898	1109
Materialverwaltung	5	41	46	31	210	241
And. Unternehmungen zus.	61	255	316	447	1326	1773
Unternehmungen überhaupt	550	3037	3587	3730	15811	19541

Die Industriellen Betriebe bilden eine eigene Verwaltungsabteilung. Schlachthof und Landwirtschaftsamt sind dem Gesundheitswesen, die Materialverwaltung dem Bauwesen I zugeteilt.

Beamte, Angestellte nach Anstellungsverhältnis Ende 1931

168 Anstellungsverhältnis Jahresbesoldung	Eigentliche Ver- waltung		Betriebs- u. Friedens- richter- ämter		Besondere Unter- nehmungen		Beamte, Ange- stellte überhaupt		
	Män- ner	Frau- en	Män- ner	Frau- en	Män- ner	Frau- en	Män- ner	Frau- en	Zus.
Pers. der Besoldungsklassen									
I 9720-13680 Fr.	5	—	—	—	4	—	9	—	9
II 8760-12480 »	10	1	—	—	1	—	11	1	12
III 7860-11340 »	16	—	—	—	8	—	24	—	24
IV 6960-10200 »	97	2	—	—	34	—	131	2	133
V 6420- 9360 »	35	7	5	—	1	—	41	7	48
VI 5880- 8640 »	58	1	4	—	27	—	89	1	90
VII 5340- 7920 »	65	—	19	—	32	—	116	—	116
VIII 4860- 7260 »	101	2	13	—	57	—	171	2	173
IX 4440- 6660 »	300	41	20	2	150	1	470	44	514
X 4080- 6120 »	439	101	36	6	85	21	560	128	688
XI 3840- 5580 »	48	1	—	—	69	—	117	1	118
XII 3600- 4980 »	5	2	—	—	1	2	6	4	10
Besoldungsklassen zus. .	1179	158	97	8	469	24	1745	190	1935
And.a.Amtdauer Gewählte									
Vollbeschäftigt	93	26	14	—	1	—	108	26	134
Nicht vollbeschäftigt . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Aushilfen									
Vollbeschäftigt	251	202	22	2	48	8	321	212	533
Nicht vollbeschäftigt . .	35	133	—	—	—	—	35	133	168
Zusammen	1558	519	133	10	518	32	2209	561	2770

Arbeiter nach Anstellungsverhältnis Ende 1931

169 Anstellungsverhältnis Jahreslohn	Ver- wal- tung	Beson- dere Unter- neh- mungen	Zu- sam- men	Voll- beschäftigte		Nicht voll- beschäftigte	
				Männer	Frauen	Männer	Frauen
Arbeiter der Lohnklassen							
A ₁ 4260-6420 Fr.	12	76	88	88	—	—	—
A ₂ 4140-6240 »	36	233	269	269	—	—	—
A ₃ 4020-6060 »	63	1629	1692	1692	—	—	—
A ₄ 3900-5820 »	214	291	505	504	1	—	—
A ₅ 3780-5580 »	100	297	397	397	—	—	—
A ₆ 3600-4980 »	391	228	619	612	7	—	—
Lohnklassen zusammen .	816	2754	3570	3562	8	—	—
Ständige Hilfsarbeiter und							
provisorische	147	267	414	323	23	10	58
Übrige Hilfsarbeiter . . .	86	16	102	78	3	2	19
Zusammen	1049	3037	4086	3963	34	12	77

Städtische Schulen

Mitteilungen des Schulwesens

Lehrkräfte der städtischen Schulen Ende 1931

170 Schulen	Vollbeschäftigte			Teilweise Beschäftigte			Besoldungs- aufwen- dungen 1931 Fr. 2)
	Lehrer	Lehre- rinnen	zusam- men	Lehrer	Lehre- rinnen	zusam- men	
Kindergärten	—	93	93	—	—	—	496 772
Primarschule	284	175	459	—	—	—	4244 437
Sekundarschule							
Allgemeiner Unterricht .	131	3	134	—	—	—	1424 461
Fachunterricht	4	—	4	41	7	48	134 373
Mädchenarbeitschule . . .	—	79	79	—	2	2	585 601
Haushaltungsschule	—	7	7	—	3	3	55 485
Knabenhandarbeitschule 1)	1	—	1	5	—	5	73 716
Volkschule zusammen . . .	420	357	777	46	12	58	7014 845
Töchanterschule	32	21	53	34	28	62	790 847
Gewerbeschule	36	13	49	111	52	163	821 920
Mittelschulen zusammen . .	68	34	102	145	80	225	1612 767
Städtische Schulen überh.	488	391	879	191	92	283	8627 612

1) Der Knabenhandarbeitsunterricht wird in der Hauptsache durch Lehrer der Primar- und Sekundarschule erteilt. Zahl der Lehrer: Jahreskurse 46, Winterkurse 139, Ferienkurse 4
2) Einschließlich Beitrag des Staates

Schüler der städtischen Volksschule Ende Schuljahr 1931/32

171 Schulen	Schüler im Schulkreis					Stadt		
	I	II	III	IV	V	Knaben	Mädchen	Zus.
Kindergärten	138	338	1547	805	393	1588	1633	3221
Primarschule								
1. Klasse	124	243	1077	645	438	1289	1238	2527
2. »	144	246	1086	766	442	1352	1332	2684
3. »	175	218	1128	547	493	1259	1302	2561
4. »	157	249	1075	630	429	1268	1272	2540
5. »	157	232	1033	639	418	1261	1218	2479
6. »	153	204	917	515	410	1080	1119	2199
7. »	23	29	257	134	74	232	285	517
8. »	—	22	178	65	46	137	174	311
Spezialklassen	115	19	392	83	82	421	270	691
Primarschule	1048	1462	7143	4024	2832	8299	8210	16509
Sekundarschule								
1. Klasse	104	150	600	331	244	721	708	1429
2. »	88	120	503	335	200	641	605	1246
3. »	62	59	234	180	152	308	379	687
Sekundarschule	254	329	1337	846	596	1670	1692	3362
Beide Schulen	1302	1791	8480	4870	3428	9969	9902	19871

Klassenbestände der Volksschule Juni 1931

172 Schüler- zahl	Zahl der Schulabteilungen						Sekun- dar- schule	Anmerkung
	Kinder- gärten	Primarschule						
		1. bis 3. Klasse	4. bis 6. Klasse	7. u. 8. Klasse	Spezial- klassen	über- haupt		
46 u. m.	—	21	4	—	—	25	—	In der 1. bis 6. Primar- klasse ist die Stundenzahl des Lehrers größer als die der Schüler, weil die Schulabteilung für ge- wisse Fächer in 2 Unter- abteilungen zerlegt wird. Der Lehrer hat also nicht während allen Unter- richtsstunden die ganze Klasse vor sich
41-45	1	83	28	—	—	111	—	
36-40	34	67½	103½	—	—	170½	—	
31-35	31	22	53	1	—	76	10	
26-30	18	1	4	11	—	16	61	
21-25	5	—	1	16	6	23	61	
bis 20	2	—	—	1	15	16	2	
Zus.	91	194½	193½	29	21	437½	134	

Mittlere Schülerzahl pro Lehrstelle und Lehrstunde Juni 1931

173 Kreis- einteilung		Kinder- garten- schüler pro Lehrer	Primarschüler *)						Sekun- dar- schüler pro Lehrer
Schul- kreise	Stadt- kreise		1. bis 3. Klasse		4. bis 6. Klasse		7. u. 8. Klasse pro Lehrer	Spezial- klassen pro Lehrer	
			pro Lehrer	pro Lehr- stunde	pro Lehrer	pro Lehr- stunde			
I	1	25	38	28	37	32	—	18	25
II	2	39	42	30	43	37	24	15	27
III	3, 4, 5	33	40	29	36	32	25	20	27
IV	6	34	43	31	37	33	29	20	26
V	7, 8	32	40	29	37	33	24	18	24
Stadt		33	41	29	37	33	26	19	26

*) In der 1. bis 6. Primarschulklasse ist aus dem in der Anmerkung zu Tabelle 172 angegebenen Grunde die Zahl der Schüler pro Lehrstunde kleiner als die Zahl der Schüler pro Lehrer

Frequenz der Töcherschule Ende Schuljahr 1931/32

174 Abteilungen	Schülerinnen	
	im gan- zen	pro Klas- se
Seminarklassen	86	21
Gymnasialklassen	294	21
Frauenbild'gsschule [kurs	268	22
Haushaltungslehrerinnen-	36	18
Kindergärtnerinnenkurs .	—	—
Handelsklassen	456	22
Zusammen	1140	22

Frequenz der Gewerbeschule Schuljahr 1931/32

175 Schüler	Som- mer 1931	Winter 1931/32
	Lehrlinge	3521	3360
Andere Schüler	534	871
Schüler überhaupt	4055	4231
Lehrtöchter	1330	1252
Andere Schülerinnen	2163	2427
Schülerinnen überhaupt	3493	3679
Zusammen	7548	7910

Städtische Wohnkolonien Ende 1931

176 Wohnkolonien	Bezugs- jahre	Zahl der		Anlagekosten in Franken			Kubik- meter- preis ²⁾ Fr.
		Häuser	Woh- nungen	Land	Bauten ¹⁾	zusammen	
Limmatstraße	1908/9	25	224	450 000	2 161 733	2 611 733	25,65
Riedtli I . . .	1912	23	94	702 066	6 252 985	6 955 051	32,37
Riedtli II . . .	1913	10	39				30,71
Riedtli III . . .	1915	12	63				31,89
Riedtli IV . . .	1918	15	75				54,91
Riedtli V . . .	1919	6	30				83,48
Nordstraße I .	1918	21	126	109 662	2 871 463	2 981 125	65,45
Nordstraße II.	1920	4	24				82,60
Zurlinden . . .	1919	23	187	182 438	4 613 019	4 795 457	68,29
Rebhügel . . .	1919	31	186	134 670	3 424 953	3 559 623	70,19
Sihlfeld	1920	9	72	125 000	1 989 740	2 114 740	81,05
Wibichstraße .	1920	4	4	18 406	137 676	156 082	81,20
Birkenhof . . .	1926	16	101	144 000	1 884 175	2 028 175	51,00
Utohof	1927	83	83	114 875	1 317 554	1 432 429	38,00
Erismannhof .	1928	17	170	239 400	2 306 677	2 546 077	43,60
Heuried	1929	60	60	143 888	1 012 205	1 156 093	38,40
Bullingerhof .	1931	28	224	245 624	2 973 853	3 219 477	43,40
Zusammen . . .	.	387	1762	2 610 029	30 946 033	33 556 062	.
Friesenberg I ³⁾	1926	32	44	46 342	1 037 658	1 084 000	47,00
Friesenberg II ³⁾	1927	34	40	73 500	746 500	820 000	42,10
Brunnenhof ³⁾	1931	17	51	107 708	1 012 464	1 120 172	45,40
Kolonien überh.	.	470	1897	2 837 579	33 742 655	36 580 234	.

¹⁾ Inbegriffen bauliche Verbesserungen bis Ende 1931 — ²⁾ Ursprüngl. Baukosten nach den Normalien des S.I.A. — ³⁾ Städtische «Stiftung Wohnungsfürsorge für kinderreiche Familien»

Städtische Arbeitslosenversicherung 1931

177 Monate	Mit- glieder Monats- anfang	Bezüger von Taggeld				Ausbezahlte Taggelder			Mit- glieder- beiträge Fr.
		Män- ner	Frauen	im ganzen	auf 100 Mitgl.	Männer Fr.	Frauen Fr.	zus. Fr.	
Januar . .	3415	919	30	949	27,7	102243	2281	104525	9504
Februar . .	3454	809	30	839	24,2	85653	1918	87571	7025
März . . .	5312	767	36	803	22,9	69691	2415	72106	5538
April . . .	3505	230	36	266	7,2	18346	2451	20797	4886
Mai	3689	212	28	240	6,5	19424	1832	21256	9220
Juni	4164	197	28	225	5,4	17385	1988	19373	14275
Juli	4380	238	53	291	6,5	20399	3000	23399	13045
August . . .	4735	251	77	328	6,9	19475	4728	24202	13778
September	5131	230	66	296	5,7	18487	4200	22687	14216
Oktober . .	5687	358	86	444	7,8	33419	5772	39191	22850
November	6880	659	91	750	10,9	65447	6870	72317	17291
Dezember.	8504	1032	100	1132	13,2	115869	7466	123335	23223
Jahr	¹⁾ 9504	2178	220	2398	25,2	585838	44921	²⁾ 631045	154851

¹⁾ Mitgliederzahl auf Jahresende — ²⁾ Abzüglich 955 Franken Rückzahlung, aber einschließ-
lich 286 Franken nichtsubventionsberechtigter Fahrtenchädigungen

Städtische obligatorische Krankenpflegeversicherung

Mitgliederbewegung im Jahre 1931

178 Bewegungselemente	Männer	Frauen	Knaben		Mädchen		Zusammen
			0-14 Jahre	15-18 Jahre	0-14 Jahre	15-18 Jahre	
Bestand 31. Dez. 1930	34590	52074	9381	2608	9418	2576	110647
Zugang							
Neueintritte	7297	10857	2251	469	2275	623	23772
Kassenübertritte . .	882	1309	261	44	254	46	2796
Gruppenübertritte .	4412	4794	876	239	863	228	11412
Beitragsänderungen.	984	1003	1	540	1	523	3052
Zusammen	13575	17963	3389	1292	3393	1420	41032
Abgang							
Kassenübertritte . .	945	1369	268	50	261	49	2942
Beendigung der Versich.-Pflicht . .	5460	7592	899	326	961	481	15719
Todesfälle	402	394	48	4	46	7	901
Gruppenübertritte .	4412	4794	876	239	863	228	11412
Beitragsänderungen.	249	234	537	737	517	778	3052
Zusammen	11468	14383	2628	1356	2648	1543	34026
Reiner Zuwachs . . .	2107	3580	761	- 64	745	- 123	7006
Bestand 31. Dez. 1931	36697	55654	10142	2544	10163	2453	117653

Durchschnittlicher Mitgliederbestand der Vertragskassen 1931

179 Kassen	Männer	Frauen	Knaben		Mädchen		Zusammen
			0-14 Jahre	15-18 Jahre	0-14 Jahre	15-18 Jahre	
Gewerbekrankenkasse	10192	9317	2259	563	2282	557	25170
Krankenk. Helvetia .	7120	11356	1787	462	1822	416	22963
Krankenpflege Zürich	4020	10982	1381	336	1368	347	18434
Krankenkasse Union .	4777	6025	1418	433	1426	390	14469
Allgem. Kr.-K. Zürich	2554	6108	686	197	678	230	10453
Christl.-soz. Kr.-Kasse	1615	2759	576	147	585	143	5825
Kr.-Kasse Konkordia	1311	2696	482	122	472	145	5228
Kk. Escher, Wyss & Co.	1805	1590	390	176	375	126	4462
Grütlikrankenkasse .	1434	2049	509	131	520	114	4757
Zusammen	34828	52882	9488	2567	9528	2468	111761

Durchschnittlicher Mitgliederbestand nach Gruppen 1931

180 Gruppen	Männer	Frauen	Knaben		Mädchen		Zusammen
			0-14 Jahre	15-18 Jahre	0-14 Jahre	15-18 Jahre	
I	10 048	21 895	4275	1214	4353	1262	43 047
II	4 826	10 972	1548	357	1539	373	19 615
III	5 029	7 211	1359	368	1344	314	15 625
IV	14 925	12 804	2306	628	2292	519	33 474
Zus.	34 828	52 882	9488	2567	9528	2468	111 761

Betriebsrechnung der Vertragskassen für die

182 Rechnungskonti	Gewerbe- kranken- kasse	Kranken- kasse Helvetia	Kranken- pflege Zürich
	Fr.	Fr.	Fr.
Einnahmen			
Aktivsaldo der letzten Rechnung . .	—	—	—
Bundesbeiträge	116 711	121 073	92 840
Kantonsbeiträge	54 880	51 536	40 258
Stadtbeiträge	473 941	435 141	387 697
Mitgliederbeiträge	438 372	400 447	418 074
Sonstige	1 794	41 117	52 394
Zusammen	1 085 698	1 049 314	991 263
Ausgaben			
Passivsaldo der letzten Rechnung . .	179 558	195 807	196 771
Krankenhilfe			
Arztkosten	508 175	491 884	387 687
Arznei- (Bezüge aus Apotheken . .	132 789	91 871	85 755
kosten (Dispensation der Ärzte . .	13 774	13 479	4 721
Sonstige Heilmittel	9 383	5 671	13 501
Behandlg., Verpfleg. in Heilanstalten	183 130	216 212	94 340
Kurbbeiträge	43 178	14 946	68 027
Spitaltransportkosten	3 029	2 326	1 947
Wochenhilfe			
Arztkosten	1 647	797	829
Arznei	248	323	51
Geburtshilfe (Hebamme).	5 150	4 965	3 085
Anstaltspflege	9 633	15 595	11 764
Transportkosten	172	209	96
Stillgelder	11 620	10 550	5 310
Zahnpflegekosten	82 147	78 948	73 265
Verwaltungskosten			
Persönliche	39 216	70 000	36 776
Sachliche	21 535	35 592	20 586
Zusammen	1 244 384	1 249 175	1 004 511
Einnahmenüberschuß	- 158 686	- 199 861	- 13 248

Öffentliche Leistungen und Mitgliederbeiträge 1931

181 Gruppen	Absolute Zahlen				Prozentzahlen			
	Beiträge von Bund u. Kanton Fr.	Beiträge der Stadt Fr.	Mit- glieder- beiträge Fr.	Zu- sammen Fr.	Beiträge v. Bund und Kanton	Beiträge der Stadt	Mit- glieder- beiträge	Zu- sammen
I	310 107	945 328	468 770	1724 205	18,0	54,8	27,2	100
II	143 875	355 441	348 531	847 847	17,0	41,9	41,1	100
III	112 113	204 972	350 549	667 634	16,8	30,7	52,5	100
IV	230 417	280 626	927 582	1438 625	16,0	19,5	64,5	100
I-IV	796 512	1786 367	2095 432	4678 311	17,0	38,2	44,8	100

obligatorische Krankenpflegeversicherung 1931

Kranken- kasse Union	Allgemeine Kranken- kasse	Christ.-soz. Kranken- kasse	Kranken- kasse Konkordia	Kranken- kasse Escher Wyß & Cie.	Grütli- kranken- kasse	Alle Vertrags- kassen
Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
—	—	36 643	14 807	—	69 674	121 124
61 715	53 255	31 567	28 062	20 844	25 127	551 194
31 138	21 982	13 460	11 766	9 624	10 674	245 318
241 617	189 015	101 247	87 731	78 499	81 695	2 076 583
259 418	223 482	95 724	100 916	84 556	74 443	2 095 432
11 464	15 383	3 884	6 686	6 771	2 584	142 077
605 352	503 117	282 525	249 968	200 294	264 197	5 231 728
49 743	39 753	—	—	18 556	—	680 188
329 986	243 217	101 856	104 195	95 455	83 778	2 346 233
70 909	60 005	22 686	23 643	18 944	21 687	528 289
9 848	4 310	3 987	2 982	3 439	2 496	59 036
10 996	6 200	4 081	3 764	3 539	1 936	59 071
84 525	79 740	41 625	33 722	30 782	22 245	786 321
23 203	15 883	9 832	5 462	8 861	9 029	198 421
1 778	994	523	691	709	357	12 354
901	538	3 739	642	—	347	9 440
16	62	670	71	—	13	1 454
1 925	1 255	2 210	1 275	1 090	2 345	23 300
5 374	4 942	4 435	3 449	1 453	2 922	59 567
130	42	48	—	27	65	789
5 193	3 850	4 480	3 220	1 830	2 420	48 473
43 045	34 673	16 490	16 628	13 976	16 506	375 678
34 291	26 133	14 934	12 238	7 318	9 514	250 420
8 392	12 299	2 700	3 069	3 556	1 562	109 291
680 255	533 896	234 296	215 051	209 535	177 222	5 548 325
– 74 903	– 30 779	48 229	34 917	– 9 241	86 975	– 316 597

Einnahmen und Ausgaben pro Mitglied 1931

183 Rechnungskonti	Ge- werbe- kran- ken- kasse	Kran- ken- kasse Hel- vetia	Kran- ken- pflege Zürich	Kran- ken- kasse Union	Allge- meine Kran- ken- kasse	Christl. soz. Kran- ken- kasse	Kran- ken- kasse Kon- kordia	Kran- kenk. Escher Wyß & Cie.	Grütli- Kran- ken- kasse	Alle Ver- trags- kassen
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Einnahmen										
Bundesbeiträge	4.64	5.27	5.04	4.27	5.09	5.42	5.37	4.67	5.28	4.93
Kantonsbeitr. . .	2.18	2.24	2.18	2.15	2.10	2.31	2.25	2.16	2.24	2.19
Stadtbeiträge . .	18.82	18.95	21.03	16.70	18.08	17.38	16.78	17.59	17.17	18.58
Mitgliederbeitr.	17.42	17.44	22.68	17.93	21.39	16.44	19.30	18.95	15.65	18.75
Sonstige	0.07	1.79	2.84	0.79	1.47	0.66	1.28	1.52	0.54	1.27
Gesamteinnah.	43.13	45.69	53.77	41.84	48.13	42.21	44.98	44.89	40.88	45.72
Ausgaben										
Krankenhilfe										
Arztkosten . . .	20.19	21.42	21.03	22.81	23.27	17.49	20.05	21.39	17.61	20.99
Arzneikosten ¹⁾	5.82	4.59	4.91	5.58	6.15	4.58	5.11	5.01	5.08	5.25
Sonst. Heilm. . .	0.37	0.25	0.73	0.76	0.59	0.70	0.72	0.79	0.41	0.53
Heilanstalten ²⁾	7.27	9.41	5.12	5.84	7.63	7.15	6.45	6.90	4.67	7.04
Kurbeiträge . .	1.71	0.65	3.69	1.60	1.52	1.69	1.04	1.98	1.90	1.77
Spitaltransport	0.12	0.10	0.10	0.12	0.09	0.09	0.13	0.16	0.08	0.11
Wochenhilfe ³⁾										
Hauspflege . . .	0.36	0.33	0.27	0.26	0.21	1.51	0.32	0.32	0.78	0.39
Anstaltspflege	0.49	0.84	0.78	0.51	0.57	1.01	0.86	0.44	0.86	0.69
Stillgelder . . .	0.59	0.57	0.36	0.48	0.44	1.02	0.80	0.54	0.69	0.55
Zahnpflege ⁴⁾ . .	3.97	4.07	4.65	3.69	3.81	3.53	3.88	3.77	4.41	4.04
Verwaltung . . .	2.41	4.60	3.11	2.95	3.68	3.03	2.93	2.44	2.33	3.22
Gesamtausgab.	42.30	45.87	43.82	43.58	47.27	40.22	41.13	42.80	37.25	43.55

¹⁾ Einschließlich Selbstdispensation — ²⁾ Behandlung und Verpflegung
³⁾ pro Mitglied über 18 Jahre — ⁴⁾ Kosten pro Mitglied mit Zahnpflege

Bezahlte und als unerhältlich vergütete Mitgliederbeiträge 1931

184 Gruppen	Beiträge in Franken			Prozent der Beiträge		
	Bezahlt	Ver- gütet	Zusammen	Bezahlt	Ver- gütet	Zu- sammen
I	468 770	40 164	508 934	92,1	7,9	100
II	348 531	21 900	370 431	94,1	5,9	100
III	350 549	25 714	376 263	93,2	6,8	100
IV	927 582	83 395	1 010 977	91,8	8,2	100
I-IV	2 095 432	171 173	2 266 605	92,4	7,6	100

Gemäß Artikel 21 der städtischen Verordnung
 über die obligatorische Krankenpflegeversicherung werden den Kassen unerhältliche
 Mitgliederbeiträge von der Stadt vergütet

Gemeindeabstimmungen 1931

Einführung der obligatorischen Arbeitslosenversicherung, 8. Febr.

185 Stadt- kreise	Stimm- berechtigte		Stimmende		Zahl der Stimmen				Stellungnahme der Parteien
	im ganzen	%	im ganzen	%	Ja	Nein	Un- gültig	Leer	
1	6037	27,7	2952	48,9	1964	859	1	128	Von den Kommunisten Verwerfung, von den übrigen Parteien Annahme empfohlen
2	6163	28,3	2850	46,2	2178	577	—	95	
3	11402	29,5	5773	50,6	3938	1624	5	206	
4	11928	31,0	6151	51,6	4351	1551	6	243	
5	5688	32,6	3309	58,2	2300	877	5	127	
6	16788	29,6	8663	51,6	6632	1717	—	314	
7	7915	25,5	4279	54,1	3310	791	—	178	
8	6349	27,0	3324	52,4	2546	662	1	115	
Stadt	72270	29,0	37301	51,6	27219	8658	18	1406	

Erweiterung des Friedhofes Sihlfeld D, 19. April

186 Stadt- kreise	Stimm- berechtigte		Stimmende		Zahl der Stimmen				Stellungnahme der Parteien
	im ganzen	%	im ganzen	%	Ja	Nein	Un- gültig	Leer	
1	6177	28,3	1418	23,0	1039	34	1	344	Von allen Parteien zur Annahme empfohlen
2	6278	28,8	1520	24,2	1204	53	—	263	
3	11659	29,9	3517	30,2	2724	81	3	709	
4	12095	31,1	3578	29,6	2930	91	—	557	
5	5700	32,5	1949	34,2	1488	51	1	409	
6	16882	29,8	5040	29,9	3745	129	5	1161	
7	7882	25,5	2528	32,1	1907	104	4	513	
8	6373	27,0	1815	28,5	1340	60	1	414	
Stadt	73046	29,2	21365	29,3	16377	603	15	4370	

Betrag des erteilten Kredites 1712175 Franken

Stadtrats-Ersatzwahl für Dr. Hungerbühler, 23. Aug. 1931

Absolutes Mehr: 10 748

187 Stadt- kreise	Stimm- berech- tigte	Stimmbeteiligung		Zahl der Stimmen					
		absolut	%	Dr. Hefti	Dr. Maag	Müller	Ver- einzelt	Un- gültig	Leer
1	6234	2227	35,7	1030	545	232	5	13	402
2	6499	2527	38,9	1638	527	82	3	9	268
3	11873	4343	36,6	1156	1003	661	18	52	1453
4	12424	4612	37,1	1102	884	810	20	30	1766
5	5754	2340	40,7	454	352	461	8	19	1046
6	17173	7019	40,9	2757	1999	433	15	57	1758
7	7982	3624	45,4	1999	1003	84	9	24	505
8	6436	2485	38,6	1158	710	115	7	10	485
Stadt	74375	29177	39,2	11294	7023	2878	85	214	7683

Wahl des Großen Stadtrates vom 15. März 1931

Bevölkerung, Stimmberechtigte, Stimmbeteiligung und Art der Wahlzettel

188 Wahlkreise	Zahl der Vertreter	Wohnbevölkerung anfangs März 1931	Zahl der Stimmberechtigten		Eingelegte Wahlzettel mit Kontrollstempel		Von den Wahlzetteln mit Kontrollstempel waren		
			absolut	% der Bevölkerung	absolut	% der Wahlberechtigten	gültig	ungültig	gültig in %
1	11	21 861	6233	28,5	4218	67,7	4148	70	98,3
2	11	21 817	6210	28,5	4723	76,1	4669	54	98,9
3	19	38 691	11474	29,7	8980	78,3	8873	107	98,8
4	19	38 652	12088	31,3	9013	74,6	8844	169	98,1
5	9	17 522	5753	32,8	4567	79,4	4439	128	97,2
6	29	56 715	16878	29,8	12876	76,3	12764	112	99,1
7	15	30 943	7914	25,6	6022	76,1	5959	63	99,0
8	12	23 647	6396	27,0	4838	75,6	4784	54	98,9
Stadt	125	249 848	72946	29,2	55237	75,7	54480	757	98,6

Art der gültigen Wahlzettel

189 Wahlkreise	Gültige Wahlzettel überhaupt	Parteilisten				Freie Listen
		unverändert	verändert in der Partei	panaschiert	Parteilisten überhaupt	
Absolute Zahlen						
1	4148	3498	332	145	3975	173
2	4669	4008	276	235	4519	150
3	8873	8178	333	183	8694	179
4	8844	8091	418	147	8656	188
5	4439	4116	125	68	4309	130
6	12764	10949	904	705	12558	206
7	5959	5060	458	281	5799	160
8	4784	4243	258	151	4652	132
Stadt	54480	48143	3104	1915	53162	1318
Prozentzahlen						
1	100	84,3	8,0	3,5	95,8	4,2
2	100	85,9	5,9	5,0	96,8	3,2
3	100	92,2	3,7	2,1	98,0	2,0
4	100	91,5	4,7	1,7	97,9	2,1
5	100	92,7	2,8	1,6	97,1	2,9
6	100	85,8	7,1	5,5	98,4	1,6
7	100	84,9	7,7	4,7	97,3	2,7
8	100	88,7	5,4	3,1	97,2	2,8
Stadt	100	88,4	5,7	3,5	97,6	2,4

Aus der Gesamtstimmenzahl berechnete Parteistärke 1931

190	1.	2.	3.	4.	5.	6.	Alle Parteien
Wahlkreise	Evangelische Volkspartei	Christlich-sozial	Kommunistisch	Sozialdemokratisch	Freisinnig	Demokratisch	
Aus der Stimmzahl berechnete Zahl der Parteizugehörigen							
1	113	390	296	1651	1393	280	4123
2	135	433	84	1562	2035	401	4650
3	221	895	698	5283	1134	604	8835
4	201	910	917	5467	881	426	8802
5	76	416	460	3014	255	202	4423
6	433	1274	455	5451	3552	1554	12719
7	276	604	92	1473	2796	689	5930
8	195	410	153	1795	1755	460	4768
Stadt	1650	5332	3155	25696	13801	4616	54250
Prozentuale Verteilung jeder Partei auf die Wahlkreise							
1	6,8	7,3	9,4	6,4	10,1	6,1	7,6
2	8,2	8,1	2,7	6,1	14,8	8,7	8,6
3	13,4	16,8	22,1	20,6	8,2	13,1	16,3
4	12,2	17,1	29,1	21,3	6,4	9,2	16,2
5	4,6	7,8	14,6	11,7	1,8	4,4	8,2
6	26,3	23,9	14,4	21,2	25,7	33,6	23,4
7	16,7	11,3	2,9	5,7	20,3	14,9	10,9
8	11,8	7,7	4,8	7,0	12,7	10,0	8,8
Stadt	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Prozentuales Stärkeverhältnis der Parteien nach Wahlkreisen							
1	2,7	9,5	7,2	40,0	33,8	6,8	100
2	2,9	9,3	1,8	33,6	43,8	8,6	100
3	2,5	10,1	7,9	59,8	12,9	6,8	100
4	2,3	10,4	10,4	62,1	10,0	4,8	100
5	1,7	9,4	10,4	68,1	5,8	4,6	100
6	3,4	10,0	3,6	42,9	27,9	12,2	100
7	4,7	10,2	1,5	24,8	47,2	11,6	100
8	4,1	8,6	3,2	37,7	36,8	9,6	100
Stadt	3,0	9,8	5,8	47,4	25,5	8,5	100

Verteilung der Mandate auf die Parteien 1931

191	Wahlkreise	1. Evang. Volks- partei	2. Christ- lich- soziale	3. Kom- muni- sten	4. Sozial- demo- kraten	5. Frei- sinnige	6. Demo- kraten	Alle Par- teien
1	Altstadt	—	1	1	5	4	—	11
2	Enge	—	1	—	4	5	1	11
3	Wiedikon	—	2	1	13	2	1	19
4	Außersihl	—	2	2	12	2	1	19
5	Industriequartier	—	—	1	7	1	—	9
6	Unterstraß	1	3	1	13	8	3	29
7	Hottingen	—	1	—	4	8	2	15
8	Riesbach	—	1	—	5	5	1	12
Ganze Stadt		1	11	6	63	35	9	125

Die Gewählten nach Alter und Parteistellung 1931

192	Annäherndes Alter	1. Evang. Volks- partei	2. Christ- lich- soziale	3. Kom- muni- sten	4. Sozial- demo- kraten	5. Frei- sinnige	6. Demo- kraten	Alle Par- teien
	70 u. mehr Jahre	—	1	—	2	—	—	3
	60—69 Jahre	—	—	—	8	6	1	15
	50—59 «	1	3	1	18	16	4	43
	40—49 «	—	5	2	24	5	3	39
	30—39 «	—	2	3	9	7	1	22
	unter 30 «	—	—	—	2	1	—	3
Zusammen		1	11	6	63	35	9	125

Die Gewählten nach Beruf und Parteistellung 1931

193	Berufe	1. Evang. Volks- partei	2. Christ- lich- soziale	3. Kom- muni- sten	4. Sozial- demo- kraten	5. Frei- sinnige	6. Demo- kraten	Alle Par- teien
	Selbständige in Landwirtschaft, Gewerbe und Handel	—	—	—	2	23	1	26
	Anwälte, Ärzte, Apotheker	—	4	—	1	2	1	8
	Redaktoren	—	3	1	3	2	1	10
	Gerichtsbeamte	—	2	—	11	2	—	15
	Lehrer, Professoren	—	—	—	6	3	1	10
	Öffentl. Angestellte u. Arbeiter	—	1	1	15	—	3	20
	Privatangestellte	1	1	—	3	—	1	6
	Verbands- und Parteisekretäre	—	—	1	8	3	1	13
	Arbeiter in Gewerbe u. Handel	—	—	3	14	—	—	17
Zusammen		1	11	6	63	35	9	125

Erneuerungswahl des Stadtrates am 15. März 1931

Wahlbeteiligung – Gültige und ungültige Wahlzettel

194 Stadtkreise	Stimm- berechtigte	Eingelegte Wahlzettel				Wahlbeteiligung in %	
		gültig	un- gültig	leer	im ganzen	einschl. leere Zettel	ohne leere Zettel
1	6233	3913	68	315	4296	68,9	63,9
2	6210	4266	63	194	4523	72,8	69,7
3	11474	8033	79	540	8652	75,4	70,7
4	12088	7818	113	651	8582	71,0	65,6
5	5753	3839	92	316	4247	73,8	68,3
6	16878	11661	156	620	12437	73,7	70,0
7	7914	5480	69	259	5808	73,4	70,1
8	6396	4221	80	314	4615	72,2	67,2
Stadt	72946	49231	720	3209	53160	72,9	68,5

Art der Stimmabgabe – Zahl der Stimmen

195 Stadt- kreise	Stimmen der gültigen Zettel		Stimmen der un- gültigen u. leeren Zettel	Stimmen aller einge- legten Zettel	Un- gültige Stim- men, leere Linien	Stim- men der Gewähl- ten	Stimmen der Nichtgewählten		
	gültige	un- gültige u. leere					Dr. Maag	9 Kommun- isten	Verein- zelte
1	19567	15650	3447	38664	19097	16505	848	1558	656
2	20521	17873	2313	40707	20186	18671	1154	387	309
3	41574	30723	5571	77868	36294	35571	1370	4095	538
4	40735	29627	6876	77238	36503	33991	1092	4934	718
5	20108	14443	3672	38223	18115	16877	412	2319	500
6	58212	46737	6984	111933	53721	51440	3292	2524	956
7	25871	23449	2952	52272	26401	23295	1809	376	391
8	20478	17511	3546	41535	21057	18305	1085	600	488
Stadt	247066	196013	35361	478440	231374	214655	11062	16793	4556

Stimmen der am 15. März 1931 gewählten Mitglieder des Stadtrates

196 Stadt- kreise	Dr. Klöti	Bau- mann	Kauf- mann	Briner	Gschwend	Ribi	Kruck	Dr. Hunger- bühler	Dr. Häber- lin
1	2168	1879	1849	1843	1831	1768	1759	1747	1661
2	2009	1665	1643	1615	1601	2581	2563	2560	2434
3	5752	5328	5267	5233	5217	2351	2217	2198	2008
4	5824	5409	5330	5320	5292	1803	1732	1730	1551
5	3049	2860	2826	2818	2809	659	655	634	567
6	6625	5688	5534	5536	5521	5805	5726	5667	5338
7	2044	1578	1515	1510	1508	3834	3847	3839	3620
8	2214	1893	1850	1839	1834	2192	2203	2187	2093
Stadt	29685	26300	25814	25714	25613	20993	20702	20562	19272

Erneuerungswahl des Stadtpräsidenten am 15. März 1931

197 Stadt- kreise	Stimm- beteiligung		Zahl der Stimmen					Prozentanteil		
	absolut	Prozent	Dr. Klöti	Müller	Ver- einzelt	Un- gültig	Leer	Dr. Klöti	Müller	Übrige
1	2409	38,6	2032	162	155	60	1887	84,4	6,7	8,9
2	2198	35,4	1901	45	189	63	2325	86,5	2,0	11,5
3	6176	53,8	5472	423	205	76	2476	88,6	6,8	4,6
4	6268	51,9	5458	514	184	112	2314	87,1	8,2	4,7
5	3292	57,3	2893	252	62	85	955	87,9	7,6	4,5
6	7273	43,1	6297	251	575	150	5164	86,6	3,4	10,0
7	2384	30,2	1912	42	367	63	3424	80,2	1,8	18,0
8	2403	37,7	2058	62	213	70	2212	85,6	2,6	11,8
Stadt	32403	44,5	28023	1751	1950	679	20757	86,5	5,4	8,1

Erneuerungswahl des Nationalrates am 25. Oktober 1931

Bevölkerung, Wahlberechtigte, Wähler und Wahlzettel

198 Stadtkreise	Wohn- bevöl- kerung	Zahl der Stimm- berechtigten		Eingelegte Wahlzettel		Von den Wahlzetteln waren			
		ab- solut	% der Bevöl- kerung	ab- solut	% der Berech- tigten	gültig	un- gültig	leer	gültig in %
1	21803	6475	29,7	4261	65,8	4184	37	40	98,2
2	22783	6839	30,0	4810	70,3	4766	27	17	99,1
3	40083	12087	30,2	8687	71,9	8557	59	71	98,5
4	39954	12892	32,3	9074	70,4	8926	68	80	98,4
5	17639	5854	33,2	4339	74,1	4264	17	58	98,3
6	57725	17418	30,2	12632	72,5	12477	74	81	98,8
7	31344	8094	25,8	5976	73,8	5922	18	36	99,1
8	23845	6490	27,2	4582	70,6	4520	26	36	98,6
Stadt	255176	76149	29,8	54361	71,4	53616	326	419	98,6

Aus der Gesamtstimmzahl berechnete Parteistärke (Parteistimmen)

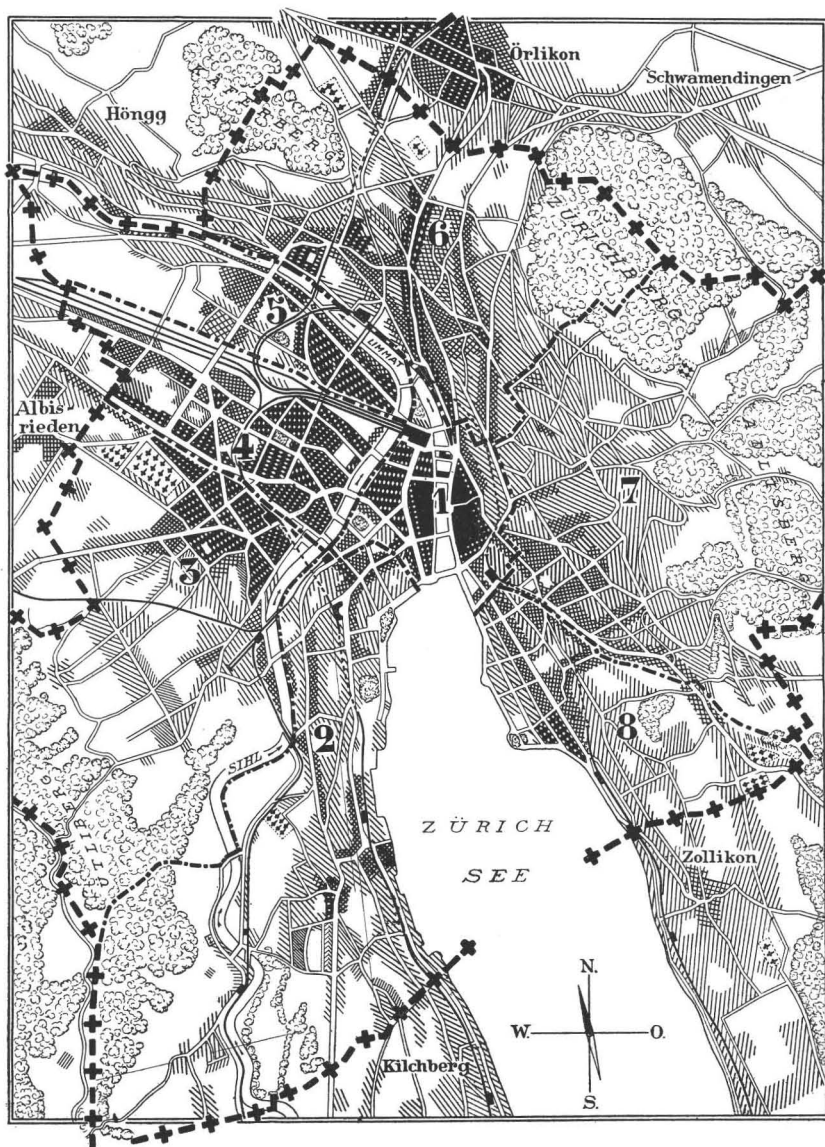
199 Stadtkreise										
	1. Demo- kraten	2. Bau- ern- partei	3. Frei- sinnige	4. Christ- lich- soziale	5. Evan- gelische Volks- partei	6. Sozial- demo- kraten	7. Kom- muni- sten	8. Eidg. Front	Zu- sam- men	
1	329	81	1091	405	121	1744	324	69	4164	
2	538	124	1736	368	170	1645	98	62	4741	
3	534	115	874	931	207	4970	828	66	8525	
4	414	83	735	913	199	5300	1185	65	8894	
5	143	30	256	369	93	2793	539	28	4251	
6	1536	275	2977	1263	457	5191	570	162	12431	
7	722	167	2560	587	277	1395	95	95	5898	
8	471	79	1394	424	190	1732	161	50	4501	
Ganze Stadt	absolut	4687	954	11623	5260	1714	24770	3800	597	53405
	Prozent	8,8	1,8	21,8	9,8	3,2	46,4	7,1	1,1	100

Kantonale und eidgenössische Abstimmungen 1931

200 Vorlagen Datum der Abstimmungen	Stimm- berech- tigte	Abgegebene Stimmen				Stimmende	
		Ja	Nein	Un- gültig	Leer	im ganzen	% der Berech- tigten
Kantonale Vorlagen:							
Kinderspital, Beitrag an Erweiterungsbau (8. Februar)	72270	34913	1372	15	1217	37517	51,9
Wahlgesetz, Abänderung (Stellvertretung, Listenverbindung) (8. Februar)	72270	17008	17811	17	2681	37517	51,9
Eingemeindung und Finanzausgleich (5. Juli) .	73703	27674	9279	26	1359	38338	52,0
Hauswirtschaftl. Fortbildungsschule, Gesetz (5. Juli)	73703	30087	5634	36	2581	38338	52,0
Anstalt Burghölzli, Ergänzungsarbeiten (5. Juli)	73703	32626	3460	24	2228	38338	52,0
Kranken-Anstalt Neumünster, Beitrag an den Neubau (6. Dezember) .	75165	40251	5014	35	3489	48789	64,9
Bezirkshauptorte, Gesetz (6. Dezember)	75165	33417	6962	37	8373	48789	64,9
Förderung d. Wohnungsbaues, Gesetz (6. Dez.)	75165	34486	9997	35	4271	48789	64,9
Eidgenössische Vorlagen:							
Ordensverbot, Verfassungsänderung (8. Febr.)	73503	23616	3647	97	3630	30990	42,2
Wahl des Nationalrates, Verfassungsänderung (15. März)	74137	20471	28184	28	2800	51483	69,4
Amts-dauer des Nationalrates, Verfassungsänderung (15. März)	74137	20366	28638	28	2451	51483	69,4
Alters- und Hinterbliebenen-Versicherung, Gesetz (6. Dezember) . . .	76706	30858	19050	44	1217	51169	66,7
Tabakbesteuerung, Gesetz (6. Dezember) . . .	76706	33289	16685	40	1155	51169	66,7

SCHLUSS DER JAHRESSTATISTIK 1931

Überbauung des Gebietes der Stadt Zürich



Die Zahlen 1—8 bezeichnen die Stadtkreise
Die Schraffur deutet die Dichte der Bebauung auf Ende 1931 an

Vergleichende Übersichten

BEVÖLKERUNG

Bevölkerungsentwicklung auf dem heutigen

1* Jahre	Altstadt Zürich Kreis 1	Wollishofen 2	Enge Leimbach 2	Wiedikon 3	Ausser- sihl 4 u. 5	Wipkingen 6	Unter- straß 6
1357	6000- 7200	*	*	*	*	*	*
1376	5250- 6250	*	*	*	*	*	*
1408	5250- 6100	340-420		165-205		125-155	185-225
1444	3800- 4350	*	*	*	*	*	*
1467	4540- 4960	300-335		110-120		125-140	125-130
1529	4615- 5540	450-550		245-305		215-265	145-175
1637	8621	348	499	415	34	207	219 ¹⁾
1671	9311- 9871	526	609	696	60	313	278
1682	10797-11421	539 ²⁾	735	687	55	394	315
1771	10574 ³⁾	608	710	1275		476	478
1799	10000 ⁴⁾	587	788	559	702	511	365
1812	9715	592	760	760	520	550	490
1833	10936 ⁵⁾	823	1348	1100 ⁶⁾	955	671	1700
1836	14243	947	1657	1341	1448	959	1236
1850	17040	988	2277	1409	1881	887	1324
1860	19758	1075	2661	2122	2597	1182	1944
1870	20760	1099	3284	2859	7483	1401	2787
1880	24453	1391	4479	3886	14017	1933	3277
1888	27644	1650	5109	4681	19767	2391	4172
1894	28099	2413	6994	8929	30248	3432	5381
1900	25920	3154	10286	18355	40546	4512	6572
1910	25502	4436	10946	27484	52089	8901	9151
1920	23461	5295	11126	31040	51618	11661	12822
1930	21824	9067	12652	38716	56384	20896	21102
1931	21970	24061		39885	58186	7)	58438 ⁸⁾

1) Fehlende Zählung 1637 durch diejenige von 1634 ersetzt — 2) Wollishofen: 1684 — 3) Altstadt Zürich: 1769 — 4) Amtl. Schätzung — 5) Unter Annahme der rohen Schätzung für Wiedikon berechnet — 6) Roh geschätzt — 7) Unter Unterstraß — 8) Einschl. Wipkingen und Oberstraß - heutiger Kreis 6

Gebiet der Stadt Zürich seit dem 14. Jahrhundert

Ober- straß 6	Flun- tern 7	Hot- tingen 7	Hirs- landen 7	Ries- bach 8	Vororte Kreise 2-8	Heutiges Stadtgebiet Kreise 1-8	Jahre
*	*	*	*	*	*	*	1357
*	*	*	*	*	*	*	1376
385-475		135-165	160-190	195-235	1690-2070	6940- 8170	1408
*	*	*	*	*	*	*	1444
140-165	150-180	115-135	110-140	210-240	1385-1585	5925- 6545	1467
195-235	195-235	155-185	295-365	315-385	2210-2700	6825- 8240	1529
228 ¹⁾	319		1190 ²⁾		3459	12080	1637
343	426	448	469	611	4779	14090-14650	1671
389	435	555	558	680	5342	16139-16763	1682
480	580	930	980	966	7483	18057	1771
480	571	894	918	868	7243	17243	1799
480	750		2250		7152	16867	1812
685	900		4000		12182	23118	1833
995	1027	2085	1352	1992	15039	29282	1836
1183	1462	2548	1404	3063	18426	35466	1850
2107	2022	3126	1791	4575	25202	44960	1860
2685	2918	4168	2397	6816	37897	58657	1870
3311	3271	5931	3134	9256	53886	78339	1880
4201	3328	6949	3634	10603	66485	94129	1888
4951	3585	8375	4548	14102	92958	121057	1894
6260	3984	9783	5408	15923	124783	150703	1900
9244	5105	12192	6881	18802	165231	190733	1910
12684	5489	14138	6359	21468	183700	207161	1920
14422	7237	14538	9362	23620	227996	249820	1930
³⁾		31682		23618	235870	257840	1931

1) Fehlende Zählung 1637 durch diejenige von 1634 ersetzt — 2) Angabe Wasers, Unterlage fehlt — 3) Unter Unterstraß
 Die Ziffern im Kopf der Tabelle bezeichnen die heutigen acht Stadtkreise — Vergl. „Zürichs Bevölkerung seit 1400“, Statistik der Stadt Zürich, Heft 35 — auch die Fußnote Seite 6*

Wohnbevölkerung nach Stadtkreisen 1836 bis 1931

I bis V: alte Stadtkreise * I bis 8: neue Stadtkreise

2* Jahre	I		II		III			IV		V		Stadt
1836	14243	2604	2789			3190		6456		29282		
1850	17040	3265	3290			3394		8477		35466		
1860	19758	3736	4719			5233		11514		44960		
1870	20760	4383	10342			6873		16299		58657		
1880	24453	5870	17903			8521		21592		78339		
1888	27644	6759	24448			10764		24514		94129		
1894	28099	9407	39177			13764		30610		121057		
1900	25920	13440	58901			17344		35098		150703		
1910	25502	15382	79573			27296		42980		190733		
1920	23461	16421	82658			37167		47454		207161		
1930	21824	21719	95100			56420		54757		249820		
1931	21970	24061	98071			58438		55300		257840		
	1	2	3	4	5	6	7	8				
1910	25502	15382	26861	36457	16255	27726	22013	20537	190733			
1920	23461	16421	31040	35612	16006	37167	25986	21468	207161			
1930	21824	21719	38716	38771	17613	56420	31137	23620	249820			
1931	21970	24061	39885	40812	17374	58438	31682	23618	257840			

Infolge kleineren Grenzregulierungen im Jahre 1912 stimmen die Zahlen für 1910 nach der alten und nach der neuen Stadtkreiseinteilung nicht durchwegs überein

Bevölkerungsdichte nach Stadtkreisen 1836 bis 1931

Bewohner auf den Hektar heutiger Bodenfläche (ohne öffentliche Gewässer)

3* Jahre	I		II		III			IV		V		Stadt
1836	94	3	2			5		5		7		
1850	112	4	2			5		6		8		
1860	130	4	4			7		9		10		
1870	137	5	8			10		12		13		
1880	161	7	13			12		16		18		
1888	182	8	18			15		18		21		
1894	185	11	29			19		23		27		
1900	171	15	44			25		26		34		
1910	168	18	60			39		32		43		
1920	154	19	62			53		35		47		
1930	144	25	71			80		41		57		
1931	145	28	73			83		41		58		
	1	2	3	4	5	6	7	8				
1910	168	18	33	138	65	39	21	69	43			
1920	154	19	38	135	64	53	25	72	47			
1930	144	25	47	147	70	80	30	79	57			
1931	145	28	48	155	69	83	30	79	58			

Stadtkreisbildung aus den früheren Gemeinden vergl. Seite 2* und 3*
Die Flächenangaben für die Stadtkreise finden sich in Tabelle 80 auf Seite 48

Geschlechtsverhältnis in der Bevölkerung 1836 bis 1931

4* Jahre	Grundzahlen			Promille der Gesamtbevölkerung		Frauen auf 1000 Männer
	Männliche Bevölkerung	Weibliche Bevölkerung	Zusammen	Männliche Bevölkerung	Weibliche Bevölkerung	
1836	15 057	14 325	29 382	512	488	951
1850	17 070	18 501	35 571	480	520	1084
1860	21 904	23 165	45 069	486	514	1058
1870	28 559	30 728	59 287	482	518	1076
1880	37 692	41 702	79 394	475	525	1106
1888	44 712	50 549	95 261	469	531	1131
1894	60 051	61 006	121 057	496	504	1016
1900	71 518	79 185	150 703	475	525	1107
1910	92 824	97 909	190 733	487	513	1055
1920	94 175	112 986	207 161	455	545	1200
1930	114 742	135 078	249 820	459	541	1177
1931	117 652	140 188	257 840	456	544	1192

Gliederung nach dem Familienstand 1850 bis 1930

5* Jahre	Grundzahlen				Promille der Bevölkerung			
	ledig	verheiratet	geschieden	verwitwet	ledig	verheiratet	geschieden	verwitwet
1850	21 657	11550		2364	609	325		66
1860	27 932	14452		2685	620	321		59
1870	35 440	19 662	488	3697	598	332	8	62
1880	46 744	27 289	661	4700	589	344	8	59
1894	72 925	40 615	927	6590	602	336	8	54
1900	88 379	52 964	1355	8005	587	351	9	53
1910	111 611	67 169	2259	9694	585	352	12	51
1920	113 256	78 608	3439	11858	547	379	17	57
1930	126 467	103 903	5608	13842	506	416	23	55

Altersumschichtung der Bevölkerung 1880 bis 1931

6* Jahre	Zahl der Personen in den (annähernden) Altersjahren			Von 1000 Einwohnern standen in den Altersjahren		
	unter 15	15-59	60 u. mehr	unter 15	15-59	60 u. mehr
1880	20 921	53 711	4 762	263	677	60
1894	30 345	83 803	6 909	251	692	57
1900	40 616	101 261	8 826	270	672	58
1910	47 256	131 964	11 513	248	692	60
1920	40 062	151 604	15 495	193	732	75
1930	39 110	188 364	22 346	157	754	89
1931	40 791	193 855	23 194	158	752	90

Vergleiche Anmerkung Seite 6*

Zürichs Bevölkerung nach Heimatgruppen 1836 bis 1931

7* Jahre	Grundzahlen						Von 1000 Einwohnern waren		
	Stadt Zürcher	Übrige Zürcher	Übrige Schwei- zer	Schweizer überhaupt	Aus- länder	Zusammen	Zür- cher	Übrige Schwei- zer	Aus- länder
1836		22 984	3 148	26 132	3 250	29 382	782	107	111
1850		28 118	4 289	32 407	3 164	35 571	790	121	89
1860		32 539	6 948	39 487	5 582	45 069	722	154	124
1870		38 148	11 578	49 726	9 561	59 287	644	195	161
1880		45 122	18 099	63 221	16 173	79 394	568	228	204
1888	24 509	26 300	22 393	73 202	20 927	94 129	540	238	222
1894	28 080	26 870	32 276	87 226	33 831	121 057	454	267	279
1900	30 891	30 864	45 187	106 942	43 761	150 703	410	300	290
1910	39 100	29 094	58 152	126 346	64 387	190 733	357	305	338
1920	55 079	31 209	75 296	161 584	45 577	207 161	417	363	220
1930	67 665	35 109	108 143	210 917	38 903	249 820	411	433	156
1931	70 352	36 391	113 090	219 833	38 007	257 840	414	439	147

Vergleiche Anmerkung unten

Änderungen in der Gebürtigkeit der Bevölkerung 1860–1930

8* Jahre	Grundzahlen						Promille		
	Stadt Zürich	Übriger Kanton	Übrige Schweiz	Schweiz	Ausland	Zusam- men	Kanton Zürich	Übrige Schweiz	Aus- land
1860		33316	6186	39502	5567	45069	739	137	124
1888	33853	22024	20426	76303	17826	94129	594	217	189
1894	39565	23557	28970	92092	28965	121057	522	239	239
1900	51156	26058	38049	115263	35440	150703	512	253	235
1910	64496	27174	46399	138069	52664	190733	481	243	276
1920	71486	29314	60797	161597	45564	207161	487	293	220
1930	82388	32792	87976	203156	46664	249820	461	352	187

Vergleiche Anmerkung unten

Die Angaben für die Jahre 1836 bis 1930 in den Tabellen 1* bis 12* sind Ergebnisse der eidgenössischen Volkszählungen, ausgenommen die für 1894, denen die stadtzürcherische Zählung vom 1. Juni 1894 zugrunde liegt. Die eidgenössischen Volkszählungen fanden statt 9.—11. Mai 1836, 18.—23. März 1850, 10. Dezember 1860, sonst am 1. Dezember. Die Zahlen beziehen sich auf die Wohnbevölkerung, nur 1870 und 1880 in den Tabellen 4* bis 9* und 1888 in Tabelle 4* auf die ortsanwesende Bevölkerung. In den Tabellen 4* bis 9* ist 1836 bis 1880 die nicht eingemeindete Ortschaft Oberleimbach inbegriffen. 1931 nach Fortschreibung. — Vergleiche übrigens: «Zürichs Bevölkerung seit 1400», Statistik der Stadt Zürich, Heft 35

Konfessionelle Mischung 1850 bis 1930

9* Jahre	Grundzahlen				Promille der Bevölkerung			
	Prote- stanten	Katho- liken	Israe- liten	andere od. keine Konfess.	Prote- stanten	Katho- liken	Israe- liten	andere od. keine Konfess.
1850	32 850	2 665	56	—	923	75	2	—
1860	40 087	4 577		405	889	102		9
1870	49 290	8 471		1526	831	143		26
1880	62 010	15 155	682	1547	781	191	9	19
1888	70 970	20 571	1221	1367	754	218	13	15
1894	83 236	33 633	1638	2550	688	278	13	21
1900	102 847	43 522	2713	1621	682	289	18	11
1910	121 724	59 102	5212	4695	638	310	27	25
1920	134 580	60 116	6662	5803	650	290	32	28
1930	160 552	75 179	5728	8361	643	301	23	33

Vergleiche Anmerkung Seite 6*

Berufsgliederung 1888 bis 1920: Ernährte

10*	Berufsklassen	1888	1900	1910	1920
	Urproduktion	4 092	3 614	3 389	3 619
	Industrie	44 709	70 070	87 450	88 159
	Handel	18 908	33 261	43 841	53 560
	Verkehr	7 851	13 228	17 450	20 290
	Öffentl. Verwaltung, Freie Berufe . .	7 639	13 367	17 922	23 240
	Persönl. Dienste, Unbestimmte Berufe	1 495	3 310	3 032	3 128
	Personen ohne Beruf	9 435	13 853	17 649	15 165
	Zusammen	94 129	150 703	190 733	207 161

Wohnbevölkerung; vergleiche Anmerkung Seite 6*

Berufsgliederung 1888 bis 1920: Berufstätige

11*	Berufsklassen	1888	1900	1910	1920
	Urproduktion	1 956	1 750	1 677	1 746
	Industrie	21 609	34 019	46 945	48 019
	Handel	8 208	16 917	23 865	29 604
	Verkehr	2 829	5 206	6 982	8 653
	Öffentl. Verwaltung, Freie Berufe . .	2 965	5 870	8 124	11 629
	Persönl. Dienste, Unbestimmte Berufe	821	2 378	2 166	2 424
	Personen ohne Beruf	2 143	4 815	6 417	4 857
	Zusammen	40 531	70 955	96 176	106 932

Wohnbevölkerung; vergleiche Anmerkung Seite 6*

Veränderungen im Altersaufbau seit 1900

Altersklassen nach den Volkszählungen vom
1. Dezember 1900, 1910, 1920 und 1930

12* Annähernde Altersjahre	Grundzahlen				Promille			
	1900	1910	1920	1930	1900	1910	1920	1930
Männliches Geschlecht								
80 u. m.	116	158	246	345	2	2	3	3
75-79	272	345	489	685	4	4	5	6
70-74	560	742	897	1383	8	8	10	12
65-69	942	1317	1671	2463	13	14	18	22
60-64	1518	1867	2725	3912	21	20	29	34
55-59	2195	2705	3885	5551	31	29	41	48
50-54	2705	3782	5405	7077	38	41	57	62
45-49	3555	4890	6674	7702	50	53	71	67
40-44	4447	6212	7796	8163	62	67	83	71
35-39	5579	7713	7917	9538	78	83	84	83
30-34	6803	9305	8112	11712	95	100	86	102
25-29	8192	10152	9022	13818	115	109	96	121
20-24	7796	10662	10629	14141	109	115	113	123
15-19	6468	9177	8729	8563	90	99	93	75
10-14	5157	7609	7584	5903	72	82	80	51
5- 9	6542	7976	6731	6663	91	86	71	58
1- 4	6666	6456	4359	5612	93	69	46	49
unter 1	2005	1756	1304	1511	28	19	14	13
Zusammen	71518	92824	94175	114742	1000	1000	1000	1000
Weibliches Geschlecht								
80 u. m.	237	322	519	752	3	3	5	6
75-79	513	647	917	1233	6	7	8	9
70-74	980	1273	1716	2490	12	13	15	18
65-69	1496	2041	2523	3697	19	21	22	27
60-64	2126	2706	3792	5386	27	28	33	40
55-59	2819	3393	4839	6773	36	35	43	50
50-54	3319	4506	6368	8403	42	46	56	62
45-49	3893	5408	7528	9134	49	55	67	68
40-44	4944	6756	9028	10198	62	69	80	76
35-39	5883	7941	9487	12216	74	81	84	90
30-34	7396	9434	10646	14324	94	96	94	106
25-29	8813	10228	12553	15772	111	104	111	117
20-24	9674	10918	13055	15579	122	112	116	115
15-19	6686	8645	9931	9700	85	88	88	72
10-14	5369	7773	7740	5892	68	79	69	44
5- 9	6552	8002	6769	6613	83	82	60	49
1- 4	6565	6273	4324	5451	83	64	38	40
unter 1	1920	1643	1251	1465	24	17	11	11
Zusammen	79185	97909	112986	135078	1000	1000	1000	1000

Altersaufbau 1910 bis 1930 verglichen mit 1900

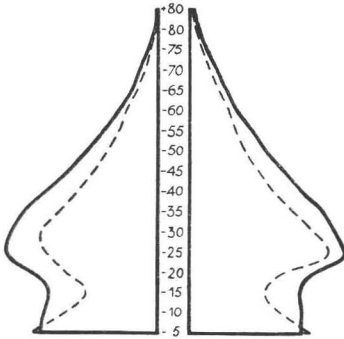
1900: punktierte Linie

GRUNDZAHLEN

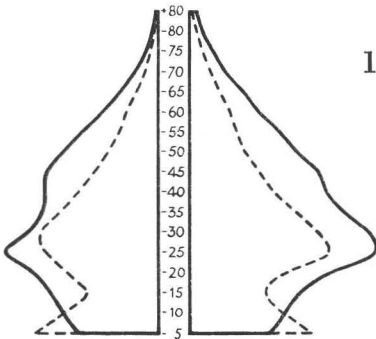
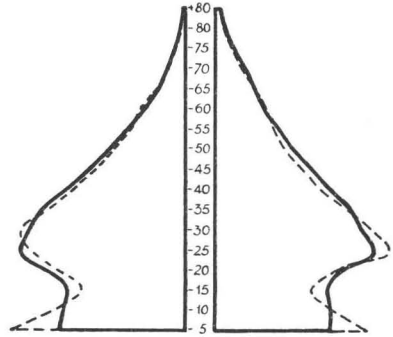
Männliches Geschlecht Weibliches Geschlecht

PROMILLE ZAHLEN*)

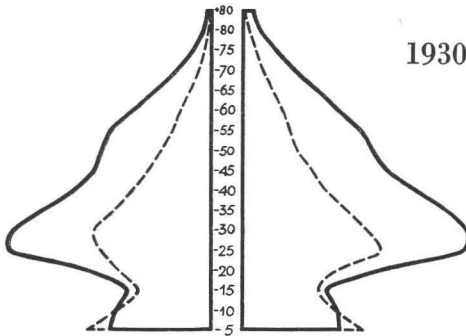
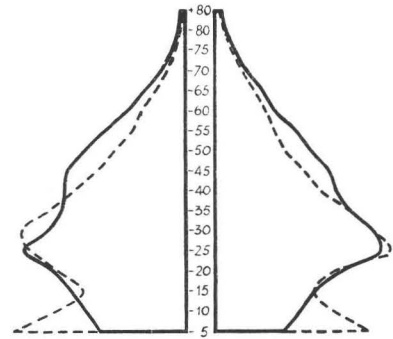
Männliches Geschlecht Weibliches Geschlecht



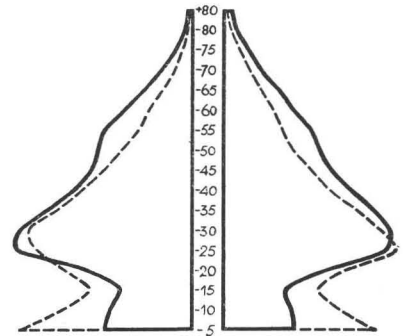
1910



1920



1930



*) Auf 1000 Personen jeden Geschlechtes berechnet

Bevölkerungsentwicklung im alten und neuen Stadtgebiet 1408 bis 1931

Grundzahlen, Bevölkerungsdichte und Prozentanteil

13* Jahre	Einwohnerzahl			Bewohner auf den km ²			Prozentanteile	
	Zürich Altstadt	Vororte Kreise 2-8	Heutiges Stadtgebiet	Zürich Altstadt	Vororte Kreise 2-8	Heutiges Stadt- gebiet	Zürich Alt- stadt	Vororte Kreise 2-8
1408	5250-6100	1690-2070	6940-8170	3450-4010	40-50	160-190	75	25
1637	8 621	3 459	12 080	5 670	80	270	71,4	28,6
1799	10 000	7 243	17 243	6 580	170	390	58,0	42,0
1836 ¹⁾	14 243	15 039	29 282	9 370	350	660	48,6	51,4
1850 ²⁾	17 040	18 426	35 466	11 210	430	800	48,0	52,0
1860 ³⁾	19 758	25 202	44 960	13 000	590	1020	43,9	56,1
1870	20 760	37 897	58 657	13 660	890	1330	35,4	64,6
1880	24 453	53 886	78 339	16 090	1260	1780	31,2	68,8
1888	27 644	66 485	94 129	18 190	1560	2130	29,4	70,6
1894 ⁴⁾	28 099	92 958	121 057	18 490	2180	2740	23,2	76,8
1900	25 920	124 783	150 703	17 050	2930	3410	17,2	82,8
1910	25 502	165 231	190 733	16 780	3880	4320	13,4	86,6
1920	23 461	183 700	207 161	15 430	4310	4690	11,3	88,7
1930	21 824	227 996	249 820	14 360	5350	5660	8,7	91,3
1931	21 970	235 870	257 840	14 450	5530	5840	8,5	91,5

1) 9.-11. Mai — 2) 18.-23. März — 3) 10. Dezember — 4) 1. Juni. — Die übrigen Zählungen von 1870 bis 1930 fanden am 1. Dezember statt. 1931 Fortschreibung auf Jahresende

Jahresdurchschnittliche Zunahme der Bevölkerung

14* Jahre	Absolute Zunahme			Zunahme in Promille ¹⁾			Prozentanteile von	
	Zürich Altstadt	Vororte Kreise 2-8	Heutiges Stadt- gebiet	Zürich Altstadt	Vororte Kreise 2-8	Heutiges Stadt- gebiet	Gebur- tenüber- schuß	Mehr- zuzug
1408-1799	10-12	13-14	23-26	1,3-1,6	3,2-3,7	1,9-2,3	*	*
1799-1836	114	211	325	9,6	19,9	14,4	*	*
1836-1850	202	245	447	13,8	15,6	14,7	*	*
1850-1860	255	636	891	14,0	29,8	22,5	*	*
1860-1870	100	1270	1370	5,0	41,6	26,9	*	*
1870-1880	369	1599	1968	16,5	35,8	29,3	*	*
1880-1888	399	1575	1974	15,4	26,6	23,2	36,5	63,5
1888-1894	83	4813	4896	3,0	62,8	46,8	19,7	80,3
1894-1900	-335	4896	4561	-12,4	46,3	34,3	46,7	53,3
1900-1910	- 42	4045	4003	- 1,6	28,5	23,8	50,5	49,5
1910-1920	-204	1847	1643	- 8,3	10,6	8,3	60,2	39,8
1920-1930	-164	4430	4266	- 7,2	21,8	18,9	18,3	81,7
1931	135	7268	7403	6,2	31,9	29,5	11,0	89,0

1) Geometrische Progression

Angaben für die einzelnen Jahre 1893 bis 1931 in Tab. 17*, 18*, 45*, 46* u. 57*

Natürliche Bevölkerungsbewegung 1876/80 bis 1931

Grundzahlen

15*	Jahres- mittel	Geborene			Gestorbene			1 Jahr Über- lebende	Gebur- ten- über- schuß
		über- haupt	tot	lebend	unter 1 Jahr	1 Jahr u. mehr	über- haupt		
1876/80	2496	124	2372	513	1188	1701	1859	671	
1881/85	2635	133	2502	494	1310	1804	2008	698	
1886/90	2655	121	2534	388	1384	1772	2146	762	
1891/95	3452	148	3304	504	1540	2044	2800	1260	
1896/00	4970	192	4778	782	1716	2498	3996	2280	
1901/05	4694	166	4528	607	1754	2361	3921	2167	
1906/10	4292	152	4140	436	1831	2267	3704	1873	
1911/15	3872	141	3731	320	1859	2179	3411	1552	
1916/20	2924	106	2818	182	2210	2392	2636	426	
1921/25	2919	88	2831	144	1919	2063	2687	768	
1926/30	3133	74	3059	127	2128	2255	2932	804	
1927	2923	70	2853	111	2112	2223	2742	630	
1928	3028	70	2958	126	2149	2275	2832	683	
1929	3280	84	3196	147	2313	2460	3049	736	
1930	3506	70	3436	153	2116	2269	3283	1167	
1931	3411	72	3339	149	2383	2532	3190	807	

Verhältniszahlen

Auf 1000 Personen der mittleren Bevölkerung

16*	Jahres- mittel	Geborene			Gestorbene			1 Jahr Über- lebende	Gebur- ten- über- schuß
		über- haupt	tot	lebend	unter 1 Jahr	1 Jahr u. mehr	über- haupt		
1876/80	33,93	1,69	32,24	6,97	16,14	23,11	25,27	9,13	
1881/85	31,58	1,59	29,99	5,92	15,70	21,62	24,07	8,37	
1886/90	28,29	1,29	27,00	4,13	14,75	18,88	22,87	8,12	
1891/95	30,33	1,30	29,03	4,43	13,53	17,96	24,60	11,07	
1896/00	34,10	1,32	32,78	5,36	11,78	17,14	27,42	15,64	
1901/05	29,90	1,06	28,84	3,87	11,17	15,04	24,97	13,80	
1906/10	23,90	0,85	23,05	2,43	10,19	12,62	20,62	10,43	
1911/15	19,56	0,71	18,85	1,62	9,39	11,01	17,23	7,84	
1916/20	14,04	0,51	13,53	0,87	10,61	11,48	12,66	2,05	
1921/25	14,33	0,43	13,90	0,71	9,42	10,13	13,19	3,77	
1926/30	13,75	0,32	13,43	0,56	9,34	9,90	12,87	3,53	
1927	13,40	0,32	13,08	0,51	9,68	10,19	12,57	2,89	
1928	13,40	0,31	13,09	0,56	9,51	10,07	12,53	3,02	
1929	13,89	0,36	13,53	0,62	9,79	10,41	12,91	3,12	
1930	14,28	0,29	13,99	0,62	8,62	9,24	13,37	4,75	
1931	13,42	0,28	13,14	0,60	9,40	10,00	12,54	3,14	

Angaben über Geborene, Gestorbene und Geburtenüberschuß für die einzelnen Jahre 1893 bis 1931 in Tabellen 17*, 18*, 27* und 38* bis 43*

Entwicklung der Wohnbevölkerung Zürichs Grundzahlen

17* Jahre Jahres- mittel	Hei- raten	Natürliche Bewegung			Wanderungen			Gesamt- zu- nahme	Jahresend- bevölke- rung
		Lebend- geborene	Gestor- bene	Mehr- geborene	Zu- züge	Weg- züge	Mehr- zuzüge		
1893	1304	3291	2056	1235	27096	18703	8393	9628	117 044
1894	1390	3578	2067	1511	26493	20637	5856	7367	124 411
1895	1552	3800	2243	1557	31451	24934	6517	8074	132 485
1896	1671	4458	2285	2173	37342	32548	4794	6967	139 452
1897	1766	4613	2379	2234	39587	35016	4571	6805	146 257
1898	1816	4834	2621	2213	38975	37664	1311	3524	149 781
1899	1756	5084	2382	2702	36890	38148	- 1258	1444	151 225
1900	1591	4902	2821	2081	33184	35943	- 2759	- 678	150 547
1901	1506	4930	2298	2632	29558	32436	- 2878	- 246	150 301
1902	1429	4637	2435	2202	31919	30681	1238	3440	153 741
1903	1417	4373	2330	2043	35402	32467	2935	4978	158 719
1904	1500	4383	2346	2037	37591	34287	3304	5341	164 060
1905	1676	4315	2396	1919	39979	37081	2898	4817	168 877
1906	1683	4314	2323	1991	44471	42056	2415	4406	173 283
1907	1690	4087	2240	1847	46050	43281	2769	4616	177 899
1908	1877	4246	2372	1874	45057	44108	949	2823	180 722
1909	1831	4068	2186	1882	45591	43154	2437	4319	185 041
1910	1810	3987	2217	1770	49291	46010	3281	5051	190 092
1911	1925	4086	2292	1794	53149	49510	3639	5433	195 525
1912	1995	4133	2224	1909	49382	46354	3028	4937	200 462
1913	1889	3966	2239	1727	46402	47959	- 1557	170	200 632
1914	1642	3541	2139	1402	46329	52496	- 6167	- 4765	195 867
1915	1169	2929	2002	927	39628	36696	2932	3859	199 726
1916	1470	2749	2097	652	40731	35036	5695	6347	206 073
1917	1597	2757	2187	570	44819	38269	6550	7120	213 193
1918	1886	2755	3012	- 257	39321	40836	- 1515	- 1772	211 421
1919	2204	2784	2280	504	40047	41821	- 1774	- 1270	210 151
1920	2614	3048	2386	662	34168	38682	- 4514	- 3852	206 299
1921	2394	2954	2043	911	24918	30886	- 5968	- 5057	201 242
1922	2142	2841	2108	733	26342	28028	- 1686	- 953	200 289
1923	2081	2799	1920	879	32748	29867	2881	3760	204 049
1924	2187	2724	2157	567	35929	33826	2103	2670	206 719
1925	2075	2838	2090	748	36398	34538	1860	2608	209 327
1926	2279	2853	2049	804	39105	34277	4828	5632	214 959
1927	2400	2853	2223	630	40666	35642	5024	5654	220 613
1928	2634	2958	2275	683	44965	35785	9180	9863	230 476
1929	2802	3196	2460	736	46902	37912	8990	9726	240 202
1930	3041	3436	2269	1167	46732	39008	7724	8891	249 093
1931	3222	3339	2532	807	45089	37149	7940	8747	257 840
.
.
1893/00	1606	4320	2357	1963	33877	30449	3428	5391	150 547
1901/10	1642	4334	2314	2020	40491	38556	1935	3955	190 092
1911/20	1839	3275	2286	989	43398	42766	632	1621	206 299
1921/30	2404	2945	2159	786	37471	33977	3494	4280	249 093
.

seit der Stadtvereinigung von 1893
Verhältniszahlen

18* Jahre Jahres- mittel	Mittlere Jahresbe- völkerung	Auf 1000 Einwohner der mittleren Jahresbevölkerung							
		Hei- raten	Lebend- geborne	Gestor- bene	Mehr- geborne	Zu- züge	Weg- züge	Mehr- zuzüge	Volkszu- nahme
1893	111 900	11,7	29,4	18,4	11,0	242,1	167,1	75,0	86,0
1894	120 500	11,5	29,7	17,2	12,5	219,8	171,2	48,6	61,1
1895	128 370	12,1	29,6	17,5	12,1	245,0	194,2	50,8	62,9
1896	135 680	12,3	32,8	16,8	16,0	275,2	239,9	35,3	51,3
1897	142 610	12,4	32,3	16,7	15,6	277,6	245,5	32,1	47,7
1898	148 640	12,2	32,5	17,6	14,9	262,2	253,4	8,8	23,7
1899	151 180	11,6	33,6	15,7	17,9	244,0	252,3	- 8,3	9,6
1900	150 660	10,6	32,5	18,7	13,8	220,3	238,6	- 18,3	- 4,5
1901	150 200	10,0	32,8	15,3	17,5	196,8	215,9	- 19,1	- 1,6
1902	151 400	9,4	30,6	16,1	14,5	210,8	202,6	8,2	22,7
1903	155 800	9,1	28,1	15,0	13,1	227,2	208,4	18,8	31,9
1904	161 100	9,3	27,2	14,6	12,6	233,3	212,8	20,5	33,1
1905	166 400	10,1	25,9	14,4	11,5	240,2	222,8	17,4	28,9
1906	171 200	9,8	25,2	13,6	11,6	259,8	245,7	14,1	25,7
1907	176 100	9,6	23,2	12,7	10,5	261,5	245,8	15,7	26,2
1908	179 900	10,4	23,6	13,2	10,4	250,5	245,2	5,3	15,7
1909	182 700	10,0	22,3	12,0	10,3	249,5	236,2	13,3	23,6
1910	188 250	9,6	21,2	11,8	9,4	261,8	244,4	17,4	26,8
1911	193 750	9,9	21,1	11,8	9,3	274,3	255,5	18,8	28,1
1912	198 400	10,1	20,8	11,2	9,6	248,9	233,6	15,3	24,9
1913	200 770	9,4	19,8	11,2	8,6	231,1	238,9	- 7,8	0,8
1914	199 840	8,2	17,7	10,7	7,0	231,8	262,7	- 30,9	- 23,9
1915	196 720	5,9	14,9	10,2	4,7	201,4	186,5	14,9	19,6
1916	202 260	7,3	13,6	10,4	3,2	201,4	173,2	28,2	31,4
1917	208 900	7,6	13,2	10,5	2,7	214,6	183,2	31,4	34,1
1918	211 850	8,9	13,0	14,2	- 1,2	185,6	192,8	- 7,2	- 8,4
1919	210 870	10,5	13,2	10,8	2,4	189,9	198,3	- 8,4	- 6,0
1920	207 330	12,6	14,7	11,5	3,2	164,8	186,6	- 21,8	- 18,6
1921	202 670	11,8	14,6	10,1	4,5	122,9	152,4	- 29,5	- 25,0
1922	199 790	10,7	14,2	10,5	3,7	131,8	140,3	- 8,5	- 4,8
1923	202 130	10,3	13,8	9,5	4,3	162,0	147,7	14,3	18,6
1924	205 870	10,6	13,2	10,5	2,7	174,5	164,3	10,2	12,9
1925	208 040	10,0	13,6	10,0	3,6	174,9	166,0	8,9	12,5
1926	212 870	10,7	13,4	9,6	3,8	183,7	161,0	22,7	26,5
1927	218 090	11,0	13,1	10,2	2,9	186,5	163,5	23,0	25,9
1928	226 030	11,7	13,1	10,1	3,0	198,9	158,3	40,6	43,6
1929	236 170	11,9	13,5	10,4	3,1	198,6	160,5	38,1	41,2
1930	245 600	12,4	14,0	9,2	4,8	190,2	158,8	31,4	36,2
1931	254 350	12,7	13,1	10,0	3,1	177,3	146,1	31,2	34,3
.
.
1893/00	136 190	11,8	31,7	17,3	14,4	248,7	223,5	25,2	39,6
1901/10	168 310	9,8	25,7	13,7	12,0	240,6	229,1	11,5	23,5
1911/20	203 070	9,1	16,1	11,2	4,9	213,7	210,6	3,1	8,0
1921/30	215 730	11,1	13,6	10,0	3,6	173,7	157,5	16,2	19,8
.

Getraute nach dem Familienstand 1893/97 bis 1931

19*	Ledige Männer			Geschiedene Männer			Witwer			Zusammen
	ledige Frauen	geschiedene Frauen	Witwen	ledige Frauen	geschiedene Frauen	Witwen	ledige Frauen	geschiedene Frauen	Witwen	
1893/97	1237	39	58	46	8	12	96	10	31	1537
1898/02	1307	44	55	54	13	11	98	11	27	1620
1903/07	1262	47	51	53	17	14	103	15	31	1593
1908/12	1510	60	52	70	23	20	100	17	36	1888
1913/17	1195	62	41	76	22	20	87	20	30	1553
1918/22	1720	87	63	121	37	29	122	25	44	2248
1923/27	1685	88	44	152	49	23	100	26	37	2204
1928/30	2208	128	39	176	68	27	115	31	33	2825
1931	2567	145	47	200	73	25	107	21	37	3222

Getraute nach gegenseitiger Heimat 1893/97 bis 1931

20*	Stadt-Zürcherinnen			Andere Schweizerinnen			Ausländerinnen			Zusammen
	Stadt-Zürcher	Andere Schweizer	Ausländer	Stadt-Zürcher	Andere Schweizer	Ausländer	Stadt-Zürcher	Andere Schweizer	Ausländer	
1893/97	62	90	27	122	590	170	30	156	290	1537
1898/02	53	86	24	130	630	180	43	159	315	1620
1903/07	58	91	30	138	596	157	49	155	319	1593
1908/12	60	98	34	163	651	199	60	186	437	1888
1913/17	58	99	19	164	628	97	62	193	233	1553
1918/22	98	165	22	280	963	98	129	318	175	2248
1923/27	120	181	24	283	935	100	130	316	115	2204
1928/30	147	206	34	344	1307	140	141	390	116	2825
1931	159	265	21	346	1511	150	150	496	124	3222

Durchschnittliches Heiratsalter 1893/97 bis 1931

21*	Männer				Frauen 1)			
	ledig	geschiedenen	verwitwet	überhaupt	ledig	geschiedenen	verwitwet	überhaupt
1893/97	27,6	39,7	43,6	29,5	25,7	35,9	39,5	27,1
1898/02	27,7	39,2	42,1	29,4	25,8	35,8	38,6	27,1
1903/07	27,7	39,0	43,4	29,8	26,3	35,9	40,2	27,6
1908/12	27,9	38,0	44,1	29,9	26,1	36,2	41,5	27,6
1913/17	28,1	38,9	45,1	30,4	26,2	36,4	41,6	28,0
1918/22	28,4	40,4	45,1	30,8	26,7	37,1	41,3	28,4
1923/27	28,3	39,3	47,1	30,8	26,6	36,4	43,7	28,3
1928/30	27,9	39,7	46,9	30,2	26,4	35,5	43,0	27,9
1931	27,6	38,6	46,0	29,6	26,3	35,8	43,5	27,8

1) Abweichend von Tabellen 19* und 20* bezieht sich Tabelle 21* auf die in Zürich wohnhaften heiratenden Frauen

Angaben über Eheschließungen in den einzelnen Jahren 1893 bis 1931 in Tab. 26*

Ehescheidungen in der Wohnbevölkerung 1902/5 bis 1931

22* Jahresmittel	Scheidungen im ganzen	Scheidungen auf 1000 Eheschließungen	Scheidungen auf 10000 Einwohner
1902/05	131	87	8,3
1906/10	156	88	8,7
1911/15	171	100	8,7
1916/20	227	116	10,9
1921/25	305	140	15,0
1926/30	382	145	16,8
1931	493	153	19,4

Uneheliche Geburten

1876/80 bis 1931

23* Jahres- mittel	Unehelichgeborene		
	im ganzen	auf 100 Geborene	auf 10000 Ein- wohner
1876/80	235	9,4	31,9
1881/85	259	9,8	31,0
1886/90	273	10,3	29,1
1891/95	411	11,9	36,1
1896/00	598	12,0	41,0
1901/05	558	11,9	35,5
1906/10	580	13,5	32,3
1911/15	582	15,0	29,4
1916/20	431	14,7	20,7
1921/25	313	10,7	15,4
1926/30	334	10,7	14,7
1931	357	10,5	14,0

Totgeburten

1876/80 bis 1931

24* Jahres- mittel	Totgeborene		
	im ganzen	auf 100 Geborene	auf 10000 Ein- wohner
1876/80	124	5,0	16,9
1881/85	133	5,0	15,9
1886/90	121	4,6	12,9
1891/95	148	4,3	13,0
1896/00	192	3,9	13,2
1901/05	166	3,5	10,6
1906/10	152	3,5	8,5
1911/15	141	3,6	7,1
1916/20	106	3,6	5,1
1921/25	88	3,0	4,3
1926/30	74	2,4	3,2
1931	72	2,1	2,8

Lebendgeborene nach der Heimat 1881/85 bis 1931

25* Jahres- mittel	Schweiz				Ausland				Zu- sammen
	Stadt Zürich	Übriger Kanton	Übrige Schweiz	Zu- sammen	Deutsch- land	Italien	Übriges Ausland	Zu- sammen	
1881/85	346	792	672	1810	569	33	90	692	2502
1886/90	384	707	706	1797	594	47	96	737	2534
1891/95	465	775	1003	2243	818	91	152	1061	3304
1896/00	521	947	1571	3039	1242	233	264	1739	4778
1901/05	528	814	1554	2896	1116	244	272	1632	4528
1906/10	503	656	1337	2496	993	325	326	1644	4140
1911/15	450	528	1202	2180	897	346	308	1551	3731
1916/20	467	505	1233	2205	290	130	193	613	2818
1921/25	601	500	1336	2437	191	99	104	394	2831
1926/30	608	477	1625	2710	170	98	81	349	3059
1931	629	486	1872	2987	155	99	98	352	3339

Angaben über Geborene in den einzelnen Jahren 1893 bis 1931 in Tab. 27*, 38*, 39*

Eheschließende nach Wohnort 1893 bis 1931

26* Jahre Jahres- mittel	Heiratende Männer aus der Wohnbevölkerung			Heiratende Frauen aus der Wohnbevölkerung			Es heirateten von 1000 Einwohnern	
	Frau in Zürich	Frau auswärts	im ganzen	Mann in Zürich	Mann auswärts	im ganzen	männl. Geschl.	weibl. Geschl.
1893	1051	253	1304	1051	136	1187	23,9	20,7
1894	1098	292	1390	1098	170	1268	23,5	20,7
1895	1235	317	1552	1235	150	1385	24,2	21,6
1896	1294	377	1671	1294	172	1466	24,7	21,6
1897	1416	350	1766	1416	191	1607	24,9	22,4
1898	1408	408	1816	1408	231	1639	24,7	21,8
1899	1390	366	1756	1390	217	1607	23,8	20,8
1900	1256	335	1591	1256	210	1466	22,0	18,7
1901	1149	357	1506	1149	218	1367	21,3	17,2
1902	1130	299	1429	1130	210	1340	20,3	16,6
1903	1144	273	1417	1144	234	1378	19,4	16,6
1904	1194	306	1500	1194	255	1449	19,8	17,0
1905	1318	358	1676	1318	205	1523	21,3	17,4
1906	1349	334	1683	1349	288	1637	20,6	18,3
1907	1307	383	1690	1307	297	1604	19,8	17,6
1908	1460	417	1877	1460	317	1777	21,6	19,1
1909	1401	430	1831	1401	335	1736	20,7	18,4
1910	1389	421	1810	1389	297	1686	19,7	17,5
1911	1467	458	1925	1467	335	1802	20,4	18,1
1912	1566	429	1995	1566	341	1907	20,8	18,6
1913	1493	396	1889	1493	285	1778	19,7	16,9
1914	1266	376	1642	1266	267	1533	17,4	14,5
1915	899	270	1169	899	222	1121	13,0	10,5
1916	1074	396	1470	1074	274	1348	16,0	12,2
1917	1217	380	1597	1217	324	1541	16,8	13,5
1918	1411	475	1886	1411	338	1749	19,5	15,2
1919	1704	500	2204	1704	413	2117	22,8	18,5
1920	1960	654	2614	1960	533	2493	27,7	22,1
1921	1803	591	2394	1803	500	2303	26,1	20,8
1922	1625	517	2142	1625	500	2125	23,8	19,3
1923	1590	491	2081	1590	469	2059	22,9	18,5
1924	1672	515	2187	1672	447	2119	23,3	18,9
1925	1562	513	2075	1562	439	2001	21,9	17,7
1926	1713	566	2279	1713	466	2179	23,4	18,9
1927	1765	635	2400	1765	466	2231	24,0	18,9
1928	1942	692	2634	1942	501	2443	25,3	20,0
1929	2116	686	2802	2116	528	2644	25,6	20,8
1930	2269	772	3041	2269	567	2836	26,9	21,4
1931	2363	895	3222	2363	587	2950	27,5	21,5
.
.
1893/00	1269	337	1606	1268	185	1453	24,0	21,0
1901/10	1284	357	1642	1284	266	1550	20,5	17,6
1911/20	1406	433	1839	1406	333	1739	19,5	16,0
1921/30	1806	598	2404	1806	488	2294	24,4	19,6
.

Geborene nach Legitimität und Vitalität 1893 bis 1931

27* Jahre Jahresmittel	Ehelichgeborene			Unehelichgeborene			Zu- sammen	Promille	
	lebend	tot	zusam- men	lebend	tot	zusam- men		un- ehelich	tot
1893	2933	117	3050	358	18	376	3426	110	39
1894	3137	125	3262	441	38	479	3741	128	44
1895	3344	171	3515	456	28	484	3999	121	50
1896	3904	156	4060	554	39	593	4653	127	42
1897	4066	147	4213	547	43	590	4803	123	40
1898	4278	156	4434	556	33	589	5023	117	38
1899	4507	165	4672	577	33	610	5282	115	37
1900	4327	155	4482	575	33	608	5090	119	37
1901	4385	155	4540	545	40	585	5125	114	38
1902	4098	152	4250	539	30	569	4819	118	38
1903	3895	125	4020	478	21	499	4519	110	32
1904	3852	117	3969	531	30	561	4530	124	32
1905	3769	131	3900	546	32	578	4478	129	36
1906	3795	130	3925	519	25	544	4469	122	35
1907	3557	127	3684	530	34	564	4248	133	38
1908	3649	136	3785	597	36	633	4418	143	39
1909	3510	110	3620	558	31	589	4209	140	33
1910	3436	113	3549	551	20	571	4120	139	32
1911	3506	132	3638	580	25	605	4243	143	37
1912	3485	130	3615	648	33	681	4296	159	38
1913	3404	109	3513	562	30	592	4105	144	34
1914	2990	102	3092	551	32	583	3675	159	37
1915	2509	81	2590	420	31	451	3041	148	37
1916	2343	86	2429	406	32	438	2867	153	41
1917	2328	63	2391	429	28	457	2848	160	32
1918	2324	83	2407	431	21	452	2859	158	36
1919	2387	77	2464	397	26	423	2887	147	36
1920	2673	102	2775	375	12	387	3162	122	36
1921	2623	82	2705	331	17	348	3053	114	32
1922	2555	67	2622	286	26	312	2934	106	32
1923	2518	63	2581	281	12	293	2874	102	26
1924	2448	67	2515	276	22	298	2813	106	32
1925	2535	72	2607	303	13	316	2923	108	29
1926	2588	68	2656	265	8	273	2929	93	26
1927	2535	59	2594	318	11	329	2923	113	24
1928	2656	60	2716	302	10	312	3028	103	23
1929	2842	74	2916	354	10	364	3280	111	26
1930	3055	61	3116	381	9	390	3506	111	20
1931	2994	60	3054	345	12	357	3411	105	21
.
.
1893/00	3812	149	3961	508	33	541	4502	120	40
1901/10	3794	130	3924	539	30	569	4493	127	36
1911/20	2795	96	2891	480	27	507	3398	149	36
1921/30	2636	67	2703	309	14	323	3026	107	27
.

Geburtlichkeit und Säuglingsterblichkeit

Grundzahlen

28* Jahresmittel	Stadtkreise					Ganze Stadt
	I 1	II 2	III 3, 4, 5	IV 6	V 7, 8	
	Absolute Zahl der Lebendgeborenen					
1876/80	590	187	666	266	663	2372
1881/85	590	183	833	283	613	2502
1886/90	591	165	873	307	598	2534
1891/95	606	218	1345	418	717	3304
1896/00	543	342	2521	508	864	4778
1901/05	467	342	2414	489	816	4528
1906/10	430	276	2207	531	696	4140
1911/15	324	227	1882	638	660	3731
1916/20	238	191	1318	539	532	2818
1921/25	235	194	1256	591	555	2831
1926/30	222	247	1297	697	596	3059
1931	212	311	1461	797	558	3339
	Im 1. Altersjahr Gestorbene					
1876/80	103	37	168	68	137	513
1881/85	101	28	186	57	122	494
1886/90	65	23	166	51	83	388
1891/95	74	26	245	55	104	504
1896/00	64	37	498	66	117	782
1901/05	46	32	377	58	94	607
1906/10	41	22	266	49	58	436
1911/15	23	12	196	48	41	320
1916/20	15	8	99	32	28	182
1921/25	14	8	73	26	23	144
1926/30	12	8	59	25	23	127
1931	10	10	80	29	20	149
	Das 1. Altersjahr überlebende Kinder					
1876/80	487	150	498	198	526	1859
1881/85	489	155	647	226	491	2008
1886/90	526	142	707	256	515	2146
1891/95	532	192	1100	363	613	2800
1896/00	479	305	2023	442	747	3996
1901/05	421	310	2037	431	722	3921
1906/10	389	254	1941	482	638	3704
1911/15	301	215	1686	590	619	3411
1916/20	223	183	1219	507	504	2636
1921/25	221	186	1183	565	532	2687
1926/30	210	239	1238	672	573	2932
1931	202	301	1381	768	538	3190

in den Stadtkreisen 1876/80 bis 1931

Verhältniszahlen

29* Jahresmittel	Stadtkreise					Ganze Stadt
	I 1	II 2	III 3, 4, 5	IV 6	V 7, 8	
	Lebendgeborene auf 1000 Einwohner					
1876/80	25,1	33,9	41,5	32,8	32,6	32,2
1881/85	23,2	29,7	41,6	30,6	27,2	30,0
1886/90	21,6	24,2	35,3	28,9	24,5	27,0
1891/95	21,9	25,0	37,2	32,6	25,2	29,0
1896/00	20,2	27,7	44,7	31,0	25,6	32,8
1901/05	18,5	24,1	38,4	26,5	22,5	28,9
1906/10	16,7	18,2	29,4	22,8	17,2	23,0
1911/15	13,2	14,3	23,3	20,0	14,6	18,9
1916/20	9,6	11,4	16,1	14,6	11,1	13,5
1921/25	10,4	12,0	15,6	15,6	11,9	13,9
1926/30	10,0	13,3	14,9	14,4	11,6	13,4
1931	9,7	13,7	15,0	13,8	10,1	13,1
	Von 100 Lebendgeborenen starben im 1. Altersjahr					
1876/80	17,4	19,8	25,2	25,6	20,7	21,6
1881/85	17,1	15,3	22,3	20,1	19,9	19,7
1886/90	11,0	13,9	19,0	16,6	13,9	15,3
1891/95	12,2	11,9	18,2	13,2	14,5	15,2
1896/00	11,8	10,8	19,7	13,0	13,6	16,4
1901/05	9,8	9,3	15,6	11,9	11,5	13,4
1906/10	9,5	8,0	12,0	9,2	8,3	10,5
1911/15	7,1	5,3	10,4	7,5	6,2	8,6
1916/20	6,3	4,2	7,5	5,9	5,3	6,5
1921/25	6,0	4,1	5,8	4,4	4,1	5,1
1926/30	5,4	3,2	4,5	3,6	3,9	4,2
1931	4,7	3,2	5,5	3,6	3,6	4,5
	Überlebende des 1. Altersjahres auf 1000 Einwohner					
1876/80	20,7	27,2	31,0	24,4	25,9	25,3
1881/85	19,2	25,1	32,3	24,5	21,8	24,1
1886/90	19,2	20,9	28,6	24,1	21,1	22,9
1891/95	19,2	22,0	30,4	28,3	21,6	24,6
1896/00	17,8	24,7	35,9	27,0	22,1	27,4
1901/05	16,7	21,9	32,4	23,4	19,9	25,0
1906/10	15,1	16,7	25,9	20,7	15,8	20,6
1911/15	12,3	13,6	20,9	18,5	13,7	17,2
1916/20	9,0	10,9	14,9	13,7	10,6	12,7
1921/25	9,8	11,5	14,7	14,9	11,4	13,2
1926/30	9,5	12,9	14,2	13,9	11,2	12,9
1931	9,2	13,2	14,2	13,3	9,8	12,5

Gestorbene nach Todesursachen 1896/00 bis 1926/30

30* Todesursachen	Mittel der Jahrfünfte						
	1896 bis 1900	1901 bis 1905	1906 bis 1910	1911 bis 1915	1916 bis 1920	1921 bis 1925	1926 bis 1930
Frühgeb., angeb. Lebensschwäche	188	136	124	90	63	52	38
Altersschwäche	98	85	83	84	98	90	58
Selbstmord	44	57	50	65	55	69	68
Unfall	83	70	73	84	76	74	100
Masern, Röteln	34	13	20	7	8	1	4
Scharlach	4	15	7	4	3	1	1
Pocken	0	—	0	0	—	0	—
Typhus abdominalis	18	7	7	4	3	1	2
Grippe (Influenza)	19	19	18	27	266	32	57
Keuchhusten	31	27	18	10	7	5	4
Diphtherie	34	19	23	17	13	5	4
Kindbettfieber	9	8	10	8	10	6	5
Tuberkulose der Lungen	327	311	296	257	261	198	190
Tuberkulose anderer Organe	118	126	109	90	78	62	49
Magendarmstörungen d. Säuglinge	342	222	121	81	18	13	6
Übr. Krankheit. d. Verdauungsorg.	87	102	101	102	109	100	121
Lungenentzündung	256	257	243	203	186	152	191
Übr. Krankheit. d. Atmungsorgane							
Krankheiten der } Kreislaufoorgane }	218	284	339	382	451	496	544
Krank- } heitend. } Nervensystems	167	125	118	112	133	107	109
heitend. } Harn- u. Geschlechtsorg.	73	77	75	83	89	90	94
Krebs	165	170	194	235	263	285	339
Andere bösartige Geschwülste	13	12	15	16	20	25	18
Andere Todesursachen	170	219	223	218	182	199	253
Zusammen	2498	2361	2267	2179	2392	2063	2255

Entwicklung der Säuglingsterblichkeit 1876/80 bis 1931

31* Jahres- mittel	Gestorbene im Alter von unter 1 Jahr			
	im ganzen	auf 100 Lebend- geborene	auf 100 Gestorbene überhaupt	auf 1000 Einwohner
1876/80	513	21,6	30,2	6,97
1881/85	494	19,7	27,4	5,92
1886/90	388	15,3	21,9	4,13
1891/95	504	15,2	24,6	4,43
1896/00	782	16,4	31,3	5,36
1901/05	607	13,4	25,7	3,87
1906/10	436	10,5	19,2	2,43
1911/15	320	8,6	14,7	1,62
1916/20	182	6,5	7,6	0,87
1921/25	144	5,1	7,0	0,71
1926/30	127	4,2	5,6	0,56
1931	149	4,5	5,9	0,60

Sterblichkeit nach Todesursachen 1896/00 bis 1926/30

32*	Todesursachen	Auf 100 000 Einwohner starben im Mittel der Jahre						
		1896 bis 1900	1901 bis 1905	1906 bis 1910	1911 bis 1915	1916 bis 1920	1921 bis 1925	1926 bis 1930
		Frühgeb., angeb. Lebensschwäche	129	87	69	45	30	26	17
Altersschwäche	67	54	46	42	47	44	25	
Selbstmord	30	36	28	33	26	34	30	
Unfall	57	45	41	42	37	36	44	
Masern, Röteln	23	8	11	4	4	0	2	
Scharlach	3	10	4	2	1	0	0	
Pocken	0	—	0	0	—	0	—	
Typhus abdominalis	12	4	4	2	1	0	1	
Grippe (Influenza)	13	12	10	14	128	16	25	
Keuchhusten	21	17	10	5	3	3	2	
Diphtherie	23	12	13	9	6	3	2	
Kindbettfieber	6	5	6	4	5	3	2	
Tuberkulose der Lungen.	224	198	165	130	125	97	83	
Tuberkulose anderer Organe	81	80	60	45	38	30	21	
Magendarmstörungen d. Säuglinge	235	141	67	41	9	6	3	
Übr. Krankh. d. Verdauungsorgane	60	65	56	52	52	49	53	
Lungenentzündung	176	164	135	103	89	75	84	
Übr. Krankheit. d. Atmungsorgane								
Krankheiten d. } Kreislauforgane }	150	181	189	193	217	244	239	
Krank-) Nervensystems	115	80	66	56	64	53	48	
heiten d.) Harn- u. Geschlechtsorg.	50	49	42	42	43	44	41	
Krebs	113	108	108	119	126	140	149	
Andere bösartige Geschwülste	9	8	8	8	10	12	8	
Andere Todesursachen	117	140	124	110	87	98	111	
Zusammen	1714	1504	1262	1101	1148	1013	990	

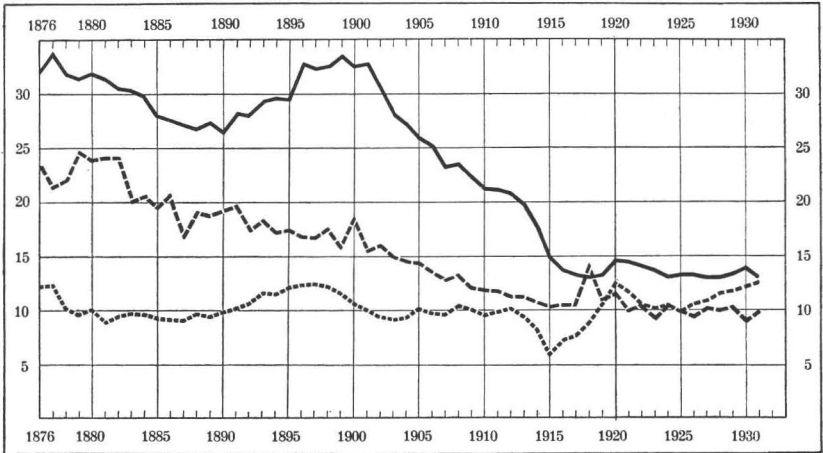
Tuberkulose- und Krebssterblichkeit 1893/97 bis 1931

33*	Im ganzen		Auf 10000 Einwohner		Von 100 Gestorbenen	
	Krebs	Tuberku- lose	Krebs	Tuberku- lose	Krebs	Tuberku- lose
1893/95	138	369	11,5	30,7	6,5	17,4
1896/00	165	445	11,3	30,5	6,6	17,8
1901/05	170	437	10,8	27,8	7,2	18,5
1906/10	194	405	10,8	22,5	8,6	17,9
1911/15	235	347	11,9	17,5	10,8	15,9
1916/20	263	339	12,6	16,3	11,0	14,2
1921/25	285	260	14,0	12,7	13,8	12,6
1926/30	339	239	14,9	10,4	15,0	10,6
1926	297	234	14,0	11,0	14,5	11,4
1927	341	239	15,6	11,0	15,3	10,8
1928	325	240	14,4	10,6	14,3	10,5
1929	361	248	15,3	10,5	14,7	10,1
1930	370	234	15,1	9,5	16,3	10,3
1931	374	244	14,7	9,6	14,8	9,6

Bevölkerungsbewegung 1876 bis 1931

Auf 1000 Personen der mittleren Bevölkerung:

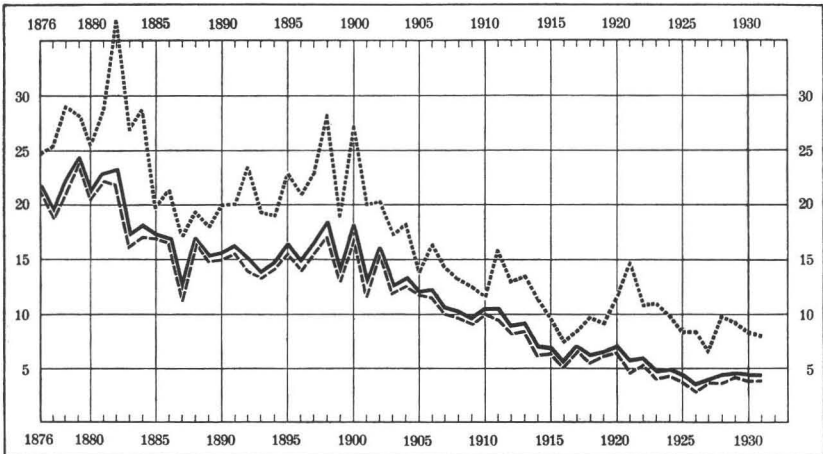
—— Lebendgeborene - - - - - Gestorbene Heiraten



Säuglingssterblichkeit 1876 bis 1931

Gestorbene unter 1 Jahr auf 100 Lebendgeborene:

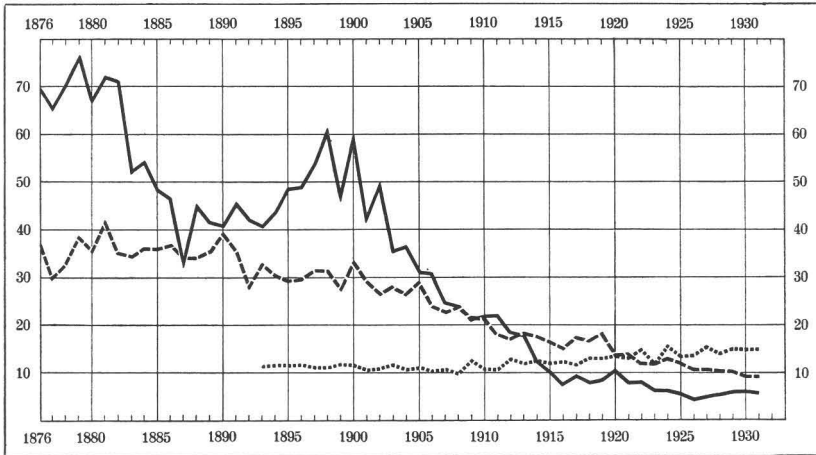
—— überhaupt - - - - - eheliche uneheliche



Säuglings-, Tuberkulose-, Krebssterblichkeit 1876 bis 1931

Auf 10 000 Personen der mittleren Bevölkerung starben:

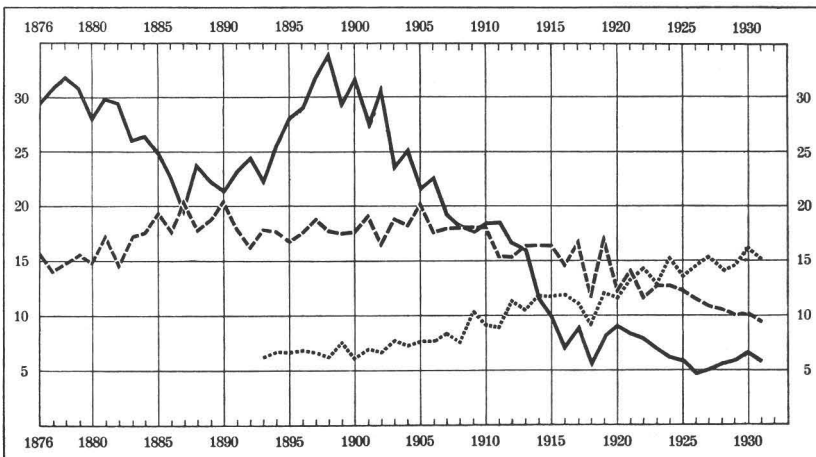
—— unter 1 Jahr alt - - - - an Tuberkulose an Krebs



Anteil der Säuglings-, Tuberkulose-, Krebssterblichkeit

Von 100 Gestorbenen überhaupt starben:

—— unter 1 Jahr alt - - - - an Tuberkulose an Krebs



Gestorbene nach Alter und Geschlecht

Grundzahlen – Jahresmittel 1899/02 bis 1929/31

34* Alters- jahre	Männliches Geschlecht				Weibliches Geschlecht			
	1899/02	1909/12	1919/22	1929/31	1899/02	1909/12	1919/22	1929/31
80 u. m.	28,5	34,0	55,2	64,3	52,5	70,7	98,8	126,3
75-79	37,7	40,3	54,0	75,0	64,5	72,3	107,5	117,7
70-74	59,2	71,5	80,5	109,7	79,3	93,5	121,3	152,0
65-69	63,3	81,5	98,0	130,0	81,7	103,2	119,5	132,0
60-64	69,3	88,2	101,7	139,4	75,7	79,3	94,0	131,7
55-59	72,5	84,5	110,8	140,7	65,0	61,8	87,5	92,0
50-54	79,8	81,5	90,0	110,3	48,0	58,3	77,0	78,7
45-49	68,0	73,2	77,8	78,0	47,2	49,8	63,0	59,0
40-44	59,3	67,0	61,0	51,7	40,2	48,7	51,7	36,0
35-39	65,2	61,8	40,0	43,3	39,8	44,2	44,5	38,3
30-34	52,2	45,8	38,2	45,3	44,3	40,5	41,8	47,0
25-29	41,5	42,5	35,0	43,3	44,5	38,7	41,0	37,3
20-24	40,3	40,5	37,5	45,0	34,8	35,8	42,0	34,3
15-19	19,5	24,5	25,5	19,0	24,8	25,5	29,5	17,0
10-14	10,0	13,3	10,5	7,3	9,5	14,7	10,7	4,7
5- 9	21,0	22,0	16,0	11,0	20,3	16,8	13,5	8,0
2- 4	39,3	25,2	13,8	12,7	37,2	26,5	9,5	10,6
1	51,0	28,0	12,5	12,3	53,7	26,7	10,5	9,7
unter 1	423,2	218,0	105,0	79,7	320,3	179,5	78,0	70,0
Zusammen	1300,8	1143,3	1063,0	1218,0	1183,3	1086,5	1141,3	1202,3

Sterbekoeffizienten*) – Jahresmittel 1899/02 bis 1929/31

35* Alters- jahre	Männliches Geschlecht				Weibliches Geschlecht			
	1899/02	1909/12	1919/22	1929/31	1899/02	1909/12	1919/22	1929/31
80 u. m.	2457	2152	2246	1865	2215	2197	1903	1680
75-79	1388	1167	1104	1095	1257	1117	1172	954
70-74	1058	964	897	793	809	734	707	610
65-69	671	619	586	528	546	505	474	357
60-64	456	472	373	356	356	293	248	244
55-59	330	312	285	253	231	182	181	136
50-54	295	215	167	156	145	129	121	94
45-49	191	150	117	101	121	92	84	65
40-44	133	108	78	63	81	72	57	35
35-39	117	80	51	45	68	56	47	31
30-34	77	49	47	39	60	43	39	33
25-29	51	42	39	31	50	38	33	24
20-24	52	38	35	32	36	33	32	22
15-19	30	27	29	22	37	29	30	18
10-14	19	17	14	12	18	19	14	8
5- 9	32	28	24	17	31	21	20	12
2- 4	81	52	43	31	77	56	29	26
1	281	177	111	84	305	173	96	70
unter 1	2111	1241	805	527	1668	1093	624	478
Zusammen	182	123	113	106	149	111	101	98

*) Gestorbene auf 10000 Lebende gleichen Alters und Geschlechts

Geburten-, Sterbe- und Geburtenüberschüßziffern *)
Nach Heimatgruppen 1893/95 bis 1929/31

36* Jahresmittel	Stadt Zürich	Übriger Kanton	Übrige Schweiz	Schweiz zus.	Deutschland	Italien	Übriges Ausland	Ausland zus.
	Lebendgeborene							
1893/95	17,46	29,20	33,59	27,05	39,52	20,72	31,71	35,38
1899/02	17,92	30,07	36,75	29,38	39,58	46,31	36,54	39,90
1909/12	12,53	20,63	22,22	18,85	24,64	33,83	24,91	26,19
1919/22	9,79	16,84	17,94	14,95	9,20	14,29	11,91	10,77
1929/31	9,25	14,03	16,98	14,01	8,09	13,42	9,48	9,49
Gestorbene								
1893/95	19,36	20,52	16,52	18,67	15,47	9,88	15,31	14,59
1899/02	18,22	17,86	15,34	16,90	14,88	20,61	14,17	15,46
1909/12	14,95	13,83	10,85	12,81	8,79	13,07	8,87	9,50
1919/22	12,64	11,88	9,58	11,07	9,41	9,71	8,09	9,11
1929/31	12,00	10,43	7,95	9,66	9,92	10,17	9,37	9,83
Geburtenüberschüß								
1893/95	- 1,90	8,68	17,07	8,38	24,05	10,84	16,40	20,79
1899/02	- 0,30	12,21	21,41	12,48	24,70	25,70	22,37	24,44
1909/12	- 2,42	6,80	11,37	6,04	15,85	20,76	16,04	16,69
1919/22	- 2,85	4,96	8,36	3,88	- 0,21	4,58	3,82	1,66
1929/31	- 2,75	3,60	9,03	4,35	- 1,83	3,25	0,11	- 0,34

Nach Stadtkreisen – Geschlecht 1893/95 bis 1929/31

37* Jahresmittel	Stadtkreise					Geschlecht		Zusammen
	I 1	II 2	III 3, 4, 5	IV 6	V 7, 8	männlich	weiblich	
Lebendgeborene								
1893/95	21,42	25,51	39,02	32,38	24,17	30,10	28,67	29,38
1899/02	19,71	26,79	44,37	29,06	25,64	35,28	29,87	32,44
1909/12	14,84	16,59	26,63	22,21	16,50	22,32	20,39	21,33
1919/22	10,65	12,15	16,10	15,88	11,30	15,89	12,48	14,03
1929/31	9,77	13,58	14,93	13,86	11,19	14,78	12,05	13,30
Gestorbene								
1893/95	15,40	14,53	19,58	17,85	17,64	18,66	16,41	17,53
1899/02	15,15	13,58	19,15	14,52	15,08	18,19	14,94	16,48
1909/12	11,85	10,74	12,15	10,18	12,04	12,31	11,10	11,69
1919/22	11,20	10,58	10,52	9,59	11,41	11,29	10,10	10,64
1929/31	11,38	9,07	9,75	8,36	10,52	10,62	8,90	9,69
Geburtenüberschüß								
1893/95	6,02	10,98	19,44	14,53	6,53	11,44	12,26	11,85
1899/02	4,56	13,21	25,22	14,54	10,56	17,09	14,93	15,96
1909/12	2,99	5,85	14,48	12,03	4,46	10,01	9,29	9,64
1919/22	- 0,55	1,57	5,58	6,29	- 0,11	4,60	2,38	3,39
1929/31	- 1,61	4,51	5,18	5,50	0,67	4,16	3,15	3,61

*) Lebendgeborene, Gestorbene und Mehrgeborene auf 1000 Einwohner

Lebendgeborene nach Stadtkreisen, Geschlecht 1893 bis 1931

38* Jahre Jahres- mittel	Stadtkreise					Ganze Stadt	Geschlecht	
	I 1	II 2	III 3, 4, 5	IV 6	V 7, 8		männ- lich	weib- lich
1893	646	236	1262	415	732	3291	1624	1667
1894	590	225	1504	458	801	3578	1854	1724
1895	570	259	1820	464	687	3800	1944	1856
1896	572	321	2228	483	854	4458	2325	2133
1897	552	326	2361	557	817	4613	2372	2241
1898	529	347	2620	504	834	4834	2457	2377
1899	525	375	2762	509	913	5084	2639	2445
1900	534	341	2634	489	904	4902	2522	2380
1901	512	368	2609	532	909	4930	2517	2413
1902	473	356	2448	486	874	4637	2414	2223
1903	451	329	2347	472	774	4373	2234	2139
1904	457	340	2335	470	781	4383	2218	2165
1905	441	318	2329	487	740	4315	2205	2110
1906	445	293	2340	512	724	4314	2236	2078
1907	433	291	2164	482	717	4087	2125	1962
1908	483	266	2257	565	675	4246	2182	2064
1909	398	281	2134	551	704	4068	2081	1987
1910	392	249	2141	546	659	3987	2043	1944
1911	376	258	2102	651	699	4086	2075	2011
1912	348	233	2100	691	761	4133	2090	2043
1913	345	212	2045	706	658	3966	2034	1932
1914	329	227	1749	611	625	3541	1868	1673
1915	223	207	1412	532	555	2929	1498	1431
1916	223	185	1316	491	534	2749	1412	1337
1917	230	191	1287	524	525	2757	1421	1336
1918	247	186	1278	515	529	2755	1383	1372
1919	241	175	1292	576	500	2784	1419	1365
1920	251	216	1415	592	574	3048	1583	1465
1921	257	214	1343	600	540	2954	1556	1398
1922	250	193	1274	593	531	2841	1429	1412
1923	218	210	1263	540	568	2799	1408	1391
1924	221	175	1172	588	568	2724	1420	1304
1925	227	178	1229	636	568	2838	1382	1456
1926	230	217	1240	640	526	2853	1451	1402
1927	231	197	1231	638	556	2853	1459	1394
1928	223	244	1215	659	617	2958	1531	1427
1929	214	271	1328	738	645	3196	1623	1573
1930	214	303	1472	811	636	3436	1732	1704
1931	212	311	1461	797	558	3339	1732	1607
.
.
1893/00	565	304	2149	485	817	4320	2217	2103
1901/10	448	309	2311	510	756	4334	2226	2108
1911/20	281	209	1600	589	596	3275	1678	1597
1921/30	228	220	1277	644	576	2945	1499	1446
.

Lebendgeborene nach der Heimat 1893 bis 1931

39* Jahre Jahres- mittel	Schweizer				Ausländer				Zusam- men
	Stadt- Zürcher	Übrige Zürcher	Übrige	Zusam- men	Deut- sche	Ita- liener	Übrige	Zusam- men	
1893	497	772	964	2233	844	68	146	1058	3291
1894	504	769	1104	2377	908	110	183	1201	3578
1895	470	813	1185	2468	994	143	195	1332	3800
1896	544	911	1416	2871	1157	190	240	1587	4458
1897	517	928	1488	2933	1215	207	258	1680	4613
1898	472	962	1608	3042	1298	220	274	1792	4834
1899	556	983	1683	3222	1299	293	270	1862	5084
1900	519	949	1662	3130	1241	255	276	1772	4902
1901	596	891	1671	3158	1270	223	279	1772	4930
1902	543	890	1626	3059	1118	220	240	1578	4637
1903	509	787	1519	2815	1072	222	264	1558	4373
1904	499	778	1521	2798	1064	263	258	1585	4383
1905	492	726	1433	2651	1057	290	317	1664	4315
1906	503	741	1415	2659	1001	330	324	1655	4314
1907	523	627	1348	2498	951	328	310	1589	4087
1908	486	690	1358	2534	1006	351	355	1712	4246
1909	496	617	1327	2440	1013	286	329	1628	4068
1910	509	602	1238	2349	996	331	311	1638	3987
1911	473	601	1293	2367	996	401	322	1719	4086
1912	482	581	1310	2373	1007	401	352	1760	4133
1913	448	513	1207	2168	1080	395	323	1798	3966
1914	421	498	1115	2034	863	321	323	1507	3541
1915	427	450	1083	1960	537	211	221	969	2929
1916	430	488	1101	2019	337	171	222	730	2749
1917	417	493	1177	2087	325	145	200	670	2757
1918	495	492	1204	2191	255	116	193	564	2755
1919	448	494	1282	2224	243	111	206	560	2784
1920	544	557	1404	2505	290	107	146	543	3048
1921	598	544	1364	2506	214	117	117	448	2954
1922	567	507	1354	2428	203	102	108	413	2841
1923	614	493	1317	2424	173	97	105	375	2799
1924	580	468	1320	2368	183	77	96	356	2724
1925	647	487	1327	2461	181	101	95	377	2838
1926	609	476	1434	2519	175	87	72	334	2853
1927	601	439	1492	2532	150	101	70	321	2853
1928	582	478	1562	2622	154	94	88	336	2958
1929	620	475	1761	2856	169	93	78	340	3196
1930	628	517	1875	3020	200	118	98	416	3436
1931	629	486	1872	2987	155	99	98	352	3339
.
.
1893/00	510	886	1388	2784	1120	186	230	1536	4320
1901/10	516	734	1446	2696	1055	284	299	1638	4334
1911/20	458	517	1218	2193	593	238	251	1082	3275
1921/30	605	489	1480	2574	180	98	93	371	2945
.

Gestorbene nach Stadtkreisen, Geschlecht 1893 bis 1931

40* Jahre Jahres- mittel	Stadtkreise					Ganze Stadt	Geschlecht	
	I 1	II 2	III 3, 4, 5	IV 6	V 7, 8		männ- lich	weib- lich
1893	431	144	664	251	566	2056	1084	972
1894	426	123	760	256	502	2067	1072	995
1895	441	143	877	230	552	2243	1206	1037
1896	409	159	1039	205	473	2285	1249	1036
1897	382	151	1094	242	510	2379	1259	1120
1898	397	178	1286	244	516	2621	1389	1232
1899	410	182	1082	218	490	2382	1294	1088
1900	423	216	1284	297	601	2821	1482	1339
1901	384	152	1009	238	515	2298	1196	1102
1902	354	180	1136	254	511	2435	1231	1204
1903	364	170	1015	250	531	2330	1215	1115
1904	332	152	1133	233	496	2346	1199	1147
1905	374	182	1095	238	507	2396	1232	1164
1906	360	152	1043	276	492	2323	1206	1117
1907	342	162	994	232	510	2240	1151	1089
1908	324	190	1005	334	519	2372	1214	1158
1909	325	166	922	259	514	2186	1124	1062
1910	313	168	976	274	486	2217	1172	1045
1911	300	180	982	292	538	2292	1157	1135
1912	271	147	988	287	531	2224	1120	1104
1913	275	161	982	290	531	2239	1100	1139
1914	273	183	853	328	502	2139	1094	1045
1915	266	161	816	270	489	2002	1032	970
1916	246	184	824	309	534	2097	1055	1042
1917	310	158	874	330	515	2187	1107	1080
1918	386	208	1212	458	748	3012	1599	1413
1919	278	189	885	357	571	2280	1057	1223
1920	288	179	936	385	598	2386	1171	1215
1921	248	170	829	330	466	2043	1016	1027
1922	237	157	830	353	531	2108	1008	1100
1923	229	114	765	319	493	1920	983	937
1924	243	152	832	360	570	2157	1037	1120
1925	262	176	754	367	531	2090	1049	1041
1926	219	154	791	364	521	2049	999	1050
1927	260	172	803	416	572	2223	1086	1137
1928	261	155	865	415	579	2275	1142	1133
1929	264	206	950	466	574	2460	1239	1221
1930	229	186	856	453	545	2269	1121	1148
1931	252	199	976	496	609	2532	1294	1238
.
.
1893/00	415	162	1011	243	526	2357	1255	1102
1901/10	347	167	1033	259	508	2314	1194	1120
1911/20	289	175	935	331	556	2286	1149	1137
1921/30	245	164	828	384	538	2159	1068	1091
.

Gestorbene nach der Heimat 1893 bis 1931

41* Jahre Jahres- mittel	Schweizer				Ausländer				Zusammen
	Stadt- Zürcher	Übrige Zürcher	Übrige	Zusammen	Deutsche	Italiener	Übrige	Zusammen	
1893	566	561	483	1610	330	41	75	446	2056
1894	527	530	533	1590	346	39	92	477	2067
1895	538	563	584	1685	399	73	86	558	2243
1896	545	520	618	1683	398	92	112	602	2285
1897	502	562	658	1722	477	93	87	657	2379
1898	534	631	755	1920	495	91	115	701	2621
1899	572	514	637	1723	446	118	95	659	2382
1900	619	638	787	2044	524	132	121	777	2821
1901	536	530	651	1717	397	90	94	581	2298
1902	525	523	697	1745	486	101	103	690	2435
1903	578	491	656	1725	399	109	97	605	2330
1904	519	496	692	1707	424	116	99	639	2346
1905	565	491	684	1740	415	109	132	656	2396
1906	568	445	649	1662	402	139	120	661	2323
1907	580	437	622	1639	362	126	113	601	2240
1908	639	425	679	1743	364	142	123	629	2372
1909	579	403	647	1629	327	115	115	557	2186
1910	566	393	653	1612	375	129	101	605	2217
1911	596	438	614	1648	382	141	121	644	2292
1912	598	375	610	1583	347	163	131	641	2224
1913	561	393	634	1588	371	136	144	651	2239
1914	576	352	643	1571	339	112	117	568	2139
1915	590	346	563	1499	290	88	125	503	2002
1916	609	390	619	1618	285	85	109	479	2097
1917	596	389	675	1660	281	91	155	527	2187
1918	783	482	1049	2314	368	119	211	698	3012
1919	658	393	759	1810	272	85	113	470	2280
1920	714	415	796	1925	267	76	118	461	2386
1921	682	344	654	1680	205	71	87	363	2043
1922	732	331	678	1741	228	65	74	367	2108
1923	655	314	598	1567	207	61	85	353	1920
1924	724	355	701	1780	213	75	89	377	2157
1925	696	342	703	1741	209	63	77	349	2090
1926	725	321	716	1762	170	53	64	287	2049
1927	742	368	774	1884	188	72	79	339	2223
1928	769	369	772	1910	217	75	73	365	2275
1929	813	373	887	2073	225	81	81	387	2460
1930	758	340	833	1931	193	66	79	338	2269
1931	865	386	858	2109	224	88	111	423	2532
.
.
1893/00	550	565	632	1747	427	85	98	610	2357
1901/10	566	463	663	1692	395	117	110	622	2314
1911/20	628	398	696	1722	320	110	134	564	2286
1921/30	730	346	731	1807	205	68	79	352	2159
.

Geburtenüberschuß nach Stadtkreisen 1893 bis 1931

42* Jahre Jahres- mittel	Stadtkreise					Ganze Stadt	Geschlecht	
	I 1	II 2	III 3, 4, 5	IV 6	V 7, 8		männ- lich	weib- lich
1893	215	92	598	164	166	1235	540	695
1894	164	102	744	202	299	1511	782	729
1895	129	116	943	234	135	1557	738	819
1896	163	162	1189	278	381	2173	1076	1097
1897	170	175	1267	315	307	2234	1113	1121
1898	132	169	1334	260	318	2213	1068	1145
1899	115	193	1680	291	423	2702	1345	1357
1900	111	125	1350	192	303	2081	1040	1041
1901	128	216	1600	294	394	2632	1321	1311
1902	119	176	1312	232	363	2202	1183	1019
1903	87	159	1332	222	243	2043	1019	1024
1904	125	188	1202	237	285	2037	1019	1018
1905	67	136	1234	249	233	1919	973	946
1906	85	141	1297	236	232	1991	1030	961
1907	91	129	1170	250	207	1847	974	873
1908	159	76	1252	231	156	1874	968	906
1909	73	115	1212	292	190	1882	957	925
1910	79	81	1165	272	173	1770	871	899
1911	76	78	1120	359	161	1794	918	876
1912	77	86	1112	404	230	1909	970	939
1913	70	51	1063	416	127	1727	934	793
1914	56	44	896	283	123	1402	774	628
1915	- 43	46	596	262	66	927	466	461
1916	- 23	1	492	182	—	652	357	295
1917	- 80	33	413	194	10	570	314	256
1918	-139	- 22	66	57	-219	- 257	- 216	- 41
1919	- 37	- 14	407	219	- 71	504	362	142
1920	- 37	37	479	207	- 24	662	412	250
1921	9	44	514	270	74	911	540	371
1922	13	36	444	240	—	733	421	312
1923	- 11	96	498	221	75	879	425	454
1924	- 22	23	340	228	- 2	567	383	184
1925	- 35	2	475	269	37	748	333	415
1926	11	63	449	276	5	804	452	352
1927	- 29	25	428	222	- 16	630	373	257
1928	- 38	89	350	244	38	683	389	294
1929	- 50	65	378	272	71	736	384	352
1930	- 15	117	616	358	91	1167	611	556
1931	- 40	112	485	301	- 51	807	438	369
.
.
1893/00	150	142	1138	242	291	1963	962	1001
1901/10	101	142	1278	251	248	2020	1032	988
1911/20	- 8	34	665	258	40	989	529	460
1921/30	- 17	56	449	260	38	786	431	355
.

Geburtenüberschuß nach der Heimat 1893 bis 1931

43* Jahre Jahres- mittel	Schweizer				Ausländer				Zusammen
	Stadt- Zürcher	Übrige Zürcher	Übrige	Zusammen	Deut- sche	Ita- liener	Übrige	Zusammen	
1893	- 69	211	481	623	514	27	71	612	1235
1894	- 23	239	571	787	562	71	91	724	1511
1895	- 68	250	601	783	595	70	109	774	1557
1896	- 1	391	798	1188	759	98	128	985	2173
1897	15	366	830	1211	738	114	171	1023	2234
1898	- 62	331	853	1122	803	129	159	1091	2213
1899	- 16	469	1046	1499	853	175	175	1203	2702
1900	- 100	311	875	1086	717	123	155	995	2081
1901	60	361	1020	1441	873	133	185	1191	2632
1902	18	367	929	1314	632	119	137	888	2202
1903	- 69	296	863	1090	673	113	167	953	2043
1904	- 20	282	829	1091	640	147	159	946	2037
1905	- 73	235	749	911	642	181	185	1008	1919
1906	- 65	296	766	997	599	191	204	994	1991
1907	- 57	190	726	859	589	202	197	988	1847
1908	- 153	265	679	791	642	209	232	1083	1874
1909	- 83	214	680	811	686	171	214	1071	1882
1910	- 57	209	585	737	621	202	210	1033	1770
1911	- 123	163	679	719	614	260	201	1075	1794
1912	- 116	206	700	790	660	238	221	1119	1909
1913	- 113	120	573	580	709	259	179	1147	1727
1914	- 155	146	472	463	524	209	206	939	1402
1915	- 163	104	520	461	247	123	96	466	927
1916	- 179	98	482	401	52	86	113	251	652
1917	- 179	104	502	427	44	54	45	143	570
1918	- 288	10	155	- 123	- 113	- 3	- 18	- 134	- 257
1919	- 210	101	523	414	- 29	26	93	90	504
1920	- 170	142	608	580	23	31	28	82	662
1921	- 84	200	710	826	9	46	30	85	911
1922	- 165	176	676	687	- 25	37	34	46	733
1923	- 41	179	719	857	- 34	36	20	22	879
1924	- 144	113	619	588	- 30	2	7	- 21	567
1925	- 49	145	624	720	- 28	38	18	28	748
1926	- 116	155	718	757	5	34	8	47	804
1927	- 141	71	718	648	- 38	29	- 9	- 18	630
1928	- 187	109	790	712	- 63	19	15	- 29	683
1929	- 193	102	874	783	- 56	12	- 3	- 47	736
1930	- 130	177	1042	1089	7	52	19	78	1167
1931	- 236	100	1014	878	- 69	11	- 13	- 71	807
.
.
1893/00	- 40	321	756	1037	693	101	132	926	1963
1901/10	- 50	271	783	1004	660	167	189	1016	2020
1911/20	- 170	119	522	471	273	128	117	518	989
1921/30	- 125	143	749	767	- 25	30	14	19	786
.

Zuzugsüberschuß nach Stadtkreisen, Geschlecht 1893 bis 1931

44* Jahre Jahres- mittel	Stadtkreise					Ganze Stadt		
	I 1	II 2	III 3, 4, 5	IV 6	V 7, 8	männ- lich	weib- lich	zu- sammen
1893	*	*	*	*	*	4072	4321	8393
1894	*	*	*	*	*	3756	2100	5856
1895	- 262	761	4617	666	735	3583	2934	6517
1896	- 618	790	3726	362	534	1861	2933	4794
1897	- 359	425	3467	487	551	2289	2282	4571
1898	- 596	470	1448	68	- 79	- 307	1618	1311
1899	- 665	252	-1150	42	263	-1554	296	-1258
1900	- 487	16	-2395	- 20	127	-2530	- 229	-2759
1901	- 956	238	-1571	7	- 596	-2532	- 346	-2878
1902	- 78	38	483	250	545	311	927	1238
1903	- 86	189	1888	360	584	1472	1463	2935
1904	293	42	1453	783	733	1828	1476	3304
1905	- 33	95	1461	749	626	1960	938	2898
1906	440	75	1380	407	113	1704	711	2415
1907	6	- 98	1064	866	931	1878	891	2769
1908	- 216	114	- 707	1387	371	269	680	949
1909	- 475	- 90	906	928	1168	1539	898	2437
1910	- 303	- 115	1275	2135	289	1981	1300	3281
1911	- 647	- 11	547	2178	1572	1259	2380	3639
1912	- 384	653	- 111	1400	1470	793	2235	3028
1913	- 453	- 176	-2057	1078	51	-1999	442	-1557
1914	- 758	- 45	-3827	- 441	-1096	-4822	-1345	-6167
1915	773	199	- 67	740	1287	- 547	3479	2932
1916	925	330	1472	1607	1361	2268	3427	5695
1917	1085	502	2371	1267	1325	3437	3113	6550
1918	-1070	- 39	- 295	649	- 760	- 242	-1273	-1515
1919	- 990	- 189	- 424	- 246	75	-1046	- 728	-1774
1920	- 671	- 497	-1051	-1449	- 846	-2679	-1835	-4514
1921	- 990	- 209	-2469	-1015	-1285	-3478	-2490	-5968
1922	166	- 298	-1610	213	- 157	-1261	- 425	-1686
1923	285	164	66	1378	988	1504	1377	2881
1924	- 327	44	193	1540	653	1463	640	2103
1925	- 25	92	- 195	1295	693	859	1001	1860
1926	- 36	375	1146	2242	1101	2154	2674	4828
1927	- 200	723	1862	1522	1117	2516	2508	5024
1928	- 117	1476	2653	3711	1457	4629	4551	9180
1929	- 65	1237	2789	3638	1391	4264	4726	8990
1930	- 68	1196	3203	2270	1123	3116	4608	7724
1931	253	2195	3073	1685	734	3487	4453	7940
.
.
1895/00	- 497	452	1619	267	355	557	1639	2196
1901/10	- 140	49	763	787	476	1041	894	1935
1911/20	- 219	73	- 344	678	444	- 358	990	632
1921/30	- 137	480	764	1679	708	1577	1917	3494
.

Zunahme der Bevölkerung nach Stadtkreisen 1893 bis 1931

45* Jahre Jahres- mittel	Stadtkreise					Ganze Stadt		
	I 1	II 2	III 3, 4, 5	IV 6	V 7, 8	männ- lich	weib- lich	zu- sammen
1893	*	*	*	*	*	4612	5016	9628
1894	*	*	*	*	*	4538	2829	7367
1895	- 133	877	5560	900	870	4321	3753	8074
1896	- 455	952	4915	640	915	2937	4030	6967
1897	- 189	600	4734	802	858	3402	3403	6805
1898	- 464	639	2782	328	239	761	2763	3524
1899	- 550	445	530	333	686	- 209	1653	1444
1900	- 376	141	-1045	172	430	- 1490	812	- 678
1901	- 828	454	29	301	- 202	- 1211	965	- 246
1902	41	214	1795	482	908	1494	1946	3440
1903	1	348	3220	582	827	2491	2487	4978
1904	418	230	2655	1020	1018	2847	2494	5341
1905	34	231	2695	998	859	2933	1884	4817
1906	525	216	2677	643	345	2734	1672	4406
1907	97	31	2234	1116	1138	2852	1764	4616
1908	- 57	190	545	1618	527	1237	1586	2823
1909	- 402	25	2118	1220	1358	2496	1823	4319
1910	- 224	- 34	2440	2407	462	2852	2199	5051
1911	- 571	67	1667	2537	1733	2177	3256	5433
1912	- 307	739	1001	1804	1700	1763	3174	4937
1913	- 383	- 125	- 994	1494	178	- 1065	1235	170
1914	- 702	- 1	-2931	- 158	- 973	- 4048	- 717	- 4765
1915	730	245	529	1002	1353	- 81	3940	3859
1916	902	331	1964	1789	1361	2625	3722	6347
1917	1005	535	2784	1461	1335	3751	3369	7120
1918	-1209	- 61	- 229	706	- 979	- 458	- 1314	- 1772
1919	-1027	- 203	- 17	- 27	4	- 684	- 586	- 1270
1920	- 708	- 460	- 572	-1242	- 870	- 2267	- 1585	- 3852
1921	- 981	- 165	-1955	- 745	-1211	- 2938	- 2119	- 5057
1922	179	- 262	-1166	453	- 157	- 840	- 113	- 953
1923	274	260	564	1599	1063	1929	1831	3760
1924	- 349	67	533	1768	651	1846	824	2670
1925	- 60	94	280	1564	730	1192	1416	2608
1926	- 25	438	1595	2518	1106	2606	3026	5632
1927	- 229	748	2290	1744	1101	2889	2765	5654
1928	- 155	1565	3003	3955	1495	5018	4845	9863
1929	- 115	1302	3167	3910	1462	4648	5078	9726
1930	- 83	1313	3819	2628	1214	3727	5164	8891
1931	213	2307	3558	1986	683	3925	4822	8747
.
.
1895/00	- 361	609	2913	529	666	1620	2736	4356
1901/10	- 39	191	2041	1038	724	2073	1882	3955
1911/20	- 227	107	321	936	484	171	1450	1621
1921/30	- 154	536	1213	1939	746	2008	2272	4280
.

Wohnbevölkerung nach Stadtkreisen Ende 1893 bis 1931

46* Jahre	Stadtkreise					Ganze Stadt		
	I 1	II 2	III 3, 4, 5	IV 6	V 7, 8	männlich	weiblich	zusammen
1893	*	*	*	*	*	56 952	60 092	117 044
1894	28 133	9 768	41 297	14 130	31 083	61 490	62 921	124 411
1895	28 000	10 645	46 857	15 030	31 953	65 811	66 674	132 485
1896	27 545	11 597	51 772	15 670	32 868	68 748	70 704	139 452
1897	27 356	12 197	56 506	16 472	33 726	72 150	74 107	146 257
1898	26 892	12 836	59 288	16 800	33 965	72 911	76 870	149 781
1899	26 342	13 281	59 818	17 133	34 651	72 702	78 523	151 225
1900	25 966	13 422	58 773	17 305	35 081	71 212	79 335	150 547
1901	25 138	13 876	58 802	17 606	34 879	70 001	80 300	150 301
1902	25 179	14 090	60 597	18 088	35 787	71 495	82 246	153 741
1903	25 180	14 438	63 817	18 670	36 614	73 986	84 733	158 719
1904	25 598	14 668	66 472	19 690	37 632	76 833	87 227	164 060
1905	25 632	14 899	69 167	20 688	38 491	79 766	89 111	168 877
1906	26 157	15 115	71 844	21 331	38 836	82 500	90 783	173 283
1907	26 254	15 146	74 078	22 447	39 974	85 352	92 547	177 899
1908	26 197	15 336	74 623	24 065	40 501	86 589	94 133	180 722
1909	25 795	15 361	76 741	25 285	41 859	89 085	95 956	185 041
1910	25 571	15 327	79 181	27 692	42 321	91 937	98 155	190 092
1911	25 000	15 394	80 848	30 229	44 054	94 114	101 411	195 525
1912	24 693	16 133	81 849	32 033	45 754	95 877	104 585	200 462
1913	24 310	16 008	80 855	33 527	45 932	94 812	105 820	200 632
1914	23 608	16 007	77 924	33 369	44 959	90 764	105 103	195 867
1915	24 338	16 252	78 453	34 371	46 312	90 683	109 043	199 726
1916	25 240	16 583	80 417	36 160	47 673	93 308	112 765	206 073
1917	26 245	17 118	83 201	37 621	49 008	97 059	116 134	213 193
1918	25 036	17 057	82 972	38 327	48 029	96 601	114 820	211 421
1919	24 009	16 854	82 955	38 300	48 033	95 917	114 234	210 151
1920	23 301	16 394	82 383	37 058	47 163	93 650	112 649	206 299
1921	22 320	16 229	80 428	36 313	45 952	90 712	110 530	201 242
1922	22 499	15 967	79 262	36 766	45 795	89 872	110 417	200 289
1923	22 773	16 227	79 826	38 365	46 858	91 801	112 248	204 049
1924	22 424	16 294	80 359	40 133	47 509	93 647	113 072	206 719
1925	22 364	16 388	80 639	41 697	48 239	94 839	114 488	209 327
1926	22 339	16 826	82 234	44 215	49 345	97 445	117 514	214 959
1927	22 110	17 574	84 524	45 959	50 446	100 334	120 279	220 613
1928	21 955	19 139	87 527	49 914	51 941	105 352	125 124	230 476
1929	21 840	20 441	90 694	53 824	53 403	110 000	130 202	240 202
1930	21 757	21 754	94 513	56 452	54 617	113 727	135 366	249 093
1931	21 970	24 061	98 071	58 438	55 300	117 652	140 188	257 840
.
.

Korrigierte Fortschreibung, ausgehend von den Volkszählungen vom 1. Juni 1894, und vom 1. Dez. 1900, 1910, 1920 und 1930 unter Berücksichtigung der Geburten, Sterbefälle, Zuzüge, Wegzüge und Umzüge — Vergl. auch die Elemente der Fortschreibung in Tabellen 38* bis 45* und 49* bis 57*, ferner Tabellen 17*, 47*

Wohnbevölkerung nach der Heimat Ende 1900 bis 1931

47* Jahre	Schweizer				Ausländer				Zu- sammen
	Stadt- Zürcher	Übrige Zürcher	Übrige	Zu- sammen	Deut- sche	Italie- ner	Übrige	Zu- sammen	
1900	30 976	30 899	45 215	107 090	31 122	5 050	7 285	43 457	150 547
1901	31 648	30 801	45 842	108 291	30 858	3 949	7 203	42 010	150 301
1902	32 515	30 977	47 215	110 707	31 310	4 172	7 552	43 034	153 741
1903	33 142	30 823	48 950	112 915	32 403	5 081	8 320	45 804	158 719
1904	33 706	31 061	50 845	115 612	33 526	5 638	9 284	48 448	164 060
1905	34 300	30 691	52 245	117 236	34 578	6 808	10 255	51 641	168 877
1906	34 993	30 326	53 281	118 600	35 619	7 739	11 325	54 683	173 283
1907	36 004	30 032	54 825	120 861	36 672	8 609	11 757	57 038	177 899
1908	37 327	29 523	55 812	122 662	37 420	8 369	12 271	58 060	180 722
1909	38 579	29 180	57 242	125 001	38 582	8 682	12 776	60 040	185 041
1910	39 164	29 110	58 196	126 470	40 373	10 065	13 184	63 622	190 092
1911	40 115	29 088	60 193	129 396	41 399	10 972	13 758	66 129	195 525
1912	41 245	29 282	61 449	131 976	42 554	11 702	14 230	68 486	200 462
1913	42 452	29 101	62 101	133 654	42 022	10 410	14 546	66 978	200 632
1914	44 242	29 394	63 346	136 982	36 414	7 958	14 513	58 885	195 867
1915	45 813	29 813	66 890	142 516	32 962	8 903	15 345	57 210	199 726
1916	47 523	30 361	70 899	148 783	32 452	8 679	16 159	57 290	206 073
1917	49 736	31 706	75 374	156 816	31 033	8 828	16 516	56 377	213 193
1918	51 370	31 750	76 383	159 503	27 932	8 451	15 535	51 918	211 421
1919	53 618	31 730	76 362	161 710	26 566	8 108	13 767	48 441	210 151
1920	55 192	31 138	74 973	161 303	25 652	7 475	11 869	44 996	206 299
1921	55 985	30 837	74 508	161 330	23 173	6 736	10 003	39 912	201 242
1922	56 751	30 374	74 650	161 775	22 562	6 626	9 326	38 514	200 289
1923	57 840	30 206	76 620	164 666	23 593	6 613	9 177	39 383	204 049
1924	59 139	30 218	79 553	168 910	22 061	6 673	9 075	37 809	206 719
1925	60 544	30 120	82 228	172 892	20 816	6 610	9 009	36 435	209 327
1926	61 888	30 813	85 985	178 686	20 707	6 602	8 964	36 273	214 959
1927	62 786	31 204	90 783	184 773	20 233	6 664	8 943	35 840	220 613
1928	64 492	32 444	97 637	194 573	20 056	6 952	8 895	35 903	230 476
1929	66 110	33 833	103 320	203 263	20 690	6 990	9 259	36 939	240 202
1930	67 812	35 181	108 218	211 211	21 315	7 057	9 510	37 882	249 093
1931	70 352	36 391	113 090	219 833	21 303	7 209	9 495	38 007	257 840
.
.

Entwicklung der Schweizer und Ausländer 1901 bis 1930

48* Elemente der Entwicklung	Schweizer			Ausländer		
	1901- 1910	1911- 1920	1921- 1930	1901- 1910	1911- 1920	1921- 1930
Anfangsbestand . .	107 090	126 470	161 303	43 457	63 622	44 996
Geburtenüberschuß .	10 042	4 712	7 667	10 155	5 178	191
Wanderungsgewinn .	5 703	16 610	31 440	13 645	-10 293	3 496
Bürgerrechtsänderg.	3 635	13 511	10 801	- 3 635	-13 511	-10 801
Gesamtzunahme . .	19 380	34 833	49 908	20 165	-18 626	- 7 114
Endbestand	126 470	161 303	211 211	63 622	44 996	37 882

Zuzugsüberschuß nach der Heimat

Einzelne Jahre 1901 bis 1931

49* Jahre	Schweizer				Ausländer				Zu- sammen
	Stadt- Zürcher	Übrige Zürcher	Übrige	Zu- sammen	Deut- sche	Ita- liener	Übrige	Zu- sammen	
1901	- 390	239	- 338	- 489	- 895	-1248	- 246	-2389	-2878
1902	- 413	623	563	773	58	110	297	465	1238
1903	- 572	353	1023	804	721	784	626	2131	2935
1904	- 522	822	1102	1402	657	384	861	1902	3304
1905	- 481	231	784	534	608	969	787	2364	2898
1906	- 625	128	415	- 82	862	703	932	2497	2415
1907	- 361	330	976	945	909	632	283	1824	2769
1908	- 491	242	671	422	649	- 474	352	527	949
1909	- 522	359	1178	1015	915	135	372	1422	2437
1910	- 696	364	711	379	1461	1146	295	2902	3281
1911	- 536	566	1610	1640	878	654	467	1999	3639
1912	- 508	699	932	1123	985	486	434	1905	3028
1913	- 659	469	418	228	- 494	-1572	281	-1785	-1557
1914	101	712	1123	1936	-5374	-2660	- 69	-8103	-6167
1915	- 608	899	3369	3660	-2637	898	1011	- 728	2932
1916	- 488	918	3749	4179	701	- 169	984	1516	5695
1917	- 312	1144	4119	4951	330	237	1032	1599	6550
1918	- 204	152	990	938	-1674	- 270	- 509	-2453	-1515
1919	- 687	426	1074	813	- 507	- 313	-1767	-2587	-1774
1920	-1890	-214	- 754	-2858	523	- 570	-1609	-1656	-4514
1921	-1291	-158	- 715	-2164	-1480	- 672	-1652	-3804	-5968
1922	-1171	27	- 112	-1256	171	- 107	- 494	- 430	-1686
1923	- 970	277	1708	1015	1849	4	13	1866	2881
1924	-1030	576	2744	2290	- 370	111	72	- 187	2103
1925	- 832	571	2460	2199	- 385	- 61	107	- 339	1860
1926	- 474	1123	3627	4276	388	45	119	552	4828
1927	- 971	1075	4530	4634	176	64	150	390	5024
1928	- 360	1547	6678	7865	630	439	246	1315	9180
1929	- 518	1663	5791	6936	1289	139	626	2054	8990
1930	- 483	1434	4694	5645	1281	246	552	2079	7724
1931	191	1434	4913	6538	761	281	360	1402	7940
.
.

Jahresmittel 1901/10 bis 1921/30

50* Jahres- mittel	Schweizer				Ausländer				Zu- sammen
	Stadt- Zürcher	Übrige Zürcher	Übrige	Zu- sammen	Deut- sche	Ita- liener	Übrige	Zu- sammen	
1901/10	-507	369	708	570	595	314	456	1365	1935
1911/20	-579	577	1663	1661	- 727	-327	25	-1029	632
1921/30	-810	813	3141	3144	355	21	- 26	350	3494
.

Zunahme der Heimatgruppen durch Bürgerrechtsänderung Einzelne Jahre 1901 bis 1931

51* Jahre	Schweizer				Ausländer			
	Stadt-Zürcher	Übrige Zürcher	Übrige	Zusammen	Deutsche	Italiener	Übrige	Zusammen
1901	1002	- 698	- 55	249	- 242	14	- 21	- 249
1902	1262	- 814	- 119	329	- 238	6	- 85	- 329
1903	1268	- 803	- 151	314	- 301	12	- 25	- 314
1904	1106	- 866	- 36	204	- 174	26	- 56	- 204
1905	1148	- 836	- 133	179	- 198	20	- 1	- 179
1906	1383	- 789	- 145	449	- 420	37	- 66	- 449
1907	1429	- 814	- 158	457	- 445	36	- 48	- 457
1908	1967	-1016	- 363	588	- 543	25	- 70	- 588
1909	1857	- 916	- 428	513	- 439	7	- 81	- 513
1910	1338	- 643	- 342	353	- 291	35	- 97	- 353
1911	1610	- 751	- 292	567	- 466	7	- 94	- 567
1912	1754	- 711	- 376	667	- 490	6	- 183	- 667
1913	1979	- 770	- 339	870	- 747	21	- 144	- 870
1914	1844	- 565	- 350	929	- 758	1	- 170	- 929
1915	2342	- 584	- 345	1413	-1062	76	- 275	-1413
1916	2377	- 468	- 222	1687	-1263	141	- 283	-1687
1917	2704	97	- 146	2655	-1793	142	- 720	-2655
1918	2126	- 118	- 136	1872	-1314	104	- 454	-1872
1919	3145	- 547	-1618	980	- 830	56	- 94	- 980
1920	3634	- 520	-1243	1871	-1460	94	- 317	-1871
1921	2168	- 343	- 460	1365	-1008	113	- 244	-1365
1922	2102	- 666	- 422	1014	- 757	40	- 217	-1014
1923	2100	- 624	- 457	1019	- 784	53	- 182	-1019
1924	2473	- 677	- 430	1366	-1132	53	- 181	-1366
1925	2286	- 814	- 409	1063	- 832	40	- 191	-1063
1926	1934	- 585	- 588	761	- 502	87	- 172	- 761
1927	2010	- 755	- 450	805	- 612	31	- 162	- 805
1928	2253	- 416	- 614	1223	- 744	170	- 309	-1223
1929	2329	- 376	- 982	971	- 599	113	- 259	- 971
1930	2315	- 263	- 838	1214	- 663	231	- 320	-1214
1931	2585	- 324	-1055	1206	- 704	140	- 362	-1206
.
.

Jahresmittel 1901/10 bis 1921/30

52* Jahresmittel	Schweizer				Ausländer			
	Stadt-Zürcher	Übrige Zürcher	Übrige	Zusammen	Deutsche	Italiener	Übrige	Zusammen
1901/10	1376	- 819	- 193	364	- 329	20	- 55	- 364
1911/20	2351	- 493	- 507	1351	-1018	60	- 273	-1351
1921/30	2197	- 552	- 565	1080	- 763	93	- 224	-1080
.

Zunahme der Bevölkerung nach der Heimat

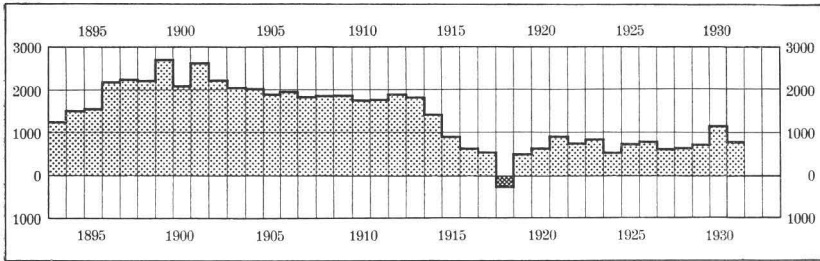
Einzelne Jahre 1901 bis 1931

53*	Schweizer				Ausländer				Zusammen
	Jahre	Stadt-Zürcher	Übrige Zürcher	Übrige	Zusammen	Deutsche	Italiener	Übrige		Zusammen
1901	672	- 98	627	1201	- 264	-1101	- 82	-1447	- 246
1902	867	- 176	1373	2416	452	223	349	1024	3440
1903	627	- 154	1735	2208	1093	909	768	2770	4978
1904	564	238	1895	2697	1123	557	964	2644	5341
1905	594	- 370	1400	1624	1052	1170	971	3193	4817
1906	693	- 365	1036	1364	1041	931	1070	3042	4406
1907	1011	- 294	1544	2261	1053	870	432	2355	4616
1908	1323	- 509	987	1801	748	- 240	514	1022	2823
1909	1252	- 343	1430	2339	1162	313	505	1980	4319
1910	585	- 70	954	1469	1791	1383	408	3582	5051
1911	951	- 22	1997	2926	1026	907	574	2507	5433
1912	1130	194	1256	2580	1155	730	472	2357	4937
1913	1207	- 181	652	1678	- 532	-1292	316	-1508	170
1914	1790	293	1245	3328	-5608	-2452	- 33	-8093	-4765
1915	1571	419	3544	5534	-3452	945	832	-1675	3859
1916	1710	548	4009	6267	- 510	- 224	814	80	6347
1917	2213	1345	4475	8033	-1419	149	357	- 913	7120
1918	1634	44	1009	2687	-3101	- 377	- 981	-4459	-1772
1919	2248	- 20	- 21	2207	-1366	- 343	-1768	-3477	-1270
1920	1574	- 592	-1389	- 407	- 914	- 633	-1898	-3445	-3852
1921	793	- 301	- 465	27	-2479	- 739	-1866	-5084	-5057
1922	766	- 463	142	445	- 611	- 110	- 677	-1398	- 953
1923	1089	- 168	1970	2891	1031	- 13	- 149	869	3760
1924	1299	12	2933	4244	-1532	60	- 102	-1574	2670
1925	1405	- 98	2675	3982	-1245	- 63	- 66	-1374	2608
1926	1344	693	3757	5794	- 109	- 8	- 45	- 162	5632
1927	898	391	4798	6087	- 474	62	- 21	- 433	5654
1928	1706	1240	6854	9800	- 177	288	- 48	63	9863
1929	1618	1389	5683	8690	634	38	364	1036	9726
1930	1702	1348	4898	7948	625	67	251	943	8891
1931	2540	1210	4872	8622	- 12	152	- 15	125	8747
.

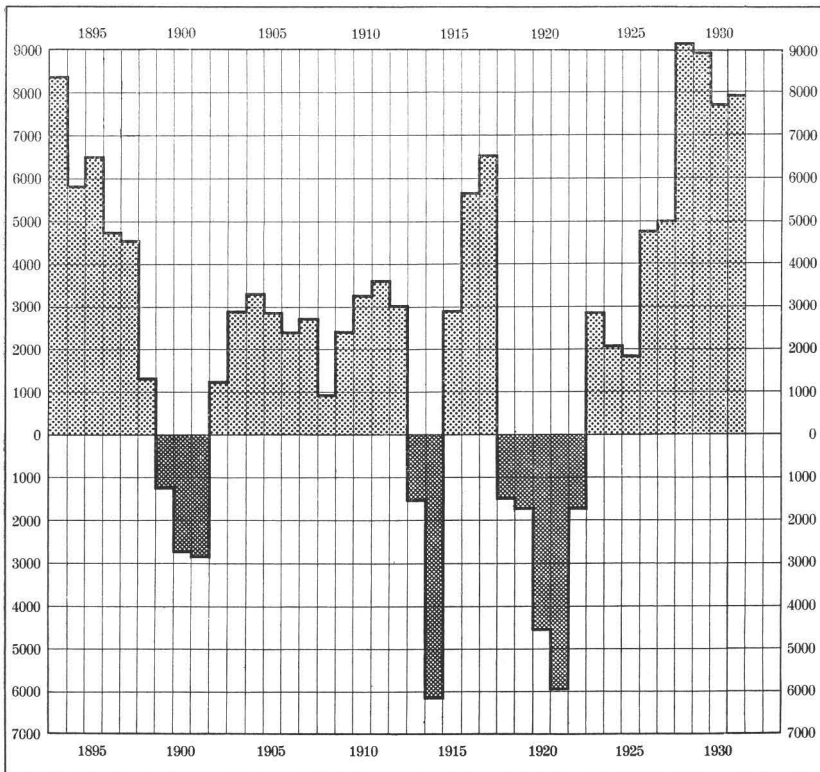
Jahresmittel 1901/10 bis 1921/30

54*	Schweizer				Ausländer				Zusammen
	Jahresmittel	Stadt-Zürcher	Übrige Zürcher	Übrige	Zusammen	Deutsche	Italiener	Übrige		Zusammen
1901/10	819	- 179	1298	1938	926	501	590	2017	3955
1911/20	1602	203	1678	3483	-1472	- 259	- 131	-1862	1621
1921/30	1262	404	3325	4991	- 433	- 42	- 236	- 711	4280
.


Geburtenüberschuß 1893 bis 1931



Wanderungsbilanz 1893 bis 1931



 Gewinn

Verlust 

Lebendgeborene, Gestorbene, nach acht Stadtkreisen

55* Jahre	Stadtkreise								Ganze Stadt
	1	2	3	4	5	6	7	8	
Lebendgeborene									
1911	376	258	792	918	392	651	367	332	4086
1912	348	233	829	862	409	691	372	389	4133
1913	345	212	786	848	411	706	316	342	3966
1914	329	227	658	754	337	611	332	293	3541
1915	223	207	546	562	304	532	271	284	2929
1916	223	185	493	552	271	491	277	257	2749
1917	230	191	495	521	271	524	281	244	2757
1918	247	186	545	499	234	515	271	258	2755
1919	241	175	563	511	218	576	233	267	2784
1920	251	216	603	541	271	592	298	276	3048
1921	257	214	583	512	248	600	260	280	2954
1922	250	193	532	517	225	593	270	261	2841
1923	218	210	553	477	233	540	283	285	2799
1924	221	175	485	482	205	588	288	280	2724
1925	227	178	502	521	206	636	293	275	2838
1926	230	217	520	485	235	640	252	274	2853
1927	231	197	500	490	241	638	290	266	2853
1928	223	244	543	472	200	659	300	317	2958
1929	214	271	569	517	242	738	313	332	3196
1930	214	303	656	568	248	811	327	309	3436
1931	212	311	619	593	249	797	282	276	3339
.
.
Gestorbene									
1911	300	180	350	423	209	292	285	253	2292
1912	271	147	357	426	205	287	283	248	2224
1913	275	161	334	464	184	290	298	233	2239
1914	273	183	310	380	163	328	296	206	2139
1915	266	161	279	376	161	270	258	231	2002
1916	246	184	291	383	150	309	303	231	2097
1917	310	158	288	425	161	330	272	243	2187
1918	386	208	398	571	243	458	396	352	3012
1919	278	189	315	393	177	357	311	260	2280
1920	288	179	311	430	195	385	323	275	2386
1921	248	170	300	376	153	330	245	221	2043
1922	237	157	299	364	167	353	300	231	2108
1923	229	114	282	341	142	319	281	212	1920
1924	243	152	273	409	150	360	305	265	2157
1925	262	176	270	331	153	367	282	249	2090
1926	219	154	285	371	135	364	288	233	2049
1927	260	172	310	333	160	416	313	259	2223
1928	261	155	309	396	160	415	291	288	2275
1929	264	206	326	442	182	466	312	262	2460
1930	229	186	306	375	175	453	305	240	2269
1931	252	199	368	428	180	496	344	265	2532
.
.

Geburtenüberschuß, Wandergewinn nach acht Stadtkreisen

56* Jahre	Stadtkreise								Ganze Stadt
	1	2	3	4	5	6	7	8	
Geburtenüberschuß									
1911	76	78	442	495	183	359	82	79	1794
1912	77	86	472	436	204	404	89	141	1909
1913	70	51	452	384	227	416	18	109	1727
1914	56	44	348	374	174	283	36	87	1402
1915	- 43	46	267	186	143	262	13	53	927
1916	- 23	1	202	169	121	182	- 26	26	652
1917	- 80	33	207	96	110	194	9	1	570
1918	- 139	- 22	147	- 72	- 9	57	- 125	- 94	- 257
1919	- 37	- 14	248	118	41	219	- 78	7	504
1920	- 37	37	292	111	76	207	- 25	1	662
1921	9	44	283	136	95	270	15	59	911
1922	13	36	233	153	58	240	- 30	30	733
1923	- 11	96	271	136	91	221	2	73	879
1924	- 22	23	212	73	55	228	- 17	15	567
1925	- 35	2	232	190	53	269	11	26	748
1926	11	63	235	114	100	276	- 36	41	804
1927	- 29	25	190	157	81	222	- 23	7	630
1928	- 38	89	234	76	40	244	9	29	683
1929	- 50	65	243	75	60	272	1	70	736
1930	- 15	117	350	193	73	358	22	69	1167
1931	- 40	112	251	165	69	301	- 62	11	807
.
Wandergewinn aus Zu-, Weg- und Umzügen									
1911	- 647	- 11	302	344	- 99	2178	1327	245	3639
1912	- 384	653	931	- 890	- 152	1400	905	565	3028
1913	- 453	- 176	- 792	- 1208	- 57	1078	287	- 236	- 1557
1914	- 758	- 45	- 1324	- 1516	- 987	- 441	- 427	- 669	- 6167
1915	773	199	6	160	- 233	740	916	371	2932
1916	925	330	650	579	243	1607	577	784	5695
1917	1085	502	978	1025	368	1267	789	536	6550
1918	- 1070	- 39	- 21	- 58	- 216	649	- 230	- 530	- 1515
1919	- 990	- 189	683	- 777	- 330	- 246	- 19	94	- 1774
1920	- 671	- 497	- 172	- 748	- 131	- 1449	- 152	- 694	- 4514
1921	- 990	- 209	- 636	- 1180	- 653	- 1015	- 734	- 551	- 5968
1922	166	- 298	- 508	- 815	- 287	213	- 189	32	- 1686
1923	285	164	- 98	168	- 4	1378	697	291	2881
1924	- 327	44	- 40	73	160	1540	488	165	2103
1925	- 25	92	250	- 419	- 26	1295	247	446	1860
1926	- 36	375	740	58	348	2242	935	166	4828
1927	- 200	723	1141	120	601	1522	1080	37	5024
1928	- 117	1476	897	1065	691	3711	854	603	9180
1929	- 65	1237	1585	996	208	3638	1161	230	8990
1930	- 68	1196	1803	1660	- 260	2270	728	395	7724
1931	253	2195	1070	2137	- 134	1685	670	64	7940
.

Bevölkerungsentwicklung nach acht Stadtkreisen 1911—31

57* Jahre	Stadtkreise								Ganze Stadt
	1	2	3	4	5	6	7	8	
	Bevölkerungszunahme								
1911	- 571	67	744	839	84	2537	1409	324	5433
1912	- 307	739	1403	- 454	52	1804	994	706	4937
1913	- 383	- 125	- 340	- 824	170	1494	305	- 127	170
1914	- 702	- 1	- 976	- 1142	- 813	- 158	- 391	- 582	- 4765
1915	730	245	273	346	- 90	1002	929	424	3859
1916	902	331	852	748	364	1789	551	810	6347
1917	1005	535	1185	1121	478	1461	798	537	7120
1918	- 1209	- 61	126	- 130	- 225	706	- 355	- 624	- 1772
1919	- 1027	- 203	931	- 659	- 289	- 27	- 97	101	- 1270
1920	- 708	- 460	120	- 637	- 55	- 1242	- 177	- 693	- 3852
1921	- 981	- 165	- 353	- 1044	- 558	- 745	- 719	- 492	- 5057
1922	179	- 262	- 275	- 662	- 229	453	- 219	62	- 953
1923	274	260	173	304	87	1599	699	364	3760
1924	- 349	67	172	146	215	1768	471	180	2670
1925	- 60	94	482	- 229	27	1564	258	472	2608
1926	- 25	438	975	172	448	2518	899	207	5632
1927	- 229	748	1331	277	682	1744	1057	44	5654
1928	- 155	1565	1131	1141	731	3955	863	632	9863
1929	- 115	1302	1828	1071	268	3910	1162	300	9726
1930	- 83	1313	2153	1853	- 187	2628	750	464	8891
1931	213	2307	1321	2302	- 65	1986	608	75	8747
.
.
	Bevölkerung auf Jahresende								
1911	25000	15394	27373	37112	16363	30229	23296	20758	195525
1912	24693	16133	28776	36658	16415	32033	24290	21464	200462
1913	24310	16008	28436	35834	16585	33527	24595	21337	200632
1914	23608	16007	27460	34692	15772	33369	24204	20755	195867
1915	24338	16252	27733	35038	15682	34371	25133	21179	199726
1916	25240	16583	28585	35786	16046	36160	25684	21989	206073
1917	26245	17118	29770	36907	16524	37621	26482	22526	213193
1918	25036	17057	29896	36777	16299	38327	26127	21902	211421
1919	24009	16854	30827	36118	16010	38300	26030	22003	210151
1920	23301	16394	30947	35481	15955	37058	25853	21310	206299
1921	22320	16229	30594	34437	15397	36313	25134	20818	201242
1922	22499	15967	30319	33775	15168	36766	24915	20880	200289
1923	22773	16227	30492	34079	15255	38365	25614	21244	204049
1924	22424	16294	30664	34225	15470	40133	26085	21424	206719
1925	22364	16388	31146	33996	15497	41697	26343	21896	209327
1926	22339	16826	32121	34168	15945	44215	27242	22103	214959
1927	22110	17574	33452	34445	16627	45959	28299	22147	220613
1928	21955	19139	34583	35586	17358	49914	29162	22779	230476
1929	21840	20441	36411	36657	17626	53824	30324	23079	240202
1930	21757	21754	38564	38510	17439	56452	31074	23543	249093
1931	21970	24061	39885	40812	17374	58438	31682	23618	257840
.
.

Familienwanderungen 1895 bis 1931

Bilanz der Familienwanderungen nach Stadtkreisen*)

58* Jahre Jahres- mittel	Stadtkreise					Ganze Stadt		
	I 1	II 2	III 3, 4, 5	IV 6	V 7, 8	Mehr- Zuzug	Zuzug	Wegzug
1895	-265	132	513	107	164	651	1508	857
1896	-183	122	583	95	145	762	1958	1196
1897	-253	56	455	30	- 62	226	2003	1777
1898	-270	91	125	- 8	8	- 54	2095	2149
1899	-306	69	-216	34	41	-378	1974	2352
1900	-307	2	-346	70	60	-521	1967	2488
1901	-293	61	-189	41	23	-357	1887	2244
1902	-188	10	21	58	66	- 33	2019	2052
1903	-173	4	186	68	65	150	2140	1990
1904	-169	26	31	166	93	147	2195	2048
1905	-180	- 39	67	99	58	5	2218	2213
1906	- 55	- 26	31	48	- 36	- 38	2530	2568
1907	-157	- 49	-206	218	87	-107	2495	2602
1908	-210	- 24	-323	307	64	-186	2484	2670
1909	-229	- 50	-145	216	154	- 54	2572	2626
1910	-209	- 77	- 97	380	61	58	2711	2653
1911	-364	- 23	- 85	527	292	347	3008	2661
1912	-272	160	-132	359	312	427	3119	2692
1913	-205	5	-238	333	133	28	3034	3006
1914	- 82	92	-510	29	- 5	-476	3593	4069
1915	-139	61	100	209	220	451	3199	2748
1916	- 32	52	136	324	305	785	3079	2294
1917	- 86	98	86	157	119	374	2788	2414
1918	-207	- 17	-214	176	-150	-412	2124	2536
1919	-349	- 18	- 56	- 94	60	-457	2483	2940
1920	-147	- 79	-304	-226	- 63	-819	1899	2718
1921	-193	29	-389	- 41	-150	-744	1377	2121
1922	- 57	- 37	-423	179	- 35	-373	1596	1969
1923	-154	18	-333	320	128	- 21	1915	1936
1924	-216	- 11	-181	327	53	- 28	2099	2127
1925	-105	- 15	-330	239	84	-127	2066	2193
1926	-135	53	-153	365	32	162	2345	2183
1927	-242	118	80	261	168	385	2578	2193
1928	-250	281	- 25	701	120	827	2961	2134
1929	-223	249	88	723	120	957	3096	2139
1930	-187	216	368	375	38	810	3070	2260
1931	-227	509	254	138	-100	574	2922	2348
.
.
1895/00	-264	79	186	54	59	114	1917	1803
1901/10	-186	- 16	- 62	160	63	- 41	2325	2366
1911/20	-188	33	-121	179	122	25	2833	2808
1921/30	-176	90	-130	345	56	185	2310	2125
.

*) Differenz aus Zu- und Wegzügen und aus Umzügen von Stadtkreis zu Stadtkreis

In Zürich Eingebürgerte nach bisheriger Heimat 1893-1931

59* Jahre Jahres- mittel	Schweizer			Ausländer				Zu- sam- men	Geschlecht	
	Kan- tons- Zürcher	Übrige	Zu- sammen	Deut- sche	Ita- liener	Übrige	Zu- sammen		männ- lich	weib- lich
1893	500	65	565	126	—	11	137	702	360	342
1894	413	6	419	142	—	28	170	589	296	293
1895	404	32	436	83	1	25	109	545	276	269
1896	518	66	584	221	13	41	275	859	443	416
1897	461	76	537	203	—	45	248	785	398	387
1898	448	24	472	214	—	65	279	751	396	355
1899	506	78	584	254	5	60	319	903	467	436
1900	573	55	628	163	5	13	181	809	417	392
1901	680	64	744	175	10	48	233	977	511	466
1902	832	86	918	194	19	84	297	1215	647	568
1903	824	124	948	249	15	46	310	1258	670	588
1904	902	36	938	107	3	86	196	1134	580	554
1905	830	107	937	109	6	35	150	1087	557	530
1906	774	96	870	368	7	88	463	1333	695	638
1907	829	129	958	384	1	54	439	1397	712	685
1908	1000	303	1303	444	12	116	572	1875	974	901
1909	972	363	1335	362	17	120	499	1834	948	886
1910	638	242	880	277	3	97	377	1257	648	609
1911	760	195	955	423	29	139	591	1546	785	761
1912	694	310	1004	479	17	156	652	1656	877	779
1913	762	331	1093	654	8	160	822	1915	986	929
1914	606	308	914	685	32	169	886	1800	965	835
1915	603	334	937	991	99	273	1363	2300	1211	1089
1916	503	290	793	1089	129	288	1506	2299	1177	1122
1917	470	256	726	1340	130	455	1925	2651	1362	1289
1918	563	243	806	861	89	246	1196	2002	1035	967
1919	597	1689	2286	551	37	108	696	2982	1508	1474
1920	569	1303	1872	1127	110	285	1522	3394	1721	1673
1921	419	497	916	747	121	183	1051	1967	974	993
1922	693	467	1160	527	30	151	708	1868	934	934
1923	642	565	1207	554	39	104	697	1904	950	954
1924	846	559	1405	770	25	109	904	2309	1148	1161
1925	837	503	1340	586	35	133	754	2094	1068	1026
1926	681	648	1329	262	57	110	429	1758	863	895
1927	788	640	1428	309	16	89	414	1842	940	902
1928	408	1104	1512	249	95	151	495	2007	1048	959
1929	362	1155	1517	315	93	221	629	2146	1122	1024
1930	354	1016	1370	302	177	218	697	2067	1048	1019
1931	362	1299	1661	377	109	240	726	2387	1222	1165
.
.
1893/00	478	50	528	176	3	36	215	743	382	361
1901/10	828	155	983	267	9	78	354	1337	694	643
1911/20	613	526	1139	820	68	228	1116	2255	1163	1092
1921/30	603	715	1318	462	69	147	678	1996	1009	987
.

Eingebürgerte nach Konfession, Stellung in der Haushaltung

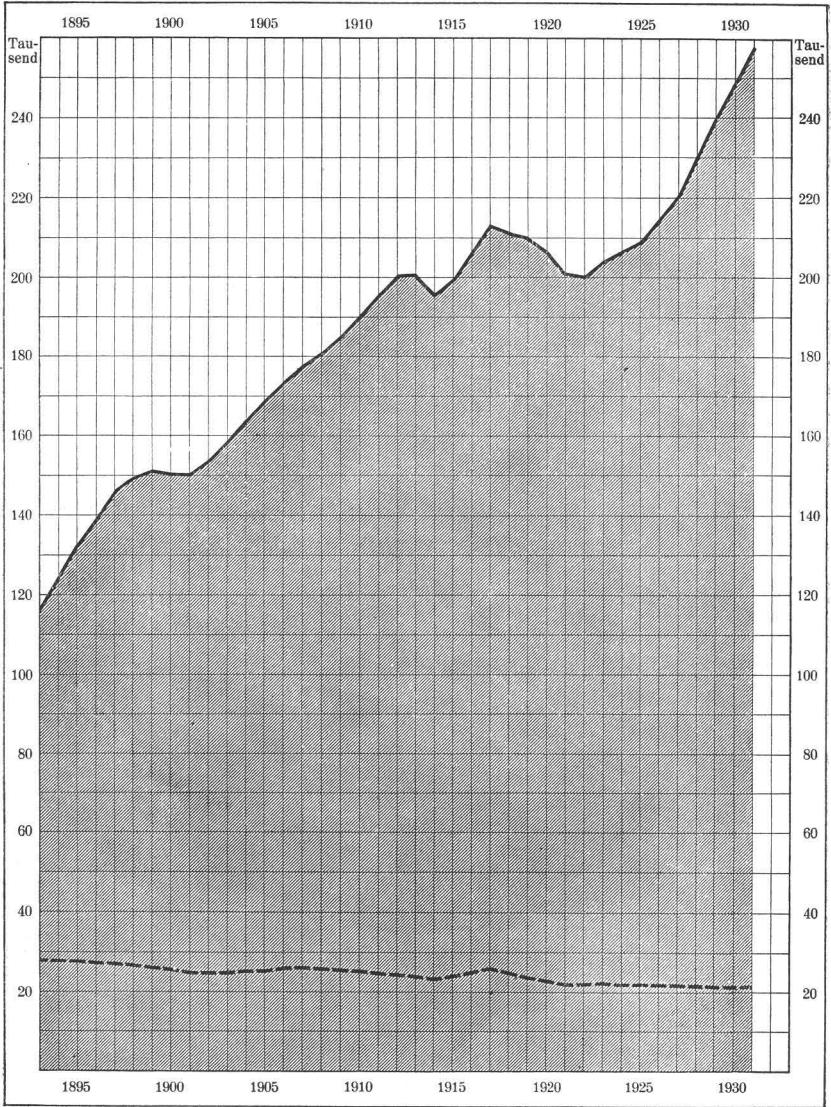
60*	Konfession				Stellung in der Haushaltung		
	Jahre	Protestanten	Katholiken	Israeliten	Übrige	Familienvorstände	Familienangehörige	Einzelpersonen
1911	1108	301	83	54	340	1084	122
1912	1143	398	94	21	352	1161	143
1913	1270	560	60	25	436	1328	151
1914	1181	518	79	22	403	1247	150
1915	1425	714	102	59	527	1584	189
1916	1370	795	76	58	532	1531	236
1917	1513	981	112	45	611	1749	291
1918	1215	649	88	50	463	1271	268
1919	1879	958	68	77	744	1988	250
1920	2073	1254	14	53	843	2138	413
1921	1163	583	180	41	473	1213	281
1922	1264	510	46	48	478	1179	211
1923	1330	477	22	75	503	1143	258
1924	1551	670	32	56	596	1424	289
1925	1506	479	62	47	535	1273	286
1926	1245	419	58	36	443	1056	259
1927	1274	487	48	33	489	1148	205
1928	1295	545	87	80	532	1181	294
1929	1305	641	121	79	550	1246	350
1930	1243	682	78	64	530	1157	380
1931	1438	779	121	49	616	1420	351

Unentgeltlich und durch Einkauf Eingebürgerte 1911 bis 1931

61*	Unentgeltlich Eingebürgerte					Durch Einkauf Eingebürgerte				
	Jahre	männlich	weiblich	Schweizer	Ausländer	Zusammen	männlich	weiblich	Schweizer	Ausländer	Zusammen
1911	474	511	889	96	985	311	250	66	495	561
1912	511	503	962	52	1014	366	276	42	600	642
1913	509	538	1006	41	1047	477	391	87	781	868
1914	455	425	827	53	880	510	410	87	833	920
1915	454	467	842	79	921	757	622	95	1284	1379
1916	356	405	705	56	761	821	717	88	1450	1538
1917	298	388	632	54	686	1064	901	94	1871	1965
1918	359	410	725	44	769	676	557	81	1152	1233
1919	1142	1134	2236	40	2276	366	340	50	656	706
1920	922	935	1792	65	1857	799	738	80	1457	1537
1921	451	481	880	52	932	523	512	36	999	1035
1922	570	608	1142	36	1178	364	326	18	672	690
1923	571	640	1171	40	1211	379	314	36	657	693
1924	653	714	1343	24	1367	495	447	62	880	942
1925	649	667	1291	25	1316	419	359	49	729	778
1926	623	685	1276	32	1308	240	210	53	397	450
1927	668	700	1344	24	1368	272	202	84	390	474
1928	823	767	1451	139	1590	225	192	61	356	417
1929	834	778	1451	161	1612	288	246	66	468	534
1930	755	738	1318	175	1493	293	281	52	522	574
1931	879	865	1592	152	1744	343	300	69	574	643

Bevölkerungsentwicklung seit 1893

— Ganze Stadt - - - - Altstadt (Kreis 1)



Vergleichende Übersichten

KLIMA, WIRTSCHAFT
VERWALTUNG, POLITIK



Allgemeine Charakteristik des Klimas Zürichs

Das Klima unserer Stadt ist, wie das des schweizerischen Mittellandes überhaupt, als ein Übergangsklima zwischen dem ozeanischen Klima Westeuropas und dem kontinentalen Osteuropas anzusprechen. Infolge des Vorherrschens westlicher Luftströmung in unseren Breiten befinden wir uns noch vorwiegend im Bereich der warmen und feuchten, vom atlantischen Ozean kommenden Winde und besitzen deshalb ein milderes Klima, als unserer Breitenlage eigentlich entspricht. Vergl.: «Vom Zürcher Klima» in «Zürcher Statistische Nachrichten», 1928, Heft 1

Klimatische Normalwerte aus 60-jähriger Reihe

Lufttemperatur in Celsiusgraden 1866/1925

62* Monate	Termine			Mittel	Mittleres Maximum	Mittleres Minimum
	7.30	13.30	21.30			
Januar . .	- 2,2	0,8	- 1,1	- 0,9	9,0	-10,2
Februar . .	- 1,2	3,6	0,7	0,9	11,2	- 8,2
März . . .	1,4	7,5	3,9	4,2	16,5	- 5,7
April . . .	5,7	12,2	8,0	8,5	20,9	- 0,3
Mai	10,6	17,1	12,1	13,0	26,3	3,9
Juni	14,2	20,3	15,3	16,3	28,4	8,4
Juli	15,9	22,2	17,0	18,0	30,1	10,7
August . .	14,7	21,5	16,2	17,2	28,9	9,6
September .	11,4	18,0	13,0	13,9	25,5	5,4
Oktober . .	6,6	11,6	7,9	8,5	19,8	- 0,2
November . .	2,2	5,5	3,1	3,5	13,5	- 4,4
Dezember . .	- 0,7	1,7	- 0,1	0,2	9,9	- 9,0
Jahr	6,6	11,8	8,0	8,6	30,9	-13,0

Niederschlag, Gewitter 1866/1925

63* Monate	Niederschlag in mm		Zahl der Tage mit			
	Summe	mittleres Tages- Maximum	Nieder- schlag	Schnee	Hagel	Gewitter
Januar . .	54	14	11,6	7,1	—	0,0
Februar . .	55	16	11,4	6,6	—	0,0
März . . .	74	18	13,9	7,3	—	0,2
April . . .	94	23	14,7	3,1	0,2	0,8
Mai	106	25	14,5	0,6	0,3	2,6
Juni	132	35	14,8	—	0,5	4,1
Juli	130	30	15,0	—	0,4	5,1
August . .	129	32	14,2	—	0,2	4,1
September .	103	29	12,1	0,0	0,1	1,7
Oktober . .	92	23	13,4	1,1	0,0	0,3
November . .	68	19	12,3	3,6	—	0,0
Dezember . .	80	21	14,4	6,6	—	0,0
Jahr	1117	50	162,3	36,0	1,7	18,9

Bewölkung 1866/1925 *)

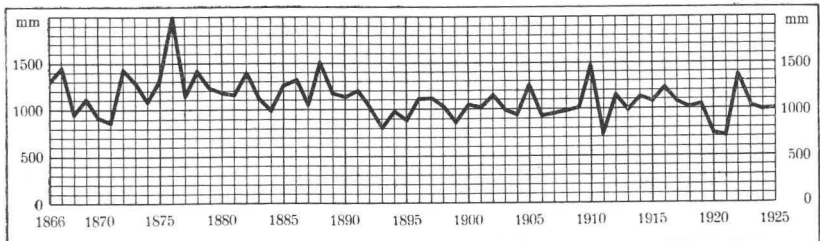
64* Monate	Termine			Tages- Mittel	Zahl der Tage		
	7.30	13.30	21.30		Nebel	Heiter	Trüb
Januar . . .	8,4	7,4	7,4	7,7	5,9	1,5	18,4
Februar . . .	7,4	6,4	6,1	6,6	3,7	3,1	11,9
März . . .	6,7	6,1	5,8	6,2	1,3	4,8	11,9
April . . .	6,5	6,2	6,0	6,2	1,0	4,5	11,8
Mai . . .	5,8	5,7	5,7	5,7	0,4	6,0	10,1
Juni . . .	5,6	5,4	5,9	5,6	0,4	5,2	8,7
Juli . . .	5,1	5,0	5,5	5,2	0,3	7,4	7,7
August . . .	5,4	4,9	5,0	5,1	1,3	7,5	7,6
September . . .	6,7	5,2	5,0	5,6	4,0	5,4	8,9
Oktober . . .	8,0	6,4	6,0	6,8	7,1	2,1	13,4
November . . .	8,4	7,5	7,5	7,8	6,4	1,3	17,7
Dezember . . .	8,6	7,8	7,9	8,1	6,6	0,9	19,7
Jahr . . .	6,9	6,2	6,1	6,4	38,4	49,7	147,8

*) Für Tage mit Nebel 1891 bis 1925

Größte Abweichungen vom Normalen 1866/1925

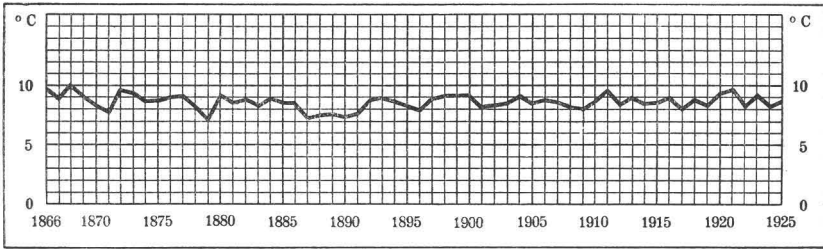
65* Monate	Temperatur				Niederschlag			
	warm		kalt		naß		trocken	
	Jahr	Abw.°C	Abw.°C	Jahr	Jahr	Abw.mm	Abw.mm	Jahr
Januar . . .	1921	+5,1	-5,0	1893	1910	+122	- 46	1885
Februar . . .	1869	+4,6	-7,9	1895	1876	+136	- 51	1890
März . . .	1912	+3,1	-4,1	1883	1876	+214	- 48	1884
April . . .	1893	+3,8	-3,4	1917	1873	+112	- 94	1893
Mai . . .	1868	+5,7	-4,2	1902	1872	+152	- 95	1868
Juni . . .	1877	+3,6	-3,9	1893	1876	+298	- 95	1899
Juli . . .	1874,1881	+3,1	-3,2	1913,1919	1888	+146	- 93	1904
August . . .	1911	+3,7	-3,0	1912,1924	1866	+116	-108	1893
September . . .	1895	+3,4	-4,8	1912	1888	+144	- 90	1895
Oktober . . .	1921	+3,0	-4,0	1905	1870	+124	- 90	1920
November . . .	1913	+3,7	-3,3	1879	1875	+128	- 61	1920
Dezember . . .	1868	+5,5	-8,8	1879	1918	+100	- 72	1871
Jahr . . .	1868	+1,4	-1,5	1879	1876	+874	-400	1921

Jahressummen des Niederschlages 1866-1925 in Millimeter

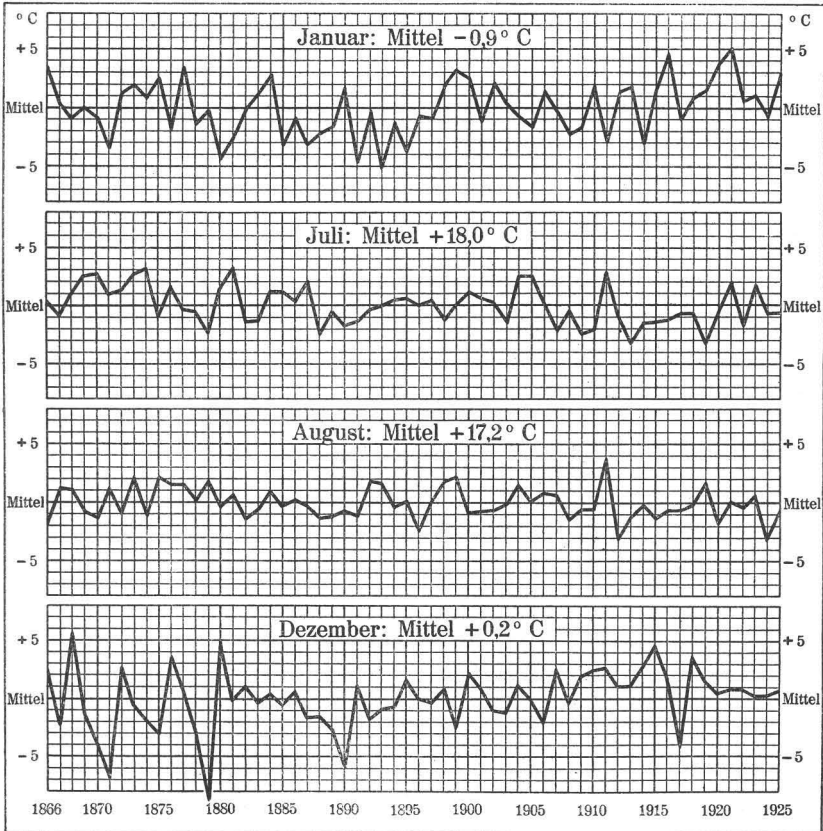


Luft-Temperatur 1866-1925

Jahresmittel in ° C



Abweichung der Monatsmittel vom Normalen in ° C



Monats- und Jahresmittel der Luft-

Beobachtungen der Schweizerischen

66* Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
1864	-5,9	-0,8	5,2	7,8	13,4	15,7	17,8	16,1	13,7	7,5	3,2	-3,6	7,5
1865	0,7	-2,2	-0,5	12,9	16,3	16,9	19,9	16,6	16,2	10,0	4,9	-1,6	9,2
1866	2,4	4,4	4,4	10,1	10,8	18,5	18,3	15,5	15,1	8,8	4,3	2,3	9,6
1867	-0,5	5,4	4,4	9,2	13,9	16,7	17,2	18,4	15,0	7,5	1,6	-2,0	8,9
1868	-1,8	3,0	3,3	8,3	18,7	18,3	19,0	18,2	16,3	9,6	1,3	5,7	10,0
1869	-0,9	5,5	1,2	11,1	15,0	14,4	20,5	16,3	15,2	6,8	4,5	-1,2	9,0
1870	-1,7	-2,3	2,4	8,6	15,1	17,9	20,7	15,9	12,7	8,8	3,6	-3,7	8,2
1871	-4,4	1,6	4,8	9,6	12,7	13,6	19,0	18,3	16,1	7,0	0,5	-6,6	7,7
1872	0,2	1,0	5,9	10,0	12,4	16,1	19,3	16,3	14,9	10,1	6,3	2,8	9,6
1873	1,0	0,6	6,7	7,5	10,9	17,2	20,6	19,3	13,6	9,9	4,2	-0,4	9,3
1874	-0,1	0,3	4,2	10,7	10,0	17,4	21,1	16,1	15,7	8,4	0,8	-1,7	8,6
1875	1,6	-3,2	2,3	9,3	15,7	17,5	17,2	19,3	15,5	7,9	3,8	-2,8	8,7
1876	-2,7	2,0	4,5	8,9	10,1	16,5	19,6	18,7	13,1	11,0	2,4	3,7	9,0
1877	2,5	3,5	2,8	8,2	10,9	19,9	17,7	18,7	11,6	6,8	5,7	0,9	9,1
1878	-2,3	0,7	3,2	8,9	14,5	16,1	17,5	17,4	14,0	9,8	2,0	-2,6	8,2
1879	-1,1	1,7	4,5	6,8	9,1	17,1	15,7	19,0	14,1	7,4	0,2	-8,6	7,1
1880	-5,2	0,4	6,9	9,2	12,1	15,7	19,5	16,8	14,6	9,0	4,7	5,0	9,1
1881	-3,5	1,9	5,4	7,8	12,4	16,2	21,1	17,8	12,5	5,5	5,1	0,1	8,5
1882	-1,0	0,8	6,8	8,7	13,8	15,7	16,6	15,8	12,6	9,9	5,1	1,2	8,8
1883	0,2	2,8	0,1	7,9	13,5	15,8	16,7	16,6	13,3	7,6	4,3	-0,1	8,2
1884	1,8	2,2	5,6	7,6	14,3	13,3	19,1	18,2	13,8	8,2	1,7	0,6	8,9
1885	-4,1	3,7	3,5	9,7	10,5	18,4	19,1	16,9	13,0	7,2	4,2	-0,3	8,5
1886	-1,7	-2,4	2,5	9,9	13,5	14,5	18,3	17,4	15,9	9,8	4,3	0,9	8,5
1887	-4,0	-1,7	0,9	8,3	10,2	17,9	20,0	16,9	12,1	5,0	2,2	-1,4	7,2
1888	-3,1	-1,1	2,8	6,5	14,4	16,7	15,6	15,9	13,8	5,8	4,2	-1,3	7,5
1889	-2,5	-1,4	1,2	7,2	14,7	17,7	17,5	16,1	12,1	7,9	2,9	-2,4	7,6
1890	0,8	-3,4	3,9	7,8	14,4	15,3	16,3	16,5	12,8	6,4	3,1	-5,6	7,4
1891	-5,4	-2,2	3,7	6,4	12,8	16,3	16,7	16,1	14,4	9,8	2,9	1,3	7,7
1892	-1,2	1,9	1,4	8,7	13,6	16,6	17,7	19,0	14,7	8,5	5,8	-1,5	8,8
1893	-5,9	2,4	5,9	12,3	13,1	16,6	18,0	18,8	14,5	10,2	2,9	-0,6	9,0
1894	-2,1	1,4	5,4	11,1	12,1	15,7	18,5	16,8	12,6	9,4	4,5	-0,5	8,7
1895	-4,6	-7,0	2,3	9,8	12,6	16,2	18,6	17,4	17,3	8,2	6,5	1,8	8,3
1896	-1,6	-1,4	7,0	6,4	11,3	16,5	18,0	14,9	13,8	8,0	2,1	0,2	7,9
1897	-1,8	4,5	7,0	8,6	10,9	18,3	18,4	17,4	13,0	7,5	3,4	-0,1	8,9
1898	1,0	1,2	3,7	8,9	12,1	15,1	16,8	19,0	15,8	10,8	5,4	1,1	9,2
1899	2,3	3,4	5,1	8,2	12,1	16,3	18,1	19,4	13,9	9,3	4,3	-2,2	9,2
1900	1,6	3,3	0,9	7,7	11,6	17,4	19,2	16,4	15,7	9,5	4,9	2,4	9,2

temperatur (°C) in Zürich 1864 bis 1931

Meteorologischen Zentralanstalt

Jahre Jahres- mittel	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
1901	-1,9	-4,2	3,0	9,0	13,9	16,8	18,6	16,5	14,2	8,6	1,7	1,1	8,1
1902	1,2	0,0	4,9	10,7	8,8	15,3	18,2	16,6	13,7	8,4	2,7	-0,8	8,3
1903	-0,6	2,8	6,2	5,3	13,2	14,9	16,6	17,1	14,2	10,1	4,3	-1,0	8,6
1904	-1,7	1,9	4,4	10,4	14,1	17,0	20,5	18,7	12,3	9,1	2,8	1,4	9,2
1905	-2,6	1,4	5,4	8,6	11,6	17,1	20,5	17,3	14,1	4,5	3,6	0,2	8,5
1906	0,5	0,1	3,5	8,4	13,5	15,1	18,1	18,0	13,6	11,1	5,4	-1,8	8,8
1907	-1,2	-1,8	3,4	7,0	13,8	15,8	15,9	17,8	14,4	10,1	4,8	2,7	8,6
1908	-3,1	0,9	3,3	6,2	14,6	18,4	17,6	15,8	13,0	8,6	2,2	-0,1	8,1
1909	-2,5	1,5	2,4	9,9	12,2	14,5	15,6	16,7	13,4	10,6	2,7	2,2	8,0
1910	0,9	-2,1	4,7	7,8	11,5	16,3	16,0	16,7	11,7	9,9	3,5	2,7	8,7
1911	-3,7	1,2	4,9	7,9	13,3	15,6	20,8	20,9	16,2	9,3	5,9	2,9	9,6
1912	0,5	4,3	7,3	7,8	13,7	16,1	17,0	14,2	9,1	7,5	2,0	1,3	8,4
1913	0,9	1,0	7,0	8,2	12,6	15,4	14,8	16,0	13,1	10,0	7,2	1,4	9,0
1914	-3,9	2,0	5,5	10,9	10,8	14,7	16,5	17,0	13,3	8,5	3,1	3,1	8,5
1915	0,6	0,8	3,1	7,2	15,0	18,2	16,6	15,9	12,0	6,7	1,7	4,9	8,6
1916	3,7	2,4	5,1	8,5	13,9	13,5	16,8	16,6	11,9	9,1	4,2	2,2	9,0
1917	-1,8	-2,0	2,1	5,1	16,0	18,4	17,4	16,6	16,1	7,7	4,4	-3,9	8,0
1918	0,0	1,0	4,7	8,5	14,4	13,5	17,4	17,0	14,0	7,3	3,5	3,8	8,8
1919	0,7	-0,2	4,4	5,3	12,7	16,4	14,8	18,9	15,9	6,0	2,4	1,8	8,3
1920	3,0	3,0	6,6	9,3	15,4	15,7	17,5	15,5	14,0	8,5	2,1	0,7	9,3
1921	4,1	1,1	6,2	7,7	14,2	16,2	20,0	17,3	15,5	11,5	0,9	1,0	9,7
1922	-0,3	0,2	5,1	6,5	15,0	16,7	16,4	16,8	11,7	6,8	2,6	1,0	8,2
1923	0,1	3,7	5,2	8,3	12,8	12,4	19,8	17,8	13,7	11,2	3,8	0,5	9,1
1924	-1,7	-1,7	4,1	8,5	14,0	15,4	17,3	14,2	14,0	9,8	3,8	0,6	8,2
1925	1,9	3,8	1,7	8,4	13,3	16,6	17,4	16,6	11,6	9,6	2,5	1,0	8,7
1926	0,4	5,4	5,2	10,4	11,2	13,6	17,1	17,1	16,1	9,7	5,6	-0,5	9,3
1927	1,0	0,6	5,6	9,1	13,6	15,9	17,9	16,5	14,1	8,8	4,4	-0,5	8,9
1928	2,6	3,3	5,0	8,7	10,6	16,3	21,1	18,4	13,6	9,0	6,0	0,6	9,6
1929	-4,5	-6,7	4,3	6,2	13,7	17,0	18,8	17,4	17,1	10,3	4,6	3,8	8,5
1930	1,8	0,4	5,6	9,5	12,0	19,3	16,8	17,1	14,8	9,4	7,2	1,6	9,6
1931	0,4	-0,4	1,5	7,8	15,5	18,4	17,2	15,8	10,1	8,1	5,4	-0,3	8,3
.
.
1864/0	-1,1	1,9	2,9	9,7	14,7	16,9	19,0	16,7	14,8	8,4	3,2	-0,6	8,9
1871/0	-1,0	0,9	4,6	8,9	11,8	16,7	18,7	18,0	14,3	8,7	3,1	-1,0	8,6
1881/0	-1,7	0,1	3,3	8,1	13,2	16,1	18,0	16,8	13,2	7,3	3,7	-0,8	8,1
1891/0	-1,8	0,8	4,2	8,8	12,2	16,5	18,0	17,5	14,6	9,1	4,3	-0,2	8,7
1901/0	-1,1	0,1	4,1	8,3	12,7	16,1	17,7	17,1	13,5	9,1	3,4	0,7	8,5
1911/0	0,0	1,3	5,1	7,9	13,8	15,8	17,0	16,9	13,6	8,1	3,6	2,8	8,8
1921/0	0,5	1,0	4,8	8,3	13,0	15,9	18,3	16,9	14,2	9,6	4,1	0,9	9,0
.

Monats- und Jahressummen des Beobachtungen der Schweizerischen

67* Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
1864	24	32	52	54	91	193	87	38	80	18	80	4	753
1865	58	51	58	0	69	51	89	201	0	80	64	16	737
1866	75	163	113	120	119	41	62	244	105	31	110	122	1305
1867	123	73	107	146	126	222	53	192	140	193	28	55	1458
1868	34	6	64	93	11	105	100	85	93	186	52	122	951
1869	19	19	45	91	125	143	149	235	101	74	68	45	1114
1870	9	18	74	9	56	65	107	114	93	216	65	85	911
1871	36	36	32	125	31	158	114	111	40	147	37	7	874
1872	40	77	41	81	258	200	132	230	24	103	124	117	1427
1873	30	33	156	206	146	62	176	127	106	136	88	19	1285
1874	30	16	42	124	146	119	204	113	51	28	88	116	1077
1875	129	19	73	19	152	163	149	77	139	188	196	16	1320
1876	15	191	287	183	170	430	106	159	233	15	104	95	1988
1877	76	114	94	126	122	46	188	118	47	39	84	94	1148
1878	72	32	95	140	166	299	114	144	124	80	62	95	1423
1879	59	154	34	106	112	118	181	80	141	84	102	62	1233
1880	27	61	29	151	72	106	130	150	122	197	38	97	1180
1881	33	81	109	117	66	122	74	241	210	59	9	39	1160
1882	20	15	29	84	84	197	131	128	194	180	162	171	1395
1883	57	45	42	76	147	168	153	49	111	112	82	78	1120
1884	48	52	25	52	105	143	172	129	86	43	23	113	991
1885	8	84	109	46	187	85	105	75	195	172	77	119	1262
1886	48	41	61	109	72	226	175	193	62	109	84	146	1326
1887	11	9	110	63	199	43	154	123	119	47	44	132	1054
1888	35	38	138	150	73	190	276	162	247	108	56	33	1506
1889	24	99	67	76	104	181	136	127	107	145	67	45	1178
1890	113	4	34	124	160	130	96	232	35	137	60	11	1136
1891	32	11	84	84	97	124	250	158	91	59	70	140	1200
1892	72	67	41	81	27	119	131	74	169	151	47	30	1009
1893	47	61	30	0	114	92	134	20	105	72	107	21	803
1894	31	41	33	65	113	60	173	128	129	117	23	64	977
1895	52	19	87	77	98	85	50	106	13	106	88	110	891
1896	23	10	119	139	91	106	143	120	159	120	36	45	1111
1897	19	129	89	88	144	88	91	192	199	23	11	48	1121
1898	17	103	42	102	172	150	75	75	32	103	103	54	1028
1899	127	24	25	159	99	37	75	47	123	72	16	68	872
1900	136	69	66	71	83	87	151	106	60	67	57	92	1045

Niederschlags in Zürich 1864 bis 1931

Meteorologischen Zentralanstalt

Jahre Jahres- mittel	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
1901	39	30	71	194	24	164	94	99	110	68	43	72	1008
1902	55	72	77	33	153	127	142	178	97	108	19	81	1142
1903	57	28	55	52	48	96	159	169	70	122	108	28	992
1904	46	115	54	92	126	115	37	82	100	60	63	55	945
1905	51	27	129	123	107	104	97	240	148	106	83	44	1259
1906	69	70	87	25	154	98	178	59	24	29	48	89	930
1907	94	28	85	104	64	122	139	86	39	49	25	117	952
1908	32	91	45	82	124	85	175	80	146	12	57	55	984
1909	35	24	69	73	49	209	153	128	66	73	31	113	1023
1910	176	73	33	93	168	204	155	173	102	28	171	85	1461
1911	28	59	54	44	68	116	40	57	100	54	45	71	736
1912	80	44	81	43	131	178	92	196	51	164	50	43	1153
1913	71	19	87	64	65	149	109	134	105	20	103	62	988
1914	75	33	163	63	191	142	107	139	86	31	47	57	1134
1915	82	68	75	102	95	91	153	110	81	21	90	116	1084
1916	61	97	72	80	68	200	137	115	84	136	68	111	1229
1917	24	13	84	70	73	103	204	189	59	172	65	18	1074
1918	62	33	49	63	42	170	78	80	176	49	29	180	1011
1919	23	74	145	107	38	96	135	41	39	66	105	179	1048
1920	80	15	39	69	95	68	123	92	87	2	7	60	737
1921	53	10	26	68	76	98	50	97	90	42	61	43	714
1922	108	107	74	176	69	142	148	139	94	138	83	81	1359
1923	42	80	40	86	94	87	72	64	73	133	117	147	1035
1924	35	25	50	131	122	168	129	172	41	77	11	23	984
1925	55	44	33	99	59	66	159	123	125	30	64	140	997
1926	71	38	62	45	179	168	126	51	44	114	44	29	971
1927	81	73	116	109	80	132	133	202	155	29	48	33	1191
1928	53	73	50	79	120	81	25	143	85	61	121	80	971
1929	35	19	25	118	57	129	123	88	64	112	39	111	920
1930	33	18	74	168	182	81	251	129	70	143	117	47	1313
1931	98	89	129	85	120	138	188	166	92	66	18	54	1243
.
.
1864/0	49	51	73	73	85	117	93	158	88	114	67	64	1032
1871/0	51	73	88	126	137	170	150	131	103	102	92	72	1295
1881/0	40	47	72	90	120	148	147	146	137	111	66	89	1213
1891/0	55	53	62	87	104	95	127	103	108	89	56	67	1006
1901/0	65	56	71	87	102	132	133	129	90	66	65	74	1070
1911/0	59	45	85	70	87	131	118	115	87	71	61	90	1019
1921/0	57	49	55	108	104	115	122	121	84	88	70	73	1046
.

Liegenschaftsverkehr nach Rechtstiteln 1899 bis 1931

Zahl der umgesetzten Liegenschaften

68* Jahre Jahres- mittel	Freihandkauf			Zwangs- verwer- tung	Erb- gang	Freie Abtre- tung	Tausch, Schen- kung, Expro- priation u. a.	Zusammen		
	Be- baute Liegen- schaften	Unbe- baute Liegen- schaften	Im ganzen					Be- baute Liegen- schaften	Unbe- baute Liegen- schaften	Alle Liegen- schaften
1899	779	265	1044	279	65	224		1065	547	1612
1900	427	174	601	405	54	216		842	434	1276
1901	407	137	544	526	71	206		933	414	1347
1902	458	164	622	422	79	214		896	441	1337
1903	428	196	624	336	64	161		782	403	1185
1904	483	183	666	187	76	301		756	474	1230
1905	585	267	852	128	87	243		794	516	1310
1906	775	251	1026	90	107	20	78	974	347	1321
1907	803	269	1072	84	54	91	179	987	493	1480
1908	768	303	1071	97	82	45	280	958	617	1575
1909	894	396	1290	133	82	39	230	1099	675	1774
1910	970	394	1364	101	101	46	215	1172	655	1827
1911	965	285	1250	197	81	48	302	1237	641	1878
1912	652	223	875	184	52	46	274	881	550	1431
1913	627	206	833	168	64	20	188	833	440	1273
1914	466	219	685	125	52	43	169	643	431	1074
1915	288	101	389	211	87	57	105	571	278	849
1916	379	191	570	163	120	80	179	669	443	1112
1917	512	189	701	58	170	67	107	798	305	1103
1918	1091	188	1279	40	224	108	136	1412	375	1787
1919	912	124	1036	48	116	72	108	1118	262	1380
1920	866	139	1005	38	144	62	121	1094	276	1370
1921	535	161	696	41	133	113	165	759	389	1148
1922	611	155	766	60	188	73	112	919	280	1199
1923	1206	372	1578	33	228	78	94	1494	517	2011
1924	950	407	1357	19	146	103	138	1173	590	1763
1925	901	388	1289	21	190	124	177	1173	628	1801
1926	830	371	1201	23	262	134	256	1195	681	1876
1927	777	448	1225	33	225	130	307	1120	800	1920
1928	824	456	1280	20	195	150	253	1113	785	1898
1929	847	479	1326	30	163	155	363	1085	952	2037
1930	869	379	1248	36	151	130	372	1118	819	1937
1931	909	313	1222	23	191	124	414	1171	803	1974
.
.
1899/0	603	220	823	342	59	220		954	490	1444
1901/0	657	256	913	211	80	235		935	504	1439
1911/0	676	187	863	123	111	60	169	926	400	1326
1921/0	835	362	1197	31	188	119	224	1115	644	1759
.

Liegenschaftsverkehr nach Rechtstiteln 1899 bis 1931

Fläche der umgesetzten Liegenschaften in Ar

69* Jahre Jahres- mittel	Freihandkauf			Zwangs- verwer- tung	Erb- gang	Freie Abtre- tung	Tausch, Schen- kung, Expro- priation u. a.	Zusammen		
	Be- baute Liegen- schaften	Unbe- baute Liegen- schaften	Im ganzen					Be- baute Liegen- schaften	Unbe- baute Liegen- schaften	Alle Liegen- schaften
1899	8638	9512	18150	8670	1185		4123	14080	18048	32128
1900	3700	6991	10691	11525	2231		1739	10974	15212	26186
1901	6794	5650	12444	8827	1898		1034	13499	10704	24203
1902	4614	15981	20595	5429	1142		1417	7957	20626	28583
1903	5195	6573	11768	5236	2469		1111	8842	11742	20584
1904	6291	9104	15395	2034	4992		1321	12193	11549	23742
1905	7772	21376	29148	2138	3800		1932	12230	24788	37018
1906	7314	8917	16231	860	1286	297	261	9040	9895	18935
1907	8279	5344	13623	643	754	499	863	9486	6896	16382
1908	9873	8754	18627	1521	1926	1709	1477	14242	11018	25260
1909	6269	12092	18361	1964	5099	364	747	12589	13946	26535
1910	14149	9917	24066	1305	2381	189	473	16609	11805	28414
1911	8179	9116	17295	2184	1436	751	991	10872	11785	22657
1912	5996	5570	11566	1922	507	1570	797	8014	8348	16362
1913	4906	4354	9260	1582	1036	120	749	6718	6029	12747
1914	2840	9815	12655	1681	639	1063	759	4180	12617	16797
1915	2222	3871	6093	4525	1638	577	770	6422	7181	13603
1916	4471	5910	10381	2388	4307	900	1268	8577	10667	19244
1917	3924	6931	10855	697	3352	1213	1937	6699	11355	18054
1918	11284	6146	17430	1093	7408	1193	620	17662	10082	27744
1919	7969	4647	12616	485	1088	1217	493	10094	5805	15899
1920	5376	3649	9025	301	1515	573	338	7509	4243	11752
1921	5953	3524	9477	404	2801	1752	626	9158	5902	15060
1922	4767	3505	8272	645	3171	1394	978	9596	4864	14460
1923	7599	7697	15296	974	5930	1186	647	12686	11347	24033
1924	4978	5991	10969	1750	5819	1534	488	12347	8213	20560
1925	6159	8141	14300	632	3751	1522	880	10067	11018	21085
1926	6539	6667	13206	389	3640	2253	934	11063	9359	20422
1927	6264	8103	14367	210	4537	1602	1378	11859	10235	22094
1928	9060	9944	19004	137	2448	1262	1318	12024	12145	24169
1929	6069	14791	20860	462	2417	1462	1374	8627	17948	26575
1930	6875	9013	15888	253	947	1701	938	8202	11525	19727
1931	8744	5664	14408	286	2040	1028	1033	10715	8080	18795
.
.
1899/0	6169	8252	14421	10097	1708		2931	12527	16630	29157
1901/0	7655	10371	18026	2996	2575		1369	11669	13297	24966
1911/0	5717	6001	11718	1686	2292	918	872	8675	8811	17486
1921/0	6426	7738	14164	586	3546	1567	956	10563	10256	20819
.

Liegenschaftsverkehr nach Rechtstiteln 1899 bis 1931

Wert der umgesetzten Liegenschaften in 1000 Franken

70* Jahre Jahres- mittel	Freihandkauf			Zwangs- ver- wertung	Erb- gang	Freie Abtre- tung	Tausch Schen- kung, Expro- priati- on u.a.	Zusammen		
	Be- baute Liegen- schaften	Unbe- baute Liegen- schaften	Im ganzen					Be- baute Liegen- schaften	Unbe- baute Liegen- schaften	Alle Liegen- schaften
1899	74918	8366	83284	17355	4203	5710		95605	14947	110552
1900	41139	7412	48551	23942	3605	4228		67610	12716	80326
1901	36961	6644	43605	28395	3240	1750		67478	9512	76990
1902	37214	6617	43831	22420	3825	2424		63059	9441	72500
1903	38052	5731	43783	17290	3047	1968		57777	8311	66088
1904	38721	5395	44116	9957	4778	2243		53968	7126	61094
1905	50147	8147	58294	7544	3792	2826		61932	10524	72456
1906	69348	10714	80062	4396	7503	1361	580	82077	11825	93902
1907	71238	8592	79830	4217	4096	3144	3199	83969	10517	94486
1908	69180	11478	80658	6389	4627	3830	1779	82892	14391	97283
1909	85929	15560	101489	11161	3661	1540	1503	101344	18010	119354
1910	91388	18310	109698	6875	7676	1721	1518	106867	20621	127488
1911	98140	14087	112227	11956	4478	2287	2134	115946	17136	133082
1912	61701	9032	70733	15130	2754	3304	1453	81390	11984	93374
1913	52147	11097	63244	12038	4028	553	1114	67851	13126	80977
1914	40053	7943	47996	9412	3970	5400	1564	58196	10146	68342
1915	23328	2511	25839	15076	6025	2070	1894	45872	5032	50904
1916	35939	7262	43201	10920	10299	3770	2435	59697	10928	70625
1917	67253	6106	73359	3966	12005	3326	6129	90585	8200	98785
1918	152979	5967	158946	3105	18165	6482	3520	181387	8831	190218
1919	95006	3486	98492	2884	7338	4046	2682	110257	5185	115442
1920	97237	4857	102094	2469	8349	4870	1842	113913	5711	119624
1921	50401	4224	54625	2780	10236	8804	1844	71894	6395	78289
1922	57117	3731	60848	6336	17031	8058	1346	89088	4531	93619
1923	125572	9217	134789	2338	22795	8959	782	158233	11430	169663
1924	105903	9706	115609	1995	15979	8579	989	130651	12500	143151
1925	100813	11765	112578	1603	20551	14935	3792	139357	14102	153459
1926	102365	12985	115350	2321	25154	14303	4472	145833	15767	161600
1927	101954	16234	118188	2939	25097	15674	4474	147809	18563	166372
1928	112699	19904	132603	1840	17508	18830	2494	150624	22651	173275
1929	120316	29746	150062	2853	21625	9655	2414	151311	35298	186609
1930	140810	20947	161757	3835	14982	10121	4696	170097	25294	195391
1931	140555	15383	155938	2261	23156	10706	4019	174403	21677	196080
.
.
1899/0	58029	7889	65918	20648	3904	4969		81608	13831	95439
1901/0	58818	9719	68537	11864	4624	3139		76136	12028	88164
1911/0	72378	7235	79613	8695	7741	3611	2477	92509	9628	102137
1921/0	101795	13846	115641	2884	19096	11792	2730	135490	16653	152143
.

Liegenschaftenverkehr nach Stadtkreisen 1899 bis 1931

Wert aller umgesetzten Liegenschaften in 1000 Franken

71* Jahre Jahres- mittel	Stadtkreise								Ganze Stadt
	1	2	3	4	5	6	7	8	
1899	24 961	13 175		40 074		11 541		20 801	110 552
1900	17 698	7 699		26 863		10 425		17 641	80 326
1901	17 485	7 966		25 639		9 121		16 779	76 990
1902	14 473	5 812		23 707		9 882		18 626	72 500
1903	12 810	6 145		22 189		10 304		14 640	66 088
1904	13 776	6 577		17 570		7 761		15 410	61 094
1905	19 169	7 475		18 786		10 039		16 987	72 456
1906	24 554	11 410		21 211		12 725		24 002	93 902
1907	25 378	10 273		23 007		14 138		21 690	94 486
1908	25 888	12 611		24 948		16 011		17 825	97 283
1909	29 202	11 084		31 550		21 821		25 697	119 354
1910	30 706	10 439		34 348		22 632		29 363	127 488
1911	32 094	9 785		32 529		25 008		33 666	133 082
1912	13 424	7 031		28 592		21 565		22 762	93 374
1913	16 315	6 620	7 249	9 876	3 657	15 936	12 611	8 713	80 977
1914	12 847	5 870	6 887	7 212	3 836	14 556	10 442	6 692	68 342
1915	7 525	2 359	5 635	3 845	1 983	14 999	7 865	6 693	50 904
1916	12 745	6 857	8 830	4 568	3 712	15 985	10 747	7 181	70 625
1917	30 078	9 875	6 392	7 190	3 709	17 193	15 263	9 085	98 785
1918	63 518	17 549	11 636	13 821	8 903	27 232	26 464	21 095	190 218
1919	22 243	11 260	9 301	12 985	5 310	20 576	21 666	12 101	115 442
1920	30 186	12 491	7 259	12 511	5 352	20 992	16 320	14 513	119 624
1921	9 278	9 964	7 394	11 547	4 936	14 662	13 514	6 994	78 289
1922	19 037	5 648	10 410	10 464	3 496	18 555	16 764	9 245	93 619
1923	35 600	13 930	17 375	21 659	7 839	32 554	24 916	15 790	169 663
1924	29 239	15 316	13 431	13 800	6 492	28 584	23 303	12 986	143 151
1925	25 630	15 733	12 004	16 365	10 650	29 296	23 296	20 485	153 459
1926	31 607	18 300	12 995	16 794	10 370	31 959	19 050	20 525	161 600
1927	31 265	13 446	12 432	17 446	10 668	35 896	27 435	17 784	166 372
1928	35 420	17 834	12 295	18 282	10 056	35 072	25 753	18 563	173 275
1929	34 105	27 752	16 836	17 237	8 283	31 518	31 910	18 968	186 609
1930	33 497	21 431	18 240	15 244	10 003	46 222	31 052	19 702	195 391
1931	25 457	23 735	24 785	17 015	6 071	42 854	36 073	20 090	196 080
.
.
1899/0	21 330	10 437		33 468		10 983		19 221	95 439
1901/0	21 344	8 979		24 296		13 443		20 102	88 164
1911/0	24 097	8 970		23 278		19 404		26 388	102 137
1921/0	28 468	15 936	13 341	15 884	8 279	30 432	23 699	16 104	152 143
.

Freihandkäufe nach Stadtkreisen 1899 bis 1931

Wert der bebauten Liegenschaften in 1000 Franken

72* Jahre Jahres- mittel	Stadtkreise								Ganze Stadt
	1	2	3	4	5	6	7	8	
1899	21 619	8 554		25 551		5 014	14 180		74 918
1900	14 246	4 564		9 099		3 631	9 599		41 139
1901	13 200	3 705		8 826		3 769	7 461		36 961
1902	9 797	3 628		9 621		4 229	9 939		37 214
1903	10 177	4 266		9 577		5 792	8 240		38 052
1904	11 631	4 223		9 420		4 954	8 493		38 721
1905	15 889	4 768		12 107		6 566	10 817		50 147
1906	22 003	8 343		16 067		7 886	15 049		69 348
1907	21 037	7 004		17 651		9 657	15 889		71 238
1908	20 547	9 376		17 423		9 642	12 192		69 180
1909	24 494	8 085		23 132		11 500	18 718		85 929
1910	22 281	7 690		25 903		14 990	20 524		91 388
1911	26 819	6 399		23 732		15 897	25 293		98 140
1912	11 015	4 836		20 154		11 735	13 961		61 701
1913	8 964	4 584	5 483	7 995	2 294	9 865	7 997	4 965	52 147
1914	7 427	3 344	4 248	5 376	2 271	8 218	5 607	3 562	40 053
1915	2 868	865	2 416	2 148	1 060	6 833	4 970	2 168	23 328
1916	5 683	3 247	3 549	1 663	2 820	8 690	5 729	4 538	35 939
1917	26 048	6 352	2 685	4 422	2 606	10 016	9 991	5 133	67 253
1918	58 906	12 568	8 791	9 227	5 421	21 330	21 718	15 018	152 979
1919	18 700	9 264	8 153	10 758	3 518	16 665	18 355	9 593	95 006
1920	27 233	9 885	6 053	9 361	3 545	17 100	12 574	11 486	97 237
1921	6 915	4 983	5 495	8 039	1 801	8 999	8 429	5 740	50 401
1922	10 334	3 730	6 385	7 017	2 159	10 408	10 875	6 209	57 117
1923	22 600	10 400	14 785	17 595	6 159	25 157	17 138	11 738	125 572
1924	22 171	9 356	11 153	11 346	5 541	23 504	11 818	11 014	105 903
1925	16 891	9 612	8 652	12 000	6 730	21 725	13 912	11 291	100 813
1926	20 807	9 393	8 243	13 026	6 850	21 754	10 788	11 504	102 365
1927	15 666	7 825	8 251	12 058	6 895	23 532	16 812	10 915	101 954
1928	23 491	9 372	8 116	11 092	6 639	25 719	15 474	12 796	112 699
1929	22 585	15 730	11 479	10 382	6 348	21 933	20 027	11 832	120 316
1930	22 659	13 549	12 665	11 720	6 840	36 836	22 166	14 375	140 810
1931	16 252	17 398	17 847	14 236	3 999	31 955	24 883	13 985	140 555
.
.
1899/0	17 933	6 559		17 325		4 323	11 889		58 029
1901/0	17 106	6 109		14 973		7 898	12 732		58 818
1911/0	19 366	6 134		15 975		12 635	18 268		72 378
1921/0	18 412	9 395	9 522	11 428	5 596	21 957	14 744	10 741	101 795
.

Freihandkäufe nach Stadtkreisen 1899 bis 1931

Wert der unbebauten Liegenschaften in 1000 Franken

73* Jahre Jahres- mittel	Stadtkreise								Ganze Stadt
	1	2	3	4	5	6	7	8	
1899	552	1424		1675		2334		2381	8 366
1900	180	539		1006		3100		2587	7 412
1901	20	1609		2025		624		2366	6 644
1902	1705	507		799		1301		2305	6 617
1903	244	199		1484		1743		2061	5 731
1904	73	635		949		1553		2185	5 395
1905	409	455		2406		2144		2733	8 147
1906	135	1134		2141		2987		4317	10 714
1907	352	892		2210		1948		3190	8 592
1908	1107	1464		2561		4034		2312	11 478
1909	1180	1007		3336		5969		4068	15 560
1910	1694	1859		3227		5736		5794	18 310
1911	2857	1451		2726		2529		4524	14 087
1912	1013	685		1353		2812		3169	9 032
1913	4259	607	288	398	520	2153	2195	677	11 097
1914	326	847	816	163	691	1966	2606	528	7 943
1915	19	114	199	39	212	1455	473	—	2 511
1916	1000	670	817	349	180	1446	2148	652	7 262
1917	—	886	889	306	616	1868	1295	246	6 106
1918	0	413	543	198	1571	1473	1489	280	5 967
1919	1	459	634	199	593	879	445	276	3 486
1920	937	386	492	30	242	587	1932	251	4 857
1921	2	1620	496	90	37	815	929	235	4 224
1922	—	170	511	261	144	1384	858	403	3 731
1923	1	799	1113	326	368	3596	2439	575	9 217
1924	423	868	560	148	370	2332	4071	934	9 706
1925	280	2116	979	583	629	2976	3568	634	11 765
1926	569	1274	925	433	652	4045	3000	2087	12 985
1927	142	2262	1840	1592	945	3671	4653	1129	16 234
1928	2491	2054	1929	1446	422	4921	4658	1983	19 904
1929	562	9013	2809	3361	1072	3344	6254	3331	29 746
1930	1499	4836	2880	1351	1785	3657	3847	1092	20 947
1931	902	2885	2666	1499	674	3020	3264	473	15 383
.
.
1899/0	366	981		1341		2717		2484	7 889
1901/0	692	976		2114		2804		3133	9 719
1911/0	1041	652		1506		1717		2319	7 235
1921/0	597	2501	1404	959	643	3074	3428	1240	13 846
.

Freihandkäufe nach Stadtkreisen 1899 bis 1931

Wert aller umgesetzten Liegenschaften in 1000 Franken

74* Jahre Jahres- mittel	Stadtkreise								Ganze Stadt
	1	2	3	4	5	6	7	8	
1899	22 171	9 978		27 226		7 348		16 561	83 284
1900	14 426	5 103		10 105		6 731		12 186	48 551
1901	13 220	5 314		10 851		4 393		9 827	43 605
1902	11 502	4 135		10 420		5 530		12 244	43 831
1903	10 421	4 465		11 061		7 535		10 301	43 783
1904	11 704	4 858		10 369		6 507		10 678	44 116
1905	16 298	5 223		14 513		8 710		13 550	58 294
1906	22 138	9 477		18 208		10 873		19 366	80 062
1907	21 389	7 896		19 861		11 605		19 079	79 830
1908	21 654	10 840		19 984		13 676		14 504	80 658
1909	25 674	9 092		26 468		17 469		22 786	101 489
1910	23 975	9 549		29 130		20 726		26 318	109 698
1911	29 676	7 850		26 458		18 426		29 817	112 227
1912	12 028	5 521		21 507		14 547		17 130	70 733
1913	13 223	5 191	5 771	8 393	2 814	12 018	10 192	5 642	63 244
1914	7 753	4 191	5 064	5 539	2 962	10 184	8 213	4 090	47 996
1915	2 887	979	2 615	2 187	1 272	8 288	5 443	2 168	25 839
1916	6 683	3 917	4 366	2 012	3 000	10 136	7 877	5 210	43 201
1917	26 048	7 238	3 574	4 728	3 222	11 884	11 286	5 379	73 359
1918	58 906	12 981	9 334	9 425	6 992	22 803	23 207	15 298	158 946
1919	18 701	9 723	8 787	10 957	4 111	17 544	18 800	9 869	98 492
1920	28 170	10 271	6 545	9 391	3 787	17 687	14 506	11 737	102 094
1921	6 917	6 603	5 991	8 129	1 838	9 814	9 358	5 975	54 625
1922	10 334	3 900	6 896	7 278	2 303	11 792	11 733	6 612	60 848
1923	22 601	11 199	15 898	17 921	6 527	28 753	19 577	12 313	134 789
1924	22 594	10 224	11 713	11 494	5 911	25 836	15 889	11 948	115 609
1925	17 171	11 728	9 631	12 583	7 359	24 701	17 480	11 925	112 578
1926	21 376	10 667	9 168	13 459	7 502	25 799	13 788	13 591	115 350
1927	15 808	10 087	10 091	13 650	7 840	27 203	21 465	12 044	118 188
1928	25 982	11 426	10 045	12 538	7 061	30 640	20 132	14 779	132 603
1929	23 147	24 743	14 288	13 743	7 420	25 277	26 281	15 163	150 062
1930	24 158	18 385	15 545	13 071	8 625	40 493	26 013	15 467	161 757
1931	17 154	20 283	20 513	15 735	4 673	34 975	28 147	14 458	155 938
.
.
1899/0	18 299	7 540		18 666		7 040		14 373	65 918
1901/0	17 798	7 085		17 087		10 702		15 865	68 537
1911/0	20 408	6 786		17 481		14 352		20 586	79 613
1921/0	19 009	11 896	10 926	12 387	6 238	25 031	18 172	11 982	115 641
.

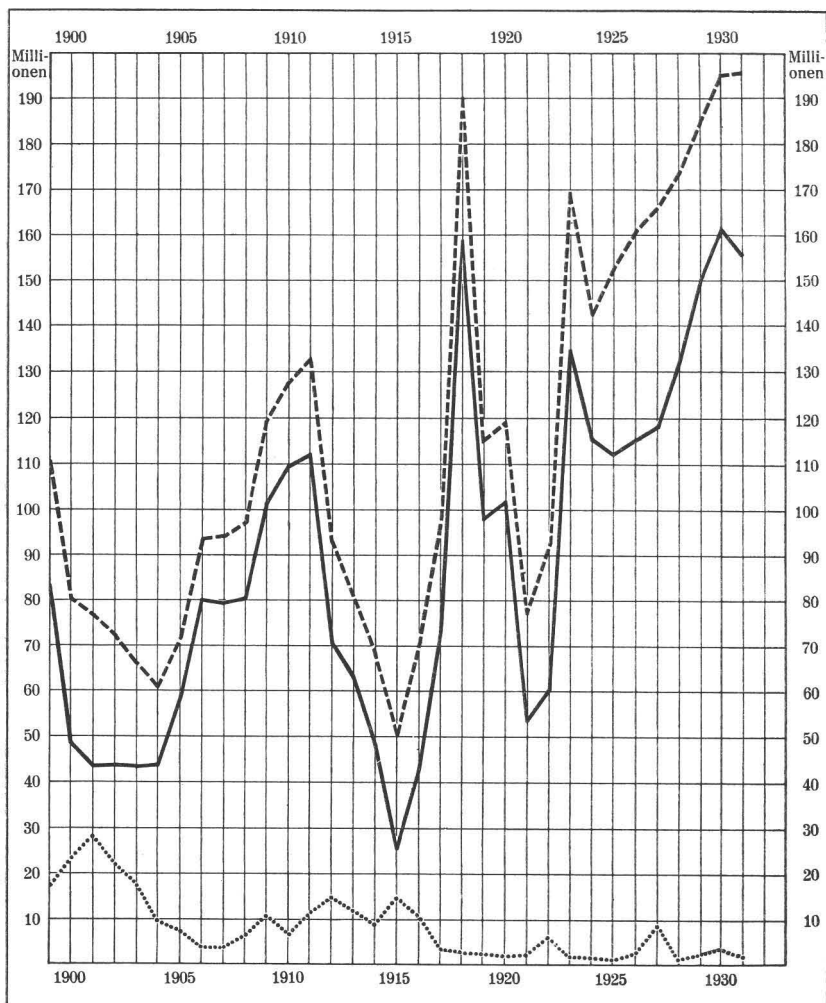
Freihandkäufe nach Stadtkreisen 1899 bis 1931

Fläche aller umgesetzten Liegenschaften in Ar

75* Jahre Jahres- mittel	Stadtkreise								Ganze Stadt
	1	2	3	4	5	6	7	8	
1899	453	3370		5782		3948		4597	18 150
1900	260	1378		3081		2828		3144	10 691
1901	308	1040		6274		813		4009	12 444
1902	253	1171		15296		1623		2252	20 595
1903	217	778		3039		3831		3903	11 768
1904	276	4262		2027		6487		2343	15 395
1905	256	1436		3534		6446		17476	29 148
1906	326	2306		5014		3756		4829	16 231
1907	345	3376		4322		2549		3031	13 623
1908	280	3961		4207		5079		5100	18 627
1909	456	2714		4631		6574		3986	18 361
1910	387	7284		5522		5155		5718	24 066
1911	490	4881		4656		2810		4458	17 295
1912	210	2838		2303		3285		2930	11 566
1913	261	1267	761	446	738	1558	3552	677	9 260
1914	115	2775	1273	466	2618	2572	2314	522	12 655
1915	38	934	1235	105	329	2450	891	111	6 093
1916	115	1644	2366	262	1030	2780	1636	548	10 381
1917	270	1410	3306	637	680	2415	1737	400	10 855
1918	737	1629	3261	854	1827	4977	3158	987	17 430
1919	234	3231	2038	446	578	3882	1457	750	12 616
1920	336	1687	1260	326	371	1594	2430	1021	9 025
1921	134	1837	1718	298	165	1263	3496	566	9 477
1922	138	1776	1369	391	336	1809	1654	799	8 272
1923	289	1843	3538	676	641	4002	3073	1234	15 296
1924	318	2130	1563	541	427	2753	2366	871	10 969
1925	192	2360	1420	714	492	4277	3954	891	14 300
1926	278	2003	1365	870	908	4015	2758	1009	13 206
1927	248	1650	2137	1116	1030	4023	3190	973	14 367
1928	261	3463	2762	1314	476	4732	3620	2376	19 004
1929	234	6844	3410	1464	725	2602	4207	1374	20 860
1930	344	3666	2655	912	1266	3549	2620	876	15 888
1931	185	1892	3042	1005	606	2257	4529	892	14 408
.
.
1899/0	357	2374		4432		3388		3870	14 421
1901/0	310	2833		5387		4231		5265	18 026
1911/0	281	2230		3417		2832		2958	11 718
1921/0	243	2757	2194	830	647	3302	3094	1097	14 164
.

Liegenschaftsverkehr 1899 bis 1931

Wert der umgesetzten Grundstücke in Millionen Franken

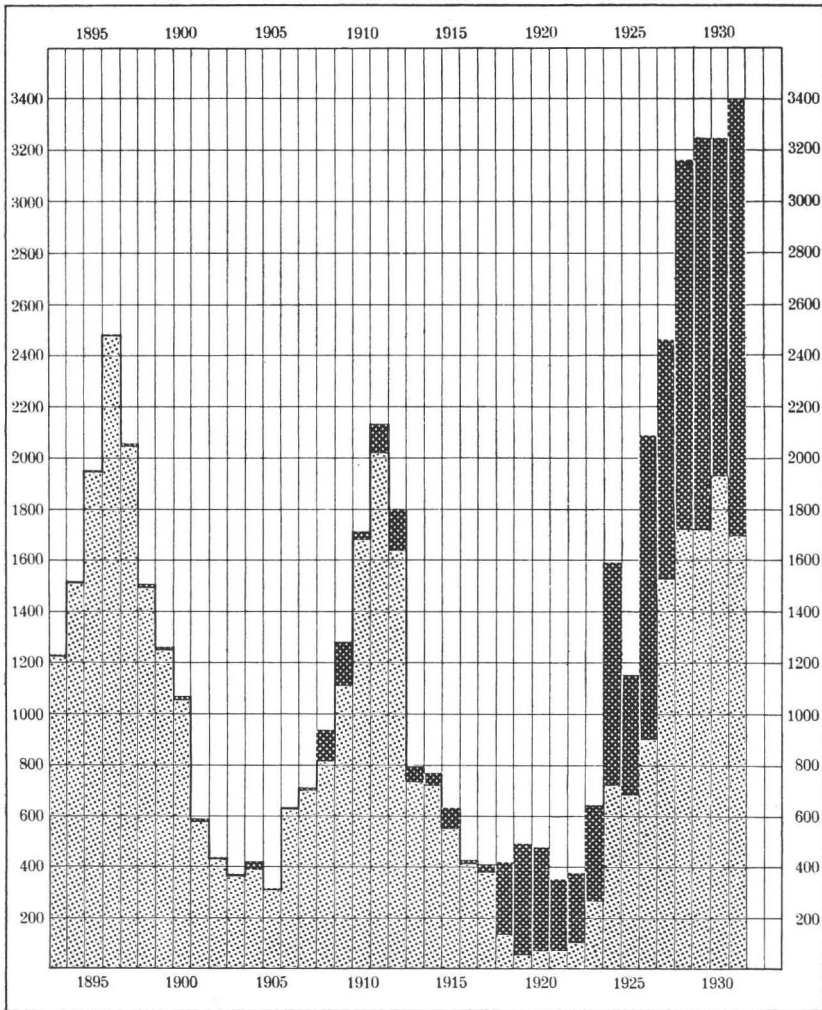


----- Alle Handänderungen ——— Freihandkäufe Zwangsverwertungen

Der außerordentlich hohe Umsatz im Jahre 1918 ist auf zahlreiche Scheinverkäufe vor Inkrafttreten der Grundstücksgewinnsteuer (1919) zurückzuführen

Wohnungsbau 1893 bis 1931

Zahl der erstellten Neubauwohnungen



Reiner Privatbau



Öffentlicher und unterstützter Wohnungsbau

Vergleiche die Zahlenangaben in Tabelle 82*

Neubauten nach Gebäudearten 1893 bis 1931

Zahl der Gebäude

76*	Eigentliche Wohngebäude				Nutzbauten			Neubauten überhaupt
	Jahre	Ein-familien-häuser	Reine Mehr-familien-häuser	Wohn-häuser mit Geschäfts-lokalen	zu-sammen	mit Woh-nungen	ohne Woh-nungen		zu-sammen
1893	22	108	138	268	21	132	153	421
1894	19	93	207	319	25	121	146	465
1895	36	123	264	423	26	127	153	576
1896	22	116	317	455	27	103	130	585
1897	44	101	250	395	14	80	94	489
1898	26	100	158	284	22	112	134	418
1899	25	84	134	243	14	68	82	325
1900	18	87	91	196	19	49	68	264
1901	14	49	41	104	8	41	49	153
1902	17	36	29	82	6	54	60	142
1903	17	38	28	83	4	37	41	124
1904	34	47	28	109	4	60	64	173
1905	21	47	22	90	11	22	33	123
1906	30	72	46	148	12	31	43	191
1907	37	73	54	164	13	65	78	242
1908	39	93	59	191	18	66	84	275
1909	56	146	52	254	10	66	76	330
1910	74	182	103	359	25	68	93	452
1911	84	207	114	405	22	73	95	500
1912	68	199	79	346	11	79	90	436
1913	59	82	40	181	11	21	32	213
1914	81	69	35	185	12	55	67	252
1915	42	63	24	129	10	27	37	166
1916	36	27	20	83	7	39	46	129
1917	35	35	14	84	4	40	44	128
1918	31	53	10	94	8	32	40	134
1919	26	64	3	93	6	26	32	125
1920	86	46	6	138	5	41	46	184
1921	106	40	3	149	5	77	82	231
1922	58	40	17	115	3	46	49	164
1923	116	69	23	208	5	68	73	281
1924	193	198	46	437	5	111	116	553
1925	292	103	51	446	13	107	120	566
1926	295	212	74	581	12	111	123	704
1927	228	211	102	541	15	114	129	670
1928	214	315	100	629	22	156	178	807
1929	440	301	118	859	23	155	178	1037
1930	166	316	124	606	21	131	152	758
1931	345	351	115	811	27	119	146	957
.
.

Rauminhalt, Assekuranzwert und Bodenfläche der Neubauten 1893 bis 1931

77*	Rauminhalt			Assekuranzwert			Be- setzte Fläche	Über- baute Fläche
	Jahre	Eigent- liche Wohn- gebäude 1000 m ³	Nutz- bauten 1000 m ³	Zu- sammen 1000 m ³	Eigent- liche Wohn- gebäude 1000 Fr.	Nutz- bauten 1000 Fr.			Zu- sammen 1000 Fr.	Ar	Ar
1893	*	*	*	17 401	3 313	20 714	*	*
1894	*	*	*	19 848	6 057	25 905	*	*
1895	*	*	*	26 224	8 695	34 919	*	*
1896	1218,5	209,9	1428,4	32 102	4 404	36 506	2 505	996
1897	1078,8	372,5	1451,3	29 539	6 991	36 530	2 429	1 035
1898	785,2	322,7	1107,9	21 825	8 001	29 826	2 393	848
1899	727,8	321,5	1049,3	21 246	7 483	28 729	1 931	751
1900	578,1	372,0	950,1	16 707	9 103	25 810	1 532	614
1901	302,0	152,9	454,9	8 907	3 780	12 687	1 099	323
1902	200,5	91,5	292,0	5 347	2 423	7 770	707	229
1903	210,5	64,5	275,0	6 002	1 804	7 806	753	198
1904	300,6	150,6	451,2	9 071	4 148	13 219	1 249	351
1905	237,2	139,2	376,4	6 787	2 972	9 759	938	275
1906	446,5	190,7	637,2	13 547	5 057	18 604	1 278	418
1907	498,7	100,3	599,0	15 953	2 201	18 154	1 459	455
1908	526,9	273,1	800,0	16 526	7 457	23 983	1 703	548
1909	699,8	271,4	971,2	21 982	7 805	29 787	2 063	697
1910	978,1	569,1	1547,2	32 509	15 819	48 328	3 630	1 086
1911	1113,1	419,5	1532,6	37 426	10 856	48 282	2 959	1 033
1912	924,7	351,0	1275,7	30 940	12 405	43 345	2 526	821
1913	440,3	311,6	751,9	15 200	12 170	27 370	1 583	470
1914	457,5	392,5	850,0	16 048	14 882	30 930	1 695	593
1915	301,9	225,4	527,3	10 048	7 488	17 536	1 162	348
1916	202,7	314,5	517,2	7 208	7 369	14 577	1 546	482
1917	205,0	130,7	335,7	8 213	4 377	12 590	923	266
1918	187,5	130,3	317,8	10 464	4 565	15 029	1 497	299
1919	188,6	106,6	295,2	13 864	5 547	19 411	1 010	220
1920	170,8	78,2	249,0	14 339	4 192	18 531	896	249
1921	161,3	94,2	255,5	14 330	3 566	17 896	1 151	275
1922	156,3	134,1	290,4	10 759	10 806	21 565	1 601	252
1923	302,1	90,2	392,3	20 960	4 193	25 153	1 778	360
1924	703,0	124,2	827,2	49 037	7 651	56 688	3 454	688
1925	623,0	238,6	861,6	45 886	16 654	62 540	3 954	750
1926	941,2	228,6	1169,8	64 371	14 412	78 783	4 542	994
1927	971,3	143,7	1115,0	67 244	8 047	75 291	3 498	902
1928	1225,2	548,6	1773,8	81 995	32 614	114 609	5 410	1 449
1929	1423,5	498,7	1922,2	96 956	26 757	123 713	5 859	1 637
1930	1304,7	515,4	1820,1	92 890	30 779	123 669	4 827	1 395
1931	1359,0	558,2	1917,2	92 785	33 080	125 865	5 794	1 531
.
.

Assekuranzwert der Neubauten nach Gebäudearten 1893 bis 1931

In Tausend Franken

78* Jahre	Einfamilien- häuser	Mehr- familien- häuser	Wohnhäuser mit Geschäfts- lokalen	Andere Gebäude mit Wohnungen	Gebäude ohne Wohnungen	Neubauten überhaupt
1893	907	6 953	9 541	1 045	2 268	20 714
1894	797	5 075	13 976	1 748	4 309	25 905
1895	1 645	6 895	17 684	3 174	5 521	34 919
1896	1 445	7 290	23 367	1 942	2 462	36 506
1897	2 300	6 742	20 497	3 895	3 096	36 530
1898	1 991	6 849	12 985	3 752	4 249	29 826
1899	2 363	7 433	11 450	3 239	4 244	28 729
1900	1 672	5 837	9 198	4 326	4 777	25 810
1901	1 387	2 964	4 556	1 434	2 346	12 687
1902	1 110	1 874	2 363	1 671	752	7 770
1903	1 229	2 513	2 260	1 144	660	7 806
1904	2 312	3 948	2 811	1 729	2 419	13 219
1905	1 312	3 323	2 152	2 092	880	9 759
1906	2 376	5 310	5 861	2 397	2 660	18 604
1907	2 976	6 472	6 505	1 049	1 152	18 154
1908	2 515	7 675	6 336	5 644	1 813	23 983
1909	3 306	12 592	6 084	5 036	2 769	29 787
1910	5 156	14 988	12 365	9 224	6 595	48 328
1911	6 046	16 786	14 594	6 811	4 045	48 282
1912	4 524	16 335	10 081	8 707	3 698	43 345
1913	3 570	6 682	4 948	9 987	2 183	27 370
1914	4 542	5 492	6 014	10 043	4 839	30 930
1915	2 445	5 008	2 595	6 399	1 089	17 536
1916	2 156	2 270	2 782	5 385	1 984	14 577
1917	3 103	3 080	2 030	3 490	887	12 590
1918	2 355	6 239	1 870	2 513	2 052	15 029
1919	3 085	9 066	1 713	1 335	4 212	19 411
1920	4 909	8 307	1 123	1 070	3 122	18 531
1921	7 881	5 522	927	1 712	1 854	17 896
1922	3 374	5 111	2 274	7 478	3 328	21 565
1923	7 183	9 556	4 221	1 723	2 470	25 153
1924	13 496	25 946	9 595	2 675	4 976	56 688
1925	18 760	14 781	12 345	10 691	5 963	62 540
1926	15 699	32 297	16 375	11 002	3 410	78 783
1927	9 207	35 986	22 051	4 557	3 490	75 291
1928	11 631	48 285	22 079	20 788	11 826	114 609
1929	17 332	47 338	32 285	12 768	13 990	123 713
1930	10 834	50 093	31 963	16 124	14 655	123 669
1931	13 801	50 594	28 390	21 587	11 493	125 865
.
.

Assekuranzwert der Neubauten nach Stadtkreisen 1893 bis 1931

In Tausend Franken

79* Jahre	Stadtkreise								Ganze Stadt
	1	2	3	4	5	6	7	8	
1893	683	5049	2063	5849	1809	1 334	1 235	2692	20 714
1894	2757	4194	2983	6016	3562	2 859	1 454	2080	25 905
1895	2831	6733	4407	6985	4218	3 135	2 777	3833	34 919
1896	1711	5132	7693	8185	3335	3 669	2 764	4017	36 506
1897	3902	6820	5273	6706	3077	4 007	3 357	3388	36 530
1898	1886	6363	4327	2721	6334	2 824	3 796	1575	29 826
1899	2383	6213	3489	3845	1695	3 116	5 500	2488	28 729
1900	6759	1729	3046	2166	1510	2 360	4 781	3459	25 810
1901	896	3050	1020	1347	317	2 144	2 448	1465	12 687
1902	2038	975	768	1023	603	562	1 194	607	7 770
1903	1489	930	561	442	160	1 313	1 713	1198	7 806
1904	2389	1599	703	1109	707	3 155	2 710	847	13 219
1905	481	755	826	796	484	3 458	2 454	505	9 759
1906	1908	1998	1624	2750	1054	4 789	3 903	578	18 604
1907	1303	1780	2066	1502	1041	5 052	3 704	1706	18 154
1908	2077	1470	2580	2200	1736	5 975	5 621	2324	23 983
1909	1235	1495	2737	6034	1601	6 458	6 001	4226	29 787
1910	5885	2522	5563	6877	2410	12 383	7 279	5409	48 328
1911	3398	4332	5257	7228	1472	10 849	11 494	4252	48 282
1912	8981	3360	3966	2312	2079	9 691	7 984	4972	43 345
1913	8375	3583	1253	2028	917	4 652	5 401	1161	27 370
1914	11867	1495	2002	956	1183	6 770	4 842	1815	30 930
1915	4782	2395	2200	717	150	4 330	2 170	792	17 536
1916	10	1045	933	2947	1034	5 653	1 822	1133	14 577
1917	3247	448	1627	189	301	3 292	2 235	1251	12 590
1918	—	688	1018	1282	1021	9 008	1 659	353	15 029
1919	677	213	7835	1433	822	6 167	2 230	34	19 411
1920	30	1215	3583	2014	2818	4 039	3 122	1710	18 531
1921	1	2583	5023	77	1541	4 197	3 670	804	17 896
1922	6903	1109	2156	12	735	5 984	2 862	1804	21 565
1923	—	3666	595	2114	676	11 879	4 683	1540	25 153
1924	1206	5189	6252	5883	2001	18 765	12 822	4570	56 688
1925	9855	4370	6400	2404	2960	15 658	13 356	7537	62 540
1926	5902	10572	8870	4670	4407	23 759	16 599	4004	78 783
1927	2170	12530	11425	5179	4681	21 150	14 451	3705	75 291
1928	16810	15271	11158	13649	6355	29 401	15 313	6652	114 609
1929	9100	18250	14982	10834	5453	34 959	18 644	11491	123 713
1930	7910	16375	19416	21262	4618	27 176	15 816	11096	123 669
1931	13292	28842	19848	18278	6497	20 159	12 704	6245	125 865
.
.

Wohnungsbau nach Stadtkreisen 1893 bis 1931

80*	Neubauwohnungen im Stadtkreis								Ganze Stadt
	1	2	3	4	5	6	7	8	
1893	16	152	180	491	81	93	54	158	1225
1894	27	159	261	515	199	189	65	98	1513
1895	21	265	383	503	230	200	121	226	1949
1896	24	265	701	668	254	232	136	197	2477
1897	27	278	526	381	324	215	153	147	2051
1898	28	173	342	225	357	188	117	72	1502
1899	16	163	323	199	106	149	184	114	1254
1900	33	78	195	115	130	158	197	161	1067
1901	2	53	102	83	29	148	84	86	587
1902	16	39	73	96	58	45	49	58	434
1903	10	44	62	66	1	96	45	45	369
1904	13	29	58	28	13	176	88	16	421
1905	4	14	65	27	2	144	46	14	316
1906	7	33	153	59	31	225	115	9	632
1907	5	32	150	69	17	289	94	52	708
1908	3	41	152	101	99	296	131	110	933
1909	4	48	234	198	166	358	129	138	1275
1910	15	68	343	206	94	628	217	141	1712
1911	10	89	435	304	86	669	404	134	2131
1912	13	184	324	135	74	579	279	212	1800
1913	7	74	105	54	74	224	209	48	795
1914	16	69	105	42	83	254	111	82	762
1915	5	48	204	36	11	233	55	37	629
1916	—	11	90	23	2	165	39	93	423
1917	3	26	121	20	—	174	33	30	407
1918	—	10	51	2	9	315	29	4	420
1919	—	4	375	1	2	100	10	—	492
1920	—	6	155	72	83	79	20	56	471
1921	—	33	170	—	1	101	31	13	349
1922	3	19	63	—	2	190	25	70	372
1923	—	103	12	62	1	371	71	19	639
1924	—	93	229	236	86	644	206	93	1587
1925	4	60	172	13	69	444	160	225	1147
1926	4	194	305	211	152	787	335	100	2088
1927	2	302	470	213	227	740	390	113	2457
1928	12	396	440	414	236	1127	341	188	3154
1929	9	475	534	283	107	1338	315	181	3242
1930	3	484	796	597	62	919	257	120	3238
1931	14	962	582	828	45	696	205	67	3399
.
.

Die Verteilung der Neubauwohnungen auf die heutigen acht Stadtkreise wurde für die Jahre vor 1913 nachträglich vorgenommen

Wohnungsbau nach Zimmerzahl 1893 bis 1931

81* Jahre	Neubauwohnungen nach Wohnungsgröße						Wohnun- gen im ganzen	Davon mit eigenem Bad*)
	1 Zimmer	2 Zimmer	3 Zimmer	4 Zimmer	5 Zimmer	6 u. mehr Zimmer		
1893	23	98	453	448	114	89	1225	201
1894	24	116	624	530	144	75	1513	263
1895	42	156	758	726	192	75	1949	346
1896	74	203	994	883	216	107	2477	556
1897	58	183	820	682	201	107	2051	675
1898	46	123	696	425	123	89	1502	416
1899	38	129	602	285	120	80	1254	450
1900	36	183	445	280	57	66	1067	408
1901	10	98	282	143	14	40	587	199
1902	10	63	213	96	21	31	434	136
1903	6	43	190	83	17	30	369	156
1904	3	53	122	113	56	74	421	266
1905	3	14	83	101	58	57	316	227
1906	3	52	192	217	82	86	632	458
1907	7	69	204	208	101	119	708	479
1908	7	138	344	231	115	98	933	594
1909	14	109	554	351	137	110	1275	895
1910	14	107	721	522	178	170	1712	1388
1911	23	162	1033	621	142	150	2131	1644
1912	14	267	878	430	113	98	1800	1380
1913	14	65	357	212	56	91	795	652
1914	2	90	301	205	85	79	762	611
1915	8	89	330	104	53	45	629	528
1916	1	74	202	81	25	40	423	384
1917	8	83	191	77	10	38	407	328
1918	1	79	208	76	23	33	420	259
1919	2	127	289	31	23	20	492	90
1920	13	74	244	59	53	28	471	112
1921	1	23	137	77	69	42	349	273
1922	3	54	163	92	24	36	372	294
1923	6	60	266	175	46	86	639	571
1924	7	170	737	438	77	158	1587	1340
1925	11	71	397	264	240	164	1147	978
1926	11	136	902	660	252	127	2088	1836
1927	39	201	1388	617	103	109	2457	2207
1928	27	426	1747	683	126	145	3154	2855
1929	11	283	1617	991	219	121	3242	2979
1930	50	597	1610	761	126	94	3238	3161
1931	58	502	1738	824	156	121	3399	3385
.
.

*) Es sind nur die Wohnungen mit eigenem Badezimmer gezählt, nicht auch jene mit anderer eigener Badeinrichtung

Wohnungsbau nach Erstellern u. Finanzierung 1893 bis 1931

82* Jahre	Neubauwohnungen nach Erstellern					Neubau- woh- nungen im ganzen	Davon wurden erstellt		
	Stadt- ge- meinde	Andere öffent- liche Körper- schaften	Gemein- nützige Bauge- nossen- schaften	Andere juristi- sche Per- sonen	Einzel- per- sonen		aus öffent- lichen Mitteln 1)	mit öffentl. Finanz- beihilfe 2)	ohne öffentl. Finanz- beihilfe 3)
1893	3	—	60	113	1049	1225	3	—	1222
1894	2	1	—	180	1330	1513	3	—	1510
1895	2	—	34	303	1610	1949	2	—	1947
1896	1	2	—	416	2058	2477	3	—	2474
1897	1	5	—	313	1732	2051	6	—	2045
1898	1	9	26	388	1078	1502	10	—	1492
1899	1	8	14	320	911	1254	9	—	1245
1900	4	4	33	255	771	1067	8	—	1059
1901	4	3	—	101	479	587	7	—	580
1902	—	3	—	113	318	434	3	—	431
1903	1	2	—	96	270	369	3	—	366
1904	22	3	—	56	340	421	25	—	396
1905	1	—	—	52	263	316	1	—	315
1906	—	—	—	82	550	632	—	—	632
1907	2	3	—	97	606	708	5	—	703
1908	112	1	—	119	701	933	113	—	820
1909	159	6	—	188	922	1275	165	—	1110
1910	6	13	11	304	1378	1712	19	11	1682
1911	15	17	77	321	1701	2131	32	77	2022
1912	128	18	—	431	1223	1800	146	15	1639
1913	40	—	22	171	562	795	40	21	734
1914	15	5	91	169	482	762	20	21	721
1915	72	3	10	112	432	629	75	—	554
1916	4	2	—	112	305	423	6	—	417
1917	1	—	28	127	251	407	1	28	378
1918	217	2	—	70	131	420	219	71	130
1919	405	1	—	27	59	492	406	30	56
1920	100	34	197	97	43	471	134	269	68
1921	1	—	140	162	46	349	1	277	71
1922	—	2	130	171	69	372	2	266	104
1923	1	2	354	129	153	639	3	373	263
1924	—	3	479	666	439	1587	3	864	720
1925	5	5	403	429	305	1147	12	453	682
1926	145	10	947	486	500	2088	155	1030	903
1927	127	—	794	928	608	2457	127	801	1529
1928	170	2	1230	941	811	3154	172	1256	1726
1929	61	5	1441	1106	629	3242	66	1439	1737
1930	6	9	1329	1296	598	3238	15	1287	1936
1931	278	4	1455	975	687	3399	282	1420	1697
.
.

1) Von der Stadtgemeinde und andern öffentlichen Körperschaften — 2) Öffentliche Finanzbeihilfe von Bund, Kanton und Stadt durch Abtretung von billigem Bauland, durch Baukostenbeiträge, Gewährung von nachstehenden Grundpfanddarleihen, Beteiligung am Genossenschaftskapital — 3) Eigentlicher privatwirtschaftlicher Wohnungsbau

Städtische Finanzbeihilfe für Wohnungsbau in Zürich

83* Bezugs- jahre	Zahl der		Gesamtan- lagekosten 1000 Fr.	Leistungen der Stadt in 1000 Franken			
	Häuser	Woh- nungen		Darlehen	Anteil- scheine	Sub- ventionen	Zusammen
1910	11	11	273,3	55,6	—	—	55,6
1911	12	77	711,1	160,0	10,0	—	170,0
1912	3	15	130,0	86,0	—	—	86,0
1913	19	21	811,9	194,0	1,6	—	195,6
1914	13	21	339,0	101,3	3,4	—	104,7
1915-16	—	—	—	—	—	—	—
1917	7	28	451,6	103,5	—	—	103,5
1918	8	71	1 158,6	386,8	—	—	386,8
1919	3	30	430,6	265,2	—	—	265,2
1920	42	244	6 078,8	544,0	363,0	—	907,0
1921	75	241	7 570,2	1032,4	15,0	—	1047,4
1922	62	258	7 039,6	1214,5	—	—	1214,5
1923	65	354	7 925,9	1034,6	—	—	1034,6
1924	165	849	18 561,3	3573,4	—	—	3573,4
1925	174	453	10 642,8	2508,0	23,0	516,2	3047,2
1926	247	1030	22 419,1	5897,3	90,0	1538,0	7525,3
1927	127	801	16 142,6	4932,3	85,7	208,2	5226,2
1928	255	1256	25 902,5	7637,8	125,8	612,3	8375,9
1929	454	1439	32 798,7	10057,1	165,2	346,3	10568,6
1930	243	1287	28 671,7	8621,8	154,8	260,2	9036,8
1931	477	1420	35 350,1	10023,3	210,8	450,7	10684,8
.
.
Zus.	2462	9906	223 409,4	58428,9	1248,3	3931,9	63609,1

Durch die Stadt errichtete Wohnkolonien (Tabelle 176) sind nicht eingerechnet

Finanzbeihilfe von Bund u. Kanton für Wohnungsbau Zürich

84* Bezugs- jahre	Bund			Kanton			Bund und Kanton 1000 Fr.
	Darlehen 1000 Fr.	Sub- ventionen 1000 Fr.	Zu- sammen 1000 Fr.	Darlehen 1000 Fr.	Sub- ventionen 1000 Fr.	Zu- sammen 1000 Fr.	
1920	508,1	725,9	1234,0	508,1	726,0	1234,1	2468,1
1921	91,1	797,7	888,8	91,1	897,9	989,0	1877,8
1922	82,9	502,7	585,6	82,9	502,6	585,5	1171,1
1923	—	455,0	455,0	—	455,0	455,0	910,0
1924	—	148,1	148,1	—	148,0	148,0	296,1
1925	—	173,8	173,8	—	173,8	173,8	347,6
1926	—	23,5	23,5	—	70,0	70,0	93,5
1927	—	—	—	—	176,4	176,4	176,4
1928	—	—	—	—	567,7	567,7	567,7
1929	—	—	—	—	378,0	378,0	378,0
1930	—	—	—	—	357,6	357,6	357,6
1931	—	—	—	—	174,8	174,8	174,8
.
.
Zus.	682,1	2826,7	3508,8	682,1	4627,8	5309,9	8818,7

Entwicklung des Wohnungsbestandes 1896 bis 1931

Fortschreibung nach der Baustatistik

85*	Wohnungsbestand am Jahresanfang	Wohnungszuwachs			Wohnungsabgang			Reinzuwachs	Wohnungsbestand am Jahresende
		durch Neubau	durch Umbau	zusammen	durch Abbruch, Brand	durch Zweckentfremdung*)	zusammen		
1896	*	2477	52	2529	*	*	*	*	27 825
1897	27 825	2051	25	2076	68	127	195	1881	29 706
1898	29 706	1502	34	1536	59	93	152	1384	31 090
1899	31 090	1254	12	1266	88	75	163	1103	32 193
1900	32 193	1067	10	1077	67	64	131	946	33 139
1901	33 139	587	1	588	45	34	79	509	33 648
1902	33 648	434	14	448	53	25	78	370	34 018
1903	34 018	369	4	373	43	21	64	309	34 327
1904	34 327	421	9	430	1	27	28	402	34 729
1905	34 729	316	4	320	18	19	37	283	35 012
1906	35 012	632	6	638	37	38	75	563	35 575
1907	35 575	708	3	711	64	41	105	606	36 181
1908	36 181	933	7	940	26	58	84	856	37 037
1909	37 037	1275	16	1291	87	76	163	1128	38 165
1910	38 165	1712	22	1734	96	102	198	1536	39 701
1911	39 701	2131	11	2142	61	88	149	1993	41 694
1912	41 694	1800	9	1809	59	74	133	1676	43 370
1913	43 370	795	- 1	794	66	31	97	697	44 067
1914	44 067	762	11	773	23	32	55	718	44 785
1915	44 785	629	8	637	11	27	38	599	45 384
1916	45 384	423	- 4	419	24	17	41	378	45 762
1917	45 762	407	- 9	398	11	16	27	371	46 133
1918	46 133	420	18	438	1	19	20	418	46 551
1919	46 551	492	74	566	11	24	35	531	47 082
1920	47 082	471	54	525	6	22	28	497	47 579
1921	47 579	349	54	403	1	11	12	391	47 970
1922	47 970	372	38	410	53	9	62	348	48 318
1923	48 318	639	32	671	24	17	41	630	48 948
1924	48 948	1587	85	1672	67	43	110	1562	50 510
1925	50 510	1147	69	1216	73	31	104	1112	51 622
1926	51 622	2088	34	2122	96	54	150	1972	53 594
1927	53 594	2457	11	2468	131	62	193	2275	55 869
1928	55 869	3154	16	3170	147	81	228	2942	58 811
1929	58 811	3242	11	3253	136	84	220	3033	61 844
1930	61 844	3238	25	3263	147	81	228	3035	64 879
1931	64 879	3399	46	3445	168	*	168	3277	68 156
.
.

*) Die Zahl der durch Zweckentfremdung abgehenden Wohnungen (Umwandlung in Geschäftslokale, Wohnungszusammenlegungen ohne bauliche Veränderung u.s.w.) lässt sich statistisch nicht fortlaufend feststellen, sondern kann nur zwischen zwei Wohnungszählungen annähernd geschätzt werden. Die Korrektur für die Jahre nach 1930 wird nach der Wohnungszählung 1940 stattfinden

Wohnungsbestand nach Stadtkreisen 1896 bis 1931

Fortschreibung nach der Baustatistik

86* Jahres- ende	Stadtkreise *)								Ganze Stadt
	1	2	3	4	5	6	7	8	
1896	5418	2507	2731	5565	1860	3 258	3194	3292	27 825
1897	5393	2767	3247	5895	2166	3 460	3343	3435	29 706
1898	5372	2933	3579	6111	2504	3 639	3451	3501	31 090
1899	5339	3079	3883	6277	2603	3 780	3613	3619	32 193
1900	5319	3144	4077	6362	2726	3 920	3808	3783	33 139
1901	5292	3194	4172	6431	2754	4 054	3885	3866	33 648
1902	5282	3238	4245	6509	2811	4 097	3930	3906	34 018
1903	5274	3280	4306	6565	2811	4 182	3966	3943	34 327
1904	5273	3307	4366	6591	2823	4 352	4057	3960	34 729
1905	5273	3317	4428	6614	2823	4 487	4095	3975	35 012
1906	5262	3348	4574	6665	2852	4 691	4205	3978	35 575
1907	5243	3369	4713	6725	2866	4 956	4278	4031	36 181
1908	5214	3409	4855	6815	2960	5 238	4407	4139	37 037
1909	5129	3455	5076	7003	3118	5 583	4520	4281	38 165
1910	5082	3494	5418	7195	3208	6 172	4718	4414	39 701
1911	5000	3580	5851	7494	3284	6 843	5097	4545	41 694
1912	4954	3761	6164	7625	3355	7 409	5366	4736	43 370
1913	4935	3820	6253	7670	3430	7 613	5573	4773	44 067
1914	4931	3890	6362	7709	3506	7 862	5670	4855	44 785
1915	4920	3939	6560	7744	3516	8 091	5720	4894	45 384
1916	4902	3948	6643	7763	3518	8 245	5757	4986	45 762
1917	4894	3974	6756	7778	3517	8 417	5790	5007	46 133
1918	4885	3984	6818	7780	3523	8 730	5819	5012	46 551
1919	4872	3987	7205	7789	3548	8 832	5831	5018	47 082
1920	4868	3996	7365	7874	3628	8 909	5860	5079	47 579
1921	4869	4039	7539	7890	3633	9 017	5891	5092	47 970
1922	4877	4030	7602	7899	3630	9 205	5910	5165	48 318
1923	4868	4125	7617	7954	3629	9 582	5992	5181	48 948
1924	4854	4179	7869	8181	3721	10 231	6201	5274	50 510
1925	4852	4213	8044	8213	3790	10 664	6348	5498	51 622
1926	4832	4397	8338	8400	3941	11 436	6654	5596	53 594
1927	4799	4659	8778	8575	4156	12 158	7035	5709	55 869
1928	4786	5034	9200	8909	4386	13 264	7352	5880	58 811
1929	4753	5497	9690	9170	4483	14 578	7645	6028	61 844
1930	4753	5957	10478	9726	4541	15 456	7861	6107	64 879
1931	4764	6896	11032	10535	4588	16 117	8060	6164	68 156
.
.

*) Für die Zeit vor 1913 wurden die Angaben für die acht Stadtkreise gemäß der heutigen Kreiseinteilung nachträglich berechnet

Gebäudebestand, Assekuranzwert der Gebäude 1893 bis 1931

87*	Gebäudebestand ¹⁾						Assekuranzwert aller Gebäude ²⁾
	Jahres- ende	Ein- familien- häuser	Mehr- familien- häuser	Wohn- häuser mit Geschäfts- lokalen	Zusammen- eigentliche Wohn- gebäude	Andere Gebäude	Über- haupt	1000 Fr.
1893	*	*	*	*	*	*	415 587
1894	*	*	*	*	*	*	449 136
1895	*	*	*	*	*	*	486 014
1896	718	2800	4348	7 866	4589	12 455	523 440
1897	757	2885	4589	8 231	4617	12 848	558 989
1898	780	2977	4734	8 491	4691	13 182	590 568
1899	803	3050	4853	8 706	4711	13 417	625 296
1900	821	3129	4939	8 889	4745	13 634	647 888
1901	833	3171	4974	8 978	4729	13 707	656 395
1902	846	3200	4994	9 040	4752	13 792	663 267
1903	862	3228	5015	9 105	4755	13 860	673 765
1904	895	3275	5043	9 213	4811	14 024	687 638
1905	914	3318	5062	9 294	4812	14 106	701 627
1906	940	3387	5099	9 426	4828	14 254	722 755
1907	973	3451	5143	9 567	4850	14 417	748 533
1908	1010	3542	5199	9 751	4903	14 654	782 631
1909	1058	3675	5239	9 972	4939	14 911	823 146
1910	1224	3746	5324	10 294	4917	15 211	875 374
1911	1306	3951	5424	10 681	4994	15 675	929 120
1912	1370	4142	5494	11 006	5048	16 054	969 089
1913	1426	4210	5527	11 163	5032	16 195	997 640
1914	1504	4276	5556	11 336	5059	16 395	1 032 720
1915	1545	4337	5578	11 460	5062	16 522	1 047 737
1916	1581	4363	5594	11 538	5083	16 621	1 062 695
1917	1615	4397	5606	11 618	5110	16 728	1 080 025
1918	1646	4450	5616	11 712	5126	16 838	1 116 737
1919	1670	4512	5618	11 800	5128	16 928	1 160 856
1920	1756	4555	5624	11 935	5163	17 098	1 220 703
1921	1862	4595	5627	12 084	5231	17 315	1 276 316
1922	1917	4621	5640	12 178	5263	17 441	1 505 507
1923	2032	4688	5660	12 380	5307	17 687	1 612 838
1924	2222	4876	5697	12 795	5386	18 181	1 731 597
1925	2511	4970	5732	13 213	5471	18 684	1 867 723
1926	2799	5171	5781	13 751	5536	19 287	1 994 110
1927	3020	5363	5862	14 245	5562	19 807	2 124 958
1928	3228	5659	5935	14 822	5644	20 466	2 270 446
1929	3658	5935	6038	15 631	5733	21 364	2 425 265
1930	3818	6237	6132	16 187	5806	21 993	2 573 145
1931	4153	6567	6210	16 930	5845	22 775	2 722 799
.
.

1) Fortschreibung nach der Baustatistik auf Grund der Gebäudezählung 1910 — Erklärung der Gebäudearten siehe Anmerkung zu Tabelle 76* — 2) Nach Feststellungen der Kantonalen Brandassekuranzanstalt — Von 1922 an einschließlich Zusatzversicherungen

Wohnungsmarkt

1896 bis 1931

88* Jahre Stichtag: 1. Dez.	Gesamt- bestand an Wohnungen	Davon waren leer	
		absolut	%
1896 ¹⁾	27 740	1401	5,05
1900	33 140	1914	5,78
1902	34 020	1658	4,87
1903	34 330	933	2,72
1904	34 730	386	1,11
1905	35 010	97	0,28
1906	35 580	105	0,30
1907	36 180	109	0,30
1908	37 040	171	0,46
1909	38 160	182	0,48
1910	39 630	403	1,02
1911	41 480	652	1,57
1912	43 320	957	2,21
1913	44 030	562	1,28
1914	44 780	1690	3,77
1915	45 340	1492	3,29
1916	45 740	349	0,76
1917	46 120	48	0,10
1918	46 550	37	0,08
1919	47 060	23	0,05
1920	47 580	87	0,18
1921	47 910	105	0,22
1922	48 220	60	0,12
1923	48 930	52	0,11
1924	50 480	97	0,19
1925	51 630	120	0,23
1926	53 580	222	0,41
1927	55 940	328	0,59
1928	58 940	340	0,58
1929	62 021	332	0,54
1930	65 243	504	0,77
1931	68 577	935	1,36
.	.	.	.
.	.	.	.

1) Zählung vom Oktober/November

Grundpfandrechte*)

1893 bis 1931

89* Jahre	Bestand auf Jahresende	Vermehr- ung
	1000 Fr.	1000 Fr.
1893	366 030	36 354
1894	416 713	50 683
1895	500 601	83 888
1896	566 988	66 387
1897	616 711	49 723
1898	654 337	37 626
1899	683 044	28 707
1900	693 063	10 019
1901	693 226	163
1902	694 129	903
1903	697 475	3 346
1904	707 175	9 700
1905	721 496	14 321
1906	746 494	24 998
1907	774 209	27 715
1908	804 003	29 794
1909	853 387	49 384
1910	908 707	55 320
1911	961 632	52 925
1912	1 010 604	48 972
1913	1 038 629	28 025
1914	1 060 299	21 670
1915	1 066 008	5 709
1916	1 073 821	7 813
1917	1 095 598	21 777
1918	1 121 215	25 617
1919	1 168 922	47 707
1920	1 200 706	31 784
1921	1 222 666	21 960
1922	1 237 397	14 731
1923	1 289 212	51 815
1924	1 356 541	67 329
1925	1 442 916	86 375
1926	1 538 855	95 939
1927	1 654 615	115 760
1928	1 785 786	131 171
1929	1 933 680	147 894
1930	2 101 582	167 902
1931	2 263 952	162 371
.	.	.
.	.	.

*) Eingetragene Grundpfandrechte auf sämtlichen Liegenschaften in der Stadt Zürich nach Angaben der Grundbuchämter im Rechenschaftsbericht des Obergerichtes

Zürcher Lebenskostenindex 1914 bis 1931 - Juni 1914 = 100

Nahrungsmittel

90* Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
1914	99	99	98	98	98	100	100	103	102	105	104	106
1915	108	110	112	115	117	120	121	121	122	122	123	124
1916	126	126	129	131	135	139	141	138	138	141	142	144
1917	149	151	155	159	169	176	182	182	183	181	184	187
1918	190	191	192	199	211	227	233	228	227	230	230	230
1919	228	228	234	243	244	233	226	223	232	231	236	242
1920	246	236	232	230	226	229	233	235	239	243	241	236
1921	232	225	223	215	211	209	208	203	203	200	195	190
1922	186	176	172	161	153	154	155	153	153	157	162	162
1923	159	158	158	161	164	165	165	165	166	166	170	170
1924	171	169	169	165	166	167	166	167	167	170	173	172
1925	172	169	169	167	167	167	167	165	169	165	164	165
1926	163	160	158	158	156	156	156	154	155	157	155	155
1927	155	155	153	153	152	153	154	152	154	155	157	158
1928	156	154	152	151	151	151	151	150	150	152	154	154
1929	152	151	151	147	148	149	150	152	153	153	152	152
1930	150	148	147	146	145	146	148	147	147	147	147	145
1931	142	141	138	137	135	137	137	135	135	133	132	129
.
.

Heizung, Beleuchtung, Reinigung

91* Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
1914	99	99	99	100	100	100	100	100	100	100	101	101
1915	101	101	101	102	103	103	103	103	103	104	104	104
1916	106	107	109	110	110	110	110	110	112	113	114	118
1917	120	121	123	131	134	137	146	151	157	157	161	166
1918	204	198	198	198	206	222	224	226	226	226	248	248
1919	248	248	245	244	242	237	231	227	236	237	232	228
1920	233	229	232	269	267	265	265	270	270	271	267	269
1921	268	262	259	256	208	208	201	202	204	200	200	198
1922	198	196	196	183	183	180	180	180	180	185	188	188
1923	188	188	188	186	175	173	173	173	173	177	177	177
1924	177	177	176	160	159	159	159	159	159	161	159	159
1925	159	146	146	145	143	143	143	143	143	143	138	138
1926	138	138	137	137	136	136	136	136	136	136	137	137
1927	137	137	137	133	133	132	126	126	127	130	130	130
1928	130	130	130	127	127	127	127	127	127	128	128	128
1929	128	128	128	128	128	127	127	127	127	131	131	131
1930	131	131	131	131	131	126	126	126	126	125	125	125
1931	125	125	125	125	124	119	119	119	119	120	120	120
.
.

Zürcher Lebenskostenindex 1914 bis 1931 - Juni 1914 = 100

Bekleidung

92* Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
1914	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1915	102	102	102	106	106	106	108	108	108	115	115	115
1916	115	115	115	130	130	130	136	136	136	150	150	150
1917	150	150	150	175	175	175	190	190	190	212	212	212
1918	215	215	215	230	230	230	240	240	240	255	255	255
1919	262	262	262	277	277	277	279	279	279	285	285	285
1920	285	285	285	281	281	281	281	281	281	278	278	278
1921	278	278	278	245	245	245	245	245	245	231	231	231
1922	231	231	231	206	206	206	206	206	206	201	201	201
1923	201	201	201	191	191	191	191	191	191	190	190	190
1924	190	190	190	191	191	191	191	191	191	192	192	192
1925	192	192	192	191	191	191	191	191	191	187	187	187
1926	187	187	187	180	180	180	180	180	180	174	174	174
1927	174	174	174	168	168	168	168	168	168	170	170	170
1928	170	170	170	174	174	174	174	174	174	176	176	176
1929	176	176	176	174	174	174	174	174	174	171	171	171
1930	171	171	171	166	166	166	166	166	166	160	160	160
1931	160	160	160	150	150	150	150	150	150	143	143	143
.
.

Wohnungsmiete

93* Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
1914	100	100	100	100	100	100	97	97	97	96	96	96
1915	96	96	96	97	97	97	97	97	97	98	98	98
1916	99	99	99	101	101	101	102	102	102	103	103	103
1917	104	104	104	105	105	105	106	106	106	107	107	107
1918	108	108	108	110	110	110	111	111	111	114	114	114
1919	116	116	116	120	120	120	121	121	121	124	124	124
1920	128	128	128	133	133	133	137	137	137	142	142	142
1921	144	144	144	146	146	146	147	147	147	148	148	148
1922	150	150	150	151	151	151	152	152	152	153	153	153
1923	154	154	154	155	155	155	156	156	156	158	158	158
1924	160	160	160	163	163	163	164	164	164	168	168	168
1925	169	169	169	173	173	173	174	174	174	178	178	178
1926	179	179	179	182	182	182	184	184	184	190	190	190
1927	191	191	191	194	194	194	195	195	195	198	198	198
1928	198	198	198	200	200	200	201	201	201	202	202	202
1929	202	202	202	203	203	203	204	204	204	205	205	205
1930	205	205	205	206	206	206	206	206	206	207	207	207
1931	207	207	207	207	207	207	208	208	208	208	208	208
.
.

Zürcher Lebenskostenindex 1914 bis 1931 – Juni 1914 = 100

Gesamtindex ohne Miete

94* Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
1914	99	99	99	99	99	100	100	102	102	103	103	104
1915	106	108	109	112	114	116	117	117	117	119	120	121
1916	122	122	124	129	132	135	137	135	136	140	141	143
1917	147	148	151	160	167	172	180	181	182	185	187	190
1918	196	196	197	205	214	227	233	230	229	235	237	237
1919	236	237	240	250	250	241	237	234	241	241	245	249
1920	252	245	242	243	240	242	245	247	250	252	250	247
1921	244	238	236	225	217	216	215	211	211	206	203	199
1922	193	189	186	172	166	166	167	165	166	168	172	172
1923	170	169	169	169	170	171	170	171	171	171	175	175
1924	175	174	173	170	170	171	170	171	171	174	175	175
1925	174	172	171	170	169	170	169	168	171	167	166	167
1926	165	163	162	160	159	158	159	158	158	158	157	157
1927	157	157	155	154	153	154	154	153	154	156	157	158
1928	157	155	154	153	153	154	154	153	153	154	156	156
1929	154	154	154	151	151	152	152	154	155	154	154	154
1930	152	151	150	149	147	148	149	149	149	148	147	146
1931	144	143	141	138	137	138	138	136	136	134	133	131
.
.

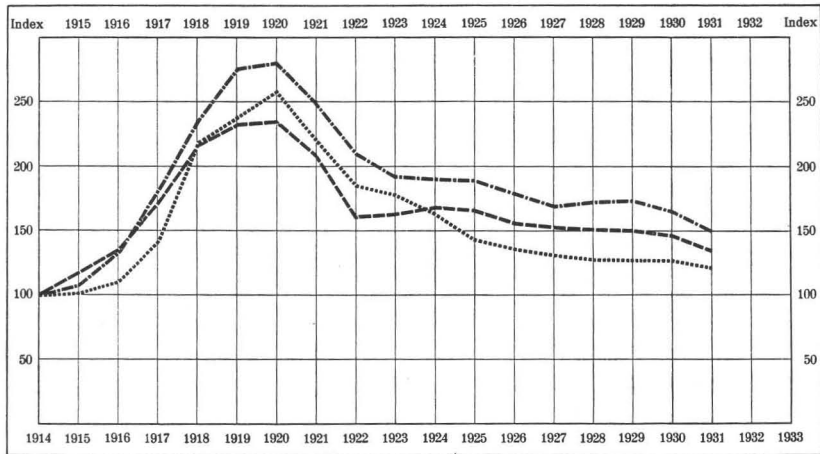
Gesamtindex

95* Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
1914	100	100	99	99	99	100	99	101	101	102	102	103
1915	104	105	106	109	110	112	113	113	113	115	115	116
1916	117	118	119	123	126	128	130	128	128	132	133	134
1917	138	139	141	148	154	158	165	165	166	169	170	172
1918	177	178	178	185	192	202	208	205	205	209	211	211
1919	211	211	214	222	223	216	212	211	216	217	220	223
1920	226	220	218	220	217	219	222	224	226	229	228	225
1921	223	219	217	208	202	201	200	197	197	193	191	188
1922	186	180	178	167	163	163	163	162	163	165	168	168
1923	166	166	166	166	167	167	167	168	168	169	171	171
1924	172	171	171	168	169	169	169	169	170	172	174	173
1925	173	171	171	171	170	170	170	169	171	170	169	169
1926	168	167	165	165	164	164	164	163	164	165	164	164
1927	164	164	163	162	162	162	163	162	163	165	166	166
1928	165	164	163	163	163	163	164	163	163	164	165	166
1929	164	164	164	162	162	163	163	165	165	165	165	164
1930	163	162	162	161	160	160	161	161	161	160	160	159
1931	157	156	155	153	152	152	152	151	151	150	149	147
.
.

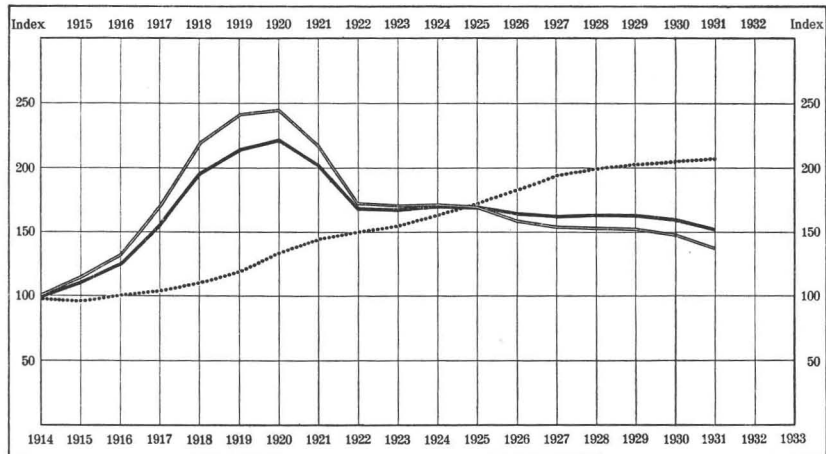
Zürcher Lebenskostenindex 1914 bis 1931

Juni 1914 = 100

----- Nahrung -.-.-.- Bekleidung Heizung, Beleuchtung, Reinigung



==== Gesamtindex ohne Miete Miete ——— Gesamtindex



Darstellungen nach den Zahlen in Tabelle 97*

Zürcher Lebenskostenindex 1914 bis 1931

Mittlerer Jahresindex — Juni 1914 = 100

Nahrungskosten nach Untergruppen

96*	Milch- pro- dukte	Eier	Fette, Speise- öle	Fleisch, Speck	Brot, and. Getreide- produkte	Zucker, Honig	Kaffee, Schoko- lade	Kartof- feln, Hül- senfrüchte	Zu- sam- men
1914	99	124	98	99	107	107	100	84	101
1915	103	185	114	115	143	121	101	121	118
1916	111	207	152	139	159	179	117	143	136
1917	131	273	248	189	191	222	139	173	172
1918	149	412	374	257	210	270	180	252	216
1919	164	448	355	305	216	270	192	240	233
1920	194	375	251	291	221	381	175	184	235
1921	198	242	168	242	204	321	149	154	209
1922	151	199	129	178	175	182	138	140	162
1923	157	195	143	181	165	202	140	129	164
1924	163	202	142	189	161	194	159	143	169
1925	164	204	137	177	173	143	173	141	167
1926	152	198	129	175	158	118	173	124	157
1927	143	198	126	173	158	138	166	141	154
1928	148	190	123	164	152	131	166	137	152
1929	148	197	122	171	135	115	170	145	151
1930	142	164	120	185	129	95	156	125	147
1931	138	149	104	173	111	85	126	120	136
.
.

Gruppenindices — Schweizerische Vergleichszahlen

97*	Zürcher Index nach Gruppen					Gesamt- index Zürich	Gesamtindex			
	Nah- rung	Heizung Reinig.	Beklei- dung	Zus. oh- ne Miete	Miete		Bern	Basel	St. Gallen	Schweiz
1914	101	100	100	101	98	100	100	*	100	100
1915	118	102	108	115	97	111	113	*	*	113
1916	136	111	133	133	101	126	128	*	*	131
1917	172	142	182	171	105	157	158	*	*	163
1918	216	219	235	220	111	197	201	*	*	204
1919	233	238	276	242	120	216	220	*	*	222
1920	235	259	281	246	135	223	223	*	214	224
1921	209	222	250	218	146	203	204	199	*	200
1922	162	186	211	173	151	169	170	163	*	164
1923	164	179	193	171	156	168	173	163	*	164
1924	169	164	191	172	164	171	177	167	*	169
1925	167	144	190	170	173	170	176	166	163	168
1926	157	137	180	160	184	165	170	161	155	162
1927	154	132	170	155	195	163	168	160	152	160
1928	152	128	173	154	200	164	168	161	152	161
1929	151	128	174	153	203	164	167	163	152	161
1930	147	128	166	149	206	161	162	160	148	158
1931	136	122	151	138	208	152	154	150	139	150
.
.

Lebenskostenindex in Schweizer Städten 1920 bis 1931

Mittlerer Jahresindex — Juni 1914 = 100

98* Jahre	Städte				Schweiz	Städte				Schweiz
	Zürich	Bern	Basel	St. Gallen		Zürich	Bern	Basel	St. Gallen	
	Nahrung					Heizung, Beleuchtung, Reinigung				
1920	235	237	*	235	242	259	271	*	246	285
1921	209	210	205	205	213	222	224	217	211	213
1922	162	161	158	157	163	186	184	188	176	181
1923	164	166	161	162	165	179	176	179	160	173
1924	169	172	166	167	172	164	165	173	162	165
1925	167	169	162	164	169	144	156	157	157	153
1926	157	161	153	153	160	137	151	155	152	146
1927	154	158	152	152	158	132	151	151	148	142
1928	152	158	152	151	157	128	145	145	144	137
1929	151	157	153	150	156	128	144	145	144	134
1930	147	150	148	144	152	128	143	145	143	132
1931	136	140	134	132	141	122	136	139	135	128
.
.
	Bekleidung					Lebenskosten ohne Miete				
1920	281	274	281	247	260	246	247	*	238	249
1921	250	244	239	*	232	218	218	213	*	217
1922	211	203	183	*	186	173	171	165	*	169
1923	193	194	174	*	176	171	172	165	*	168
1924	191	194	177	*	179	172	176	169	*	173
1925	190	193	179	192	181	170	172	165	169	170
1926	180	185	171	185	172	160	165	157	159	161
1927	170	176	161	175	162	155	161	154	156	157
1928	173	178	164	175	166	154	161	154	155	157
1929	174	179	169	177	167	153	160	155	155	156
1930	166	173	158	173	160	149	154	150	149	152
1931	151	160	142	159	145	138	143	136	137	140
.
.
	Wohnungsmiete					Gesamtindex				
1920	135	132	130	124	127	223	223	*	214	224
1921	146	152	146	131	138	203	204	199	*	200
1922	151	167	153	136	146	169	170	163	*	164
1923	156	174	156	137	150	168	173	163	*	164
1924	164	181	162	138	155	171	177	167	*	169
1925	173	187	172	140	162	170	176	166	163	168
1926	184	190	179	141	166	165	170	161	155	162
1927	195	192	184	139	172	163	168	160	152	160
1928	200	194	187	141	176	164	168	161	152	161
1929	203	194	190	142	180	164	167	163	152	161
1930	206	195	197	145	184	161	162	160	148	158
1931	208	197	201	145	186	152	154	150	139	150
.
.

Lohnerhebungen im Baugewerbe 1909 bis 1931

Zahl der Lohnangaben

Baumeisterverband Zürich

99a*	Maurer	Handlanger	Pflasterträger
Zeitpunkt			
Anf. Mai 1909	1825	1761	275
.	.	.	.
.	.	.	.
.	.	.	.
.	.	.	.
31. Mai 1916	883	807	109
31. Juli 1916	942	788	94
30. Sept. 1916	921	906	80
.	.	.	.
31. Aug. 1917	907	828	77
30. Nov. 1917	900	957	84
31. März 1918	901	956	71
15. Juni 1918	1076	1241	126
30. Nov. 1918	951	1286	101
30. Aug. 1919	778	1079	70
15. Nov. 1919	773	863	70
15. Aug. 1920	461	686	36
15. Febr. 1921	415	541	14
15. Aug. 1921	433	545	17
.	.	.	.
Anf. Mai 1922	323	485	.
15. März 1923	481	582	.
Anf. Mai 1923	822	856	48
15. Okt. 1923	700	866	30
18. April 1924	990	1173	51
Anf. Nov. 1924	849	1027	29
Anf. Apr. 1925	754	1073	39
Anf. Okt. 1925	1013	1184	39
15. April 1926	1253	1290	29
15. April 1927	1731	2483	99
30. Sept. 1927	2553	2975	94
30. Sept. 1928	3406	4373	107
Mai/Juni 1929	4249	4992	129
30. Juni 1930	2788	3337	81
.	.	.	.
Ende Mai 1931	3903	4492	113
.	.	.	.
.	.	.	.
.	.	.	.
.	.	.	.

Gewerbekrankenkasse Zürich

99b*	Maurer	Handlanger	Zimmerleute
Zeitraum			
.	.	.	.
1911	543	530	65
1912	453	589	63
1913	347	389	46
1914	502	586	103
1915	387	388	101
I. Viertj. 1916	129	121	30
.	.	.	.
Sommer 1916	216	247	49
.	.	.	.
Winter 1916/17	307	372	78
Sommer 1917	228	310	65
Winter 1917/18	408	426	84
.	.	.	.
Sommer 1918	214	286	56
Winter 1918/19	424	476	76
Sommer 1919	206	314	31
Winter 1919/20	417	573	29
Sommer 1920	97	194	23
Winter 1920/21	214	313	33
Sommer 1921	142	203	21
Winter 1921/22	208	300	21
Sommer 1922	134	267	21
Winter 1922/23	338	393	25
Sommer 1923	220	329	29
Winter 1923/24	495	636	66
Sommer 1924	379	487	57
Winter 1924/25	432	581	53
April bis	.	.	.
Dez. 1925	636	757	78
1926	1092	1365	93
1927	1129	1690	125
.	.	.	.
1928	1124	1503	129
1929	1254	1517	183
Jan. bis Mai 1930	413	512	117
Juni bis Dez. 1930	471	564	117
1931	875	1065	124
.	.	.	.
.	.	.	.
.	.	.	.
.	.	.	.
.	.	.	.

Löhne im Baugewerbe 1909 bis 1931

Durchschnittliche Stundenlohnsätze

Baumeisterverband Zürich

Gewerbekrankenkasse Zürich

100a*	Mauerer	Handlanger	Pflasterträger
Zeitpunkt	Rp.	Rp.	Rp.
Anf. Mai 1909	63	48	39
•	•	•	•
•	•	•	•
•	•	•	•
1914	*)	*)	*)
•	•	•	•
•	•	•	•
31. Mai 1916	73	54	43
31. Juli 1916	74	55	44
30. Sept. 1916	75	57	44
•	•	•	•
31. Aug. 1917	93	72	51
30. Nov. 1917	97	76	52
31. März 1918	101	79	56
15. Juni 1918	122	98	71
30. Nov. 1918	150	119	85
30. Aug. 1919	169	136	98
15. Nov. 1919	170	138	98
15. Aug. 1920	186	153	111
15. Febr. 1921	189	155	114
15. Aug. 1921	189	154	112
•	•	•	•
Anf. Mai 1922	163	132	•
15. März 1923	162	129	•
Anf. Mai 1923	165	130	96
15. Okt. 1923	165	129	90
18. April 1924	165	129	97
Anf. Nov. 1924	166	131	103
Anf. Apr. 1925	165	132	106
Anf. Okt. 1925	171	135	111
15. April 1926	171	134	109
15. April 1927	171	133	105
30. Sept. 1927	172	133	104
30. Sept. 1928	173	134	107
Mai/Juni 1929	174	135	108
30. Juni 1930	179	140	112
•	•	•	•
Ende Mai 1931	178	140	113
•	•	•	•
•	•	•	•

100b*	Mauerer	Handlanger	Zimmerleute
Zeitraum	Rp.	Rp.	Rp.
•	•	•	•
•	•	•	•
1911	66	49	72
1912	67	50	72
1913	67	50	71
1914	67	50	72
1915	69	51	73
1. Viertj. 1916	69	52	74
•	•	•	•
Sommer 1916	73	53	76
•	•	•	•
Winter 1916/17	77	58	79
Sommer 1917	87	68	91
Winter 1917/18	99	77	99
•	•	•	•
Sommer 1918	124	99	127
Winter 1918/19	148	119	157
Sommer 1919	159	129	175
Winter 1919/20	172	139	182
Sommer 1920	180	148	184
Winter 1920/21	192	157	193
Sommer 1921	191	156	192
Winter 1921/22	190	151	181
Sommer 1922	165	131	171
Winter 1922/23	164	129	170
Sommer 1923	165	130	171
Winter 1923/24	165	130	167
Sommer 1924	167	130	170
Winter 1924/25	167	131	174
April bis	•	•	•
Dez. 1925	171	134	177
1926	172	134	179
1927	172	134	178
•	•	•	•
1928	173	134	178
1929	175	135	179
Jan. bis Mai 1930	175	136	184
Juni bis Dez. 1930	179	140	184
1931	179	140	184
•	•	•	•
•	•	•	•

*) Die hier fehlenden Lohnangaben können sehr gut durch die nach dem Material der Gewerbekrankenkasse festgestellten Stundenlöhne ergänzt werden; für die Pflasterträger beträgt nach dieser Erhebung der Lohn im Jahre 1914 = 41 Rappen

Index der Stundenlöhne im Baugewerbe 1909 bis 1931

1914 = 100

Baumeisterverband Zürich

Gewerbekrankenkasse Zürich

101a*	Maurer	Hand- langer	Pfla- ster- träger	101b*	Maurer	Hand- langer	Zim- mer- leute	Lebens- kosten- index
Zeitpunkt				Zeitraum				
Anf. Mai 1909	94	96	95	.	99	98	100	.
.	.	.	.	1911	100	100	100	102
.	.	.	.	1912	100	100	99	100
1914	*)100	*)100	*)100	1913	100	100	100	100
.	.	.	.	1914	103	102	101	111
.	.	.	.	1915	103	104	103	118
31. Mai 1916	109	108	105	1.Vj. 1916	.	.	.	.
31. Juli 1916	110	110	107	S. 1916	109	106	106	127
30. Sept. 1916	112	114	107	.	.	.	.	.
.	.	.	.	W. 1916/17	115	116	110	136
31. Aug. 1917	139	144	124	S. 1917	130	136	126	159
30. Nov. 1917	145	152	127	W. 1917/18	148	154	138	174
31. März 1918	151	158	137	.	.	.	.	.
15. Juni 1918	182	196	173	S. 1918	185	198	176	199
30. Nov. 1918	224	238	207	W. 1918/19	221	238	218	211
30. Aug. 1919	252	272	239	S. 1919	237	258	243	217
15. Nov. 1919	254	276	239	W. 1919/20	257	278	253	221
15. Aug. 1920	278	306	271	S. 1920	269	296	256	221
15. Febr. 1921	282	310	278	W. 1920/21	287	314	268	223
15. Aug. 1921	282	308	273	S. 1921	285	312	267	201
.	.	.	.	W. 1921/22	284	302	251	186
Anf. Mai 1922	243	264	.	S. 1922	246	262	238	164
15. März 1923	242	258	.	W. 1922/23	245	258	236	166
Anf. Mai 1923	246	260	234	S. 1923	246	260	238	169
15. Okt. 1923	246	258	220	W. 1923/24	246	260	232	171
18. April 1924	246	258	237	S. 1924	249	260	236	169
Anf. Nov. 1924	248	262	251	W. 1924/25	249	262	242	172
Anf. Apr. 1925	246	264	259	April bis	.	.	.	.
Anf. Okt. 1925	255	270	271	Dz. 1925	255	268	246	170
15. April 1926	255	268	266	1926	257	268	249	165
15. April 1927	255	266	256	1927	257	268	247	163
30. Sept. 1927	257	266	254	.	.	.	.	.
30. Sept. 1928	258	268	261	1928	258	268	247	164
Mai/Juni 1929	260	270	263	1929	261	270	249	164
30. Juni 1930	267	280	273	Januar bis	.	.	.	.
.	.	.	.	Mai 1930	261	272	} 256	162
.	.	.	.	Juni bis	.	.		.
.	.	.	.	Dz. 1930	267	280	256	160
Ende Mai 1931	266	280	276	1931	267	280	256	152

*) Da für das Jahr 1914 vom Baumeisterverband keine Lohnangaben vorliegen, erfolgt hier die Berechnung der Indexziffern auf Grund der aus dem Material der Gewerbekrankenkasse festgestellten Stundenlöhne; sie betragen im Jahre 1914 für Maurer 67 Rappen, für Handlanger 50 Rappen und für Pflasterträger 41 Rappen

Index der Wochenverdienste*) im Baugewerbe 1909 bis 1931

1914 = 100

Baumeisterverband Zürich

Gewerbekrankenkasse Zürich

102a*	Maurer	Hand- langer	Pfla- ster- träger	102b*	Maurer	Hand- langer	Zim- mer- leute
Zeitpunkt				Zeitraum			
Anf. Mai 1909	94	96	95	.	.	.	.
.	.	.	.	1911	99	98	100
.	.	.	.	1912	100	100	100
.	.	.	.	1913	100	100	99
1914	100	100	100	1914	100	100	100
.	.	.	.	1915	103	102	101
.	.	.	.	1. Viertj. 1916	103	104	103
31. Mai 1916	109	108	105	.	.	.	.
31. Juli 1916	111	110	107	Sommer 1916	109	106	105
30. Sept. 1916	112	114	107	.	.	.	.
.	.	.	.	Winter 1916/17	115	116	110
31. Aug. 1917	132	137	118	Sommer 1917	123	129	120
30. Nov. 1917	137	144	120	Winter 1917/18	140	146	130
31. März 1918	143	150	130	.	.	.	.
15. Juni 1918	164	176	155	Sommer 1918	166	178	158
30. Nov. 1918	201	214	186	Winter 1918/19	198	214	196
30. Aug. 1919	214	231	202	Sommer 1919	201	219	206
15. Nov. 1919	215	234	202	Winter 1919/20	218	236	214
15. Aug. 1920	235	259	229	Sommer 1920	228	251	216
15. Febr. 1921	239	263	236	Winter 1920/21	243	266	227
15. Aug. 1921	239	261	231	Sommer 1921	242	264	226
.	.	.	.	Winter 1921/22	241	256	213
Anf. Mai 1922	206	224	.	Sommer 1922	209	222	201
15. März 1923	205	219	.	Winter 1922/23	208	219	200
Anf. Mai 1923	209	220	198	Sommer 1923	209	220	201
15. Okt. 1923	209	219	186	Winter 1923/24	209	220	196
18. April 1924	209	219	200	Sommer 1924	211	220	200
Anf. Nov. 1924	210	222	213	Winter 1924/25	211	222	205
Anf. Apr. 1925	209	224	219	April bis	.	.	.
Anf. Okt. 1925	216	229	229	Dez. 1925	216	227	208
15. April 1926	216	227	225	1926	218	227	211
15. April 1927	216	225	217	1927	218	227	209
30. Sept. 1927	218	225	215	.	.	.	.
30. Sept. 1928	219	227	221	1928	219	227	209
Mai/Juni 1929	220	229	223	1929	221	229	211
30. Juni 1930	226	237	232	Jan. bis Mai 1930	221	231	217
.	.	.	.	Juni bis Dez. 1930	226	237	
Ende Mai 1931	225	237	234	1931	226	237	217
.
.

*) Berechnet aus durchschnittlichem Stundenlohnsatz und normaler Arbeitszeit im Sommer. Sie betrug in den Jahren 1909 bis 1916 = 59 Stunden, 1917 = 56 Stunden, 1918 = 53 Stunden, 1919 bis 1931 = 50 Stunden

Löhne im Schreinergerwerbe 1906 bis 1931

Schreiner und Maschinisten

Verband der Möbelfabrikanten
und mechanischen Schreinereien

Bau- und Holzarbeiterverband

103a*	Durchschnitt. Stundenlohn Rp.	Index 1914 = 100	
		Stundenlohn	norm. Woch. verdienst ¹⁾
1906	66	78	82
1907	65	76	81
1908	65	76	80
1909	72	85	88
1910	75	88	92
1911	79	93	95
1912	82	96	96
1913	83	98	98
1914	85	100	100
1915	86	101	101
ab 1. Okt. 1916	92 ³⁾	108	108
ab 1. Mai 1917	100 ³⁾	118	118
ab 23. Okt. 1917	108 ³⁾	127	127
ab 10. Dez. 1917	112 ³⁾	132	132
ab 4. Febr. 1918	116 ³⁾	136	136
ab 1. Mai 1918	128 ³⁾	151	151
ab 15. Juli 1918	132 ³⁾	155	155
ab 12. Aug. 1918	143 ³⁾	168	168
ab 14. Okt. 1918	154	181	181
ab 15. Jan. 1919	166	195	195
ab 1. Mai 1919	174	205	205
ab 1. Sept. 1919	184	216	216
ab 14. Apr. 1920	195	229	220
ab 27. Sept. 1920	204	240	230
ab 18. Juni 1921	194	228	219
ab 7. Juni 1922	184	216	208
ab 1. Juli 1922	179	211	202
1. Mai 1923	180	212	203
31. Aug. 1923	184	216	208
20. Okt. 1923	184	216	208
1. März 1924	185	218	209
ab 25. Mai 1924	190	223	215
15. Aug. 1925	192	226	217
.	.	.	.
1. Febr. 1927	192	226	217
31. Aug. 1928	191	225	216
.	.	.	.
31. Aug. 1930	196	231	221
.	.	.	.

103b*	Durchschnitt. Stundenlohn Rp.	Index 1914 = 100	
		Stundenlohn	norm. Woch. verdienst ¹⁾
Oktober 1906	66	79	83
September 1907	64	76	81
September 1908	71	85	88
Oktober 1909	73	87	90
September 1910	75	89	93
September 1911	79	94	94
April 1912	82	98	98
September 1913	84	100	100
Oktober 1914	84	100	100
Oktober 1915	86	102	102
Oktober 1916	86 ³⁾	102	102
ab 1. Mai 1917	90 ³⁾	107	107
23. Okt. 1917	98 ³⁾	117	117
.	.	.	.
Anfang 1918	113 ³⁾	135	135
ab 1. Mai 1918	124 ³⁾	148	148
ab 15. Juli 1918	128 ³⁾	152	152
ab 12. Aug. 1918	138 ³⁾	164	164
ab 14. Okt. 1918	152	181	181
ab 6. Jan. 1919	165	196	196
ab 1. Mai 1919	172	205	205
ab 1. Sept. 1919	182	217	217
ab 12. Mai 1920	195	232	223
ab 25. Okt. 1920	204	243	233
ab 18. Juni 1921	194	231	222
.	.	.	.
ab 1. Juli 1922	180	214	206
.	.	.	.
.	.	.	.
September 1923	185	220	211
.	.	.	.
Oktober 1924	191	227	218
Oktober 1925	191	227	218
Oktober 1926	191	227	218
Oktober 1927	192	229	219
Oktober 1928	192	229	219
Oktober 1929	195	232	223
Oktober 1930	196	233	224
November 1931	196	233	224

1) Normale wöchentliche Arbeitszeit: 1906 und 1907 = 53 Stunden, 1908 bis Mitte 1911 = 52 Stunden, Mitte 1911 bis 1919 = 50 Stunden, 1920 bis 1931 = 48 Stunden

2) Einschließlich Teuerungszulagen — 3) Ohne Teuerungszulagen

Stundenlöhne in andern Bauberufen 1924 bis 1931

Durchschnittliche Lohnsätze nach Angaben des Bau- und Holzarbeiterverbandes

104* Jahre	Parkett- leger Rp.	An- schläger Rp.	Linoleum- leger Rp.	Pflästerer Rp.	Marmor- arbeiter Rp.	Granit- arbeiter Rp.
1924	230	230	188	210	175	220
1925	230	230	195	210	180	220
1926	230	230	204	210	183	226
1927	230	230	200	220	183	226
1928	230	250	203	220	185	228
1929	230	250	202	226	185	231
1930	240	247	209	229	185	230
1931	240	250	209	224	185	231

Bauarbeiterlöhne in schweizerischen Städten 1914 bis 1931 Stundenlohnsätze¹⁾

Angaben des Schweizerischen Baumeisterverbandes

105* Jahre	Basel Rp.	Bern Rp.	St. Gallen Rp.	Winter- thur Rp.	Zürich Rp.	Basel Rp.	Bern Rp.	St. Gallen Rp.	Winter- thur Rp.	Zürich Rp.
	Maurer					Bauhandlanger				
1914	70	64	61	63	67	54	47	45	43	51
1920	185	180	170	176	185	160	145	150	156	154
1921	195	180	178	181	185	165	145	158	159	154
1922	180	162	158	166	160	145	131	135	144	130
1923	165	162	160	161	165	130	131	125	129	129
1924	165	162	160	160	165	130	130	125	130	130
1925	171	165	163	161	169	135	129	123	126	134
1926	170	160	160	160	170	135	130	120	125	135
1927	170	165	160	158	170	135	130	115	120	135
1928	170	170	160	163	173	135	135	115	125	135
1929	170	172	160	163	173	135	140	115	125	135
1930	173	172	168	163	178	138	140	135	128	140
1931	173	172	168	163	178	138	140	135	128	140
	Zimmerleute					Pflasterträger				
1914	75	70	70	70	73	39	36	37	38	41
1920	185	173	168	185	180	112	100	96	100	113
1921	195	175	176	170	190	*	*	*	*	113
1922	180	160	150	165	170	*	*	*	*	*
1923	175	155	150	160	168	*	*	*	*	84
1924	173	166	150	160	170	*	*	*	*	96
1925	176	168	154	160	176	92	98	77	79	98
1926	178	166	150	160	175	*	98	*	*	98
1927	178	166	150	165	175	95	100	*	*	95
1928	175	169	160	165	175	95	100	*	*	95
1929	175	169	160	165	178	95	105	73	72	95
1930	178	175	160	168	178	95	105	81	74	95
1931	178	175	160	168	178	108	105	115	88	108

¹⁾ Teils tariflich festgelegte, teils durch Erhebungen festgestellte Durchschnitte

Bauarbeiterlöhne in schweizerischen Städten 1924 bis 1931

Durchschnittliche Stundenlohnsätze

Angaben des Bau- und Holzarbeiterverbandes der Schweiz

106* Jahres- ende	Basel Rp.	Bern Rp.	St. Gallen Rp.	Winter- thur Rp.	Zürich Rp.	Basel Rp.	Bern Rp.	St. Gallen Rp.	Winter- thur Rp.	Zürich Rp.
	Maurer					Bauhandlanger				
1924	169	170	163	160	165	132	135	134	120	130
1925	170	168	163	160	170	135	135	135	120	135
1926	172	168	163	166	170	136	141	132	126	135
1927	173	169	163	158	170	134	135	130	120	130
1928	170	168	163	160	167	135	135	135	126	135
1929	172	172	163	*	173	136	140	128	*	135
1930	174	175	168	160	178	134	141	130	124	140
1931	177	174	169	165	180	136	140	133	125	139
	Steinarbeiter					Gipser				
1924	220	210	208	200	230	182	217	180	202	225
1925	220	217	210	200	230	194	220	190	202	230
1926	220	224	210	201	227	196	215	192	205	230
1927	220	225	212	200	226	195	218	192	206	233
1928	220	221	213	201	225	198	220	191	205	234
1929	220	223	221	*	230	199	221	200	206	239
1930	220	223	218	201	226	199	221	200	211	237
1931	220	226	218	201	226	198	226	201	214	237
	Maler					Tapezierer				
1924	183	183	167	160	183	174	181	165	163	185
1925	183	184	167	160	180	173	181	160	163	185
1926	183	187	166	160	180	176	181	160	*	190
1927	179	186	167	160	180	172	181	158	*	181
1928	182	187	167	160	181	180	180	167	*	191
1929	178	186	173	162	187	171	165	165	*	195
1930	183	185	172	159	180	173	*	157	*	192
1931	185	185	173	159	180	176	175	155	*	197
	Zimmerleute					Schreiner, Maschinisten, Glaser				
1924	176	167	152	165	175	175	179	158	163	191
1925	177	170	156	165	175	178	179	158	163	191
1926	178	170	156	169	175	175	181 ¹⁾	158	165	193
1927	174	170	155	163	184	174	180 ¹⁾	158	164	192
1928	175	170	155	165	184	175	180	160	168	192
1929	175	170	160	168	184	176 ¹⁾	175 ¹⁾	160	167	195
1930	175	174	160	169	188	176 ¹⁾	178 ¹⁾	159	168	196
1931	178	175	161	170	188	178 ¹⁾	178	158	165	196

1) Einschließlich Anschläger

Tariflöhne im Baugewerbe 1905 bis 1931

107* Art der Festsetzung ¹⁾	Zeitpunkt der Festsetzung	Maurer	Erd- arbeiter	Hand- langer	Pflaster- träger
		Rp.	Rp.	Rp.	Rp.
Zweiseitig	25. Mai 1905	53	40	40	32
« «	15. Aug. 1906	60	45	45	35
« «	12. Mai 1916	73	57	53	42
Einseitig	27. Nov. 1916	78	63	60	44
Zweiseitig	14. Juli 1917	92	73	71	51
Einseitig	1. April 1918	112	92	90	64
« «	15. April 1918	115	95	93	66
« «	1. Juli 1918	118	98	96	68
« «	9. Okt. 1918	140	120	117	80
« «	15. Nov. 1918	150	125	122	84
Zweiseitig	30. Juni 1919	165	140	135	95
« «	17. Juli 1920	185	157	154	109
Einseitig	15. März 1922	160	130	130	85
Zweiseitig	2. Juni 1924	165	130	130	90
« «	2. Mai 1925	170	135	135	95
« «	11. Juli 1928 ²⁾	173	135	135	95
« «	28. Mai 1930	178	140	140	95
.
.

1) Die Tariflöhne wurden als Durchschnittstundenzlöhne vom Baumeisterverband Zürich teils einseitig festgesetzt, teils mit dem Bau- und Holzarbeiterverband vereinbart

2) Vom 1. April 1926 bis 11. Juli 1928 bestand keine Vereinbarung

Spenglerlöhne 1914 bis 1931

Durchschnittliche Stundenlohnsätze und Indexzahlen

Nach Angaben des Schweizerischen Spengler- und Installateurverbandes

108* Zeitpunkt	Zahl der Angaben	Stundenlohn Rp.	Index 1914 = 100	
			Stundenlohn	Wochen- verdienst*)
Juni 1914	*	82	100	100
1. März 1922	82	185	226	202
1. Dezember 1922	80	176	215	193
1. Dezember 1923	110	175	213	192
1. Juni 1924	72	178	217	195
1. Dezember 1925	101	183	223	200
1. Dezember 1926	109	183	223	200
1. Oktober 1927	156	184	224	201
31. Dezember 1927	133	183	223	200
31. Dezember 1928	218	187	228	205
20. Januar 1930	298	187	228	205
31. Dezember 1930	242	189	230	207
31. Dezember 1931	223	191	233	209

*) Normale wöchentliche Arbeitszeit: 1914 = 53 1/2 Stunden, 1922 bis 1931 = 48 Stunden

Löhne in der Maschinen- und Metallindustrie 1914 bis 1931¹⁾

Durchschnittsverdienste und Indexzahlen

Angaben des Arbeitgeberverbandes schweiz. Maschinen- und Metall-Industrieller

109* Ganzes Jahr	Stundenverdienst Rappen		Index des Stunden- verdienstes 1914 = 100		Index des normalen Wochenverdienstes ²⁾ 1914 = 100		Lebens- kosten- index 1914 = 100
	Gelernte Arbeiter	Hilfs- arbeiter, Hand- langer	Gelernte Arbeiter	Hilfs- arbeiter, Hand- langer	Gelernte Arbeiter	Hilfs- arbeiter, Hand- langer	
1914	77	59	100	100	100	100	100
1915	78	55	101	93	101	93	111
1922	161	128	209	217	176	183	169
1923	158	125	205	212	173	178	168
1924	156	126	203	214	171	180	171
1925	159	128	206	217	174	183	170
1926	159	128	206	217	174	183	165
1927	161	128	209	217	176	183	163
1928	163	129	212	219	178	184	164
1929	165	132	214	224	180	188	164
1930	167	133	217	225	183	190	161
1931 ³⁾	164	131	213	222	179	187	150

1) Zürich und Umgebung — 2) Normale wöchentliche Arbeitszeit: 1914 und 1915 = 57 Stunden, 1922 bis 1931 = 48 Stunden — 3) Zweites Halbjahr

Löhne in der Seidenhilfsindustrie 1913 bis 1931

Durchschnittliche Lohnsätze und Indexzahlen

Angaben des Arbeitgeberverbandes schweizerischer Seidenhilfsindustrieller

110* Oktober des Jahres	Stundenlohn (über 20-Jähriger) in Rappen				Index des Stundenlohnes 1913 = 100				Index des norm. Wochen- verdienstes ¹⁾ 1913 = 100			
	Selbst. Fär- ber	Hilfs- arbei- ter	Gel. Arbei- terin.	Ungel. Arbei- terin.	Selbst. Fär- ber	Hilfs- arbei- ter	Gel. Arbei- terin.	Ungel. Arbei- terin.	Selbst. Fär- ber	Hilfs- arbei- ter	Gel. Arbei- terin.	Ungel. Arbei- terin.
1913	70	50	35	27	100	100	100	100	100	100	100	100
1920	209	159	111	96	299	318	317	356	252	268	267	299
1921	207	158	111	95	296	316	317	352	249	266	267	296
1922	195	143	100	86	279	286	286	319	235	241	241	268
1923	194	141	100	85	277	282	286	315	233	237	241	265
1924	194	141	100	86	277	282	286	319	233	237	241	268
1925	185	141	98	87	264	282	280	322	223	237	236	271
1926	181	144	95	83	259	288	271	307	218	243	229	259
1927	182	143	95	83	260	286	271	307	219	241	229	259
1928	191	142	93	78	273	284	266	289	230	239	224	243
1929	190	142	91	81	271	284	260	300	229	239	219	253
1930	181	143	95	82	259	286	271	303	218	241	229	256
1931	178	141	93	84	254	282	266	310	214	237	224	262

1) Normale wöchentliche Arbeitszeit: 1913 = 57 Stunden, 1920 bis 1931 = 48 Stunden — 2) Die Angaben für 1930 und 1931 beziehen sich auf sämtliche Färbereien im Kanton Zürich

Stand und Bewegung der Spargelder 1914 bis 1931

111*	Einzahlungen	Rückzahlungen	Mehreinlagen	Gutgeschriebene Zinsen	Gesamtvermehrung der Guthaben	Guthabenbestand auf Jahresende	Zahl der Sparhefte auf Jahresende
Jahre	1000 Fr.	1000 Fr.	1000 Fr.	1000 Fr.	1000 Fr.	1000 Fr.	
1914*)	21 387	20 827	560	3200	3 760	82 176	127 530
1915	20 145	19 394	751	3328	4 079	86 255	133 428
1916	23 267	22 282	985	3487	4 472	90 727	140 549
1917	24 814	23 115	1699	3690	5 389	96 116	147 264
1918	28 514	26 336	2178	3883	6 061	102 177	153 180
1919	34 889	32 222	2667	4175	6 842	109 019	158 735
1920	37 108	37 137	- 29	4355	4 326	113 345	159 875
1921	40 675	33 133	7542	5051	12 593	125 938	162 666
1922	47 324	34 901	12423	5507	17 930	143 868	167 321
1923	48 067	38 103	9964	5664	15 628	159 496	174 292
1924	46 233	46 366	- 133	6317	6 184	165 680	179 817
1925	49 912	44 761	5151	6946	12 097	177 777	185 481
1926	53 801	46 374	7427	7164	14 591	192 368	191 940
1927	56 391	50 079	6312	7741	14 053	206 421	196 775
1928	58 530	56 493	2037	8243	10 280	216 701	203 133
1929	66 894	57 168	9726	8787	18 513	235 214	210 521
1930	87 259	59 215	28044	9823	37 867	273 081	220 795
1931	94 811	80 626	14185	10036	24 221	297 302	232 890

*) Auf dem Platze Zürich sind zum Betriebe des Sparkassengeschäftes berechtigt: Kantonalkasse, Sparkasse der Stadt Zürich, Zinstragender Sparhafen, Sparkasse Limmattal, Schweizerische Volksbank und Schweizerische Genossenschaftsbank seit 1. Januar 1914; die Schweizerische Bodenkreditanstalt seit 1. April 1928; die Hypothekbank in Winterthur seit 1. Januar 1930 und die Schweizerische Hypothekbank in Solothurn seit 1. April 1930

Eingetragene Firmen am Anfang der Jahre 1918 bis 1932

112*	Einzel-firmen	Kollektiv-	Kommandit-	Aktien-	Genossen-schaften	Andere	Zürcher Firmen Zusammen	Auswärtige Firmen (Filialen)
Anfang des Jahres *)		Gesellschaften						
1918	2815	608	355	375	483	144	4780	160
1919	3024	654	382	433	534	156	5183	206
1920	3092	715	419	506	567	158	5457	221
1921	3320	699	399	570	575	179	5742	215
1922	3130	725	410	616	564	214	5659	216
1923	3090	723	412	642	586	248	5701	214
1924	3213	724	424	738	613	257	5969	196
1925	3258	722	427	799	630	269	6105	200
1926	3143	690	429	849	669	280	6060	187
1927	3085	677	436	906	739	285	6128	183
1928	3219	678	461	967	826	298	6449	186
1929	3338	687	471	1045	877	300	6718	181
1930	3300	686	480	1172	931	306	6875	188
1931	3263	696	487	1346	993	316	7101	205
1932	3530	696	473	1518	1092	328	7637	223

*) 1918 bis 1923 am 31., sonst am 1. Januar

Angehobene Zahlungen 1893 bis 1931

Erlassene Zahlungsbefehle

113* Jahre	Betrei- bungen auf Pfänd- ung oder Konkurs	Faust- pfand- betrei- bungen	Grund- pfand- betrei- bungen	Wechsel- betrei- bungen	Betrei- bungen über- haupt	Davon	
						Steuer- betrei- bungen	Andere Betrei- bungen
1893	24 599	486	366	556	26 007	5 472	20 535
1894	33 414	559	430	590	34 993	8 773	26 220
1895	58 026	825	503	834	60 188	29 784	30 404
1896	83 545	850	689	1516	86 600	47 638	38 962
1897	78 412	1579	1027	1603	82 621	38 048	44 573
1898	68 395	1871	1222	1679	73 167	26 990	46 177
1899	51 814	1977	1501	2025	57 317	11 263	46 054
1900	53 077	2433	1625	2403	59 538	10 807	48 731
1901	48 861	2719	1656	1347	54 583	11 767	42 816
1902	50 496	2419	1564	1130	55 609	14 624	40 985
1903	45 835	2206	1328	1237	50 606	12 027	38 579
1904	47 434	1952	1031	1506	51 923	12 731	39 192
1905	47 382	1816	984	2187	52 369	13 208	39 161
1906	46 015	1337	850	1472	49 674	10 980	38 694
1907	48 238	1164	769	1582	51 753	13 401	38 352
1908	53 219	1124	847	2347	57 537	14 427	43 110
1909	56 358	1296	761	2647	61 062	14 129	46 933
1910	59 804	1564	599	2964	64 931	15 689	49 242
1911	66 423	1656	793	3755	72 627	17 709	54 918
1912	68 889	2418	1070	3019	75 396	17 159	58 237
1913	72 651	2617	1227	2448	78 943	19 796	59 147
1914	64 473	3049	1238	1877	70 637	19 866	50 771
1915	59 037	2941	1824	1186	64 988	20 680	44 308
1916	51 408	1867	1371	615	55 261	18 470	36 791
1917	48 837	1686	1144	492	52 159	17 778	34 381
1918	49 877	1157	907	546	52 487	17 695	34 792
1919	49 110	1231	739	1188	52 268	16 018	36 250
1920	49 093	1465	557	1091	52 206	11 997	40 209
1921	46 674	2012	572	1491	50 749	2 737	48 012
1922	65 320	2113	555	1176	69 164	19 896	49 268
1923	64 962	1766	549	864	68 141	21 330	46 811
1924	64 410	1690	456	985	67 541	19 466	48 075
1925	78 348	1585	403	1114	81 450	29 424	52 026
1926	72 194	1781	370	1189	75 534	21 282	54 252
1927	83 429	2255	385	936	87 005	28 769	58 236
1928	84 180	2052	409	1115	87 756	23 657	64 099
1929	94 537	2430	488	1241	98 696	23 170	75 526
1930	103 255	2771	503	1407	107 936	20 655	87 281
1931	121 451	3180	614	2059	127 304	31 249	96 055
.
.

Nach dem Rechenschaftsbericht des Zürcherischen Obergerichtes; die dort fehlenden Angaben der Jahre 1893 bis 1896 wurden für die ersten vier Spalten aus dem Geschäftsbericht des Stadtrates ergänzt

Fortsetzungsverfahren der Betreibungen 1893 bis 1931

114* Jahre	Rechts- vor- schläge	Pfändungen		Voll- zogene Verwer- tungen	Konkurs- an- drohun- gen	Voll- zogene Arrest- befehle	Reten- tions- urkunden
		Über- haupt	Davon erfolgreiche				
1893	4 216	5 644	1945	*	1128	398	690
1894	4 533	6 632	2806	*	1191	449	877
1895	6 812	12 159	4866	*	1657	677	1091
1896	7 948	16 021	10388	*	2009	839	1499
1897	8 050	28 279	13523	4015	2559	914	1920
1898	9 012	24 714	10787	3892	2425	887	2118
1899	9 382	20 070	8279	4821	2731	1093	2342
1900	9 153	21 949	6981	5045	2717	1138	2752
1901	8 251	20 001	7412	5274	2439	1026	2509
1902	8 109	21 385	8228	4685	2173	1045	2321
1903	7 788	19 251	6218	4746	2166	1104	2170
1904	6 705	18 757	7350	4367	1968	1303	2097
1905	7 995	19 296	8242	3529	2041	1099	1703
1906	7 801	17 937	7250	3681	2275	1008	1317
1907	8 252	17 056	6358	3967	2396	960	1125
1908	9 561	18 125	6512	3476	2688	1214	1317
1909	10 243	21 096	9222	3895	2628	1708	1468
1910	10 812	20 982	8242	4189	2656	1454	1514
1911	12 329	22 964	7735	4467	3342	1404	2040
1912	13 102	22 117	7088	5074	3076	1350	2682
1913	12 757	24 316	9383	4158	3157	1720	2960
1914	11 086	20 801	8094	4018	2642	1390	3803
1915	9 617	19 119	7054	4059	2517	1108	2875
1916	8 521	14 757	5945	2678	1742	1423	1645
1917	7 954	12 601	5187	2416	1626	1183	1471
1918	8 431	11 907	4774	2059	1504	1016	1113
1919	9 270	11 210	3718	1979	1802	1449	991
1920	9 518	10 165	3179	2157	2304	1458	1108
1921	10 687	11 639	3857	2623	3263	1101	1503
1922	11 967	16 217	6668	2736	3205	1044	1715
1923	10 894	16 781	7488	2994	2574	841	1415
1924	10 859	17 108	7020	3147	2748	925	1298
1925	12 072	18 874	8062	2970	3308	681	1375
1926	11 188	22 300	9888	3774	3077	648	1605
1927	12 377	24 180	8971	4517	3156	716	1862
1928	12 765	24 865	8883	4360	3223	768	1901
1929	14 701	28 304	9712	4560	3669	791	2430
1930	15 824	32 360	9506	5566	4360	896	2642
1931	18 745	39 981	13754	6050	4677	925	3026
.
.

Nach dem Rechenschaftsbericht des Zürcherischen Obergerichtes; die dort fehlenden Angaben der Jahre 1893 bis 1896 wurden aus dem Geschäftsbericht des Stadtrates ergänzt

Konkurse 1897 bis 1931

115*	Eröffnete Konkurse		Erledigte Konkurse					Verlustsummen 1000 Fr.
	Jahre	Von im Handelsregister Eingetragenen	Überhaupt	Wider-ruf	Einstel-lung mangels Aktiven	Im summa-rischen Ver-fahren	Im ordent-lichen Ver-fahren		Über-haupt
1897	75	117	9	45	24	41	119	*
1898	91	141	15	46	15	58	134	*
1899	95	147	6	49	28	67	150	*
1900	152	220	10	54	21	74	159	*
1901	90	171	17	56	37	93	203	*
1902	83	125	12	31	37	75	155	*
1903	67	133	8	40	32	66	146	*
1904	81	146	13	42	43	55	153	*
1905	59	119	9	40	26	55	130	*
1906	72	113	4	52	28	38	122	*
1907	47	92	10	34	22	27	93	*
1908	64	118	6	49	17	35	107	*
1909	100	151	11	65	22	28	126	*
1910	99	153	8	62	31	33	134	*
1911	118	183	12	68	34	54	168	*
1912	102	182	7	83	53	63	206	*
1913	106	175	7	69	39	43	158	7 315
1914	83	146	5	73	43	42	163	6 472
1915	77	147	9	60	57	39	165	7 016
1916	42	84	8	34	41	27	110	15 105
1917	37	66	5	38	23	11	77	3 329
1918	32	60	6	30	11	12	59	2 105
1919	88	126	7	52	13	15	87	2 075
1920	96	130	10	59	24	29	122	6 247
1921	101	154	8	76	23	42	149	21 804
1922	125	181	8	87	36	68	199	24 821
1923	86	136	8	75	29	35	147	23 154
1924	73	124	7	68	30	36	141	18 446
1925	95	129	7	64	27	33	131	4 278
1926	107	156	12	69	25	21	127	3 582
1927	102	143	12	70	38	27	147	7 699
1928	108	164	16	67	39	33	155	6 316
1929	104	174	7	86	35	26	154	5 862
1930	97	176	6	96	40	37	179	14 196
1931	102	183	13	85	47	29	174	10 456
.
.

Nach dem Rechenschaftsbericht des Zürcherischen Obergerichtes. Eine genaue Ausscheidung der städtischen Zahlen ist nicht möglich, weil zu den Konkursämtern Wiedikon und Riesbach die Ausgemeinden Albisrieden und Altstetten, bezw. Witikon und Zollikon gehören. Diese vier Ausgemeinden sind in der vorliegenden Übersicht enthalten, nicht aber in der Jahresstatistik 1931 (Tab. 137 bis 142)

Schweizerische Bundesbahnen 1901 bis 1931

Verkehr auf den stadtzürcherischen Stationen

Nach Angaben der Generaldirektion der S. B. B.

116*	Abgefahrene Personen*)			Güterverkehr		Einnahmen	
	Haupt- bahnhof 1000	Übrige Stationen 1000	Zu- sammen 1000	Versand 1000 Tonnen	Empfang 1000 Tonnen	Personen- verkehr 1000 Fr.	Güter- verkehr 1000 Fr.
1901	*	*	*	160,6	394,4	*	*
1902	*	*	*	178,7	448,7	*	*
1903	*	*	*	185,3	439,4	*	*
1904	*	*	*	181,6	460,9	*	*
1905	*	*	*	189,5	487,0	7 663,4	5 991,1
1906	*	*	*	208,2	535,5	8 536,1	6 588,5
1907	*	*	*	217,7	637,4	8 862,9	7 289,0
1908	*	*	*	204,0	635,4	9 473,8	6 946,9
1909	*	*	*	203,5	695,4	8 878,5	7 454,9
1910	1832,0	785,8	2617,8	220,0	749,1	9 629,1	7 899,1
1911	1914,4	808,0	2722,4	228,8	731,8	10 263,5	8 127,3
1912	1979,9	865,0	2844,9	245,2	736,1	10 629,1	8 408,5
1913	2017,2	859,5	2876,7	256,5	652,2	11 034,1	8 362,5
1914	1822,7	794,1	2616,8	225,0	597,6	9 432,3	7 000,3
1915	1628,4	769,1	2397,5	323,9	677,1	7 603,5	7 844,6
1916	1816,1	809,5	2625,6	486,5	817,7	8 525,1	9 551,9
1917	1903,8	794,5	2698,3	395,8	710,6	9 080,2	18 106,7
1918	1950,7	755,5	2706,2	278,9	621,9	9 251,6	17 065,1
1919	2196,6	752,8	2949,4	319,4	643,3	13 093,7	23 763,6
1920	2620,9	1020,0	3640,9	317,6	643,0	16 349,8	23 917,5
1921	2566,9	1075,0	3641,9	216,8	515,5	15 813,4	20 633,3
1922	2464,8	1047,3	3512,1	199,5	560,1	15 239,0	21 600,3
1923	2581,1	1172,5	3753,6	195,7	632,6	16 336,2	23 111,0
1924	2432,8	1136,6	3569,4	202,0	655,5	18 154,4	24 072,3
1925	2501,8	1201,7	3703,5	184,2	610,8	18 943,7	23 032,1
1926	2542,7	1264,2	3806,9	171,7	673,9	19 322,0	25 015,2
1927	2679,5	1409,1	4088,6	181,0	797,7	20 023,3	26 106,3
1928	2836,4	1457,5	4293,9	193,2	786,8	21 507,7	27 431,8
1929	2918,2	1502,2	4420,4	202,2	823,4	22 064,9	28 529,4
1930	3027,2	1505,9	4533,1	199,7	769,4	22 682,7	28 919,5
1931	2891,5	1149,6	4041,1	188,5	755,5	22 438,6	28 590,2

*) Mit in Zürich gelösten Fahrkarten oder Abonnements

Mit der Eröffnung der Strecke Zürich-Baden im Jahre 1847 erhielt Zürich — und damit die Schweiz überhaupt — die erste Eisenbahnverbindung. Der Ausbau des heutigen Normalspurnetzes der S. B. B. fand durch folgende Linien statt: Zürich-Örlikon-Winterthur im Jahre 1855, Zürich-Uster 1856, Zürich-Affoltern-Zug 1864, Zürich-Bülach 1865, Zürich-Thalwil 1875, Zürich-Kloten-Winterthur 1877 und Zürich-Meilen-Rapperswil 1894

Alle diese Bahnen gingen 1901 durch Rückkauf an den Bund über. Mit Ausnahme der Linien Zürich-Affoltern b.Zh. und Zürich-Uster wurden sämtliche Strecken in den Jahren 1923 bis 1928 elektrifiziert

Luftverkehr 1922 bis 1931

Nach Angaben des Eidgenössischen Luftamtes

117* Jahre	Abflüge von Zürich 1)				Ankünfte in Zürich 1)			
	Flug- zeuge	Passa- giere 2)	Post kg	Fracht kg 3)	Flug- zeuge	Passa- giere 2)	Post kg	Fracht kg 3)
1922	151	45	*	*	159	40	*	*
1923	275	553	*	*	286	508	*	*
1924	469	996	645	800	469	900	324	543
1925	1008	2018	3348	26122	944	1877	1678	27830
1926	715	1848	10965	8132	697	1779	2125	6053
1927	896	2889	10358	11696	902	2640	2923	7138
1928	1705	3638	20982	41803	1675	3640	14427	33618
1929	1766	3237	24085	31681	1750	3310	10076	31483
1930	1364	2801	31986	15752	1334	2763	7420	24478
1931	1512	4038	30916	28427	1517	3870	9688	35992

1) Regelmäßiger Linienverkehr — 2) Zahlende Passagiere — 3) Bezahlte Fracht

Verkehr des Postcheckbureaus Zürich 1906 bis 1931

118* Jahre	Rech- nungs- inhaber Jahres- ende	Barverkehr		Giroverkehr		Gesamt- umsatz Millionen Fr.	Umsatz pro Rech- nungs- inhaber 1000 Fr.	Gut- haben Jahres- ende Million. Fr.
		Einzah- lungen Millionen Fr.	Auszah- lungen Millionen Fr.	Gut- schriften Millionen Fr.	Last- schriften Millionen Fr.			
1906	810	49,0	50,8	15,2	11,6	126,6	195	1,8
1907	1 023	82,2	86,4	26,2	21,2	216,0	235	2,4
1908	1 118	96,2	93,2	49,7	52,6	291,7	272	2,6
1909	1 631	109,8	73,9	126,2	161,2	471,1	343	3,5
1910	2 089	136,7	85,5	190,4	240,7	653,3	351	4,5
1911	2 614	171,6	109,4	265,1	325,7	871,8	371	6,1
1912	3 120	199,2	131,5	314,7	381,9	1027,3	358	6,6
1913	3 503	214,2	143,0	350,7	420,9	1128,8	341	7,5
1914	3 806	202,7	131,4	357,6	427,3	1119,0	306	9,1
1915	4 069	211,2	141,5	389,8	458,2	1200,7	305	10,4
1916	4 564	260,5	168,3	504,1	591,2	1524,1	353	15,5
1917	5 320	333,1	206,1	748,3	871,1	2158,6	437	19,8
1918	6 059	447,6	276,8	1051,6	1218,2	2994,2	526	24,1
1919	7 071	470,7	285,4	1029,1	1207,5	2992,7	456	31,1
1920	7 957	576,5	336,2	1333,3	1573,6	3819,6	508	31,1
1921	8 666	515,4	309,7	1113,3	1321,5	3259,9	392	28,6
1922	9 330	515,5	296,8	1145,7	1359,1	3317,1	369	34,0
1923	10 302	575,2	322,5	1352,1	1603,8	3853,6	393	35,0
1924	11 326	637,4	362,1	1537,1	1810,9	4347,5	402	36,5
1925	12 230	662,4	382,8	1615,0	1895,3	4555,5	387	35,8
1926	13 318	683,1	391,0	1650,6	1939,5	4664,2	365	38,9
1927	14 561	736,8	425,3	1788,8	2095,7	5046,6	362	43,5
1928	15 745	821,5	456,0	2028,7	2385,5	5691,7	376	52,2
1929	16 941	885,8	485,8	2237,9	2633,2	6242,7	368	56,6
1930	18 284	930,3	496,8	2390,6	2824,7	6642,4	363	61,7
1931	20 078	952,7	502,6	2387,0	2827,0	6669,3	332	74,8

Eröffnung des Postcheckverkehrs am 1. Januar 1906 mit 487 Konti

Post 1893 bis 1931

Nach Angaben der Kreispostdirektion Zürich

119* Jahre	Ver- kaufte Postwert- zeichen 1000 Fr.	Auf- gegebene Korrespon- denzen *) 1000 Stück	Auf- gegebene Zeitun- gen 1000 Stück	Stücksendungen (Paketpost)		Auf- gegebene Nach- nahmen 1000 Stück	Auf- gegebene Postan- weisungen 1000 Stück
				Versand			
				1000 Stück	Empfang 1000 Stück		
1893	*	14 652	11 969	1333	984	841	236
1894	*	14 430	12 737	1432	1057	862	257
1895	*	16 605	12 727	1238	1122	906	289
1896	*	18 399	14 045	1642	1279	1077	290
1897	*	19 839	15 937	1735	1381	1198	359
1898	3 045	20 540	17 000	1878	1452	1426	361
1899	3 326	23 074	18 509	1962	1480	1530	405
1900	3 449	25 155	19 013	2000	1450	1479	422
1901	3 549	25 572	19 836	2135	1478	1484	452
1902	3 707	26 133	19 793	2251	1586	1529	474
1903	3 934	27 270	20 455	2387	1672	1587	517
1904	4 181	28 645	21 618	2515	1770	1703	560
1905	4 407	30 454	22 270	2641	1866	1797	599
1906	4 636	32 071	23 729	2776	1927	1796	613
1907	4 880	32 542	27 544	2897	2026	1869	641
1908	5 017	34 513	28 917	3019	2113	2027	677
1909	5 310	36 532	30 639	3193	2246	2072	687
1910	5 631	38 141	32 864	3407	2407	2123	683
1911	6 084	42 422	33 344	3596	2524	2147	671
1912	6 364	46 325	35 910	3827	2695	2180	677
1913	6 571	46 212	36 493	3920	2732	2310	671
1914	5 678	40 429	38 002	3362	2297	2053	585
1915	5 929	38 836	41 091	3218	2201	1889	516
1916	6 494	40 688	43 989	3625	2432	1906	555
1917	6 271	42 561	46 435	3775	2669	2039	618
1918	7 828	41 915	45 765	3791	2713	2061	570
1919	9 130	44 707	50 605	4039	2963	2266	534
1920	10 485	50 529	50 168	4511	3129	2496	492
1921	11 962	57 246	50 064	4242	2802	2509	404
1922	11 528	52 712	48 239	4320	2842	2327	376
1923	13 813	58 056	49 294	4624	2955	2303	356
1924	14 688	62 585	51 470	4899	3198	2297	382
1925	14 929	66 961	53 381	4806	2982	2370	427
1926	15 390	68 268	55 353	4606	2945	2442	456
1927	16 650	73 927	56 878	4970	3089	2676	483
1928	17 136	78 485	60 487	5166	3191	2786	514
1929	18 225	88 137	61 983	5359	3347	2740	541
1930	18 495	93 454	66 421	5483	3473	2799	566
1931	18 470	96 427	69 533	5573	3547	2804	583

*) Einschließlich Drucksachen in alle Haushaltungen und Reklameblätter — seit 1925
Die Angaben betreffend «Aufgegebene Korrespondenzen» sind Schätzungen auf Grund
des Aufgabeverkehrs, der jährlich an zusammen 14 Tagen im Januar, April, Juli und
Oktober genau erfaßt wird

Zürcher Telegraphenverkehr 1893 bis 1931

Nach Angaben der Schweizerischen Obertelegraphendirektion in Bern

Taxpflichtige Telegramme ohne Durchgangsverkehr

120*	Aufgegebene Telegramme			Empfangene Telegramme			Aufgegebene u. empfangene Telegramme in 1000	Auf einen Einwohner	
	Jahre	In-land in 1000	Aus-land in 1000	zusammen in 1000	In-land in 1000	Aus-land in 1000		zusammen in 1000	Aufgabeverkehr	Gesamtverkehr
1893	173,1	113,7	286,8	164,9	128,1	293,0	579,8	2,56	5,18
1894	168,0	117,9	285,9	161,5	131,4	292,9	578,8	2,37	4,80
1895	167,4	132,2	299,6	158,2	148,2	306,4	606,0	2,33	4,72
1896	168,7	136,8	305,5	158,0	149,2	307,2	612,7	2,25	4,52
1897	167,4	144,9	312,3	157,6	154,3	311,9	624,2	2,19	4,38
1898	173,1	145,0	318,1	174,4	160,5	334,9	653,0	2,14	4,39
1899	157,2	157,1	314,3	156,1	177,2	333,3	647,6	2,08	4,28
1900	149,1	157,4	306,5	147,4	174,9	322,3	628,8	2,03	4,17
1901	142,0	162,0	304,0	135,8	179,8	315,6	619,6	2,02	4,13
1902	143,3	170,8	314,1	133,4	187,1	320,5	634,6	2,07	4,19
1903	143,8	175,8	319,6	139,5	193,3	332,8	652,4	2,05	4,19
1904	161,1	191,0	352,1	143,0	209,0	352,0	704,1	2,19	4,37
1905	171,4	203,0	374,4	155,0	225,0	380,0	754,4	2,25	4,53
1906	173,1	222,0	395,1	157,4	249,1	406,5	801,6	2,31	4,68
1907	181,3	223,4	404,7	157,0	247,6	404,6	809,3	2,30	4,60
1908	191,7	224,5	416,2	156,0	254,0	410,0	826,2	2,31	4,59
1909	201,4	248,3	449,7	159,7	286,2	445,9	895,6	2,46	4,90
1910	212,7	267,7	480,4	170,4	307,6	478,0	958,4	2,55	5,09
1911	224,1	272,0	496,1	180,2	310,3	490,5	986,6	2,56	5,09
1912	229,5	289,4	518,9	188,1	328,7	516,8	1035,7	2,62	5,22
1913	225,5	285,5	511,0	180,1	324,0	504,1	1015,1	2,55	5,06
1914	218,6	339,0	557,6	187,8	353,6	541,4	1099,0	2,79	5,50
1915	217,2	517,4	734,6	187,6	506,8	694,4	1429,0	3,73	7,26
1916	274,3	528,6	802,9	236,3	528,4	764,7	1567,6	3,97	7,75
1917	315,7	349,3	665,0	283,7	340,7	624,4	1289,4	3,18	6,17
1918	395,4	361,5	756,9	363,8	331,2	695,0	1451,9	3,57	6,85
1919	478,1	670,5	1148,6	467,1	644,4	1111,5	2260,1	5,45	10,72
1920	360,6	727,7	1088,3	332,4	658,8	991,2	2079,5	5,25	10,03
1921	237,2	609,4	846,6	204,0	537,5	741,5	1588,1	4,18	7,84
1922	198,3	543,7	742,0	160,1	461,8	621,9	1363,9	3,71	6,83
1923	169,8	536,6	706,4	148,3	501,0	649,3	1355,7	3,49	6,71
1924	164,7	573,1	737,8	153,5	568,8	722,3	1460,1	3,58	7,09
1925	156,3	524,1	680,4	146,8	547,2	694,0	1374,4	3,27	6,61
1926	145,7	507,1	652,8	139,6	530,0	669,6	1322,4	3,07	6,21
1927	140,4	509,1	649,5	128,5	528,1	656,6	1306,1	2,98	5,99
1928	137,1	479,9	617,0	126,4	496,7	623,1	1240,1	2,73	5,49
1929	129,8	469,1	598,9	121,3	490,5	611,8	1210,7	2,54	5,13
1930	124,1	435,8	559,9	114,6	457,8	572,4	1132,3	2,28	4,61
1931	119,7	428,2	547,9	107,1	431,8	538,9	1086,8	2,15	4,27

Die Telegraphenbureaux in Zürich sind: Hauptamt, Außersihl, Bahnhof, Dolder-Hotel, Enge, Fluntern, Freilager, Güterbahnhof, Hauptpost, Hirslanden, Hottingen, Industriequartier, Leimbach, Neumünster, Oberstraf, Predigerplatz, Rämistraf, Riesbach, Schaffhauserstraf, Selnau, Sihlfeld, Unterstraf, Wiedikon, Wipkingen, Wollishofen, Zürichberg

Zürcher Telephonverkehr 1893 bis 1931

Nach Angaben der Schweizerischen Obertelegraphendirektion in Bern

Taxpflichtige Telefongespräche ohne Durchgangsverkehr

121* Jahre	Zahl der Abon- nenten Jahres- ende	Zahl der Telefongespräche			Gespräche überhaupt		Orts- gespräche pro Ein- wohner
		Orts- gespräche in 1000,	Fern- gespräche ¹⁾ in 1000	zu- sammen in 1000	pro Abon- nent	pro Ein- wohner	
1893	2 041	1 442,3	344,8	1 787,1	876	12,9	10,4
1894	2 441	1 704,4	451,4	2 155,7	883	14,5	11,5
1895	3 006	2 411,9	578,8	2 990,7	995	19,0	15,3
1896	3 757	2 890,9	711,7	3 602,6	959	21,8	17,5
1897	4 334	3 413,9	831,6	4 245,5	980	24,5	19,7
1898 ²⁾	4 759	2 867,0	767,7	3 634,7	764	20,2	15,9
1899	5 219	4 128,4	980,5	5 108,9	979	27,8	22,5
1900	5 453	4 440,9	1 037,6	5 478,5	1005	29,8	24,1
1901	5 663	4 507,1	1 091,2	5 598,3	989	30,3	24,4
1902	5 742	4 869,8	1 220,1	6 089,9	1061	32,6	26,0
1903	6 001	5 298,8	1 310,4	6 609,2	1101	34,3	27,5
1904	6 339	5 725,3	1 405,9	7 131,2	1125	35,8	28,8
1905	6 702	6 126,0	1 571,7	7 697,7	1149	37,4	29,8
1906	7 118	6 530,9	1 684,9	8 215,8	1154	38,8	30,9
1907	7 600	7 159,0	1 791,5	8 950,5	1178	41,1	32,9
1908	8 029	7 644,0	1 929,0	9 573,0	1192	43,0	34,3
1909	8 509	8 692,0	2 143,8	10 835,8	1273	47,8	38,3
1910	9 101	9 708,6	2 286,6	11 995,2	1318	51,4	41,6
1911	9 620	10 556,0	2 537,4	13 093,4	1361	54,6	44,0
1912	10 236	11 325,9	2 821,0	14 146,9	1382	57,7	46,2
1913	10 668	11 765,2	3 066,1	14 831,3	1391	59,8	47,4
1914	10 758	11 557,0	2 896,5	14 453,5	1343	58,3	46,6
1915	10 613	11 091,5	3 073,4	14 164,9	1335	58,9	46,2
1916	11 442	13 285,9	4 101,7	17 387,6	1520	69,1	52,8
1917	12 110	14 356,6	4 700,9	19 057,5	1574	73,7	55,5
1918	13 103	16 325,5	5 647,3	21 972,8	1677	83,8	62,3
1919	13 498	18 202,3	6 596,1	24 798,4	1837	95,8	70,3
1920	13 858	16 499,6	6 919,6	23 419,2	1690	99,1	69,8
1921	14 633	16 390,3	7 397,6	23 787,9	1626	102,7	70,7
1922	15 068	17 137,4	8 180,8	25 318,2	1680	110,7	74,9
1923	16 032	18 539,5	9 059,1	27 598,5	1721	119,3	80,2
1924	17 206	20 716,8	10 129,1	30 845,9	1793	131,0	88,0
1925	18 491	21 999,5	10 776,1	32 775,6	1772	137,5	92,3
1926	19 763	23 943,4	11 625,2	35 568,6	1800	145,6	98,0
1927	21 380	26 021,3	12 587,0	38 608,3	1806	153,9	103,7
1928	23 430	29 895,9	14 081,8	43 977,7	1877	168,8	114,8
1929	26 152	33 876,7	15 863,7	49 740,4	1902	182,6	124,4
1930	28 859	36 826,2	17 719,0	54 545,2	1890	192,2	129,7
1931	31 392	40 564,7	19 241,0	59 805,7	1905	197,9	134,2

¹⁾ Es werden nur die von Zürich «ausgehenden» Ferngespräche wirklich gezählt, die Zahl der «eingegangenen» wird als gleich groß angenommen und ist in unsern Angaben entsprechend eingerechnet — ²⁾ Infolge eines Schadenfeuers in der Telephonzentrale Zürich im April 1898 war der Betrieb für etwa 2 Monate teilweise eingestellt

Motorfahrzeuge in Zürich

Nach dem Verzeichnis der Verkehrsbewilligungen 1905 bis 1929

122 a*	Automobile					Motor- räder	Einwohner auf ein	
	Jahre 1)	Personen- wagen	Liefe- rungs- wagen	Last- wagen 2)	Kollektiv- nummern 3)		Zu- sammen	Auto- mobil	Motor- rad
1905	84	*	30	*	114	60	1460	2780
1906	*	*	*	*	151	81	1130	2110
1907	*	*	*	*	158	81	1120	3540
1908	*	*	*	*	198	56	910	3230
1909	*	*	*	*	276	40	660	4570
1910	*	*	*	*	342	65	550	2890
1911	*	*	*	*	451	92	430	2100
1912	*	*	*	*	522	80	380	2480
1913	475	*	147	*	622	143	320	1410
1914	524	*	161	*	685	171	300	1190
1915	454	26	101	*	581	170	340	1160
1916	372	28	101	*	501	127	410	1600
1917	388	43	112	42	585	124	350	1690
1918	151	36	133	32	352	17	600	12470
1919	441	67	155	52	715	210	300	1010
1920	673	69	288	97	1127	278	184	746
1921	836	70	363	107	1376	336	147	603
1922	1071	92	405	102	1670	563	120	355
1923	1270	94	476	104	1944	676	104	299
1924	1588	132	515	121	2356	720	87	286
1925	2013	198	572	147	2930	801	71	260
1926	2516	262	693	162	3633	1070	59	199
1927	3113	311	827	195	4446	1416	49	154
1928	3755	351	954	238	5298	1739	43	130
1929	4438	419	1103	270	6230	1952	38	121

1) Die Angaben beziehen sich in der Regel auf Ende Mai; Ausnahmen bilden die Jahre 1905 (Ende Juni), 1906 (Ende Juli), 1910 (Ende April), 1914 (Ende Juni), 1915 (Ende August), 1916 (Mitte August) und 1918 (Ende April) — 2) Einschließlich Traktoren; 1924 mit 7 ausgewiesen und 1929 mit 42. — 3) Kollektivnummern lauten nicht auf einen bestimmten Wagen; sie werden Automobilgeschäften zu Vorführungs- und Probefahrten ausgestellt. Vor 1917 sind sie nicht ausgeschieden; sie wurden damals zu den Personewagen gezählt

Nach der kantonalen Motorfahrzeugkontrolle 1927 bis 1931

122 b*	Automobile					Motor- räder	Einwohner auf ein	
	Jahres- ende	Per- sonen- wagen	Liefe- rungs- wagen	Last- wagen	Kollektiv- num- mern		Zu- sammen	Auto- mobil	Motor- rad
1927	3560	333	910	230	5033	1547	44	143
1928	4270	408	1037	248	5963	1896	39	122
1929	4905	476	1218	297	6896	2093	35	115
1930	5448	520	1369	295	7632	2266	33	110
1931	6059	563	1511	345	8478	2286	30	113

Polizeilich gemeldete Straßenverkehrsunfälle 1897 bis 1925

Unfälle mit Personenverletzungen bei zwei und mehr Beteiligten

123*	Verkehrsunfälle herbeigeführt durch							Unfälle überhaupt	Verletzte Personen		
	Jahre	Straßenbahnen	Autobile	Motorräder	Velos	Droschen	Fuhrwerke		andere Verkehrsmittel	tödlich	schwer	leicht
1897	3	—	—	10	7	29	16	65	2	16	47
1898	34	—	—	13	3	54	13	117	7	33	77
1899	34	—	—	19	7	51	17	128	6	46	77
1900	30	—	—	14	10	49	11	114	6	39	69
1901	29	1	—	23	4	40	9	106	2	37	67
1902	32	—	—	29	4	30	9	104	2	24	78
1903	19	—	—	8	2	48	—	77	7	18	52
1904	22	—	—	16	1	38	—	77	2	24	51
1905	14	6	—	25	3	28	—	76	1	16	59
1906	20	2	—	26	3	35	3	89	1	18	70
1907	35	6	—	33	7	25	8	114	—	26	88
1908	38	6	—	21	9	25	1	100	—	26	74
1909	39	14	—	26	3	23	2	107	2	22	83
1910	54	15	—	28	1	23	4	125	2	26	97
1911	48	21	—	23	—	11	4	107	1	24	82
1912	70	25	—	26	—	22	—	143	5	42	96
1913	69	42	—	31	2	18	1	163	1	36	126
1914	67	29	—	42	1	22	7	168	8	33	149
1915	41	17	—	24	1	15	3	101	5	30	66
1916	80	46	3	41	1	26	5	202	13	51	138
1917	73	38	—	20	—	26	1	158	9	49	100
1918	72	20	—	25	—	8	1	126	5	36	85
1919	95	46	7	29	—	8	2	187	3	43	141
1920	75	98	9	58	—	16	—	256	12	56	188
1921	69	130	14	94	—	20	—	327	9	81	237
1922	86	152	31	87	—	12	6	374	7	82	293
1923	60	175	29	101	—	31	5	401	8	97	296
1924	65	238	42	166	—	25	3	539	7	113	419
1925	71	297	55	163	—	27	6	619	11	104	506

Straßenverkehrsunfälle 1926 bis 1931

124*	Zahl der Unfälle			Beteiligte Fahrzeuge			Beteiligte Fußgänger	Verletzte Personen			Sachschäden 1000 Fr.
	Jahre	nur mit Sachschäden	mit Personenverletz.	zusammen	Autos	Velos, Motorräder		andere Fahrzeuge	leicht	schwer		tödlich
1926	1236	729	1965	1589	993	730	373	411	359	24	336,4
1927	1511	851	2362	2018	1097	752	404	468	423	25	500,4
1928	1837	1022	2859	2557	1299	834	449	594	529	27	741,8
1929	1823	1113	2936	2675	1348	711	517	643	573	28	639,7
1930	1935	1141	3076	2964	1365	627	542	691	525	33	743,2
1931	2116	1050	3166	3404	1237	169	514	657	477	13	722,9

Die Zahlen in den Tabellen 123* und 124* sind nicht vergleichbar

Gaswerk

Erzeugung und Verbrauch – Kohlen, Nebenprodukte 1893 bis 1931

125* Jahre 1)	Länge des Leitungs- netzes 2) m	Anzahl der Gas- messer 2)	Kohlen- ver- brauch Tonnen	Nebenprodukte-Verkauf			Gas- er- zeu- gung 1000 m ³	Gasverbrauch p. Jahr u. Kopf	
				Koks	Teer	Ammo- niak rein (NH ₃) kg		Stadt m ³	Ver- sorg- gebiet m ³
				Tonnen	Tonnen	Tonnen			
1893	117 430	4 736	16 687	7 601	1124	18 825	4 877	28	28
1894	134 252	5 813	15 864	7 440	1038	17 125	4 622	33	33
1895	160 667	7 441	21 523	10 275	1319	19 017	6 037	36	36
1896	175 000	9 511	25 488	11 833	1521	21 007	7 492	42	42
1897	188 100	11 793	30 630	17 014	1697	23 172	8 887	48	48
1898	209 000	14 033	35 754	18 672	2064	26 874	10 373	55	55
1899	230 400	16 127	40 130	19 716	2254	47 535	11 982	62	62
1900	242 500	19 689	43 089	24 284	2438	87 502	13 179	68	66
1901	262 041	23 324	48 950	24 979	2787	96 229	14 928	78	75
1902	270 434	27 059	52 094	27 486	3285	99 265	15 899	87	83
1903	276 096	30 165	57 661	30 466	3721	112 036	17 789	94	90
1904	289 351	33 429	64 234	34 507	4196	119 278	19 672	101	97
1905	303 483	36 139	70 677	37 503	4500	135 534	21 329	106	100
1906	317 329	39 702	77 557	41 648	4515	138 925	23 345	113	108
1907	337 604	42 438	87 024	43 261	5647	187 764	26 413	123	114
1908	348 907	44 994	85 699	45 448	5120	190 779	28 844	133	123
1909	354 350	47 897	90 441	46 769	5343	218 325	30 710	140	130
1910	367 360	50 887	94 175	49 321	5780	211 981	32 249	142	129
1911	372 878	53 539	97 868	50 048	6478	208 875	33 669	140	134
1912	382 972	54 116	104 750	53 099	6644	246 828	35 952	148	137
1913	467 272	54 524	109 157	53 926	6697	257 979	37 763	153	139
1914	471 854	56 248	108 441	55 324	6467	247 037	37 785	149	137
1915	484 680	58 691	115 547	60 562	5662	255 967	38 442	158	144
1916	534 555	61 187	125 551	69 728	4915	224 710	41 360	163	144
1917	558 323	61 449	92 017	49 754	4216	241 522	31 762	132	123
1918	567 082	62 124	73 439	34 269	2984	164 928	28 332	120	108
1919	575 104	62 158	56 000	26 579	2470	164 205	27 027	116	104
1920	579 874	62 094	70 028	32 975	4357	170 364	29 066	118	107
1921	583 715	62 345	66 187	25 860	4100	210 152	29 158	118	106
1922	589 162	63 021	73 337	44 704	4158	247 427	30 388	126	114
1923	687 628	67 104	74 257	38 608	4376	190 129	32 144	130	113
1924	696 443	69 569	81 383	39 402	5110	232 855	34 158	135	118
1925	725 056	72 197	88 048	44 179	5209	230 794	36 646	139	127
1926	755 023	75 059	79 893	36 619	4518	225 474	31 610	144	133
1927	798 143	81 359	101 027	51 646	5505	281 865	41 281	148	135
1928	815 988	85 518	112 070	54 238	6240	292 852	43 676	150	136
1929	838 549	88 946	110 408	58 946	6329	311 850	47 146	155	139
1930	855 825	91 904	92 422	45 713	5085	213 188	48 224	154	138
1931	909 114	98 825	93 840	41 702	4699	207 174	50 717	153	138

1) Geschäftsjahre: 1893 übereinstimmend mit dem Kalenderjahr, 1894 (11 Monate) bis 1925 endigend am 30. Nov., von 1926 (10 Monate) an am 30. Sept. — 2) Auf Ende des Geschäftsjahres — Das bestehende Gaswerk, das s. Z. zwei ältere, 1886 in den Besitz der Stadt übergegangene Werke ersetzte, wurde 1898 in Betrieb genommen und 1905/07, 1913/16, 1924 und seit 1928 wesentlich erweitert

Gaswerk

Bau- und Betriebsrechnungen 1893 bis 1931

126*	Baurechnung auf Jahresende			Betriebsrechnung			Prozent der Baukosten		
	Jahre 1)	Baukosten	Abschreibung 2)	Bauschuld	Einnahmen	Ausgaben	Reingewinn	Ab- schrei- bung	Rein- gewinn
		1000 Fr.	1000 Fr.	1000 Fr.	1000 Fr.	1000 Fr.	1000 Fr.		
1893	2 813,2	1 408,0	1 405,2	1 591,1	1 364,6	226,5	50,0	8,05	
1894	3 031,5	1 537,5	1 494,0	1 609,6	1 360,1	249,5	50,7	8,23	
1895	3 302,5	1 690,5	1 612,0	2 235,2	1 900,1	335,1	51,2	10,14	
1896	3 552,2	1 869,2	1 683,0	2 590,9	2 131,0	459,9	52,6	12,95	
1897	4 815,8	2 152,2	2 663,6	3 004,8	2 567,3	437,5	44,7	9,08	
1898	8 320,5	2 505,1	5 815,4	3 450,4	2 874,9	575,5	30,1	6,92	
1899	10 009,9	3 590,9	6 419,0	3 826,1	3 011,3	814,8	35,9	8,14	
1900	10 760,9	3 070,1	7 690,8	4 283,2	3 613,9	669,3	28,5	6,22	
1901	11 513,4	3 500,4	8 013,0	4 629,8	4 169,6	460,2	30,4	3,99	
1902	11 738,3	3 960,3	7 778,0	4 674,4	4 111,3	563,1	33,7	4,79	
1903	11 925,6	4 472,6	7 453,0	4 872,3	4 141,4	730,9	37,5	6,12	
1904	12 264,1	4 995,1	7 269,0	5 355,3	4 313,1	1042,2	40,7	8,49	
1905	13 235,1	5 517,7	7 717,4	5 422,5	4 617,7	804,8	41,7	6,08	
1906	14 532,0	6 109,8	8 422,2	5 988,7	5 037,1	951,6	42,0	6,54	
1907	16 287,2	6 681,3	9 605,9	6 735,4	5 734,2	1001,2	41,0	6,14	
1908	17 515,3	7 570,3	9 945,0	7 252,3	6 068,5	1183,8	43,2	6,76	
1909	16 723,0	7 168,1	9 554,9	7 635,4	6 355,9	1279,5	42,9	7,65	
1910	17 261,5	7 840,1	9 421,4	7 893,0	6 517,9	1375,1	45,4	7,96	
1911	17 555,0	8 531,5	9 023,5	7 974,2	6 625,5	1348,7	48,6	7,68	
1912	18 887,8	9 234,4	9 653,4	8 328,5	6 699,5	1629,0	48,9	8,62	
1913	20 749,8	10 051,1	10 698,7	8 659,3	6 960,3	1699,0	48,4	8,18	
1914	21 168,7	10 879,2	10 289,5	8 589,0	7 075,4	1513,6	51,4	7,15	
1915	21 865,6	11 726,6	10 139,0	9 218,4	7 646,8	1571,6	53,6	7,18	
1916	22 638,9	12 752,4	9 886,5	11 356,1	9 710,8	1645,3	56,3	7,26	
1917	23 618,1	13 754,1	9 864,0	11 772,7	11 207,0	565,7	58,2	2,39	
1918	25 122,9	14 228,1	10 894,8	17 720,4	17 716,4	4,0	56,6	0,01	
1919	25 899,2	14 759,9	11 139,3	18 264,7	18 259,6	5,1	57,0	0,02	
1920	26 392,5	15 798,0	10 594,5	25 100,0	22 270,3	2829,7	59,9	10,72	
1921	26 707,2	16 853,7	9 853,5	18 203,4	16 043,8	2159,6	63,1	8,08	
1922	27 899,8	17 923,0	9 976,8	16 531,0	13 003,4	3527,6	64,2	12,64	
1923	28 143,4	20 005,8	8 137,6	16 524,2	12 826,7	3697,5	71,1	13,13	
1924	28 453,3	22 631,4	5 821,9	15 289,1	12 395,8	2893,3	79,5	10,17	
1925	29 316,9	23 760,9	5 556,0	13 308,8	10 922,1	2386,7	81,0	8,14	
1926	30 052,3	24 738,1	5 314,2	10 550,3	8 925,5	1624,8	82,3	5,41	
1927	30 836,7	25 940,2	4 896,5	13 539,4	11 932,7	1606,7	84,1	5,21	
1928	30 350,1	25 093,7	5 256,4	13 405,0	11 258,8	2146,2	82,7	7,07	
1929	31 679,3	24 695,9	6 983,4	14 293,7	12 299,9	1993,8	78,0	6,29	
1930	35 614,2	27 163,1	8 451,1	13 727,7	11 895,1	1832,6	76,3	5,15	
1931	38 323,1	29 207,8	9 115,3	14 434,3	12 915,8	1518,5	76,2	3,96	

1) Geschäftsjahre, endigend 1893 am 31. Dezember, 1894 (11 Monate) bis 1925 am 30. November, seit 1926 (10 Monate) am 30. September — 2) Seit 1928 wird die Abschreibungs-summe jeweilen berichtigt durch Verminderung um den Wert der abgeschriebenen untergegangenen Anlagen — Vergleiche auch Tabellen 143* und 158*

Wasserversorgung Wasserabgabe 1893 bis 1931

127* Jahre 1)	Länge des Lei- tungs- netzes (km, 2) 3)	Zahl der Abon- nenten 2)	Wasserabgabe			Tagesverbrauch		
			See- wasser 1000 m ³	Quell- wasser 1000 m ³	über- haupt 1000 m ³	höchster 1000 m ³	mittlerer	
							i. ganzen 1000 m ³	pr. Kopf Liter
1893	183,6	6 342	8 788,5	—	8 788,5	34,5	24,1	245
1894	197,0	6 778	8 506,6	—	8 506,6	34,5	23,3	212
1895	209,0	7 615	9 300,3	—	9 300,3	34,6	25,5	212
1896	221,4	7 774	8 916,4	—	8 916,4	33,8	24,4	188
1897	241,0	8 314	9 424,7	—	9 424,7	37,5	25,8	178
1898	247,2	8 580	10 341,0	—	10 341,0	41,3	28,3	185
1899	254,9	8 780	11 302,2	—	11 302,2	44,9	31,0	199
1900	259,7	9 173	11 200,1	—	11 200,1	48,1	30,4	209
1901	272,7	9 258	11 450,5	—	11 450,5	44,9	31,4	221
1902	316,2	9 291	7 842,0	3 409,0	11 251,0	47,4	30,8	213
1903	324,9	9 412	4 907,1	7 116,6	12 023,7	47,3	35,4	220
1904	344,2	9 565	6 440,6	6 228,7	12 669,3	55,9	34,7	225
1905	350,5	9 697	5 134,5	9 015,3	14 149,8	56,1	38,8	242
1906	354,7	9 871	4 732,5	9 759,0	14 491,5	54,4	39,7	242
1907	362,5	10 138	5 223,9	9 476,2	14 700,1	56,3	40,3	237
1908	370,2	10 359	5 424,8	9 260,6	14 685,4	55,5	40,2	230
1909	378,0	10 521	5 862,5	8 443,3	14 305,8	53,0	39,2	220
1910	386,9	11 105	4 982,8	10 045,4	15 028,2	54,1	41,2	225
1911	393,3	11 304	7 435,4	9 523,9	16 959,3	67,8	46,5	245
1912	398,1	11 742	6 932,2	9 147,6	16 079,8	62,1	44,1	226
1913	404,3	11 967	6 584,5	10 336,3	16 920,8	61,2	46,4	235
1914	420,0	12 053	7 873,4	10 305,2	18 178,6	71,1	49,8	254
1915	423,0	12 236	7 412,9	10 062,6	17 475,5	66,5	47,9	247
1916	424,8	12 325	7 378,8	10 352,9	17 731,7	66,5	48,6	244
1917	428,7	12 418	8 045,4	10 295,0	18 340,4	72,9	50,2	244
1918	432,0	12 585	8 494,4	9 612,9	18 107,3	66,2	48,4	237
1919	433,4	12 621	8 697,5	10 220,1	18 917,6	77,7	51,8	248
1920	434,0	12 847	8 530,6	9 389,1	17 919,7	64,8	49,1	241
1921	435,7	13 021	10 880,6	7 323,4	18 204,0	81,6	49,9	250
1922	437,0	13 124	7 577,8	9 777,0	17 354,8	74,3	47,5	237
1923	438,5	13 452	8 372,3	10 276,2	18 648,5	83,4	51,1	248
1924	444,1	13 816	8 517,9	10 380,9	18 898,8	71,9	51,6	248
1925	452,6	14 678	10 487,6	9 513,0	20 000,6	82,5	54,6	257 ⁴⁾
1926	459,1	15 253	10 463,6	9 694,0	20 157,6	76,3	54,9	256
1927	467,0	15 733	10 867,2	9 935,1	20 802,3	80,5	57,2	258
1928	481,2	16 351	12 343,8	10 090,5	22 434,3	106,0	61,3	266
1929	491,5	17 551	16 242,2	8 942,0	25 184,2	118,0	69,0	285
1930	497,3	17 970	16 546,3	9 120,9	25 667,2	102,4	70,5	276
1931	514,5	18 654	15 819,6	10 926,8	26 746,4	110,3	73,3	277

1) Geschäftsjahre - vergleiche Anmerkung 1) in Tabelle 128* — 2) Auf Ende des Geschäftsjahres — 3) Ab 1924 einschließlich Fassungsleitung im See, Druckleitung und Stollen Hornmoos — 4) Ab 1925 im Stadtnetz ohne Aussengemeinden — Anfänge der städtischen Wasserversorgung Zürich reichen bis ins Mittelalter zurück, die Anlagen wurden im letzten Jahrhundert wiederholt erneuert und erweitert. Die bestehenden Werke datieren aus den Jahren 1895 bis 1905 (Quellwasserleitungen) und 1914 (Seewasserwerk)

Wasserversorgung

Bau- und Betriebsrechnungen 1893 bis 1931

128* Jahre 1)	Baurechnung auf Jahresende			Betriebsrechnung			% der Baukosten	
	Baukosten 1000 Fr.	Abschreibung 2) 1000 Fr.	Bauschuld 1000 Fr.	Einnahmen 1000 Fr.	Ausgaben 1000 Fr.	Reingewinn 1000 Fr.	Abschreibung	Reingewinn
1893	11 308,3	3 094,9	8213,4	1281,2	1048,1	233,1	27,4	2,06
1894	11 672,0	3 588,1	8083,9	1328,1	1024,2	303,9	30,7	2,60
1895	12 235,7	4 143,5	8092,2	1536,0	1204,6	331,4	33,9	2,70
1896	12 755,2	4 746,1	8009,1	1668,9	1242,5	426,4	37,2	3,34
1897	13 091,7	5 542,5	7549,2	1711,1	1490,4	220,7	42,3	1,69
1898	13 427,3	6 371,5	7055,8	1809,7	1624,0	185,7	47,5	1,38
1899	13 736,5	7 224,3	6512,2	1819,3	1608,7	210,6	52,6	1,53
1900	14 276,2	8 088,2	6188,0	1870,3	1625,7	244,6	56,7	1,71
1901	16 157,9	8 695,1	7462,8	1853,3	1393,7	459,6	53,8	2,84
1902	16 607,1	9 180,6	7426,5	1773,6	1281,3	492,3	55,3	2,96
1903	16 829,9	9 953,5	6876,4	1858,7	1294,5	564,2	59,1	3,35
1904	17 233,2	10 478,0	6755,2	1902,2	1315,8	586,4	60,8	3,40
1905	17 318,1	11 010,7	6307,4	1840,2	1395,1	445,1	63,5	2,57
1906	17 465,1	11 606,6	5858,5	1946,3	1410,0	536,3	66,4	3,07
1907	17 643,3	12 131,5	5511,8	2027,5	1468,0	559,5	68,8	3,17
1908	18 619,7	12 671,6	5948,1	2138,9	1555,8	583,1	68,1	3,13
1909	18 914,6	13 245,0	5669,6	2243,5	1650,2	593,3	70,0	3,13
1910	19 143,7	13 831,0	5312,7	2149,7	1642,5	507,2	72,2	2,64
1911	19 267,8	14 477,7	4790,1	2310,9	1693,5	617,4	75,1	3,20
1912	19 411,4	15 094,0	4317,4	2296,8	1638,7	658,1	77,7	3,39
1913	19 563,1	15 697,4	3865,7	2252,0	1559,4	692,6	80,2	3,54
1914	24 470,8	16 308,7	8162,1	2255,0	1638,5	616,5	66,6	2,51
1915	22 042,6	14 323,6	7719,0	2174,1	1137,6	1036,5	65,0	4,70
1916	22 298,7	15 003,2	7295,5	2260,5	1682,7	577,8	67,3	2,59
1917	22 530,3	15 673,2	6857,1	2373,1	1719,0	654,1	69,6	2,90
1918	22 778,6	16 299,7	6478,9	2569,5	1858,1	711,4	71,6	3,12
1919	23 024,7	16 758,0	6266,7	2609,7	2130,5	479,2	72,8	2,08
1920	23 099,1	17 527,6	5571,5	3124,3	2352,8	771,5	75,9	3,34
1921	23 231,8	18 063,1	5168,7	3666,6	2242,7	1423,9	77,7	6,12
1922	23 503,9	18 633,1	4870,8	3696,8	2109,5	1587,3	79,3	6,75
1923	23 604,1	19 149,0	4455,1	3971,0	2333,0	1638,0	81,1	6,93
1924	24 077,8	19 757,2	4320,6	4188,9	2420,3	1768,6	82,1	7,35
1925	24 541,9	20 299,0	4242,9	3783,5	2555,5	1228,0	82,7	5,00
1926	25 020,5	20 951,6	4068,9	3792,7	2370,0	1422,7	83,7	5,69
1927	25 548,9	21 606,0	3942,9	4205,9	2655,9	1550,0	84,6	6,07
1928	25 417,8	20 939,2	4478,6	4600,0	2952,2	1647,8	82,4	6,48
1929	26 260,8	21 237,3	5023,5	4966,7	3295,0	1671,7	80,8	6,36
1930	27 559,2	21 993,4	5565,8	5224,7	3561,0	1663,7	79,8	6,04
1931	28 584,0	22 711,0	5873,0	5304,0	3761,9	1542,1	79,5	5,39

1) Geschäftsjahre, bis 1894 endigend am 31. Dezember, von 1895 (11 Monate) bis 1925 am 30. November, seit 1926 (10 Monate) am 30. September — 2) Im Jahre 1915 wurde die Abschreibungssumme berichtigt durch Verminderung um den Wert der abgeschriebenen untergegangenen Anlagen im Wert von 2715 500, ebenso in den Jahren seit 1928.
Vergleiche auch Tabellen 143* und 158*

Elektrizitätswerk

Energie-Umsatz und -Abgabe in Zürich 1893 bis 1931

129*	Zahl der Abonnenten ²⁾	Energieumsatz			Energieabgabe in Zürich ³⁾				
		Eigen- erzeugung	Energie- miete	Zu- sam- men	Priv. Be- leuchtg. Haus- haltung	Ge- werbe, Industrie	Straßen- bahn ⁴⁾	überhaupt	
								im ganzen ⁵⁾	pro Kopf
Jahre 1)		1000 kWh	1000 kWh	1000 kWh	1000 kWh	1000 kWh	1000 kWh	1000 kWh	kWh
1893	392	655	—	655	235	—	—	655	6
1894	517	598	—	598	270	—	—	598	5
1895	664	918	—	918	457	—	—	918	7
1896	966	1 247	—	1 247	613	—	—	1 247	9
1897	1 285	1 414	—	1 414	693	—	—	1 414	10
1898	1 563	1 623	—	1 623	797	—	—	1 623	11
1899	1 893	2 742	—	2 742	952	—	416	2 742	18
1900	2 162	3 241	—	3 241	1 057	—	672	3 241	22
1901	2 375	4 872	—	4 872	1 173	213	1 394	4 872	32
1902	2 500	5 160	—	5 160	1 207	445	1 306	5 160	34
1903	2 800	5 508	—	5 508	1 383	416	1 395	5 508	35
1904	3 175	4 109	1 340	5 449	1 444	724	1 578	5 449	34
1905	3 486	2 610	4 390	7 000	1 561	952	2 150	7 000	42
1906	3 971	3 003	5 286	8 289	1 650	1 158	2 812	8 289	48
1907	4 675	3 070	7 091	10 161	1 874	1 658	3 731	10 161	57
1908	5 356	3 802	8 097	11 899	2 164	2 201	4 000	11 899	66
1909	6 330	4 344	9 660	14 004	2 179	2 788	4 377	14 004	77
1910	7 743	28 936	4 269	33 205	2 410	6 408	5 842	21 467	111
1911	9 902	43 036	75	43 111	2 529	9 030	6 875	26 578	132
1912	12 522	65 471	126	65 597	3 029	11 056	7 028	30 491	142
1913	15 392	73 184	1 877	75 061	3 679	12 822	7 642	31 971	151
1914	18 077	72 305	1 023	73 328	3 839	16 877	7 214	36 270	173
1915	22 700	85 400	5 384	90 784	4 137	18 154	6 994	38 795	187
1916	28 207	94 136	6 054	100 190	5 514	23 548	8 213	46 686	219
1917	38 550	97 334	8 375	105 709	7 381	27 090	8 930	53 638	243
1918	52 791	99 840	20 800	120 640	10 807	31 498	9 605	65 281	293
1919	58 543	96 921	29 777	126 698	14 484	42 631	10 941	86 039	387
1920	61 880	83 772	38 120	121 892	15 017	48 064	10 042	91 898	420
1921	63 000	97 041	24 227	121 268	15 781	46 151	8 781	85 430	400
1922	64 050	92 572	24 424	116 996	16 982	46 166	8 948	87 877	417
1923	67 093	100 420	26 628	127 048	18 811	49 447	8 892	97 329	457
1924	70 265	119 680	36 666	156 346	20 719	56 628	9 856	107 362	496
1925	74 977	144 670	42 474	187 144	22 562	60 530	10 768	115 677	528
1926 ⁶⁾	77 496	128 243	29 762	158 005	19 521	52 167	9 903	124 217	554
1927	82 403	190 236	36 274	226 510	28 105	69 257	13 496	137 264	597
1928	88 830	207 882	33 310	241 192	30 780	78 624	15 442	152 576	639
1929	96 624	226 228	43 090	269 318	35 862	89 320	17 862	171 080	685
1930	106 810	201 351	76 332	277 683	40 476	99 103	20 503	189 763	721
1931	113 062	218 104	57 774	275 878	44 405	107 631	24 709	209 472	765

1) Vergl. Anmerkung in Tab. 130* — 2) Auf Jahresende — 3) Genauer in Zürich, Örlikon, Albisrieden, Stallikon — 4) Städt. Straßenbahn in Gleichstrom — 5) In 6000 Volt gemessen — 6) Die Angaben über Energieumsatz und über die Abgabe für: Private Beleuchtung und Haus-
haltung, Gewerbe und Industrie, Straßenbahn beziehen sich auf die 10 Monate 1. Dez. 1925 bis
30. Sept. 1926, die Stromabgabe überhaupt auf die 12 Monate 1. Okt. 1925 bis 30. Sept. 1926

Elektrizitätswerk

Bau- und Betriebsrechnungen 1893 bis 1931

130*	Baurechnung auf Jahresende			Betriebsrechnung			Prozent der Baukosten		
	Jahre 1)	Baukosten	Abschreibung 2)	Bauschuld	Einnahmen	Ausgaben	Reingewinn	Ab-schrei-bung	Rein-ge-winn
		1000 Fr.	1000 Fr.	1000 Fr.	1000 Fr.	1000 Fr.	1000 Fr.	1000 Fr.	
1893	951,9	40,2	911,7	340,2	334,3	5,9	4,2	0,62	
1894	1 186,2	116,1	1 070,1	388,8	379,2	9,6	9,8	0,81	
1895	1 538,5	259,3	1 279,2	617,7	569,7	48,0	16,9	3,12	
1896	1 939,2	390,0	1 549,2	797,6	690,0	107,6	20,1	5,55	
1897	2 365,9	570,2	1 795,7	826,1	770,0	56,1	24,1	2,37	
1898	3 523,9	806,0	2 717,9	962,4	932,2	30,2	22,9	0,86	
1899	4 032,7	1 015,6	3 017,1	1 127,2	1 055,5	71,7	25,2	1,78	
1900	4 359,0	1 256,8	3 102,2	1 261,9	1 138,9	123,0	28,8	2,82	
1901	4 611,6	1 518,3	3 093,3	1 346,8	1 193,9	152,9	32,9	3,31	
1902	4 787,7	1 760,6	3 027,1	1 293,2	1 114,5	178,7	36,8	3,73	
1903	5 177,0	2 003,9	3 173,1	1 377,0	1 144,8	232,2	38,7	4,48	
1904	6 511,6	2 268,8	4 242,8	1 564,1	1 303,5	260,6	34,8	4,00	
1905	7 585,5	2 601,8	4 983,7	1 789,7	1 573,1	216,6	34,3	2,85	
1906	8 288,2	2 980,2	5 308,0	2 164,9	1 901,4	263,5	35,9	3,17	
1907	9 292,3	3 403,0	5 889,3	2 449,1	2 154,6	294,5	36,6	3,16	
1908	10 517,6	3 867,6	6 650,0	2 773,8	2 485,8	288,0	36,8	2,73	
1909	12 527,1	4 392,6	8 134,5	3 076,4	2 768,4	308,0	35,1	2,45	
1910	26 001,4	5 098,9	20 902,5	3 663,4	3 267,4	396,0	19,6	1,52	
1911	27 483,7	6 044,0	21 439,7	4 261,2	3 605,7	655,5	22,0	2,38	
1912	29 093,0	7 005,9	22 087,1	4 735,6	3 985,9	749,7	24,1	2,57	
1913	31 157,7	8 041,9	23 115,8	5 070,1	4 130,7	939,4	25,8	3,01	
1914	32 627,9	9 132,4	23 495,5	4 955,4	4 100,2	855,2	28,0	2,62	
1915	34 341,3	10 274,4	24 066,9	5 150,0	4 286,4	863,6	29,9	2,51	
1916	35 510,6	11 476,4	24 034,2	6 474,8	4 730,9	1743,9	32,3	4,91	
1917	37 530,8	12 819,3	24 711,5	8 574,0	6 454,0	2120,0	34,2	5,64	
1918	40 745,2	14 132,8	26 612,4	11 032,7	8 207,0	2825,7	34,7	6,93	
1919	44 837,3	15 558,9	29 278,4	12 157,6	9 409,2	2748,4	34,7	6,12	
1920	57 107,0	17 128,2	39 978,8	13 670,6	10 211,1	3459,5	30,0	6,05	
1921	61 284,2	19 125,2	42 159,0	14 024,5	10 138,7	3885,8	31,2	6,34	
1922	63 082,5	21 270,2	41 812,3	14 200,7	10 680,6	3520,1	33,7	5,58	
1923	64 268,1	23 608,1	40 660,0	14 717,9	11 115,8	3602,1	36,7	5,60	
1924	88 472,5	26 978,8	61 493,7	15 802,8	12 152,0	3650,8	30,5	4,13	
1925	90 463,5	28 917,7	61 545,8	18 397,9	15 216,8	3181,1	32,0	3,52	
1926	93 027,7	31 266,5	61 761,2	15 150,9	13 140,2	2010,7	33,6	2,16	
1927	95 653,6	34 187,6	61 466,0	20 346,0	17 122,8	3223,2	35,7	3,37	
1928	93 642,0	32 940,9	60 701,1	21 255,9	17 500,5	3755,4	31,6	4,01	
1929	97 873,0	36 323,0	61 550,0	22 403,3	19 023,6	3379,7	37,1	3,45	
1930	101 810,4	38 442,3	63 368,1	23 724,7	19 485,4	4239,3	37,8	4,16	
1931	107 166,7	40 341,9	66 824,8	24 502,5	20 051,9	4450,6	37,6	4,15	

1) Geschäftsjahre, bis 1894 endigend am 31. Dez., von 1895 bis 1925 am 30. Nov., von 1926 an am 30. Sept. — 2) Seit 1923 wird die Abschreibungssumme berichtigt durch Verminderung um den Wert der abgeschriebenen untergegangenen Anlagen: 1928 um 4 589 300 Fr. — Vergleiche auch Tabellen 143* und 158* — Das erste städtische Elektrizitätswerk Zürichs (mit der Wasserkraftanlage im Letten mit 600 PS Leistung) wurde im Jahre 1892 eröffnet

Städtische Straßenbahn Verkehrsleistungen 1897 bis 1931

131* Kalen- der- jahre	Be- triebs- länge (Jahres- ende)	Geleise- länge (Jahres- ende)	Geleistete Wagen- kilometer	Beförderte Reisende	Rei- sende pro Wagen- km	Fahr- ten pro Ein- wohner	Wagen- km pro Ein- wohner	Einnahmen aus Personenverkehr	
	km	km	1000	1000				pro Wagen- km Rp.	pro km Be- triebs- länge 1000 Fr.
1897	13,5	22,7	1 667,4	6 812,4	4,08	48	12	53,9	67
1898	16,0	29,8	1 808,0	7 737,4	4,28	52	12	54,9	62
1899	19,2	33,4	2 389,7	9 680,5	4,05	64	16	51,0	64
1900	22,5	38,1	2 350,4	9 773,2	4,16	65	16	52,3	55
1901	22,5	38,1	2 755,7	10 818,6	3,92	72	18	50,2	61
1902	22,5	38,1	2 731,9	10 946,0	4,01	72	18	51,0	62
1903	24,4	42,9	3 154,3	13 290,8	4,21	85	20	51,0	66
1904	24,4	43,2	3 281,8	14 292,6	4,35	89	20	52,4	70
1905	24,4	45,3	3 441,1	15 773,4	4,58	95	21	54,9	77
1906	28,4	52,9	4 531,8	19 049,1	4,20	111	26	50,8	81
1907	28,7	55,9	5 283,1	22 680,8	4,29	129	30	51,7	95
1908	29,5	57,1	5 943,3	24 602,0	4,14	137	33	49,6	100
1909	31,1	60,7	6 485,1	27 838,0	4,29	152	35	51,4	107
1910	34,5	68,2	7 599,9	32 437,5	4,27	172	40	50,7	112
1911	35,9	71,1	8 570,5	35 015,7	4,08	181	44	48,2	115
1912	37,3	75,2	9 076,6	37 550,1	4,14	189	46	48,6	118
1913	40,2	77,9	9 603,0	39 292,9	4,09	196	48	47,9	114
1914	40,3	78,2	8 829,6	35 749,7	4,05	179	44	47,3	104
1915	40,2	78,3	9 299,4	35 451,1	3,81	180	47	44,5	103
1916	40,2	78,3	10 371,2	43 510,6	4,19	215	51	48,6	125
1917	40,2	78,5	11 010,8	51 361,2	4,67	246	53	53,8	147
1918	40,2	78,6	11 671,2	57 753,8	4,95	273	55	58,1	169
1919	40,2	78,7	13 248,8	57 058,9	4,31	270	63	77,3	255
1920	40,2	79,0	11 772,2	47 562,2	4,04	229	57	100,3	294
1921	40,4	79,5	11 339,5	46 660,2	4,11	230	56	103,3	290
1922	41,7	82,2	11 400,3	46 273,9	4,06	232	57	101,5	277
1923	44,0	85,0	11 550,4	48 469,5	4,20	241	57	101,9	267
1924	45,3	91,3	12 083,1	52 194,8	4,32	255	59	100,9	269
1925	46,5	93,8	12 488,1	54 383,1	4,35	262	60	101,6	273
1926	48,2	98,1	13 019,5	60 350,8	4,64	286	62	98,5	266
1927	49,1	100,9	14 986,2	66 013,9	4,40	296	68	91,7	280
1928	49,9	102,9	16 339,0	71 472,3	4,37	310	71	90,6	297
1929	49,9	102,9	17 176,6	78 283,4	4,56	325	71	94,2	324
1930	54,3	111,7	19 039,0	84 548,6	4,44	331	75	91,8	322
1931*)	64,7	128,1	23 018,6	96 219,3	4,18	316	76	87,6	312

*) Einschl. Straßenbahn Zürich Örlikon-Seebach und Limmattalstraßenbahn ab 1. Mai 1931. Die erste Straßenbahn der Stadt Zürich, eine Pferdebahn mit zwei Linien (von 6,0 und 2,6 km Länge), wurde 1882 als Privatunternehmen eröffnet. Im Jahre 1894 wurden, ebenfalls von einer Aktiengesellschaft, die beiden ersten elektrisch betriebenen Linien (von 2,5 und 2,1 km Länge) dem Betrieb übergeben. Im Jahre 1896 wurden die elektrischen, im Jahre 1897 auch die Pferdebahnliesen von der Stadt übernommen, die dann das Netz vollständig auf elektrischen Betrieb umbaute und sukzessive erweiterte — Vergleiche «Die Entwicklung der Städtischen Straßenbahn Zürich 1897-1924» — Beilage zur Weisung Vorlage des Bauvorstandes II, Kruck, vom 1. Juli 1925

Städtische Straßenbahn

Kapital- und Betriebsrechnungen 1896 bis 1931

132*	Kapitalrechnung auf Jahresende				Betriebsrechnung			
	Kalen- der- jahre	Bau- kosten	Erneu- erungs- fonds	Schulden- tilgungs- fonds	Schuld an die Stadt- kasse	Ein- nahmen	Aus- gaben	Über- schuß der Ein- nahmen
	1000 Fr.	1000 Fr.	1000 Fr.	1000 Fr.	1000 Fr.	1000 Fr.	1000 Fr.	1000 Fr.
1896	730,4	33,7	—	784,9	185,7	157,1	28,6	
1897	1 974,8	171,3	—	2 482,2	910,9	654,3	256,6	
1898	2 022,4	247,6	—	3 536,0	1 003,6	761,5	242,1	
1899	3 292,5	331,2	—	4 498,2	1 233,3	1 005,3	228,0	
1900	5 975,7	114,3	—	7 391,9	1 237,0	962,3	274,7	
1901	6 738,1	190,8	—	7 868,6	1 390,4	948,9	441,5	
1902	6 782,4	270,8	—	7 747,0	1 397,0	884,7	512,3	
1903	7 535,6	387,1	—	8 191,1	1 476,2	903,2	573,0	
1904	7 577,3	454,6	—	8 151,7	1 732,7	1 042,4	690,3	
1905	7 761,9	497,2	—	8 084,5	1 902,7	1 153,8	748,9	
1906	8 344,1	513,5	—	8 738,1	2 317,7	1 522,3	795,4	
1907	8 994,3	667,8	—	8 917,6	2 753,8	1 840,9	912,9	
1908	9 410,0	912,7	—	9 473,3	2 965,8	2 215,0	750,8	
1909	10 856,7	1158,1	—	10 848,7	3 361,5	2 396,0	965,5	
1910	12 348,7	1418,7	—	11 266,9	3 886,3	2 714,1	1172,2	
1911	13 171,8	1591,0	—	12 572,3	4 167,8	3 138,0	1029,8	
1912	15 300,5	1707,1	—	14 001,5	4 468,2	3 357,1	1111,1	
1913	16 076,5	1883,9	—	14 745,2	4 682,8	3 683,8	999,0	
1914	16 731,0	2097,8	—	15 540,0	4 256,7	3 597,5	659,2	
1915	18 006,3	2327,2	—	16 620,4	4 217,0	3 582,7	634,3	
1916	18 122,5	2507,9	—	16 591,1	5 130,8	4 019,7	1111,1	
1917	18 324,4	2829,6	—	16 859,7	6 024,7	4 930,5	1094,2	
1918	18 910,9	3158,0	—	18 872,6	6 891,8	6 771,3	120,5	
1919	22 023,6	3292,7	—	22 625,3	10 385,6	10 186,9	198,7	
1920	22 340,6	3595,9	—	23 509,7	11 985,5	10 359,0	1626,5	
1921	22 694,6	3852,0	—	22 778,7	11 913,3	9 697,8	2215,5	
1922	23 753,8	4041,6	—	22 920,7	11 774,8	9 740,2	2034,6	
1923	24 445,1	4175,5	—	22 287,9	11 979,9	9 482,5	2497,4	
1924	25 691,2	4433,5	400,0	21 702,7	12 396,8	9 440,3	2956,5	
1925	27 069,4	4644,4	913,8	21 499,9	12 904,6	9 795,8	3108,8	
1926	28 881,4	4749,9	1982,8	23 094,5	13 040,2	10 364,9	2675,3	
1927	30 681,2	4858,4	2849,3	23 705,3	13 968,6	11 369,5	2599,1	
1928	32 879,2	5108,8	3769,7	25 643,1	15 053,4	11 958,1	3095,3	
1929	36 945,4	5084,8	4756,1	28 744,2	16 433,0	12 708,8	3724,2	
1930	44 277,2	5572,6	5864,4	35 149,0	17 745,4	13 536,1	4209,3	
1931*)	55 149,3	7075,4	7192,7	41 932,9	19 457,6	15 418,8	4038,8	

) Einschl. Straßenbahn Zürich-Örlikon-Seebach und Limmattalstraßenbahn ab 1. Mai 1931. Für die Städtische Straßenbahn Zürich gilt der Grundsatz der Selbsterhaltung. Sie liefert in der Regel keinen Reinertrag an die Stadtkasse ab, erhält aber auch keine Zuschüsse. Reinerträge über Verzinsung und Amortisation hinaus sollen der Verbilligung und Verbesserung des Betriebes dienen und fallen in die Fonds — Vergleiche auch noch die Tab. 143 und 158*. Aus dem Überschuß der Betriebseinnahmen sind zu decken: Verzinsung des Anlagekapitals, Abschreibung der zu tilgenden Verwendungen, Einlagen in den Erneuerungsfonds, Einlagen in die Schuldentilgungsfonds, Zuschuss an den Kraftwagenbetrieb

Liegenschaftsbesitz der Stadt Zürich 1894 bis 1931

Nach dem städtischen Inventar

133* Jahres- ende	Ge- meinde- gut ha	Be- sondere Unterneh- mungen ha	Fonds, Stif- tungen ha	Gesamt- besitz ha	Davon Wald ha	Vom Gesamtbesitz liegen		Vom Stadtge- biet be- sitzt die Stadt*) %
						innerhalb der Stadt ha	außerhalb der Stadt ha	
1894	359,3	32,1	1369,1	1760,5	1353,3	574,5	1186,0	13,0
1895	363,2	32,5	1356,7	1752,4	1353,3	565,2	1187,2	12,8
1896	387,6	32,5	1382,2	1798,3	1305,5	586,4	1211,9	13,3
1897	404,2	32,5	1380,3	1817,0	1307,3	601,1	1215,9	13,6
1898	428,2	33,2	1382,2	1843,6	1307,5	624,9	1218,7	14,2
1899	435,2	43,2	1370,1	1848,5	1311,5	635,6	1212,9	14,4
1900	427,1	49,1	1371,7	1847,9	1314,1	625,6	1222,3	14,2
1901	451,4	53,3	1374,0	1878,7	1315,0	651,4	1227,3	14,8
1902	621,6	53,3	1375,2	2050,1	1497,4	819,2	1230,9	18,6
1903	603,9	76,7	1376,9	2057,5	1500,9	824,1	1233,4	18,7
1904	646,9	80,6	1380,2	2107,7	1604,0	866,0	1241,7	19,6
1905	781,2	72,4	1380,2	2233,8	1719,6	988,4	1245,4	22,4
1906	782,9	103,7	1383,1	2269,7	1720,2	988,5	1281,2	22,4
1907	816,9	104,0	1386,0	2306,9	1722,4	1014,7	1292,2	23,0
1908	837,4	104,5	1393,5	2335,4	1729,9	1032,9	1302,5	23,4
1909	849,7	108,3	1399,4	2357,4	1743,5	1049,8	1307,6	23,8
1910	864,9	125,6	1403,7	2394,2	1747,7	1058,5	1335,7	24,0
1911	884,9	125,6	1402,6	2413,1	1760,1	1087,1	1326,0	24,6
1912	887,0	136,4	1425,5	2448,9	1768,3	1089,7	1359,2	24,7
1913	784,2	257,0	1421,9	2463,1	1775,0	1100,9	1362,2	24,9
1914	826,2	263,9	1426,4	2516,5	1675,6	1150,9	1365,6	26,1
1915	838,2	269,1	1436,3	2543,6	1689,2	1165,9	1377,7	26,4
1916	868,3	273,7	1445,3	2587,3	1711,0	1198,4	1388,9	27,1
1917	900,0	295,7	1460,8	2656,5	1738,6	1226,3	1430,2	27,8
1918	914,0	311,9	1465,8	2691,7	1748,6	1242,9	1448,8	28,1
1919	915,1	330,1	1467,5	2712,7	1751,5	1247,6	1465,1	28,3
1920	926,8	331,7	1467,9	2726,4	1760,5	1257,5	1468,9	28,5
1921	933,3	332,6	1467,7	2733,6	1760,6	1265,1	1468,5	28,7
1922	946,2	325,2	1467,4	2738,8	1762,2	1272,7	1466,1	28,8
1923	973,3	325,2	1473,0	2771,5	1790,6	1284,8	1486,7	29,1
1924	993,3	309,7	1485,7	2788,7	1794,2	1300,2	1488,5	29,4
1925	1031,6	310,3	1486,1	2828,0	1796,9	1329,1	1498,9	30,1
1926	1059,9	313,1	1493,3	2866,3	1823,0	1343,4	1522,9	30,4
1927	1079,8	317,6	1505,0	2902,4	1826,1	1377,9	1524,5	31,2
1928	1121,6	317,2	1503,6	2942,4	1832,8	1400,8	1541,6	31,7
1929	1163,9	320,4	1509,6	2993,9	1835,2	1444,3	1549,6	32,7
1930	1230,9	323,6	1486,1	3040,6	1844,1	1477,1	1563,5	33,5
1931	1281,4	338,3	1479,0	3098,7	1854,3	1505,0	1593,7	34,1

*) Gesamtfläche des Stadtgebietes (festes Land) nach planimetrischer Berechnung des Vermessungsamtes vom September 1924: 4415,4 ha
In den Angaben über den kommunalen Liegenschaftsbesitz ist der öffentliche Grund an Straßen und Plätzen — 374 Hektar auf Ende 1931 — nicht inbegriffen

Gebäudebesitz der Stadt Zürich 1895 bis 1931

Nach dem städtischen Inventar

134* Jahres- ende	Zahl der Gebäude			Assekuranzwert der Gebäude			Vom gesamten Assekuranz- wert entfallen auf		
	Stadt- gebiet	aus- wärts	zu- sammen	Stadt- gebiet 1000 Fr.	aus- wärts 1000 Fr.	zu- sammen 1000 Fr.	Ge- meinde- gut 1000 Fr.	Besond. Unter- nehmung. 1000 Fr.	Fonds, Stif- tungen 1000 Fr.
1895	*	*	*	17 644	547	18 191	14 268	2 092	1831
1900	*	*	*	26 439	5 071	31 510	21 916	7 474	2120
1905	*	*	*	32 353	5 364	37 717	26 104	9 175	2438
1910	*	*	*	45 902	8 693	54 595	32 122	19 743	2730
1911	*	*	*	49 329	8 697	58 026	34 238	20 648	3140
1912	*	*	*	48 856	8 966	57 822	34 101	20 477	3244
1913	*	*	*	58 928	9 064	67 992	42 401	22 286	3305
1914	*	*	*	63 584	9 320	72 904	45 785	23 811	3308
1915	764	246	1010	65 692	9 569	75 261	46 744	25 015	3502
1916	781	249	1030	67 695	9 626	77 321	48 491	24 897	3933
1917	812	258	1070	70 015	9 808	79 823	50 183	25 515	4125
1918	893	264	1157	77 725	10 876	88 601	52 700	31 447	4454
1919	950	282	1232	88 811	12 648	101 459	55 153	41 256	5050
1920	966	284	1250	92 467	12 778	105 245	56 621	43 305	5319
1921	967	285	1252	94 888	14 136	109 024	57 940	45 643	5441
1922	978	283	1261	97 970	15 509	113 479	59 820	47 470	6189
1923	979	294	1273	98 644	15 643	114 287	60 360	47 727	6200
1924	999	302	1301	100 253	15 812	116 065	62 061	47 566	6438
1925	1008	310	1318	102 023	16 026	118 049	63 525	47 775	6749
1926	1105	308	1413	116 321	16 315	132 636	73 503	50 669	8464
1927	1221	312	1533	120 934	16 680	137 614	74 863	53 240	9511
1928	1270	320	1590	127 260	16 940	144 200	77 261	57 400	9539
1929	1366	333	1699	131 654	17 694	149 348	79 310	59 878	10160
1930	1443	334	1777	138 553	19 909	158 462	86 223	62 017	10222
1931	1519	384	1903	147 615	22 017	169 632	91 014	67 915	10703

Gebäudebesitz der Besonderen Unternehmungen 1895–1931

Assekuranzwert in Tausend Franken

135* Jahres- ende	Gas- werk	Wasser- versor- gung	Elektri- zitäts- werk	Straßen- bahn	Mate- rialver- waltung	Landwirt- schafts- amt	Schlacht- hof	Wohn- kolonien	Zu- sammen
1895	1145	907	—	—	—	—	40	.	2092
1900	4435	940	1042	870	138	27	22	.	7474
1905	4648	937	1856	1288	138	308	—	.	9175
1910	6493	1548	3793	1679	185	721	3276	2048	19743
1915	6849	2491	3018	3244	203	983	3330	4897	25015
1920	8518	2737	3653	3275	234	1080	3784	20024	43305
1925	10443	2843	6097	3727	—	1208	3784	19673	47775
1930	12229	2962	6618	6934	—	3094	3973	26207	62017
1931	12984	2969	7315	7883	—	3283	3976	29555	67915

Einnahmen des ordentlichen Verkehrs

Tausend

136* Jahre Jahres- mittel	Allgem. Verwal- tung	Stadt- präsi- dent	Finanz- wesen	Steuer- wesen	Polizei- wesen	Gesund- heits- wesen	Bau- wesen I	Bau- wesen II
1893	24,0	102,9	984,9	4 437,7	136,3	386,6	692,7	
1894	54,1	117,9	1 155,4	4 398,2	154,5	413,0	921,1	
1895	53,7	156,1	1 104,6	4 852,0	170,9	403,9	1077,4	
1896	120,4	97,3	1 211,5	5 244,8	268,8	511,8	205,5	1233,4
1897	362,6	98,6	1 351,3	5 551,9	308,2	189,5	278,4	1149,6
1898	318,3	176,8	1 640,7	6 434,3	323,7	192,6	359,4	1396,7
1899	54,6	140,0	2 058,6	6 090,2	346,3	204,2	372,1	1638,8
1900	59,3	172,3	2 245,4	6 212,8	321,4	216,2	347,6	1562,2
1901	56,0	163,6	2 342,0	6 601,7	285,1	207,0	299,4	1550,6
1902	56,6	171,2	2 461,3	6 619,2	266,9	198,6	325,4	1734,2
1903	70,8	178,6	2 429,1	6 362,0	278,0	204,8	298,2	2007,9
1904	69,9	192,6	2 481,6	6 948,1	291,4	217,2	334,6	2381,7
1905	70,9	214,6	2 629,1	7 248,0	290,3	217,2	330,5	2193,0
1906	70,9	233,1	2 625,1	7 322,7	320,0	234,4	353,0	2582,6
1907	70,9	265,2	2 740,3	7 835,9	362,3	223,8	461,8	2588,8
1908	75,3	276,4	3 160,6	8 079,4	371,5	230,6	494,6	2849,3
1909	81,5	284,1	3 646,3	8 671,1	411,5	172,3	514,4	3093,8
1910	84,6	302,1	4 022,6	9 249,4	455,2	126,2	552,9	3323,8
1911	87,8	307,1	4 277,5	9 269,6	456,8	178,4	605,1	3864,7
1912	103,2	329,8	4 559,2	9 921,4	460,2	157,1	663,4	4235,1
1913	99,2	324,4	5 001,1	10 818,9	464,9	167,8	691,0	4677,9
1914	89,1	319,0	5 622,1	11 388,5	429,8	166,7	636,9	3963,2
1915	89,2	322,9	6 152,7	10 738,6	422,3	171,9	679,8	4347,9
1916	98,9	353,2	6 453,2	12 572,6	463,3	167,8	606,6	4928,0
1917	101,2	351,1	6 477,4	12 431,5	489,9	191,6	640,3	4401,8
1918	81,3	434,8	6 929,0	13 856,5	574,3	205,7	931,2	4730,1
1919	106,3	483,2	8 038,8	18 845,5	872,6	270,9	858,1	5553,3
1920	132,4	654,4	9 152,8	30 214,5	1215,3	357,2	784,0	9420,8
1921	125,5	585,4	10 635,0	30 385,1	1072,1	347,6	1000,4	9757,7
1922	143,6	600,2	10 479,9	33 049,1	1094,8	390,4	980,8	11241,2
1923	158,8	593,3	11 082,7	34 430,5	1166,2	432,7	1354,4	11381,0
1924	172,2	642,6	11 013,8	30 469,3	1163,2	389,1	1343,2	11021,9
1925	208,7	701,9	11 264,8	29 182,7	1158,1	391,0	1394,3	9894,6
1926	208,3	612,5	10 810,3	28 762,7	1219,2	390,9	1448,6	8997,8
1927	210,2	661,4	10 698,2	27 731,6	1273,6	447,2	1667,1	9822,7
1928	299,7	644,7	11 055,6	29 312,9	1368,9	536,2	1609,8	11210,4
1929	297,3	744,5	11 508,5	32 911,0	1548,9	820,3	1717,0	11466,6
1930	277,5	752,7	11 865,8	36 189,8	1688,0	831,5	1893,1	11972,4
1931	259,6	743,5	12 836,1	37 323,8	1736,9	877,4	5892,8	7918,0
.
.
1893/0	130,9	132,7	1 469,3	5 402,7	253,8	314,7	1404,4	
1901/0	70,7	228,1	2 853,8	7 493,7	333,2	203,2	396,5	2430,6
1911/0	98,9	388,0	6 266,4	14 005,8	584,9	203,5	709,6	5012,3
1921/0	210,2	653,9	11 041,5	31 242,5	1275,3	497,7	1440,9	10676,6
.

nach Verwaltungsabteilungen 1893 bis 1931
Franken

Jahre Jahres- mittel	Schul- wesen	Vormund- schafts- wesen	Bürg. Verwaltg. Verschied.	Nota- riate	Betrei- bungs- ämter	Friedens- richter- ämter	Zu- sammen
1893	507,5	6,7	—	167,9	87,7	15,9	7 550,8
1894	564,3	14,3	0,7	234,2	101,1	18,3	8 147,1
1895	566,8	12,9	2,4	425,9	144,6	21,9	8 993,1
1896	606,8	12,9	0,5	377,4	198,9	30,1	10 120,1
1897	657,5	15,4	38,9	287,3	230,2	32,1	10 551,5
1898	714,9	17,9	0,8	385,6	238,8	31,3	12 231,8
1899	782,1	15,0	3,0	471,4	252,6	29,6	12 458,5
1900	810,4	13,9	0,5	331,4	284,8	28,4	12 606,6
1901	859,7	17,1	0,3	311,4	281,1	26,5	13 001,5
1902	898,0	18,5	—	292,5	279,8	24,7	13 346,9
1903	904,6	17,0	0,4	274,9	251,8	25,4	13 303,5
1904	1009,7	14,4	0,0	259,6	232,1	25,6	14 458,5
1905	1070,4	16,5	1,0	297,3	220,3	26,7	14 825,8
1906	1110,5	15,9	0,4	388,4	206,0	28,0	15 491,0
1907	1188,5	16,0	0,2	393,6	206,5	30,1	16 383,9
1908	1296,1	14,8	2,1	404,3	220,9	33,8	17 509,7
1909	1407,8	15,3	2,0	512,3	242,5	35,3	19 090,2
1910	1458,3	18,3	2,8	544,3	255,6	37,4	20 433,5
1911	1468,7	19,7	3,2	569,1	289,5	40,4	21 437,6
1912	1723,0	18,9	2,2	399,5	344,3	50,5	22 967,8
1913	1813,1	17,6	2,5	336,9	370,4	49,3	24 835,0
1914	2016,4	13,3	1,0	275,1	333,6	40,3	25 295,0
1915	2054,8	13,4	22,9	192,1	333,6	35,6	25 577,7
1916	2296,5	14,9	4,2	250,4	291,0	36,3	28 536,9
1917	2562,9	15,7	12,6	393,3	260,2	37,8	28 367,3
1918	3513,5	22,8	217,5	785,7	279,9	52,1	32 614,4
1919	5017,2	19,3	341,1	104,4	294,8	66,4	40 871,9
1920	4626,4	27,3	79,8	—	394,1	75,1	57 134,1
1921	4506,4	31,9	96,1	—	444,4	85,1	59 072,7
1922	4502,7	36,2	36,8	—	512,3	77,1	63 145,1
1923	4364,8	61,5	133,8	—	489,5	75,1	65 724,3
1924	4431,4	51,8	74,4	—	485,2	76,9	61 335,0
1925	4474,6	62,8	65,9	—	545,1	77,1	59 421,6
1926	4451,8	134,7	68,9	—	574,6	78,8	57 759,1
1927	4397,1	123,8	67,1	—	632,1	80,4	57 812,5
1928	4700,1	132,3	59,1	—	659,9	84,3	61 673,9
1929	3735,0	521,4	65,9	—	707,6	92,5	66 136,5
1930	4081,3	602,9	68,2	—	757,1	102,2	71 082,5
1931	4239,1	675,6	106,1	—	892,6	104,7	73 606,2
.
.
1893/0	651,3	13,6	5,8	335,1	192,2	25,9	10 332,4
1901/0	1120,4	16,4	0,9	367,9	239,7	29,3	15 784,4
1911/0	2709,3	18,3	68,7	330,6	319,1	48,4	30 763,8
1921/0	4364,5	175,9	73,6	—	580,8	82,9	62 316,3
.

Ausgaben des ordentlichen Verkehrs

Tausend

137* Jahre Jahres- mittel	Allgem. Verwal- tung	Stadt- präsi- dent	Finanz- wesen	Steuer- wesen	Polizei- wesen	Gesund- heits- wesen	Bau- wesen I	Bau- wesen II
1893	385,1	191,5	2 122,0	62,1	412,9	527,8		2136,8
1894	157,3	218,9	2 874,7	80,7	423,0	525,8		2023,8
1895	286,0	208,3	2 966,2	122,7	452,3	588,5		2291,1
1896	170,7	184,1	3 054,3	471,6	578,0	676,0	1111,1	1427,6
1897	178,1	160,3	3 614,5	378,6	748,7	360,8	1282,4	1304,0
1898	213,0	189,0	4 604,4	345,9	754,6	423,7	1457,0	1512,0
1899	198,1	201,5	4 400,8	406,1	791,9	421,2	1561,2	1660,6
1900	198,7	236,7	4 723,4	337,1	852,6	414,1	1569,6	1815,1
1901	195,8	229,6	4 952,5	381,8	865,4	420,8	1474,5	1726,8
1902	195,4	234,8	5 229,7	336,8	900,2	377,9	1433,9	1688,2
1903	182,5	201,9	5 035,3	344,6	909,2	402,8	1376,7	1696,7
1904	198,0	218,2	5 525,8	398,6	913,8	456,4	1481,7	1787,7
1905	203,9	279,1	6 058,9	275,5	931,0	576,8	1437,4	1586,5
1906	215,1	291,9	6 056,7	319,1	960,1	552,0	1757,4	1715,2
1907	249,0	301,1	5 694,5	372,7	1018,2	594,5	1927,9	1892,8
1908	269,1	351,1	6 225,6	326,3	1090,0	617,1	2166,1	2144,9
1909	276,5	333,4	6 748,4	383,3	1225,5	619,3	2275,9	2347,6
1910	286,3	364,3	7 525,7	485,5	1254,8	531,1	2233,3	2528,2
1911	310,3	396,6	7 612,5	494,4	1312,9	545,5	2301,2	2825,5
1912	315,1	419,7	7 694,8	499,5	1358,2	617,9	2591,8	2899,2
1913	323,8	420,2	8 981,5	511,7	1441,1	725,0	2678,9	3055,6
1914	318,9	422,4	9 022,6	872,5	1453,3	758,3	2768,5	2735,5
1915	299,5	418,7	8 524,7	899,6	1452,4	770,2	2836,7	2559,4
1916	348,0	457,9	9 373,3	824,1	1488,6	795,3	2934,5	2809,1
1917	399,4	515,3	9 776,2	931,5	1788,2	1071,9	3636,9	3050,5
1918	479,1	688,9	11 097,7	829,3	2124,7	1163,5	4569,7	3457,1
1919	713,9	865,2	14 743,2	1096,2	3499,6	2163,8	2552,8	10062,6
1920	715,8	969,6	17 164,0	1318,5	3991,5	1455,7	2341,0	8897,3
1921	661,9	881,9	19 686,2	1805,8	4141,3	1151,5	2277,6	8372,3
1922	652,9	843,8	19 193,3	1318,8	3962,7	1180,4	2280,4	8785,4
1923	618,3	813,4	18 315,0	1420,9	3948,3	1155,3	5584,1	5698,7
1924	587,7	836,9	17 073,3	1454,4	3838,7	1074,4	5753,4	6102,5
1925	588,0	846,1	17 407,8	1672,5	3946,1	1078,7	6006,3	6197,6
1926	621,3	841,8	15 792,8	2150,7	3926,3	1157,7	6518,1	7898,1
1927	625,1	852,3	18 802,6	1951,1	3944,7	1219,7	7225,6	6671,4
1928	656,4	864,6	17 398,4	1800,7	4053,0	2428,2	8012,7	6808,3
1929	658,8	954,6	17 213,8	1846,4	4287,1	3320,9	8425,1	7208,5
1930	703,5	939,9	19 220,7	2081,1	4412,3	3764,6	8660,4	6856,7
1931	718,9	1003,4	20 685,7	2401,0	4504,6	4767,7	11696,2	4989,9
.
.
1893/0	223,3	198,8	3 545,0	275,6	626,8	492,2	2644,0	
1901/0	227,2	280,5	5 905,3	362,4	1006,8	514,9	1756,5	1911,5
1911/0	422,4	557,4	10 399,0	827,7	1991,1	1006,7	2921,2	4235,2
1921/0	637,4	867,5	18 010,4	1750,2	4046,1	1753,1	6074,4	7060,0
.

nach Verwaltungsabteilungen 1893 bis 1931

Franken

Jahre Jahres- mittel	Schul- wesen	Vormund- schafts- wesen	Bürg. Verwaltg. Verschied.	Nota- rate	Betrei- bungs- ämter	Friedens- richter- ämter	Zu- sammen
1893	1 545,1	37,6	67,4	3,4	89,9	20,0	7 601,6
1894	1 658,9	35,3	98,2	4,7	100,0	21,3	8 222,6
1895	1 744,3	34,8	85,4	8,7	115,5	23,3	8 927,1
1896	1 846,0	36,4	88,8	8,2	130,9	28,6	9 812,3
1897	1 929,6	37,4	102,1	5,8	157,0	29,5	10 288,8
1898	2 081,5	37,4	137,6	8,1	178,6	30,4	11 973,2
1899	2 217,3	40,4	142,6	10,1	202,2	29,4	12 283,4
1900	2 338,1	43,2	138,8	7,1	219,2	29,6	12 923,3
1901	2 425,3	42,9	198,1	6,6	223,2	29,0	13 172,3
1902	2 498,4	45,0	195,8	9,2	223,0	28,7	13 397,0
1903	2 519,2	44,7	217,7	6,0	212,0	29,8	13 179,1
1904	2 781,7	44,4	172,3	5,5	203,4	28,5	14 216,0
1905	2 963,5	45,0	226,0	6,2	198,2	30,9	14 818,9
1906	3 135,8	45,3	197,2	8,2	194,5	31,2	15 479,7
1907	3 484,0	50,4	205,4	8,3	197,7	36,1	16 032,6
1908	3 980,4	61,3	235,3	8,5	217,8	43,6	17 737,1
1909	4 201,1	69,3	336,6	10,7	234,4	45,0	19 107,0
1910	4 414,5	72,5	358,6	11,4	248,9	45,9	20 361,0
1911	4 602,6	81,5	341,2	11,9	274,9	48,0	21 159,0
1912	4 851,0	107,9	409,3	8,6	327,3	58,8	22 159,1
1913	5 034,0	124,5	760,4	6,7	371,4	60,8	24 495,6
1914	5 269,3	146,7	1415,2	6,2	391,4	59,2	25 640,0
1915	5 386,4	172,5	1716,4	4,1	390,2	57,5	25 488,3
1916	5 725,4	193,2	1229,0	5,2	378,5	58,2	26 620,3
1917	6 528,3	253,1	2712,1	8,3	418,7	71,5	31 161,9
1918	8 314,8	321,3	6476,9	16,1	455,7	78,9	40 073,7
1919	11 498,0	485,7	9846,2	2,9	612,2	103,5	58 245,8
1920	11 039,4	510,6	3561,1	—	674,7	111,4	52 750,6
1921	11 166,9	515,1	3874,5	—	690,8	114,4	55 340,2
1922	11 142,5	526,0	5891,9	—	695,2	117,6	56 590,9
1923	11 027,6	542,8	4228,6	—	671,1	113,4	54 137,5
1924	10 797,4	577,8	4661,7	—	673,7	108,5	53 540,4
1925	10 825,2	610,0	3444,4	—	703,2	109,6	53 435,5
1926	11 072,0	780,9	3548,4	—	727,1	110,4	55 145,6
1927	10 611,0	806,5	4205,1	—	749,7	111,9	57 776,7
1928	10 955,0	806,0	4196,7	—	789,2	111,5	58 880,7
1929	10 374,2	2178,9	4037,2	—	813,8	116,0	61 435,3
1930	10 750,6	3632,1	4433,4	—	892,1	121,1	66 468,5
1931	11 229,2	4040,0	4317,3	—	1008,6	121,8	71 484,3
.
.
1893/0	1 920,1	37,8	107,6	7,0	149,3	26,5	10 254,0
1901/0	3 240,4	52,1	234,3	8,1	215,3	34,8	15 750,1
1911/0	6 824,9	239,7	2846,8	7,0	429,5	70,8	32 779,4
1921/0	10 872,2	1097,6	4252,2	—	740,6	113,4	57 275,1
.

Einnahmen des außerordentlichen Verkehrs 1893 bis 1931

Tausend Franken

138* Jahre	Tiefbau	Hochbau	Beitrag d. Nutzungs- gutes	Staats- beiträge	Vorerlöse und ähnliches	Verschie- denes	Zu- sammen
1893	81,2	718,8	30,0	231,8	—	—	1061,8
1894	50,1	408,0	30,0	208,8	20,1	—	717,0
1895	155,0	4,0	30,0	181,4	—	—	370,4
1896	170,2	126,2	30,0	151,3	—	—	477,7
1897	140,5	6,3	30,0	78,0	577,2	149,9	981,9
1898	314,8	18,5	30,0	93,0	165,6	—	621,9
1899	330,0	19,7	30,0	52,1	551,1	1724,5 ¹⁾	2707,4
1900	1396,5	59,6	30,0	160,0	—	—	1646,1
1901	460,1	1,1	30,0	282,5	86,9	300,0 ²⁾	1160,6
1902	431,7	51,1	30,0	304,6	28,7	—	846,1
1903	593,7	12,9	30,0	262,9	8,8	—	908,3
1904	625,1	23,1	30,0	114,9	38,2	—	831,3
1905	519,6	1,5	30,0	157,2	2,8	—	711,1
1906	402,5	1,8	30,0	95,1	117,6	—	647,0
1907	1488,9	1,9	30,0	144,0	14,0	—	1678,8
1908	1277,1	8,3	30,0	63,2	14,9	—	1393,5
1909	453,0	0,9	30,0	38,7	46,4	—	569,0
1910	541,4	2,8	30,0	271,6	71,3	—	917,1
1911	1156,1	184,5	30,0	134,2	57,9	—	1562,7
1912	722,9	48,8	20,0	139,0	64,0	—	994,7
1913	319,0	36,0	20,0	154,0	29,3	—	558,3
1914	843,3	489,8	20,0	266,5	93,5	—	1713,1
1915	1039,9	1462,3	20,0	170,6	17,8	—	2710,6
1916	231,3	2329,8	20,0	19,1	789,9	—	3390,1
1917	343,8	169,1	—	171,5	867,4	14,7	1566,5
1918	144,0	408,4	—	116,6	116,3	0,8	786,1
1919	663,1	0,7	—	358,2	160,8	7,1	1189,9
1920	421,3	197,3	—	528,9	138,7	6,2	1292,4
1921	1038,1	274,0	—	260,5	111,2	11,0	1694,8
1922	1156,8	24,2	—	81,8	265,4	25,5	1553,7
1923	1263,9	—	—	171,7	70,7	32,4	1538,7
1924	1286,0	—	—	56,3	116,9	157,5	1616,7
1925	975,6	94,3	—	205,9	215,0	0,5	1491,3
1926	1789,4	0,0	—	92,7	4323,7	38,8	6244,6
1927	6173,9	7,0	—	121,1	252,1	25,1	6579,2
1928	2077,4	54,2	—	157,7	43,7	462,9	2795,9
1929	1981,7	15,7	—	390,9	1341,2	15,1	3744,6
1930	2881,8	11,4	—	319,1	277,6	0,5	3490,4
1931	1701,4	55,4	—	190,5	68,9	9,5	2025,7
.

1) Wertvermehrung aus Inventarrevision

2) Beitrag aus der Reserve für außerordentliche Unternehmungen

Über die rechtliche Natur des außerordentlichen Verkehrs vergleiche die Anmerkung
in Tabelle 139* nach §§ 82 und 83 des Zuteilungsgesetzes

Ausgaben des außerordentlichen Verkehrs 1893 bis 1931

Tausend Franken

139* Jahre	Tiefbau	Hochbau	Kosten von Anleihen	Sub- ventionen	Ab- schrei- bungen	Verschie- denes	Zu- sammen
1893	515,1	1741,2	—	—	—	—	2256,3
1894	320,2	1052,0	523,3	180,3	—	—	2075,8
1895	412,0	1043,6	—	160,7	—	—	1616,3
1896	942,3	1202,1	74,1	245,1	—	—	2463,6
1897	1539,1	1280,6	—	—	—	—	2819,7
1898	1324,1	1463,7	106,1	—	—	—	2893,9
1899	2702,5	1944,9	1,1	—	—	—	4648,5
1900	2491,2	1465,5	161,7	—	—	—	4118,4
1901	1515,1	1161,0	7	—	16,6	—	2693,4
1902	1107,4	664,0	27,9	—	93,1	—	1892,4
1903	1353,2	488,1	—	75,7	5,5	—	1922,5
1904	1373,7	607,1	—	1,0	—	—	1981,8
1905	950,9	234,4	—	128,2	6,6	—	1320,1
1906	977,0	389,9	37,2	225,4	113,2	—	1742,7
1907	3071,0	1599,6	25,2	182,8	—	—	4878,6
1908	2448,3	1669,8	244,2	225,0	1,8	—	4589,1
1909	1346,5	2183,3	49,5	375,0	86,5	—	4040,8
1910	1326,0	1652,9	—	—	3,4	—	2982,3
1911	2902,4	1275,3	119,6	250,0	55,4	—	4602,7
1912	2166,4	2227,2	9	250,0	24,7	—	4669,2
1913	1822,9	4081,7	455,1	250,0	17,9	—	6627,6
1914	1159,4	4971,7	—	192,2	46,1	—	6369,4
1915	1158,7	1533,8	229,1	435,6	73,3	—	3430,5
1916	975,8	2506,3	255,3	235,6	826,0	1,0	4800,0
1917	749,3	2916,7	—	—	213,8	—	3879,8
1918	769,1	1954,6	726,3	—	246,9	0,2	3697,1
1919	3374,1	1285,8	—	—	—	0,0	4659,9
1920	2388,9	592,1	2509,4	240,0	51,2	—	5781,6
1921	2554,2	953,5	299,5	—	92,1	23,6	3922,9
1922	3666,5	63,6	4,6	—	139,2	19,5	3893,4
1923	3344,3	115,7	359,8	—	—	—	3819,8
1924	3985,6	194,4	—	—	—	45,0	4225,0
1925	4485,8	635,9	437,4	12,4	—	—	5571,5
1926	6809,9	2405,0	646,7	1,4	—	—	9863,0
1927	13750,0	2286,0	—	983,5	—	—	17019,5
1928	8121,0	1540,9	326,7	1115,1	1271,4	—	12375,1
1929	7900,2	2507,6	309,6	704,8	—	—	11422,2
1930	8963,7	2120,6	1995,9	384,1	35,2	48,3	13547,8
1931	6958,7	4365,3	702,8	1012,4	176,5	—	13215,7
.
.

Über die außerordentlichen Ausgaben für größere Neubauten, Subventionen und dergleichen, welche sich nicht aus den laufenden Einnahmen der Gemeinde (Ordentlicher Verkehr) decken lassen, sondern aus Anleihen bestritten werden müssen, ist eine besondere Rechnung zu führen (Außerordentlicher Verkehr). Ihr werden alljährlich die entstehenden Neuausgaben, sowie die Zinsen der zu Beginn des Jahres vorhandenen Gesamtschuld belastet und die mit den Bauten verbundenen Einnahmen gutgeschrieben

Abrechnung des außerordentlichen Verkehrs 1893 bis 1931

Tausend Franken

140* Jahre	Über- schuß der Aus- gaben	Ver- zinsung der Rück- schläge	Gesamt- betrag der reinen Aus- gaben	Beiträge des ordentlichen Verkehrs			Rück- schlag (Vermehr- ung der Schuld) (-)	Neubau- tenschuld (Amorti- sations- konto B) auf Jah- resende
				ordent- liche (*)	außer- ordent- liche	Zu- sammen		
1893	1194,5	—	1194,5	—	300,0	300,0	- 894,5	894,5
1894	1358,8	—	1358,8	22,2	400,0	422,2	- 936,6	1831,1
1895	1245,9	—	1245,9	46,9	600,0	646,9	- 599,0	2430,1
1896	1985,9	—	1985,9	64,6	800,0	864,6	- 1121,3	3551,4
1897	1837,8	—	1837,8	96,5	1400,0	1496,5	- 341,3	3892,7
1898	2272,0	146,0	2418,0	111,0	1489,0	1600,0	- 818,0	4710,7
1899	1941,1	176,7	2117,8	1624,2	—	1624,2	- 493,6	5204,3
1900	2472,3	195,1	2667,4	1645,4	—	1645,4	- 1022,0	6226,3
1901	1532,8	233,5	1766,3	1672,0	—	1672,0	- 94,3	6320,6
1902	1046,3	237,0	1283,3	1689,7	—	1689,7	406,4	5914,2
1903	1014,2	221,8	1236,0	1502,5	—	1502,5	266,5	5647,7
1904	1150,5	211,8	1362,3	1714,9	—	1714,9	352,6	5295,1
1905	609,0	198,6	807,6	1728,5	—	1728,5	920,9	4374,2
1906	1095,7	164,0	1259,7	1736,6	—	1736,6	476,9	3897,3
1907	3199,8	146,1	3345,9	1749,2	—	1749,2	- 1596,7	5494,0
1908	3195,6	206,0	3401,6	1782,6	—	1782,6	- 1619,0	7113,0
1909	3471,8	266,7	3738,5	1816,6	—	1816,6	- 1921,9	9034,9
1910	2065,2	338,8	2404,0	1854,0	350,0	2204,0	- 200,0	9234,9
1911	3040,0	346,3	3386,3	1878,1	—	1878,1	- 1508,2	10743,1
1912	3674,5	429,7	4104,2	1797,8	—	1797,8	- 2306,4	13049,5
1913	6069,3	522,0	6591,3	2736,3	—	2736,3	- 3855,0	16904,5
1914	4656,3	676,2	5332,5	2492,4	—	2492,4	- 2840,1	19744,6
1915	719,9	789,8	1509,7	1360,4	—	1360,4	- 149,3	19893,9
1916	1409,9	795,7	2205,6	1632,6	—	1632,6	- 573,0	20466,9
1917	2313,3	771,0	3084,3	1984,3	—	1984,3	- 1100,0	21566,9
1918	2911,0	862,7	3773,7	2296,4	—	2296,4	- 1477,3	23044,2
1919	3470,0	921,8	4391,8	2603,0	4421,4	7024,4	2632,6	20411,6
1920	4489,2	816,5	5305,7	3024,8	—	3024,8	- 2280,9	22692,5
1921	2228,1	907,7	3135,8	2442,9	—	2442,9	- 692,9	23385,4
1922	2339,7	935,4	3275,1	2573,0	—	2573,0	- 702,1	24087,5
1923	2281,1	963,5	3244,6	2650,2	3500,0	6150,2	2905,6	21181,9
1924	2608,3	847,3	3455,6	2807,0	7872,7	10679,7	7224,1	13957,8
1925	4080,2	558,3	4638,5	3293,5	6575,7	9869,2	5230,7	8727,1
1926	3618,4	349,1	3967,5	3193,5	2633,0	5826,5	1859,0	6868,1
1927	10440,3	274,7	10715,0	5548,5	1934,0	7482,5	- 3232,5	10100,6
1928	9579,2	404,0	9983,2	5590,3	2627,2	8217,5	- 1765,7	11866,3
1929	7677,6	474,7	8152,3	5246,2	9198,5	14444,7	6292,4	5573,9
1930	10057,4	223,0	10280,4	6173,0	4151,0	10324,0	43,6	5530,3
1931	11190,1	221,2	11411,3	6824,1	38,0	6862,1	- 4549,2	10079,5
Auf- rechnung	131543,0	15832,7	147375,7	89005,7	48290,5	137296,2	10079,5	10079,5

*) Gemäß § 88 des Zuteilungsgesetzes jenen $\frac{1}{3}$ des Jahresrückchlages und außerdem $\frac{1}{2}$ der verbliebenen zwei Drittel der Rückschläge früherer Jahre

Einnahmen und Ausgaben im ganzen 1893 bis 1931

Ordentlicher und außerordentlicher Verkehr

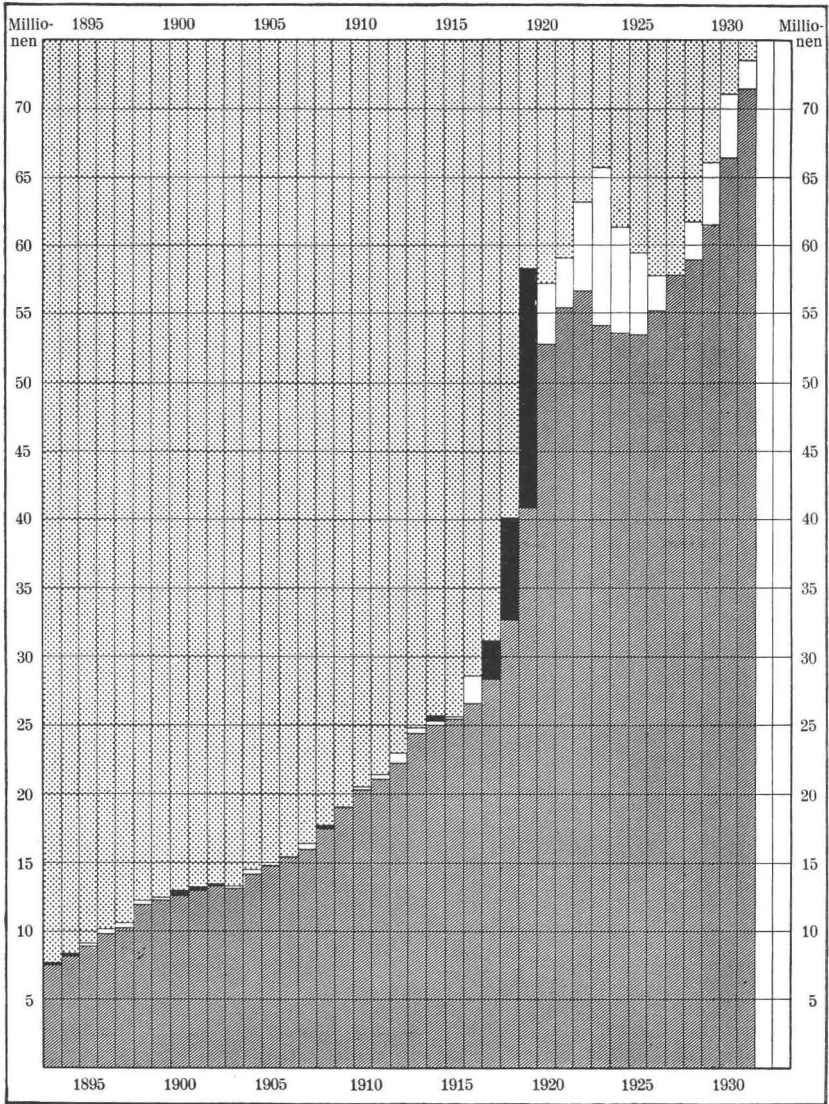
Tausend Franken

141* Jahre	Ordentlicher Verkehr			Außerordentlicher Verkehr*)		
	Ein- nahmen	Aus- gaben	Vor- schlag	Ein- nahmen	Aus- gaben	Überschuß d. Ausgaben (-)
1893	7 550,8	7 601,5	- 50,7	1061,8	2256,3	- 1194,5
1894	8 147,1	8 222,6	- 75,5	717,0	2075,8	- 1358,8
1895	8 993,1	8 927,1	66,0	370,4	1616,3	- 1245,9
1896	10 120,1	9 812,3	307,8	477,7	2463,6	- 1985,9
1897	10 551,5	10 288,8	262,7	981,9	2819,7	- 1837,8
1898	12 231,8	11 973,3	258,5	621,9	2893,9	- 2272,0
1899	12 458,5	12 283,4	175,1	2707,4	4648,5	- 1941,1
1900	12 606,6	12 923,3	- 316,7	1646,1	4118,4	- 2472,3
1901	13 001,5	13 172,3	- 170,8	1160,6	2693,4	- 1532,8
1902	13 346,9	13 397,0	- 50,1	846,1	1892,4	- 1046,3
1903	13 303,5	13 179,1	124,4	908,3	1922,5	- 1014,2
1904	14 458,5	14 216,0	242,5	831,3	1981,8	- 1150,5
1905	14 825,8	14 818,9	6,9	711,1	1320,1	- 609,0
1906	15 491,0	15 479,6	11,4	647,0	1742,7	- 1095,7
1907	16 383,9	16 032,5	351,4	1678,8	4878,6	- 3199,8
1908	17 509,6	17 737,1	- 227,5	1393,5	4589,1	- 3195,6
1909	19 090,2	19 107,0	- 16,8	569,0	4040,8	- 3471,8
1910	20 433,5	20 361,0	72,5	917,1	2982,3	- 2065,2
1911	21 437,6	21 159,0	278,6	1562,7	4602,7	- 3040,0
1912	22 967,8	22 159,1	808,7	994,7	4669,2	- 3674,5
1913	24 835,0	24 495,6	339,4	558,3	6627,6	- 6069,3
1914	25 295,0	25 640,0	- 345,0	1713,1	6369,4	- 4656,3
1915	25 577,7	25 488,4	89,3	2710,6	3430,5	- 719,9
1916	28 536,9	26 620,3	1916,6	3390,1	4800,0	- 1409,9
1917	28 367,3	31 161,9	- 2794,6	1566,5	3879,8	- 2313,3
1918	32 614,4	40 073,7	- 7459,3	786,1	3697,1	- 2911,0
1919	40 872,0	58 245,8	- 17373,8	1189,9	4659,9	- 3470,0
1920	57 134,1	52 750,6	4383,5	1292,4	5781,6	- 4489,2
1921	59 072,7	55 340,2	3732,5	1694,8	3922,9	- 2228,1
1922	63 145,0	56 590,9	6554,1	1553,7	3893,4	- 2339,7
1923	65 724,3	54 137,4	11586,9	1538,7	3819,8	- 2281,1
1924	61 335,0	53 540,4	7794,6	1616,7	4225,0	- 2608,3
1925	59 421,6	53 435,5	5986,1	1491,3	5571,5	- 4080,2
1926	57 759,1	55 145,6	2613,5	6244,6	9863,0	- 3618,4
1927	57 812,5	57 776,7	35,8	6579,2	17019,5	- 10440,3
1928	61 673,9	58 880,7	2793,2	2795,9	12375,1	- 9579,2
1929	66 136,5	61 435,3	4701,2	3744,6	11422,2	- 7677,6
1930	71 082,5	66 468,5	4614,0	3490,4	13547,8	- 10057,4
1931	73 606,2	71 484,3	2121,9	2025,7	13215,8	- 11190,1

*) Ohne Verzinsung der Rückschläge und ohne Beiträge des ordentlichen Verkehrs
Vergleiche Tabellen 138* bis 140*

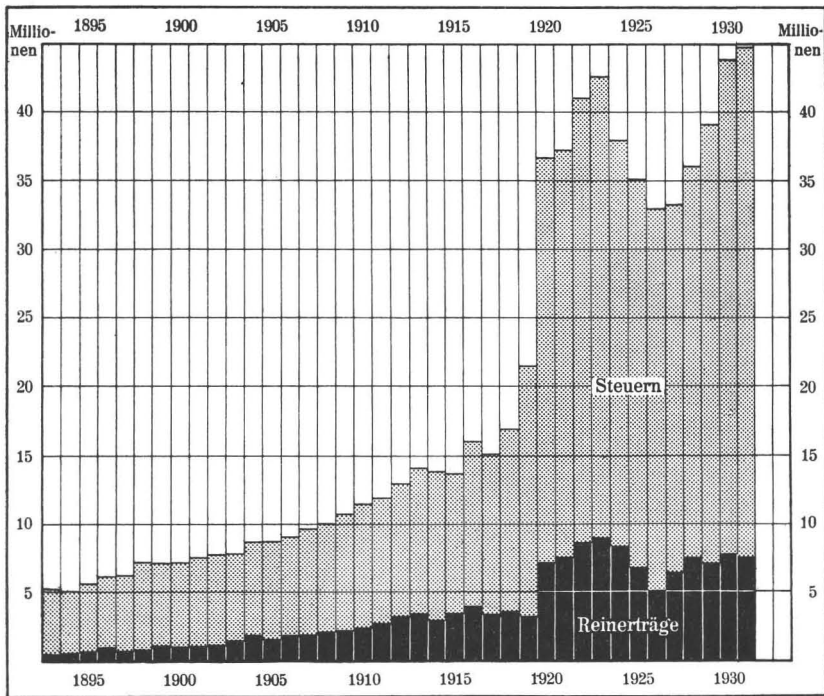
Einnahmen und Ausgaben des ordentlichen Verkehrs 1893 bis 1931

Vorschlag
 Rückschlag

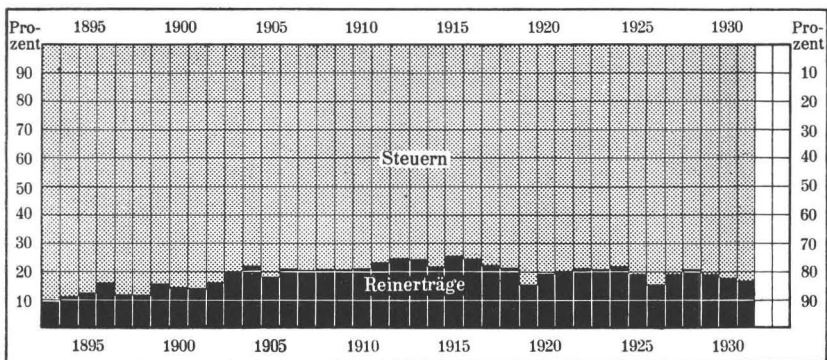


Reinerträge der städtischen Betriebe, Steuern 1893–1931

In Millionen Franken



Prozentanteile



Steuereinnahmen der Stadt Zürich 1893 bis 1931

Tausend Franken

142* Jahre	Ein- kommen- steuer	Vermögen- (Ergänzung)- steuer	Mann- (Personal)- steuer	Feuer- wehr- ersatz- steuer	Übrige Steuern 1)	Steuereinnahmen	
						im ganzen 2)	% der Gesamtein- nahmen 3)
1893	*	*	*	70,3	328,6	4 644,8	61,5
1894	*	*	*	81,8	210,0	4 487,2	55,1
1895	*	*	*	99,0	215,1	4 919,0	54,7
1896	689,5	3456,3	344,7	94,7	328,9	5 145,3	50,8
1897	696,7	3671,9	331,0	95,3	298,9	5 421,9	51,4
1898	808,8	4123,9	337,8	108,7	307,6	6 310,4	51,6
1899	806,7	4117,2	362,6	111,2	355,5	5 979,8	48,0
1900	786,9	4134,0	356,8	106,7	351,1	6 080,0	48,2
1901	870,9	4369,4	342,1	111,7	373,0	6 482,2	49,9
1902	846,5	4366,7	342,6	105,3	359,1	6 490,4	48,6
1903	783,6	4319,5	354,7	106,0	356,7	6 235,0	46,9
1904	901,0	4567,7	366,1	115,6	360,2	6 769,9	46,8
1905	1 019,5	4676,6	381,3	116,2	365,2	7 115,3	48,0
1906	1 119,8	4749,1	395,0	119,5	374,0	7 157,8	46,2
1907	1 317,2	5126,2	414,4	140,7	388,2	7 680,5	46,9
1908	1 401,0	5169,0	427,2	143,0	414,2	7 913,0	45,2
1909	1 534,7	5295,2	437,0	148,7	424,4	8 499,0	44,5
1910	1 752,0	5757,6	456,2	171,1	441,7	9 055,4	44,3
1911	1 815,3	5751,5	465,9	170,2	474,4	9 077,7	42,3
1912	1 889,0	5806,1	480,7	170,8	1226,2	9 717,1	42,3
1913	2 238,6	6216,5	477,9	189,4	1248,9	10 602,7	42,7
1914	2 214,7	6281,5	457,1	178,4	1264,2	10 821,0	42,8
1915	1 820,7	6286,9	438,6	164,1	1268,5	10 217,1	39,9
1916	2 328,5	6524,2	458,8	173,8	1279,6	12 052,1	42,2
1917	2 508,3	6800,6	487,4	190,6	1286,5	11 698,7	41,2
1918	3 582,1	7494,6	514,6	222,1	1312,5	13 329,8	40,9
1919	*	*	*	*	*	18 152,7	44,4
1920	*	*	*	*	*	29 568,8	51,8
1921	19 983,5	4568,1	473,7	461,3	1625,3	29 789,1	50,4
1922	18 720,1	5217,0	480,0	449,5	1501,0	32 425,1	51,4
1923	18 087,0	5119,2	488,5	452,8	2648,5	33 695,0	51,3
1924	15 310,2	4556,8	511,7	481,6	2454,0	29 645,0	48,3
1925	14 322,8	4313,4	499,6	522,5	2673,2	28 379,9	47,8
1926	15 243,4	4436,6	498,4	545,0	2885,3	27 958,3	48,4
1927	15 631,1	4716,7	523,2	634,6	3182,5	26 937,6	46,6
1928	16 071,5	4978,1	538,7	550,2	3500,4	28 512,9	46,2
1929	17 468,4	5815,4	554,7	611,5	4600,0	32 080,9	48,5
1930	18 589,9	6131,2	585,7	663,8	5002,6	36 189,8	50,9
1931	18 691,6	6185,5	610,2	694,2	5342,8	37 323,8	50,7
.

1) Bis 1898 Mietwertsteuer; 1899 bis 1918 Liegenschaftensteuer (ab 1912 erhöht); seit 1919 Liegenschaftensteuer, Grundstückgewinnsteuer, Handänderungsteuer — 2) Die Beträge geben den Bruttosteuerertrag einschliesslich Steuernachträge und Steuernachzahlungen an. Die Addition der einzelnen Steuerbeträge gibt nicht die Summen unter Steuereinnahmen überhaupt, weil Nachträge und Nachzahlungen nicht auf die einzelnen Steuern verteilt werden konnten — 3) Des ordentlichen Verkehrs

Reinertrag der Besondern Unternehmungen 1893 bis 1931¹⁾

Tausend Franken

143*	Gaswerk	Wasser- versorgung	Elektrizi- tätswerk	Straßen- bahn 2)	Materialver- waltung 2)	Zusammen
Jahre						
1893	226,5	233,1	5,9	—	—	465,5
1894	249,5	303,9	9,6	—	—	563,0
1895	335,1	331,4	48,0	—	—	714,5
1896	459,9	426,4	107,6	—	—	993,9
1897	437,5	220,7	56,1	—	42,0	756,3
1898	575,5	185,7	30,2	—	49,8	841,2
1899	814,8	210,6	71,8	—	24,1	1121,3
1900	669,3	244,6	123,0	—	14,7	1051,6
1901	460,2	459,6	152,9	—	14,8	1087,5
1902	563,1	492,3	178,7	—	9,2	1243,3
1903	730,9	564,2	232,2	—	24,8	1552,1
1904	1042,3	586,4	260,6	—	15,3	1904,6
1905	804,8	445,1	216,6	100,0	9,0	1575,5
1906	951,6	536,3	263,5	150,0	6,9	1908,3
1907	1001,2	559,5	294,5	100,0	11,7	1966,9
1908	1183,8	583,1	288,0	50,0	1,4	2106,3
1909	1279,5	593,3	308,0	50,0	0,4	2231,2
1910	1375,1	507,2	396,0	150,0	—	2428,3
1911	1348,7	617,4	655,5	150,0	25,4	2797,0
1912	1629,0	658,1	749,7	150,0	14,6	3201,4
1913	1699,0	692,6	939,4	100,4	14,9	3446,3
1914	1513,6	616,5	855,2	—	—	2985,3
1915	1571,6	1036,5	863,6	—	—	3471,7
1916	1645,3	577,8	1743,9	—	18,0	3985,0
1917	565,7	654,1	2119,9	—	42,0	3381,7
1918	4,0	711,4	2825,7	—	65,0	3606,1
1919	5,1	479,2	2748,4	—	68,8	3301,5
1920	2829,7	771,5	3459,5	—	20,0	7080,7
1921	2159,6	1423,9	3885,9	—	13,1	7482,5
1922	3527,6	1587,3	3520,1	—	13,1	8648,1
1923	3697,4	1638,0	3602,1	—	16,4	8953,9
1924	2893,3	1768,6	3650,8	—	—	8312,7
1925	2386,7	1228,0	3181,1	—	—	6795,8
1926	1624,8	1422,7	2010,7	—	—	5058,2
1927	1606,7	1550,0	3223,2	—	—	6379,9
1928	2146,2	1647,8	3755,4	—	—	7549,4
1929	1993,8	1671,7	3379,7	—	—	7045,2
1930	1832,6	1663,7	4239,3	—	—	7735,6
1931	1518,5	1542,1	4450,6	—	—	7511,2
.

1) Von den Besondern Unternehmungen fließen der Stadtkasse überdies die Zinsen des Anlagekapitals und die Abschreibungen zu, ferner dem Pensionsfonds ein Beitrag —
 2) Straßenbahn und Materialverwaltung sollen lediglich sich selbst erhalten und liefern in der Regel keine Reinerträge an das Gemeindegut ab; die hier eingesetzten Überschüsse der Straßenbahn betrafen Einlagen in den Pensionsfonds

Aktiv- und Passivzinsen, Reinertrag der Kapitalanlagen

144* Jahre	Aktivzinsen			Passivzinsen 1000 Fr.	Überschuß der Passivzinsen (-)		Reinertrag der Besonderen Unternehmungen 1000 Fr.	Zinsenüberschuß und Reinerträge	
	Ertrag der Kapitalien ¹⁾ 1000 Fr.	Reinertrag der Liegenschaften ²⁾ 1000 Fr.	zusammen 1000 Fr.		im ganzen 1000 Fr.	auf den Einwohner Fr.		im ganzen 1000 Fr.	auf den Einwohner Fr.
1893	691,7	³⁾ 120,0	811,7	1635,8	- 824,1	- 7,4	465,5	- 358,6	- 3,2
1894	839,4	³⁾ 125,0	964,4	1881,5	- 917,1	- 7,6	563,0	- 354,1	- 2,9
1895	790,5	³⁾ 125,0	915,5	1735,2	- 819,7	- 6,4	714,5	- 105,2	- 0,8
1896	879,5	124,1	1003,6	1833,9	- 830,3	- 6,1	993,9	163,6	1,2
1897	968,0	129,3	1097,3	1978,2	- 880,9	- 6,2	756,3	- 124,6	- 0,9
1898	1242,0	129,5	1371,5	2263,5	- 892,0	- 6,0	841,2	- 50,8	- 0,3
1899	1608,2	168,0	1776,2	2377,4	- 601,2	- 4,0	1121,3	520,1	3,4
1900	1737,4	230,7	1968,1	2661,0	- 692,9	- 4,6	1051,6	358,7	2,4
1901	1793,2	290,1	2083,3	2828,3	- 745,0	- 5,0	1087,5	342,5	2,3
1902	1931,9	243,5	2175,4	3040,6	- 865,2	- 5,7	1243,3	378,1	2,5
1903	1911,9	257,3	2169,2	3021,9	- 852,7	- 5,5	1552,1	699,4	4,5
1904	1940,0	263,7	2203,7	2987,8	- 784,1	- 4,9	1904,6	1120,5	7,0
1905	1958,1	333,8	2291,9	2979,5	- 687,6	- 4,1	1575,5	887,9	5,3
1906	1923,6	326,2	2249,8	2974,1	- 724,3	- 4,2	1908,3	1184,0	6,9
1907	1998,4	351,5	2349,9	3206,6	- 856,7	- 4,9	1966,9	1110,2	6,3
1908	2353,2	379,4	2732,6	3684,9	- 952,3	- 5,3	2106,3	1154,0	6,4
1909	2809,9	326,4	3136,3	4121,9	- 985,6	- 5,4	2231,2	1245,6	6,8
1910	3158,0	372,1	3530,1	4407,1	- 877,0	- 4,7	2428,4	1551,4	8,2
1911	3360,0	392,9	3752,9	4755,5	-1002,6	- 5,2	2797,0	1794,4	9,3
1912	3638,3	348,0	3986,3	4849,1	- 862,8	- 4,4	3201,4	2338,6	11,8
1913	3995,6	426,6	4422,2	5216,9	- 794,7	- 4,0	3446,3	2651,6	13,2
1914	4508,4	541,7	5050,1	5581,7	- 531,6	- 2,7	2985,3	2453,7	12,3
1915	5000,6	524,5	5525,1	6671,2	-1146,1	- 5,8	3471,7	2325,6	11,8
1916	5162,6	670,3	5832,9	6538,9	- 706,0	- 3,5	3985,0	3279,0	16,2
1917	5079,7	629,6	5709,3	6520,9	- 811,6	- 3,9	3381,7	2570,1	12,3
1918	5193,2	659,9	5853,1	7342,3	-1489,2	- 7,0	3606,1	2116,9	10,0
1919	6346,5	520,2	6866,7	9932,6	-3065,9	-14,5	3301,5	235,6	1,1
1920	7142,0	811,4	7953,4	11088,1	-3134,7	-15,1	7080,7	3946,0	19,0
1921	8528,3	885,1	9413,4	12614,9	-3201,5	-15,8	7482,5	4281,0	21,1
1922	8292,2	805,1	9097,3	12098,4	-3001,1	-15,0	8648,1	5647,0	28,3
1923	8814,1	965,1	9779,2	11741,5	-1962,3	- 9,7	8953,9	6991,6	34,6
1924	8683,6	1039,0	9722,6	10901,7	-1179,1	- 5,7	8312,7	7133,6	34,7
1925	8801,1	1021,7	9822,8	10929,5	-1106,7	- 5,3	6795,8	5689,1	27,3
1926	8266,2	1144,6	9410,8	11090,3	-1679,5	- 7,9	5058,2	3378,7	15,9
1927	8105,5	1140,8	9246,3	9643,4	- 397,1	- 1,8	6379,9	5982,8	27,4
1928	8269,1	1151,4	9420,5	10099,1	- 678,6	- 3,0	7549,4	6870,8	30,4
1929	8663,6	1186,6	9850,2	10397,9	- 547,7	- 2,3	7045,2	6497,5	27,5
1930	8781,7	1326,8	10108,5	11425,0	-1316,5	- 5,4	7735,6	6419,1	26,1
1931	9440,7	1534,7	10975,4	12052,3	-1076,9	- 4,2	7511,2	6434,3	25,3
.
.

1) Vor allem Forderungen an die Besonderen Unternehmungen — 2) Ertrag der Liegenschaften und Waldungen nach Abzug der Betriebs- und Verwaltungskosten — 3) Nur ungefähr, da in diesen Jahren der Unterhalt der realisierbaren Liegenschaften und der andern nicht genau ausgeschieden wurde

Vermögensrechnung — Feste Schuld 1893 bis 1931

145*	Vorschlag oder (-) Rückschlag					Ver- mögens- stand auf Jahres- ende	Feste Schuld auf Jahres- ende
	Ordent- licher Verkehr 1)	Außer- ordent- licher Verkehr	Kapital- verkehr	Anderer 2)	Über- haupt		
	1000 Fr.	1000 Fr.	1000 Fr.	1000 Fr.	1000 Fr.		
1893	- 50,7	- 894,5	338,7	—	- 606,5	- 4644,7	38 435
1894	- 75,5	- 958,8	6733,2	—	5698,9	1054,2	46 790
1895	66,0	- 645,9	1634,2	—	- 2214,3	- 1160,0	45 566
1896	—	- 1185,9	189,6	—	- 996,3	- 2156,3	53 880
1897	—	- 437,9	42,4	—	- 395,5	- 2551,8	51 333
1898	—	- 929,0	1273,4	—	344,4	- 2207,4	65 571
1899	—	- 493,6	2195,9	—	1702,3	- 505,1	63 262
1900	—	- 1022,1	1241,2	—	219,1	- 286,0	74 604
1901	—	- 94,3	617,9	—	523,6	237,6	73 951
1902	—	- 406,4	602,4	—	1008,8	1246,4	79 298
1903	—	- 266,5	147,2	—	413,7	1660,1	78 567
1904	—	- 352,6	444,7	—	797,3	2457,4	77 317
1905	—	- 920,9	41,8	—	962,7	3420,1	76 669
1906	—	- 476,9	195,9	—	672,8	4092,9	76 021
1907	—	- 1596,7	468,0	—	- 1128,7	2964,2	81 321
1908	—	- 1619,0	1799,6	—	180,6	3144,9	95 518
1909	—	- 1921,9	360,5	—	- 1561,4	1583,4	103 714
1910	—	- 200,0	1463,7	—	1263,7	2847,1	108 016
1911	—	- 1508,2	1820,2	—	312,0	3159,1	117 646
1912	—	- 2306,4	231,5	—	- 2074,9	1084,2	116 290
1913	—	- 3855,0	7227,2	—	3372,2	4456,4	130 303
1914	—	- 2840,1	3625,3	—	785,2	5241,7	129 333
1915	—	- 149,3	256,4	—	- 405,7	4836,0	143 366
1916	—	- 573,0	663,5	—	- 1236,5	3599,5	142 343
1917	—	- 1100,0	2979,8	—	1879,8	5479,3	141 324
1918	—	- 1477,3	2591,9	—	1114,6	6593,9	150 205
1919	—	- 2632,6	1573,2	—	4205,8	10799,7	174 701
1920	4383,5	- 2280,9	1870,1	- 23248,8	- 19276,1	- 8476,4	200 757
1921	3732,5	- 692,9	1311,5	2373,4	6724,5	- 1751,9	209 856
1922	6554,1	- 702,1	952,7	2374,4	9179,1	7427,2	204 394
1923	—	- 594,4	413,5	19483,9	19303,0	26730,2	183 271
1924	—	- 648,5	1235,2	7872,7	8459,4	35189,6	178 237
1925	—	- 1345,0	1183,6	6575,7	6414,3	41603,9	194 998
1926	—	- 774,0	7262,5	2633,0	9121,5	50725,4	159 361
1927	—	- 5166,6	891,4	1934,0	- 2341,2	48384,2	160 199
1928	—	- 4392,9	1070,2	2627,2	- 695,5	47688,7	159 639
1929	—	- 2906,1	287,0	9198,5	6579,4	54268,1	167 641
1930	—	- 4107,4	6066,6	4151,0	6110,2	60378,3	199 505
1931	—	- 4587,2	1898,9	38,0	2650,3	57728,9	185 097
.

1) In der Regel wurde der Vorschlag bzw. Rückschlag des ordentlichen Verkehrs auf neue Rechnung vorgetragen und erscheint nicht in der Vermögensrechnung — Vergleiche auch Tabelle 141* — 2) 1920 Ausscheidung der Kriegsschuld aus dem ordentlichen Verkehr; 1923 Aufhebung des Amortisationsfonds

Aktiven, Passiven, Reinvermögen, Ungedechte Schuld

Tausend Franken

146* Jahres- ende	Aktiven			Passiven exklusive Amort.- Fonds	Amorti- sations- Fonds 1)	Passiven inklusive Amort.- Fonds 1)	Rein- ver- mögen 1), 2)	Unge- deckte Schuld 3)
	Realisier- bare	Nicht- realisier- bare	Zu- sammen					
1893	31556,2	20601,7	52157,9	56402,6	400,0	56802,6	-4644,7	24846,4
1894	38273,6	12774,4	51048,0	49993,8	892,7	50886,5	1054,2	11720,2
1895	35322,4	13135,6	48458,0	48218,5	1525,7	49617,9	-1160,0	14295,5
1896	43393,6	13340,6	56734,2	57190,3	1700,1	58890,5	-2156,3	13796,7
1897	39609,2	13382,9	52992,1	53734,7	1809,2	55543,9	-2551,8	14125,5
1898	54198,0	14656,4	68854,4	68887,4	2174,3	71061,8	-2207,4	14689,4
1899	52536,2	16852,3	69388,5	67455,6	2437,9	69893,5	- 505,1	14919,4
1900	64338,2	18093,4	82431,6	80006,1	2711,5	82717,6	- 286,0	15667,9
1901	63733,1	18711,3	82444,4	79211,6	2995,2	82206,8	237,6	15478,4
1902	70907,3	19313,7	90221,0	85684,9	3289,7	88974,6	1246,4	14777,6
1903	69492,4	19460,8	88953,2	83698,0	3595,1	87293,1	1660,1	14205,6
1904	69909,5	19905,5	89815,0	83445,6	3912,0	87357,6	2457,4	13536,1
1905	70061,8	19947,3	90009,1	82348,2	4240,8	86589,0	3420,1	12286,4
1906	70829,3	20143,3	90972,6	82297,7	4582,0	86879,7	4092,9	11468,4
1907	80278,8	20611,2	100890,0	92990,0	4935,8	97925,8	2964,2	12711,2
1908	91458,0	22410,9	113868,9	105421,0	5303,0	110724,0	3144,9	13963,0
1909	99470,4	22771,3	122241,7	114974,3	5684,0	120658,3	1583,4	15503,9
1910	102498,5	24235,0	126733,5	117807,2	6079,2	123886,4	2847,1	15308,7
1911	114020,7	26055,2	140075,9	130427,6	6489,2	136916,8	3159,1	16406,9
1912	111369,7	26286,7	137656,4	129657,5	6914,7	136572,2	1084,2	18287,8
1913	125167,9	33513,9	158681,8	146869,3	7356,1	154225,4	4456,4	21701,5
1914	123480,8	37139,3	160620,1	147564,4	7814,0	155378,4	5241,7	24083,6
1915	138305,4	36882,9	175188,3	162063,2	8289,1	170352,3	4836,0	23757,8
1916	142589,8	36219,4	178809,2	166427,7	8782,0	175209,7	3599,5	23837,9
1917	139407,9	39199,2	178607,1	163834,3	9293,5	173127,8	5479,3	24426,4
1918	182659,8	41791,2	224451,0	208033,0	9824,1	217857,1	6593,9	25373,2
1919	235248,4	43364,3	278612,7	257438,4	10374,6	267813,0	10799,7	22190,0
1920	222939,0	45234,4	268173,4	265704,1	10945,7	276649,8	-8476,4	42765,1
1921	222829,6	46545,8	269375,4	259589,1	11538,2	271127,3	-1751,9	36759,5
1922	222751,2	47498,6	270249,8	250669,6	12153,0	262822,1	7427,2	27918,4
1923	217837,0	47912,1	265749,1	239018,9	.	239018,9	26730,2	21181,9
1924	224542,4	49147,4	273689,8	238500,2	.	238500,2	35189,6	13957,8
1925	255248,8	50330,9	305579,7	263975,8	.	263975,8	41603,9	8727,1
1926	237252,8	57593,4	294846,2	244120,8	.	244120,8	50725,4	6868,1
1927	234926,6	58484,8	293411,4	245027,2	.	245027,2	48384,2	10100,6
1928	240538,4	59555,1	300093,5	252404,8	.	252404,8	47688,7	11866,3
1929	252496,6	59842,0	312338,6	258070,5	.	258070,5	54268,1	5573,9
1930	286949,1	65908,6	352857,7	292479,4	.	292479,4	60378,3	5530,3
1931	351204,1	67807,5	419011,6	361283,6	.	361283,6	57728,0	10079,5
.
.

1) Der Amortisationsfonds wurde 1923 aufgehoben — 2) Überschuß der Aktiven über die Passiven inklusive Amortisationsfonds — 3) Überschuß der Passiven exklusive Amortisationsfonds über die Realisierbaren Aktiven — Vergleiche auch die Angaben über die Feste Schuld in Tabelle 145*

Anleihen der Stadt Zürich bis Ende 1931

147*	Jahr Tag, Monat 1)	Betrag der Anleihe 1000 Fr.	Zins- fuß %	Über- nahme- kurs %	Emis- sions- kurs %	Kündbar frühestens per	Rückzahlbar spätestens	Schuld Ende 1930 1000 Fr.
	1881 1.11.	1300	4½	97	100	Auslosungen	1882-1946	451
	1884 30. 6.	200	4½	98	100	»	1885-1948	86
	1889 30.11.	25000	3½	97,30	98,50	»	1890-1933	1500
	1894 7. 4.	15000	3½	96,60	97,75	»	1895-1933	1350
	1896 13. 6.	10000	3½	99,50	100	1901 30.11.	1906 30.11.	—
	1898 19. 2.	15000	3½	99,50	100	1907 31. 5.	1918 30.11.	—
	1900 3. 3.	12000	4	99	100	1911 31. 5.	1920 30.11.	—
	1901 30.11.	12000	4	{ 100 2) 99,502)	{ 100,752) 100 2)	1912 31. 5.	1921 30.11.	—
	1906 7. 7.	10000	4	99,75	{ 100,333) 100,504)	1912 30. 6.	1916 31.12.	—
	1908 13. 6.	15000	4	98,50	99,50	1918 30. 6.	1923 30. 6.	—
	1909 19. 6.	14610 ⁵⁾	4	99,60	100,50	1918 30. 6.	1923 30. 6.	—
	1911 25. 3.	13270 ⁶⁾	4	99	100	1921 31.12.	1926 31.12.	—
	1913 22. 2.	15000	4¼	97	99	1923 31.12.	1928 31.12.	—
	1915 20. 2.	15000	5	98,50	100,50	1920 30.11.	1930 30.11.	—
	1916 17. 6.	10000	4¾	{ 97,75 ³⁾ 97,25 ⁴⁾	99	1924 30. 6.	1926 31.12.	—
	1918 25. 5.	25000	5	{ 97,50 ³⁾ 97 4)	99	1929 31. 5.	1933 30.11.	—
	1919 1. 8.	2750	3	{ 100 98	100	Auslosungen	1920-1949	2360
	1920 15.10.	38568 ⁷⁾	8	93,50	99,50	8)	1921-1945	—
	1921 1.10.	12000	6	97	100	1929 30.11.	1931 30.11.	—
	1923 30. 5.	15000	4½	97,50	99,50	1933 30. 6.	1935 30. 6.	15000
	1923 16.10.	650 ⁹⁾	5½	98	100	1932 1. 4.	1933 1.10.	650
	1925 9. 9.	20000	5	97,75	99,50	1934 1.10.	1937 1.10.	20000
	1926 2. 6.	20000	4¾	{ 96,75 ³⁾ 96,50 ⁴⁾	98,25	1936 30. 6.	1938 30. 6.	20000
	1926 24.12.	500 ⁹⁾	5½	*	*	1931 1. 9.	?	—
	1927 4. 2.	10000	4¾	99,50	99,50	1934 1. 9.	1936 1. 9.	10000
	1927 19. 5.	700 ⁹⁾	5	97	100	1934 15. 6.	1937 15. 6.	700
	1928 6. 6.	15000	4¾	{ 98 3) 97,75 ⁴⁾	99,50	1940 30. 6.	1942 30. 6.	15000
	1929 24. 4.	18000	5	{ 98,50 ³⁾ 98,25 ⁴⁾	100	1939 31. 5.	1941 31. 5.	18000
	1930 30. 4.	30000	4½	{ 96,50 ³⁾ 96,25 ⁴⁾	98	1942 30.11.	1945 31. 5.	30000
	1930 22.10.	25000	4	{ 96,75 ³⁾ 96,50 ⁴⁾	98,25	1946 31. 5.	1948 30.11.	25000
	1931 22. 4.	25000	4	97,25	99	1946 1. 5.	1949 1. 5.	25000
	Ende 1931	441548	.	.	.	.	.	185097

1) Die Anleihen von 1881 und 1884 sind solche der ehemaligen Gemeinde Außersihl —
 2) Je für den halben Anleihebetrag — 3) Für Konversion — 4) Für Barsubskription
 — 5) Weitere 390000 Franken wurden nicht begeben — 6) Weitere 6730000 Franken
 wurden nicht begeben — 7) 6000000 Dollar — 8) Es waren jährliche Rückzahlungen von
 4 Prozent der Schuld zum Kurs von 107 Prozent vorgesehen — 9) Übernommene An-
 leihen der Limmattalstraßenbahn und der Straßenbahn Zürich-Örlikon-Seebach

Primarschüler nach Klassen 1893 bis 1931

148* Ende des Schuljahres	Primarschulklassen								Spezial- klassen	Zu- sammen
	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.		
1893/94	2018	1707	1673	1804	1652	1609	1444*)		72	11 979
1894/95	2030	1985	1776	1736	1812	1674	1382		125	12 520
1895/96	2119	1960	2012	1801	1692	1822	1388		153	12 947
1896/97	2248	2000	1996	2102	1731	1714	1517		176	13 484
1897/98	2473	2108	2012	2066	1986	1702	1449		189	13 985
1898/99	2664	2268	2084	2061	1973	1925	1385		190	14 550
1899/00	2594	2426	2237	2127	1921	1942	1358		228	14 833
1900/01	2829	2338	2322	2217	2001	1791	717	322	263	14 800
1901/02	2788	2606	2310	2311	2118	1943	584	439	272	15 371
1902/03	2920	2646	2624	2313	2253	2053	686	385	270	16 150
1903/04	3062	2785	2652	2583	2282	2200	701	433	287	16 985
1904/05	3214	2964	2823	2649	2517	2257	752	466	296	17 938
1905/06	3335	3018	2902	2795	2574	2424	804	488	314	18 654
1906/07	3426	3091	2930	2821	2679	2482	767	521	334	19 051
1907/08	3345	3234	3032	2842	2712	2602	882	521	368	19 538
1908/09	3423	3190	3140	2943	2782	2606	851	558	389	19 882
1909/10	3204	3262	3115	3102	2823	2707	865	540	391	20 009
1910/11	3334	3126	3299	3130	3019	2804	864	587	408	20 571
1911/12	3313	3110	3134	3260	3064	2999	969	578	435	20 862
1912/13	3153	3178	3205	3154	3115	3078	1092	615	491	21 081
1913/14	3174	3026	3150	3287	3017	3074	1032	710	523	20 993
1914/15	3323	3019	3027	3104	3158	2920	1019	680	542	20 792
1915/16	3122	3249	3090	3014	2973	3130	967	697	564	20 806
1916/17	3121	3108	3286	3096	2953	2913	1079	619	577	20 752
1917/18	3126	3036	3088	3280	2986	2868	974	673	619	20 650
1918/19	2998	2939	3010	3012	3069	2864	853	620	603	19 968
1919/20	2900	2840	2891	2882	2947	2860	872	540	652	19 384
1920/21	2674	2750	2783	2758	2761	2834	950	530	601	18 641
1921/22	2568	2574	2704	2724	2677	2645	896	595	659	18 042
1922/23	2046	2498	2507	2672	2684	2576	590	524	939	17 036
1923/24	1974	1953	2488	2514	2608	2563	643	522	937	16 202
1924/25	1869	1955	1993	2453	2425	2565	591	501	897	15 249
1925/26	1924	1839	1896	1982	2404	2392	633	462	832	14 364
1926/27	2161	1899	1900	1905	1991	2400	633	500	878	14 267
1927/28	2310	2179	1901	1941	1906	2012	564	483	858	14 154
1928/29	2425	2370	2225	1920	1968	1949	487	417	902	14 663
1929/30	2638	2462	2444	2249	1955	1987	400	337	861	15 333
1930/31	2570	2648	2498	2493	2217	1997	449	288	814	15 974
1931/32	2527	2684	2561	2540	2479	2199	517	311	691	16 509
.
.

*) In den Schuljahren 1893/94 bis 1899/00 Ergänzungsschule von drei Klassen und mit wöchentlich zwei Halbtagen Unterricht

Primarschüler nach Schulkreisen und nach dem Geschlecht

150* Ende der Schuljahre	Schulkreise					Ganze Stadt		
	I*)	II	III	IV	V*)	Knaben	Mädchen	Zusammen
1893/94	2291	964	4361	1444	2919	5747	6232	11979
1894/95	2283	1004	4884	1496	2853	6035	6485	12520
1895/96	2279	1021	5255	1543	2849	6217	6730	12947
1896/97	2156	1096	5743	1587	2902	6527	6957	13484
1897/98	2144	1109	6148	1634	2950	6832	7153	13985
1898/99	2090	1169	6564	1735	2992	7066	7484	14550
1899/00	2064	1225	6781	1754	3009	7209	7624	14833
1900/01	2084	1267	6719	1768	2962	7275	7525	14800
1901/02	2052	1328	7070	1876	3045	7574	7797	15371
1902/03	2058	1415	7591	1952	3134	7957	8193	16150
1903/04	2102	1424	8227	2030	3202	8388	8597	16985
1904/05	2168	1464	8771	2186	3349	8876	9062	17938
1905/06	2182	1560	9103	2341	3468	9242	9412	18654
1906/07	2087	1592	9427	2437	3508	9455	9596	19051
1907/08	2059	1608	9783	2529	3559	9681	9857	19538
1908/09	2039	1608	9941	2654	3640	9892	9990	19882
1909/10	2029	1611	9997	2729	3643	9985	10024	20009
1910/11	2054	1600	10313	2966	3638	10234	10337	20571
1911/12	1837	1620	10544	3182	3679	10345	10517	20862
1912/13	1835	1641	10484	3423	3698	10483	10598	21081
1913/14	1903	1575	10391	3498	3626	10447	10546	20993
1914/15	1920	1599	10230	3508	3535	10380	10412	20792
1915/16	1838	1543	10162	3673	3590	10331	10475	20806
1916/17	1808	1496	10092	3725	3631	10265	10487	20752
1917/18	1720	1526	10061	3707	3636	10266	10384	20650
1918/19	1615	1434	9763	3697	3459	9950	10018	19968
1919/20	1505	1371	9570	3543	3395	9675	9709	19384
1920/21	1511	1348	9184	3382	3216	9280	9361	18641
1921/22	1517	1330	8770	3284	3141	8972	9070	18042
1922/23	1456	1262	8085	3239	2994	8499	8537	17036
1923/24	1290	1197	7658	3148	2909	8025	8177	16202
1924/25	1200	1121	7091	3102	2735	7613	7636	15249
1925/26	1138	1042	6596	2996	2592	7130	7234	14364
1926/27	1101	1016	6476	3116	2558	7065	7202	14267
1927/28	1053	1019	6402	3164	2516	7044	7110	14154
1928/29	1057	1133	6506	3407	2560	7386	7277	14663
1929/30	1078	1276	6669	3620	2690	7668	7665	15333
1930/31	1110	1313	6920	3862	2769	8018	7956	15974
1931/32	1048	1462	7143	4024	2832	8299	8210	16509
.
.

*) Die Schüler der Primarklassen 1 bis 6 der städtischen Übungsschule sind seit deren Einführung im Jahre 1894/95 dem Schulkreis I zugeteilt, ebenso die Schüler der Primarklassen 1 bis 6 der kantonalen Übungsschule, die 1910/11 eingerichtet wurde. Dagegen sind die Schüler der siebenten und achten Primarklasse der kantonalen Übungsschule bis und mit 1927/28 im Schulkreis V, nachher im Schulkreis I gezählt

Sekundarschüler nach Schulkreisen u. nach dem Geschlecht

151* Ende der Schuljahre	Schulkreise					Ganze Stadt		
	I	II	III	IV	V*)	Knaben	Mädchen	Zusammen
1893/94	630	172	587	235	596	1141	1079	2220
1894/95	632	178	616	266	632	1155	1169	2324
1895/96	644	196	689	262	626	1215	1202	2417
1896/97	640	234	747	259	616	1257	1239	2496
1897/98	608	219	736	303	608	1194	1280	2474
1898/99	528	228	758	296	607	1239	1178	2417
1899/00	487	250	813	309	612	1268	1203	2471
1900/01	482	200	801	310	607	1207	1193	2400
1901/02	482	240	825	290	614	1198	1253	2451
1902/03	499	252	831	305	597	1209	1275	2484
1903/04	498	291	954	369	630	1400	1342	2742
1904/05	514	291	1006	387	679	1460	1417	2877
1905/06	544	268	1089	446	693	1504	1536	3040
1906/07	600	295	1186	464	739	1584	1700	3284
1907/08	571	308	1230	503	772	1624	1760	3384
1908/09	566	296	1383	527	731	1697	1806	3503
1909/10	556	302	1529	535	765	1839	1848	3687
1910/11	480	284	1543	597	895	1837	1962	3799
1911/12	427	300	1580	657	862	1852	1974	3826
1912/13	445	303	1667	655	847	1908	2009	3917
1913/14	473	332	1718	696	861	2019	2061	4080
1914/15	485	342	1775	770	919	2123	2168	4291
1915/16	486	317	1819	822	991	2154	2281	4435
1916/17	460	315	1748	856	960	2101	2238	4339
1917/18	442	335	1684	824	900	2052	2133	4185
1918/19	423	305	1624	818	791	1947	2014	3961
1919/20	373	274	1686	808	811	1920	2032	3952
1920/21	358	303	1744	755	865	2049	1976	4025
1921/22	390	312	1735	860	889	2041	2145	4186
1922/23	367	306	1749	844	846	2010	2102	4112
1923/24	358	306	1629	838	797	1927	2001	3928
1924/25	441	333	1612	821	734	1942	1999	3941
1925/26	402	325	1625	873	702	1925	2002	3927
1926/27	372	308	1547	906	738	1916	1955	3871
1927/28	369	301	1520	892	750	1865	1967	3832
1928/29	344	312	1412	882	701	1746	1905	3651
1929/30	240	324	1348	895	750	1709	1848	3557
1930/31	211	315	1273	855	671	1662	1663	3325
1931/32	254	329	1337	846	596	1670	1692	3362
.
.

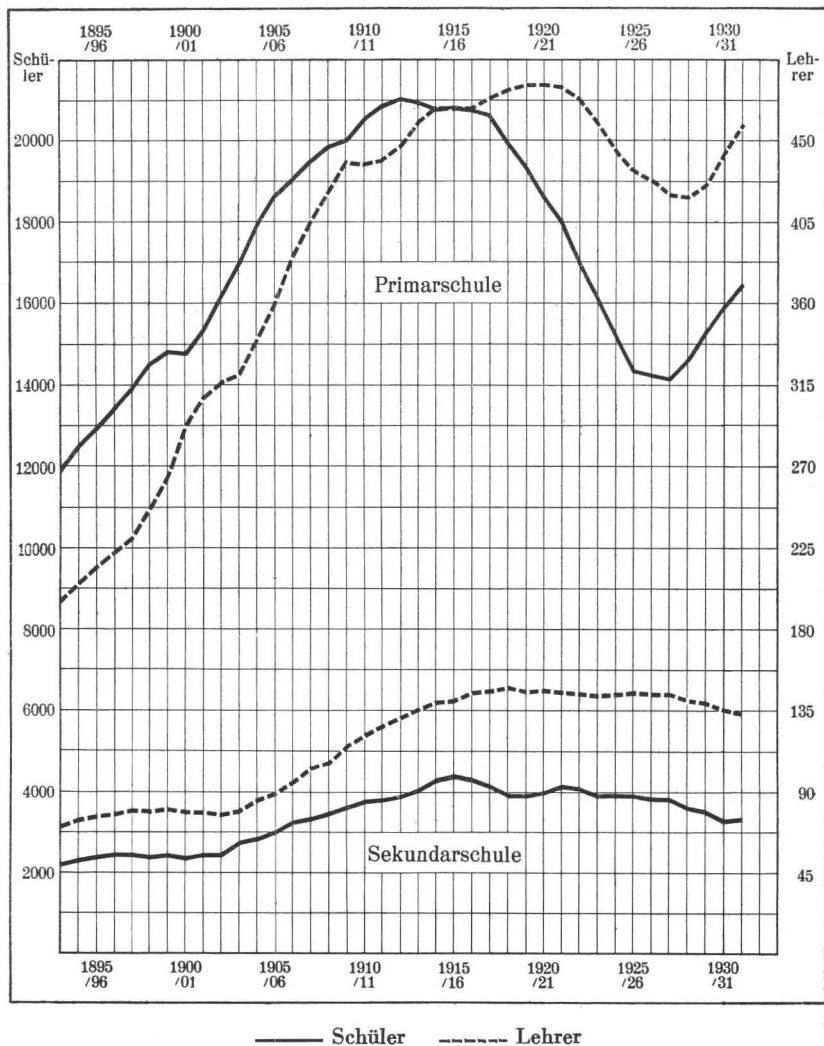
*) Von 1910/11 an sind die Schüler der neuengerichteten kantonalen Übungsschule in den Schülerzahlen des V. Schulkreises mitenthalten

Volkschullehrer nach Schulkreisen 1893 bis 1931

152* Ende der Schul- jahre	Primarlehrer						Sekundarlehrer					
	Schulkreise					Ganze Stadt *)	Schulkreise					Ganze Stadt
	I	II	III	IV	V		I	II	III	IV	V	
1893/94	47	15	63	22	50	197	23	5	17	7	20	72
1894/95	48	16	68	24	51	207	23	6	18	8	20	75
1895/96	47	18	75	26	50	216	22	6	20	8	21	77
1896/97	44	18	85	27	49	223	21	6	23	8	20	78
1897/98	42	18	96	27	49	232	20	7	25	9	20	81
1898/99	41	20	108	30	49	248	20	7	25	9	20	81
1899/00	41	23	118	31	53	266	18	8	26	10	20	82
1900/01	47	25	132	33	57	294	17	7	27	9	20	80
1901/02	43	27	142	36	61	309	17	7	27	9	20	80
1902/03	43	27	145	39	63	317	16	7	27	9	19	78
1903/04	43	28	149	39	63	322	16	8	28	10	19	81
1904/05	44	29	162	41	65	341	16	9	31	11	20	87
1905/06	45	30	176	43	67	361	16	9	33	12	20	90
1906/07	45	32	191	49	70	387	17	9	36	13	21	96
1907/08	45	34	203	51	73	406	18	9	39	15	22	103
1908/09	46	35	212	54	76	423	18	10	41	15	23	107
1909/10	46	37	219	58	79	439	18	10	48	16	24	116
1910/11	46	37	218	58	79	438	18	10	52	17	25	122
1911/12	46	37	220	59	79	441	17	10	52	20	28	127
1912/13	44	37	222	66	79	448	17	10	55	22	28	132
1913/14	43	37	228	74	79	461	17	10	58	23	28	136
1914/15	43	37	231	78	79	468	17	11	59	25	28	140
1915/16	43	37	231	78	79	468	17	11	59	25	29	141
1916/17	42	37	231	79	79	468	17	11	60	27	30	145
1917/18	42	36	233	83	80	474	17	11	59	29	31	147
1918/19	42	36	235	85	80	478	17	11	59	30	31	148
1919/20	42	36	237	87	80	482	16	11	59	30	31	147
1920/21	42	36	237	87	80	482	15	11	59	31	31	147
1921/22	41	35	237	87	80	480	14	11	59	31	31	146
1922/23	42	35	231	87	79	474	14	11	59	30	31	145
1923/24	40	34	227	83	77	461	14	11	59	30	30	144
1924/25	37	32	221	81	74	445	14	12	59	30	30	145
1925/26	38	31	215	80	70	434	14	12	59	31	30	146
1926/27	36	31	209	81	71	428	12	12	59	32	30	145
1927/28	35	30	202	83	71	421	12	12	59	32	30	145
1928/29	36	30	195	85	73	419	12	12	57	33	28	142
1929/30	36	32	193	91	74	426	11	12	55	34	28	140
1930/31	36	34	198	99	77	444	9	12	53	34	28	136
1931/32	34	35	205	106	79	459	8	12	52	34	28	134
.
.

*) 1916/17 und später kommt noch eine Lehrstelle der Waldschule, die in unserer Aufstellung nicht enthalten ist, dazu

Entwicklung der Lehrer- und Schülerzahl der städtischen Primar- und Sekundarschule Ende 1893/94 bis 1931/32



Zwecks besserer Vergleichbarkeit des Kurvenverlaufes wurde die Skala der Lehrerzahl jener der Schülerzahl angepaßt

Zürcher Ferienkolonien 1893 bis 1931

153*	Jahre	Kolo- nien	Kolo- nisten	Ver- pfe- gungs- tage	Gesamt- ausgaben für Ferien- kolonien und Er- holungs- stationen	Ausgaben für Ferienkolonien allein		Subven- tionen von Staat und Gemeinde	Vermögen auf Ende des Jahres
						im ganzen	pro Kind		
1893	8	400	8 345	32 995	17 431	43,6	3 232	.	
1894	9	420	8 856	25 144	20 103	47,8	3 463	.	
1895	9	448	9 288	69 640	20 381	45,5	5 211	.	
1896	10	483	9 985	71 600	21 064	43,6	10 172	38 727	
1897	11	535	11 078	113 770	25 320	47,3	10 489	37 673	
1898	11	458	10 730	63 368	21 363	46,9	10 783	57 643	
1899	12	547	12 836	52 239	24 484	44,7	11 623	69 058	
1900	13	599	14 409	55 992	27 462	45,8	13 125	96 432	
1901	12	563	13 244	55 205	24 989	44,2	12 658	97 996	
1902	12	569	13 513	50 445	25 997	45,7	11 577	100 350	
1903	11	488	11 529	49 859	23 942	49,1	9 414	99 353	
1904	12	608	13 283	52 129	32 105	52,8	10 321	94 162	
1905	12	601	13 222	58 951	28 616	47,6	15 575	86 191	
1906	14	747	16 434	73 408	35 975	48,2	17 534	81 598	
1907	14	854	18 534	65 178	38 773	45,4	21 756	177 224	
1908	19	985	21 080	67 516	44 625	45,3	27 140	187 044	
1909	21	1121	23 855	85 294	52 003	46,4	32 436	195 022	
1910	22	1181	24 926	96 570	54 193	45,9	39 210	201 445	
1911	23	1286	27 144	96 795	61 760	48,0	37 845	222 554	
1912	26	1460	31 003	115 332	71 830	49,2	36 500	207 017	
1913	26	1480	31 120	102 759	72 592	49,0	38 700	219 448	
1914	26	1432	29 824	93 223	70 997	49,6	33 925	216 714	
1915	24	1295	27 125	83 168	64 579	49,9	25 000	215 789	
1916	25	1487	29 963	146 927	78 231	52,6	34 469	199 851	
1917	26	1470	29 320	155 726	90 565	61,6	40 370	172 701	
1918	24	1377	32 126	187 842	133 960	97,3	75 729	170 404	
1919	26	1415	28 160	209 763	125 412	88,6	47 230	148 911	
1920	26	1233	24 669	206 149	108 343	87,9	103 134	200 564	
1921	27	1321	26 472	214 005	117 059	88,6	75 661	205 302	
1922	29	1343	26 897	207 654	112 705	83,8	75 926	228 579	
1923	28	1337	28 377	206 128	118 654	88,7	70 000	228 628	
1924	28	1320	27 453	181 897	116 305	88,1	70 000	238 722	
1925	29	1382	29 247	203 989	127 568	92,3	70 000	223 137	
1926	33	1496	32 009	256 370	166 297	65,0	70 000	208 358	
1927	36	1495	31 987	234 535	152 117	93,8	100 000	218 467	
1928	35	1505	30 622	268 298	144 759	91,8	100 000	214 993	
1929	36	1636	33 226	283 784	147 817	90,4	100 000	213 376	
1930	34	1511	30 207	206 625	126 987	93,7	100 000	171 176 ¹⁾	
1931	36	1581	31 298	198 708	152 608	96,5	100 000	171 309	
.	
.	

1) Ferienheime Rosenhügel-Urnäsch und St. Peter wurden an die Stadt Zürich abgetreten

Finanzielle Entwicklung der Ferienkolonien

154*	Einnahmen				Ausgaben		Reinvermögen auf Ende des angegebenen Jahrfünfts
	im ganzen	Freiwillige Beiträge, Geschenke, Legate	Zuschüsse von Staat und Gemeinde	Beiträge zahlender Kinder	im ganzen *)	für Ferienkolonien allein	
1876/80	4 762	4 762	—	—	4 067	4 028	17 ¹⁾)
1881/85	8 662	8 026	—	614	8 744	8 199	15 662
1886/90	17 648	15 223	280	1 792	18 037	10 518	35 003 ²⁾)
1891/95	31 308	20 677	3 624	4 231	33 343	16 968	38 727 ³⁾)
1896/00	56 174	34 217	11 238	7 420	71 394	23 939	96 432
1901/05	53 973	31 815	11 909	6 776	53 318	27 130	86 191
1906/10	89 004	42 736	27 615	11 301	77 593	45 114	201 445 ⁴⁾)
1911/15	101 457	38 023	34 394	19 463	98 255	68 352	215 789
1916/20	177 012	49 532	60 186	56 967	181 281	107 302	200 564
1921/25	204 881	40 308	72 317	73 743	202 735	118 458	223 137
1926/30	276 487	40 325	104 000	106 989	281 551	147 541	171 176 ⁵⁾)
1931	228 052	26 490	100 000	53 189	198 708	152 608	171 309

*) Einschließlich Ausgaben für außerordentliche Bauten und Erwerbungen

1) Kassasaldo auf Ende 1880 — 2) Die Liegenschaft Schwäbrig ist mit Fr. 31 541.— (Kaufanzahlung Fr. 12 561.— und Überweisung an die Schwäbrigkommission Fr. 18 980.—) eingesetzt — 3) Vermögensstatus pro 31. Dezember 1896; die Liegenschaften Vorderer und Hinterer Schwäbrig sind gemäß den amtlichen Schätzungen mit zusammen Fr. 90 000 unter den Aktiven mitgerechnet — 4) Im Jahre 1907 erfolgte die Schenkung des Kurhauses Rosenhügel in Ürnäsch; die Liegenschaft figurirt in der Vermögensrechnung auf Ende 1910 mit Fr. 40 000.— — 5) Verringerung infolge Abtretung der Ferienheime Rosenhügel u. St. Peter an die Stadt Zürich

Personalausgaben der Stadt Zürich 1922 bis 1931

In Tausend Franken

155*	Eigentliche Verwaltung			Betriebe und besondere Unternehmungen			Gesamt-Personal 2)		
	Beamte, Angestellte	Arbeiter	Zusammen	Beamte, Angestellte	Arbeiter	Zusammen	Beamte, Angestellte	Arbeiter	Zusammen
1922	10 614	4268	14 882	3160	11 703	14 863	13 774	15 971	29 745
1923	9 926	4020	13 946	2895	10 575	13 470	12 821	14 595	27 416
1924	9 818	3776	13 594	2905	10 794	13 699	12 723	14 570	27 293
1925	10 100	4069	14 169	2899	11 017	13 916	12 999	15 086	28 085
1926	10 142	4236	14 378	3029	11 098	14 127	13 171	15 334	28 505
1927	10 395	4213	14 608	2991	11 664	14 655	13 386	15 877	29 263
1928	10 949	4533	15 482	3076	12 437	15 513	14 025	16 970	30 995
1929	11 433	4703	16 136	3295	13 059	16 354	14 728	17 762	32 490
1930	12 068	4818	16 886	3476	14 123	17 599	15 544	18 941	34 485
1931	12 677	4891	17 568	3730	15 811	19 541	16 407	20 702	37 109

1) Die Beträge sind berechnet auf Grund des Personalbestandes auf Mitte 1922 und Ende 1923 u. f. — 2) Ohne Lehrer an städtischen Schulen; vergleiche darüber Tabellen 170 u. 156*

Personal der Stadt Zürich nach

156* Ende der Jahre	Allgem. Verwal- tung	Stadt- präsi- dent	Finanz- wesen	Steuer- wesen 1)	Polizei- wesen	Gesund- heits- wesen	Bau- wesen I 2)
1911	47	67	224	55	401	343	647
1914	48	79	226	74	438	363	878
1915	48	79	240	88	429	364	617
1916	49	94	241	89	444	401	570
1917	49	94	257	97	453	692	561
1918	54	87	306	116	466	1004	586
1919	58	93	329	122	574	956	637
1920	54	104	275	119	576	452	478
1921	49	89	232	128	551	425	491
1922	48	87	197	137	577	393	476
1923	46	83	202	139	559	374	439
1924	44	86	185	138	541	359	446
1925	46	81	188	139	557	355	471
1926	46	83	199	145	537	327	505
1927	44	84	164	143	555	334	484
1928	47	82	171	145	591	440	540
1929	48	89	166	150	590	447	531
1930	48	99	174	159	585	455	550
1931	49	103	179	275	619	472	1037

1) 1931 Einschl. neues Bauwesen II — 2) 1931 mit Straßeninspektorat u. Materialverw.

Städtische Beamte, Angestellte und Arbeiter 1911 bis 1931

157* Ende der Jahre	Eigentliche Verwaltung			Betriebe und besondere Unternehmungen			Gesamt-Personal		
	Beamte, Ange- stellte	Ar- beiter	zu- sam- men	Beamte, Ange- stellte	Ar- beiter	zu- sam- men	Beamte, Ange- stellte	Ar- beiter	zu- sam- men
1911	1250	1048	2298	321	1895	2216	1571	2943	4514
1914	1438	1265	2703	385	2030	2415	1823	3295	5118
1915	1452	1031	2483	392	2123	2515	1844	3154	4998
1916	1507	980	2487	383	2154	2537	1890	3134	5024
1917	1755	992	2747	449	2401	2850	2204	3393	5597
1918	1965	1198	3163	474	2654	3128	2439	3852	6291
1919	1992	1407	3399	515	2592	3107	2507	3999	6506
1920	1820	853	2673	459	2130	2589	2279	2983	5262
1921	1766	850	2616	464	1968	2432	2230	2818	5048
1922	1764	842	2606	449	1937	2386	2213	2779	4992
1923	1719	836	2555	440	1899	2339	2159	2735	4894
1924	1661	835	2496	435	1975	2410	2096	2810	4906
1925	1711	883	2594	433	2010	2443	2144	2893	5037
1926	1730	912	2642	447	2019	2466	2177	2931	5108
1927	1762	882	2644	438	2166	2604	2200	3048	5248
1928	1858	1002	2860	448	2315	2763	2306	3317	5623
1929	1961	1001	2962	488	2462	2950	2449	3463	5912
1930	2068	1056	3124	510	2699	3209	2578	3755	6333
1931	2220	1049	3269	550	3037	3587	2770	4086	6856

Verwaltungsabteilungen 1911 bis 1931

Ende der Jahre	Bauwesen II ¹⁾	Schulwesen	Vormundschafswesen ²⁾	Betriebsämter	Friedensrichterämter	Zusammen	Dazu Lehrpersonal ³⁾
1911	2457	142	41	78	12	4514	*
1914	2646	167	73	111	15	5118	*
1915	2757	172	81	109	14	4998	*
1916	2745	175	98	104	14	5024	*
1917	2956	221	106	97	14	5597	*
1918	3256	188	125	90	13	6291	*
1919	3293	195	144	92	13	6506	*
1920	2767	199	141	84	13	5262	*
1921	2635	207	141	87	13	5048	*
1922	2623	204	149	87	14	4992	*
1923	2587	214	152	85	14	4894	*
1924	2658	196	152	87	14	4906	820
1925	2724	198	172	92	14	5037	814
1426	2762	220	176	94	14	5108	816
1927	2926	229	175	96	14	5248	814
1928	3058	188	248	98	15	5623	815
1929	3233	197	339	105	17	5912	824
1930	3502	202	434	109	16	6333	850
1931	3282	225	472	127	16	6856	879

1) Seit 1931 Industrielle Betriebe — 2) Seit 1929 Wohlfahrtsamt — 3) Vollbeschäftigtes

Personal der Besonderen Unternehmungen 1911 bis 1931

1938* Ende der Jahre	Gaswerk	Wasserversorgung	Elektrizitätswerk	Strassenbahn	Schlachthof	Landwirtschaftsamt	Materialverwaltung	Zusammen	Promille des städt. Personals
1911	448	162	353	896	60	192	105	2216	491
1914	473	167	404	1012	64	203	92	2415	472
1915	510	180	398	1082	63	205	77	2515	475
1916	500	143	430	1089	62	242	71	2537	478
1917	509	142	584	1163	62	332	58	2850	509
1918	546	158	672	1310	64	319	59	3128	497
1919	515	138	636	1428	65	269	56	3107	478
1920	447	125	494	1183	61	226	53	2589	492
1921	432	114	451	1141	60	191	43	2432	482
1922	417	118	433	1136	60	180	42	2386	478
1923	410	117	419	1111	61	184	37	2339	478
1924	401	132	403	1195	59	189	31	2410	491
1925	403	135	413	1224	61	176	31	2443	485
1926	401	139	425	1241	61	168	31	2466	483
1927	413	143	444	1354	63	154	33	2604	496
1928	415	157	463	1445	64	184	35	2763	492
1929	460	167	484	1525	71	204	39	2950	499
1930	464	180	547	1705	67	203	43	3209	507
1931	480	186	594	2011	67	203	46	3587	523

Gemeindeabstimmungen 1910 bis 1931

159a* Datum	Vorlagen	Stimm- berech- tigte	Abgegebene Stimmen			Stimmende	
			Ja	Nein	Leer Ungül- tig	im ganzen	%
1910							
12. VI	Straßenbahndepot an der Hardstraße, Neubau . . .	35148	17578	1683	2905	22166	63,1
	Kanalisation rechts der Lim- mat, Erweiterung	35148	17657	1390	3119	22166	63,1
18. XII	Wohnkolonie « Riedtli », Baukrediterteilung	35376	13187	4857	1098	19142	54,1
1911							
29. I	Forchstraße, Ausbau v. der Burgwies bis Stadtgrenze	35754	13431	1850	1892	17173	48,0
30. IV	Uraniabrücke über die Lim- mat, Neubau	35893	19845	1216	1771	22832	63,6
11. VI	Hochschulbauten, Weiterer Beitrag	35951	10223	2703	2017	14943	41,6
	Seewasserpumpwerk, Neu- bau	35951	9985	2806	2152	14943	41,6
24. IX	Frauenklinik, Baubeitrag; unentgeltl. Geburtshilfe .	36173	11759	7102	1112	19973	55,2
29. X	Amtshäuser I, III und IV, Neubauten	36339	15127	7796	1446	24369	67,1
	Geschäftshaus Werdmühle- platz, Neubau	36339	14938	7720	1711	24369	67,1
	Stadthausbauplatz (Oeten- bachareal), Freihaltung .	36339	19807	2908	1654	24369	67,1
17. XII	Höhere Töchterschule, Er- stellung eines Neubaus .	36287	14318	5396	1811	21525	59,3
	Walchebrücke, Neubau; Stampfenbachstr., Umbau	36287	17527	2086	1912	21525	59,3
1912							
4. II	Betreibungsbeamte, Frie- densrichter, Besoldung .	36775	10689	9860	3757	24306	66,1
29. IX	Friedhof Sihlfeld, Erweite- rung und Krematoriumbau	37092	23388	3090	1682	28160	75,9
	Straßenbahndepot Elisa- bethenstraße, Neubau . .	37092	21992	4218	1950	28160	75,9
	Offene Bebauung, Abände- rung der Vorschriften . .	37092	19390	5973	2797	28160	75,9
22. XII	Teuerungszulagen für das städtische Personal . . .	37063	18124	7360	1250	26734	72,1

Gemeindeabstimmungen 1910 bis 1931

159b* Datum	Vorlagen	Stimm- berech- tigte	Abgegebene Stimmen			Stimmende	
			Ja	Nein	Leer Ungilt- tig	im ganzen	%
1913							
16. II	Neue Stadtkreiseinteilung, Gemeindeordnung	37441	11913	2239	2717	16869	45,0
	Albulawerk, Nachtragsbau- kredit	37441	11532	2700	2637	16869	45,0
4. V	Reservekraftanlage Gug- gach, Neubau	37459	8537	10177	2499	21213	56,6
	Versicherungskasse für das städtische Personal	37459	13890	4876	2447	21213	56,6
1. VI	Schulhaus und Turnhalle Letten, Neubau	37415	9997	1785	1806	13588	36,3
1914							
1. III	Bezirksgebäude (Rotwand- straße), Neubau	38313	13284	3708	1884	18876	49,3
	Zentralbibliothek, Betei- ligung an Bau und Stiftung	38313	12255	4499	2122	18876	49,3
19. VII	Arbeitslosenversicherung, Einführung	38339	13413	3525	1438	18376	47,9
15. XI	Linksufrige Zürichseebahn und Sihltalbahn, Umbau .	39063	21303	1487	652	23442	60,0
1915							
6. VI	Bauplatz für die National- bank, Verkauf	39663	12961	12353	637	25951	65,4
5. XII	Friedhof Sihlfeld, Erweite- rung und Leichenhallenbau	40575	13776	661	2312	16749	41,3
1916							
4. VI	Schulhaus und Turnhalle Sihlfeld, Neubau	42195	12536	2593	1612	16741	39,7
19. XI	Wirtschaftschluß (Einfüh- rung der Polizeistunde) .	43275	18643	12491	722	31856	73,6
	Dienstgebäude Kehlhofstr., Neubau	43275	22694	6284	2878	31856	73,6
	Turnhalle und Turnplatz Stapferstraße, Neubau . .	43275	23178	5830	2848	31856	73,6
1917							
18. III	Altes Bezirksgebäude, Um- bau f. Amtsvormundschaft	44364	14416	2041	3135	19592	44,2
	Haus Flößergasse 15, Um- bau für Arbeitsamt	44364	14890	1455	3247	19592	44,2

Gemeindeabstimmungen 1910 bis 1931

159c* Datum	Vorlagen	Stimm- berech- tigte	Abgegebene Stimmen			Stimmende	
			Ja	Nein	Leer Ungül- tig	im ganzen	%
18. III	Waidgut, Umbau zu einem städtischen Krankenhaus .	44364	15281	1052	3259	19592	44,2
13. V	Heidseewerk, Neubau als Winterkraftanlage	44887	22812	1335	1446	25593	57,0
26. VIII	Gemeindeordnung, Besol- dungsrevision	45434	28646	3378	1642	33666	74,1
25. XI	Wohnkolonie «Zurlinden», Baukrediterteilung . . .	46315	24936	7976	1545	34457	74,4
	Freiw. u. Einwohnerarmen- pflege, außerord. Beitrag .	46315	22066	10173	2218	34457	74,4
1918							
21. IV	Wohnkolonie «Nordstraße», Baukrediterteilung . . .	47871	20547	4378	2433	27358	57,1
1. IX	Theatergesellschaft Zürich, Beitragserhöhung	47729	20530	11480	1933	33943	71,1
	Wohnkolonie «Rebhügel», Baukrediterteilung . . .	47729	24009	8645	1289	33943	71,1
	Kriegs-Teuerungszulagen, Antr. d. Großen Stadtrates	47729	21246	11295	1510	34051	71,3
	Kriegs-Teuerungszulagen, Antrag des Stadtrates . .	47729	10002	21165	2884	34051	71,3
1919							
2. II	Freiw. u. Einwohnerarmen- pflege, Jahres-Beiträge . .	48832	19706	4006	2031	25743	52,7
	Anlage mit Spielplätzen im Industriequartier, Bau . .	48832	17047	6396	2300	25743	52,7
16. III	Obst- u. Gemüsedörranlage, Errichtung	48997	24439	5348	1843	31630	64,6
	Gefrieranlage im Schlacht- hof, Ausbau	48997	25103	4619	1908	31630	64,6
	Außerordentliche Steuern, Ausführungsverordnung .	48997	24230	5469	1931	31630	64,6
	Ergänzungs-Teuerungszula- ge für das städt. Personal	48997	13433	16563	1634	31630	64,6
4. V	44-Stunden-Woche f. Stadt- verwaltung (Mot. Traber) .	49664	18146	18046	1571	37763	76,0
	Gegenvorschlag des Großen Stadtrates z. Mot. Traber	49664	18524	16676	2563	37763	76,0
25. V	Gemeindeordnung, Besol- dungsrevision	49687	25537	2949	2043	30529	61,4

Gemeindeabstimmungen 1910 bis 1931

159d* Datum	Vorlagen	Stimm- berech- tigte	Abgegebene Stimmen			Stimmende	
			Ja	Nein	Leer Ungül- tig	im ganzen	%
25. V	Alpenquai, Verbreiterung vor der Tonhalle	49687	25950	2404	2175	30529	61,4
13. VII	Wohnkolonie «Nordstraße», Baukrediterteilung . . .	49529	16015	1979	1749	19743	39,9
	Chemisches Laboratorium (Ausstellungstr.), Neubau	49529	15483	2331	1929	19743	39,9
	Turnhalle und Turnplatz auf dem Gabler, Neubau .	49529	15075	2683	1985	19743	39,9
10. VIII	Wohnkolonie «Sihlfeld», Baukrediterteilung	50014	22275	3441	1158	26874	53,7
	Tuberkulosekommission Zü- rich, Beitragserhöhung . .	50014	23813	1725	1336	26874	53,7
	Straßenbahnkommission, Motion Traber	50014	10067	15506	1355	26928	53,9
	Straßenbahnkommission, Antr. d. Großen Stadtrates	50014	5370	19515	2043	26928	53,9
28. IX	Winterthurerstraße, Ausbau Universitäts-Irchelstraße .	49888	33288	3118	1924	38330	76,8
	Straßenbahn durch Winter- thurerstraße, Bau	49888	32968	3378	1984	38330	76,8
	Lohnregulativ f. städtische Arbeiter	49888	22145	14844	1341	38330	76,8
23. XI	Transformatorstation im Drahtzug, Bau	49871	12314	7509	2218	22041	44,2
1920							
8. II	Freiw. u. Einwohnerarmen- pflege, Jahres-Beiträge . .	50405	29041	7424	2079	38544	76,5
	A.-G. Bündner Kraftwerke, Beteiligung	50405	32678	3830	2036	38544	76,5
21. III	Kaufmännischer Verein Zü- rich, Schulbeitragerhöhg.	50463	12477	14459	3899	30835	61,1
	Zürcher Ferienkolonien, Beitragerhöhung	50463	19364	9235	2236	30835	61,1
6. VI	A.-G. Schweizerische Kraft- übertragung, Beteiligung .	50374	14189	2803	3214	20206	40,1
1921							
30. I	Schulhaus an der Wengi- straße, Erwerbung	51402	30145	8817	1926	40888	79,5
	Polizeikorps, Erhöhung des Bestandes	51402	16934	23280	674	40888	79,5

Gemeindeabstimmungen 1910 bis 1931

159e* Datum	Vorlagen	Stimm- berech- tigte	Abgegebene Stimmen			Stimmende	
			Ja	Nein	Leer Ungül- tig	im ganzen	%
10. IV	Besoldungsverordnung für Schulabwarte	51390	14024	15579	2195	31798	61,9
22. V	Pestalozzigesellschaft Zü- rich, Beitragserhöhung .	51581	16057	7567	2333	25957	50,3
3. VII	Kaufmännischer Verein Zü- rich, Schulbeitragerhöhg.	51554	9773	6644	3287	19704	38,2
4. IX	Werktagladenschluß, Ver- ordnung	51652	15906	10121	1631	27658	53,5
20. XI	A.-G. Kraftwerk Wäggitäl, Beteiligung	51730	20374	3476	1990	25840	50,0
1922							
11. VI	Freiw. u. Einwohnerarmen- pflege, Jahres-Beiträge . .	51751	15551	4294	2964	22809	44,1
9. VII	Schaffhauserstraße, Aus- bau	51801	14153	1328	3021	18502	35,7
	Sihltalbahn, Beteiligung u. Beitrag an Umbau	51801	14020	1412	3070	18502	35,7
27. VIII	Gasversorgung d. Gemein- den am rechten Seeufer .	51774	25783	2461	1651	29895	57,7
	Seestraße, Ausbau Schul- hausstraße-Muraltengut .	51774	26384	2029	1482	29895	57,7
	Internationales Flugmee- ting, Beteiligung	51774	9755	18711	1429	29895	57,7
3. XII	Sonnenberg, Freihaltung u. Aussichtsterrassen	51978	27865	8476	3570	39911	76,8
1923							
18. III	Tonhallegesellschaft Zürich, Beitragserhöhung	52533	14700	7475	3531	25706	48,9
15. IV	Strandbad am Mythenquai, Erweiterung	52544	20116	18278	890	39284	74,8
3. VI	Besoldungsrevision, Vorlage des Großen Stadtrates . .	52500	24151	15718	3462	43331	82,5
	Besoldungsrevision, Vorlage des Stadtrates	52500	17595	22221	3515	43331	82,5
21. X	Kläranlage im Werdhölzli; Schwemmkanalisation . .	53328	20025	3703	1923	25651	48,1
1924							
9. III	Straßenbahnlinie bis zur Allmend Fluntern	54281	18103	1915	2394	22412	41,2

Gemeindeabstimmungen 1910 bis 1931

159f* Datum	Vorlagen	Stimm- berech- tigte	Abgegebene Stimmen			Stimmende	
			Ja	Nein	Leer Ungül- tig	im ganzen	%
18. V	Stationsgebäude Wiedikon, Verlegung	54542	17741	9989	2826	30556	56,0
	Versicherungskasse, städti- sche, Statutenänderung .	54542	17707	10755	2094	30556	56,0
31. VIII	Seestraße, Ausbau Mural- tengut-Hirschen Wollishof.	54542	23058	4439	3059	30556	56,0
	Besoldungen städt. Lehrer, Revision	55027	22305	4462	5096	31863	57,9
	Gemeinnütziger Wohnungs- bau, Unterstützung . . .	55027	24978	3268	3617	31863	57,9
	Stiftung für kinderreiche Familien, Wohnungsbau .	55027	24871	2697	4295	31863	57,9
	Dienstgebäude Hochstraße, Neubau	55027	22606	4478	4779	31863	57,9
	Kreuzbühlstraße, Ausbau Mühlebach-Kreuzstraße .	55027	24603	2430	4830	31863	57,9
	1925						
5. VII	Wohnkolonie «Birkenhof», Baukrediterteilung . . .	56137	26509	2923	1070	30502	54,3
	Gemeinnütziger Kleinwoh- nungsbau, Unterstützung .	56137	23038	6079	1385	30502	54,3
	Seestraße, Ausbau Bleicher- weg-Sternenstraße	56137	26882	1966	1654	30502	54,3
1926							
7. II	Hohlstraße und Feldstraße, Ausbau	57252	28000	2559	3403	33962	59,3
	Straßenbahnlinie durch die Hohlstraße, Bau	57252	27693	2828	3441	33962	59,3
	Zweier-,Werd-,Birmensdor- fer-,Morgartenstr., Ausbau	57252	27654	2660	3648	33962	59,3
21. III	Arbeitslosenunterstützung Winter 1925/26	57694	18063	4125	2210	24398	42,3
9. V	Hallenschwimmbad, Betei- ligung am Bau	57878	14048	17429	1476	32953	56,9
11. VII	Volkshausweiterungsbau, Beteiligung	57957	16491	12836	1921	31248	53,9
	«Beckenhof», Umbau und Parkanlage	57957	22064	6891	2293	31248	53,9
12. IX	Alfred Escherstraße-Blei- cherweg, Ausbau	58507	26050	2421	3114	31585	54,0

Gemeindeabstimmungen 1910 bis 1931

159g* Datum	Vorlagen	Stimm- berech- tigte	Abgegebene Stimmen			Stimmende	
			Ja	Nein	Leer Ungilt- tig	im ganzen	%
12. IX	Ulmbergtunnelstraße, Bau bzw. Ausbau	58507	26205	2172	3208	31585	54,0
	Bäcker-, Kanzlei-, Seebahn- straße, Ausbau	58507	25883	2294	3408	31585	54,0
	Autobusverbindung der Stadtkreise 3 bis 6	58507	21186	5511	4888	31585	54,0
5. XII	Wohnkolonie «Utohof», Bau- krediterteilung	58919	32669	6224	2219	41112	69,8
	Wohnkolonie «Erismann- hof», Baukrediterteilung .	58919	32875	6005	2232	41112	69,8
	Kehrichtverbrennungsan- stalt, Umbau	58919	33483	4693	2936	41112	69,8
1927							
13. II	Jugendheim Rötelstraße, Erwerb und Einrichtung .	59333	28214	4982	4439	37635	63,4
	Zweierstr., Ausbau Station Wiedikon-Birmensdorferst.	59333	31334	2417	3884	37635	63,4
	Straßenbahndepot Hard, Erweiterung	59333	30078	3207	4350	37635	63,4
	Spielplatz und Anlage in Oberstraß	59333	28590	4582	4463	37635	63,4
	Zürcher Kunstgesellschaft, Beitragserhöhung	59333	21850	10614	5171	37635	63,4
15. V	Badenerstraße, Ausbau Kalkbreite-Seebahnstraße	59333	31119	2709	3807	37635	63,4
	Kaufmännischer Verein Zü- rich, Schulbeitragerhöhg.	59672	19893	8778	4474	33145	55,5
	Zürcher Ferienkolonien, Bei- tragerhöhung	59672	24335	4605	4205	33145	55,5
	Lehrlingsheim Obstgarten- straße, Einrichtung	59672	24031	4590	4524	33145	55,5
	Albisstraße, Ausbau See- straße-Stadtgrenze	59672	26133	2523	4489	33145	55,5
	Straßennetz beim Bahnhof Wiedikon, Ausbau	59672	26671	2212	4262	33145	55,5
26. VI	Tonhallegesellschaft Zürich, Beitragserhöhung	60196	13793	7453	2793	24039	39,9
	Kleinwohnungsbau, Sub- ventionierung	60196	18700	3041	2298	24039	39,9
	Straßenbahnhalle Irchel- straße, Bau	60196	19373	2046	2620	24039	39,9

Gemeindeabstimmungen 1910 bis 1931

159h* Datum	Vorlagen	Stimm- berech- tigte	Abgegebene Stimmen			Stimmende	
			Ja	Nein	Leer Ungül- tig	im ganzen	%
26. VI	Neue Beckenhofstraße, Aus- bau	60196	19739	1726	2574	24039	39,9
28. VIII	Straßenbahn und Straßen- bahnhalle Albisstraße, Bau	60795	19278	1418	2793	23489	38,6
	Hammerstraße, Bau Draht- zug-Fröbelstraße	60795	19297	1380	2812	23489	38,6
	Bederstraße, Ausbau Bürg- li-Brandschenkestraße . .	60795	19335	1295	2859	23489	38,6
11. XII	Obligator. Krankenpflege- versicherung, Einführung	61409	32492	5413	2089	39994	65,1
	Seebahnstraße, Ausbau Kalkbreite-Marienstraße .	61409	34829	2795	2370	39994	65,1
1928							
15. I	Gaswerk Schlieren, Umbau und Erweiterung	61511	42487	4944	2460	49891	81,1
12. II	Personalrecht, Verordnung über Dienstverhältnis . .	61854	23456	19862	1407	44725	72,3
11. III	Schulhaus und Turnhalle Milchbuck, Bau	62168	24329	2083	3694	30106	48,4
	Friedhof Nordheim, Er- weiterung	62168	24639	1505	3962	30106	48,4
	Verkehrsverein Zürich, Bei- tragserhöhung	62168	21307	4400	4399	30106	48,4
	Pestalozzianum, Beitrags- erhöhung	62168	21224	4341	4541	30106	48,4
20. V	Universitätstraße, Verbrei- terung	62881	33605	2044	2463	38112	60,6
	Kornhausbrücke über die Limmat, Bau	62881	34203	1481	2428	38112	60,6
	Postbrücke, Bau; Kasernen- straße, Verlängerung . . .	62881	34141	1459	2512	38112	60,6
28. X	Theatergesellschaft Zürich, Beitragserhöhung	65030	29009	15778	2453	47240	72,6
	Ständige Brandwache, Er- richtung	65030	42821	2558	1861	47240	72,6
1929							
13. I	Löwenstraße, Verbreiterung Bahnhof bis Löwenplatz .	65542	18015	906	2206	21127	32,2
	Gemeindeordnung, Abände- rung (Wohlfahrtsamt) . .	65542	15935	1861	3331	21127	32,2

Gemeindeabstimmungen 1910 bis 1931

159i* Datum	Vorlagen	Stimm- berech- tigte	Abgegebene Stimmen			Stimmende	
			Ja	Nein	Leer Ungül- tig	im ganzen	%
10. II	Hofwiesenstraße, Schaff- hauserstr.-Gemeidengrenze	65987	19793	1150	1657	22600	34,2
	Straßenbahnlinie Hofwie- senstraße-Örlikon	65987	19303	1567	1730	22600	34,2
	Wohnkolonie Heuried, Bau von 60 Einfamilienhäusern	65987	16726	3146	2728	22600	34,2
3. III	Drittes Wasserreservoir, Bau	66108	35319	1355	1895	38569	58,3
23. IV	Sihlhölzlianlage (Bau der Spiel-, Turn-, Sportanlage)	66841	20256	3662	1416	25334	37,9
	Ankauf der Dolderwiese (von der Dolderbahn A.-G.)	66841	17365	6135	1834	25334	37,9
1. IX	Bau der Bucheggstraße und Korrektion der Rötelstraße	67930	21483	1392	1880	24755	36,4
	Fürsorgestelle für Alkohol- kranke, Beitragserhöhung	67930	19752	2822	2181	24755	36,4
	Städtische Altersbeihilfe, Einführung	67930	20364	1706	2685	24755	36,4
1930							
26. I	Urania-, Nüscherler-, Lö- wen- u. Sihlstraße, Ausbau	69287	31216	1861	1975	35052	50,6
	Gewerbeschulhaus u. Kunst- gewerbemuseum, Bau . . .	69287	26875	6200	1977	35052	50,6
	Straßenbahn Zürich-Örli- kon-Seebach, Übernahme	69287	31261	2030	1761	35052	50,6
	Umformerstation Selnau, Erweiterung	69287	30843	1933	2276	35052	50,6
	Kläranlage Werdhölzli, Er- weiterung	69287	30731	1997	2324	35052	50,6
	Volkshaus Industriequar- tier, Beteiligung am Bau	69287	23972	9012	2068	35052	50,6
	Spar- u. Hilfskasse für das Hilfspersonal (G. O. 159 b)	69287	26416	5681	2955	35052	50,6
	Zivilflugverkehr, Förderung	69287	20486	10866	3700	35052	50,6
6. IV	Schaffhauserplatz, Ausbau	70024	36616	2276	3192	42084	60,1
	Schulhaus im Friesenberg, Bau	70024	35900	2881	3303	42084	60,1
	Straßenbahnlinie in der Hardturmstraße, Bau . .	70024	35174	3572	3338	42084	60,1

Gemeindeabstimmungen 1910 bis 1931

159k* Datum	Vorlagen	Stimm- berech- tigte	Abgegebene Stimmen			Stimmende	
			Ja	Nein	Leer Ungül- tig	im ganzen	%
25. V	Limmatwerk Wettingen, Bau	70057	24034	1202	1815	27051	38,6
	Sportplatz mit Turnhalle im Utogrund, Bau	70057	18376	6553	2122	27051	38,6
13. VII	Kinderspital (Eleonoren- stiftung), Baubeitrag . .	70511	20720	460	1366	22546	32,0
	Verwaltungs-, Bibliothek- gebäude Zähringerstr., Bau	70511	17241	3436	1869	22546	32,0
	Forchstraße, Ausbau Kreuz- platz-Hofackerstraße . .	70511	19990	974	1582	22546	32,0
2. XI	Unterstützung der Arbeits- losen, Motion Bobst. . . .	71465	8602	22888	1604	33094	46,3
	Wohnkolonie Bullingerhof, Bau	71465	26339	5395	1360	33094	46,3
14. XII	Ausgabenbefugnis des Gros- sen Stadtrates, Erhöhung	71790	22822	9813	4084	36719	51,1
	Kindergartengebäude Wie- dikon, Bau	71790	30511	4166	2042	36719	51,1
	Bleicherweg und Stocker- straße, Ausbau	71790	33020	1844	1855	36719	51,1
	Polizeikorps, Erhöhung des Bestandes	71790	26179	9073	1467	36719	51,1
1931							
8. II.	Arbeitslosenversicherung, Einführung des Obligato- riums	72270	27219	8658	1424	37301	51,6
19. IV.	Friedhof Sihlfeld D, Er- weiterung	73046	16377	603	4385	21365	29,3

Aus den Gesamtstimmzahlen berechnete Parteistärke bei den Kantonsrats- und bei den Nationalratswahlen

Erneuerungswahlen des Kantonsrates 1917 bis 1932

160* Wahl- jahre	Kom- muni- sten	Sozial- demo- kraten	Grütl- ianer	Christ- lich- soziale	Evangelische Volks- partei	Dem- okraten	Frei- sinnige	Andere Par- teien	Alle Par- teien
Grundzahlen (Parteizugehörige)									
1917	.	15743	2041	3123	.	4077	9111	.	34095
1920	.	16694	4437	3097	892	3970	10600	1) 1084	40774
1923	3562	13160	2164	3665	1365	4328	10600	2) 142	38986
1926	3353	19071	.	4225	1620	4765	11138	3) 238	44400
1929	3676	19994	.	4775	1582	4162	12204	.	46393
1932	4403	21197	.	5394	1839	4413	12088	4) 252	49586
Prozentuales Stärkeverhältnis der Parteien									
1917	.	46,2	6,0	9,1	.	12,0	26,7	.	100
1920	.	40,9	10,9	7,6	2,2	9,7	26,0	1) 2,7	100
1923	9,1	33,8	5,5	9,4	3,5	11,1	27,2	2) 0,4	100
1926	7,6	43,0	.	9,5	3,6	10,7	25,1	3) 0,5	100
1929	7,9	43,1	.	10,3	3,4	9,0	26,3	.	100
1932	8,9	42,7	.	10,9	3,7	8,9	24,4	4) 0,5	100

1) Wilde u. Wirtschaftsdemokraten - 2) Bauernpartei - 3) Republikaner - 4) Bäuerlich-bürgerliche

Erneuerungswahlen des Nationalrates 1919 bis 1931

161* Wahl- jahre	Kom- muni- sten	Sozial- demo- kraten	Grütl- ianer	Christ- lich- soziale	Evangelische Volks- partei	Dem- okraten	Frei- sinnige	Bauern- partei	Alle Par- teien
Grundzahlen (Parteizugehörige)									
1919	.	17300	4430	2683	1159	4721	9339	761	1) 40820
1922	3808	13539	1791	2754	1338	4497	9534	820	2) 38081
1925	3252	18434	.	3341	1555	5079	8910	485	3) 41211
1928	3160	21843	.	4288	1289	4628	12496	612	4) 48627
1931	3800	24770	.	5260	1714	4687	11623	954	5) 53405
Prozentuales Stärkeverhältnis der Parteien									
1919	.	42,4	10,8	6,6	2,8	11,6	22,9	1,9	1) 100
1922	10,0	35,6	4,7	7,2	3,5	11,8	25,1	2,1	2) 100
1925	7,9	44,7	.	8,1	3,8	12,3	21,6	1,2	3) 100
1928	6,5	44,9	.	8,8	2,7	9,5	25,7	1,3	4) 100
1931	7,1	46,4	.	9,8	3,2	8,8	21,8	1,8	5) 100

1) Einschließlich 427 «Wilde» — 2) Einschließlich 155 Freie Bauern — 3) Einschließlich 311 Freie Evangelischsoziale — 4) Einschließlich 597 Eidgenössische Front

Erneuerungswahlen des Großen Stadtrates

Wohnbevölkerung, Wahlberechtigte und Wähler 1892 bis 1931

162* Wahltag	Annähernde Wohn- bevölkerung	Wahlberechtigte		Wähler	
		im ganzen	auf 100 Einwohner	im ganzen	auf 100 Berechtigte
21. Aug. 1892	105 800	20 468	19,3	15 275	74,7
28. April 1895	128 400	25 946	20,2	15 825	61,0
24. April 1898	148 600	28 738	19,3	18 832	65,6
23. Juni 1901	150 500	28 974	19,3	20 000	69,0
24. April 1904	160 300	30 208	18,7	14 648	48,5
30. Juni 1907	177 200	32 465	18,4	25 242	77,7
24. April 1910	188 200	35 281	18,7	23 057	65,3
13. April 1913	199 700	37 638	18,8	31 018	82,4
26. März 1916	200 100	41 841	20,9	34 396	82,2
6. April 1919	210 700	49 710	23,6	45 114	90,7
2. April 1922	199 200	52 064	26,1	44 569	85,6
22. März 1925	205 300	55 983	27,3	47 062	84,1
15. April 1928	219 400	62 742	28,6	56 827	90,6
15. März 1931	249 800	72 946	29,2	55 237	75,7

Art der abgegebenen Wahlzettel in Prozent 1913 bis 1931

163* Wahljahre	Parteilisten				Freie Listen	Zu- sammen
	un- verändert	verändert in der Partei	pana- schiert	überhaupt		
1913	84,9	12,0		96,9	3,1	100
1916	83,3	7,2	4,4	94,9	5,1	100
1919	86,6	5,8	4,5	96,9	3,1	100
1922	81,9	7,5	6,6	96,0	4,0	100
1925	85,4	6,9	4,9	97,2	2,8	100
1928	87,0	8,2	3,0	98,2	1,8	100
1931	88,4	5,7	3,5	97,6	2,4	100

Wahlzettel nach Listen 1913 bis 1931

164* Wahljahre	Kom- muni- sten	Sozial- demo- kraten	Grütl- ianer	Christ- lich- soziale	Evang. Volks- partei	Dem- okraten	Frei- sinnige 1)	Wilde, Oppo- sition	Freie Liste	Zus. Wahl- zettel
1913	.	11809	.	2416	.	4240	11391	.	949	30805
1916	.	14509	.	2902	.	4219	10736	.	1724	34090
1919	.	19007	3627	3412	.	4460	13052	.	1397	44955
1922	4604	13415	2666	3897	1083	4251	12196	204	1745	44061
1925	4033	17932	1329	4639	1169	4071	12186	.	1299	46658
1928	3299	24564	.	5307	5574		16520	86	997	56347
1931	3097	25320	.	5255	1580	4438	13472	.	1318	54480

1) Einschließlich Bürgerverband, auf den in den Kreisen 1, 2, 6, 7 und 8 im Jahre 1913 1960, im Jahre 1916 noch 822 Wahlzettel entfielen

Aus der Gesamtstimmenzahl berechnete Parteistärke 1913 bis 1931

165* Wahljahre	Kom- muni- sten	Sozial- demo- kraten	Grütli- aner	Christ- lich- soziale	Evang. Volks- partei	Demo- kraten	Frei- sinnige 1)	Wilde, Oppo- sition	Alle Par- teien
Grundzahlen (Parteizugehörige)									
1913	.	11 999	.	2441	.	4409	11 865	.	30 714
1916	.	14 894	.	2939	.	4622	11 505	.	33 960
1919	.	19 320	3824	3525	.	4738	13 448	.	44 855
1922	4757	13 673	2892	3976	1138	4516	12 652	202	43 806
1925	4105	18 206	1436	4705	1232	4281	12 476	.	46 441
1928	3341	24 850	.	5370	5747		16 802	83	56 193
1931	3155	25 696	.	5332	1650	4616	13 801	.	54 250
Prozentuales Stärkeverhältnis der Parteien									
1913	.	39,1	.	7,9	.	14,4	38,6	.	100
1916	.	43,9	.	8,6	.	13,6	33,9	.	100
1919	.	43,1	8,5	7,8	.	10,6	30,0	.	100
1922	10,8	31,2	6,6	9,1	2,6	10,3	28,9	0,5	100
1925	8,8	39,2	3,1	10,1	2,7	9,2	26,9	.	100
1928	6,0	44,2	.	9,6	10,2		29,9	0,1	100
1931	5,8	47,4	.	9,8	3,0	8,5	25,5	.	100

1) Einschließlich Bürgerverband: 1913 2119 Parteizugehörige oder 6,9 %
1916 1027 Parteizugehörige oder 3,0 %

Fraktionen des Großen Stadtrates 1892 bis 1931

166* Wahljahre	Kom- muni- sten	Sozial- demo- kraten	Grütli- aner	Christ- lich- soziale	Evang. Volks- partei	Demo- kraten	Frei- sinnige	Kon- serva- tive	Zusam- men
1892	—	14	—	—	—	37	60	7	118
1895	—	18	—	—	—	41	53	6	118
1898	—	22	—	—	—	39	51	6	118
1901	—	31	—	—	—	36	54	4	125
1904	—	44	—	—	—	31	47	3	125
1907	—	49	—	—	—	26	47	3	125
1910	—	49	—	—	—	26	46	4	125
1913	—	53	—	8	—	17	47 ¹	—	125
1916	—	60	—	8	—	15	42 ¹	—	125
1919	—	60	8	8	—	10	39	—	125
1922	13	44	5	9	1	12	41	—	125
1925	9	55	1	11	—	10	39	—	125
1928	5	59	—	10	—	10	41	—	125
1931	6	63	—	11	1	9	35	—	125

1) Darunter Bürgerverband je 6 Mitglieder

Zu den Tabellen 162* und folgende über die Erneuerungswahlen des Großen Stadtrates, des Stadtrates und des Stadtpräsidenten vergleiche: «Zürcher Märzahlen 1931», Statistik der Stadt Zürich, Heft 37

Erneuerungswahlen des Stadtrates

Beteiligung bei den Erneuerungswahlen des Stadtrates 1892 bis 1931

167* Wahltag	Stimm- berech- tigte	Einge- legte Stimm- zettel	Stimm- linien (9fache Zahl)	Leere Linien	Stimmen- zahl	Abso- lutes Mehr 1)	Stimm- beteili- gung in %
21. Aug. 1892	20 448	15 491	139 419	28 122	111 297	6 184	75,8
28. April 1895	25 946	15 679	141 111	44 655	96 456	5 359	60,4
24. April 1898	28 738	18 658	167 922	47 964	119 958	6 665	64,9
21. April 1901	29 211	19 378	174 402	30 838	143 564	7 976	66,3
24. April 1904	30 208	14 571	131 139	51 717	79 422	4 413	48,2
21. April 1907	32 481	25 967	233 703	55 215	178 488	9 917	79,9
24. April 1910	35 281	23 151	208 359	54 114	154 245	8 570	65,6
13. April 1913	37 638	28 516	256 644	126 031	130 613	7 257	75,8
26. März 1916	41 841	31 391	282 519	126 510	156 009	8 668	75,0
4. Mai 1919	49 664	36 905	332 145	169 292	162 853	9 048	74,3
2. April 1922	52 064	42 158	379 422	183 809	195 613	10 868	81,0
22. März 1925	55 983	44 415	399 735	173 838	225 897	12 550	79,3
15. April 1928	62 742	55 991	503 919	224 895	279 024	15 502	89,3
15. März 1931	72 946	53 160	478 440	223 718	254 722	14 152	72,9

1) Das absolute Mehr ist die nächst höhere ganze Zahl, die erhalten wird, wenn man die Zahl der eingegangenen Stimmen ohne die leeren durch die Zahl der zu Wählenden und dann durch 2 dividiert

Parteizugehörigkeit der Mitglieder des Stadtrates 1892 bis 1931

168* Wahljahre	Sozialde- mokraten	Grütlianer	Evangel. Volkspartei	Dem- okraten	Freisinnige	Liberal
1892	1	.	.	5	2	1
1895	1	.	.	5	2	1
1898	1	.	.	5	2	1
1901	3	.	.	2	3	1
1904	3	.	.	2	3	1
1907	4	.	.	2	2	1
1910	4	.	.	2	3	.
1913	4	.	.	2	3	.
1916	4	.	.	2	3	.
1919	4	.	.	2	3	.
1922	3	1	—	2	3	.
1925	3	1	—	2	3	.
1928	5	.	1	2	1	.
1928	5	.	1	—	3	.
1931	5	.	1	—	3	.

Ein Punkt (.) bedeutet, daß die betreffende Partei damals nicht bestand — Bei den Erneuerungswahlen 1928 wurden die beiden Demokraten bestätigt; der eine nahm in- dessen die Wahl nicht an und der andere starb kurz nach der Wahl und bei den Ersatz- wahlen fielen die beiden Sitze den Freisinnigen zu

Erneuerungswahlen des Stadtpräsidenten

Stimmbeteiligung und Stimmzahl des Gewählten 1892 bis 1931

170* Wahltag	Eingelegte Stimmzettel	Leer	Stimmzahl	Absolutes Mehr	Stimmzahl des Gewählten	Wahlbeteiligung in %	
						einschl. leere	ohne Zettel
21. Aug. 1892	15 491	4 386	11 105	5 553	10 438	75,8	54,3
28. April 1895	15 679	6 122	9 557	4 779	8 979	60,4	36,8
24. April 1898	18 658	7 012	11 646	5 824	11 014	64,9	40,5
21. April 1901	19 378	3 647	15 731	7 866	10 729	66,3	53,9
24. April 1904	14 571	5 694	8 877	4 439	8 164	48,2	29,4
21. April 1907	25 967	7 255	18 712	9 357	17 473	79,9	57,6
24. April 1910	23 151	5 310	17 841	8 921	16 827	65,6	50,6
13. April 1913	28 516	5 234	23 282	11 642	19 918	75,8	61,9
26. März 1916	31 391	4 897	26 494	13 248	25 632	75,0	63,3
4. Mai 1919	36 905	20 826	16 079	8 040	14 659	74,3	32,4
2. April 1922	42 158	18 892	23 266	11 634	20 027	81,0	44,7
22. März 1925	44 415	20 789	23 626	11 814	20 962	79,3	42,2
15. April 1928	55 991	2 938	53 053	26 527	26 717	89,3	84,6
15. März 1931	53 160	20 757	32 403	16 202	28 023	72,9	44,5

Die Stadtpräsidenten von Zürich seit 1803

1. Escher, Hans Konrad	Wahl 1803	Rücktritt 1804
2. Werdmüller, Hans Rudolf	» 1804	» 1809
3. Landolt, Johann Heinrich	» 1810	» 1815
4. Finsler, Hans Georg	» 1815	Tod 1821
5. Vogel, Hans Konrad	» 1821	Rücktritt 1830
6. Bürkli, Georg Konrad	» 1831	» 1831
7. Escher, Johann Jakob	» 1831	» 1837
8. Ziegler, Paul Karl Eduard	» 1837	» 1840
9. Heß, Johann Ludwig	» 1840	» 1863
10. Mousson, Johann Heinrich Emanuel	» 1863	» 1869
11. Römer, Dr. Melchior	» 1869	» 1889
12. Pestalozzi, Hans Konrad	» 1889	Tod 1909
13. Billeter, Robert	» 1909	» 1917
14. Nägeli, Hans	» 1917	Ersatz 1928
15. Klöti, Dr. Emil	» 1928	



Alphabetisches Inhaltsverzeichnis

Alphabetisches Inhaltsverzeichnis

Stichwort	Jahrbuch 1931 Seite	Vergleichende Übersichten Seite
Abbrüche	58, 60	74*
Abstimmungen	95, 101	140*-149*
Abzahlungsverkäufe	71	.
Aktiengesellschaften	68-70	93*
Arbeitsmarkt, Arbeitslosenversicherung	66, 67, 90	.
Areal der Stadt	48	.
Automobile . . . . .	.	102*
Bahnverkehr	78	97*
Bautätigkeit	56-60	65*-74*
Betreibungen, Pfändungen	72, 73	94*, 95*
Betriebe, städtische	78, 83-87	104*-111*, 113*, 138*, 139*
Bevölkerungsentwicklung	3-7	2*-13*, 33*-42*, 46*
Ehelösungen durch Tod, Ehescheidungen	12	15*
Eheschließungen der Ortsanwesenden .	42	.
— der Wohnbevölkerung	7-11	12*-14*, 16*, 22*
Einbürgerungen	38-41	44*, 45*
Elektrizitätswerk, städtisches	84, 86	108*, 109*, 113*, 139*
Familienwanderungen	35, 36	43*
Finanzen, städtische . . . . .	.	73*, 114*-129*, 137*
Firmen, eingetragene und gelöschte .	68-70	93*
Fleischversorgung	85	.
Freihandkäufe von Liegenschaften . . .	52-55	56*-58*, 60*-64*
Fremdenverkehr	76, 77	.
Fürsorge, städtische	67, 90-94	72*, 73*, 136*, 137*
Gaswerk, städtisches	83, 86	104*, 105*, 113*, 139*
Gebäudebestand	49	76*
Gebäude, neuerstellte	56-58	66*-69*, 73*
Geburten der Ortsanwesenden	42, 43	11*-13*, 15*, 17*-
— der Wohnbevölkerung	4-7, 13-18	19*, 22*, 25*-27*,
Geburtenüberschuß	4-7	30*, 31*, 39*-41*
Gestorbene der Ortsanwesenden	42-44	11*-13*, 18*-25*,
— der Wohnbevölkerung	4-7, 19-27	28*, 29*, 40*
Gewerbeschule	88, 89	131*
Grundbesitz, städtischer	50, 51, 90	112*, 113*
Handänderungen von Liegenschaften .	52-55	56*-64*
Handelsregister	68-70	93*
Heiraten der Ortsanwesenden	42	.
— der Wohnbevölkerung	7-11	12*-14*, 16*, 22*
Index der Lebenskosten	65	78*-83*
Kleinhandelspreise	64	.
Klima, Witterung	48	49*-55*
Konkurse	74, 75	96*
Krankenpflegeversicherung	91-94	.
Krebssterblichkeit	23-27, 44	21*, 23*
Lebenskostenindex	65	78*-83*
Legitimationen	6, 11	.

Alphabetisches Inhaltsverzeichnis

Stichwort	Jahrbuch 1931 Seite	Vergleichende Übersichten Seite
Lehrkräfte städtischer Schulen . . .	88, 89	134*, 135*, 139*
Liegenschaften, städtischer Besitz . .	50, 51, 90	112*, 113*
Liegenschaftenverkehr	52-55	56*-64*
Löhne . . . . .	.	84*-92*
Luftverkehr	80	98*
Mehrgeburten	17	.
Mietindex	65	79*, 81*-83*
Motorfahrzeuge . . . . .	.	102*
Neubauten, Neubauwohnungen . . .	56-60	65*-74*
Personal, städt., Personalausgaben . .	86, 87	137*-139*
Personenwanderungen	4-7, 28-35	12*, 13*, 32*, 36*, 39*, 41*
Postverkehr, Postcheckverkehr . . .	79	98*, 99*
Preise, Kleinhandels-	64	.
Säuglingssterblichkeit	19-25	11*, 18*-20*, 22*, 23*
Schlachthof, städtischer	85, 86	113*, 139*
Schulen, städtische, Ferienkolonien .	88, 89	130*-137*, 139*
Sparkassen	70	93*
Sterbefälle der Ortsanwesenden . . .	42-44	{ 11*-13*, 18*-25*, 28*, 29*, 40*
— der Wohnbevölkerung	5-7, 19-27	
Straßenbahn, städtische	78, 84, 86	110*, 111*, 113*, 139*
Straßenverkehrsunfälle	80-82	103*
Telegraphen-, Telephonverkehr . . .	79	100*, 101*
Töchter Schule, städtische	88, 89	131*
Todesursachen der Ortsanwesenden .	44	.
— der Wohnbevölkerung	19, 23-27	20*-23*
Totgeburten	13-18	11*, 15*, 17*
Tuberkulosesterblichkeit	23-27, 44	21*, 23*
Umzüge innerhalb der Stadt	5, 37	.
Uneheliche	13, 14, 16-19	15*, 17*, 22*
Unternehmungen, städtische	50, 51, 83-87	104*, 113*, 138*, 139*
Verkehr	78-80, 84	97*-102*, 110*
Verkehrsunfälle	80-82	103*
Versicherungskassen, städtische . . .	67, 90-94	.
Volkschule, Ferienkolonien	88, 89	130*-137*
Wahlen	95-100	150*-155*
Wanderungen	4-7, 28-36	12*, 13*, 32*, 36*, 39*, 41*, 43*
Wasserversorgung, städtische	83, 86	106*, 107*, 113*, 139*
Wegzug, Wegzugsüberschuß	4-7, 28-36	12*, 13*, 32*, 36*, 39*, 41*, 43*
Witterung, Klima	48	49*-55*
Wohnungen, leerstehende	62, 63	77*
Wohnungsbau, Wohnkolonien	56-60, 90	65*, 70*-74*
Wohnungsbestand	60	74*, 75*
Wohnungsverbrauch	61	.
Wohnungswechsel	61	.
Zuzug, Zuzugsüberschuß	4-7, 28-36	12*, 13*, 32*, 36*, 39*, 41*, 43*
Zwangsverwertungen von Liegenschaften	52, 53, 55	56*-58*, 64*

Veröffentlichungen des Statistischen Amtes

Statistisches Jahrbuch der Stadt Zürich

Bis jetzt siebenundzwanzig Jahrgänge, 1905 bis 1931, in neunzehn Bänden. Seit 1928 mit «Vergleichenden Übersichten». Preis des Bandes Fr. 3.—

Zürcher Statistische Nachrichten

Seit 1924. Jährlich vier Quartalshefte und (bis 1928) eine Jahresübersicht (Erscheinen als Fortsetzung der früheren «Vierteljahresberichte des Statistischen Amtes», die ihrerseits an Stelle der Monatsberichte, 1893–1919, traten.)

Jahresabonnement 3 Franken (einschließlich Jahrbuch 5 Franken),
Einzelhefte 1 Franken

Statistik der Stadt Zürich

1. Die Arbeits- und Lohnverhältnisse der im Dienste der Stadt Zürich stehenden Arbeiter. Nach dem Stande vom 31. Oktober 1902. 142 S., Fr. 2.—
2. I. Statistik der Einbürgerungen 1902–1904. II. Statistik der von der bürgerlichen Armenpflege der Stadt Zürich in den Jahren 1893 bis 1904 unterstützten Neubürger. 32 S. (Vergriffen)
3. Tabellarischer Nachweis der Bevölkerungsvorgänge in der Stadt Zürich für die Jahre 1901–1903. Mit besonderer Berücksichtigung der Wanderungen. Nebst einem Nachtrag zur Wanderungsstatistik der Jahre 1899 und 1900. 60 S., Fr. 1.50
4. Die Bevölkerungsbewegung in der Stadt Zürich 1899–1903. Mit besonderer Berücksichtigung der Wanderungen und mit 2 graphischen Darstellungen. 114 S., Fr. 2.—
5. Nachweis der Bevölkerungsvorgänge in der Stadt Zürich im Jahre 1904. 16 S., Fr. 1.—
6. Zürchs Bevölkerung seit der Stadtvereinigung (1893–1906). Ein Vortrag. 26 S., 50 Rp.
7. Die Bautätigkeit in der Stadt Zürich 1896–1905. 80 S., Fr. 1.—
8. Eidgenössische Betriebszählung vom 9. August 1905. Heft 1. Die Betriebe und die darin beschäftigten Personen in Zürich und Umgebung. 50 S., Fr. 1.—
9. Arbeitsort und Wohnort. Eine wanderungs- und steuerstatistische Untersuchung der nicht an ihrem Wohnort erwerbstätigen Personen für Zürich und Umgebung im Dezember 1900. Mit 2 graphischen Darstellungen. 88 S., Fr. 1.—
10. Der Zuzug in die Stadt Zürich nach der kilometrischen Entfernung der Zugugsgebiete. Mit einer Karte. 52 S., Fr. 1.—

Veröffentlichungen des Statistischen Amtes

11. Zur Kenntnis der Prostitution in Zürich und zur sozialhygienischen Bekämpfung der Prostitution und ihrer Schädigungen. Von Dr. med. E. Herm. Müller, gew. Stadtarztassistent in Zürich. Mit graph. Darstellungen. 59 S. (Vergriffen)
12. Die Familienstatistik der Stadt Zürich, I. Teil. Zugleich ein Beitrag zur Methodik der Familienstatistik. 40 S. (Vergriffen)
13. Die Hausindustrie in der Stadt Zürich in den Jahren 1900 und 1905. Nach den Ergebnissen der Volkszählung 1900 und der Betriebszählung 1905. Nebst Vergleichen mit der Volkszählung 1894. 98 S. (Vergriffen)
14. Die Mietpreise in der Stadt Zürich in den Jahren 1907 bis 1911. Bearbeitet nach dem Material des städtischen Wohnungsnachweises. 54 S., 50 Rp.
15. Die Erhebungen über den Zürcher Wohnungsmarkt. Versuch einer neuen Bestimmungsart des normalen Leerwohnungs-Prozentsatzes. Methode der Erhebungen. Der Wohnungsmarkt in Zürich und Umgebung Ende 1912. 76 S., Fr. 1.—
16. Ergebnisse der schulärztlichen Tätigkeit in der Stadt Zürich 1894 bis 1912. Von Dr. med. A. Kraft, städt. Schularzt, und Dr. med. A. Steiger, Augenarzt. Mit 4 graph. Tafeln. 38 S., 50 Rp.
17. Der Wohnungsmarkt in Zürich und Umgebung am 1. Dezember 1913. 30 S., 50 Rp.
18. Statistische Unterlagen für den Ideenwettbewerb zur Erlangung eines Bebauungsplanes der Stadt Zürich und ihrer Vororte. Mit 13 graphischen Tafeln. 48 S. (Vergriffen)
19. Die Züricher Heiraten. Statistische Untersuchungen nebst internationalen Vergleichen und geschichtlich-methodischen Rückblicken auf die Heiratsstatistik. Mit 15 graphischen Darstellungen. 262 S., Fr. 2.—
20. Die Mietpreise in der Stadt Zürich in den Jahren 1912–1915. Mit besonderer Berücksichtigung des Kriegseinflusses. 53 S., Fr. 1.—
21. Die Ergebnisse der Wohnungszählung in der Stadt Zürich am 1. Dezember 1910. Mit graphischen Darstellungen. 178 S., Fr. 2.—
22. Der Grundstücksverkehr in der Stadt Zürich und ihren Vororten, 1914 bis 1917, zum Teil 1918. Mit vergleichenden Rückblicken und einer graphischen Darstellung, 62 S., Fr. 1.—
23. Zürcher Wahlstatistik. I. Wahl des Großen Stadtrates am 26. März 1916. II. Wahl des Kantonsrates in den stadtzürcherischen Wahlkreisen am 8. Juli 1917. 49 S., Fr. 1.—
24. Zürcher Wahlstatistik. I. Wahl des Großen Stadtrates am 6. April 1919. II. Wahl des Nationalrates am 26. Oktober 1919 in der Stadt Zürich. 68 S., Fr. 1.—
25. Die Mietpreise in der Stadt Zürich im Jahre 1919. Mit vergleichenden Rückblicken. 35 S., Fr. 1.—

Veröffentlichungen des Statistischen Amtes

26. Die Zürcher Indexziffer. Kosten der Lebenshaltung in der Stadt Zürich im Jahre 1920. 40 S., Fr. 1.50
27. Der kommunale und subventionierte Wohnungsbau in der Stadt Zürich bis zum Jahre 1920. 25 S., Fr. 1.—
28. Zürcher Haushaltsrechnungen aus dem Jahre 1919. Ein Beitrag zur Kenntnis der Lebenshaltung. 56 S., Fr. 2.—
29. Areal und Liegenschaften in der Stadt Zürich im Jahre 1916. Mit einer graphischen Darstellung und einem Bauzonenplan. 88 S., Fr. 2.—
30. Vieh- und Fleischpreise in Zürich, 1911 bis 1922. Mit 3 graphischen Darstellungen. 27 S., Fr. 1.50
31. Zürcher Großstadtratswahlen 1922 und 1925. 38 S., Fr. 1.50
32. Zürich und Vororte, Statistische Unterlagen zur Eingemeindungsfrage 1926. Mit einer Kartenbeilage. 194 S., Fr. 4.—
33. Zürcher Steuerstatistik 1921. Mit graphischen Darstellungen. 210 S., Fr. 4.—
34. Zürcher Frühjahrswahlen 1928. 35 S., Fr. 1.—
35. Zürichs Bevölkerung seit 1400. Mit zwei Karten. 46 S., Fr. 1.50
36. Zürich und Vororte, Neue Statistische Unterlagen zur Eingemeindungsfrage 1931. 67 S., Fr. 1.50
37. Zürcher Märzahlen 1931. 34 S., Fr. 1.—
38. Zürcher Baukostenindex. 52 S., Fr. 1.50

* * *

KARTE DER STADT ZÜRICH

MIT STADTKREIS-
EINTEILUNG



Unter
Benützung
des Planes aus
dem Schweizer.
Mittelschulatl
herausgegeben
vom Statistischen
Amt der Stadt
Zürich
1929

